Das „topographische Lexikon Böhmens“ hat die Bestimmun
Jedermann, der sich in die Nothwendigkeit versetzt findet, Näheres über
Verhältnisse irgend eines im Königreiche Böhmen gelegenen Ortes zu erf
ren, als ein zweckmäßiges und praktisches Nachschlagebuch zu dienen. Da
es diesem Zwecke vollkommen entspreche, wurde bei Abfassung desselben
möglichste Vollständigkeit gesehen. Man wird auch in der That nicht
Ortschaft, nicht eine bedeutendere Einschicht vermissen, selbst alle histor
enkwürdigen Burgruinen sind darin angeführt. Bei jedem einzelnen O
det man seine verschiedenen deutschen und čechischen Namen *) verzeich
o es ist auch das Auffinden aller jener Orte, welche mehre Namen führ
ch Nachweisung erleichtert. Bei jedem Orte ist angegeben:

1. Die Katastralgemeinde, bezeichnet durch G.; so heißt
., „Jablon, G. u. Dsch.,“ d. h. Dörfchen Jablon bildet für sich
tralgemeinde, oder „Jablonec, G. Nečin,“ d. h. Jablonec gehört
ralgemeinde Nečin. Bei Städten und Marktflecken wurde die Beze
B. gänzlich weggelassen, weil diese in der Regel für sich eine Ka
einde bilden.

Die Eigenschaft des Ortes, ob er eine Stadt (S
(M.), eine Einschicht (Esch.) oder ein Dorf ist, und die E
hl. Bei allen Städten und Märkten ohne Unterschied, b
örfern, welche wenigstens 1000 Einwohner haben, wurde
wohner in runder Summe angegeben. Bei den Dörfern
ichnung Dsch., daß der Ort unter (oder doch nicht
v., Df., daß er zwischen 150 und 500, und D. daß
inw. zählt.
wärtige behördliche und kirchliche Zuständigkeit des Or
B. angedeutet; so bedeutet z. B. „Jablona, B.
na im Neweklauer Gerichtsbezirke liegt. Kennt
bezirk, zu welchem ein Ort gehört, so läßt
der am Schluße des Lexikons befindlichen Ta
Strafgerichtsbezirke, Landesgeric
dies bei jedem einzelnen Orte speziell angegeb
ytmannschaft, Bergbehörde,
welchem Werbbezirke er gehöre. Uiberdies
bei jedem Pfarrorte das betreffende B
Diözese angegeben, zu welcher es ge
, bei jedem einzelnen Orte die Pf
her er zugetheilt ist, aufzufinden.

men wurde durchgehends Palacky's „
esehen.

*

Digitized by Google

Slav 7350.10

HARVARD
COLLEGE
LIBRARY

Digitized by Google

Digitized by Google

Topographisches Lexikon

von

Böhmen.

Ein

alphabetisches Verzeichniß sämmtlicher Ortschaften des Landes

mit

Angabe der Einwohnerzahl,

der

ehemaligen und gegenwärtigen behördlichen, so wie der kirchlichen Zuständigkeit, der Denkwürdigkeiten u. s. w.

Prag.

Druck und Verlag der k. k. Hofbuchdruckerei von Gottlieb Haase Söhne.

1852.

Digitized by Google

Slav 7350.10

HARVARD
UNIVERSITY
LIBRARY

Digitized by Google

Das „topographische Lexikon Böhmens“ hat die Bestimmung, Jedermann, der sich in die Nothwendigkeit versetzt findet, Näheres über die Verhältnisse irgend eines im Königreiche Böhmen gelegenen Ortes zu erfahren, als ein zweckmäßiges und praktisches Nachschlagebuch zu dienen. Damit es diesem Zwecke vollkommen entspreche, wurde bei Abfassung desselben auf möglichste Vollständigkeit gesehen. Man wird auch in der That nicht eine Ortschaft, nicht eine bedeutendere Einschicht vermissen, selbst alle historisch denkwürdigen Burgruinen sind darin angeführt. Bei jedem einzelnen Orte findet man seine verschiedenen deutschen und čechischen Namen*) verzeichnet, und es ist auch das Auffinden aller jener Orte, welche mehre Namen führen, durch Nachweisung erleichtert. Bei jedem Orte ist angegeben:

1. Die Katastralgemeinde, bezeichnet durch G.; so heißt es z. B., „Jablon, G. u. Dsch.,“ d. h. Dörfchen Jablon bildet für sich eine Katastralgemeinde, oder „Jablonec, G. Nečin,“ d. h. Jablonec gehört zur Katastralgemeinde Nečin. Bei Städten und Marktflecken wurde die Bezeichnung G. gänzlich weggelassen, weil diese in der Regel für sich eine Katastralgemeinde bilden.

2. Die Eigenschaft des Ortes, ob er eine Stadt (St.), ein Markt (M.), eine Einschicht (Esch.) oder ein Dorf ist, und die Einwohnerzahl. Bei allen Städten und Märkten ohne Unterschied, dann bei jenen Dörfern, welche wenigstens 1000 Einwohner haben, wurde die Zahl der Bewohner in runder Summe angegeben. Bei den Dörfern bedeutet die Bezeichnung Dsch., daß der Ort unter (oder doch nicht viel über) 150 Einw., Df., daß er zwischen 150 und 500, und D. daß er mehr als 500 Einw. zählt.

3. Die gegenwärtige behördliche und kirchliche Zuständigkeit des Ortes. Erstere ist durch ein B. angedeutet; so bedeutet z. B. „Jablona, B. Neweklau,“ daß Jablona im Neweklauer Gerichtsbezirke liegt. Kennt man aber den Gerichtsbezirk, zu welchem ein Ort gehört, so läßt sich mit leichter Mühe aus der am Schluße des Lexikons befindlichen Tabelle entnehmen, zu welchem Strafgerichtsbezirke, Landesgerichte, Kreise (der Kreis ist überdies bei jedem einzelnen Orte speziell angegeben), zu welcher Bezirkshauptmannschaft, Bergbehörde, Kameralbehörde, endlich zu welchem Werbbezirke er gehöre. Uiberdies ist bei jedem Orte die Pfarre, bei jedem Pfarrorte das betreffende Vikariat, bei jedem Vikariate die Diözese angegeben, zu welcher es gehört, und es fällt demnach nicht schwer, bei jedem einzelnen Orte die Pfarre, das Vikariat und die Diözese, welcher er zugetheilt ist, aufzufinden. Man

*) Bei der Anführung der čechischen Ortsnamen wurde durchgehends Palacky's „Popis královstwí českého“ als maßgebend angesehen.

Digitized by Google

findet z. B. bei Jablona, daß es zur Pfarre Bělitz, bei Bělitz, daß die Pfarre zum Wotitzer Vikariate, bei Wotitz, daß das Vikariat zur Prager Erzdiözese gehört.

4. Die frühere Zuständigkeit des Ortes. Es ist stets in einer Klammer der Kreis und das Dominium angegeben, zu welchem derselbe früher zuständig war. So z. B. bedeuten bei Jablona die in einer Klammer befindlichen Worte „f. Ber., D. Jablona," daß es früher zum Berauner Kreise und zum Dominium Jablona gehörte.

5. In derselben Klammer, in welcher die frühere Zuständigkeit eines Ortes angegeben ist, befindet sich auch eine Zahl, z. B. bei Jablona die Zahl 88. Diese zeigt die Seite an, auf welcher sich der betreffende Ort in der amtlichen „Darstellung der mit allerhöchster Entschließung dd. 4. August 1849 genehmigten politischen Eintheilung des Kronlandes Böhmen" befindet, und erleichtert den Besitzern jenes Buches die Auffindung der genauen Einwohnerzahl und des Flächenmaßes einer jeden Katastralgemeinde. Man findet z. B. darin auf Seite 88, daß die Gemeinde Jablona 347 Einw. und ein Flächenmaß von 1190 Joch und 25 Klafter hat. Wenn in der Klammer keine Zahl angeführt ist, so ist die betreffende Einschicht oder das betreffende Dorf in dem offiziellen Verzeichnisse nicht angeführt.

6. Endlich sind bei jedem Orte alle historischen und sonstigen Denkwürdigkeiten, Bauten, Industrieanstalten u. s. w. angegeben.

Nicht zu übersehen ist endlich, daß, um allen Anforderungen auf möglichste Vollständigkeit zu genügen,

1. bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Gerichtsbezirke der Flächeninhalt, die Zahl der Katastralgemeinden, so wie die Zahl und Nationalität der Bewohner (letztere nach Jireček's „Národopisný přehled království českého") angegeben ist,

2. bei jedem Gerichtsbezierke die ehemaligen Dominien namentlich angeführt sind, deren früheren Bestandtheile jetzt zu dem Bezirke gehören,

3. bei jedem ehemaligen Dominium die Gerichtsbezirke mitgetheilt werden, zu denen jetzt die einzelnen Ortschaften des Dominiums zugetheilt sind.

Bei solch einer Reichhaltigkeit des Inhaltes ist wohl das vorliegende Buch sich selbst eine genugsame Anempfehlung, und es mag hier nur noch Erwähnung finden, daß es selbst im Falle des Erscheinens einer neuen Gerichts- und administrativen Eintheilung Böhmens seine Brauchbarkeit beibehält. Durch einen Nachtrag von wenigen Bogen, aus welchem die neue Zutheilung eines jeden Ortes ersichtlich wird, werden die Besitzer desselben in den Stand gesetzt, sich auch in dieser Beziehung vollkommen zu orientiren.

Digitized by Google

Abkürzungen.

B. = Gerichtsbezirk.
b. = bei.
Ber. = Berauner Kreis.
Bew. = Bewohner.
Bid. = Bidžower Kreis.
Bud. = Budweiser Kreis.
Bunz = Bunzlauer Kreis.
Čas. = Časlauer Kreis.
Chrud. = Chrudimer Kreis.
D. = Dorf mit mehr als 500 Bew.
Df. = Dorf mit 150 bis 500 Bew.
Dfch. = Dorf mit weniger als 150 Bew.
D.*) = Dominium.
Dom. = Dominium.
Dechkir. = Dechanteikirche.
E. = Einwohner.
Eger. = Egerer Kreis.
Einw. = Einwohner.
Elb. = Elbogner Kreis.
Esch. = Einschicht.
Exposkir. = Expositurkirche.
f. = früher.
Fab. = Fabrik.
Filkir. = Filialkirche.
G. = Katastralgemeinde.
Jič. = Jičiner Kreis.
k. = königlich.
Kap. = Kapelle.
Kauř. = Kaurimer Kreis.
Kir. = Kirche.
Klat. = Klattauer Kreis.
Kön. = Königgrätzer Kreis.
Leip. = Böhmisch-Leipaer Kreis.
Leit. = Leitmeritzer Kreis.
Lokkir. = Lokaliekirche.
M. = Marktflecken.
□M. = Quadratmeile.
Pard. = Pardubitzer Kreis.
Pf. = Pfarre.
Pfrkir. = Pfarrkirche.
Pils. = Pilsner Kreis.
Prach. = Prachiner Kreis.
Prag. = Prager Kreis.
Rak. = Rakonitzer Kreis.
s. = siehe.
Saaz. = Saazer Kreis.
St. = Stadt.
Tab. = Taborer Kreis.
u. = und.
Vik. = Vikariat.

*) D. bedeutet jedoch nur dann Dominium, wenn es sich in der Klammer befindet, z. B. (Ber., D. Zablona).

Digitized by Google

Digitized by Google

A.

Aag, Df., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Langenbruck. (244, f. Elb., D. Burg in Eger.) Kap.

Abaschin (Zawišin), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Habakladrau (252, f. Pilf., D. Teyl).

Abdank, Dfch., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56, f. Bud., D. Hohenfurt.)

Abelhütten, Efch. bei Pf. u. G. Waſſerſuppen, Pilſ. B. Taus. (f. Klat., D. Kauth.)

Aberlhütte ſ. Franzbrunnhütte.

Abertham M., Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) c. 1900 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau, Spitzenfabrikation.

Abrahamhäuſer Efch. b. G. Groß-Aupa III. Theil, Zic., B. Marſchendorf (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Abrspach ſ. Adersbach.

Abtsdorf M., Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl) c. 2000 E. Pfrkir., Leitomiſchler Vik., Kap.

Abtsroth (Abtroth), G. u. Df., Eger., B. Wilkſtein, Pf Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach) Baumwollgarnſpinnerei.

Ackerhöfen ſ. Pawinow.

Adalbert St. (Sw. Wojtěch) Df., Eger., B. u. Pf. Teyl, G. Weſerau (253 f. Pilſ., D. Teyl) Filkir.

Adalbert St., Hof bei G. Wodnian, Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian.)

Adalbert St., Efch. bei Pf. u. G. Kaſejowitz, Pilſ., B. Blatna, eiſenhältige Quelle und Badeanſtalt (ſ. Prach. D. Schlüſſelburg.)

Adalbert St., Efch. bei G. Libiſch, Prag., B Melnik, Pf. Obříſtwi (ſ. Kauř., D. Obříſtwi) Kap.

Adalbert St. ſ. Elstin.

Adalbertihof Mhf. bei Pf. u. G. Maſchau, Eger., B. Poderſam. (f. Saaz D. Maſchau.)

Adamsdorf (Adamow) Df. Pard., B. Caslau, Pf. Potěch, G. Bratic (109 f. Caſl., D. Zleb.)

Adamsfreiheit (Hůrky) M., Bud., B. Neu-Biſtritz (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz) c. 600 E., Pfrkir., Neuhauſer Vik., Druckfab., Weberei.

Adamſtadtl (Maléhory) M., Bud., B. Liſchau, Pf. Rudolfſtadt, G. Hurr. (45 f. Bud., D. Frauenberg) c. 790 E., Silberbergbau unbedeutend.

Adersbach Nieder- (Abrspach dolejní) G. u. D., Zic, B. Politz, Pfr. Merkelsdorf (154 f. König., D. Adersbach) Schloß mit Park und Kap., Baumwollwebefab., abſ. Schloßruine Althaus und berühmte Felſengruppen. Die frühere Allodialherrſchaft A. gehört zu den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.

Adersbach Ober- (Abrspach hořejní) G. u. D., Zic., B. Politz. (155 f. König., D. Adersbach) Lokkir. Braunauer Vik.

Adlerdörfel ſ. Worlička.

Adlerhütten ſ. Röhrenberger Hütten.

Adler-Koſtelec ſ. Koſtelec-Adler.

Adlerthal ſ. Gihaf:

Adlochowice ſ. Wohlochowitz.

Adolfsgrün Efch. bei G. Streckwald, Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit, D. Prieſnitz.)

Adolfshof Mhf. bei G. Stitna, Bud., B. Počátek, Pf. Serowitz (f. Tab. D Serowitz.)

Adolfshütten (Adolfow) Dfch. Pilſ., B. Pf. u. G. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg) Hohl-, Schleif- und Kryſtallglasfab.

Adolfsthal Efch. bei G. Holubau, Bud. B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud. D. Krumau) Eiſen-Schmelz und Hammerwerk.

Adolfsthal, Efch. bei G. Eſche, Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (f. Tab., D. Kamen) Badeanſtalt.

Agneshof Mhf bei G Dolzen, Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Horcitz (f. Klat., D. Přichowitz.)

Ahnikow ſ. Hagensdorf.

Ahorn (Zahorkow) Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud D. Krumau)

Ahorn, ſ. Ohorn.

Digitized by Google

Ahornhütten, Esch. bei Pf. Theresienstadt, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen.)

Ahornwald, Df., Eger, B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün, G. Kohling (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün) Spitzenklöppelei.

Ahrendorf, G. u. Df., Eger, B. Presnitz, Pf. Niklasdorf (233 f. Saaz, D. Presnitz.)

Aich, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. - Elb., D. Aich) Schloß mit Park, Kap., Steinkohlenbergwerk. Das frühere Gut Aich gehört jetzt zum G. B. Karlsbad.

Aicha Alt- (Starý dub) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Swětla (183 u. 184. f. Bunz., D. Alt-Aicha u. Böhmisch-Aicha) Schloß, Kap. Das frühere Gut Alt-Aicha gehört jetzt zum G. B. Böhm.-Aicha.

Aicha Böhmisch-, (Český dub) St., Jič., B. Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha) hat sammt 2 Vorstädten und dem Schloßbezirk 1900 E., Dechanteikir., Reichenberger Vik., Begräbnißkir., Schloß, Kattundruckfabr., Streich- und Kammgarnspinnereien, Tuchfabr., Stärkemehlsyrup- und Rosoglioerzeugung — Böhmisch-Aicha ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 1. Klasse. Der Gerichts- zugleich -teueramts-Bezirk hat auf 3 □M. 29.657 E. Demselben sind 37 Katastralgemeinden (darunter 10 deutsche mit 4.238 E.) einverleibt, die sonst Bestandtheile der früheren Dominien Böhmisch-Aicha, Alt-Aicha, Münchengrätz, Niemes, Swijan, Wartenberg und Weißwasser waren, er gehört zu dem Werbbezirke des Inf. Reg. Nr. 36, und untersteht der Kameralverwaltung zu Jungbunzlau. Das frühere Dominium Böhm.-Aicha gehört zu den Gerichts-Bezirken Böhmisch-Aicha, Turnau, Gablonz und Reichenberg.

Aicha Klein-, (Daubí) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Böhmisch-Aicha (183 u. 184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)

Aicha Klein-, (Malý dub) Df., Leip, B u. Pf. Leipa, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn) Zitz- und Kattunfabrik.

Aichen, (Lhotka dubowá) G. u. Df., Pilf., B. Klattau., Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz)

Aichendorf, s. Eichendorf.

Alaunhütte Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau, (227 f. Saaz., D. Komotau.) Badeanstalt.

Albendorf, (Walbetice) G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf, (151 f. König., D. Marschendorf) wird in Ober- und Nieder-A. eingetheilt.

Albénice, s. Aubenitz.

Albenreuth Alt-, G. u. Dfch., Eger., B. Eger., Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D., Eger) Hilfszollamt. Der böhmische Antheil von Neu-Albenreuth wurde 1847 an Baiern abgetreten.

Alberitz Klein- (Albertitz, Albetice) G. u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk.)

Alberitz, (Albertitz, Malměřice, Malměřice) G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saz., D. Petersburg) Lokkir., Jechnitzer Vik.

Albern, (Albek) G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz, (66 f Tab., D. Neubistritz.

Albernhof, G. u. Esch., Eger., B. Elbogen Pf., Lantz, (235 f. Elb., D. Elbogen.)

Alberowice, s. Arbelowitz

Albersdorf, (Pisařowa wesce) G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau, (249 f. Pilf., D. Tachau.)

Albertsthal, Df., Leip., B. Dauka., Pf. Mschenn, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka.)

Albrecht, Esch b. G. Groß-Zdékau, Pilf., B. Winterberg, (286 f. Prach. D. Groß-Zdékau)

Albrechtitz, (Albrechtice) Esch. bei G. Wall, Bud., B. Lomnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. D., Bud., B. Moldauthein, (49 f Prach., D. Nedaschow) Lokkir., Piseker Vik.

Albrechtitz, (Albrechtice) Df., Jič., B. Aicha, Pf. Lastiboritz, G. Kameni, (184 f. Bunz., D. Swijan.)

Albrechtitz, (Albrechtice) Mhf. b. G. Koschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Biskan (106 f Cast., D. Maleschau)

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Timischt (126 f. Chrud., D., Pardubitz) Filkir.

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin.)

Albrechtitz s. Olbersdorf u. Ulbersdorf.,

Albrechtschlag, (Albrechtowice) G. u. Df., Pilf, B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg) sonst Goldbergbau.

Albrechtsdorf, (Lichtenberg) G. u. D., Leip., B Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern) c. 1000 E., Lokkir., Semiler Vik., 13 Glasschleifmühlen.

Digitized by Google

Albrechtsried (Albrechtice, Albrehtice,) G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Albrechtsried) Pfrfir., Schüttenhofner Bif, Schloß. Das f. Allodialgut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Albaschin, ſ. Audaschin.

Algersdorf (Erkeřice, Helkeřice, Walkřice), G. u. D., Leitm., B. Bensen (202 f. Leit., D. Konojed) c. 1350 E., Pfrkir., Auschaer Bik., Baum- und Schafwollſpinnerei.

Allúſch, Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Prietal, G. Attes (52 f. Bud., D. Prälatur-Krumau.)

Aloisburg, G. u. D., Leitm., B. u. Pf. Rumburg, (207 f. Leitm., D. Rumburg) c. 950 E.

Aloisdorf, Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kyje, G. Hoſtawic (23 f. Kauř., D. Kuřiňowes.)

Alſching (Lšin), D., Bud, B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahorſch (51 f. Bud., D. Krumau.)

Alšowice, ſ. Halſchowitz.

Altdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gieshübel.)

Altdorf, (Althof.) Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth.)

Altenberg (Staré hory), G. u. Df., Pard. B. Polna Pf. Iglau (119 f. Časl., Df. Iglau) Papierfabr.

Altenbuch Mittel-, (Buky staré) G. u. D, Zič, B. Trautenau (150 f. König., D. Altenbuch) c. 950 E., Pfrkir., Trautenauer Bik., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Gutes Altenbuch liegen im Gerichtsbezirke Trautenau.

Altenbuch Nieder- (Buky staré dolni), G u. Df., Zič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenbuch Ober- (Buky staré wrchní) G. u. D., Zič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenburg (Starà), G. u. Df., Zič., B. u. Pf Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno) Schloß mit Kap.

Altendorf (Stará wes), G. u. D., Zič., B. Semil, Pf Hochſtadt (186 f. Bunz., D. Semil.)

Altengrün Eſch. b. G. Roßbach, Eger., B. u. Pf. Aſch (f. Elb., D. Aſch.)

Altengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün.)

Altenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildſtein (246 f. Elb., D. Altenteich) Schloß, Kap., Baumwollweberei. Die Ortſchaften des ehemaligen Gutes Altenteich liegen im Gerichtsbezirke Wildſtein.

Altes Forſthaus, Eſch. b. G. Hrabeſchin, Pard., B. Caslau, Pf. Trebonin (109 f. Časl., D. Hrabeſchin.)

Altgedein, Eſch b. G. Neugedein (278) ſ. Neugedein.

Althammermühle, Eſch. b. G. Luſnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Althof (Starý dwůr), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Mičow (110 f. Časl., D. Tremoſchnitz.)

Althof, ſ. Altdorf.

Altholand, Eſch. b. G. Althütten, Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl (60 f. Bud. D. Gratzen.)

Althütten, G. u. Dſch, Bud., B. u. Pf) Neu-Biſtritz (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz.

Althütten (Staré hutě), G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Bründel (60 f. Bud. D. Gratzen) Kap.

Althütten (Stará hut), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Stará hut), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetſchlag (54 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Staré hutě), Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka, G. Kališt (117 f. Časl., D. Unter-Kralowitz)

Althütten (Staré hutě), Df., Pard., B. Kořl-Janowitz, Pf. Geſtin, G. Loſin (102 f. Časl., D. Kacow) Glashütte.

Althütten, Pilſ., B. Blowitz, ſ. Eiſenhütten.

Althütten, Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf, G. Schwanenbrückl (275 f. Klat., D. Muttersdorf.)

Althütten, G u. Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf Auboček (277 f. Klat., D. Chudenitz.)

Althütten, Eſch. bei G. Eiſenſtein II. Th., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf Eiſenſtein (279 f. Prach., D. Eiſenſtein.)

Althütten, Eſch. b. G. Stadeln, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Unter-Reichenſtein (281 f. Prach., Waldhwozd, Altſtadler Freigericht.)

Althütten, Df., Pilſ, B. Taus, Pf. u. G. Waſſerſuppen (277 f. Klat., D. Kauth.)

Althütten, Eſch. b. Planě, Pilſ., B Winterberg, Pf. Klein-Zdekau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau.)

Digitized by Google

Althütten (Staré hutě), Df., Prag., B. Beraun., Pf Želeyna, G. Hyskaw (16 f. Rak. D. Pürglitz) Kap., Miesübersuhr, großes Eisenwalzwerk.

Althütten (Stará hut), G. u. D., Prag. B. u. Pf. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch) c. 1000 E., Hochofen, wo Roh-, Guß- und Schmiedeisen erzeugt wird, Maschinenfabr.

Althüttengut, Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Kochet (280 f. Prach., Waldhwozd, Kocheter Gericht.)

Altlahm, f. Lahm Alt-.

Altpocher, Esch. b. G. Böhmischdorf, Eger, B. Tachau, Pf. Neulosimthal (250 f. Pilf. D. Waldheim.)

Altsattel (Staré sedlo), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Ratay (78 f. Tab., D. Wopočan.)

Altsattel, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau) Lokfir., Falkenauer Vik., großes Mineralwerk, Schwefel- und Vitriolerzeugung.

Altsattel (Staré sedlo), G. u. D., Eger., B Pfraumberg, (251 f. Pilf., D. Pernartic) Erzpfir., Hostauer Vik.

Altsattel (Staré sedlo), G. u. D., Eger., B. Teyl, Pf. Neumarkt (252 f. Pilf., D. Teyl.)

Altsattel (Staré sedlo), M., Pilf., B. Mirowitz, G Worlik (302 f. Prach., D. Worlik) c. 550 E., Pfrkir., Horazdiowitzer Vik., Thiergarten.

Altsattel-Hradek (Staré sedlo, Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek) Kap., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes A. sind jetzt den Gerichtsbezirken Přibram und Březnitz zugetheilt.

Altschiedel, f. Schiedel Alt-.

Altspitzenberg, f. Spitzenberg Alt-.

Altstadt (Staré město), M., Bud. B. Neubistritz (66 f. Tab., D. Landstein) c. 1300 E. Pfrkir., Neuhauser Vik.

Altstadt (Staré město), G. u. Df., Jič., B. u. Pf, Nachod (162 f. König., D. Nachod) Begräbnißkir.

Altstadt Nieder- (Staré město dolejní), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Papiermühle.

Altstadt Ober- (Staré město horejní), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Lokkir., Trautenauer Vik.

Altstadt (Staré město), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f Leit., D. Tetschen) Baumwollgarnspinnfab.

Altthiergarten, f. Thiergarten Alt-.

Altwasser G. u. D., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f Elb., D. Königswart.)

Altwasser (Stará woda) G. u. Df., Jič., B. u. Pf Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec) Filkir.

Altwasser (Stará woda), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabsko (299 f. Prach., D. Tochowitz.)

Altzahnhütte, f. Franzelhütte.

Amaliendorf (Amalin, Samrdowes), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz) Kap., Forstlehranstalt.

Amalienhof, Mhf. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf. Neustraschitz (f. Rak., D. Kruschowitz.)

Ameisenhäuseln, Esch. bei G. Prausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Prausnitz (149 f. König., D. Nachod)

Amonsgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart) Sauerbrunn.

Amplatz (Oplotec), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schitaren (274 f. Klat., D. Teinitz.)

Amplatz (Oplot), G. u. Df., Pilf., B., Přestitz, Pf. Dneschitz (272 f. Pilf., D. Kronperitschen u. Klat. D. Chotěschau) Kalksteinbrüche.

Amschelberg (Kosowá hora), M., Bud, B. Selkan (95 f. Ber., D. Amschelberg) c. 1050 E, Pfrkir., Wotitzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Die Ortschaften des früheren Gutes A. liegen im Gerichtsbezirke Selčan.

Andělka, Esch. b. G. Střeschowitz Prag, B. Smichow (f. Rak., D. Horoměřitz.)

Andělská hora, f. Engelhaus.

Andreasberg, G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau) Pfrkir. Reichenauer Vik.

Angelitz (Angelice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (f. Klat., D. Gwrdowes)

Anger, D, Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried. (276 f. Klat., D. Grafenried.)

Angerbach, Burgruine b. Kozlan, Pilf. B. Kralewitz.

Angerdörfel, Esch. b. Böhmisch-Wiesen, Pard., B. Policka, Pf. Bohnau (f. Chrud, D. Bistrau.)

Angern, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Suchowitz (59 f. Bud., D. Hohenfurt.)

Anin, f. Annowitz.

Anischau (Anešow), G. u. D., Eger., B. Weseritz, Pf. Cihana, (255 f. Pilf., D Krukanitz) Filkir.

Digitized by Google

Anna St., Df., Bud., B. Tabor, Pf. Kreč, G. Wlčowes (69 f. Tab., D. Radenin) Kap.

Anna St., Fsch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B. Eger (f Elb., D. Eger) Pfrkir., Egerer Vik.

Anna St., (Münchwald) Fsch. b. G. Frauenthal, Parb., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (f. Easl., D. Frauenthal) Wallfartskap., Badeanstalt.

Anna St. (Sw. Anna, Sudějow) G. u. Df., Parb., B. Kchl-Janowitz (103 f. Easl., D. Inditz, Hradek, Beciwar und Petschkau) Pfrkir., Kuttenberger Vik., Wallfartsort.

Anna St., Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik) Kap., einst Goldwäschereien.

Anna St., Fsch b. G. Lohowa, Pilf, B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (f. Pilf., D. Lohowa) Vitriolwerk, Alaunschieferzeche.

Anna St., Fsch. b. G. Protiwin, Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin) Filkir.

Anna St. Fsch. bei G. Krasslau, Pilf., B. Wolin, Pf. Lhota St. Anna (287 f. Prach., D. Němčitz) kleiner Kurort.

Annadorf, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün, G Pürgles (247 f. Elb., D. Hartenberg.)

Annadorf, Df., Parb., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhor, G. Ober-Lhota (114 f. Easl., D. Prawonin)

Annadorf, f. Annowitz.

Annahof (Wolnerka), Mhf. b. G. Točnik, Pilf, B. Klattau, Pf. Predslaw, (267 f. Klat D. Predslaw.)

Annathal, Fsch. b. G. Neustadtl, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f Prach., D. Watětic) Glashütte für Hohlglas, Papierfab.

Annowic (Anin, Anowice), G. u. Dfch., Bud., B. Kamenic, Pf. Mnich (85 f. Tab, D. Chaustnik.)

Anseith (Sauwraty), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (150 f. Bid., D. Arnau.)

Antigl, Fsch. Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Innergefield (283 f. Prach., Waldwozd, Neustadler Gericht.)

Antoniathal, Df., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f Leitm., D Rumburg.)

Antoniathal Fsch. b. Pf. u. G. Steken, Parb., B. Polna (119 f. Easl., D. Schrittens.)

Antonidorf (Antonka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenic (83 f. Tab. D. Kamenitz.)

Antoniendorf (Antonka), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf Welhartitz, G. Stankau (280 f. Prach, D. Ober-Stankau.)

Antoniwald, Df., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Burz, D. Morchenstern) Glashütte, erzeugt Hohl- und Stängelglas, Lüsterſteine und Perlen, 10 Glasschleifmühlen.

Apollonia St., Dfch., Eger, B. u. Pf. Pfrauenberg, G. Welgau (250 f. Pilf. D. Maierhöfen) Kap., Mineralquelle.

Arbelowitz (Arbelowice, Alberowice), G. u. Df., Parb., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow (115 f. Easl., Freisaſſenviertel Němčitz.)

Arbesau (Warwažow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leitm., D. Kulm) Poſtamt an der Dresdner Straſſe, Schlacht am 17. Sept. 1813, abſeits 2 gußeiſerne Denkmäler des F. Z. M. Grafen Colloredo und der bei Kulm gefallenen Preußen.

Arletzgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth.)

Arnau (Hostinné), St., Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau) c. 1550 E., 1 Vorſtadt (Arnau) Dechantei, Arnauer Vik., Königgrätzer Diözes, Franziskanerkloſter, 2 Kir., Schloß, Baum- und Schafwollwebereien, Leineninduſtrie, Kommerzialbleiche, Papierfab. — A. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klaſſe. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2. 6 □M. 16.709 E. Demſelben ſind 20 Kataſtralgemeinden (darunter 1 mit 468 gemiſchten, die übrigen mit deutſchen Einwohnern) einverleibt, die ehedem Beſtandtheile der Dominien Arnau und Tſchermna, Döberney, Hermannſeifen, Polican, Starkenbach u. Studenec waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 18 und unterſteht der Kameralverwaltung zu Jičin. Das frühere Dominium A. gehört zu den Gerichtsbezirken Arnau u. Königinhof.

Arnetzgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk.)

Arnoldshof, Fsch. b. G. Dobrathen, Bud., B. u. Pf. Neubistritz (f. Tab., D. Landstein.)

Arnoltice, f. Arnsdorf.

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Horepnik (82 f. Tab., D. Roth-Reditz u. Horepnik.)

Digitized by Google

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Dfc., Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau) Pfrkir., Wotitzer Vik.

Arnoštitz (Arnoštice), Mhf. b. G. Zehrow, Zič., B. Münchengrätz, Pf. Wischen (f. Bunz., D. Swijan.)

Arnsdorf, G. u. Df., Zič, B. Arnau Pf. Hermannseifen u. Arnau (151 f. Bld., D. Hermannseifen.)

Arnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz (203 f. Leitm., D. Priesnitz) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Lew., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Plottendorf und Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein) c. 1400 E., Kommerzialbleiche, Leinen-, Zwirn- und Strumpfwaarenfabrikation.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (201 f. Leitm., D. Binsdorf) Pfrkir., Kameniger Vik.

Arnshaide, Dfch., Leib., B. Tetschen Pf. u. G. Arnsdorf (201 f. Leit, D. Binsdorf.)

Artholz (Artolec), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab, D. Neu-Bistritz)

Asang, G. u. Df., Bud, B. Hohenfurt, Pf Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D Krumau.)

Asch (Aš), M., Eger., B. Asch (246 f Elb., D. Asch) 6000 E, protest. Hpt.-Pfarrkir. und Konsistorium Augsburger Confession, die Katholiken sind nach Niklasberg eingepfarrt. Baumwollgarnspinnerei, 4 Baum- und Schafwollwebereien, 8 Strumpf- und Handschuhwirkwaarenfabriken, Lederfabrik. Asch ist der Sitz eines Postamtes, eines Commerzialzollamtes, eines Bezirksgerichtes 2. Klasse und einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk Asch (für diesen und für den Bezirk Eger besteht blos ein Steueramt in Eger) hat auf 2,7 □Meilen 21.794 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 23 Katastralgemeinden einverleibt, welche sonst Bestandtheile der Dominien Asch und Niklasberg, Eger, Haslau, Vorder- und Hinter-Liebenstein waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 35 und untersteht der Kameralverwaltung zu Eger. Das ehemalige Dominium Asch gehört jetzt ganz zu dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Aschendorf, Df., Leip., B. u. Pf. Leipa, G. Schwora (210 f. Leit., D. Neuschloß) Kap.

Aschergraben, Dfch., Zič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (164 f. König., D. Opočno)

Atschau (Uhoštány, Ohančany), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saz., D. Milsau) Pfrkir., Kaadener Vik.

Attes, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., Df. Prälaturgut Krumau)

Au, G u Df, Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb, D. Eger.)

Aubach, Dfch, Eger., B Kaaden, Pf, Pürstein, G. Tirmitz (232 f. Saz, D. Klösterle)

Aubenitz (Aubenice), G, u. Df, Bud, B. Wotitz (94 f. Kauř, D. Twokowitz) Lokkir, Bistritzer Vik.

Aubenitz (Aubenice), G. u. Df., Prag, B Dobřisch, Pf Wischnowa (38 f Ber., D Milin u. Dobřisch.)

Aubislau (Aubislaw), G. u. Df., Pilf, B. Wolin, Pf. Stachau (287 f. Prach., D. Přečin.)

Aubislawice, f. Auslauf.

Auborsko, G. u Df, Pilf, B. Neugedein, Pf. Janowitz (277 f. Klat, D. Bistritz)

Aubotschen (Auboč), G. u. D, Pilf., B. Neugedein (277 f. Klat., D Chudenitz) Pfrkir, Lukawitzer Vik.

Aubrachtičko, Esch. b. G. Nieder-Hermanitz, Pard, B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D Landskron.)

Auč, Dfch, Jič, B Aicha, Pf. Laukowec, G. Moskow. (f. Bunz., D Swijan, Münchengrätz und Kosmanos.)

Aučin, G. u Df, Pilf, B. Planitz, Pf. Welhartitz (269 f. Klat., D. Kolinec.)

Audaschin (Audašin, Aldašin), Esch. bei G. Jewan, Pard., B. u Pf. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec) Filkir.

Audaw, Esch b. G. Defternik, Pilf, B. Schüttenhofen, Pf Eisenstein (279 f. Prach., D Defternik.)

Audaw, f. Audow.

Audechen (Zálužice), G. u Esch. bei Pawinow, Pilf, B. Schüttenhofen, Pf. St Maurenzen (280 f. Prach., D. Watětitz.)

Audeschitz (Audešice), Esch. b. G Jarpitz, Prag, B. Schlan, Pf. Budenitz (f. Rak., D Zlonitz.)

Audičow, Mhf. b. G. Lhota Brauckowa, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D Chotowin)

Audin (Audim, Udim), Esch. b. G. Wlasenitz, Bud., B. Tabor, Pf. Bozejow (268 f. Tab., D. Wlasenitz.)

Digitized by Google

Audishorn (Autěchowice), Df., Leip., B. Niemes, Pr. Wartenberg, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes.)

Audlice, f. Eidlitz, Hudlitz.

Audol (Audoli) Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč, G. Bezdědčin (83 f. Tab., D. Nadenin.)

Audol, f. Margarethathal.

Audoleň, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Borau (124 f. Casl., D. Polna.)

Audolowitz (Audolnice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kaut., D. Kammerburg.)

Audow (Audawy), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Studenec (123 f. Casl., D. Studenec) Eisenbergbau.

Audraž, G. u. D., Pilf., B. Piſek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křesťowitz.)

Audrč, f. Udritsch.

Audrnitz (Audrnice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Liban, (170 f. Bid., D. Kopidlno) Filkir.

Auern, G. u. Dfch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altſtadt (66 f. Tab., D. Landstein.)

Auerwiesbauden, Gſch, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe.)

Augiesel (Aujezd), Dfch., Leip., B. Auſſig, Pf. Türmitz, G. Kosten (204 f. Leit., D. Türmitz.)

Auhelnitz (Auhelnice), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau.)

Auherce, f. Aurec, Auritz.

Auherčitz (Auerſchitz, Auherčice), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměſtec (128 f. Chrud., D. Hermanměſtec.)

Auherzen (Uherce), G. u. Df., Pilf., B. Stab (260 f. Pilf., D. Chotěſchau) Pfrkir., Pilf. Vik.

Auhlejow, G. u. Df., Jič., B. Horitz Pf Miletin (172 f. Bid., D. Poličan.)

Auhlič (Uhlíře), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Bělohrad.)

Auholiček (Auholičky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Nak., D. Auholiček.) Das frühere Gut A. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.

Auholitz Alt- (Auholice staré, Hoholice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Nak., D. Jeniowes.)

Auholitz Neu- (Auholice nowé), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-A. (31 f. Nak., D. Jeniowes.)

Auhonitz (Auhonice), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Nak. D. Horoměřitz), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.

Auhořilka, f. Prußdorf.

Auhrow, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Wilimow (122 f. Casl., D. Auhrow) Schloß mit Kap., Bibliothek und ſchönem Garten, Kap. Die Ortſchaften des ehemaligen Gutes A. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Chotěbor.

Aujezd Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow, G. Albrechtic (49 f. Prach., D. Nezdaschow.)

Aujezd, Hof b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram.)

Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Chlumec, 1 f. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Horitz.)

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Cibuz (144 f. Kön., D. Smiřitz.)

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)

Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Turnau Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Großſkal) 2 Filkir.

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunzl, D. Swijan.)

Aujezd, G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch.)

Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut (133 f. Chrud., D. Chocen) Pfrkir., Hohenmauter Vik.

Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dric (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Aujezd, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Mietic (300 f. Prach., D. Blatna.)

Aujezd (Aujezde) G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Setsch (262 f. Pilf., D. Kocenitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Chanowitz (297 f. Prach., D. Chanowitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Petoliz, Pf. Chelčitz (290 f. Prach., D. Libějitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilſen (257 f. Pilf., D. Pilſen u. Plaß) Stärkmehlſyrupfab.

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat. D. Planitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Horcitz (272 f. Klat., D. Schinkau) Schloß mit Kap.

Digitized by Google

Aujezd (Aujezdl), G. u. D., Pilf., B. Taus, Pf. Chodenschloß (377 f. Kat., D. Kauth.)

Aujezd ob der Mies (A. nade Mží), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Aujezd.) Schlößchen. Das ehemalige Gut A. gehört nun zum Gerichtsbezirke Tuschkau.

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Herowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ver., D. Herowitz.)

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Hostin (35 f. Kauř., D. Obrifwi.)

Aujezd ob Zbečno (Aujezdec nad Zbečnem), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (26 f. Kat., D. Pürglitz.)

Aujezd (Aujezdec), G. u. Df., Prag., B. Ričan, Pf. Ceslitz (19 f. Kauř, D. Pruhonitz.)

Aujezd, Df., Prag., B. Ričan, Pf. u. G. Kolodéj (19 f. Kauř., D. Auřinowes.)

Aujezd unter Kladno (A. pod Kladnem) Dfch., Prag., B. Unthescht, Pf. Kladno, G. Dubi (17 f. Kat., D. Buschtěhrad.)

Aujezd f. Augiesel, Aujezdl, Heiligenkreuz, Ojes, Ujest, Ujezd.

Aujezd český, f. Neudörfel.

Aujezd Drahno- (A. Drahoňůw), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (41 f. Ver., D. Zbirow) Pfrkir., Berauner Vik.

Aujezd Eisen- (A. železný), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Eischkau (263 f. Pilf., D. Brennporitschen.)

Aujezd Groß- (Aujezdec weliký), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Nejschitz, G. Bratronitz (193 f. Bunz., D Laucin.)

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd und Leitmeritz) Schlößchen. Sämmtliche Ortschaften des früheren Fideikommiß-Gutes Groß-A. sind jetzt dem Gerichtsbezirke Leitmeritz zugetheilt.

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebuz (34 f. Bunz., D. Groß-Aujezd und Melnik). Das ehemalige Gut A. liegt jetzt im Gerichtsbezirke Melnik.

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz (25 f. Kat., D. Pürglitz) Pfrkir., Rakoniter Vik.

Aujezd hlínený (Klein-A. Aujezdec), G. u. Dfch., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach, D. Horaždiowitz.)

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Bud., B. Newěklau, Pf. Networzitz (89 f. Ver., Df. Leschan) Filkir.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), Dfch., Jič., B. Dobruschka, G. Podol (164 f. Kön., D. Opočno) Lokkir., Opočner Vik.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ver., D. Hoch-Aujezd) Schloß. Das frühere Gut Hoch-A ist jetzt dem Gerichtsbezirke Beraun zugetheilt.

Aujezd Jenišůw, f. Ujest.

Aujezd kamenný, f. Steinkirchen.

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka. G. Groß-Zablat (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Aujezd Klein- (Klein-Ogest, A. malý), G. u. Df., Eger, B u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D Teplitz u. Liebhausen) Braunkohlenzeche.

Aujezd Klein- (Aujezdec malý), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Luschtienitz, G. Bratronic (193 f. Bunz, D. Laucin)

Aujezd Klein- (A. malý), G. u. Df., Prag. B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik.)

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Aujezdec (26 f. Kat., D. Pürglitz.)

Aujezd Mede- (A. medowý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Maut (42 f. Ver., D. Zbirow.)

Aujezd Ober- (A. horní), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl) c. 950 E., besteht aus 5 Abtheilung n.

Aujezd Ostrolow G. u. Df., Bud., B. Schwemitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Aujezd Ostrolow) Schloß.

Aujezd Panaschow- (A. panoší). Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Groß-Aujezd (25 f Kat., D. Aujezd) Schlößchen. Das ehemalige Lehengut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Rakonitz.

Aujezd pletený, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unthescht (17 f. Kat., D. Buschtěhrad.)

Aujezd podhorní, Df., Jič. B. Hořitz, Pf Sobschitz G. Wojitz (172 f. Bud., D. Nadim.)

Aujezd Praschno- (A. prašný), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Mleczitz (42 f. Pilf., D. Praschno-Aujezd), Schloß, Synagoge. Das ehemalige Gut Praschno-Aujezd gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Zbirow.

Aujezd režný, G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Lobositz.)

Aujezd Roth- (A. červený), Dfch., Bud., B. Lischau, Pf. Libnitz. G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Digitized by Google

Aujezdec, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Morasch itz (137 f. Chrud., D. Leitomischl.)

Aujezdec, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) Filkir.

Aujezdec, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub und Wälischbirken.)

Aujezdec, Df., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Přimos (20 f. Ber., D. Leschan) Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Eule.

Aujezdec, G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz.)

Aujezdec, f. Klein-Aujezd, Nauſowa, Uſeſt, Wagnern.

Aujezdec nahý, f. Nacketendörflas.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (266 f. Klat., D. Aujezdl) Schlößchen mit Kap. Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Klattau.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Přeßlaw (267 f. Klat., D. Měcholup.)

Aujezdl (Aujezd), G. u. Df., Pilf. B. u. Pf. Manetin. (264 f. Pilf., D. Manetin.)

Aujezdl, Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Merklin, G. Ptenin (273 f. Klat., D. Jezow.)

Aujezdl, Df., Pilf., B. Taus, f. Aujezd.

Aujezdo, Df., Pilf., B. Blatna, f. Aujezd.

Auklid, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aukštalow (Auſtrkolow Aukštalow), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Podčepitz, (97 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle, Mhf. b. Pf. u. G. Jeſenic, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle (Aulehly), Esch. b. G. Radimowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (f. Tab., D. Zeltsch.)

Aulehle, Dsch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. u. G. Hoštic (71 f. Tab., D. Nemiſchl.)

Aulehle, G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Čeſtitz (295 f. Prach., D. Strakonitz.)

Aulehle, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz.)

Aulibitz (Aulibice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Luzan (166 f. Bid., D. Kumburg) Filkir., Fasangarten.

Aulice, f. Ulitz.

Aulikau (Holikow), G. u. Dsch., Pilf. B. Neugedein, Pf. Stanětitz (277 f. Klat., D. Bistritz)

Auleh, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Wěschin (268 f. Klat., D. Teinitzl) Kap.

Aulowitz (Aulowice, Ulowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Roćow, (27 f. Saaz., D. Liſchtian u. Zittolib.)

Aumislowitz (Aumyslowice), G. u. Df., Jič., B. Podděbrad, (177 f. Bid., D. Podděbrad), Lokkir., Podděbrader Vikariat.

Aumonin, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Caſl., D. Kreſetitz) Schloß.

Aunehle, f. Unola.

Aunězow, f. Aniſchau.

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno.)

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Setſch (262 f. Pilf., D. Kocenitz.)

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Nak., D. Chraſtian) Pfrkir., Prager Vik., Begräbnißort der Prager Domherren.

Aunhošt, f. Unhoſcht.

Aunitz (Aunice), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach. D. Strakonitz.)

Aunos (Aunuze), Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jeſtřichowitz.)

Aunowitz (Aunowitz, Auňowice, Aunězwice, Unějowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotſchen (277 f. Klat., D. Kanitz u. Chudenitz.)

Aupa Groß- (Aupa welká), G. u. D., Jič., B. Marſchendorf (151 f. Kön., D. Marſchendorf) c. 2850 E., beſteht aus 3 Theilen, Pfrkir., Trautenauer Vik. Arſenikhüttenwerk.

Aupa Klein- (Aupa malá), G. u. D., Jič., Marſchendorf (151 u. 152 f. Kön., D. Marſchendorf) c. 1150 E., beſteht aus 2 Theilen, Ober- und Niedertheil, Lokkir., Trautenauer Vikariat.

Aupertſchin (Aupetiny), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz.)

Aupice, f. Eipel.

Aupoř, Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Poratſch (222 f. Leit., D. Schwaz.)

Aupor, Mhf. bei Pf. u. G. Melnik, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik.)

Auraz (Auras), Dsch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. Hoštic, G. Nemiſchl (71 f. Tab., D. Nemiſchl.)

Digitized by Google

Aurec (Auherce), G. u. Df., Jič., B. Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz.)

Aurětitz (Uhřetice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Weywanowitz (129 f. Chrud., D. Rositz.)

Aurim Groß- (Uhřinow weliký), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz) Pfrkir., Reichenauer Vik.

Aurim Klein- (Uhřinow malý), G. u. Df, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz)

Aurinowes (Uhřinèwes), G. u. Df., Prag., B. Rican (19 f. Kauř., D. Aurinowes) Pfrkir., Prager Vik., Schloß, Fasangarten. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft A. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal und Rican.

Aurinowitz (Aurinowes, Aukenovice), G. u. Df., Jič., B Adler-Kosteler, Pf. Wodèrad (158 f. Kön., D. Castalowitz.)

Auritz (Uhřice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken.)

Auřitz (Auherce) G. u. Df., Prag, B. Laun, Pf. Jungferteinitz (28 f. Rak., D Jungferteinitz.)

Auroznitz (Auročnice), Df., Bud., B. u Pf Beneschau, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt.)

Aušawa ſ. Uschau.

Auscha (Auštěk), St., Leitm., B. Auscha (216 f. Leit., D. Liebeschitz) c. 1700 E., Pfrkir., Auscher Vik, Leitmeritzer Diözese, Schloß, trefflicher Hopfenbau, Alkohol-, chemische Produkten-, Chocolade-, Punsch- und Liqueur-Fabr., viele Tuchmacher. A. ist der Sitz eines Postamtes und eines Bezirksgerichtes 2. Kl Der Gerichts-, zugleich Steueramtsbezirk A. hat auf 3.6 □Meilen 19.170 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 54 Katastralgemeinden zugewiesen, die sonst zu den Dominien Drum, Hirschberg, Konojed, Liboch und Zebus, Liebeschitz, Ploschkowitz, Politz, Teinitz und Zahořan gehörten, er ist ein Theil des Werbbezirkes des Infanterie-Regimentes Nr. 42 (nur die Gemeinde Domaschitz gehört zu Nr. 36) und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz.

Auschine (Aušin, Aužin, Úžin) G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm, (205 f. Leit D. Kulm.)

Auschitz (Aužice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz (101 f. Kauř., D. Nataj) Lokfir., Mnichower Vikariat.

Auschitz (Alt-A., Aužice), G. u. Df., Prag, B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (31 f. Rak. D. Jenowes.)

Auschowitz (Úšewice), G. u. Df., Eger, B. Tepl, (253 f. Pilf., D. Tepl) Lokfir., Haider Vik., 3 Sauerbrunnen, ehemals Silberbergbau.

Auschtitz (Auštice, Auštětice) Df., Bud., B. Newěklau, Pf. Netwořitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt und 1. Freisassen-Viertel.)

Auſilau (Ausilow) G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Schwihau (277 f. Klat., D. Chudenitz.)

Auslauf (Aubislawice) G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg) Lokfir., Jičiner Vikariat.

Ausobi, ſ. Pollerskirchen.

Außergefield (Kwilda) G. u. D., Pilſ. B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß) Zděkau) Lokfir., Woliner Vik., Hilfszollamt,.

Ausserhof, Mhf. bei G. Hasebach, Eger, B. Falkenau, Pf Lanz (f. Elb, D. Falkenau.,

Aussig (Austi nad Labem) St., Leip., B. Aussig (203 f. Leit., k. Stadt), c. 2600 E., 3 Vorstädte, Deckfir., Aussiger Vikariat, Leitmeritzer Diözese, Dominikanerkloster mit Kir., Kap., Papier-, Siderolithwaaren-Fab., Streichgarnspinnerei, 2 Baumwollwaaren-, 1 seiden gemengte Schafwollwaaren-Fabrik. In der Umgegend wird viel Obst- und Weinbau getrieben, (Podskaler Wein) und auf Steinkohlen und Braunkohlen gegraben. Aussig, das als Geburtsort des Malers Rafael Mengs, und mehr noch wegen der am 16. Juni 1426 zwischen Husiten und deutschen Truppen vorgefallenen Schlacht auch historisch denkwürdig ist, ist auch als Handels- und als Elbestationsplatz von Bedeutung, und hat ein Elbezollamt. Ferner ist A der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft und eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Die Bezirkshauptmannschaft A. zählt auf 6.7 □Meilen 36.487 deutsche Einwohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk A. hat auf 3.4 □Meilen 17.241 durchwegs deutsche Einwohner. Demselben sind 57 Katastralgemeinden zugetheilt, die frühern Bestandtheile der Dominien Aussig, Kulm, Lobositz, Groß-Priesen, Prießnitz, Schreckenstein, Schwaden, Tetschen, Teplitz Trebautitz, Tschochau, Türmitz und Zahořan waren; er gehört zum Werbbezirke des Inf. Regimentes Nr 42 und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums A. liegen jetzt sämmtlich in dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Digitized by Google

Austalec, G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau.)
Auštěk, s. Auscha.
Austí, Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Žiwohauscht, G. Nahorub (89 f. Beraun, D. Tloskau) abseits die Burgruine Ostromec.
Austí, G. u. D., Jič., B. und Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)
Austí, G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 f. Časl., D. Windig-Jenikau.)
Austí, s. Tabor Alt-.
Austí nad Labem, s. Aussig.
Austí nad Orlicí, s. Wildenschwert.
Auštice, Auštětice, s. Auschtitz.
Austojow (Austějow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz, G. Lomna (71 f. Tab., III. Freisassen-Viertel.)
Austraschin (Austrašin, Ustrašín), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Božejow) Filialkirche.
Austraschitz (Austrašice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltsch.)
Austrkalov, s. Aukřtalow.
Austupek (Austupky), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Seč, G. Proseč (131 f. Chrud. D. Nassaberg.)
Austupenitz (Austupenice), Mhf. bei Pf. und G. Poděepitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec.)
Ausuší, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz.)
Autěchost (Autěchwosty), Dfch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Rataj, G. Ježowitz (101 f. Kauř., D. Rataj).
Autěchowitz (Autěchovice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chischka (82 f. Tab., D. Groß-Chischka.)
Autěchowitz Klein- (Autěchowice malé), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Hořepnik.)
Autěchowitz Groß- (Autěchowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz Klein- (Autěchowičky), Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz (Autěhowice), s. Audishorn,
Autěschau (Autěšov), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau.)
Autěschenowitz (Autěšenowice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)
Autsch, s. Auč **Autschin**, s. Aučin.
Autschowa (Ohučow), G. u. Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Stankau (274 f. Pils., D. Chotěschau.)
Autuschitz (Autušice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pils, D. Pilsen.)
Autwina, s. Uitwa.
Autzmanitz (Walčmanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. St. Georg (134 f. Kön., D. Brandeis.)
Auwal, M., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (104 f. Kauř., D. Skworec), c. 500 E., Filkir., Thiergarten, Stationsplatz der Staatseisenbahn, 3 M. von Prag, abseits die Ruinen des Schlosses Stara (Stará), des angeblichen Geburtsortes des ersten Prager Erzbischofes Ernest von Pardubitz.
Auwěrka (Auwirka), Esch. bei G. Ober-Wostrowec, Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Pisek.)
Aužice, s. Auschitz.
Aužín s. Auschine.

Digitized by Google

B.

Baad, Esch. bei G. Čelkowitz, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)

Baal ſ. Kuhſtall.

Baba, Esch. bei G. Trnowa, Prag, B. u. Pf. Dobřiſch (f. Ber., D. Dobřiſch.)

Babakow Ober- (Babaky horni), G. u. Theil vom Dorfe Srni, Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)

Babakow Unter- (Babaky dolnſ), G. u. Dſch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Wčelakow (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)

Babčitz (Babčice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Neudorf, (87 f. Ber., D. Tloskau.)

Babčitz (Babſchitz, Babčice), G. u Df., Bud., B. Jung-Woſchitz, Pf. Bikan und Hartlikow (77 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel.)

Babenitz (Babénice), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)

Babětín ſ. Babutin.

Babi, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nachod (160 f. Kön., D. Nachod.)

Babi ſ. Bamberg.

Babilon ſ. Babylon.

Babín, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Kamenitz) dabei die Einſchicht **Babinka**.

Babín, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Horažďowitz (297 f. Prach, D Strakonitz.)

Babina (Babiny), G. u. Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Probeſcht (215 f. Leit., D. Groß-Priesen.)

Babina (Babiny), G. u. Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Probeſcht (215 f. Leit., D. Keblitz, Liebeſchitz, Loboſitz und Ploſchkowitz).

Babina, Esch bei G. Zboži, Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (f. Čas., D. Habern.)

Babina, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plas (264 f. Pilſ., D. Plas.)

Babitz Groß- (Babice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Kreſchitz (92 f. Ber., D. Wotitz.)

Babitz Klein-, Esch. bei G. Martinitz, Bud., B. u. Pf. Wotitz (f. Ber., D. Wotitz.)

Babitz (Babice), G. u. Df., Zič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Chlumec) zerfällt in Groß- und Klein-Babitz, Lokkir., Bidſchower Vikariat.

Babitz (Babice), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Kraſnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz.)

Babitz (Babice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Koſchetitz, G. Bučenitz (113 f. Čas. D. Unter-Kralowitz.)

Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſcheli.)

Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mukařow (19 f. Kauř., D. Kuřinowes) wird in Groß- und Klein-B. eingetheilt.

Babitz (Babice), ſ. Pobitz und Wabitz.

Babka, Esch. bei G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)

Baborin (Baworyně), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zbitz (41 f. Ber., D. Točnik.)

Báborka, Esch. bei Pf. u. G. Čaſtrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz.)

Báborka ſ. Schutzengel.

Babutin (Babětín), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tachlowitz (200 f. Leit., D. Tetſchen.)

Babylon, Esch., Pilſ. B. Schüttenhofen, Pf. Gutwaſſer, G. Stadel (281 f. Prach., Waldhwozd, Alt-Stadler Gericht.)

Babylon, G. u. Dſch., Pilſ., B. Taus. Pf. Chodenſchloß (276 f. Klat., D. Taus.)

Babylon, Esch. bei G. Hřiwitz, Prag., B. Laun, Pf. Opočna (f. Saaz., D. Neuſchloß.)

Bačalek (Bačalky), G. u. Df., Zič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz.)

Bačetin (Batſchetin), G. u. Df., Zič., B. Dobruſchka, Pf. Biſtrey (164 f. Kön., D. Opočno.)

Bach, Vorſtadt von Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106) ſ. Kuttenberg.

Digitized by Google

Bachelsdorf (Bechlejowice), G. u. Dsch., Leip., B. und Pf. Tetschen (200 f. Leit. D. Tetschen.)

Bachhäufel, Esch. bei G. Schauflern, Bud., B. Hohenfurt, Pf. Malsching (f. Bud., D. Rosenberg.)

Bachhäusel, Esch. bei G. Nieder-Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz.)

Bachmühle, Esch. bei G. Kürberg, Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen.)

Bachmühle, Esch. bei G. Fürwitz, Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (f. Pilf., D. Weseritz.)

Bäckenhain, Dsch., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Weißkirchen (200 f. Bunzl., D. Grafenstein.)

Bäckermühle, Esch. bei G. Brunn, Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenstein.)

Backofen (Bakow), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) c. 1400 Einw., Pfrkir., Turnauer Vikariat.

Bačkow, G. u. D., Pard., B. Habern, Pf. Smrdew (121 f. Čas., D. Bačkow) Schloß. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt ganz zu dem Gerichtsbezirke Habern.

Bačow, Esch. bei G. Wesek, Pard., B. Kolin, Pf. Weltrus (f. Kauř., D. Kolin.)

Bacow s. Pacow.

Bačowice s. Batzewitz.

Baderhof (Bartochow), Esch. bei G. Krassau, Bud., B. Krumau, Pf. Rimau (51 f. Bud., D. Krumau.)

Baderwinkel mit Hermannsreuth, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Hals, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau)

Badhaus s. Grundschabler Badhaus.

Badsdorf s. Bagdorf.

Badstübel (Podstély), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chyšch. (239 f. Elb., D. Chyšch.)

Bahno, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Křesetitz) dabei die Einschicht Bahinko.

Baiereck (Bajrek, Pajrek), Esch. bei G. Freihöls, Pilf., B. u. Pf. Neuern (f. Klat., D. Büritz) Steingutfab., abseits die Burgruine B.

Baierhof, Esch. bei G. Rothseifen, Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein.)

Baierweg, Df., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad, G. Welim (101 f. Bid., D. Podèbrad.)

Bai (Baň), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. u. G. Zehun (179 f. Bid., D. Chlumec.)

Bakow, Df., Jič., B. u. Pf. Nachod, G. Lheta (161 f. Kön., D. Nachod)

Bakow, G. u. Df., Prag, B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Nak., D. Zlonitz.)

Balaunka, Esch. bei G. Rudoltitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (94 f. Kauř., D. Tworowitz.)

Balda, f. Goldbrünnel.

Balkow, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz.)

Balkowa f. Walkowa.

Bamberg (Babí), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg.)

Bánê, Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal, G. Lipenec (15 f. Ber., D. Königsal.)

Banin, f. Bohnau.

Bannesdorf (Wonnesdorf), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurt.)

Baňow, Dsch. Bud., B. Wotitz, Pf. Roth-Aujezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau.)

Bantenberg (Banataberg), Baubeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf.)

Bar, Esch. bei G. Draschitz, Bud., B. u. Pf. Taber (67 f. Tab., D. Taber.)

Barau (Bawarow), M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz.) c. 1600 Einw., Pfrkir., Wodnianer Vikariat, Schloß.

Barbara St., Esch. bei G. Diebling, Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Barbara St (Sw. Barbora), Df., Pilf., B. Nekitzan, Pf. u. G. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz) Badanstalt, Torflager.

Barborka f. Althütten.

Barchow Groß- (B. veliký), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Babitz (180 f. Bid., D Sad wa) Kap., Schloß.

Barchow Klein- (B. malý, Barchowek), G. u. D, Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Metlican und Mlikofsd (180 f. Bid., D. Klein-Barchow) Synagoge, Schloß mit Kap. Das ehemalige Gut Klein-B. ist jetzt dem Gerichtsbezirke Neu-Bidschow zugetheilt.

Barchow, G u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jezbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Barchowitz (Barchowice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Schwarz-Kosteles und Zasmuk.)

Barčow Dsch., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Woschitz.)

Digitized by Google

Bärenklau (Bernklau, Bezwěrow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Clb., D. Theusing.)

Bärenſtein (Bernſtein), G. u. Dſch., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Meyer (275 f. Klat., D. Waſſerau.)

Bärentanz, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Hoſtau.)

Bärenwald, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Nokitnitz) Lokkir., Grulicher Vikariat.

Bareſchau ſ. Bayreſchau.

Barken (Borek), G. u. Dſch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (200 f. Leit., D. Tetſchen.)

Barkow, Eſch. bei G. Eſche, Bud., B. Patzau, Pf. Wějna (i. Tab., D. Kamen.)

Bärnsdorf (Bernsdorf), G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neuſtadtl (198 f. Bunzl., D. Friedland) c. 1100 Einwohner, Filkir.

Bärnſtadt ſ. Schatzlar.

Barochow (Barnchow), Df., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli, G. Maleſchin (21 f. Kauř., D. Piſchelí).

Barowitz (Barowice), G. u. Df., Pard., B. Chetětoř, Pf. Libitz (123 f. Caſl., D. Studenec.)

Barowka, Eſch. bei G. Strany, Bud., B. Newellau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Tloskau.)

Bärringen (Pärringen, Pernink). St., Eger., B. Platten (242 f. Clb., D. Schlackenwerth) c. 1800 Einw., Pfkir., Joachimsthaler Vikariat, Spitzenfabrikation, ſonſt Bergbau.

Barta, Eſch. bei Pf. und G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Bartákow, Eſch. bei G. Brzitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (f. Kön., D. Smiřitz.)

Bartaſchow (Bartaušow), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz.)

Bartaušow, Bartošow ſ. Pattersdorf.

Bartelsdorf (Dřínov), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Eiſenberg (225 f. Saaz., D. Eiſenberg.)

Bartochow ſ. Baderhof.

Bartošowice ſ. Batzdorf.

Bartošowský, Hof in Zebrakow, Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik, G. Zbuchowitz (f. Ber., Lehenhof.)

Barzdorf (Božanow), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau) c. 1800 Einw., Filkir.

Barzdorf (Pertoltice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz. D. Niemes.)

Baſchek (Bašek), Eſch. bei Pf. u. G. Bohuslawitz, Jič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt.)

Baſchnitz (Bašnice), G. u. Df., Jič., B. und Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz.)

Baſcht Groß- (Bašt veliký), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libeznitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)

Baſcht Klein- (Bašt malý, Baštěk), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libeznitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)

Baſchta, Eſch. bei G. Piſtin, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz.)

Baſchta, Eſch. bei G. Horuſitz, Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau.)

Baſchta (Bašta). Eſch. bei Pf. und G. Alt-Kolin, Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin.)

Baſchta (Bašta). G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Alt-Kolin (100 f. Caſl., D. Baſchta.) Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kolin.

Baſchten (Bašta Holubowská), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Krems, G. Groß-Zekau (44 f. Bud., D. Krumau.)

Baſchten, Eſch. bei G. Smržow, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Baſchtina, G. u. Eſch., Prag., B. u. Pf. Horowitz (40 f. Ber., D. Zinec.)

Baſchtina, G. u. Eſch., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Horowitz.)

Bastianperk, ſ. Sebaſtiansberg.

Baſtin, Eſch. bei G. Friedenau, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Heiligenkreuz (116, f. Caſ., D. Schrittens.)

Batín, Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Střewač (167 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz.)

Batkow, Eſch. bei Pf. u. G. Načerabec, Bud., B. Wlaſchim (f. Kauř., D. Načeradec.)

Batniowitz (Batňowice), G. u. Df., Jič. B. Nachod, Pf. Cipel (160 f. Kön., D. Nachod.)

Batow (Batowec), Dſch., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan, G. Srb (f. Klat., D. Grünberg.)

Batzdorf (Badsdorf, Bartošowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg) c. 1300 Einwohner, Pfkir., Grulicher Vikariat, Badeanſtalt, Hilfszollamt.

Batzowitz (Bačowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)

Digitized by Google

Baudin, Esch. b. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin.)

Baudin, G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Horažďowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz) sonst Geldwäscherei.

Baudin, Esch. bei G. Groß-Hičitz, Pilf., B. u. Pf. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz.)

Baudin, Esch. bei G. Smrkowitz, Pilf., B. Piſek, Pf. Putim (f. Prach., D. Piſek.)

Baubská f. Buff.

Bauchalka, Esch. bei G Buckow, Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz (f. Nak., D. Buſchtěhrad.)

Bauček y, Esch bei G. Wittingau, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittinga u.)

Bauda, Esch. bei Pf. und G. Březina, Jič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan.)

Bauda (Baudečka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Ber., Weinbergamt.)

Baudiſch, Esch. bei Pf. und G. Skuhrow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern.)

Baudy, Df., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Baudy (Baudemühle). Esch. bei G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi.)

Baudy, f. Buda, Budnian.

Baukal, Esch bei G. Oberglashütten, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nežmital (298 f. Prach., D. Nežmital)

Baukalka, Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Prachowitz (129 f. Chr., D. Heřmanměſtec.)

Baumberge, Esch. bei Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim.)

Baumgarten Böhmiſch- (Ohrazení české), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G. Strups (44 f. Bud., D. Budweis.)

Baumgarten Deutſch- (Ohrazení německé), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G. Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau.)

Baumgarten Nieder- (Pěna dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Baumgarten Ober- (Pěna horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus) Pfkfir., Neuhauſer Vik.

Baumgarten (Sádek), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička.) Filkir.

Baumgarten ſ. Owenec Vorder-.

Baunowſko (Bohuňowsko), Dſch., Jič., B. Semil, Pf. Boskow, G. Jeſenetz (186 f. Bunz., D. Jeſenetz.)

Baukil, Esch. bei G. Morawec, Bud., B. Jung-Woschitz. (70 f Tab., D. J.-Woschitz.)

Baukilka, Esch. bei G. Žářic, Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Schebířow (71 f. Kauř., D. Wyschetitz.)

Baurowitz (Barbarowitz, Baworowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pedhrad (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bauſcheibe, Dſch., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohlisch (203 f. Leit., D. Markersdorf.)

Bauſchin (Bohušín). Esch. bei G. Slatina, Jič., B Nachod (161 f. Kön., D. Nachod) Pfkfir., Nachoder Vikariat.

Bauſchitz (Bohušice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Langfeld (88 f. Ber., D. Konopiſcht.)

Bauſchitz Ober- (Bohušice horní), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauſchitz Unter- (Bohušice dolní), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauſchkowſky (Bauškowský). Hof in G. Čižowitz, Prag., B. Königſaal, Pf. Mniſchek (f. Ber., Lehnhof.)

Bauſchow (Baušow). Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz G. Hradiſcht (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht.)

Bauſchowitz (Baušowice, Bohušowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran.) Pfkfir., Leitmeritzer General-Vik.,Eiſenbanſtspl.Egerüberfuhr.

Bauſkowitz, Esch. bei G. Kobyli, Bud., B. Wotitz(93 f. Kauř., II. Freiſaſſenviertel.)

Bausnitz (Bausnice), G. u. Df., Jič., B. Trautenau Pf. Alt-Nejnitz (147 f. Kön., D. Nachod.)

Bauſow (Bauſowna), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Nonow (109 f. Čas., D. Žleb.)

Bautzen Ober- (Bausow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz, D. Kost.)

Bautzen Unter- (Bausow dolní), St., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost) c. 1750 Einw., Pfkfir., Turnauer Vik.

Baworow ſ. Barau.

Baworowice ſ. Baurowitz.

Baworyně ſ. Baborin.

Bayrowa (Buriankowa), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergamt) Landhaus mit Parkanlagen.

Bayrowna, Esch. bei Pf. und G. Jankau, Bud., B. Wotitz (f. Kauř., D. Jankau.)

Bažantow ſ. Wosand.

Digitized by Google

Bajejowitz (Božejowice), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Drahnětitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz.)

Bdín (Nabdin), G. u. Df., Prag., B. Neu-Str schitz, Pf. Sebeč (28 f. Kat., D. Kornhaus.)

Běchar Groß- (Běchary), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Wrsec (170 f. Bib., D. Kopidlno, Filfir.

Běchar Klein- (Běcharky), Dsch., Jič., B. Liban, Pf. Wrsec, G. Groß-Běchar (170 f. Bib., D. Kopidlno.)

Běchčín (Běstín), G. u. D., Prag., B. Horowitz, Pf. Bezdeditz (41 f. Ber., D. Hostowitz und Wosow.)

Bechin (Bechyně), St., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin) c. 2400 E., 2 Vorstädte, Dchmeifir., Bechiner Bif., Franziskanerkloster mit Kirche und fürstlich Paar'scher Familiengruft, Begräbnißkirche, Schloß mit Park, eisenhältige Quelle mit Badhaus. B. war bis zum Jahre 1751 Sitz des Kreisamtes für den Bechiner Kreis (aus diesem ist später der Taborer und Budweiser Kreis gebildet worden), und ist jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 4. 1 □Meilen 14.336 durchaus čechische Einwohner, demselben sind 36 Katastral-Gemeinden zugetheilt, welche ehedem zu den Dominien Bechin, Draźitz Weselitz und Wopokan gehörten, die Ortschaften der frühern Herrschaft B. liegen in den Gerichtsbezirken Bechin u Moldauthein.

Bechin (Bechyně), Esch. bei Pf. u. G. Seelau, Parb., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau.)

Bechlejowice s. Bachelsdorf.

Bechlín, G. u. D., Prag., B. Raudnitz (36 f. Kat., D. Unter-Berkowitz) Erpofkir., Budiner Vikariat, starker Wein- und Hopfenbau.

Bechow, G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Scheboř (169 f. Bunz., D. Kosmanos,)

Běchowitz (Běchowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Postamt an der Wiener Straße, Eisenbahnstationsplatz.

Bechyně s. Bechin.

Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi.)

Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč) abseits die Burgruine Přibenitz.

Beckow s. Potschendorf.

Bečow s. Hochpetsch, Petsch, Petschau

Bečwar Groß- (Bečwary), G. u. Df., Parb., B. Kaušim, Pf. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Bečwar) zwei Schlösser. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Kaušim und Kohl-Janowitz

Bečwar Klein- (Bečwarky), Df. Parb, B. Kaušim, Pf. Drahobuditz, G. Groß-Bečwar (99 f. Kauř., D. Bečwar.)

Bedlno s. Wedel.

Bědowitz (Bědowice), Dsch., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Hohenbruck, G. Groß-Petrowitz (158 f. Kön., D. Častalowic.)

Bedrč, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (86 f. Ber., D. Beneschau.)

Bedřichow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 f. Tab., D. Patzau.)

Bedřichowitz (Bedřichowice), Df. Bud, B. Wetitz. Pf. Welisch, G. Čestin (94 f. Kauř., D. Jankau) Filfir.

Bedřichowitz (Bedřichovice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Kat., D. Patek.)

Behač, Esch. bei G. Rikelec, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bud., D. Bělohrad.)

Běhánký s. Pihanken.

Běhařow s. Wihořau.

Běhaunek, Esch. bei Pf. u. G. Jilowitz. Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D, Wittingau.)

Beierhof, Beierwek s. Baierhof, Baierweg.

Bei, Worte die mit Bei beginnen, s. unter Bey.

Bělá, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weselá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)

Bělá, G. u. D, Jič., B. Lomnitz, Pf. Liebstadtl (168 f. Bib., B. Kumburg.)

Bělá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal.)

Bělá, M., Parb., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Bělá) c. 1200 Einw., Pfrkir., Deutschbroder Vikariat, Schloß abseits Kap. Das ehemalige Gut B. liegt jetzt ganz im Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Bělá. Esch. bei G. Koberowitz, Parb, B. Humpolec, Pf. Wejislawitz (f. Čas., D. Seelau.)

Bělá, G. u. Df., Parb., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (110 f. Čas., D. Ledeč.)

Bělá Deutsch-, G. u. Df., Parb., B. Polička (139 f. Chrud., D. Deutsch-Bělá) Pfrkir., Poličkaer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Gutes B. liegen in dem Gerichtsbezirke Polička.

Digitized by Google

Bělá Neu- (Neu-Bielau, Bělá nowá), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (139 f. Chrud., D. Bistrau.)

Bělá, G. u. Df., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir. Pardubitzer Vikariat, Synagoge.

Bělá, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg, Richenburg und Rostitz.)

Bělá f. Biela, Bilay, Byla, Neustadtl, Weisel, Weißensulz, Weißwasser, Zirnetschlag.

Bělaun, Df., Zič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz.)

Bělaun, Esch. bei G. Častawek, Zič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)

Bělaun, Hof bei G. u. Pf. Jaroměř, Zič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)

Bělaun, Df., Zič., B. Königinhof, Pf. Hořička, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz.)

Bělbožice f. Welbowitz.

Bělč Groß- (Bělče, Běleč), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruk (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělč Klein- (Bělečko malé, Běleček), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Beyscht (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělčitz (Bělčice), G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Bělčitz (Bělčice), M., Pilf., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) c. 850 Einwohner, Pfrkir., Blatnaer Vik.

Běleč (Bielč), G. und Df., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz,) Thiergarten, abseits Burgruine Schellenberg.

Běleč, Esch. bei G. Podbřezi, Zič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (f. Kön., D. Opočno.)

Běleč (Beltsch), G. u. Df., Pilf., B. Brachatitz, Pf. Wallern (288 f. Prach., D. Wallern.)

Běleč, G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (16 f. Ber., D. Karlstein.)

Běleč, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Bratronitz (26 f. Nak., D. Pürglitz) Filkir., abseits Burgruine Jinčow.

Běleček, Bělečko f. Bělč Klein-.

Beledinka, Esch. bei G. u. Pf. Wisstyna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram.)

Bělešchau (Bělešow), Esch. bei Pf. und G. Chudenitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz.)

Bělešchowitz (Bělešowice, Bieluschitz), Esch. bei G. u. Pf. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělešowice f. Bělešchowitz.

Bělichow f. Bilichow.

Běliklas (Na B.), Esch. bei G. u. Pf. Poděbrad, Zič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad.)

Bělitz (Bělice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona.) Pfrkir., Wetitzer Vikariat, Schlößchen.

Bělkowitz f. Bilkowitz.

Bělohrad, M., Zič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Bělohrad) c. 900 E., Pfrkir., Zičiner Vikariat, Schloß, Fasangarten, abseits Filkir. Das ehemalige Dominium B. liegt in den Berichtsbezirken Hořitz und Neupaka.

Bělok (Běloky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Ber., D. Středokluk.)

Bělokozel (Bělokozly), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Buda (101 f. Kauř., D. Sazawa.)

Bělešchowitz (Bělošowice, Bělešowice), G. u. Dsch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan (126 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělowes (Bilowec), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod) Kommerzialzollamt, Mineralquelle mit Badhaus.

Belsko f. Pelzko.

Běluf (Biluf, Běluky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (270 f. Klat., D. Zinkau.)

Bělušice f. Bieloschitz.

Belvedere, Esch. bei G. u. Pf. Kremusch, Cger., B. Bilin (f. Leitm., D. Kostenblatt.)

Belvedere, Esch. bei G. Holeschowitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 f. Nak., landtäfl. Hof.)

Benaken, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)

Benatek (Benátky), G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela (85 f. Tab., D. Ober-Gerekwe.)

Benatek Alt- (Benátky staré), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Neu-Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) Filkir., Postamt

Benatek Neu- (Benátky nowé), St. Zič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) c 1000 E., Dechanteifkir., Brandeiser Vikariat. Das Schleß war längere Zeit Aufenthalt des berühmten

Digitized by Google

Astronomen Tyho de Brahe und hat eine schöne Kirche. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5. 5 □Meilen 21.425 durchaus čechische Einwohner in 38 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Benatek, Bezno, Brandeis, Brodec, Alt-Bunzlau, Koschatek, Laučin, Lissa, Sowinka, Wschelis und Wrutitz gehörten. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. sind jetzt den Bezirksgerichten Benatek und Nimburg zugewiesen.

Benatek (Benátky), G. u. Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hněwčowes (147 f. Kön., D. Smiřitz.)

Benatek (Benátky), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Lukawitz (155 f. Kön., D. Reichenau.)

Benatek (Benátky), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim, G. Klein-Aurim (156 f. Kön., D. Selnitz.)

Benatek (Benátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Kreuzberg (124 f. Časl., D. Pelna.)

Benatek (Benátky), Csch. bei Neudorf, Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Swoischitz (f. Kauř., D. Swoischitz.)

Benatek (Benátky), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř., D. Sazawa.)

Benatek (Benátky), G. u. D., Pard., B. und Pf. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl.)

Benatka, Csch. bei G. Trbonitz, Pard., B. Policka, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Policka.)

Benecko, G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Steppanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach.)

Beneschau (Benešow), St., Bud., B. Beneschau (86 f. Ber., D. Konopischt) c. 2200 Einwohner, Dechantei, Bistritzer Vikariat, Piaristenkollegium mit Hauptschule, 2 Kirchen, 1 Kap., 2 Essigsäurefabriken, 1 Lederfabrik. B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft und eines Bezirksgerichtes erster Klasse, das zugleich Bezirksstrafgericht ist. In den Bezirk des Strafgerichtes gehören die Gerichtsbezirke Beneschau, Neweklau, Wlajchim, Selčan und Wotitz, die drei ersteren Gerichtsbezirke bilden die Bezirkshauptmannschaft B., der auf 15.5 □Meilen 136 Katastralgemeinden mit 62.958 durchaus čechischen Einwohnern zugetheilt sind. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5.5 □Meilen und in 46 Katastralgemeinden 23.193 čechische Einwohner, und zu demselben gehören Bestandtheile der früheren Dominien Jemnischt, Konovischt, Kammerburg, Strizkow, Tloskau, Twerowitz, Westredek und des Rimowitzer Freisassenviertels.

Beneschau (Benešow), M., Bud, B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen) c. 1600 E., Pfrkr., Beneschauer Vik., Budweiser Diözese, abseits liegt das Eisenwerk Gabrielshütte.

Beneschau (Benešow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Tremnitz (84 f. Tab., D. Cernowitz.)

Beneschau (Benešow), Csch. bei Pf. u. G. Horepnik, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Horepnik und Lautkau.)

Beneschau (Benešow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunzl., D. Semil.)

Beneschau (Benešowice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Hollezrieb (258 f. Pilf., D. Klatrau.)

Beneschen Grund, Csch. bei G. Petrowitz, Pard., B. Pelna, Pf. Stöcken, (118 f. Časl., D. Schrittenes.)

Beneschowitz (Benešowice), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunzl., D. Böhm.-Aicha.)

Beneschowitz (Benešowice), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Cholteitz) B. bildet zwei Katastral-Gemeinden.

Benešow s. Benšen.

Benešowa hora s. Hera.

Benetitz (Benetice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Časl, D. Swětla.)

Benetschlag (Bláto), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau.)

Benhof (Bienhof, Beňow). Dsch., Pilf., B., Pf. u. G. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau.)

Benikwoice s. Penketitz.

Benigna St. (Kláster na ostrově, Sw. Dobrotiwá), Csch. bei Neudorf, Prag., B. Zbirow, G. Zajecow (f. Ber., D. Zbirow) Augustinerkloster (seit dem 13. Jahrhundert) mit Pfarrkirche, Berauner Vikariat.

Benitz (Bynice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt.)

Benitz (Bynice), G. u. Df., Prag., B. Ričan, Pf. Ceelitz (19 f. Kauř., D. Aurinowes) Schlößchen.

Beňow s. Benhof.

Benšen (Benešow), St., Leib., B. Benšen (202 f. Leit., D. Benšen und Bins-

dorf) c. 1200 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Kamnitzer Vik., 2 Schlösser, Papiermühle, Baumwollenspinnerei. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. zählt auf 2.3 □Meilen 18.575 durchaus deutsche Einwohner, in 24 Katastralgemeinden, die zu den früher bestandenen Dominien Bensen, Binsdorf, Großboken, Konojed, Liboch, Liebeschitz und Scharfenstein gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums B. liegen in den Gerichtsbezirken Bensen, Böhmisch-Kamnitz und Leitmeritz.

Benšice f. Wentschitz.

Beptowa f. Wondracka

Beran (w Beranich), Esch. bei G. Ober-Hammer, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Drzkow (187 f. Bunz., D. Semil.)

Beranec, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz.)

Beránek, Esch. bei Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Beranow, f. Berau.

Beraun, St., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., kön. Stadt) c. 3000 Einwohner, 2 Vorstädte, Dechantei, Berauner Vik., Prager Diöcese, 2 Kirchen, 1 Kap., Piaristenkollegium mit Hauptschule, Musiklehranstalt, 1 Dampf- und Baumwollspinnmaschinenfabrik. Es befindet sich hier ein Postamt, eine Bezirkshauptmannschaftsexpositur, ein Bezirksgericht zweiter Klasse und ein Steueramt. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.1 □Meile mit 18.184 durchwegs čechischen Einwohnern in 45 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Beraun, St. Johann, Karlstein, Königshof, Litten, Luzec, Mčan, Praskoles, Swinař, Suchomast, Tmain und Launin gehörten.

Beraun f. Pern.

Berg, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger.) sonst Blei- und Silberbergbau.

Berg (Hora sw. Václawa), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Hostau) Pfrkir., Hostauer Vikariat.

Berg Heiliger, f. Heiliger Berg.

Bergbauerhof, Esch. bei Pf. und G. Gersdorf, Leip., B. Kamnitz (f. Leitm., D. Böhmisch-Kamnitz.)

Bergersdorf (Kamenné), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Casl., D. Polna) sonst Bergbau.

Berggraben, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. und G. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar.)

Berghaus, Esch. bei G. Wintersgrün, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen.)

Berghäuseln, Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Eisenthor (235 f. Elb., D. Gießhübel.)

Berghäuseln, Esch. bei G. Hochtann, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Schlapanz (f. Casl., D. Schrittens.)

Berghäuseln, Esch. bei G. Zwinomast, Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Maria-Fels.)

Berghof, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Berghof, Dsch. bei G. Hospozin, Prag., B. Welwarn, Pf. Kmetzowes (31 f. Rak., D. Zlonitz.) Kap.

Bergles f. Pergles.

Bergreichenstein (Kašperské hory), St., Pilf., B. Bergreichenstein (282 f. Prach., k. Stadt) c. 2100 Einwohner, Dechantei, gleichnamiges Vikariat, Budweiser Diöcese, 2 Kirchen, sonst Goldbergbau, abseits die Burgruine Karlsberg. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,1 Qmat. Meilen 15.329 Einwohner in 37 Katastralgemeinden (davon haben 11 Gemeinden 3925 čechische Einwohner, eine Gemeinde hat eine gemischte Bevölkerung von 1901 Seelen, die übrigen sind nur von Deutschen bewohnt), die früher zu den Dominien Bergreichenstein, Schichowitz, Stralhestitz, Studenbach und Walthwezd gehörten. Die ehemalige Herrschaft Bergreichenstein liegt jetzt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Bergstadtl (Ratibořice, Hory Ratiborské), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Cesnow), c. 1100 E., Pfrkir., Chejnower Vikariat, Kap., sonst bedeutenden Silberbergbau.

Bergstadtl (Hürky), G. u. Df., Bud. B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)

Bergstadtl (Hory matky boží), St., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach. k. Stadt) c. 600 E., Pfrkir., Schüttenhofner Vik., sonst Bergbau.

Bergwerk (Hürky), Dsch., Eger., B. Zechnitz, Pf. u. G. Chmeleschen (230 f. Saaz., D. Liboritz und Petersburg) sonst Silberbergbau.

Beřin, G. u. Dsch., Prag., B. und Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz.)

Digitized by Google

Berkenstein (Berkstein), Burgruine bei Wrchhaben Leip., B. Dauba.

Berkowitz Ober- (Beřkowice horní, Běškowice), G. u. D., Prag, B. Raudnitz, Pf. Gernauschek (36 f. Rak., D. Ober-Berkowitz) 2 Schlösser, wovon das neue mit Kap., sehr schönem Park und Fasangarten, Synagoge. Das frühere Dominium B. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Raudnitz.

Berkowitz Unter- (Beřkowice dolní) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Berkowitz) altes Schloß, Elbeüberfuhr. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums Unter-B. sind jetzt den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz und Wegstädtl zugetheilt.

Berky, s. Perky.

Berlau (Brloh), G. u. D., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau.) Pfrkir., Krumauer Vikariat.

Berna (Brná), Dfch., Zič., B. Adlerkosteler, Pf. u. G. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein.)

Bernardic (Bernartice), M., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Wopořan) c. 900 Einw., Pfrkir., Bechiner Vikariat.

Bernardow, Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)

Bernartice s. Pernartitz.

Bernartitz (Bernartice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Brzotitz (112 f. Časl., D. Unter-Kralowitz.)

Bernartitz (Bernartizl, Bernartice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec, (266 f. Klat., D. Bernartitz) altes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dominium B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Bernau (Bernow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Elb., D. Hagensdorf.)

Bernau (Pernau), Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Geffengrün, G. Leopoldhammer (247 f. Elb., D. Hartenberg) Eisensteingruben.

Bernau, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek.)

Berndörfl, G. u. Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Zistritz.)

Bernek (Börnek) Df., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Salnau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau.)

Bernetzreut (Pernolec), Dfch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Schlossenreut (250 f. Pilf., D. Tachau) abseits Kap.

Bernhard, Esch. bei G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Bernhards (Pernarec), G. u. Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., Dominium Landstein.)

Bernhards Groß- (Pernarce). G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhards Klein- (Pernarečky), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhardsthal, Esch. bei G. Bruch, Eger., B. Osseg, Pf Ratschitz (f. Leit., D. Osseg) Papierfabrik.

Bernklau s. Bärenklau.

Bernloch, Esch. bei G. Fleken, Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbrunn (f. Klat., D. Kauth.)

Bernow s. Bernau.

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein.)

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. und Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz.)

Bernsdorf (Bernartice), G. u. D, Zič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D., Schatzlar) c. 1100 Einwohner, Pfrkir., Trautenauer Vik.

Bernsdorf s. Bärnsdorf.

Běronitz Groß- (Běrunice), G. u. D., Zič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur) Loffkir., Kopidlnoer Vikariat.

Běronitz Klein- (Běrunička), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz 178 f. Bid., D. Chlumec.)

Bešowitz (Bešowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz.)

Berstein s. Perstein.

Bertelsgrund, Esch. bei G. Schlappenz, Pard., B. Pelna (119 f. Časl., D. Schrittens.)

Bertholdka (Bertoltka), Dfch., Zič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Černin (172 f. Bid., D. Velohrad.)

Berzdorf Neu-, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese, G. Nieder-Berzdorf (198 f. Bunz., D. Friedland.)

Berzdorf Nieder-, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Berzdorf Ober-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland)

Berzdorf Nieder- (Suchá dolní), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Panfraz (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)

Digitized by Google

Berzdorf Ober- (Suchá horní), G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Reichenberg (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)

Berzdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg) Schafwollspinnerei.

Beschetin (Bešetín), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec, G. Bilenitz (281 f. Prach., D. Schichowitz.)

Beschin (Běšiny), G. u. D., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl) Pfr.-kir., Deschenitzer Vikariat.

Beschinow (Běšinow), Esch. bei G. Žďanitz, Pard., B. Kaušim, Pf. Malotitz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec.)

Beschkaben, Df., Leip., B. und Pf. Dauba, G. Großblatzen (212 f. Bunz., D. Hauska.)

Beseditz (Besedice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec.)

Běšice f. Zbeschitz Groß-, Weschitz.

Běšičky f. Zbeschitz Klein-.

Besikau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl.)

Běskowice f. Berkowitz.

Běsno, Běstno, f. Wiesen.

Besseniz (Besednice), G. u. D., Bud. B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Gratzen u. Prälatur Krumau) Lokkir., Beneschauer Vikariat.

Bestachow f. Beztahow.

Běštín f. Bechtin.

Běstowitz (Běstowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chotzen (133 f. Chrud., D. Chotzen), Filkir.

Bestrew, Esch. bei Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)

Běstwin (Běstwiny), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno.)

Bestwin (Běstwina), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor (123 f. Gas., D. Bestwin.) Pfrkir., Gaslauer Vikariat, Schloß mit Kap. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěbor.

Betan (Bethan), Esch. bei Pf. und G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)

Bethlehem (Betlem), Esch. bei G. Drschtěkny, Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin (169 f. Bid., D. Welisch-Wolschitz.)

Betlarm (Bettelarm, Žebrák), G. u. Df., Eger, B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau) Spiegelschleife.

Betlarmbrand, Dfch. bei G. Betlarm Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau.)

Betlem (Bethlehem), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička.)

Bětník, Esch. bei G. Mrawin, Pard., B. Hohenmaut, Pf. Jenschowitz (f. Chrud. D. Chrauschowitz.)

Betschitz f. Bečitz.

Bettelgrün (Chudeřín), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Oberleitensdorf (223 f. Leit., D. Dux) Braunkohlenwerk.

Bettlern (Petlery), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle (233 f. Saaz., D. Klösterle) Filkir.

Beutenhäuser, Esch. bei Pf. u. G. Groß-Aupa III. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf.)

Beychor (Býchory), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin) Filkir.

Beyčina (Býčina), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Fürstenbruck (189 f. Bunz., D. Münchengrätz.)

Beykew (Býkew), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 f. Nak., D. Unter-Berkowitz und Bunz., D. Melnik.)

Beykowitz (Býkowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Trebeschitz, G. Borenowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt und Trebeschitz.)

Beykowitz (Býkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz.)

Beyschow (Beysow), Esch. bei G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Beyscht (Býště), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir., Pardubitzer Vik.

Beysow f. Peyschowa.

Bezděčín, G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Hrobý.)

Bezděčin, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)

Bezděčín, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hlawatec (69 f. Tab., D. Zeltsch.)

Bezděčín, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Kosmanos.)

Bezděčín, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Tuhan (168 f. Bid., D. Lomnitz.)

Bezděčín, f. Bösching.

Bezdědice f. Bezdětitz, Bösig.

Bezdědowitz (Bezdědowice), Df., Pilf.,

Digitized by Google

B. u. Pf. Blatna, G. Paschlik (300 f. Prach., D. Blatna.)

Bezděk (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz) Kar.

Bezděkau (Bezděkow), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. und G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Bezděkau (Bezděkow), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec) sonst Goldbergbau.

Bezděkau (Bezděkow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcewa-Lhota (76 f. Tab., D Nadějkau.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u Df., Pard., B. und Pf. Unter-Kralowitz. (114. f. Chrud., D. Oberkralowitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanew (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nejmital, G. Pinowitz (298 f. Prach., D. Nejmital.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Bezděkau) Lokfir., Deschenitzer Vikariat, Schloß mit Park, Runkelrübenzuckerfabrik. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Klattau.

Bezděkau (Bezděkow), Tsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbell und Schwihau, G. Klein-Střebezin (272 f. Klat., D. Kronporitschen.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pilf., B. Nekyczan, Pf. Oberstupno, G. Březina (261 f. Pilf., D. Radnitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Dsch, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Kornsalz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D., Strakonitz c 1300 Einw., bildet gleichsam die Vorstadt von Strakenitz.

Bezděkau Ober- (Bezděkow horní), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhescht (17 f. Rak., D. Pürglitz.)

Bezděkau Unter- (Bezděkow dolní), Dsch., Prag., B. u. Pf. Unhescht, G. Ober-Bezdekau (17 f. Rak., D. Pürglitz.)

Bezděkow, Esch. bei G. Slemenow, Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec.)

Bezděkow, G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Otrauschitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Prelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (299 f. Prach., D., Schlüsselburg) Filfir.

Bezděkow s. Besikau, Bösig, Pösigl, Possigkau.

Bezděkowitz (Bezděkowec), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg.)

Bezděnitz Groß- (Bezděnice welká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec) Pfrkir., Přibramer Vikariat.

Bezděnitz Klein- (Bezděnice malá), Esch. bei Pf. u. G. Groß-B., Prag., B. Horowitz (40 f. Ber., D. Jinec.)

Bezděwice s. Bösig.

Bezděz s. Bösig.

Bezdružice s. Weseritz.

Bezedna, Esch. bei G. Čim, Prag., B. Dobrisch, Pf. Zliwohauschi (f. Ber., D. Slap.)

Bezejowitz (Bezejowice), Dsch., Bud. B. Neweklau, Pf. Bistritz, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tleskau.)

Bezemín s. Wesemin.

Bezerowitz (Bezerowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin.)

Bezinky, Esch. bei Pf. u. G. Nataj, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin.)

Bezmik, G. u. Dsch., Bud., B. Wetitz, Pf. Amschelberg (92 f. Ber., D. Wetitz.)

Beznik. G. u. D., Jič., B. Heritz, Pf. Miletin (172 f Bid., D. Miletin.)

Bezno, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Bezno) Pfarrkirche, Jungbunzlauer Vikariat, Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Benatek, Dauba, Jungbunzlau und Weißwasser.

Bezpalec, Esch. bei G. Welechwin, Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bezpraw, Esch. bei G. Gutwasser, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis.)

Bezprawowice s. Prawowitz.

Beztahow (Beztuhow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz.)

Bezwěrow s. Bärenklau, Wasserau, Weserau.

Biadl (Bijadly), Esch. bei Pf. u. G. Merklin, Pilf., B. Přestitz (f. Klat., D. Merklin.)

Digitized by Google

Bibersdorf (Pibram), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liboch.)

Biberſtein ſ. Hammerſtein.

Bicek, Eſch. bei Pf. u. G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Bida, Eſch. bei G. Hurr, Bud., B. Liſchau, Pf. Libnitſch (f. Bud., D. Frauenberg.)

Bida ženská ſ. Weiberfränkl.

Bidlin, Eſch. bei G. Babčitz, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikau (71 f. Tab., 1. Freiſaſſen-Viertel.)

Bidlo (Bydlo), Dſch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neuhradek, G. Bohdaſchin (163 f. Kön., D. Opočno.)

Bidžow Alt- (Starý Bydžow), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Smidar) Lokkir., Neubidžower Vik.

Bidžow Neu- (Nowý Bydžow), St., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., k. Leibgedingſtadt) c. 4500 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnam. Vikariat, Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Synagoge, Rübenzuckerfabrik. B. war bis zum J. 1784 Sitz des Bidžower Kreisamtes, jetzt iſt daſelbſt ein Bezirksſtrafgericht, eine Bezirkshauptmannſchaft und ein Bezirksgericht zweiter Klaſſe. Die Bezirkshauptmannſchaft B. hat auf einer Fläche von 8. 8 Q. Kl Meilen 45.143 durchaus čechiſche Einwohner. Im Gerichts- zugleich Steueramtsbezirke B. leben in 49 Kataſtralgemeinden 25.583 čechiſche E., auf 4.0 Q. M., es gehören hierher ganz oder theilweiſe die Dominien Groß- und Klein-Barchow, Bidžow, Chlumec, Dimokur, Humburg, Miličowes, Skřiwan, Slawno, Smidar, Smrkowitz, Tuř, Hoch-Weſely und Welanitz. Die ſonſt zu Bidžow gehörigen Dörfer liegen jetzt ſämmtlich in dem Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Biegelhof, Eſch. bei Pf. u. G. Brunnersdorf, Eger, B. Kaaden (f. Saaz., D. Hagensdorf.)

Biegeln Unter-, Eſch. bei Pf. und G. Ogſelberhaid, Bud., B. Oberplan (55 f. Bud., D. Krumau.)

Biela (Bělá), Dſch., Leip., B. Leipa, Pf. und G. Politz (210 f. Leit., D. Politz.)

Biela Ober- (Bělá hořejší). G. u. D., Pilſ., B. Manetin, Pf. Plas (265 f. Pilſ., D. Plas.)

Biela Unter- ſ. Neuſtadtl.

Biela ſ. Běla, Byla.

Bielau Neu- ſ. Běla Neu-.

Bielenz (Bilence), G. u. Dſch., Eger., B. Kometau, Pf. Pritſchapel (228 f. Saaz., D. Rothenhaus.) Filkir.

Bieloſchitz (Bělušice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Keſel und Hechpetſch (223 f. Leit., D. Bieloſchitz), Schloß, Kap. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Gutes B. ſind jetzt dem Gerichtsbezirke Bilin zugetheilt.

Bieltſch ſ. Běleč.

Bienendorf, Df., Bud., B. Budweis, Pf. Steinkirchen, G. Pořič (44 f. Bud., D. Pořič.)

Bienenthal ſ. Wčelnička.

Bienhof ſ. Beňow.

Bijadly ſ. Biadl.

Bijaň, Bijan ſ. Bukan.

Bikoſch (Bykoš), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Borek (17 f. Ber., D. Suchomaſt)

Bikow, Eſch. bei Pf. u. G. Webora, Pilſ., B. Kralowitz (ſ. Pilſ., D. Plas) abſeits Schlößchen.

Bilá hora ſ. Weißer Berg.

Bilai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Pecka (173 f Bid., D. Nadim)

Bilan (Bylany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Lſtibeř (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec) Filkir.

Bilan (Bylany). G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec.)

Bilan (Bylany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (107 f. Čaſl., D. Křeſetitz.)

Bilau (Bilow), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilſ. D. Plas.

Bilay (Bilé), G. u. Df, Jič., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz.)

Bilay (Bělá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau.) Filkir. u. Kap.

Bilay (Bělá), Eſch. bei Pf. u. G. Groß-Aurim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön, D. Solnitz)

Bilé ſ. Bilay.

Bileding, Dſch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Lohm (249 f. Pilſ., D. Tachau.)

Bilejau (Bilejow), Eſch. bei Pf. u. G. Maleſchau, Pard., B. Kuttenberg (f. Čaſl., D. Maleſchau.)

Bilek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čaſl., D. Polna.) Eiſenhammer.

Bilence ſ. Bielenz, Wilenz.

Bilenitz (Bilenice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen Pf. Bukownik (281 f. Prach., D. Schichowitz.)

Digitized by Google

Bilenka s. Bilinka.

Bilichow (Bělichow), G. u. Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Pezden (29 f. Nak., D. Zlonitz) Jagdschloß.

Bilin (Bilina), St., Eger., B. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin) c. 2400 Einwohner, 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamig. Bik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Schloß, Braunkohlenwerke, Runkelrübenzuckerfabrik, Porzellanfabrik, schönes Schloß mit berühmter Mineraliensammlung und Museum, Biliner Sauerbrunn (4 Quellen), Magnesiabereitung. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Bezirk zählt auf 4:1 Q. Meile 17192 durchwegs deutsche Bewohner in 63 Katastralgemeinden, die ehedem Bestandtheile der Dominien Běloschitz, Bilin, Dlaschkowitz, Hettau, Jablonitz, Kramitz, Křemusch, Liebshausen, Ossig und Schwaz waren. Die frühere Herrschaft Bilin gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Bilin, Brüx, Lobositz und Teplitz.

Bilina, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselicko (77 f. Tab., D. Weselicko.)

Bilinka (Bilenka), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (s. Leit., D. Lobositz.)

Bilinka, Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Bernarditz, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein.)

Bilka, Bilkau, s. Pilkau.

Bilkow, Dsch. Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Drahobudit (99 f. Kauř., D. Beěwar.)

Bilkowitz (Bilkowice), G. u. D., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radeschowitz, G. Tachonin (91 f. Kauř., D. Chotyčan.)

Billai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)

Bilow s. Bilau.

Bilowec s. Bělowes.

Bilské, Bilsko s. Pilsko.

Bilsko, Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Drahoraz (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)

Bílý kámen, s. Weißenstein.

Bílý kůň s. Weißrössel.

Binaberg (Winná hora), Esch. bei G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (s. Bud., D. Krumau.)

Binay (Zbiny), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg.)

Binow s. Böhmdorf.

Binowe (Byňow), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht, G. Suloditz (223 f. Leitm., D. Großpriesen) Steinkohlenbergwerk.

Binsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf) Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft Binsdorf sind jetzt den Gerichtsbezirken Bensen, Kamnitz und Tetschen zugetheilt.

Birkau (Březí) G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Cachrau (267 f. Klat., D. Cachrau) Schlößchen.

Birkau (Bitkow), G. u. Df., Pilf., B. Pisetitz, Pf. Wrescowitz (273 f. Klat., D. Merklin und Kron-Poritschen.)

Birken Wälisch s. Wälischbirken.

Birkenberg (Březowá hora), St., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., k. Bergstädtchen) c. 1700 Einwohner, Kap., Blei- und Silberbergbau.

Birkenberger Hütte, Esch. bei G. Mitterberg, Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg.)

Birkenhaid, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg.)

Birkenhammer, D., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz, G. Funkenstein (235 f. Elb., D. Gabhorn) 2 Eisenhämmer, Papiermühle, Porzellanfab.

Birkicht (Březowá), Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Dittersbach (153 f. Kön., D. Braunau.)

Birkigt (Březiny), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leitm., D. Tetschen.)

Birnay (Pirnay, Brná), G. u. Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Lobositz (204 f. Leit., D. Schreckenstein und Lobositz.)

Birndorf, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Altsattel. (247 f. Elb., D. Falkenau) Granitsteinbruch.

Bischičet (Byšičky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f Bunz., D. Lissa.)

Bischkowitz (Bižkowice, Strohkretscham) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf Kojetitz (35 f. Kauř., D. Obřistwi.)

Bischitz Klein-, Esch. bei Pf. und G. Bělohrad, Jič., B. Neupaka (s. Bid., D. Bělohrad) Filkir.

Bischitz (Byšice), M., Prag., B. Melnik, Pf. Libitz (34 f. Bunz., D. Melnik u. Altbunzlau) c. 600 Einwohner, Filkir., Schloß mit Kap., Fasanerie.

Bischofsberg f. Geiersberg.

Digitized by Google

Bischofstein (Skály), G. u. Df., Jič., B. Polit, Pf. Wermersdorf und Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein), Schloß mit Kap., abseits Burgruine Katzenstein. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen in den Gerichtsbezirken Polit und Trautenau.

Bischofteinitz (Týn Horšuw) St., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), c. 2600 E. 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Kapuzinerkloster mit der fürstlich Trautmannsdorf'schen Familiengruft, Schloß mit Kap., Schauspielhaus, Park und Gestütte, Geburtsort des Astronomen Littrow B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, bestehend aus den Gerichtsbezirken B., Hostau und Ronsperg, hat auf 10.8 Q.-M, 44.709 größtentheils deutsche Einwohner in 126 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke B. befinden sich auf 4.7 Q.-M. 57 Katastralgemeinden mit 17,343 Einw. (23 Gemeinden haben 8274 čechische, 5 haben 1281 gemischte, die übrigen blos deutsche Bewohner;; demselben sind Bestandtheile der früheren Dominien Bischofteinitz, Chotěmič, Chotěschau, Chudenitz Čečowitz, Nahoschitz, Počowitz, Priwosten, Puglitz, Webrowa und Westračin zugetheilt. Die Ortschaften der früheren Hft. B. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken B., Hostau, Mies, Pfraumberg, Ronsperg und Taus zuständig.

Bisen (Byseň), G. u. Dsch., Prag, B. Schlan. Pf. Turan (30 f. Nak., D. Smečna).

Bishradec, s. Bizradec.

Biskaupek (Biskaupky), G. u. Df., Prag, B. Zbirow, Pf. Drahnoaujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).

Biskupitz (Biskupice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Ronow (110 f. Čast., D. Ronow.)

Bistno, s. Wiesen.

Bistra (Bystrá), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Liebstadtl (186 f, Bid., D. Kumburg.)

Bistra (Bystré), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Rečitz (112 f. Čas., D. Lipnitz.)

Bistrau (Bystré), St., Pard., B. Polička 139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 2200 E., 1 Vorstadt, Pfkir., Polička er Vik., Schloß mit schöner Gemäldesammlung u. Park. Die ehemalige Herrschaft Bistrau liegt ganz im Gerichtsbezirke Polička.

Bistrey (Bistrá), Dsch., Jič., B, Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Raschna (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha.)

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Opočno) Pfrkir., Opočnoer Vik.

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau.)

Bistrey (Bistry, Bystré), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stoberitz (267 f. Klat., D. Neu-Geftin.)

Bistritz (Bystřice), M., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Tloskau), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.

Bistritz, Neu- (Bystřice nowá), St., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz c. 2900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Neuhauser Vik., 2 Kirchen, Schloß, Tuchfab., Baumwollenwaarenfab., Papiermühle. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Bezirke befinden sich auf 3.6 Q.-M. 36 Katastralgemeinden mit 14.864 größtentheils deutschen Einw. (nur eine Gemeinde hat 374 čechische, eine andere 234 gemischte Bew.) und es gehören zu demselben Bestandtheile der früheren Dominien Neubistritz, Landstein und Neuhaus. Die ehemalige Herrschaft B. liegt ganz im gleichnam. Gerichtsbezirke.

Bistritz (Bystřice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz u. Kopidlno), Filkir.

Bistritz (Bystřec, Df, Pard., B. Nassaberg, Pf u. G. Wělelakow (132 f. Chrud., D. Nestitz.)

Bistritz (Bystřice), G. u. Df., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz) Schloß mit Kap., Spiegelschleife. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Klattau u. Taus.

Bistry, s. Bystry.

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (167 f. Bid., D. Lomnitz.)

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz). Zu derselben Katastralgemeinde gehört die Einschicht Klein-Bitauchow.

Bitauchow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Bitětitz (Bitětice), G. u. Dsch, Bud., B. Pilgram, Pf Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz.)

Bitis (Bytiz), G. u Dsch., Prag, B. Přibram, Pf. Sliwitz (38f. Ber., D. Langenlhota.)

Digitized by Google

Bitow, G. u. Dfch., Bud., B. Taber, Pf. Hroby (67 f. Tab., D Cheinow.)
Bitow, G. u. Dfch., Prag, B. Beraun Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Bitow, f. Witowa.
Bitowan (Bitowany), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg (130 f. Chrud., D. Naffaberg)
Bitowanek (Klein-Bitowan, Bitowanky), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg, G. Bitowan (130 f. Chrud., D. Naffaberg.)
Bitozewes, f. Witoses.
Bitschitz, f Byčitz.
Bizradec Bizraz), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Černikowitz (165 f. Kön., D. Černikowitz.)
Blahotitz (Blahotice), G. u. Dfch., Prag, B. u. Pf. Schlan (30 f. Nak., D. Schlan), ergiebiges Steinkohlenbergwerk.
Blahousty, f. Plahusen.
Blahow, f. Plahof.
Blahuňow, f. Plaßdorf.
Blanice, f. Blanitz, Blatnitz.
Blánička, G. u. Dfch., Bud., B. Jungwozitz, Pf. Bohnani (71 f. Tab., D. Cheinow).
Blanitz (Blánice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jungwozitz (71 f. Tab., D. Cheinow u. 3. Freisassen-Viertel) Filkir.
Blanitz (Blánice), Esch. bei G. Pawlowitz, Bud., B. u. Pf. Wlaschim (f. Kauř., D. Wlaschim.)
Blanitz, Klein- (Planitz, Blánička), Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Libětitz.)
Blanitz, Groß- (Blánice), G. u. Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau) Filkir.
Blankenstein, f. Plankenstein.
Blankersdorf (Blankendorf, Blankartice), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Reichen (202 f. Leitm., D. Liebeschitz)
Blanské, f. Pflanzen.
Blansko, Esch. b. G. Glasersdorf., Jič., B. Nechlitz, Pf Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil.)
Blansko, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Blizniowitz. (129 f. Chrud., D Nostitz.)
Blansko, Blankstein, f. Plankenstein.
Blaschkow (Blažkow), Esch. b. G. Weseli, Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D Wittingau).
Blaschkow (Blažkow), Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Zakrawy (163 f. Kön, D. Neustadt).
Blasius, St., Esch. b. Pf. Jungferteinitz, Prag, B. Laun (f. Nak., d. Perut), Heilquelle mit Badeanstalt., Kap.
Blat (Blata), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Zamost (169 f. Bid., D. Wälisch-Wolschitz).
Blat (Bloty), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Schopka (33 f. Bunz., D. Melnik u. Přiwor).
Blatce, **Blatečky**, f. Blatzen.
Blatec (Blatce), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Blatec (Blatce), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Nowensto u. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Großtal)
Blatec (Blatce), Esch b. G. Bělokozel, Pard, B. Kohljanowitz, Pf. Buda (f. Kauř., D. Sazawa).
Blatenka, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Blatina, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Zetoras (82 f. Tab., D. Woditz).
Blatina, Dfch, Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüstrybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Blatná, St., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), c. 2300 E., Dechkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, Schloß mit Bibliothek, schönen Gemälden, Park u. Kap. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt 5.9 Q.-M. mit 24.993 durchaus čechischen Bewohnern in 65 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dominien Blatna, Bratronitz, Čekanitz, Dozitz, Drahenitz, Drhowel, Lažan-Cnis, Nezmital, Schlüsselburg, Strahlhoftiz u. Woselec waren. Das Gebiet der früheren Herrschaft B. gehört jetzt in den gleichnamigen Gerichtsbezirk.
Blatná, f. Ploden.
Blatnitz (Blatnice, Blánice), Dfch., Bud., B. Jungwozitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Pojbuk (70 f. Tab., D. Jungwozitz).
Blatnitz (Blatnice), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz, G. Jenikow (122 f. Časl., D. Malec).
Blatnitz (Blatnice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).
Blatno (Blatné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Blatno, f. Platten, Ploden.
Bláto, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz u. Trebositz (129 f. Chrud., D. Blato). Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chrudim.

Digitized by Google

Bláto (**Bláto černé**), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Wawřinec, G. Stankowitz 102 f. Kauř., D. Rataj).

Bláto, ſ. Benetſchlag.

Blatow, Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Blaty, ſ. Blat, Hoflau.

Blažen, Groß- (**Blatce welké**), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim (212 f. Bunz., D. Hauska).

Blažen, Klein- (**Blatce malé, Blatečky**), Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim, G. Dubus (212 f. Bunz., D. Stranka).

Blauenſchlag (**Blažejow**), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Erpoſſkr., Neuhauſer Vik.

Blauhurka, ſ. Hurka.

Blawa, ſ. Ploben.

Blažejow, ſ. Blauenſchlag.

Blažejowice, ſ. Blažejowitz, Blahetſchlag.

Blažejowitz (**Blažejowice**, G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zahradka (112 f. Časl., D. Unterkralowitz).

Blažejowský, Eſch. b. G. Jeſchin, Prag., B. u. Pf. Welwarn (ſ. Rak., D. Swoleniowes).

Blaženitz (**Blaženice**), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leſchau).

Blažim, Df., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Bělitz (88 f., Ber., D. Jablona).

Blažim, ſ. Plaſchin, Ploſcha.

Blažkow, Eſch. b. G. Měſchtiowes, Jič., B. Neubidſchow, Pf. Großpetrowitz (179 f. Bid., D. Slaupno).

Blažkow, ſ. Blaſchkow.

Blažnow, Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Lukawec u. Kreſchin, G. Mohelnitz (113 f. Časl., D. Unterkralowitz).

Blehow, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen) 76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Bleiche, Eſch. b. G. Unter-Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf, 154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).

Bleiſtadt, St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., k. Bergſtadt), c. 1200 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Bleibergwerk.

Bleiſwedl (**Blížwedly**), St., Leip., B. Auſcha (217 f. Leit., D. Drum), c. 750 E., Pfrkir., Auſchaer Vik.

Bleſchno (**Blesno**, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno).

Blešno, ſ. Bleſchno, Pleſchen.

Blewice, ſ. Blowitz.

Bleyl, ſ. Pleil.

Blinka (**Blyně, Blynka**), G. u. Dſch., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Časl., D. Loſchan.

Blíſowa (**Bliſiwa, Bliſiwa, Bliſejow**), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz (274 f. Klat., D. Nahejchitz), Pfrkir., Biſchofteinitzer Vik.

Blížanow (**Blíſanow, Plíſanow**), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Neuraz (270 f. Klat., D. Planitz).

Blížna, ſ. Eggetſchlag.

Blížnowitz (**Blížnowice**), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hochowteinitz (129 f. Chrud., D. Rositz).

Blížwedly, ſ. Bleiswedl.

Blottendorf, G. u. D. Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgſtein, c. 1000 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Glasraffinerieen.

Blow, ſ. Flahe.

Blowitz (**Blowice, Blewice**), St., Pilſ., B. Blowitz (263 f. Pilſ., D. Hradiſchtl), o. 1300 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 5.6 Q.-M. 20.763 durchaus čechiſche Einw. in 62 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dominien Brennporitſchen, Hradiſchtl, Kotzenitz, Lukawitz, Nebilau, Nokycan, Steniowitz u. Stiahlau waren.

Blowitz (**Blewitz, Blewice, Blowice**), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Kolec (32 f. Rak., D. Swoleniowes u. Stateniz).

Blžany, ſ. Flöhan.

Bleko (**Bilsko**), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Bleko (**Bilské, Bilsko**), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Wodnianer Vik.

Bludau, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Oberhaid, G. Kodetſchlag (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Bludow, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Časl., D. Roth-Janowitz).

Bludy, Eſch. b. G. Laučitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Lužec (ſ. Bid., D. Chlumec).

Blumenau, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Andreasberg, G. Altſpitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Blumenau (**Kwětná**), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Lokkir., Leitemiſchler Vik.

Blumendorf, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Časl., D. Schrittens).

Blumſtein, Burgruine bei Quitkau, Leip., B. Böhmiſch-Leipa.

Blyně, Blynka, ſ. Blinka.

Blžany, ſ. Piſchan.

Digitized by Google

Bnečice, f. Mlečic.

Bober, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Bobnitz (Bobnice), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Boboňow, f. Punau.

Bobow, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabiel (f. Bunz., D. Kleinskal).

Bobowice, f. Bubowitz.

Boček, Esch. b. G. Jaroslawitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burghelz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Bochdalec, Esch. b. Pf. u. G Michle, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Michle).

Bochdankow (Bohdánkow), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Bochow, f. Buchau, Wochow.

Bockau, Böhmisch-Bukow český), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Türmitz), Pfrkir., Aussiger Vik.

**Bocken Groß-Bukowina weliká), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Klein-Bocken (220 f. Leit., D. Groß-Bocken), c. 1200 E, meist Glasarbeiter. Die Ortschaften des früheren Gures Groß-B. sind jetzt zum Bezirksgerichte Bensen zuständig.

Bocken, Klein- (Bukowina malá), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Groß-Bocken), Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik.

Bocksberg, Esch. b. Pf. u. G. Kirchschlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).

Boden, Dsch., Eger., Pf. St. Anna, G. Pilmersreuth (243 u. 244 f. Elb., D. Eger).

Bodenbach (Podmokly), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (200 f. Leit., D. Tetschen), Elbeschiffahrtsstation, Schiffsbauplatz, Siderolith-Geschirrfabrik, Sitz eines Zoll- u. eines Postamtes.

Bodisch (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Bodnershof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Bohánka, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Chotěboreř u. Gretz-Jeřitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Boharna (Boharyně), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Stößer), Loffkir., Königgrätzer Vik.

Bohatice, f. Woitsdorf.

Bohaunice, f. Bohonitz.

Bohaunowitz (Bohaunowice, Bohuňowice), G. u. Df., Pard, B. Kaurim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Bohaunowitz (Bohuněwice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Rebowid (101 f. Časl., D. Peckan).

Bohauschkowitz (Bohauškowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Kremš, G. Mič (51 f. Bud., D. Krumau).

Bohausow, G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutschrybna (158 f. Kön., D. Brandeis).

Bohdal, f. Gottesgab.

Bohdalin, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Bohdalowice, f. Bohdalowitz, Podesdorf.

Bohdalowitz (Bohdalowice), Df, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz, G. Haratitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eisenerzgruben.

Bohdaneč, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotischt, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Bohdaneč, G. u. D., Pard, B. Ledeč (110 f. Časl., D. Ledeč), Pfrkir., Ledečer Vik.

Bohdaneč, St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1400 E., Pfrkir, Pardubitzer Vik., 2 Kap.

Bohdánkow, f. Bochdankow.

Bohdašchin (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hertin (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Bohdaschin (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniew (162 f. Kön, D. Opočno).

Bohdašice, f. Budaschitz.

Bohdašín, f. Bohdaschin, Bodisch.

Bohentsch (Wahaneč), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Böhmdorf (Biňow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Böhmdorf (Brotice česká), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Perschetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Böhmdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Bohmen, Alt- (Bohyně), G. u Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (200 f. Leit., D. Tetschen).

Böhmisch ... f. die Grundwörter.

Böhmischbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bid, D. Hohenelbe).

Digitized by Google

Böhmischbrod (Brod český), St., Pard., B. Böhmischbrod (104 f. Kauř., kön. Stadt), c. 2000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.7 Q.-M. u. hat 20.047 durchaus čechische Einwohner in 46 Katastralgemeinden, die einst zu den Dominien Böhmischbrod, Brandeis, Kaunitz, Schwarzkostelec u. Stworec gehörten.

Böhmischdorf, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Neulosimthal (250 f. Pilf, D. Waldheim).

Böhmischdorf (Česká wes), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Böhmischhäuser, f. Neudorf, Ober-.

Böhmischhof (Böhmisch-Pfaffendorf), Esch. b. G. Knik, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Casl., D. Deutschbrod).

Böhmischachel, f. Hrdlořez.

Bohna, Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Troschig (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Bohnau (Banín), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), Pfrkir., Poličkaer Vik.

Bohnitz (Bohnice, Bojmice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Nak., D. Troja u. Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Landvik.

Bohnowitz (Bohuňowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Cerekwitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.

Bohnwiesbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bib., D. Hohenelbe).

Boholiby, f. Woholib.

Bohonitz (Bohunice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Bohonitz (Bohonice, Bohaunice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Predslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Bohostitz (Bohostice), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Großpečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Bohow, Esch. b. Pf. u. G. Budětitz, Pilf., B. Schüttenhofen (f. Prach., D. Schichowitz).

Bohumileč, G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Bohumilitz (Bohumlitsch, Bohumilice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Skalitz), Pfrkir., Woliner Vik.

Bohuněwice, Bohuňowice, f. Bohaunowitz.

Bohunice, f. Bohonitz.

Bohuňowsko, f. Baunowsko.

Bohušice, f. Bauschitz.

Bohušín, f. Bauschin.

Bohuslaw, Dfch., Jič., B Turnau, Pf. u. G. Großskal (182 f. Bunz, D. Großskal), sonst Eisenbergbau.

Bohuslaw, f. Paslas, Wußleben.

Bohuslawitz (Bohuslawice), G. u. D., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt), c. 1450 E., Lokkir., Opočnoer Vik., evangel. Bethaus.

Bohušowice, f. Bauschowitz.

Bohusudow, f. Mariaschein.

Bohutín, G. u. Df., Prag., B. Příbram (38 f. Prach., D. Alisattelhradek u. Ber., D. Dobřisch), Lokkir., Blatnaer Vik.

Bohy (Zbohy), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas).

Bohyně, f. Bohmen.

Bojanow, M., Pard., B. Nassaberg (130 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraster Vik.

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Budětitz (297 f Prach., D. Schichowitz).

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).

Bojenitz (Bojenice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (78 f. Tab., D. Wopočan).

Bojeschitz (Boješice), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Ber., D. Milin).

Bojetitz (Bojetice, Wojetice), Dfch., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Winaritz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Bojischt (Bojiště), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nebowid, G. Nepomětitz (103 f. Casl., D. Pečkau).

Bojischt (Bojiště), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Peckau (101 f., Casl., D. Pečkau).

Bojischt (Bojiště), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (110 f. Casl., D Ledeč), Filkir.

Bojmann (Bojmany), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz (108 f. Casl., D. Stěnschitz).

Bojmice, f. Bohnitz.

Digitized by Google

Bojow, Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek, G. Čisowitz (14 f. Ber., D. Mnischek).

Bok, f. Bukowina.

Bokausch, Dfch, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Großbok (146 f. Kön., D Gradlitz).

Bokgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (146 f. Saaz., D. Klösterle).

Bokven (Bukowina), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Bolebor, f. Göttersdorf.

Bolechau (Bolechow), G. u. Dfch., Parb., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Bolechowitz (Bolechowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz), Kap., Schloß. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.

Bolehoscht (Bolehošt), G. u. Df., Jič., B. Dobrušchka, Pf. Přepych (164 f. Kön., D. Opočno), abseits die gleichnamige Burgruine B.

Boleschin (Bolešin), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Uhritz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Boleschin (Bolešin), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Boleslaw, f. Bunzlau.

Boletice, f. Politz, Poletitz.

Bolewec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Bolikowitz (Bolikowice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Setechowitz (287 f. Prach., D. Elischowitz).

Bolina, sammt Klein-Bolina, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Bolkow, f. Wolkow.

Bolochow, f. Wallach.

Boly, f. Wolluben.

Bolza, f. Polze.

Bonawentura (Sklenné hutě Bonawentury), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glashütte.

Bonėnow, f. Pnnau.

Bonětice, Bonětičky, f. Wonětitz.

Boškow, G. u. Df., Parb., B. Humpolec (117 f. Časl., D. Heralec).

Bonkowitz (Bonkowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmir, G. Miloštitz (76 f. Ber., D. Miloštitz).

Bonrepos, f. Hieronymberg.

Bor (Boor), Esch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Wileschin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Bor, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (82 f. Tab., D. Bozejow).

Bor, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bor, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal, G. Schalmanowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Bor, Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf u. G. Probus (f. Kön., D. Přim).

Bor, Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Wlkowa (192 f. Bunz., D. Lautschin).

Bor, G. u. Df., Parb., B. Hohenmaut, Pf. Chraustowitz (134 f. Chrud., D. Chrast).

Bor, G. u. Df., Parb., B. Skuč, Pf Prosec (134 f. Chrub., D. Neuschloß)

Bor, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Bor, Groß- (Bor veliký), G. u. D. Pilf., B. Horažďowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz), Pfrkir., Horažďowitzer Vik., einst eine Stadt.

Bor, Klein- (Bor malý), G. u. D., Pilf., B. Horažďowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz), Pfrkir., Horažďowitzer Vik., Fasangarten.

Bor, Groß- (Bor veliký), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Libějitz).

Bor, Klein- (Bor malý), Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau, G. Groß-Bor (290 f. Prach., D. Libějitz).

Bor, Esch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec).

Bor, f. Haid, Haida.

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf St. Maŕa (284 f. Prach., D. Winterberg).

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Boratkow, f Paratkow.

Borau, Böhmisch- (Beranow český), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Borau, Deutsch- (Beranow německý), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. St. Adalbert (253 f. Pilf., D. Tepl) Sauerbrunn.

Borau (Borowá), M., Parb., B. Přimislau (120 f. Časl., D. Polna), c. 1400 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Baumwollenzeugweberei, Eisenerzgruben.

Borčitz (Borčice), Esch. b. Pf. u G. Wschen Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Swijan).

Digitized by Google

Borčitz (Borčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).

Boreč, G. u. Df, Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Bezno u. Greß-Wschelič).

Borec (Boreč), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (215 f. Leit., D. Lobositz), Schloß.

Bořečnice, f. Boreschnitz.

Bořejow, f. Bořim.

Borek, Ober- (Borek hořejší), Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G Milčin (70 f. Tab, D. Jungwožitz).

Borek, Unter- (Borek dolejší), G. u. Dsch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Milčin (70 f. Tab., D. Jungwožitz).

Borek, Esch. b. G. Koschitz, Bud., B. Sobčslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Seltsch).

Borek, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Borek, G. u. Dsch, Jič., B. Turnau, Pf. Jenčkowitz (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha)

Borek, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G Hnanitz (182 f. Bunz., D Großskal).

Borek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (123 f. Časl., D Weſtec).

Borek, Dsch., Pard., B. u. Pf Kaurim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Borek, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Borek, Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Borek, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Nebilau).

Borek, G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prußin (262 f. Pilf., D. Stěnowitz).

Borek, G. u. Dsch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed, (264 f. Pilf., D. Blas).

Borek, Dsch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloſter (271 f. Klat., D. Grünberg).

Borek, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokycan (261 f. Pilf., D. Rokycan).

Borek, Dsch., Prag., B. Beraun, G. Suchomaſt (17 f. Ber., D. Suchomaſt) Pfrkir., Berauner Vik.

Borek, G. u. Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (24 f. Kauř., D Brandeis).

Borek, G. u Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Ber., D. Leschan).

Borek, Groß-, G. u. Df., Prag., B. u. Pf Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Borek, Klein- (Neu-Borek), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Melnik (33 f. Bunz., D. Přiwor).

Borek, Esch. b. G. Obernitz, Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Borek, f. Barken, Borken, Burg, Franzdorf, Görkau, Worka, Wurken.

Bořenowitz (Bořenowice), G. u. Df., Budw., B. Beneschau, Pf. Chotěschan (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Boreschnitz (Bořečnice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Boreslau (Borislau, Bořislaw), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenwerke.

Bořetín, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Bořetín, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina).

Bořetitz (Bořetice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neuſtupow).

Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg Pf. Sukdol (106 f. Časl., D. Maleschau).

Bořice, f. Bořitz, Burg.

Bořikau (Bořikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec (266 f. Klat, D. Bořikau), Schloß. Das frühere Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Bořikow, f. Bořkow.

Bořikowice, f. Ullersdorf.

Bořim (Bořejow). Dsch., Leip., B. Dauba, G. Sirtsch (213 f. Bunz., D. Hauska), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Bořina hora, Dsch, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Stětkowitz (95 f. Ber., D. Stětkowitz).

Borislau, Bořislaw, f. Boreslau.

Bořitau (Bořitow). Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus).

Borka, Esch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Blaschim (92 f. Časl., D. Sautitz).

Borkau, Esch. b. G. Němčitz, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Köblau (115 f. Časl., Schwenda'ſches Freisaſſenviertel)

Borkem (Za Borkem), Esch. b. G. Klein-Lečitz, Prag., B. Dobřisch, Pf. Altknin (f. Ber., D. Slap).

Digitized by Google

Borken (Borek), Gsch. b. G. Schwihau, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Laschitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Bořkow (Bořikow). G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Borkowitz (Borkowice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahau (73 f. Bud., D. Wittingau).

Bořkowitz (Bořkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Borku (U Borku), Gsch. b. G. u. Pf. Ober-Zeleni, Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Zeleni).

Börnek, ſ. Bernek.

Borngrund, Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Troschig (205 f. Leit., D. Schöbrig).

Borohrádek (Boruhrádek), M., Zic., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Borohradek), c. 1800 E., Pfrkir., Koſtelecer Vik., Schloß. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Dom. B. liegen jetzt im Gerichtsbezirke Adlerkoſtelec.

Borotin, M., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Ziſtebnitz), c. 1100 E., Pfrkir., Ziſtebnitzer Vik., abſeits die Burgruine B.

Borotínek, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Streimik, G. Libenitz (74 f. Tab., D. Prčitz).

Borotitz (Borotice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (39 f. Ber., Dom. Altkinn), Pfrkir., Přibramer Vik.

Borow (Borowé), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Bresskowitz (273 f. Klat., D. Kronporitſchen), Kap., Schlößchen.

Borowa (Borowé), G. u. D., Zic., B. Nachod, Pf. Neuhradek (161 f. Kön., D. Nachod).

Borowá, Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěſchenowitz (107 f. Časl., D. Neuhof).

Borowá, Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Borowá, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), Pfrkir., Poličkaer Vik., proteſt. Bethaus u. Paſtor.

Borowá, ſ. Borau, Miſtelholz.

Borowan (Borowany), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Weporan), Kap.

Borowanka, Gſch. b. Pf. u. G. Wrſchowitz, Prag., B. Karolinenthal (ſ. Kauř., D. Wrſchowitz).

Borowany, ſ. Forbes, Turban.

Borowice, ſ. Borowitz, Worowitz.

Borowička, Gſch. b. G. Nowoles, Zic., B. u Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Borowina (Borowiny), Dſch., Zic., B. Reichenau, Pf. Selnitz u. Weiß-Aujezd, G. Jeſtětitz (156 f. Kön., D. Reichenau u Selnitz).

Borowiny, Gſch. b. G. Počič., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Borowitz (Borowice), Dſch., Zic., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (114 f. Kön., D. Smiřitz).

Borowitz (Borownice, Borowice), Df., Zic., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Mukařow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Borowitz, Groß- (Borownice weliká), G. u. D., Zic., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Nadim), c. 1400 E., Lokkir., Zicíner Vikariat

Borowitz, Klein- (Borownička), G. u. D., Zic., B. Arnau, Pf. Petkau u. Praußnitz (151 f. Bid., D. Studenec), c. 1300 E.

Borowka, Df., Bud., B. u. Pf. Newetlau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Borownitz (Borownice), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf, G. Neudorf (45 f. Bud., D. Krumau).

Borownitz (Borownice), G. u. Df., Zic., B. Adlerkoſtelec, Pf. Zuzlan (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Borownitz (Borownice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, G. Strojetitz (114 f. Časl., D. Unterkralowitz), Lokkir., Unterkralowitzer Vik.

Borowno, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Tenowitz (262 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Borowsko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Časl., D. Unterkralowitz), Filkir., einſt ein anſehnlicher Markt.

Borſchau (Boršow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duſchau G. Hojkau. (81 f. Tab., D. Neureichenau).

Borſchitz (Borſice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraſt), abſeits Faſanerie.

Borškow, ſ. Porſchikau.

Boršow, ſ. Payreſchau, Borſchau.

Boruhrádek, ſ. Borohradek.

Boſchau (Bošow), Gſch. b G. Oberteſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (ſ. Prach., D. Obertéſchau).

Digitized by Google

Boschilec (Bošilce) G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau) Pfrkir., Sobëslauer Vik.

Boschin (Bošin) G. u. Df., Jič., B Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec) Filkir., protestant. Bethaus u. Paster.

Boschin (Bošin) G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Bösching (Bezděčin) G. u. Df., Leiv., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Boschitz (Bošice) G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Boschitz (Bošice, Wošice) G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf Bohumilitz (268 f. Prach., D. Skalitz).

Boschkow (Božkow) Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Michowitz, G. Mireschowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Boschkow (Božkow) G. u. Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Stanëtitz u. Milawec (277 f. Klat., D. Taus) Kap.

Boschkow (Božkow) G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen) Alaun- u. Schwefelbergwerk.

Boschkowitz (Božkowice) G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Boschnai (Božná, Zbožná) Dfch., Leiv., B. Lobositz, Pf. Trebnitz u. Welemin, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).

Boschow (Bošow) Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Boschowitz (Bošowice, Božejowice) G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Boschtitz (Boštice) Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin, G. Losin (102 f. Kauř., D. Kacow).

Böschgründel, Dfch., Leip, B. Tetschen, Pf Nosawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetschen).

Boseň f. Bosin.

Bošice f. Boschitz.

Böhig (Bezděkow) G u. D., Jič., B. Politz (153 f Kön., D. Politz) Erpostir., Nacheder Vik.

Böhig (Bezděkow) G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Trautenau) Kap.

Böhig Klein- (Bezděčice, Bezděwice) G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg) Lokkir., Hirschberger Vik.

Böhig Unter- (Bezděz, Bezdězi). G. u. D., Leiv., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg) Pfrkir., Hirschberger Vik., abseits die Schloßruine B.

Bošilce f. Beschilec.

Bosin (Boseň), Esch. b. G. Wlitz, Bud., B. Jungwezitz, Pf. Schebirow (70 f. Tab., D. Jungwezitz).

Bosin (Boseň) G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) Pfrkir., Turnauer Vik.

Bosiu (Bosynë), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 Bunz., D. Liblitz) Schlößchen.

Bošin f. Beschin.

Bošiřany f. Peschitzau.

Boskow, G. u. D., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil) c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., abseits die Esch. Unter-Boskow.

Bosowitz (Pozowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Čas., D. Schrittenz).

Boštěchow Alt- (Bozděchow starý), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G Alt-Boštěchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Boštěchow Neu- (Bozděchow nowý), Df, Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G Alt-Boštěchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Bosynë f. Bosin.

Botitz (Botice), Esch. b. G. Wezniz, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Wauderscheit).

Bowitz (Wawice) G. u. Df., Pilf, B. u. Pf. Neteliz (291 f. Bud., D. Krumau).

Božanow f. Barzdorf.

Bozděchow f. Boštěchow.

Božec (Božce), G. u. Df., Jič., B. Eblumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Pesděbrad).

Božejow, M., Bud., B. Pilgram, (81 f. Tab., D. Božejow) c. 700 E, Pfrkir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Kamenitz.

Božejowitz (Božejowice) f. Bažejowitz, Beschowitz.

Božeschitz (Božešice), Esch. b. G Babitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Božetin, Dfch., Bud, B. Sedlec, Pf Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jettichowitz).

Božetitz (Božetice), G. u. D., Bud, B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen) feine Theuerdegruben.

Božetitz (Božetice), Esch. b. Pf. u. G. Borohradek, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek).

Božetitz (Boztěšice), G. u. Dfch., Pilf.

Digitized by Google

B. Klattau, Pf. Dresau (266 f. Klatt., D. Bistritz).

Božídar. Esch. b. Pf. u. G. Mlada, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D Benatek).

Božídům f. Neuschloß.

Božíwoda. Esch. b. G. Klein-Lheta, Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Božíwoda, Esch. b Pf. u. G. Laučin, Jič., B. Mimburg (f. Bunz., D. Laučin) Augenheilquelle.

Božíwoda f. Geweihtenbrunn.

Božkow f. Beschkow.

Božkowice f. Beschkowitz.

Božná f. Beschnai.

Božtěšice f. Beztetitz, Beschitz.

Brabčew, Esch. b. Pf. u. G. Schüttenhofen, Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen)

Brabec (Brabce), Dich., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuettingen, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Bračitz (Bračice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Potčch (109 f. Cas. D. Zleb) Filkir

Brada, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf Ostruew (167 f. Bid., D. Wefschitz) Filkir., abseits die Burgruine B.

Bradačka, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Bradačow, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., D. Jungwožitz u. 1. Freisassenviertel).

Bradkowitz f. Bratkewitz.

Bradle, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoňow, G. Libchin (163 f. Kön., D. Neustadt).

Bradlec, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brädlerbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Bradlo Ober- (Bradlo horní), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Medletin (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Bradlo Unter- (Bradlo dolní), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Medletin, G. Ober-Bradle (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Bradné f. Breden.

Brambor (Brambory), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislau (108 f. Cas., D. Schuschitz)

Brana f. Branna.

Braňany f. Brehn.

Branau (Wranow), Esch. b. Pf. u. G. Altlangendorf, Pilf., B. Schüttenhofen (f. Prach., D. Langendorf).

Brančikow (Branzikau), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Brančíky f. Prenzig

Brand Ober-, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf Schlackenwerth (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Brand Unter-, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb, D. Schlackenwerth).

Brand, Df., Eger, B. Pfraumberg, Pf. u. G. Katharina (250 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Brand Vorder-, Mittel- u. Hinter- bilden zusammen die Katastralgemeinde Vorder-Brand, Df., Eger, B. Plan, Pf. Hals (252 f. Pilf., D. Plan).

Brand, G. u. D., Eger., B. Tachau, (249 f. Pilf., D. Tachau) c. 1200 E., Lokw., Haider Bik.

Brand (Paseka), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (162 f. Kön., D. Cernikowitz).

Brand, Df., Leip., B. u. G. Tannwald, Pf. Morchenstern u. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D, Morchenstern) Glasschleifmühle.

Brand, Esch. b. Pf. u. G. Böhmisch-Röhren, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Brand f. Bettarmbrand, Neuenbrand.

Brandau (Brandow), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, (225 Saaz, D. Rothenhaus) Pfrkir., Brürer Bik.

Brandeis am Adler (Brandýs nad Orlicí), M., Pard., B. Hohenmauth, (134 f. Kön., D. Brandeis) c 1400 E., Pfrkir., Kostelecer Bik., Schloß, sonst Hauptsitz der böhmischen Brüder u. Besitzung der Familie Zeretin. Die Ortschaften des früheren Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec, Hohenmauth, Leitomischl, Senftenberg u. Wildenschwert.

Brandeis (Brandýsek), Dsch., Pard., B. Kehljanowitz, Pf Kacew, G. Chaberčitz (102 f. Cas., D. Kacew).

Brandeis an der Elbe (Brandýs), St., Prag., B. Brandeis. (24 f. Kauř., D. Brandeis) c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Prager Erzdiözese, Piaristenkollegium mit Hauptschule, Kap., Synagoge, Schloß, Liquerfabrik. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk Brand. hat auf 5.3 □ M. 26.271 durchgehens čechische Bewohner, in demselben liegen 54 Kata-

Digitized by Google

stralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dominien Brandeis, Altmunzlau, Čelakowitz, Chwala, Čtěnitz, Dewitz, Jirna, Kaunitz, Lieben, Lobkowitz, Pakoměřitz und Winař bildeten; er untersteht der Kameralbezirksverwaltung zu Prag und gehört zum Werbbezirke des Infanterie Regiments Nr. 11. Die Ortschaften des früheren Dom. B. sind nun den Bezirksgerichten Benatek, Böhmischbrod, Brandeis u. Melnik zugetheilt.

Brandeisl (Brandýsek, Brandeysek, Brandýs), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Liditz (30 f. Rak., D. Buschtěhrad).

Brandhäusel s. Rindel.

Brandlin (Branlin), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Tučav (72 f. Bud., D. Přehořow) Schlößchen.

Brandow s. Brandau.

Branik, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (22 f. Kauř., D. Lieben) Schlößchen, Kalksteinbrüche.

Branischau (Branišow), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Witschin (253 f. Pilš, D. Teyl) Kap.

Branischau (Branschau, Branišow), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau) Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Branischen (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).

Branitz (Branice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernatitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Branlin s. Brandlin.

Branná, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Branna (Branná hořejší), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Vid., D. Starkenbach) c 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., Schloß, viel Weberei, Sitz eines Kommerzialwaarenstempelamtes.

Branná dolejní s. Hennersdorf.

Branow, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabudic (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Branowitz (Branowice), Esch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf Schimutitz (49 f. Bud., D. Wittingau)

Branschau (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Wiskytna (79 f. Tab., D. Pilgram).

Branschau (Branišow), G. u. Dsch., Pilš., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Branschow (Branschau, Branišow, Wranišow), G. u. Df., Pilš., B. Welin, Pf. Klein-Zdiekau (287 f. Prach., D. Přečin).

Branschow (Branšow), Esch. b. G., Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Branschow (Branišow), Dsch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Kreutzberg, G. Podmoklan (123 f. Cas., D. Studenec).

Branschowitz (Branišowice), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Branschowitz (Branišowice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Krumau, G. Selze (46 f. Bud., D. Krumau).

Brány s. Prahn.

Branzesch (Branžež), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Besin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Branzifau s. Brančikow.

Braschkow (Braškow) G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Buschtěhrad).

Braschtitz (Brastice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Brašec s. Braec.

Braslawice s. Praslawitz.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice) G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Hluboseh (37 f. Ber., D. Hluboseh) Hochofen, zwei Eisenhämmer.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice, Bratrkowice), G. u. Df, Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f Rak., D. Welwarn),

Bratrauchow (Bratrechow) D., Jič., B. Nechlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach),

Bratřejow G. u. Dsch., Bud., B. Selčau, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratřikow. Esch. b. G. Schelwitz, Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Bratřikow. G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Drzsow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Bratřikowitz (Bratřikowice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčau, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratřinow, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (14 f. Ber., D. Mnischek).

Bratřitz (Bratřice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Bratřitz Klein- (Malobratřice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Besin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Bratrkowice s. Bratkowitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Dsch.,

Digitized by Google

Jič., B. Benatek, Pf. Neyschitz (193 f. Bunz., D. Laučin).

Bratronitz (Bratronice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz) Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früh. Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Blatna, Heraždiowitz u. Strakonitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, (26 f. Nak., D. Pürglitz) Loffkr., Nakonitzer Pik.

Bratroňow, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Ohrauhlitz).

Bratroňow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Čretin (130 f. Ghrud., D. Nassaberg).

Brauček ow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaurim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Braum (Braumy), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (26 f. Nak., D. Pürglitz) abseits Jagdschloß im Thiergarten.

Braumowice f Bromowitz.

Braunau (Braumow), St., Jič., B. Braunau, (153 f. Kön., D. Braunau) c 3500 E., 3 Vorstädte, Pfarre, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Benedictinerkloster mit schöner Stiftskirche u. Bibliothek, Benedictiner-Gymnasium, Hauptschule, Theater, viel Tuchmacherei. B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke B. u. Polit, und hat auf 7.1 □ M. 46.132 der Mehrzahl nach deutsche Bewohner in 59 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 3.3 □ M. und in 17 Katastralgemeinden 21.699 durchwegs deutsche Bewohner, in seinem Gebiete liegen blos alle jene Ortschaften, die zu dem früheren Dominium Braunau gehörten.

Braunbusch (Prapořiště), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Braunschlag, Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. u. G. Kloster (66 f. Tab., D. Neubistritz).

Braunsdorf, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau, G. Stelzengrün (236 f. Elb., D. Oberchodau).

Braunský, Hof in G. Radětitz, Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (f. Ber., Lehenhof).

Brazdim Alt- (Brázdim starý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Groß- (Brázdim veliký), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Neu- (Brázdim nowý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazec (Brazec) G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Nached (161 f. Kön., D. Nached).

Brazec f. Pergles.

Brazna (Brazen), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Brč, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knitow (132 f. Ghrud., D. Hohenmauth).

Brčekel (Brčekoly), G. u. Df., Pard., B. Ghrudim, Pf. Ghrast (129 f. Ghrud., D. Nesitz).

Brdečny (Brdečné), Dfch., Bud., B. Newellau, Pf. Marschowitz, G. Horetitz (89 f. Ber., D. Flekau).

Brdlech, Berlech, Brloh), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Gitolib (27 f. Saaz., D. Gitolib) Filkir.

Brdo, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Brdo, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Ghrud., D. Richenburg).

Brdo, G. u Df, Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilf., D. Manetin) sonst Silberbergbau.

Brdow, Efch. b. G. Kellne, Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (f. Prach., D. Winterberg).

Brdo Zahořské f. Zaboř.

Břech (Břehy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Ghrud., D. Pardubitz).

Břecštein f. Silberstein.

Bredau (Bredowka), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sebranitz, G. Nekeř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Břeha (Flechtendorf, Břehy) Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Břehor (Přehor, Břehoryje), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz) viel Hopfenbau.

Břehow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Breitenbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) Hilfszollamt, Schmaltefab.

Breitenstein Ober- (Breitenstein, Trebonin horni), Dfch., Bud., B. Krumau,

Digitized by Google

Pf. Černitz, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Breitenstein Unter- (Breitenstein, Třebonín dolní), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf Černitz (51 f. Bud., D. Krumau).

Breitenthal (Široký důl), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Sebranitz (139 f. Chrud., D. Polička).

Brejle (Breyle), Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Brejlow (Breylow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos, G. Chudoples (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brejlowka, Esch. b. G. Bukowan, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Břekel, Esch. b. G. Woceliz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).

Brenden (Brenten, Paseka), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Radowenz (150 f. Kön., D. Starkstadt).

Brenn (Brenná), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f Bunz., D. Reichstadt) Filkir.

Breundorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof) Schloß.

Brennperitschen (Pořící spálené) St., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Brennperitschen) c. 1700 E., Dechanteikir., Rokitzaner Vik., Schloß, 2 Stab- u. 2 Zainhämmer. Die Ortschaften des frühern Dom. B. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přestitz.

Brentenberg, G. u. D., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Oberhaid (290 f. Bud., D. Krumau).

Brenteuhof, Esch. b. Pf. u. G. Deutschbrod, Pard., B. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod .

Břeschtian (Břeskany), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Břeska f. Březka.

Břeskowitz f. Wřeskowitz.

Břeskany f. Preschen.

Břetětitz (Břetětice) G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (279 f. Tab., D. Hradek-Deskours u. Elischau).

Břetislaw f. Setzlaw.

Brettern, f. Prettern.

Bretterschlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Brettgraben, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Auřim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz).

Brettgrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Schazlar (152 f. Kön., D. Schazlar).

Brettmühl, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B u Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).

Brettsäge, Esch. b G. Bratkitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., P. Groß-Chyschka).

Břewnistě f. Merzterr, Tuffetschlag.

Břewnitz (Břewnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tleskau).

Břewnitz (Břewnice) G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unterkraupen (116 f. Čas., D. Břewnitz). Das frühere Dom. B. liegt in dem Gebiete des Gerichtsbezirkes Deutschbrod.

Břewňow Groß- (St. Margareth, Sw. Markéta) G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Nak., D. Břewňow) Pfrkir., Prager Landwk., Benediktinerniß, fundirt 993, große Stiftsbibliothek. Das ehemalige Dom. B. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.

Břewňow Klein- (Břewňow malý. Břewňowec) Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Groß-Břewňow (13 f. Nak., D. Břewňow).

Breyl, Esch. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf. Neustraschitz (29 f. Nak., D. Kruschwitz) Bleizucker- u. Holzessigfab.

Breylow f. Brejlow.

Březan Ober- (Březany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Březan (Březany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Sworec).

Březan (Březany), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).

Březan (Březany), G. u. D., Pilf., B. Horaždiowitz. Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horaždiowitz) Kap.

Březan (Březany), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Nak., D. Křič) Filkir.

Březan Unter- (Březany dolní), G. u. D., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unterbřezan) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Königsaal.

Březan Jungfer- (Březany panenské), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modolka (23 f. Kauř., D Jungferbřezan). Das ehemalige Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Melnik u. Welwarn

Digitized by Google

Březan (Březany), G. u. Df., Prag., B. Libechowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libechowitz).

Březanky f. Priesen.

Březek, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Březenec f. Pirken.

Březenitz (Březenice), Dfch. Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Hemsch (133 f. Ghrub., D. Chocen).

Březhrad, G. u. Df, Zič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Březí, Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian, G. Dražitz (78 f. Bud., D. Moldautein).

Březí, Esch. b. Pf. u. G. Kamenitz, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Březí, Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Přeborow (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Březí, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Březí, Esch. b. G. Bratřitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka)

Březí, Esch. b. G. Putimow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Březí, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Neschwalitz, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Březí, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Březí, G. u. Df., Pilf., B. Bletna, Pf. Hwždian (300 f. Prach., D. Nožnital).

Březí, G. u. Df., Pilf., B. Neremuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Březí, Df., Pilf., B. Pisek. Pf. Křeschtniowitz, G. Klauk (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).

Březí, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Sluschtitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Březí f. Birkau, Freiles, Pirk, Presey, Seslas, Wurezhöfen.

Březí Wlachowo f. Wälischbirken.

Březina, G. u D, Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Noth-Lhota u. Budislau).

Březina, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Heřeynik (82 f. Tab., D. Březina) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.

Březina, G. u. Df., Zič., B. Jičin, Pf. Ostružno (167 f. Bid., D. Wotschitz).

Březina, G. u. Df., Zič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan) Lokkir., Turnauer Bik.

Březina, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Perteltitz, G. Lažischt (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).

Březina, G. u. Df., Pilf., B. Nekitzan, Pf. Oberstupno (261 f. Pilf., D. Radnitz) gräflich Sternberg'sches Schloß mit Garten voll der seltensten Pflanzen, in der Nähe Eisenerzgruben, Thiergarten.

Březinèwes f. Březniowes.

Březinka, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser).

Březinka, G. u. Dfch., Pard., B Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Přeheran).

Březinka, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okraublitz).

Březinka, Esch. b. G. Aujezdec, Pard., B. Kaučim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Březinka Ober- (Březinka horní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Březinka Unter- (Březinka dolní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla) abseits Granatenschleifmühlen.

Březinka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka u. Widim (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Unterberkowitz).

Březiny, Dfch., Zič, B. u. Pf. Dobruschka, G. Bestwin (164 f. Kön., D. Opečno).

Březiny, G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Borowa (140 f. Ghrnd., D. Richenburg) viel Weberei.

Březiny f. Birkigt.

Březka (Březka), G. u. Dfch., Zič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Wotschitz).

Březka, G. u. Dfch., Zič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel, G. Gidlina (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Březka f. Březek.

Březnice f. Březnitz, Presnitz, Prießnitz.

Březniowes (Weißkrätschen, Březkowes Březinèwes) G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal. Pf. Libesnitz (22 f. Kauř., D. Březniowes) Schloß. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Březnitz (Březnice). G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Digitized by Google

Březnitz (Březnice), St., Pilf., B. Březnitz (208 f. Prach., D. Březnitz) c. 2500 E., 1 Vorstadt, Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kir., Synagoge, Hauptschule, Schloß mit Kap. u. Bibliothek, Fasan- u. Thiergarten. B. ist der Sitz eines Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammenfällt), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes erster Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft besteht aus den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz u. Mirowitz, sie umfaßt auf 16,6 □ Meilen 158 Katastralgemeinden mit 66.343 durchwegs čechischen Einwohnern. Der Sprengel des Gerichtsbezirkes erstreckt sich auf 5,9 □ M. mit 20.904 čechischen Bewohnern in 50 Katastralgemeinden, die früher Bestandtheile der Dominien Altsattel-Hradek, Březnitz, Drahenitz, Nežmital u. Tochowitz waren. Die ehemalige Herrschaft Březnitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Březnitz s. Březnitz.

Březno, M., Jič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Březno) c. 650 E., Pfrkir. Jungbunzlauer Vik., Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Sobotka.

Březno, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Březno s. Priesen.

Březowá, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Cas., D. Křesetitz).

Březowá. G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Wranow (20 f. Kauř., D. Unterbřezan).

Březowá, G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Březowá s. Birkicht, Bzowei.

Březowá hora s. Birkenberg.

Březowec, Dsch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G Wochos 132 f. Chrud., D. Nassaberg).

Březowice s. Březowitz, Zolldorf.

Březowsk s. Ochsbrunn.

Březowitz (Březowice), G. u. Df., Jič, B. Horitz, Pf. Gr. Hjeritz (172 f. Bid., D. Großjeritz).

Březowitz (Březowice), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraustowitz, G. Alt-Holeschowitz (130 f. Chrud., D. Rostg).

Břilitz (Břilice), G. u. D., Bud., B. u Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Brims (Brniš, Brnistě), G. u. D., Leitm., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Wartenberg) Pfrkir., Gabler Vik.

Břinkow (Přinkow), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Leit., D. Groß-Lippen).

Bříš Deutsch- (Bříza německá). G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Druedau (257 f. Pilf., D. Plas).

Bříš Ober- (Bříza hořejší), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pilf., D. Plas).

Bříš Unter- (Břizsko), G. u. Dsch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas) Vitriolwerke.

Břischejow (Břišejow), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Lhota Prosenička (95 f. Ber., D. Wosečan).

Břischt Alt- (Břiště staré), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Humpolec u. Jungbřischt (117 f. Cas., D. Seelau).

Břischt Jung- (Břiště nowé), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec (117 f. Cas., D. Seelau) Pfrkir. Lipnitzer Vik.

Brischtian (Břiškany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Břistew, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Nežtialewitz u. Kopidlno (178 f. Bunz. u. Bid., D. Krinec u. Kopidlno).

Břistew (Břistwí), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz) Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Břistew, Csch. b. G. Krechor, Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Bříza, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Prim).

Bříza, G. u. Df., Prag., B. Nauditz, Pf. Načinowes (35 f. Nak., D. Nauditz).

Bříza, Břízsko s. Bříš.

Brklen, Csch. b. G. Suchrowitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bošin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brloh, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Liwoltitz (128 f. Cas., D. Schuschitz).

Brloh, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čížowa (202 f. Prach., D. Orhowel).

Brloh s. Berlau, Brdloch.

Brlozec s. Pürles.

Brná s. Berna, Birnay, Brny.

Brněnec s. Brünnlitz.

Brnian (Brňany) G. u. Df., Prag., B. Nauditz, Pf. Bauschowitz (36 f. Leit., D. Deran) Kap., Schlößchen.

Brnik (Brníky) Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Welleschitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Digitized by Google

Brnikow s. Brnkau.
Brnišow s. Přemiřschen.
Brniš, Brniště s. Brims.
Brnišow s. Brunschow.
Brnkau (Brnikow), G. u. Dſ., Prag., B. Libochewitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Budin).
Brnky, G. u. Dſ., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Brnky) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Brnlenka s. Brünnersteig.
Brno, Dſch., Jič., B. Nechlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Brny (Brná), G. u. Dſch., Bud., B. Pazzau, Pf Wězne (83 f. Tab., D. Cheynow).
Brocen, Brocno, s. Broţen.
Brocney (Brozney, Brocná), G. u. Dſ., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Selnitz).
Brod, G. u. Dſ., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfstadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Brod, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz, G. Obenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Brod, Eſch. b. Pf. u. G. Bubowitz. Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D Březnitz).
Brod, G. u. Dſ., Pilſ., B. Mies, Pf. Kladrau (258 f. Pilſ., D. Kladrau).
Brod, G. u. Dſch., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Teinitl).
Brod, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz 36 f. Ber., D. Přibram).
Brod s. Böhmiſchbrod, Bruck, Deutſchbrod, Prodl.
Brodce, Brodečno s. Pröblas.
Brodec (Brodce), Dſch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopiſcht) Baumwollgarnſpinnfab.
Brodec (Brodce), M., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Horka) c. 900 E.
Brodec (Brodce malé), Dſch., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großreh sec).
Brodec (Brodce), G. u. Dſ., Prag., B. Laun, Pf Citolib (28 f. Saaz, D. Citolib).
Brodek, Df., Jič., B. Liban, Pf., Woſenitz, G. Dětenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz) Faſangarten.
Brodek, Eſch. b. Pf. u. G. Neudorf, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Brodek s. Viertel.
Broden (Bradné, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).
Brody s. Pröllas.
Brom, Eſch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauburka (49 f. Bud., D. Bzi).
Bromowitz (Braumowice), G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Brotice česká s. Böhmdorf.
Brotice německá s. Perſchetitz.
Broţen (Brocen, Brocno), G. u. D., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch) Schlößchen.
Brožak, Eſch, b. G. Buda, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Piſek).
Broţan (Brozany), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Broţan (Brozany), M., Prag, B. Libochewitz (33 f. Leit., D. Raudnitz) c. 850 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Egerüberfuhr.
Broţanek (Brozánky), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. Horin (34 f Bunz., D. Melnik).
Brozánky s. Brozanek, Brzanken, Proſanken.
Brſkau (Brskow) G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Brt (Brty), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).
Brtce, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Petřikowitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Brtew (Brtwi, Brtwy) G. u. Df, Jič., B. Neupaka, Pf. Bělehrad (173 f. Bid., D. Bělehrad).
Brtná, G. u. Dſ., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Čas., D. Seelau).
Brtnik (Brtniky) Eſch. b. Slawoſchow, Pard., B. Unterkralowitz (f. Čas., D. Oſtrow).
Brtník s. Mrtnik.
Brtnitz (Brtnice), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Greß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz).
Brtwa (Nowáwes), Dſch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Bačetin (164 f. Kön., D. Opočne).
Bruch, G. u. D., Eger., B. Offeg, Pf. Ratſchitz (221 f. Leit., D. Offeg) dabei die Papierfab. Bernhardsthal.
Bruck (Brod), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan) Pfrkir., Haider Vik., Runkelrübenzuckerfab., Eiſenwerk mit Hochofen.

Digitized by Google

Bruck, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).

Bruck (Nebřeziny), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plas u. Webrowa (264 f. Pilf., D. Plas) Parquettenfab.

Bruck, Langen-, f. Langenbruck.

Brücke, Pelischker, f. Pelischker Brücke.

Bruckhof, Fsch. b. G. Neusattel, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Brüdek (W Brüdku), Fsch. b. G. Krasnowes, Zic., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Brüdek f. Viertel.

Bruna, Fsch. b. G. Drazitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Bründl, Heilsam- (Dobrá woda), M., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen) c. 750 E., Pfr- u. Wallfahrtskir., Gratzener Vik., eisenhältige Quelle.

Bründl (Studánka), Fsch. b. G. Ober-Spalenischt, Zic., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno), Badeanstalt, Kap.

Bründl (Studánka), Fsch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).

Brünles (Prünles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Bleibergwerk.

Brunn (Studnice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Brunn, G. u. Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenstein), dabei die Fsch. Brunnhäuser.

Brunn, Geweihte, f. Geweihtenbrunn.

Brünnl (Studánka), Fsch. b. G. Ober-Radechau, Zic., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Brunnbergbauden, Riesengebirgsbauden, Zic., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Brunnersdorf (Prunerow), G. u. D., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Kommotauer Vik., Schloß, Steinkohlenbergwerk.

Brünnersteig (Brnlenka), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrub., D. Leitomischl).

Brunnkreß (Křišny), Fsch. b. G. Bilay, Zic., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz).

Brünnlitz (Brnénec), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Deutsch-Béla (139 f. Chrub., D. Deutsch-Béla), Papierfab.

Brunschow (Brunšow, Brnišow), Df., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian, G. Hradischtko (22 f. Ber., D. Hradischtko).

Brus (Brusy), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stekna (295 f. Prach., D. Stekna u. Protiwin).

Brusnay (Brusné), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka u. Hauska).

Brusnice f. Prausnitz.

Brusow f. Prause.

Brusy Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Praćow, G. Swidnitz (132 f. Chrub., D. Nassaberg).

Brusy f. Prus.

Brür (Most), St., Eger., B. Brür (223, f. Saaz., k. Stadt), c. 3500 E., 3. Vorst., Dechantei, Brürer Vik., Leitmeritzer Diözese, 6 Kirchen, 1 Kap., Kreuzherrnkommenda, Minoriten- u. Kapuzinerkloster, Piaristen-Konvent mit Gymnasium, Hauptschule, Erziehungshaus des Infanterie-Reg. Nr. 42., Schlacht am 5 August 1421 zum Nachtheil der Taboriten. B. ist der Sitz eines Landesgerichtes (diesem unterstehen die Strafgerichtsbezirke Brür, Kaaden u. Saaz), zugleich Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel erstreckt sich auf die Bezirkshauptmannschaften Brür u. Teplitz), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Gerichtsbezirke Brür, Görkau u. Katharinaberg, sie umfaßt 9.4 □ M. mit 41.258 durchwegs deutschen Bewohnern von 101 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk ist gebildet aus Theilen der ehemaligen Dom. Bilin, Brür, Harreth, Deutschzlatnik, Dur, Kahn, Kolosurek, Kopitz, Lischnitz, Nemelkau, Neundor, Osseg, Paredel, Postelberg, Seidowitz, Steinwasser u. Skyrl, er zählt auf 4.6 □ M. u. in 55 Katastralgemeinden 20.616 deutsche Bewohner. Das ehemalige Dom. Brür liegt nun in den Gerichtsbezirken Brür u. Komotau.

Brzanken (Brzanky, Brozanky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Raudnitz).

Brzin f. Wirschin.

Brzina, Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Drazkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Brzitz (Brzice), G. u. D., Zic., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Digitized by Google

Brzotitz (Brzotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Cas., D. Unterkralowitz u. 1. Freisassenviertel).

Brzwany f. Weberschan.

Brzwe, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz, G. Litowitz (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Bšany f. Pschan.

Bšie (Bzi) G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pilf., D. Kocenitz).

Bubenec-Lhota f. Lhota.

Bubenec (Bubnow), Df., Zič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Bubeneč, Bubentsch f. Owenec, Vorder-.

Bubna, Klein- (Bubny malé), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec, G. Holeschowitz (22 f. Nak., D. Kleinbubna), Filkr., Leinwand- u. Tücheldruckfab., Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.

Bubowa, Esch. b. G. Srbsko, Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (f. Ber., D. Karlstein).

Bubowitz (Bubowice, Bobowice), G. u. Df., Pilf., B. Brezniz (298 f. Prach., D. Březnitz), Lokkir., Blatnaer Bik.

Bukowitz (Bukowitz, Bubowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann), Kap.

Buč (Butsch) Dsch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Brezi (270 f. Klat., D. Zinkau).

Buček, G. u Dsch., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Bucharten (Bucherka) Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Lodus (44 f. Bud., D. Budweis), Eisensteingruben.

Buchau (Bochow), St., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), c. 1500 E., Pfrkir., Luditzer Bik., 2 Kap., eisenhaltiger Sauerbrunn, abseits Burgruine Hartenstein. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,5 □ M. 11.805 deutsche Bewohner, die in 37 Katastralgemeinden leben, u. früher zu den Dom. Gabhorn, Gießhübel, Koßlau, Luk, Petschau, Pomeisel, Semtisch, Teltsch, Theusing u. Waltsch zuständig waren.

Buchberg f. Wilhelmshöhe.

Buchen (Buk), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f Tab., D. Neuhaus).

Buchen (Buk), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (286 f. Prach., D. Elischowitz).

Bucherka f. Bucharten.

Buchethäuser, Esch. b. Pf. u. G. Kuschwarda, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Buchow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Welisch, G. Celiw (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Buchow, Esch. b. Pf. u G Neustupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Buchshäuser, Esch. b. G. Tschermna, Zič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D Arnau).

Buchtitz (Buchtice), u. Klein-Buchtitz, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Tritez (51 f. Bud., D. Krumau).

Buchwald (Bučina), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Außergefield (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau).

Buchwaldsdorf, Dsch., Zič., B. Politz, Pf. u. G. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).

Bučí f. Budsch, Putschen.

Bučil (Bučily), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Dublowitz, G. Lihow (97 f. Ber., D. Naljowitz).

Bučin, Groß- (Bučina veliká), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Nak., D. Minkowitz).

Bučin, Klein- (Bučina malá), Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Zemčch, G. Groß-Bučin (32 f. Nak., D. Minkowitz).

Bučina, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f Kauř., D. Kammerburg).

Bučina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. Gerekwitz (133 f. Ebrud., D. Leitomischl), Filkir., helvet. Bethaus u. Pastorat.

Bučina f. Bučin, Buchwald.

Bučitz (Bučice), Esch. b. G. Podol, Zič., B. Liban, Pf. Nozdialowitz (171 f. Bunz., D. Nozdialowitz).

Bučitz, Ober- (Bučice horní), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz, G. Unter-Bučitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Bučitz, Unter- (Bučice dolní), G. u. Df. Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.

Bučitz (Bučice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Hammerstadt (113 f. Čas., D. Unterkralowitz) Hochofen u. Eisenhammerwerk.

Buckow, M., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Nak., D. Buschtěhrad), c. 1400 E., dabei das Schloß Buschtěhrad (s. d.)

Buckow f. Bockau.

Digitized by Google

Bučowes s. Budčewes.
Bučowitz (Bučowice, Budišowice), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster, G. Hermanitz (121 f. Čas., D. Wilimow).
Buda, G. u. Df., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin u. Backofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Buda (Budy), Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).
Buda, Esch. b. G. Samopesch, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Buda (Búdy), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Wonomyschl (103 f. Čas., D. Pečkau).
Buda, Esch. b. Pf. u. G. Wawřinec, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).
Buda, Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Launowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Buda, Dsch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zruč, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka u. 1 Freisassenviertel).
Buda (Baudy), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Buda, Esch. b. G. Zawobřesk, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Buda (Budy, Baudy) G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Nak., D. Pürglitz).
Budáky s. Pudageln.
Budaschitz (Bohdašice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f Prach., D. Langendorf).
Budaschwarz (Budy pod klášterem), G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sazawa), Pfrkir., Mnichowitzer Vik. Das Schloß war ehemals Konventsgebäude des berühmten Benediktinerklosters an der Sazawa.
Budau (Buda, Budow) G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk).
Budče s. Wutsch.
Budčewes (Bučowes), G. u. Df., Zič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno u. Dimokur).
Budčowitz (Budčowice), Dsch., Bud. B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Budeč (Budče), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz u. Hněwkowitz (112 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Budeč s. Kowar.
Budčhostice s. Budohoštitz.
Budějowice s. Budweis.
Budenin, G. u. Df., Bud., B. Wetitz, Pf. Jankau (92 f. Ber., D. Wotitz).
Budenitz (Budeničky, Budynice), Df., Prag., B. Schlan, G. Schlapanitz (30 f. Nak., D. Zlonitz), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap.
Budětitz (Budětice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Budikau (Budikow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz), Synagoge.
Budikow (Budichow), Df., Zič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Budilau (Budilow), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maka (286 f. Prach., D. Chyn).
Budiměřitz (Budiměřice), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.
Budin, Esch. b. G. Krčin, Zič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), abseits die Burgruine B.
Budin, Df., Zič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Zwikow (145 f. Bid., D. Zwikow).
Budin (Budyně) G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Barau).
Budin, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Budin (Budyně), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1350 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, 2 Kirchen, Schloß, steinerne Egerbrücke, Postamt.
Budinek (Klein-Budin), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Budischowitz (Budišowice), Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Herman, G. Stal (294 f. Prach., D. Pretiwin).
Budislau (Budislaw), G. u. D., Bud., B. Sobčslau (72 f. Tab., D. Budislau), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß mit Bibliothek u. Park. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Sobčslau.
Budislau (Budislaw), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladečow (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1000 E.
Budislawitz (Budislawice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna (301 f. Prach., D. Dozitz), Lokkir., Cheynower Vik.
Budišowice s. Budischowitz, Bučowitz.
Budka, Esch. b. G. Rimowitz, Pard., B.

Digitized by Google

Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Budkau (Budkow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Budkau (Budkow), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Trémles (65 f. Tab., D. Königseck).

Budkau (Budkow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Budkow ſ. Budkau, Putkau.

Budkowitz (Budkowice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz u. 1 Freisaſſenviertel).

Budnian (Budňany, Baudy), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlſtein), c. 500 E., Expoſitur., Berauner Vik., oberhalb B. liegt die Burg Kawſtein.

Budohoſtitz (Budohostice, Budehostice), G. u. Dſch., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Nak., freie Gemeinde).

Budow ſ. Budau.

Budowe (Pudowe, Budow, Zbudow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pr. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Budſch (Buěl), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Kraſchowitz (265 f. Pilſ., D. Kraſchowitz, Manetin u. Plas).

Budſchin, Budſchitz, ſ. Bučin, Bučitz.

Budweis (Budějowice), St., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., k. Stadt), c. 9000 E., 3 Vorſtädte, 4 Kirchen, 1 Kap., Domſtift, theologiſche Lehranſtalt u. Seminär, Gymnaſium der Piariſten (in den beiden obern Klaſſen o. der früheren philoſophiſchen Lehranſtalt lehren Ciſterzienſer aus Hohenfurt), Hauptſchule, Schauſpielhaus, Schafwollkämmerei, Lederzeugung, Budweis-Linzer Eiſenbahn. B. wählt 2 Landtagsabgeordnete, u. iſt der Siz der Kreisregierung für den Budweiſer Kreis, eines Bisthums u. biſchöflichen Conſiſtoriums, einer Kameralbezirksverwaltung, eines Landes- zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe der Handelskammer für den Bud. Kreis, eines Steuer- u. Poſtamtes, u. eines Bergcommiſſariats. Der Budweiſer Kreis in ſeiner gegenwärt. Ausdehnung hat 581.963 theils čechiſche, theils deutſche Einw. auf 159.$_4$ □ M., er umfaßt die Sprengel der beiden Landesgerichte Budweis u. Tabor. Das Bisthum beſteht ſeit 1785, ſeine Diözeſe erſtreckt ſich auf die ehemaligen Kreiſe Budweis, Klattau, Prachin u. Tabor, und es unterſtehen demſelben 431 Seelſorgerſtationen. Dem Landesgerichte in B. ſind die Bezirksſtrafgerichte in Budweis, Krumau u. Neuhaus untergeordnet. Der Bezirk des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, welche eine Expoſitur in Moldauthein hat, und die Gerichtsbezirke Budweis, Frauenberg, Liſchau, Moldauthein und Schweinitz umfaßt. Ihr Flächeninhalt beträgt 22.$_4$ □ M. mit 83.218 größtentheils čechiſchen Bewohnern, die in 132 Kataſtralgemeinden leben. Der Gerichtsbezirk B. hat auf 4.$_4$ □ M. 25.420 E. in 39 Kataſtralgemeinden, von welchen 4 bloß deutſche (1914 Seelen), 14 eine gemiſchte (4415 Seelen), die übrigen aber blos čechiſche Einwohnerſchaft haben. Dem Bezirke ſind Beſtandtheile der früheren Dom. Budweis, Hohenfurt, Kematitz, Krumau, Perič, Steinkirchen u. Wittingau zugewieſen. Die Ortſchaften des früheren ſtädtiſchen Dom. B. liegen jezt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Kruman u. Schweinitz.

Budy, Budy pod klášterem ſ. Buda, Budaſchwarz.

Budyně ſ. Budin.

Budynice ſ. Budenitz.

Buggau (Bukowá), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Buggaus (Ober- u. Unter-B.), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau (58 f. Bud., D. Hohenfurt).

Bujeſil (Bujesily), Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. u. G. Liblin (263 f. Pilſ., D. Liblin), Bergbau auf Alaunſchiefer.

Buk, Eſch. b. Pf. u. G. Milin, Prag., B. Přibram (f. Ber., D. Milin).

Buk, Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětep (37 f. Ber., D. Dobřiſch).

Buk ſ. Buchen.

Bukau (Bukowá), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Niſchkau (120 f. Čas., D. Polna).

Bukholz (Bukowec), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Medenoſt u. Töſchen, G. Sakſchen (212 f. Leit., D. Hirſchberg u. Liboch).

Bukol, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (31 f. Nak., D. Jeniowes).

Bukow ſ. Mukhof, Pokau.

Bukowá (B. nowá), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Oberccrekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).

Bukowá, Eſch. b. G. Dudin, Pard., B. Hunnolec, Pf. Branſchau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Digitized by Google

Bukowá, Esch. b. Pf. u. G. Prawonin, Pard., B. Unterkralowitz (114 f. Cas., D. Prawonin).

Bukowá, Esch. b. G. Tisek, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Cas., 1 Freisassenviertel).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Breznitz, Pf. Rozmital (298 f. Prach., D. Rozmital).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Bistritz).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Preftitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Filfir.

Bukowá, G. u. Df., Prag., B. Dobrifch, Pf. Bicin (39 f. Ber., D. Bukowa), Schloß. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobrifch.

Bukowá (Groß- u. Klein-, B. welká a malá), G. u. Df., Prag., B. Purglitz, Pf. Stadtl (26 f. Rak., D. Purglitz).

Bukowá f. Buggau, Bukau, Lhota-Bukowa, Mukowa.

Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Bud., B. Benefchau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konepifcht).

Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chraftitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.

Bukowec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilfen (257 f. Pilf., D. Pilfen).

Bukowec f. Bukholz, Mogelzen, Pokolitz.

Bukowin (Ober- u. Unter-, Bukowina horní a dolní), G. u. Df., Jic., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Bukowina, Klein- (Kleiu-Bock, B. malá, Bukowinka), Df., Jic., B. Jaromeř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Bukowina, G. u. Df., Jic., B. Königgrätz, Pf. Cernilow (144 f. Kön., D. Smiritz).

Bukowina, Df., Jic., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).

Bukowina (Groß-Bock, B. weliká), G. u. Df., Jic., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (146 f. Kön., D. Gradlitz), Synagoge.

Bukowina, G. u. Df., Jic., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Cista).

Bukowina, G. u. Df., Jic., B. Neupaka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Belohrad).

Bukowina, G. u. Df., Jic., B. Turnau, Pf. Jenkowitz (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Bukowina, Df. b. G. Bela, Jic., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großfkal).

Bukowina (Bukowinka), Esch. b. Pf. u. G. Großfkal, Jic., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großfkal).

Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz (109 f. Cas., D. Podhekan), abseits Thiergarten.

Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Drit (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Bukowina, Dfch. b. Pf. u. G. Borowa, Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Policka).

Bukowina, Esch. b. G. Wüstrybna, Pard., B. Policka, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D Policka).

Bukowina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilf., D. Plas).

Bukowina f. Bocken, Bok, Bokven, Gügel, Pukwa.

Bukowitz (Bukowice), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Boriflau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Koftenblatt).

Bukowitz (Bukowice), G. u. Df., Jic., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Bukowitz. f. Bubowitz.

Bukowka, Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G. Altbofticchow (84 f. Tab., D. Wicelnitz).

Bukowka, G. u. Df., Pard., B. Prelauc, Pf. Bela (127 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetifches Bethaus u. Paftorat.

Bukownik, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Macitz u. Schichowitz), Pfrkir., Horazdiowitzer Vik.

Bukowno, G. u. D., Jic., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos), Expofitur-Kir., Bunzlauer Vik.

Bukowsko, Ober- (B. horní), Df., Bud., B. Wefeli, Pf. u. G. Zalfchi (73 f. Bud., D. Zalfchi), Filfir.

Bukowsko, Unter- (B. dolní), M., Bud., B. Wefeli (73 f. Bud., D. Wittingau) c. 1000 E., Lokfir., Sobeslauer Vik.

Bukowy (Bukowina), Df., Jic., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim, G. Klein-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Bufu (U Buku), f. Karlsdorf.

Bufwa (Pukwa), Dfch., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau, G. Mekl (234 f. Saaz., D. Maschau).

Bukwa, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Haberskirk (247 f. Elb., D. Falkenau), Mineralwafferkrügefab.

Digitized by Google

Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (f. Bud., D. Gratzen).

Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wofschitz).

Buky mladé f. Jungbuch.

Buky staré f. Altenbuch.

Bulanka, Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Woleschitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Buleding, Esch. b. G. Lohm, Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pilf., D. Tachau).

Bullendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1650 E., Pfrkir., Friedländer Vik.

Bumbalka, Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz, G. Semitěsch (108 f. Čas., D. Sehuschitz u. Podhoran).

Búnauburg, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), viel Weberei.

Bundesort, Deutsch-, Esch. b. G. Roßmeisl, Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau).

Bunzendorf, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).

Bunzlau, Alt- (Boleslaw stará), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Alt-Bunzlau), c. 1600 E., Kollegiatstift seit 1046 gegründet, Prager Vik., 2 Kir., 3 Kap., Beschäll- u. Remontirungsstation. Hier wurde 28. Sept. 936 Herzog Wenzel ermordet. In der Kollegiatkirche sind 15 Gemälde v. Skreta, 11 von Brandel u. das Grabmal des Chronisten Wenzel Hajek von Libočan. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Brandeis u. Melnik.

Bunzlau, Jung- (Mladá Boleslaw), St., Jič., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., k. Stadt), c. 5500 E., 2. Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 4. Kir., Synagoge, Piaristenkonvent mit Gymnasium, Hauptschule, große Kattunfab. Das alte Schloß ist jetzt Militärkaserne. Jn Bunzlau (selbstständiger Landtagswahlbezirk) befinden sich ein Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung u. ein Postamt. Jn den Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehört nebst der Jungbunzlauer noch die Nimburger Bezirkshauptmannschaft. Die Bezirkshauptmannschaft zu B. umfaßt den gleichnamigen, dann die Gerichtsbezirke v. Münchengrätz u. Weißwasser, sie zählt 58.407 fast durchwegs čechische Einwohner (blos 690 sind deutsch) in 116 Katastralgemeinden u. auf 11,, □ M. Der Gerichtsbezirk B. hat 24609 blos čechische Einw., auf 4., □ M. u. in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dominien Bezno, Březno, Dobrawitz, Jungbunzlau, Großčejtitz, Kosmanos, Krnsko, Neměřitz u. Stranow gehörten. Die ehemals sogenannten Stadt Jungbunzlauer Dörfer liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Jungbunzlau.

Burán (Buřany), Df., Jič., B. Hochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Burda, Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).

Bučenitz (Bučenice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Koschetitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz) Filkir.

Burg (Borek, Bořice), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz, G. Leiten (146 f. Kön., D. Schurz).

Bürgermühle, Esch. b. Pf. u. G. Graszen, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Burgersdorf u. Neu-Burgersdorf (Burkersdorf, Střitež, Citeř), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Burghöfl (Dworáčky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Praußnitz, G. Ansith (150 f. Bid., D. Arnau).

Burgholz (Burkholz, Purkarec), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik., sonst Städchen.

Bürgles f. Pürgles.

Bürglitz (Wřeštow), M., Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz), c. 600 E., Filkir., abseits die Burgruine Wřeštow.

Bürglitz, Klein- (Wřeštow malý), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek, G. Bürglitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Bürglitz f. Pürglitz.

Burgstadtl, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden u. Burgstadtl).

Burgstall, G. u. Dsch., Bud. B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz).

Bürgstein (Slaup, Pirkstein), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Kap., Schloß, Baumwollenspinnerei, berühmte Spiegelfab., abseits die Burg-

Digitized by Google

ruine B. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Haida.

Buriankowa s. Bayerowa.

Buřimsko, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pt. Laukowitz, G. Roškow (s. Bunz., D. Münchengrätz und Kosmanos).

Buritschen, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Obernirschlern (59 s. Bud., D. Rosenberg).

Burschen (Buršin), Df., Leit., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Saskal (s. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Burschitz (Buršice). G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 s. Klat., D. Elischau).

Busch (Buše), G. u. Df., Prag., B. Dobrisch, Pf. Slap (39 s. Ber., D. Slap).

Buschanowitz (Bušanowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 s. Prach., D. Wällischbirken).

Buschberg s. Puschberg.

Buschendorf, G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Sonnberg (60 s. Bud., D. Gratzen).

Buschkalhütitz s. Lhotitz

Buschmühle, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hortau (201 s. Leit., D. Tetschen).

Buschowitz (Bušowice), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Deyschina (261 s. Pilf., D. Pilsen), Kap., Schlößchen.

Buschtěhrad (Buštěhrad, Buštěwes), Schloß, b. G. Buckow, Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 s. Nak., D. Buschtěhrad), schöne Kap. u. Park, von 1833—1837 Sommeraufenthalt Karls X., Steinkohlenbergwerke. Das frühere Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Unhoscht.

Buschullersdorf s. Ullersdorf, Buschek.

Buše s. Busch.

Bušitz (Buzice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 s. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bušitz (Buzice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf Blatna (300 s. Prach., D. Blatna).

Buss (Boubská), G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maia (284 s. Prach, D. Winterberg)

Buskau (Buskow), Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Kretinow, G. Jaroslawitz (47 s. Bud., Dom. Frauenberg).

Buškowice s. Puschwitz.

Buškowsky (Buškowské dwory), Hof in G. Hřischkow, Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (s. Nak., Lehenhof).

Buštěwes s. Buschtěhrad.

Butow s. Wuttau.

Butowes, G. u Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (166 s. Bid., D. Miličowes).

Butowitz (Butowice), Df., Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (14 s. Nak., D. Smichow), Pfrkr., Prager Landvik.

Butsch, s. Buč.

Buzdaře, Dsch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz, G. Buckow (s. Nak., D. Buschtěhrad).

Bužehrad, Esch., Prag., B. Pf. u. G. Laun (27 s. Saaz., D. Laun), abseits Mineralquelle.

Buzice s. Bušitz.

Bychory s. Beychor.

Bytčitz (Bitschitz, Bytčice), Dsch., Prag., B. Dobrisch, Pf. u. G. Wermeřitz (39 s. Ber., D. Wermeřitz).

Býčina s. Beyčina.

Býčkowice s. Pitschkowitz.

Bydlo s. Bible.

Bydžow s. Bidžow.

Bykaň (Bijaň), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg (106 s. Cas., D. Maleschau), Pfrkr., Kutteuberger Vik.

Bykanec, Esch. b. Pf. u. G. Kresetitz, Pard., B. Kuttenberg (s. Cas., D. Kresetitz).

Býkew s. Beykew.

Bykoš s. Bikosch.

Býkowice s. Beykowitz.

Byla (Biela, Bělá) G. u. D., Leip., B. Tetschen (200 s. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Aussiger Vik., wird in Alt- u. Neu-B. eingetheilt.

Bylany s. Bilan, Pilna.

Bylochow s. Wallach.

Bylowice s. Piletitz.

Bynice s. Benitz

Byňow s. Binowe.

Byseň s. Bisen.

Bysice s. Bischitz.

Byšičky s. Bischičeř.

Býště s. Beyscht.

Bystrá, Bystré s. Bistra, Bistrau, Bistrey.

Bystřany s. Wisterschan.

Bystré s. Waltersdorf, Wüstrey.

Bystřeč s. Bistritz.

Bystřice s. Bistritz, Bistritz, Wisterssitz, Wistritz.

Bystrý, Esch. b. G. Kall, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 s. Bid., D. Miletin).

Bytíž s. Bitis.

Bytkow s. Witkau.

Bžany s. Pschan, Webeschan.

Bzí, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka (49 s. Bud., Dom. Wittingau), Schlößchen, Torfstiche.

Bzí s. Bsie, Rabsel.

Bzowá, Dsch., Bud., B. Jungwoditz, Pf.

Digitized by Google

Schebikow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwozitz).

Bzowá, G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Bzowec (Bzowé, Březová), Df. Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

C.

Caba, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Čabelitz (Čabelice), Esch. b. G. Polipes, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Cas., D. Kacow), abseits die Burgruine C.

Čabus (Čabuze), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin u. Strakonitz).

Čachau (Čachrau, Čachrow), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Cachau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dominium C. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Čachnow, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüstkamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Čachomiřice, f. Schamers.

Čachořitz (Čachořice), Esch. b. G. Neditz, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwatitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Čachotín, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor (122 f. Cas., D. Rosochatec), Lokkir., Deutschbroder Vik.

Čachowice, f. Čachowitz, Tschachwitz.

Čachowitz (Čachowice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wschejan, G. Struh (193 f. Bunz., D. Laučin).

Čachrau (Čachrow) f. Čachau.

Čadálowice f. Čalowitz.

Čahlostice, Čahostice f. Čalositz.

Cajetanenhütte, Esch. b. G. Löbna, Pard., B. Leitomischl (f. Chrud., D. Leitomischl), Hohlglasfabrik.

Čákow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek).

Čákow f. Čekau, Groß-,

Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Rothřečitz).

Čakowitz (Tschakowitz, (Čakowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastdorf (213 f. Bunz., D. Liboch).

Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekosteles (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Čakowitz (Čakowice), Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkosteles, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konepischt).

Čakowitz, Groß- (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeberatitz (23 f. Kauř., D. Čakowitz), Filkir., Schloß. Das Gut C. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Čalositz (Čahlostice, Čahostice, Žalhostice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Černosek).

Čalowitz (Čadálowice, Čelejowice), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Caltow, f. Zaltau.

Čanka, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepych (165 f. Kön., D. Opočno).

Čankau (Čenkow), Esch. b. Pf. u. G. Neustadtl, Cger., B. Praumberg (250 f. Pilf., D. Haid)

Čankowitz (Čankowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrochowteinitz (129 f. Chrud., D. Nositz).

Čanowitz (Čanowice), Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Nak., D. Smečna).

Čap, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Capartice f. Nepomuk.

Čapow, Esch. b. G Alt-Tabor, Bud., B. u Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Čárka f. Zarch.

Čarlowitz (Černowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (273 f. Klat., D. Čečowitz).

Cartle f. Zartlesdorf.

Čas (Časy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Časkau (Časikow), G. u. Dsch., Pilf, B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (282 f. Prach., D. Zwikau).

Časlau (Čáslaw), St., Pard., B. Časlau (108 f. Cas., k. Stadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Časlauer Vik., Königgrätz. Diözese, Hauptschule, Buchhandlung, Buchdruckerei, Runkelrübensyrupfab., Cicheri-

Digitized by Google

enkassefab. Č. war bis zum J. 1849 Sitz des Časlauer Kreisamtes, jetzt ist hier ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung, eine Zollstätte und ein Postamt. In der Dechanteikirche war einst das Grabmal Žižkas; im 15 Jahrhunderte wurden da mehrere utraquistische Landtage gehalten; in der Nähe am 17 Mai 1742 Schlacht zwischen Österreichern u. Preußen. Der Gerichtsbezirk Č. zählt auf 6.,□ M. 37.052 burchaus čechische Bewohner in 90 Katastralgemeinden, welche einst Bestandtheile der Dominien Morawan, Neuhof, Philippshof, Podhořan, Ronow, Sedlec, Sehuschitz, Třemoschnitz, Wesce, Zak u. Zleb waren.

Časlawek (Čáslawky), G. u. Dſ., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Časlawek (Čáslawky), Dſch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Cerneziz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Čáslawsko, G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zbeř (114 f. Čas., D. Prawonin).

Časnopolsko, Esch. b. G. Rwačow, Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Častalowitz, ſ. Častolowitz, Schaßlowitz.

Častkow, Dſch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Pedlejschtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Častkow, ſ. Gackau, Schoßenreut.

Častkowitz (Častkowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Prosec-Woberischt).

Častolowice, ſ. Častolowitz, Schaßlowitz.

Častolowitz (Častalowitz, Častolowice), M., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön. D. Častelowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Kostelecer Vik., Schloß mit Kap., Fasanerie. Die ehemalige Hft. Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Adlerkostelec.

Častonin, Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Wiskytna (80 f. Tab., D. Pilgram).

Častonitz (Častonice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Častonitz (Častonice), G. u. Dſch., Prag., B. u. Pf., Pürglitz (26 f. Nak., D. Pürglitz).

Častrow, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz), Pfrkir, Kamenitzer Vik., Schloß.

Častrowitz (Častrowice), Esch. b. G. Wračowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin (ſ. Kauř., D. Wlaschim).

Časy, ſ. Čas.

Caufalka, Esch. b. G. Literadlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetenow (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Čauš, ſ. Tschausch.

Čawin (Čawiné), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Pretiwin).

Čban (Zban), Burgruine b. Mutiewitz, Prag., B. Nakonitz (ſ. Nak., D. Kruschowitz).

Čbanow, Čbanowec, ſ. Dibanow.

Čebiw ſ. Zebau.

Čébuz, ſ. Čibuz.

Čečelitz (Čečelice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Fasanerie.

Čečelowitz (Čečelowice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zahoř (301 f. Prach., D. Strahlhofitz und Bratronitz).

Čech (Čechy), Vorstadt v. Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106).

Čechnitz (Cehnice), G. u. D., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna), Schloß.

Čechow, ſ. Pekow.

Čechtitz (Čechtice), M., Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz), c. 900 E., Pfrkir., Unterkralowitzer Vik., Schloß.

Čechy, ſ. Čech, Tschechc.

Čečin, ſ. Zetschin.

Čečkow, G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (93 f. Kauř., 2. Freifassenviertel).

Čečkowice, ſ. Čečkowitz, Eſchowitz.

Čečkowitz (Čečkowice), G. u. Dſch. Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (123 f. Čas., D. Bestwin).

Čečow, ſ. Čičow, Křečowa.

Čečowá, ſ. Čičowa.

Čečowice, ſ. Čečowitz, Čičowitz, Zetschowitz.

Čečowitz (Čečowice), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Cedule, ſ. Zetule.

Cehnice, ſ. Čechnitz.

Čejekowitz (Čejekowice), Esch. b. G. Sternberg, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Čejetitz (Čejetice, Čejetičky), ſ. Čejtitz.

Čejkow, G. u. Df., Bud, B. Počatek, Pf. Neu-Reichenau (85 f. Tab., D. Obercerekwe), Hohlglasfab.

Digitized by Google

Čejkow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Elischau).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Čejkowitz (Čejkowice), Df., Zič., B. Jičin, Pf. Westrusino, G. Staré město (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyschow (109 f. Cas., D. Seblec).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměstec (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Čejkowitz, ſ. Tſchekowitz.

Čejly, ſ. Zeil.

Čejnow (Čeňow), Eſch. b. Pf. u. G. Stračow, Zič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Stračow).

Čejow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Cas., D. Heralec).

Čejpowna, Eſch., Zič., B. Pf. u. G. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).

Čejřow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Koſtelec (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Čejsice, ſ. Zeisliz.

Čejtitz, Groß= (Čejetice), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Čejtitz). Die Ortſchaften des früheren Dom. Č. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Weißwaſſer.

Čejtitz Klein= (Čejetičky), Df., Zič., B. u. Pf. Jungbunzlau, G. Groß=Čejtitz (188 f. Bunz., D. Groß=Čejtitz), dabei das Schloß Neuberg.

Čejtitz (Čejetice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Horka (114 f. Cas., D. Horka, Oberkralowitz, Hammerſtadt u. 1. Freiſaſſenviertel).

Čejtitz (Čejetice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap.

Čekanitz (Čekanice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Čekanitz (Čekanice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Čekanitz), Schloß. Das ehemalige Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.

Čekanitz (Čekanice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz, Faſanerie.

Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (101 f. Kauř., D. Nataj).

Čekau, Groß= (Čákow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Čekau Klein=, Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Groß=Čekau, G. Kwitkowitz (45 f. Bud., D. Komaritz).

Čekow, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Miretitz (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Čekow (Četkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth · 41 f. Ber., D. Zbirow).

Čelaken (Čelákowy), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).

Čelakow, ſ. Wčelakow.

Čelakowitz (Čelakowice), St., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., k. Kameralſtadt), c. 1300 E., Dechanteikir., Brandeiſer Vik.

Čelechowitz (Čelechowice), G. u. Df., Prag., B. Neuſtraſchitz, Pf. Stochow (28 f. Nak., D. Kernhaus)

Čelejowice, ſ. Čalowitz.

Čeletitz (Čeletice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Čelin, G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Beretitz (40 f. Ber., D. Čelin), Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobříſch.

Čelisna (Čelistné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Lipkowawoda u. Pilgram).

Čeliw (Celiwo), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Welisch (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Celiwo, ſ. Čeliw, Tſchelif.

Čelkowitz (Čelkowice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Celné, ſ. Zöllney.

Čém, ſ. Čim.

Čeměnitz (Čeněnitz, Čeměnice, Čeněnice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Krimſandow u. Křeſchin, G. Mohelnitz (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Čeminy, ſ. Tſchemin.

Čenčitz (Tſchentſchitz, Čenčice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſtenblatt (222 f. Leit, D. Koſtenblatt).

Čencitz (Čenčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf Wobora (28 f. Leit., D. Wrſchowitz), Filfir.

Čenčnice, ſ. Čeměnitz.

Čenětitz (Čenětice), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. u. G. Čeſtin (102 f. Cas., D. Kacow).

Digitized by Google

Čenětitz (Čenětice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kleinpopowitz, G. Radějowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Čenitz (Čenice), Esch. b. G. Bürglitz, Jič., B. Heřitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Čenkau (Černkow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Horowitz (40 f. Ber., D. Jinec u. Heřowitz), Eisenhammer.

Čenkow (Černkow), Df., Bud., B. Bechin, Pf. Zimutitz, G. Březnitz (78 f. Tab., D. Bechin). Ein Theil dieses Dorfes gehört zu dem Gerichtsbezirke Neldauthein u. war früher zum Dom. Bzi zuständig (49).

Čenkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč u. Wopočan).

Čenkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wedolka (23 f. Kauř., D. Wedolka).

Čenkow, f. Čankau.

Čenkowitz (Čeňkowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1600 E., Pfrkir., Landskroner Vik., helvetisches Filialbethaus.

Čenow, f. Čejnow, Schünau.

Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kozmitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).

Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin (102 f. Gas., D. Kacow).

Čep, G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).

Čep (Čepy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jesbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Čeperka, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Opatowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Čepinec, Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. u. G. Zinkau (271 f. Klat., D. Zinkau).

Čepirohy, f. Tschöppern.

Čepitz (Čepice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budetitz (281 f. Prach., Dom. Schichowitz), sehr gute Kalksteinbrüche.

Čeprowitz (Čepřejice), G. u. Df., Pilf., B. Welin, Pf. Přeslawitz (288 f. Prach., D. Wällischdirken), Schlößchen.

Čepy, f. Čep.

Ceradice, f. Čeraditz, Tscheraditz.

Ceraditz (Ceradice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Nowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Ceraditz (Ceradice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Kař., D. Wrana).

Čerau (Čekejow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Hohendorf (46 f. Bud., D. Gratzen u. Forbes).

Čeraz, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Drahau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Čerčan (Čerčany Černčany), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Poříč, G. Lschtěn (86 f. Ber., D. Konopischt).

Čekejow, f. Čerau.

Cerekau, G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unterhaid (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Cerekwe, Neu- (Cerekwice nowá), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Čischkow), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik.

Cerekwe, Ober- (Cerekwice horní), M., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Obercerekwe), c. 2000 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. C. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Počatek.

Cerekwe, Unter- (Cerekwice dolní), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1300 E., Pfrkir., Pazauer Vik.

Cerekwice, f. Cerekwe, Cerekwitz, Cirkwitz.

Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Jič., B. Heřitz, Pf. Hněwkowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Filkir., Schloß mit Kap., abseits Mineralquelle u. Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Heřitz.

Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik., k. Beschälstation.

Cerekwitz, f. Cirkwitz.

Čeřeniště, f. Tscherfing.

Čeřenitz (Čeřenice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Sazau, G. D rahniowitz (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Cerhenitz (Cerhenice), M., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), c. 850 E., Filkir., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. C. liegen in den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz, Kolin u. Schwarzkostelec.

Cerhinek (Cerhenky), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Cerhof (Crhow), Esch. b. Pf. u. G. Jesbořitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Cerhonitz (Cerhonice, Crhonice), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz

(302 f. Prach., D. Cerhonitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Mirowitz.

Cerhowitz (Cerhowice), St., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Točnik), c. 1250 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt.

Cerkytel (Zerkitl, Cerkytly), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).

Čerma, f. Čermna.

Čermik (Černíky, Čermíky), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Stolmíř (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Čermíky, f. Čermíř, Tschermich.

Čermna, Groß- (Černa, Čermná veliká), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freifassenviertel).

Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freifassenviertel).

Čermna, Groß- (Čermná weliká), G. u. Df., Zič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Čermna Klein- (Cerma, Čermná malá), G. u. D., Zič., B. Adlerkostelec, Pf. Jeleni (157 f. Kön., D. Jeleni).

Čermná (Cerma, Tschermna), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), c. 1150 E., Filkir., Schloß.

Čermna, Böhmisch- (Černa, Čermná česká), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), G. u. Df., Zič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).

Čermná (Cerma), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Čermná, f. Leukersdorf, Rothwasser, Tschirm.

Černá, Df., Zič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Mwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Černá bei Bohdaneč (Č. u Bohdanče), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Bohdaneč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Černá bei Bor (Č. za Bory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Černá, f. Čermna.

Černá hora, Df., Zič., B. Königstadtl, Pf. u. G. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Černá hora, G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Weißensulz (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Černá hut, f. Tschernheit.

Černauček (Černauček), G. u. Df., Prag., B. Nauduitz (36 f. Rak., D. Oberberkowitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Černá woda, f. Schwarzwasser.

Černčany, f. Cerčan.

Černce, f. Černitz.

Černčí, f. Tschimsch.

Černčín, f. Černičky.

Černčitz (Černčice), G. u. D., Zič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt), Filkir.

Černčitz, f. Tschertschitz.

Černé Lauže, f. Schwarzpfütze.

Černětitz (Černětice), G. u. Df., Pilf., B. Welun, Pf. Predslawitz (287 f. Prach., D. Černětitz), Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. C. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wolin.

Černeyšch (Černýš, Černiště), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Gas., D. Sautitz).

Černice, f. Černitz.

Černičky (Černčín, Černčice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Čechtitz (113 f. Gas., D. Unterkralowitz).

Černikau (Černikow), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Dolan (278 f. Klat., D. Chudenitz), sonst Goldwäschereien.

Černikow, G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Rabemischl (295 f. Prach., D. Stěkna).

Černikow, f. Uretschlag, Groß-.

Černikowitz (Černikowice), Df., Bud., B. u. Pf. Newetlau, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt).

Černikowitz (Černikowice), G. u. D., Zič., B. Reichenau (157 f. Kön., D. Černikowitz), Lokkir., Reichenauer Vik., Schloß mit Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. C. gehört zum Gerichtsbezirke Reichenau.

Černikowitz (Černikowice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Blas).

Černíky, f. Čermik.

Černilow (Schlackendorf), G. u. D., Zič., B. Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1400 E., Pfrkir., Jaromeřer Vik., augsburgisches u. helvetisches Bethaus, jedes mit einem Pastor.

Černilow, Ober- (Č. horní), Dsch., Zič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Černilow, Unter- (Č. dolní), Dsch., Zič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Wyrawa (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Digitized by Google

Černin, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Bělohrad).

Černin (Černíny), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Černin, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).

Černinow, f. Černow.

Černischowitz (Černýšowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Černisko (Černiwsko), Dsch., Pilf., B. Březnitz, G. Uzeničef (299 f. Prach., D. Drahenitz), Lokfir., Mirowitzer Vik., abseits die Burgruine Křikawa.

Černiště, f. Černeysch.

Černitz (Černice), Jagdschloß bei Sudoměřitz, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Černitz (Černice), Df., Bud., B. Krumau, G. Rojau (50 f. Bud., D. Goldenkron), Pfrkir., Kaplitzer Vik.

Černitz (Tschernitz, Černice), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Ober-Georgenthal (225 f. Saaz., D. Neundorf-Eisenberg), abseits Burgruine Hochhausen.

Černitz, Groß- (Černoc weliká), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkir., Saazer Vik., viel Hopfenbau.

Černitz, Klein- (Černoc malá), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Groß-Černitz (220 f. Saaz., D. Schönhof).

Černitz (Černice, Černce), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Hradeschitz (297 f. Klat., D. Elischau).

Černitz (Černice), G. u. Dsch., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Kwašniowitz (297 f. Prach., D. Woselec).

Černitz (Černice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Černiw (Černiwo), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Černiwsko, f. Černisko.

Černkow, f. Čenkau, Čenkow.

Černoc, f. Černitz.

Černochow, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc), Filfir.

Černodol, f. Schwarzthal.

Černohuben (Černohub), G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau (44 f. Bud., D. Budweis).

Černolitz (Černolice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Wschenor).

Černoschitz (Černožice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Černoschitz (Černoššitz, Černošice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königsaal), Filfir., viel Korbflechterei. Das Dorf wird in Ober- u. Unter-Č. eingetheilt, wovon jedes für sich eine Katastral-Gemeinde bildet.

Černosek, Groß- (Tschernosek, Žernoseky veliké), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-černosek), Filfir., Schloß, ausgezeichneter Weinbau, abseits die Burgruine Hradek. Das ehemalige Dom. Č. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Lobositz.

Černosek, Klein- (Žernoseky malé), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Weinbau.

Černošín, f. Tschernoschin.

Černotín (Tschernotin), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Černotitz (Cernotice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmitz, G. Milostitz (76 f. Ber., D. Milostitz).

Černow (Černínow), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Obercerekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).

Cerňowes, Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Miedschin (270 f. Klat., D. Zinkau).

Černowes, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Krzan), Filfir., Fasangarten, Elbeüberfuhr.

Černowes, f. Červenewes, Schwarzdorf.

Černowice, f. Carlowitz, Černowitz, Scherlowitz, Tschernowitz.

Černowiček (Černowicky), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Zajezd (14 f. Rak., D. Střebokluk), Filfir.

Černowitz (Černowice), St., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz), c. 1800 E., Dechanteifir., Cheynower Vik., Schloß mit großem Park und Garten. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Č. liegen im Gerichtsbezirke Kamenitz.

Černowitz (Černowes, Žernowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Černowir (Tschernowier, Černý vír), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Černowka (Černowky), Dsch., Pard., B. Schwarzkosteler, Pf. Mukakow, G.

Digitized by Google

Stiblitz (104 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).
Černožice, f. Černoschitz.
Černuc, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran).
Černutek, Ober- (Černútky horní), G. u. Df., Zič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Kön., D. Přim).
Černutek, Unter- (Černútky dolní), G. u. Df., Zič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).
Černý důl, f. Schwarzthal.
Černýš, f. Černeyšch, Tschirnitz.
Černýšowice, f. Černischowitz.
Černý wír, f. Černowir.
Černý wůl, f. Schwarzochs.
Čeřow, Esch. b. G. Kbelnitz, Zič., B. u. Pf. Zičin (166 f. Bid., D. Kumburg).
Čertausy, f. Karthaus.
Čertin (Čertyně), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Zaluži (51 f. Bud., D. Krumau).
Čertowina (Teufelskretschen), Esch. b. G. Oberrybnik, Zič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Čertowina, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hlinsko).
Čertowka, Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Dolan (100 f. Kauk., D. Kolin).
Čertowka, f. Teufelsschenke.
Čertův důl, f. Geiersgraben.
Čertyně, f. Čertin.
Červená (Červené), Df., Bud., B. Mühlhausen, G. Zeletiz u. Wusy (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Piseker Vik.
Červená, f. Rothseifen.
Červená hora, G. u. Df., Zič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Červená hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Wejwanowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Rositz).
Červené dřewo, f. Rothenbaum.
Červeněwes (Černowes), G. u. Df., Zič., B. Neubydjow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).
Červenitz (Červenice), Df., Zič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastiboritz u. Laukow, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).
Červenitz (Červenice, Přerubenice), G. u. Dsch., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Srbec (29 f. Kak., D. Kornhaus).
Červenka, Esch. b. G. Předmiř, Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Červený, Esch. b. G. Naljowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Naljowitz).
Červený hrádek, f. Rothenhaus.
Červený lis, f. Rothe Presse.
Červený potok, f. Rothfluß.
Červený zámek, f. Rothschloß.
Češchow (Češow), G. u. Df., Zič., B. Zičin, Pf. Zlunitz (167 f. Bid., D. Wokschitz).
Česká wes, f. Böhmischdorf.
Cesta (Pod cestau umrčí), Esch. b. Pf. u. G. Sepotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).
Češlitz (Čestlice, Šestlice), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauk., D. Brunnitz), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.
Čestětin, f. Tschisotin.
Čestín, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz Pf. Popowitz und Welisch (94 f. Kauk., D. Jankau).
Čestín (Č. kostel), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Gas., D. Kacow), c. 650 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Schloß.
Čestín, Neu- (Čestín nowý), Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin, G. Kocaurow (267 f. Klat., D. Neu-Češtin), Kap., Schloß mit schönem Garten
Čestitz (Čestice), G. u. Df., Zič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Čestitz (Čestice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Cestitz), Pfrkir., Woliner Vik., Kap., Schloß. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. Č. gehören zum Gerichtsbezirke Wolin.
Čestlice, f. Češlitz.
Čestnowitz (Češchnowitz, Čestňowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin, G. Cejkowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Cetin, f. Zetin.
Četkow, f. Čekow.
Cetno, Ober- (Ceteň hořejní), Df., Zič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).
Cetno, Unter- (Ceteň dolejní), Dsch., Zič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).
Cetňow, f. Zetten.
Cetoliby, f. Zittolib.
Cetoraz, f. Zetoras.
Cetwina, f. Zettwing.
Cetyně, f. Zetin.

Digitized by Google

Chab, Csch. b. G. Radětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Chabařowice, f. Karbitz.
Chaber, Ober- (Chabry horní), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosek, G. Unter-Chaber (22 f. Kauř., D. Lieben).
Chaber, Unter- (Chabry dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosek (22 f. Kauř., D. Lieben), Filfir.
Chaberčitz (Chaberčice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).
Chabičowice, f. Kabschowitz.
Chabor (Chabory), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Podbřezi (164 f. Kön., D. Opočno).
Chabor, Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Dobruschka (165 f. Kön., D. Dobruschka), abseits eine Burgruine.
Chabrhel, f. Gaberhell.
Chabrowitz (Chabrowice), G. u. Df., Bud., B. Sobčslau, Pf. Chaustník (72 f. Tab., D. Chaustník).
Chabry, f. Chaber.
Chaby, G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Worech (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).
Chodim (U Chadimů), Esch. b. G. Brazna, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hochchlumec).
Chalaupka, Esch. b. Pf. und G. Groß-Jesenik, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec).
Chalaupkách (W Ch.), Esch. b. G. Zabčhla, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nožmital (299 f. Prach., D. Nožmital).
Chalaupky, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau, G. Militčan (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Chalaupky, Esch. b. G. Aubčnitz, Prag., B. Dobřisch, Pf. Wischnowa (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Chalaupky (Chalaupek), G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz).
Chalaupky, f. Klein-Kischitz, Točnik.
Chalupa, Esch. b. G. Tisomnitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Chalupkách (Na Ch.), Esch. b. Pf. u. G. Wojislawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Seelau).
Chaluppen (Deutsche Ch.), Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd, Stachauer Gericht).
Chaluppen, Neu- (Chalupy nowé), Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschim, G. Smrzowitz (278 f. Klat., D. Smrzowitz).
Chaluppen ob Zdiar (Žďárské chalupy), Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec, G. Neudorf (294 f. Prach., D. Liebějitz).
Chalupy, Esch. b. G. Wolduch, Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pilf., D. Mirošchau).
Chalupy lesní, Esch. b. G. Wschewil, Pilf. B. Březnitz, Pf. Budowitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Chalupy, f. Friedrichsthal, Neuhäusel.
Chamutitz (Chamutice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (289 f. Prach., D. Chamutitz), Schlößchen. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Chanow, f. Khan.
Chanowitz (Chanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďiowitz (297 f. Prach, D. Chanowitz), Pfrkir., Blatnaer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Horažďiowitz.
Charbusitz (Charbuzice), Dsch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Stežirek (f. Kön., D. Přim).
Chařowitz (Chařowice), Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt).
Charwatec (Charwatce), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Reischitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Charwatec (Charwatce), Df., Prag., B. Libochowitz, G. Martinowes (33 f. Rak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Charwatz (Charwatce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Chauč, f. Kautz.
Chaušow (Chauzow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Chaustník, G. u. D., Bud., B. Sobčslau (72 f. Tab., D. Chaustník), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. Die Ortschaften des früheren Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Sobčslau u. Kamenitz.
Chauzawa, Esch. b. Pf. u. G. Dobřisch, Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Chbany, f. Quon.
Chbelnitz (Chbelnice, Kbelnice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Chcebuz, f. Zebus.
Cheb, f. Eger.

Digitized by Google

Chedrb (Chedrby), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Cas., D. Sedlec).

Chelčitz (Chelčice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Liebějitz), Pfrkir., Wodnianer Bik., Kap., Mineralquelle, Badhaus.

Cheyn (Cheynè), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Unbonitz (18 f. Nak., D. Horomeritz), Schloß.

Cheynitz (Cheynice, Chýnice), G. u. Df., Prag., B. Smichow. Pf. Worech (14 f. Nak., D. Chotec).

Cheynow (Chýnow), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Cheynow), c. 1100 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Budweiser Diöz., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwozitz, Patzau u. Tabor.

Cheynow (Chýnow), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Libschitz (14 f. Nak., D. Středokluk).

Cheyscht (Chyšt), G. u. Df., Zic., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Cheznowitz (Cheznowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Maut (42 f. Ber., D. Hořowitz), Eisenerzgruben.

Chiesch (Chyše), St., Eger., B. Ludit (239 f. Elb., Chiesch), c. 1900 E., Pfrk., Ludizer Bik., abseits Filkir., Schloß, Papiermühle. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Ludit.

Chijitz, f. Chyjitz.

Chilitz (Chilice), Esch. b. Pf. u. G. Mirošchau, Pilf, B. Rokitzan (f. Pilf.; D. Miroschau).

Chinawa, f. Chynawa.

Chinitz, Weiß- (Chynitz, Wchynice bilé), Df., Zic., B. Chlumec, Pf. Zizelitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Chinitz (Kinitz, Chynice, Wchynice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (216 f. Leit., D. Lobositz).

Chinitz-Tettau (Chynitz), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Chischka, f. Chyschka.

Chisten (Chyška), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Chlaponitz (Chlaponice), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Cizowa, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Chlaudow, Dsch., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoze).

Chlaumek, G. u. Dsch., Pard., B. Chotzebor, Pf. Liblitz u. Nodletin (123 f. Cas., D. Studenec).

Chlaumek, f. Chlomek, Kilmes.

Chleb (Chleby), G. u. Di., Bud., B. Newellau, Pf. Netwoitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Chleb (Chleby), G. u. D., Zic., B. Rimburg (192 f. Bid., D. Podebrad), Lokkir., Podebrader Bik., protestantisches Bethaus u. Pastorat.

Chlebow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobeslau (72 f. Bud., D. Sobeslau).

Chlen (Chleny), G. u. Df., Zic., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D Adlerkostelec), Lokkir., Adlerkostelecer Bik.

Chlinky (Chlenky), Dsch., Zic., B. Adlerkostelec, Pf. Chlen, G. Wrbitz (157 f. Kön., D. Daubleb).

Chlistau (Chlistow), G. u. D. Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chlistau), Lokkir., Nepomuker Bik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Chlistow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).

Chlistow, Dsch., Bud., B. Jungwozitz, Pf. Neustupow, G. Malowitz (71 f. Tab., 2 Freisassenviertel).

Chlistow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Nosetin (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Chlistow, Dsch., Zic., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukowec, G. Malcitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Chlistow, G. u. Df. Zic., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (186 f. Bunz., D. Kleinskal).

Chlistow, Dsch., Zic., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Chlistow, G. u. Df., Zic., B. Nachod, Pf. Hořicka (161 f. Kön., D. Nachod).

Chlistow, Df., Zic., B. Neustadt, Pf. Dobruschka, G. Spie (163 f. Kön., D. Neustadt).

Chlistow, Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora, G. Saarlustig (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Chlistow, f. Klistau.

Chlistowice, f. Chlistowitz, Hradek-Zelakow.

Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (166 f. Cas., D. Maleschau), Filkir.

Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Dsch, Pard., B. Ledec, Pf. Pertolitz (111 f. Cas., D. Ledec).

Digitized by Google

Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Kreschin (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).

Chliwitz (Chliwce), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Chlomek (Chlomka, Chlaumek), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus).

Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Großjeritz, G. Březowitz (172 f. Bid., D. Großjeritz).

Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Auslauf, G. Zboz (173 f. Bid., D. Radim).

Chlomek (Chlaumek), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Laučeк sekerkowý (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Chlomek (Chlaumek), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Chlomek (Chlaumek), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).

Chlomin, f. Klomin.

Chlow (Chlowy), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).

Chlum, G. u. D., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).

Chlum, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Chlum, Df., Bud., B. Selčan, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Chlum, Hinter- (Chlum zadní), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Klučenitz u. Laschowitz (95 f. Ber., D. Zahradka), Schlößchen.

Chlum, Vorder- (Chlum přední), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Technitz (95 f. Ber., D. Zahradka).

Chlum, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Chlum, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Chlum, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt), Filkir.

Chlum, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), Wallfahrtskapelle.

Chlum, Dfch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Chlum, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyschow (109 f. Čas., D. Sedlec), abseits Burgruine Chlum.

Chlum, Esch. b. Pf. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Tieß).

Chlum, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kreuzberg (136 f. Chrud., D. Chrast), Filkir., Schlößchen.

Chlum, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz, G. Smilowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Chlum, Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Polanka (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Chlum, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Chlum, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Chlum, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Seč (263 f. Klat., D. Lukawitz).

Chlum (Chlumy), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Qualschowitz (271 f. Klat., D. Planitz).

Chlum, Schloß u. Esch. b. G. Unterlomnitz, Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz (21 f. Kauř., D. Chlum). Das ehemalige Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Eule.

Chlum, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Nak., D. Kruschowitz), Steinkohlengruben.

Chlum, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Pilf., D. Zwikowitz).

Chlum, f. Chum, Chumo, Klum, Kolmen, Kulm.

Chlumanek (Chlumanky), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildstein (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Chlumany, f. Chlumen.

Chlumčan (Chlumčany), G. u. D., Pilf., B. Přestitz, Pf. Chwalenitz u. Dobřan (272 f. Klat., D. Lukawitz), Kap.

Chlumčan (Chlumčany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Citolib (28 f. Saaz., D. Citolib), Filkir.

Chlumčany, f. Chlumčan, Chlumtschan.

Chlumec, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Lurgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Chlumec, Hoch- (Chlumec), M., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., altes Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom Ch. liegen in den Gerichtsbezirken

Digitized by Google

Dobřisch, Mirowitz, Mühlhausen, Newetlau, Přibram, Sedlec, Selčan u. Wotitz).

Chlumec, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), c. 1300 E., Schloß mit Kap. u. schönem Garten, Papiermühle, abseits das Eisenberg Josephsthal. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Ch. sind zum Bezirksgerichte Wittingau zuständig.

Chlumec, St., Jič., B. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), c. 3200 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Neubidžower Vik., 2 Kir., 1 Kap., Beschälldepartement, Schloß, genannt Karlskron mit Kap. u. Garten. Ch. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt auf 4 □ M. 45 Katastralgemeinden mit 19.560 durchaus čechischen Bewohnern und demselben sind Theile der früheren Dominien Chlumec, Pardubitz u. Poděbrad zugetheilt. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Königstadtl, Nechanitz u. Neubidžow.

Chlumec, Burgruine bei Hohenstein, Leip., B. Karbitz (f. Leit., D. Sebochleben).

Chlumec, Groß- (Chlumec veliký), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).

Chlumec, Klein- (Chlumec malý, Chlumeček), Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow, G. Groß-Chlumec (41 f. Ber., D. Wosow).

hlumec, f. Kulm.

Chlumeček, Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).

Chlumeček, f. Chlumec, Klein-.

Chlumek, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Schloß. Die Lužer Pfarre befindet sich hier.

Chlumen, (Chlumen, Chlumany), G. u Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Chlumětín, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Chlumín, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Scheborsko, G. Litkowitz (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).

Chlumín, f. Klomin.

Chlumská, f. Chumska.

Chlumtschan (Chlumčany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Synagoge.

Chlumy, f. Chlum.

Chlupatá wes, f. Rauhenschlag.

Chlustina, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Prasteles (41 f. Ber., D. Točnik).

Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik., in der Nähe das Jagdschloß Hubertischloß.

Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Chmelik, f. Hopfendorf.

Chmelischt (Chmelistě), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Cernikowitz).

Chmelischt (Chmelistě), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (101 f. Kauř., D. Nataj).

Chmelná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau, G. Roisching (52 f. Bud., D. Krumau).

Chmelná, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Tischkow), Kap.

Chmelná (Chmelné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (114 f. Čas., 2. Freisassenviertel), Synagoge.

Chmelná, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen). Ch. besteht aus den zwei Katastralgemeinden Groß- u. Klein-Chmelna.

Chmelnice, f. Hopfengarten.

Chmelowitz (Chmelowice), Dsch., Jič., B. Neubidžow, Pf. Großpetrowitz, G. Kobilitz (179 f. Bid., D. Slaupno).

Chobolice, f. Koblitz.

Chobot, Esch. b. G. Lhota-Nesper, Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Chobot (Choboty), Esch. b. Pf. u. G. Mischitz, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Chocen (Chotzen, Chocen) St., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen), c. 2200 E., eine Vorstadt Namens Chocenek (Chocinek), Pfrkir., Hohenmauther Vik., schönes Schloß, Papiermühle, Eisenbahnstation. Die Ortschaften des frühern Dom. Ch. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Hohenmauth.

Chocenitz (Chocenice, Chotěnice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.

Chocenice, f. Chocenitz, Kotzenitz.

Chocerady, f. Kocerad.

Chochol (Chochol-Licoměrský), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Digitized by Google

Chocholitz (Chocholice), G. u. Dſ., Pard, B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Chraſt).
Chočin (Choteiny), G. u. Dſ., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).
Chockow, ſ. Kockow.
Choclow, ſ. Koclow.
Chocnějowice, ſ. Kocniowitz.
Chocomyſchel (Kocomyſchel, Chocomyšl), G. u. Dſ., Pilſ., B. Klattau, Pf. Rubetſchen (266 f. Klat., D. Chudenitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfabrik (die erſte in Böhmen errichtete).
Chodau, Ober- (Chodow horni), G. u Dſ., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau), Schloß. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ober-Ch. liegen im Gerichtsbezirke Elbogen.
Chodau, Unter- (Chodow dolni), G. u. Dſ., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlengruben.
Chodaun, G. u. Dſ., Prag., B. Horowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točnik).
Chodauny, ſ. Chodan.
Chodeč, Eſch. b. G. Stanowitz, Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram)
Chodeč (Chodſch, Choteč), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. Wyſoka (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Chodeč, ſ. Chotſche.
Chodenſchloß (Trhanow), G. u. D., Pilſ., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Lekfir., Tauſer Vik., Schloß, Papiermühle.
Chodetitz, ſ. Hodetitz.
Chodolazy, ſ. Chudolas.
Chodolitz (Chodowlice), G. u. Dſ., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz), Granatenfundort.
Chodom (Chodauny), G. u. Dſ., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).
Chodoplesy, ſ. Chudoples.
Chodotin, Eſch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Piſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Chodow, G. u. Dſ., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Schloß.
Chodow, ſ. Neigelshof.
Chodow zadní, ſ. Hinter-Kotten.
Chodowá planá, ſ. Kuttenplan.
Chodowitz (Chodowice), Dſ., Zič., B. Horitz, G. Holowaus (171 f. Bid., D. Holowaus), Lekfir., Horitzer Vik.
Chodowlice, ſ. Chodolitz.
Chodſche, ſ. Chodeč, Lhotſche.
Chody, ſ Hinter-Kotten.
Chodžow, ſ. Koſchow.
Chojnin, ſ. Kahn, Böhmiſch-.
Cholenitz (Cholenice), G. u. Dſ., Zič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap.
Cholin (Cholyně), Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz, G. Celin (40 f. Ber., D. Cholin), Schloß, Moldauüberfuhr.
Choltitz (Choltice), M., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Cholitz), c. 800 E., Lekfir., Chrudimer Vik., Schloß mit Park und Thiergarten. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ch. ſind jetzt den Bezirksgerichten Chrudim u. Přelauč zugewieſen.
Cholunná (Cholumna), G. u. Dſch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Cholupitz (Cholupice), G. u. Dſ., Prag., B. Cule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unterbře-an).
Chomautow, ſ. Komotau.
Chomauty, Dſ., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Koſtelec, G. Sobědraž (77 f. Prach., D. Werlik).
Chomauty, ſ. Kommt.
Chomle, G. u. Dſ., Pilſ., B. Nekitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlengruben.
Chomoly ſ. Hummeln.
Chomutitz, Groß- (Chomutice), G. u. D., Zič., B. Neubidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Pfrkir., Horitzer Vik.
Chomutitz, Klein- (Chomutičky), G. u. Dſ., Zič., B. Zičin, Pf. Groß-Chomutitz (166 f Bid., D. Kumburg).
Chomutowice, ſ. Huntowitz.
Chonkowice, ſ. Konkowitz.
Choratitz (Horatitz, Choratice), G. u. Dſ., Bud., B. Beneſchau, Pf. Sazau (87 f. Kauř., D. Weſtředeč).
Chorauſchel (Chorauſky), Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Chorusitz (34 f. Bunz., D. Melnik).
Chorotice, ſ. Kartitz.
Chořowice, ſ. Thorowitz.
Chořowy, ſ. Schořow.
Chorusitz (Chorušice), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Dechantekfir., Melniker Vik.
Chotanek (Chotianek, Chotanky), G. u. Dſ., Zič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Digitized by Google

Chotauchow, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Cas., D. Hradek).

Chotauň, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Stramnik (100 f. Bid., D. Pobedrad), Filkir., Geburtsort des hl. Prokop.

Chotaun, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Pehori (30 f. Kaur., D. Unterbrezan).

Chotčiny, f. Chočin.

Chotěboř (Chotiboř), St., Pard., B. Chotěboř (122 f. Cas., D. Chotěboř), c. 3800 E., Vorstadt, Pfrkir., Deutschbroder Vik., Wollenzeugfab., Schloß mit Kap., Thiergarten. Ch. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannschaft erstreckt sich auf die beiden Gerichtsbezirke Chotěboř und Haberu, es hat 9.,□ M., mit 113 Katastralgemeinden und 46.091 čechischen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5.,□ M. 29.437 E. in 70 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dominien Auhrow, Bestwina, Chotěboř, Hojeschin, Klokočow, Liběč, Malec, Neuesdorf, Polna, Rosochatec, Studenec u. Westec gehörten. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Chotěborek (Chotěborky, Chotěbořice), Dfch., Zič., B. Jaroměř, G. Wilantitz (148 f. Kön., Dom. Smiřitz), Pfrkir., Deutschbroder Vik.

Chotěbudice, Chotěbytice, f. Ketkowitz.

Choteč, G. u D., Zič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Kopidlnoer Vik., Schlößchen.

Choteč, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Choteč, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Trebotow (14 f. Nak., D. Chotec), Filkir. Das frühere Dom. Ch. gehört zum Gerichtsbezirke Smichow.

Choteč, f. Chodeč, Lhetsche.

Choteisch (Chotiš), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kaur., D. Schwarzkostelec).

Chotějowice, f. Kotwitz, Kutowitz.

Chotek, Burgruine bei Steinkirchen, Bud., B. Budweis (f. Bud., D. Krumau).

Chotětitz (Chotětice), G. u. Df., Zič., B. Neubidjow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Dimokur).

Chotělsko (Chotilsko), G. u. Dfch., Prag., B. Dotřisch, Pf. Živohauscht (39 f. Ber., D. Slap).

Chotěměřitz (Chotoměřitz, Chotěmišice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Hněwkowitz und Pertoltitz (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Chotěmitz (Chotěmice), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Deschna (73 f. Bud., D. Dirna).

Chotěnice, f. Chocenitz.

Chotěnitz (Chotěnice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec), c. 1200 E., Fasangarten.

Chotěnow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Chotěnow, f. Kuttnau.

Choterin, f. Kotejřin.

Chotěschin (Chotěšiny), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Chotěschitz (Chotěšice), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Lokkir., Kopidlnoer Vik.

Chotěšow, f. Chotieschau, Kotěschau.

Chotětin, G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahnoc-Kujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).

Chotětitz (Chotětice), Dfch., Bud., B. Wetitz, Pf. Preitz, G. Großhermanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Chotětow, f. Kuttenthal.

Chotěw, f. Chotiw.

Chotěwice, f. Kotwitz.

Chotetschan (Chotetschan, Chotětšany), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kaur., D. Chotetschan), Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wlaschim.

Chotianek, f. Chotanek.

Chotiboř, f. Chotěboř.

Chotieschau (Chotěšow). G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Chotieschau Klein-, (Chotěšow malý), Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna, G. Ulitz (259 f. Pilf., D. Ulitz).

Chotieschau (Chotěšow), G. u. D., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotieschau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilsner Vik., sonst Prämonstratenserineukloster, Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk, Pilsen, Přestitz, Staab u. Bischofteinitz.

Chotieschau (Chotěšow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Chotikow, f. Kottiken.

Chotilsko, f. Chotělsko.

Chotiměřitz (Chotiměřice), Dfch., Pard.,

Digitized by Google

B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Cas., D. Zbraslawitz).

Chotimiř, (Chotiemiř), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Blifowa (274 f. Klat., D. Chotimiř), schönes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. Ch. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Bischofteinitz.

Chotina, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plan (257 f. Pilf., Dom. Plas), Vitriolschieferbergbau u. Sudhütte.

Chotiněwes, f. Kuttendorf.

Chotiowice, f. Kutowitz.

Chotiš, f. Chotetsch.

Chotiw (Chotěw), Dfch., Jič., B. Adlerfeſtelec, Pf. Borohradek, G. Zdiar (157 f. Kön., D. Borohradek).

Chotohošt, f. Liebich, Ober-.

Chotoměřitz, f. Chotěmiřitz, Chotiměřitz.

Chotomiř, f. Kotomiř.

Chotowin (Chotowiny), G. u. Df., Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin), Pfrkir., Fiſtebniger Vik., Schloß mit Parkanlagen. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tabor.

Chotowinky, f. Kutowenka.

Chotowitz (Chotějowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Chotowitz (Chotowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß (137 f. Chrud., D. Neuſchloß), Filkir.

Chotſche, f. Lhotſche.

Chotuſitz (Chotusice), M., Pard., B. Caslau (108 f. Cas., D. Sehuſchitz), c. 1300 E., Pfrkir., Caslauer Vik., am 17. Mai 1742 Schlacht zwiſchen Preußen und Öſterreichern, gewöhnlich Schlacht von Caslau genannt.

Chotntitz (Chotutice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), in der Nähe die Ruinen des Auguſtinerkloſters Kočow.

Chotýčany, f. Kotetčan.

Chotyně, f. Kutowenka.

Chotýšany, f. Chotetſchan.

Chotzen, f. Chocen.

Chožow, f. Koſchow.

Chrabřec (Chraberce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koſchow (27 f. Saaz., D. Laun).

Chrabry, f. Chaber.

Chrambor, Alt- u. Neu- (Chraňboże), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Cas., D. Wrbitz), Glasfab.

Chrámce, f. Kramitz.

Chramiſcht (Chrámiště), Dfch., Prag., B. Dobriſch, Pf. Borotitz, G. Draženitz (39 f. Ber., D. Altnin).

Chramoſt (Chramosty, Chromosty), G. u. Df., Bud, B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Chramoſtek (Kramolsko), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Luzec (34 f. Bunz., D. Melnik).

Chrámy, f. Kram.

Chraňboże, f. Chramboř.

Chrančowitz (Chrántſchowitz, Chrančowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilf., D. Chrančowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tuſchkau.

Chraſchitz (Chraſtice), Eſch. b. Pf. u. G. Chraſt, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Chraſt), Begräbnißkirche.

Chraſchtitz, f. Hraſchtitz.

Chraſney (Chrastná), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Wratislaw (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).

Chrast, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Laſchowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Chrast, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos).

Chrast, Dfch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Chrast, St., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Chraſt), c. 1800 E., Dechanteifir., Chraſter Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß mit Kap., ehemals Hauptſitz der böhmiſchen Brüder. Die Ortſchaften des früheren Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Hohenmauth.

Chrast, Dfch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. u. G. Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen).

Chrast, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Cas., D. Kreſetitz).

Chrast, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Chrast, G. u. D., Pilf., B. Pilsen, Pf. Deyſtna (257 f. Pilf., D. Pilsen), 2 Stabhämmer, Mineralwerk, Alaunbergwerk.

Chrast (Chrastow), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilf. D. Chrančowitz).

Chrast, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Chrast, Df., Prag., B. Enle, Pf. Telnitz, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.

Digitized by Google

Chrašťany, ſ. Chraſtian, Groſchau, Groſchum, Kroſchau.
Chrastawa, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Stětkowitz (95 f. Ber., D. Stětkowitz).
Chrastawa, ſ. Kratzau.
Chrastawec, ſ. Chreſtau.
Chraſtawitz (Chraſtawice), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Trebnitz (277 f. Klat., D. Biſchofsteinitz).
Chraſtian (Chraſkany), G. u. Df., Bud., B. Meldauthein (48 f. Bud., D. Meldauthein), Pfrkir., Bechiner Vik.
Chraſtian (Chraſťany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneſchau (88 f. Ber., D. Konopiſcht).
Chraſtian (Chraſťany), G. u. Df., Leip., B. Lobeſitz, Pf. Skalken (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Granatenfundort.
Chraſtian (Chraſťany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Liſtiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Chraſtian (Chraſťany), Eſch. b. G. Trebonitz, Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Nak., D. Brewnow).
Chraſtian (Chraſťany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Uhoſcht (17 f. Nak., D. Chraſtian), Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Ch. ſind jetzt den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow und Uhoſcht zugetheilt.
Chraſtice, Chraſtičky, ſ. Hraſchtitz, Kraſchtitz.
Chraſtin, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Peruc (28 f. Nak., D. Peruc).
Chraſtitz (Chraſtice), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Zleb, G. Skryje (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).
Chraſtná (Chriſtna), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz, G. Smrk (102 f. Kauř., D. Nataj).
Chraſtná, ſ. Kraſa.
Chraſtnice, ſ. Kraſnitz.
Chraſto (Chraſt), Dfch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Bliſto, G. Piwkowitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Chraſtow, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Neureichenau (85 f. Tab., D. Obererekwe), ſonſt Silberbergbau.
Chraſtowice, ſ. Kraſchtiowitz.
Chraſtowitz (Chraſtowice), Eſch. b. Pf. u. G. Čechtitz, Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chraustkow, G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleſchau).
Chraustoklaty, ſ. Noſtoklat.
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Zlunitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.
Chraustowitz (Chraustowice), M., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), c. 900 E., Pfkir., Hohenmauther Vik., Schloß mit Kap., Bibliothek und Gewehrkammer, Thier- u. Faſangarten. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim u. Hohenmauth.
Chrbice, ſ. Korbitz.
Chrbokow, ſ. Hrbokow.
Chrbonin, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chauſnik (69 f. Tab., D. Hrobh).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wohař (181 f. Bid., D. Podebrad).
Chřebřany, ſ. Křebřan.
Chřelina, ſ. Křelina.
Chřelowice, ſ. Křelowitz.
Chřenice, ſ. Křenitz.
Chřeničná, ſ. Křenična.
Chřenow, Chřenowy, ſ. Křenow, Křenowa, Křenowy.
Chřenowice, ſ. Křenowitz.
Chřepice, ſ. Křepitz, Kühberg.
Chřepiny, ſ. Křepin.
Chřeſtowice, ſ. Křeſchtowitz.
Chřibská, ſ. Kreibitz.
Chřič, ſ. Křič.
Chřiňow, ſ. Křenowa.
Chřiště, ſ. Spielborf.
Chriſtelſchlag (Chriſtſchlag, Kriſtanowice), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), abſeits die Burgruine Gans.
Chriſtiansau, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).
Chriſtiansberg, G. u. D., Bud., B. Kaliching (53 f. Bud.; D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik., viel Spinnerei.
Chriſtianshütte, ſ. Bruck.
Chriſtianſtadt, Vorſtadt v. Reichenberg, Leip., B. Reichenberg, ſ. Reichenberg.
Chriſtiansthal, Eſch. b. G. Friedrichswald, Leip., B. Reichenberg (ſ. Bunz., D. Reichenberg), Kap., große Glasfab.
Chriſtofshammer, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Lokkir., Komotauer Vik., Schmaltefabrik, 2 Drahthämmer.
Chriſtofsgrund (Grunt), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D.

Digitized by Google

Lämberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., guter Dachschieferbruch.

Christopowitz, Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pilf., B. Brezniz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Chrobold (Chroboly), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Chrochwice, f. Krochwitz.

Chromosty, f. Chramoft.

Chroſtau (Chrastawec), G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Deutſch-Bela (139 f. Chrud., D. Deutſch-Bela).

Chrtnik (Chrtniky), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Gholtitz), Thiergarten.

Chrtnitz (Chrtnice, Chrtniky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Cas., D. Goltſch-Jenikau).

Chrudim, St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., k. Leibgedingſtadt), c. 6500 E., 3 Vorſtädte, Dechantei, Chrudimer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 6 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloſter, Hauptſchule, Buchdruckerei, lithographiſche Anſtalt, Eſſigfabrik, Kattunfab., Tuchfab. Chrudim bildet einen beſonderen Landtagswahlbezirk, war bis zum J. 1850 Kreisſtadt, u. iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (deſſen Sprengel umfaßt die Bezirkshauptmannſchaften Chrudim und Pardubitz), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- und eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, zu der die beiden Gerichtsbezirke Chrudim und Naſſaberg gehören, hat 9,2 □ M. mit 53.932 čechiſchen E. und 119 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Ch. hat auf 5,2 □ M. 36.302 Einwohn. in 73 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dominien Blato, Chraſt, Chrudim, Hekmanmeſtec, Hrachowteinitz, Miedleſchitz, Naſſaberg, Pardubitz, Preſtawlk, Roſitz u. Wejwanowitz gehörten. Das frühere Dom. Chrudim liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Chruſtenitz (Chrustenice), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Ledenitz (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Chržín, G. u. Df., Prag., B. Welwarn 31 f. Nak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Chuchel, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Hekman (123 f. Cas., D. Bělſtwina).

Chuchelna, f. Kuchelna.

Chuchle, f. Neuhof.

Chuchlice, f. Kuchlitz.

Chuchly, f. Kuchel.

Chudče, f. Kutſch

Chudějow, f. Wieden.

Chudenice, f. Chudenitz.

Chudenitz (Chudenice), St., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1100 Einw., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kapelle, Schloß, Stammſitz der Grafen Czernin. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Biſchofteinitz, Klattau u. Neugedein.

Chudeřice, f. Chudeřitz, Kuterſchitz.

Chudeřin, f. Bettelgrün, Kuterſchin.

Chudeřitz (Chudeřice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).

Chuderow, Chuderowec, f. Kaudern.

Chudík, Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Laučin, G. Charwatec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Chudiwa, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth), Eiſenhammer.

Chudlaz, f. Miroſlaw.

Chudoba, Burgruine bei Schambach, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Schambach).

Chudolas (Chudolazy, Chodolazy), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Medenoſt (213 f. Leit., D. Liboch).

Chudomel (Chudomely), Eſch. b. G. Jenikau, Pard., B. Unterkralowitz (f. Cas., D. Unterkralowitz).

Chudonitz (Chudenice, Chudonice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neubidžow (179 f. Bid., D. Neubidžow).

Chudoples (Chudoplesy, Chodoplesy), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Chudoslawice, f. Kudeslawitz.

Chum (Chlum), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Weleſchin u. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Chumau, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Chumec, f. Chumzen.

Chumen, f. Chlumen.

Chumo (Chlum, Chlumy), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz u. Hartmanitz (288 f. Prach., D. Chumo). Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Chumſka (Chlumská), G. u. Dſch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Digitized by Google

Chumzen (Chunzen, Chumec), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Churanow (Churačow), Cfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. und G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd).

Chutrowka (Kutnowka), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschitz, G. Lauček sekerkowý (182 f. Bunz., D. Großfkal).

Chwala (Chwaly), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D. Chwala), Pfkfir., Brandeiser Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Brandeis u Karolinent al.

Chwalčowitz (Chwalčowes, Chwalčowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Chwaleč, f. Qualisch.

Chwalenitz (Chwalenice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Nebilau), Pfkfir., Rokitzaner Vik.

Chwalešowice, f. Chwalschowitz.

Chwaletitz (Chwaletice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz), reformirtes Bethaus u. Pastorat.

Chwaletitz (Chwaletice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (293 f. Prach., D. Protiwin).

Chwalin, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Doran (36 f. Leit., D. Doran), Kap.

Chwalina, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Chwališkowice, Chwališowice, f. Chwalschowitz.

Chwalkau (Chwalkow), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Pollerskirchen).

Chwalkohof (Chwalkow), Cich. b. G. Neudorf, Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutsch-Reichenau (46 f. Budw., D. Gratzen).

Chwalkow, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Minch (84 f. Tab., D. Černowitz), Schloß.

Chwalkowitz (Chwalkowice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Pfkfir., Nachoder Vik., Schlößchen.

Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Reditz).

Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Chwalow, G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).

Chwalow, Cfch. b. G. Schwihau, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Chwalow, Cfch. b. G. Modletitz, Prag., B. Říčan (f. Kauř., Kirchenämtlich).

Chwalow, f. Qualen.

Chwalowice, f. Chwalowitz, Kolowitz.

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sframnik, (178 f. Bid., D. Radim).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Nonow (109 f. Cas., D. Zleb).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Zbeyschow (169 f. Cas., D. Zak).

Chwalschowitz (Chwalsowitz, Chwalešowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weißhurka, G. Malešchitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Chwalschowitz (Chwalešowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Chwalschowitz (Chwališowice, Chwališkowice), G. u. Df., Pilf., B. Wlin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).

Chwalšiny, f. Kalsching.

Chwaly, f. Chwala.

Chwatěrub (Chwatěruby), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Kauř., D. Jungfer-Březan), Pfkfir., Brandeiser Vik., Schloß Runkelrübenzucker- u. Rübsölfab., Moldauüberfuhr.

Chwatlin, Ober- (Chwatliny horní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk, (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Chwatlin, Unter- (Chwatliny dolní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Filkir.

Chwojen, Groß- (Chwojan, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt), Filkir., abseits die Burgruine Kozli.

Chwojen, Klein- (Chwojno, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Neschětitz (89 f. Ber., D. Konopischt), Filkir.

Chwojenec (Chwojence nízké), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Chwojno (Chwojno wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfkfir., Pardubitzer Vik.

Digitized by Google

Chwojno, ſ. Kahn.

Chwojnow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Chwoštišťany, ſ. Koſchtiſchtan.

Chwostul, Eſch. b. Pf. u. G. Pradlo, Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Chybka, Eſch. b. G. Licoměřitz, Pard., B. Časlau, Pf. Zleb (109 f. Cas., D. Zleb).

Chyjitz (Chyjice), G. u. D., Zič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz), Filkir.

Chýlice, ſ. Kilitz.

Chyňawa, Hof u. Eſch. b. Pf. u. G. Hoſin, Bud., B. Frauenberg (ſ. Bud., D. Frauenberg).

Chyňawa (Chinawa), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Zelezna (17 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1300 E., Filkir.

Chýnice, ſ. Chyenitz.

Chynitz, ſ. Chinitz.

Chynín, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Chýnow, ſ. Cheynow.

Chyše, ſ. Chiesch.

Chyſchka, Groß- (Chiſchka, Chyška), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka), Pfrkir., Patzauer Vik., abſeits eine Kap. Die Ortſchaften des früheren Dom. Groß-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwožitz u. Patzau.

Chyſchka, Klein- (Chiſchka, Chyška) G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Klein-Chyſchka), Pfrkir., Jiſtebnitzer Vik., Kapelle, Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. Klein-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Sedlec.

Chyſchna (Chiſchna, Chyšná), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonſchow, G. Gerničky (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Chyška, ſ. Chiſten, Chyſchka.

Chýšt, ſ. Chenſcht.

Chytarna, Eſch. b. G. Zaječitz, Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (22 f. Kauř., D. Piſcheli).

Cibaušow, ſ. Ziebiſch.

Cibotín, ſ. Saibenderf.

Cibulka, Eſch. b. G. Koſchiř, Prag., B. u. Pf. Smichow (ſ. Rak.), Luſtſchloß mit ſchönem Park.

Čibuz (Čebuz), Df., Zič., B. Königgrätz, G. Großſkalitz (144 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaromeřer Vik.

Čičenitz (Čičenice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wotnian (293 f. Prach., D. Protiwin).

Čichalow, ſ. Sichlau.

Čichořice, ſ. Sicheritz.

Čichtitz (Čichtice), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz), Synagoge.

Čichowitz, ſ. Cihowitz.

Čičow (Čečow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen), Filkir.

Čičowá (Čižowa, Čečowá), G. u. Df., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Berohradek (157 f. Kön., D. Daubleb).

Čičowitz (Čičowice), Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Klein-Chyſchka, G. Strkitz (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Čičowitz, Groß- (Čičowice, Čečowice welké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun (13 f. Rak., D. Smichow).

Čičowitz, Klein- (Čičowice, Čečowice malé), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun, G. Groß-Čičowitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.

Cidlina, G. u. Df., Zič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).

Čiečow, ſ. Čičow.

Čihadka (Čihádky), Dſch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bakoſen, G. Großpteirow (189 f. Bunz, D. Münchengrätz).

Čihák, Dſch., Zič., B. Senftenberg, Pf. Böhmiſch-Petersdorf, G. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Čihalka, Eſch. b. G. Dobraweda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Čihan (Cihání), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Stoboritz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Kap.

Čihana (Cihaní), Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Chiesch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Čihaná, G. u. Df., Eger., B. Weſeritz (254 f. Pilſ., D. Krukanitz), Pfrkirche, Theuſinger Vik.

Čihaná, Čihany, ſ. Kſchiha, Tſchies.

Cihelna, Eſch. b. G. Alt-Hradiſcht, Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Cihelna, Eſch. b. G. Swojſchitz, Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Gheltitz).

Cihelna, ſ. Ziegelſchlag.

Cihelnan (Nad C.), Eſch. b. G. Altenburg, Zič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Digitized by Google

Čihlitz, ſ. Žihlitz.

Čihošt, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, (111 f. Cas., D. Ledeč) Leſkir., Ledečer Vik.

Čihowitz (Čichowitz, Čihowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 f. Cas., D. Seelau).

Čijewice, ſ. Živitz.

Cikánka, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg), Papierfab.

Čikow, Theil von Ober-Aujezd (ſ. d.).

Čikwaska, G. u. Df., Zič., B. Semil, Pf. Liebſtädtl (186 f. Bid., D. Kumburg).

Čilá, G. u. Dſch., Prag., B. Zbirow, Pf. Skrey (42 f. Rak., D. Pürglitz).

Čilec, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Benatek), Faſangarten.

Čím (Čém), G. u. Df., Prag., B. Dobriſch, Pf. Slap und Zawohauſcht (39 f. Ber., D. Slap), Schloß.

Cimbále (Na C.), Gſch., Zič., B. Pf. u. G. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Čimělitz (Čimelice), G. u. D., Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik., Schloß mit Kap., Poſtamt. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Dom. C. liegen im Gerichtsbezirke Mirowitz.

Čměř, ſ. Schamers.

Čimitz (Zimitz, Cimice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Čimitz (Čimice), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben).

Cimruky, ſ. Ziegenruk.

Čimyšl (Tſchimiſchl), Df., Zič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Činatel, Gſch. b. G. Kojakowitz, P. ud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Činěwes, ſ. Činowes.

Činow, Gſch. b. G. Obitz, Pilſ., B. Klattau, Pf. Kdlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Činow, ſ. Neuhof, Schünau.

Činowes (Činěwes, Čwinèwes, Swinèwes), G. u. D., Zič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik.

Činowsko (Činowy), Gſch. b. Pf. u. G. Zenčowitz, Zič., B. Turnau (ſ. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Cinwald, ſ. Zinnwald.

Cipín, ſ. Zippendorf.

Cipriánka, Gſch. b. G. Slawaſchowitz, Pilſ., B. u. Pf. Klattau (ſ. Klat., D. Klattau).

Cirhau, Gſch. b. G. Witin, Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (64 f. Bud., D. Wittingau).

Cirkwice, ſ. Cirkwitz, Zirkowitz.

Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Cirkwitz), Schloß. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Kaušim u. Kobljanowitz.

Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Cisařewes, ſ. Kaisersdorf.

Cisařská kuchyně, ſ. Kaiſerkuchel.

Čiſchkau (Čižkow), G. u. D, Pilſ., B. Blowitz (263 f. Pilſ., Dom. Rokitzan), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Čiſchtowitz (Čiſtowice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Vi. Arnoſchtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Ciſowitz (Čisowice, Tisowice), G. u. D., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian u. Mniſchek (14 f. Ber., D. Mniſchek).

Čistá, G. u. D., Zič., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čiſta), c. 1500 E., Filkir., viel Weberei. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. C. liegen im Gerichtsbezirke Neupaka.

Čistá, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Filkir.

Čistá, ſ. Tſchiſtay.

Čistec, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wranow, G. Přeſtawlk (86 f. Ber., D. Kammerburg).

Čistětín, ſ. Tſchiſotin.

Čiſtowes (Čistěwes), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Wſchestar (144 f. Kön., D. Smiritz).

Čiſtowice, ſ. Čiſchtowitz.

Citeř, ſ. Burgersdorf.

Citkow, G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Citolib, ſ. Zitolib.

Citow, G. u. D., Prag., B. Melnik (33 f. Rak., D. Citow), c. 1000 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik u. Wegſtädtl.

Čiwitz (Alt- u. Neu-C., Čiwice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Čiwitz, ſ. Živitz.

Čižitz (Čížice), G. u. Df., Pilſ., B Blo-

Digitized by Google

witz, Pf. Prußn (202 f. Pilf., D. Stěňewitz).

Čižkau (Čižkow), ſ. Čiſchkau.

Čižkow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Čižkow). Schloß. Das frühere Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Pilgram.

Čižkowice, ſ. Tſchiſchkowitz.

Čižkrajice, ſ. Sitzkreis.

Čižow, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 f. Cas., D. Kacow).

Čižowá, ſ. Čičowa.

Čižowá, Df., Pilſ., B. Piſek, G. Neudorf (292 f. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piſeker Vik., Schloß mit Kap.

Čižowek (Čižowka), Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz, G. Langlhota (170 f. Bunz., D. Březno).

Čižowka, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Kleinbratkitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Čkyn (Tſchkyn, Čkyně), G. u. D., Pilſ., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Čkyn), Lokkir., Woliner Vik., Synagoge, Schloß. Das ehemalige Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.

Clemensdorf, ſ. Klemensdorf.

Člupek, Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Němčitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Čmelin (Čmelinky, Šmelinky), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Čmerdowka, Gſch. b. G. Miloſtitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmič (76 f. Ber., D. Miloſtitz).

Concurrent, ſ. Straßenau.

Conſtantinsbad, Gich. b. G. Neudorf, Eger., B. Weſeritz, Pf. Tſchelif (f. Pilſ., D. Weſeritz), kleiner Kurort mit 5 Heilquellen.

Crhonice, ſ. Cerhonitz.

Crhow, ſ. Cerhof.

Crkowice, ſ. Cirkwitz.

Čtěnitz (Čtěnice), Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Přezletitz (25 f. Kauř., D. Čtěnitz), Schloß. Das frühere Dom. Č. gehört zum Gerichtsbezirke Brandeis.

Čtětin (Štětin), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Caſtrow (85 f. Tab., D. Serowitz).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Ctiboř). Das frühere Dom. C. liegt im Gerichtsbezirke Wlaſchim.

Ctiměřitz (Ctiměřice), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Ctiniowes (Ctiněwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Cernauſchek (35 f. Rak., D. Raudnitz), Filkir.

Čtitar (Čitary, Štětary), Df., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin).

Čtwrt, ſ. Viertel.

Čtyrkoly, ſ. Vierrad.

Čtyry dwory, ſ. Vierhöf, Vierhöfen.

Čubky, Gſch. b. G. Studnitz, B. Pf. u. G. Hlinsko (ſ. Chrud., D. Richenburg).

Čuchna, Gſch. b. Pf. u. G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Čuchna, Gſch. b. G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Cuclau (Zuzlau, Cuclaw, Sudislaw), G. und Df., Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Pfrkir., Keſtelecer Vik.

Cuclawice, ſ. Zuzlawitz.

Cudrowice, ſ. Zuderſchlag.

Čunkow (Žunkow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Sedlec).

Čutka, Gſch. b. G. Hodowitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (44 f. Bud., D. Wittingau).

Cwikow, ſ. Zwickau.

Cwiněwes, ſ. Činowes.

Cwrčkow, ſ. Grilling.

Cwrčowes, Cwrčowice, ſ. Grillendorf.

Cwrčowitz, ſ. Swrčowitz.

Digitized by Google

D.

Dablitz (Dablice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř. D. Dablitz), Schloß mit Kap., Sicherienkaffeefab. Das frühere Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Dachau (Dachow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. St. Adalbert (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Dachow, Esch., Zič., B. Pf. u. G. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Dachow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Zič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dachow, Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wielakow, G. Mikětitz (132 f. Chrud., D. Přestawlk).

Dachsenbauer, Esch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Daftebauden, Baudeneinschicht, Zič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Dalbuh, Esch. b. G. Welchow, Zič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow).

Dalčitz (Dalčice), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Cas., D. Auhrow).

Daleken (Daleky, Popelice), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Omau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwerřitz (88 f. Ber., D. Jablona).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bakosen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Swijan).

Dalewice, f. Dalowitz.

Dalimeřitz (Dalimeřice), Df., Zič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wehrazenitz (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dalkowitz (Dalkowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow, G. Strechow (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalow, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalowitz (Dalewice), G. u. Df., Zič., B. Jungbunzlau, Pf. Bukowno (188 f. Bunz., D. Kosmanes).

Dalwitz (Dalwice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Dalwitz), Schloß, Porzellan- u. Steingutfab. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Karlsbad.

Damascheck (Damašek), Df., Pard., B. Policka, Pf. Borowa, G. Březiny (140 f. Chrud., D. Richenburg).

Dambah (W D.), Esch. b. Pf. u. G. Weltrub, Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Radowesitz).

Daměnitz (Daměnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Damětitz (Damětice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Damhoř, f. Domahoř.

Damice, f. Damitsch, Damitz.

Daminěwes, f. Daniowes.

Damirow, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Krchleb u. Zbeyschow (109 f. Cas., D. Sedlec).

Damitsch (Damice, Damnice), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Damitz (Damice) G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein).

Dammmühle, Esch. b. Pf. u. G. Kuschwarda, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Damnau (Damnow), G. u. Dsch., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Mariafels), Pfrkir., Haider Vik.

Damnice, f. Damitsch.

Damnikow, f. Thomigsdorf.

Danetschlag, f. Tonetschlag.

Daniowes (Daminěwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 f. Raf., D. Citow).

Daržoř (Daržože), Esch. b. G. Babitz, Prag, B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Darebnitz (Darebnice), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Bestewitz (133 f. Chrud., D. Chocen).

Darmschlag (Darmyšl), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Prostiboř (250 f. Klat., D. Darmschlag), Schlößchen.

Darowa, Dsch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Oberstupno, G. Krisch (261 f. Pilf., D. Radnitz), Schlößchen, Eisenwerk, Mieseüberfuhr.

Darre, Theil von Pf. u. G. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Digitized by Google

Darźilek, Dsch., b. G. Ober-Lichwe, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrud., D. Landskron).

Daschitz (Dašice), St., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., Kap.

Daschwitz, s. Taschwitz.

Dasny, s. Kronsellern.

Daßnitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau).

Datelow, s. Todlau.

Dauba (Dubá), St., Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Neuperstein), c. 1500 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., abseits Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Dauba u. Wegstädtl u. zählt auf 7·, □ M. 69 Katastralgemeinden mit 30.465 fast durchwegs deutschen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk hat einen Flächeninhalt von 5 □ M., u. 18.305 durchaus deutsche Bewohner in 42 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dominien Bezno, Hauska, Hirschberg, Neuperstein, Neuschloß, Stranka, Weißwasser u. Widim waren.

Daubek, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Daubí, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř u. Wischen, G. Stwerin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Daubí, s. Aicha, Klein-.

Daubice, f. Daubitz, Daubý.

Daubitz, Alt- (Daubice staré), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Zwirnmanufaktur.

Daubitz, Hinter- (Daubice zadní), Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Daubitz, Neu- (Daubice nowé), D., Leip., B. Rumburg, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Kaunitzer Vik., Zwirn- und Siebbödenmanufaktur.

Daublowičky (Daudlebičky), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeseniz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubraw (Daubrawa), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wischen u. Březina, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Daubrawa, Groß- (D. weliká), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chrastian (49 f. Bud., D. Kalladay).

Daubrawa, Klein- (Daubrawka), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Moldauthein u. Chrastian, G. Chrastian (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Daubrawa (Franzisciedorf), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Großkostomlat, G. Kleinkostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Daubrawa, Alt- (D. stará), Esch. b. Nezhowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměstec (128 f. Chrud., D. Hermanměstec).

Daubrawa, Neu- (D. nowá), Esch. b. Pf. u. G. Hermanměstec, Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Hermanměstec).

Daubrawa, s. Daubraw, Dobraken, Dobrau, Dobrawa, Dobrowan.

Daubrawany, s. Dobrowan.

Daubrawčitz (Daubrawčice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), in der Nähe die Burgruine Zembera.

Daubrawičan (Daubrawičany), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Maletitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Daubrawice, s. Daubrawitz, Dobrawitz, Taubenwitz.

Daubrawička, s. Daubrawitz, Klein-.

Daubrawitz (Daubrawice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, P. Driesendorf (44 f. Bud., D. Budweis).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeseniz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Jaromič, Pf. Zwol (148 f. Kön., D. Opočno).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Lanschau (147 f. Bid., D. Sadowa), bildet zwei Katastralgemeinden.

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Lounitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).

Daubrawitz (Daubrawice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt, G. Lhota (163 f. Kön., D. Neustadt).

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau u. Großskal, G. Großskal (182 f. Bunz., D. Großskal).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno-Lobes).

Daubrawitz, Klein- (Dobrawitz, Daubrawička), Df., Jič., B. Weißwasser, Pf.

Digitized by Google

Bezno, G. Kowanec (191 f. Bunz., D. Nemčitz u. Cetno).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Nositz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſ., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (264 f. Prach., D. Manetin).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Zabor (296 f. Prach., D. Strakonitz).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Cestitz).

Daubrawitz (Daubrawice), Dſch., Prag., B. Ričan, Pf. Popowičef, G. Modletitz (19 f. Kauř., Kirchenämtlich).

Daubrawka, ſ. Klein-Daubrawa, Dobraken.

Daubrawská hora, ſ. Schloßberg.

Daubý (Daubice), G. u. Dſ., Bud., B. Sobeslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D Zelec).

Daudleb (Daudleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Daudleb), c. 1300 E., Synagoge, Schloß, Rosegliosab. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. D. u. Jeleni liegen in den Gerichtsbezirken Adlerkoſtelec, Hohenmauth u. Wildenſchwert.

Daudlebice, ſ. Dublowitz.

Daudlebičky, ſ. Daublowičky.

Daudleby, ſ. Daudleb, Teindles.

Daudlewec (Daudlebce), G. u. Dſch., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Lititz (257 f. Pilſ., D. Pilſen).

Daupow, ſ. Duppau.

Dawidkow, Eſch. b. G. Nesměň, Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Dawidsthal, Eſch. b. G. Zwodau, Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (ſ. Elb., D. Falkenau), Mineralwerk.

Dawle, M., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slav), c. 550 E., in der Nähe ſtand ehemals das Kloſter Oſtrow.

Děbanow (Djbanow, Čbanow), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow 132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Děbanow (Djbanow, Čbanow, Čbanowec), G. u. Dſ., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), proteſtantiſches Bethaus und Paſtorat.

Deblau (Deblow), G. u. Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Licibořitz (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Děbolín, ſ. Diebling.

Debř, Dſ., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Kosmanoš, G. Hrdlořez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir.

Debř, ſ. Diweř.

Debřec (Dobrce), Dſ., Jič., B. Reichenau, Pf. Skubrow, G. Hraſchtitz (156 f. Kön., D. Selnitz).

Debrné, ſ. Döberle, Döberney.

Debrník, G. u. Dſ., Bud., B. u. Pf. Sobeslau (72 f. Bud., D. Sobeslau).

Debrník, ſ. Deffernik.

Debrno, G. u. Dſ., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (31 f. Nak., D. Mühlhauſen).

Debſchin, Eſch. b. G. Kleinbratřitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Děčany, ſ. Jetſchan.

Dechtar (Dechtáře), G. u. Dſ., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwoynow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Dechtar (Dechtary), Dſ., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Chwalčowes (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Dechtar (Dechter, Dechtarow, Dechtary), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Dechtary, ſ. Dechtar, Dektar.

Dechtern (Dechtáře), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Piſtin, G. Groß-Čekau (44 f. Bud., D. Krumau).

Dechtin, G. u. Dſ., Pilſ., B. Klattau, Pf. Welhartitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Dechtow (Ober- u. Unter-D., Dechtow hořejní a dolejní), G. u. Dſ., Jič., B. Hořitz, Pf. Weitz-Třemeſchna (172 f. Bid., D. Poličan).

Děčín, ſ. Tetſchen.

Dědek, Dſ., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč, G. Neratow (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dědibaby, ſ. Jedibab.

Dědičky, Dſch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoſchtitz, G. Nemiſchl (71 f. Tab., D. Nemiſchl).

Dědic (Dědice), G. u. Dſ., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoſchtitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz).

Dědic (Dědice), G. u. Dſch., Pard., B. Caslau, Pf. Bohdaneč (109 f. Cas., D. Zleb).

Dědkau (Dietkau, Dědkow), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Groß-Heimanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Digitized by Google

Dědomilice, s. Jedomělitz.
Dědow, Dědowá, s. Mohren.
Dědowá, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameničef (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Dědowitz (Dědowice), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Matawaüberfuhr.
Deffernik (Debrnik), G. u. Dſch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Eiſenſtein (279 f. Prach., D. Deffernik), Schloß mit Kap., Glas- u. Spiegelfab. Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Defours-Lažan, ſ. Lažan.
Dehenten (Dehetné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Pernartitz).
Dehetník, Eſch. b. G. Wlkow, Bud., B. Weſeli, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Dehlau (Dolany), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Pohlig), Pfrkir., Kaadner Vik., ſchöne Gärten.
Dejſina, ſ. Deyſchina.
Dejwitz (Dewice, Dehnice, Deywice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Rak., D. Dejwitz), hat ſammt Scharka u. Podbaba c. 1100 E., Schloß. Die Ortſchaften der früheren Dom. D. u. Hoſtau liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis, Smichow, Unhoſcht u. Welwarn.
Děkančitz (Děkančice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Senežat, G. Hroznětitz (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Děkanowitz (Děkanowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kriwſaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Dekau (Děkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleſchowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik.
Děkowka, ſ. Diakowa.
Dektar (Dechtary), G. u. Df, Prag., B. Brandeis, Pf. Swimpſlitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Dělauš, ſ. Tilliſch.
Denětice, ſ. Tenetitz.
Depoldowitz (Děpollice), G. u Df., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), Loffir., Deſchenitzer Vik.
Děpoltowice, ſ. Tüppelsgrün.
Dereiſen (Zderaz), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Weratſchen (230 f. Rak., D. Koleſchowitz).
Derflik, ſ. Děrflik.
Deſchenitz (Dešenice, Deštnice), G. u. D., Pilſ., B. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1300 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Budweiſer Diözeſe, Schloß.
Deſchna (Deštná), St., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Pfrkir., Kamenitzer Vik., abſeits Bahhaus und Kap.
Deſchney (Deštná), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Cernikowitz), Pfrkir., Reichenauer Vik., Badeanſtalt St. Annabrunn.
Desky, ſ. Brettern.
Deslawen (Zdeslaw), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleſchen (230 f. Rak., D. Hochlibin).
Desná, G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočew (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Dešnice, ſ. Teſchnitz.
Deſſendorf. D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), zwei Glasſchleifmühlen.
Deštná, ſ. Deſchna, Deſchney, Töſchen.
Deštnice, ſ. Deſchenitz, Teſchnitz.
Deštno, ſ. Töſchen.
Dětaň, ſ. Gödeſin.
Dětanowice, ſ. Jetenowitz.
Dětenice, ſ. Jetenitz.
Dětenitz (Diettenitz, Dětinice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Weſenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Liban, Nimburg u. Sobotka.
Dětochow, ſ. Tichtihöfen.
Dětonice, ſ. Jetonitz.
Dětušín, ſ. Quidoſchin.
Deutſchbrod (Brod-německý), St., Pard., B. Deutſchbrod (115 f. Čas., k. Stadt), c. 4200 E, 2 Vorſtädte, Dechantei, Deutſchbroder Vik., Königgrätzer Diözeſe, 3 Kirchen, 2 Kap., Gymnaſium, Hauptſchule, Papierfab., ſonſt reiche Bergwerke. D. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (der Sprengel des letztern erſtreckt ſich auf die beiden Bezirkshauptmannſchaften Chotěboř u. Deutſchbrod), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft beſteht aus den Gerichtsbezirken Deutſchbrod, Humpolec, Polna u. Přibislau u. hat auf 19., □ M. 85.017 meiſt čechiſche Bewohner in 196 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk erſtreckt ſich auf 5 □ M. u. zählt 57 Kataſtralgemeinden mit 24.374 Bewohnern; 10 Gemeinden haben 2695 deutſche, 2 Gemeinden (mit 1050 Seelen) haben gemiſchte, die übrigen

Digitized by Google

blos čechische Einwohner. Zu dem Bezirke gehören ganz o. theilweise die ehemaligen Dom. Bela, Brewnitz, Deutschbrod, Frauenthal, Kraupen, Kwětenow, Lerchenhof, Lipnitz, Okrauhlitz, Pollerskirchen, Schrittens, Wěj u. Windig-Jenikau. Die Dörfer des früheren Dom. Deutschbrod liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke

Deutschbundesort, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz, G. Roßmeisl (236 f. Elb., D. Falkenau).

Deutzendorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Altosseg (221 f. Leit., D. Osseg).

Dewice, s. Dejwitz.

Děwin, Burgruine bei Hammer, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Děwin. Diwčihrad, Burgruine bei Slichow, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Deyschina (Dejsina, Dýšina), G. u. Df., Pilf., B. Nekitzan (261 f. Pilf., D. Pilsen), Pfrkir., Pilsner Vik.

Deywice, s. Dejwitz.

Diakowa (Děkowa), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), abseits die Burgruine Hradek.

Dianaberg, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Jagdschloß, Thiergarten.

Dianahof, s. Unterhütten.

Diblikow, Esch. b. G. Zbonin, Pilf., B. Mirowitz (f. Prach., D. Warwaschau).

Dichtelhöfen, s. Tichtihöfen.

Diebling (Děbolin), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Dietkau, s. Dudkau.

Dietrichs, G. u. Dsch., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Dietrichstein (Wrabsko), Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz, G. Lhota-Smetanowa (302 f. Prach. D. Warwaschau).

Dietteniz, s. Dětenitz.

Diežkov, s. Ditschkop.

Dilec (Dílče), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bib., D. Kumburg).

Dimokur (Dymokury), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bib., D. Dimokur), Lefkir., Kopidlnoer Vik., Schloß mit Kap., Leinwebefab., Fasangarten Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Königstadtl, Liban, Neubidžow u. Nimburg.

Dinin, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Dinkowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Dirna (Dírné), G. u. D., Bud., B. Sobeslau (73 f. Bud., D. Dirna), Pfrkir., Sobeslauer Vik., Schloß mit schönem Garten. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Sobeslau.

Dirnfellern (Dürrenfellern, Wrbny suché), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Lobus (44 f. Bud., D. Budweis).

Ditschkop (Diwčí kopy), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuöttingen (84 f. Tab., D. Wěelnitz).

Dittelhof (Dietelhofhäuser), Esch. b. Pf. u. G. Grafenried, Pilf, B. Ronsperg (f. Klat., D. Grafenried).

Dittersbach, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E.

Dittersbach, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D Friedland), c. 1100 E., Lokkir., Friedländer Vik.

Dittersbach, Hinter- (Jetřichowice zadní), Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Vorder-Dittersbach (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Dittersbach, Vorder- (Jetřichowice přední), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Kamnitzer Vik., Hilfszollamt.

Dittersbach (Dobrauč horní), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Dittersbach (Staršow, Stašow), G. u. D., Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1300 E., Lokkir., Policzaer Vik.

Dittersbächel, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Dittersdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Vik.

Diwčí hrad, s. Děwin.

Diwčí kopy, s. Ditschkop.

Diwčitz (Diwčice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Nakři, G. Zbudow (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Diwec (Diwce, Zdiwce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Diweř (Dywer, Debř, Dybř), Esch. b. G. Niwčitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Rak., D. Patek).

Diwice, s. Diwitz.

Digitized by Google

Diwischau (Diwišow), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauk., D. Sternberg), c. 1700 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik.

Diwischow, (Stupen, Diwišow), G. u. Hof, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach, D. Schüttenhofen).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčiz (74 f. Ber., D. Sedlec).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Bistritz).

Diwitz (Diwice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Saat., D. Citolib), abseits die Schloßruine Diwitz.

Diwoká husa, f. Husa.

Dlaby, f. Laby.

Dlaschin, f. Ploschа.

Dlaschkowitz (Dlažkowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Granatenfundort. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Libochowitz u. Lobositz.

Dlaskowa, Fisch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unterhbit (37 f. Ber., D. Smolotel).

Dlauhá, f. Dlauhy, Dluhe, Wiesen Böhmisch-.

Dlauhá lauka, f. Langwiesen.

Dlauhá wes, f. Langendorf.

Dlauhé, f. Dlauhy, Dluhey.

Dlauhé dwory, Dlauhodwory, f. Langenhof.

Dlauhé pole, f. Langfeld.

Dlauhonowitz (Dlauhoňowice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 f. Kön., D. Zampach).

Dlauhopolsko, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běroniz (178 f. Bid, D. Chlumec).

Dlauhy (Dlauhá), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neuhradek (163 f. Kön., D. Opočno).

Dlauhy (Dlauhé), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Oberstudenec, G. Kocaurow (123 f. Čas., D. Studenec).

Dlauhý most, f. Langenbruk.

Dlažim, f. Ploschа.

Dlažkowice, f. Dlaschkowitz.

Dlažow, f. Glosau.

Dlubin, Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Auherčitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Dluhe (Dlauhá), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Welešchin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Dluhey (Dlauhé), Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dluhoště, f. Golnetschlag, Ottenschlag.

Dlužin, Ober- (Dlužiny horejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Dlužin, Unter- (Dlužiny dolejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Dmeyschtitz, (Dmeištitz, Dmyštice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Dnebech (Nednebohy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Musky (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dneschitz (Dnešice), G. u. D., Pilf., B. Prestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Dnespek (Nespěky), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pischeli, G. Poříč (88 f. Ber., D. Konopischt), Postamt.

Döba, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Sauerbrunn.

Dobčitz (Dobschitz, Dobčice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Zehun (178 f. Bid., D. Chlumec).

Doberau, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Döberle (Debrné, Debrno), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Dobern (Dobrná), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Bensen), c. 1050 E.

Dobern (Dobranow), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichstadt), Pfrkir., Gabler Vik.

Döberney (Debrné), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Kotwitz, G. Königreich 2. Theil (146 f. Kön., D. Schurz), D. heißt auch Kaiserlich-D. u. in der Nähe ist die dazu gehörige Fisch. Elbe-D.

Döberney, (D.-Altenbuch, Debrné starobukské), G. u. Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Altenbuch).

Döberney (D.-Öls, Debrné), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Öls (150 f. Bid., D. Arnau).

Dobesch (Dobeš, Dobrš), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (171 f. Bid., D. Horitz).

Dobeschau, (Dobieschau, Dobèšow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Digitized by Google

Dobeschitz (Dobešice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Kreschtnowitz (292 f. Prach., D. Kreschtnowitz).

Dobeschitz (Dobešice), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Pisek, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Dobeschowitz (Dobešowice), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Peckau (101 f. Cas., D. Peckau). Ein Theil des Dorfes gehört zum B. Kohljanowitz, G. Nepomeřitz (103).

Dobětice, f. Dopitz.

Dobew, Alt- (Dobew), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Alt-Keskan (292 f. Prach., D. Protiwin), Filkir.

Dobew, Neu- (Dobew nowá), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Alt-Keskan, G. Alt-Dobew (292 f. Prach., D. Protiwin).

Dobichau (Dobochow), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pfanzen, G. Pernlesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Dobieschau, f. Dobeschau.

Dobkau (Dobkow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř (122 f. Cas., D. Chotěboř).

Dobkowice, f. Dubkowitz, Topkowitz.

Dobochow, f. Dobichau.

Dobrá, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Dobrai, Groß- (Dobrá weliká, hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Družec (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Dobrai, Klein- (Dobrá malá, dolejší), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Družec, G. Groß-Dobrai (18 f. Nak., D. Tachlowitz), Kap.

Dobraken (Daubrawka), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Dobraken (Daubraken, Daubrawka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen), Filkir., Kupferhammer.

Dobraken (Daubrawa), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschemin).

Dobrámysl, Burgruine bei Klee, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).

Dobřan (Dobřany), G. u. Df., Zič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno), Lekkir., Opočneer Vik.

Dobřan (Dobřany), St., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau), c. 2300 E., Pfkir., Pilsner Vik., 2 Kap., zur St. gehört die Esch. Klein-Dobřan (Dobřany malé).

Dobranow, f. Dobern.

Dobranzen (Dobronice), Esch. b. G. Aujezd ob der Mies, Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Aujezd).

Dobrassen, G. u. Df., Eger., B. Eger., Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau).

Dobrathen (Dobreten), G. u. Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Dobrau (Daubrawa), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken, G. Auřitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Dobrauč, f. Dittersbach, Liebenthal.

Dobrautow, f. Dobrikau.

Dobrawa (Daubrawa), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Dobrawitz (Dobrowice), St., Zič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Jungbunzlauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Liban.

Dobrawitz (Daubrawice), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Dobrawitz, f. Daubrawitz.

Dobrawod (Dobráwoda), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Dobráwoda, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (78 f. Ber., D. Petrowitz).

Dobráwoda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Dobráwoda, Df., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Lhotitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dobráwoda, G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Krenowitz (111 f. Cas., D. Ledeč).

Dobráwoda, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Cas., D. Lipnitz).

Dobráwoda, Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Dobráwoda, f. Bründl, Gutenbrunn, Gutwasser.

Dobray, f. Dobrai.

Dobrce, f. Debřec.

Dobrčice, f. Dobschitz.

Dobré, f. Dobrey.

Dobřejitz (Dobřejice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Dobřejitz (Dobřejowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč).

Dobřejow, Ober- (D. hořejší), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf Střezmič, G. Milo

Digitized by Google

stitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).

Dobřejow, Unter- (D. dolejší), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmir, G. Milostitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).

Dobřejowice, f. Dobřejitz, Manderscheid.

Dobřemilitz (Dobřemilice, Dobřemiřice), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Střitež (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Dobřemilitz (Dobřemilice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Dobřeň, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Cas., D. Maleschau), Filkir.,

Dobřeň, f. Dobřin.

Dobřenitz (Dobřenice), G. u. D., Zič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Dobřenitz), Pfrkir., Neubidjower Vik., Schloß, 2 Fasangärten. Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.

Dobrenz (Dobřenec), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau (234 f. Saaz., D. Schönhof), Fasan.

Dobrenz (Dobrodin, Dobronin), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Cas., D. Schrittens).

Dobrépole, f. Dobropul.

Dobřew (Dobřiw), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Miröschau (41 f. Ber., D. Zbirow), Eisenhammer.

Dobrey (Dobré), G. u. Df., Zič., B. Debruschka (165 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteingruben.

Dobříč, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas).

Dobříč, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tachlowitz (13 f. Ber., D. Karlstein).

Dobřičany, f. Dobritschan.

Dobřice, f. Dobschitz.

Dobřichow, G. u. Df., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Koliner Vik., Fasangarten.

Dobřichowitz (Dobřichowice), G. u. D., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Pfrkir., Beraurer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom D. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Königsaal.

Dobříčkow, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Raubičkowa Lhota (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Dobrikau (Dobrkow), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Besenitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau u. Budweis).

Dobrikau (Dobrautow), G. u. D., Pard. B. u. Pf. Polna (119 f. Cas., D. Polna),

Dobřikau (Dobřikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Dobřikow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Dobřikowec, Dsch., Zič., B. Debruschka, Pf. Přepich, G. Čanka (165 f. Kön., D. Opočno).

Dobřikowitz (Dobřikowice), Dsch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Krimsaudow und Zhoř, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Dobřín (Dobřeň), G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Oberwidim (212 f. Bunz., D. Stranka).

Dobřín, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Dobřin, f. Dobrschin.

Dobring, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Dobřinow, Dsch., Zič., B. u. Pf. Reichenau, G. Liwowka (155 f. Kön., D. Reichenau).

Dobřisch (Dobříš), St., Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), c. 2300 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Postamt. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 6 □ M. 59 Katastralgemeinden mit 19158 čechischen Bewohnern, die früher zu den Dom. Bukowa, Celin, Dobřisch, Karlstein, Alt- und Neuknin, Langenlhota, Lhota Sejcka, Mnischek, Slap, Sudowitz u. Wermeřitz zuständig waren. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch und Přibram.

Dobritschan (Dobričany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Filkir., Schloß, Mineralquelle und Bad. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. D. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Saaz.

Dobřiw, f. Dobřew.

Dobrkow, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Chrast).

Dobrkow, f. Dobrikau, Turkowitz.

Dobrná, f. Dobern.

Dobrné, f. Zistel.

Dobrnitz (Dobrnice), G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Cas., D. Wrbitz), Filkir., Spiritusfab.

Dobročkow, f. Debrusch.

Digitized by Google

Dobročowitz (Dobročowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschitz (104 f. Kauř., D. Stworec), Kap.

Dobrodín, f. Dobrenz.

Dobrohoscht (Dobrohošť), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Rothbradek), Schlößchen.

Dobrohostow, f. Schohlenz.

Dobroměřitz (Dobroměřice), Esch. b. G. Nadějow, Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Dobroměřitz (Dobroměřice, Dobromiřice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Laun), Filkir.

Dobronice, f. Dobranzen, Debronitz.

Dobronín, f. Dobrenz.

Dobronitz (Dobronice), G. u. D., Bud., B. Bechin, Pf. Nataj (79 f. Tab., D. Wopočan), Kap.

Dobronitz (Dobronice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).

Dobropul (Dobrépole), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Steinkohlenbruch.

Dobroschow (Dobrošow), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Dobroschow (Dobrošow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Dobroschowitz (Dobrošowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Dobroten, f. Debrathen.

Dobrotitz (Dobrotice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Chanowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz).

Dobrotiwá Sw., f. Benigna, St.

Dobrowa, G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (273 f. Klat., D. Zetschowitz).

Dobrowan (Daubrawany), Df., Jič., B. Liban, Pf. Nezdialowitz, G. Tuchow (170 f. Bunz., D. Křinec).

Dobrowice, f. Debrawitz.

Dobrowitow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyschow (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.

Dobrowiz (Dobrowis), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.

Dobrowod, f. Debrawod.

Dobrowodka, Esch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Dobrsch (Dobrš), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfarkir., Weliner Vik.

Dobrschin (Dobřín, Dobršín), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Dobrusch (Dobročkow), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Krumau).

Dobrusch (Dobruš), Esch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Steinkohlenbruch.

Dobruschka (Dobruška), St., Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno), c. 2700 E., 4 Vorstädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 2 Kirchen, Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk D. hat 4 □ M. mit 22333 Einw. und 44 Katastralgemeinden; blos die Bewohner einer Gemeinde, 377 an der Zahl, sind deutsch, die übrigen čechisch; sie gehörten früher zu den Dominien Černikowitz, Dobruschka u. Opočno.

Dobschin (Dobšín), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Podkosti (169 f. Bunz., D. Kost).

Dobschitz (Dobšice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Strycic, G. Linden (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Dobschitz (Dobšice), G. u. Df., Bud., B. Meldauthein, Pf. Blauhurka u. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Dobschitz (Dobrčice, Dobřice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luschitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Dobschitz (Dobšice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Dobschitz (Dobšice), Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Paschtik (300 f. Prach., D. Blatna).

Dobschitz, f. Dobčitz.

Doglasgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Dohalička (Dohaličky), Dfch., Jič., B. Nechanitz, G. Dohalitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Horitzer Vik.

Dohalitz (Dohalice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (144 f. Bid., D. Sadowa).

Dohalitz (Dohalice), Dfch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. u. G. Elstein (274 f. Klat., D. Přiwosten).

Dohalitz (Dohalice), Esch. b. G. Radlowitz, Pilf., B. Tuschkau (f. Pilf., D. Lehewa).

Dohnau, Esch. b. G. Weiden, Eger., B.

Digitized by Google

Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Döhnis, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Dojetřitz (Dojetřice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kaur., D. Sazawa).

Dokes (Doksy), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Druzec, G. Groß-Dobrai (18 f. Kat., D. Tachlowitz), sehr guter Sandsteinbruch.

Doksany, f. Doran.

Doksy, f. Dokes, Hirschberg.

Dol (Důl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Chynow).

Dol (Důl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Proseč).

Dol (Doly), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (135 f. Chrud., D. Richenburg), abseits die Filkir. Janowicek.

Dol (Důl), Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz und Radobitz, G. Mužetitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Dol, Esch. b. G. Kletitz, Pilf., B. Březnitz, Pf. Kraschtitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaromeř (147 f. Kön., D. Jaromeř).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Auherčitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kaur., D. Kolin).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Zdanitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg und Neuschloß, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Ghubenitz), Pfrkir., Lukawitzer Kik., Schlößchen.

Dolan (Dolany), Esch. b. G Studena, Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kříč (f. Kat., D. Kříč), Filkir.

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ckyn (286 f. Prach., D. Ckyn).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostaun (18 f. Kat., D. Tachlowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Libschitz (32 f. Kat., D. Swoleniowes).

Dolana (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Jesna (259 f. Pilf., D. Lohowa).

Dolanek (Dolánky), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. uno Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jungbunzlau).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Ctimeřitz (188 f Bunz., D. Dobrawitz).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dolanek, f. Neudorf (B. Böhmisch-Aicha), Woditz.

Dolanka (Dolánky), Dsch., Eger., B. Ludiz, Pf. Stiedra, G. Werscheditz (240 f. Elb., D. Ludiz).

Dolanka (Dolánky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (228 f. Saaz., D. Podersam).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Jičin Pf. Radim, G. Drewenitz (166 f. Bid, D. Kumburg).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Bitauchow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolanken (Dolánky), Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Kremusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Kremusch).

Dolánky, Esch. b. G. Ober-Sittowa, Jič., B. u. Pf. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Dolánky, f. Dolanek, Dolanka, Dolanken, Dolenka, Neudorf (B. Böhmisch-Aicha).

Dolany, f. Dehlau, Dolan, Dolana, Dolern, Dolland

Dolce, f. Dolzen.

Dolec, Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jeseniz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Doleček (Dolečky), Esch. b. Pf. u. G. Hlawitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolenec, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dolenka (Dolánky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser)

Dolenken (Dolánky), Esch. b. G. Nahlau, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Dolern (Dolany), Dsch., Bud., B. Kal

Digitized by Google

sching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Dolik, Esch. b. G. Kobylihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (21 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Dolik, Esch. b. G. Groß-Jenč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dolin, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.

Dolinek, G. u. Df., Prag, B Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungferbrězjan).

Dölitschen (Telice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Prostibor (259 f. Pilf., D. Kopezen), Kap., Schlößchen.

Dölitz, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Doliwka, Dfch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolland (Dolany), Dfch., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Dölnitz (Odolenowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schönthal (237 f. Elb., D. Theusing).

Doloplas (Doloplazy), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Neschtětitz (89 f. Ber., D. Konopischt).

Dolsko, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Doly, f. Dol, Neugründel.

Dolzen, Nieder- (Dolce dolní), Dfch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen, Ober- (Dolce horní), Dfch., Jič., B. Pf. und G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen (Dolce), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (371 f. Klat., D. Přichowitz).

Domahoř, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Domamyšl, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikow (69 f. Tab., D. Jungwožitz), dabei die Esch. Neu-Domamyšl.

Domanin, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Domanitz (Domanice), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže, G. Woletitz (134 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Domanitz (Domanice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyſchl (295 f. Prach., D. Stěkna).

Domanowitz (Domanowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun u. Wohař (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Domaschin (Domašín), St., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 1200 E., Filkir., Spiritusfab.

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Cernikowitz (157 f. Kön., D. Reichenau).

Domaschin (Domašín), f. Tomaschin, Tomitschan.

Domaschitz (Domašice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (218 f. Bunz., D. Hirschberg).

Domaschlag, Böhmiſch- (Domaslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (253 f. Pilſ., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Bik.

Domaslawičky, f. Tomaschlag.

Domaslawitz (Domaslawice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (172 f. Bid., D. Holowaus).

Domaslowitz (Domaslawice), Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Kicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Kicha).

Domauschitz (Domausice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Citolib), Pfrkir., Launer Bik., Schloß.

Domausnitz (Domausnice), G. u. D., Jič., B. Sobotka, Pf. Nitonitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz), Schloß, Strumpfwaarenfab. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Sobotka.

Domažlice, f. Taus.

Domažlitzl (Domažličky), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měchelup).

Domina, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Domislitz (Domyslice, Zdemyslice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht u. Stiahlau), Kap.

Domkow, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Domoraditz (Domoradice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (134 f. Chrud., D. Domoraditz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Hohenmauth.

Domoras (Domoraz), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamiſlitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Domyslice, f. Domislitz.

Donau (Hájek), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth), Kap.

Digitized by Google

Donawitz, Alt- (Stanowice stare), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gabhorn), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.

Donawitz, Neu- (Stanowice nowé), Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Alt-Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).

Donín, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Wrana).

Donín, f. Thonauhof.

Dönis, f. Döhnis.

Donitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), dazu gehört auch der Ort Neu-Donitz.

Doňow, G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahles (73 f. Bud., D. Wittingau).

Dopitz (Dobětice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Seeſitz (203 f. Leit., D. Prießnitz), Kap.

Dopperlburg, Jagdſchloß bei Tiſchau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).

Dörfel, Dfch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Deſchney (163 f. Kön., D. Reichenau).

Dörfel, Df., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Dörfel, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz u. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha), c. 2100 E., zwei Schafwoll-, eine Baumwoll-Maſchinenſpinnerei, viele Weber.

Dörfles, (Wesce), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buſchendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Dörfles, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Kap., Säuerling.

Dörflik (Derflik), Df., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Dornhof, Eſch. b. G. Unterhöfen, Pilſ., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Dörnsdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Kap.

Dörnthal (Suchý důl), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Reſchwitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Kap.

Dörnthal, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Dörrengrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marſchendorf (152 f. Kön., D. Marſchendorf).

Dörrengrund (Dürrengrund, Suchdol, Suchý důl), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Dörrholz, Eſch. b. G. Neudorf, Leip., B. Niemes, Pf. Weißwaſſer (211 f. Bunz., D. Wiska).

Dorſchner, Eſch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Dorſtadt, G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Biſtritz).

Dörſtein (Kamen suchý), G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz).

Dotterwies (Tatrowice, Tatrwice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.

Doran (Doksany), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß mit ſehr ſchönem Park, ehemals Kloſter der Prämonſtratenſerinen. Die Ortſchaften des früheren Dom. D. gehören zu den Gerichtsbezirken Libochowitz, Raudnitz und Welwarn).

Dožitz (Dožice), G. u. D., Pilſ., B. Blatna, Pf. Eiſchkau (301 f. Prach., D. Dožitz), Kap., Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.

Drabſchitz (Trawčice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Počapl (36 f. Rak., D. Hrdly).

Drachau (Drachow), G. u. D., Bud., B. Weſeli (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz), Pfrkir., Bechiner Vik., Eiſenerzgruben.

Drachkau (Drachkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Biſtritz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Drachkow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Drachkow, ſ. Drachkau, Drakowa.

Drachow, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Temnitz, G. Babin (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Dračow, f. Dražow.

Draha (Dráhy), Dfch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. u. G. Gloſau (278 f. Klat., D. Gloſau).

Drahach (Na Drábach), Eſch., Pilſ., B. Pf. u. G. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Drahach (Na Dráhách), Eſch. b. G. Bukowan, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chraſtitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Drahauk, f. Maidorf.

Drahelčitz (Drahelčice), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſelitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Drahelitz (Drahelice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Koſtomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Digitized by Google

Draheníček (Draheníčky), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Drahenitz, G. Swudčitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Drahenitz (Drahenice), G. u. D., Pilf., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz), Lokfir., Horaždiowitzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz und Mirowitz.

Drahenky, f. Dreihunken.

Drahenz (Drahonice), Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Wildhofitz, G. Repan (240 f. Elb., D. Chiesch).

Drahkow (Draschkow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pilf., D. Kocenitz).

Drahkow, f. Drakowa.

Drahles (Drahow), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Retitz), Lokfir., Kamenitzer Vik.

Drahlín, G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch).

Drahlowitz (Drahlowice), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Wſcheradit, G. Stuhrow (16 f. Ber., Lehengut).

Drahnetitz (Drahnětice), G. und Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Ziſtebnitz (75 f. Tab., D. Ziſtebnitz).

Drahno-Aujezd, f. Aujezd.

Drahnow, Eſch. b. Pf. u. G. Arnoſchtowitz, Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Drahnowitz (Drahňowice, Draňowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Draho, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Drahobuditz (Drahobudice), G. u. D., Pard., B. Kautim (99 f. Kauř., D. Groß-Beckwar), Pfkfir., Kolineř Vik.

Drahobus (Drahobuz), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Straſchnitz (218 f. Leit., D. Liboch), Schlößchen.

Drahomiſchl (Drei Amſcheln, Drahomyšl), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Litſchkau).

Drahonice, f. Drahenz, Drahonitz, Drohnitz.

Drahonitz (Drahonice), G. u. Df., Pilf., B. Wodman, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin), Schloß.

Drahoňow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Témnitz (84 f. Tab., D. Cernowitz).

Drahonowitz (Drahoňowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Wiskeř, G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Drahonský mlýn, Eſch. b. Pf. u. G. Drahenitz, Pilf., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Drahoraz, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz), Filkir.

Drahotěſchitz (Drahotěšice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (32 f. Bud., D. Wittingau).

Drahotin, f. Trohatin.

Drahotitz (Drahotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Drahotitz (Drahotice), Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Wochos (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Drahow, f. Drahles.

Drahowice, f. Drawitz.

Drahowitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Säuerling.

Drahowka, Eſch., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz).

Drahuſchen (Drahauš), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Dráhy, Eſch. b. G. Groß-Petrowitz, Pilf., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Kat., D. Zinkau).

Drahýška, f. Traſchhof.

Drakowa (Drachkow, Drahkow), Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Quilau (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenbrüche.

Draňowice, f. Drahnowitz.

Draſchen (Draženjow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan u. Töſchen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Draſchen (Draženě), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Bělá (264 f. Pilf., D. Manetin).

Draſch . . . f. Draž . . .

Drafenau, f. Traſenau.

Drasow (Drasowice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Wiſchnowa (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Draſt, Ober- (Drast horní), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Draſt). Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Draſt, Unter- (Drast dolní), Eſch. b. G. Ober-Draſt, Prag., B Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Draſt).

Drauchawec, f. Drohau.

Draufendorf (Druzcow, Drusnow), G. u. D., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Digitized by Google

Draužetitz (Drauschetitz, Draužetice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prech., D. Stěkna).

Draužkowice, f. Trauschkowitz.

Drawitz (Drahowice), Efch. b. G. Girsch, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz),

Dražďan, Efch. b. Pf. u. G. Čaftrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz).

Dražejow, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahlhoftitz).

Dražejow, Dražeň, f. Draschen.

Dražejowice, f. Dražowitz.

Draženow, f. Trasenau.

Dražetitz (Draschetitz, Dražetice), G. u. Df., Prag., B. Dobřifch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Altknin).

Dražička, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malfchitz (69 f. Tab., D. Želeč), Schloß.

Dražitz (Draschitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chraftian (78 f. Tab., D. Bechin), Schloß mit Kap.

Dražitz (Draschitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Lokfir., Jiftebnitzer Vik.

Dražitz (Draschitz, Dražice), Df., Jič., B. u. Pf. Benatek, G. Zbetin (193 f. Bunz., D. Benatek), abfeits die Burgruine D.

Dražkow (Draschkow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann ob Skreyfchow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Dražkow, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dražkowitz (Dražkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dražkowitz (Dražkowice), Efch. b. Pf. u. G. Brennporitfchen, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Brennporitfchen).

Dražow (Drašow), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Weselý (168 f. Bunz., D. Greßíkal).

Dražow, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrfch (287 f. Prach., D. Přečin).

Dražowitz (Dražejowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Drbalow, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).

Drbalowský, Hof in Holuſchitz, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Chraftitz, G. Bukowan (f. Prach., Lehenhof).

Drbohlawy, f. Winitz.

Drchkow, G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz u. Schlan (30 f. Kaf., D. Zlenitz).

Drchlawa, f. Dürchel.

Drei Amſcheln, f. Drahomiſchl.

Dreiborn (Studnice), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Bifchofftein).

Dreidorf (Jiřičky), Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan, G. Plakenitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dreifichtelhof, Efch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Dreihacken (Tři sekery), G. u. D., Eger., B Königswart (249 f. Pilf., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik., Vitriolwerk, fonft Silber- u. Kupferbergbau, Sauerbrunnen.

Dreihacken (Tři sekery), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Dreihacken (248 f. Pilf., D. Königswart).

Dreihäuſer (Hochwald), Efch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).

Dreihäuſer, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Dreihäuſer, Efch. b. G. Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Dreihäuſer, Efch. b. Pf. u. G. Witkowitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Dreihöf, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).

Dreihöf (Záhoří), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz), Kap.

Dreihöf (Oldřichowice), Df., Pard., B. u. Pf. Wildenfchwert, G. Cernowir (141 f. Chrud., D. Landskron).

Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Libin und Nahereditz (240 f. Saaz., D. Dreihöfen) beſteht aus den zwei Kataſtralgemeinden Ober- u. Unter-D., Schloß. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Luditz.

Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kolin (100 f. Kaur., D. Kolin).

Dreihunken (Drahenky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Dreiflawitz, f. Drielawitz.

Drei Trommeln (Tři bubny), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Orel (129 f. Chrud., D. Naffaberg, Filfir.

Dřemčice, f. Tremſchitz.

Digitized by Google

Dřenitz (Dřenice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Třebošitz (128 f. Chrud., D. Medleschitz).

Dřeschin, Groß- (Dřešin), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Přečin).

Dřeschin, Klein-, **Dřeschinko** (Dřešim, **Rešinek**), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Čestitz).

Dřeschin, Ober-, f. Hořejschitz.

Dřewee, f. Dřewec, Třeſze.

Dřewčice, f. Dřewčitz, Sebitſch.

Dřewčitz (Dřewčice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Loſkir., Brandeiſer Bik.

Dřewec (Dřewec), G. u. Dſch., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Dřewenitz (Dřewenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dřewěnkář, Cſch. b. G. Dobřejitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Dřewež, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wřelakow (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Dřewič, Groß- (Dřewič), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hrenew (154 f. Kön, D. Nachod).

Dřewič, Nieder- (Dřewič nízký), G u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Hrenew (153 f. Kön., D. Politz).

Dřewič, Ober- (Dřewič hořejší), G u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkſtadt (153 f. Kön., D. Politz).

Dřewče, Cſch. b. G. Kozejed, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (f. Saaz., D. Citolib).

Dřewče, Burgruine bei Sikořitz, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Dřewikow, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Synagoge.

Dřewnik (Dřewniky), G. u. Df, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Dřewniſcht (Dřewniště), Cſch. b. G. Rač, Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Dřewnowice, f. Řewnowitz.

Dřewohryzy, f. Zeberheiſch.

Drhonice, f. Drohnitz.

Drhow, G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Drhowec, Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Wermeřitz, G. Nechalow (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Drhowel (Drhowle), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Piſek u. Strakonitz.

Drhowitz (Drhowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Draźitz (67 f. Tab., D. Tabor).

Dřič (Dřiteč), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz), Loſkir., Pardubitzer Bik.

Dřičena, Cſch. b. Pf. und G. Přepych, Jič., B. Dobrušſka (165 f. Kön., D. Opočne).

Driesendorf (Střížow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Gratzner Bik.

Dřín, Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz, G. Dubi (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad), Filkir.

Dřínek, f. Třinka.

Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (32 f. Kauř., D. Jeniowes u. Wedelka).

Dřínow, f. Bartelsdorf.

Dřiſch (Dřisy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (25 f. Kauř., D. Altbunzlau), Kap.

Driſchtekry, f. Dřichtikrey.

Drislawitz (Dreislawitz, Drslawice), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz, G. Schwihau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Drißkloben (Driſtkleben, Třiskolupy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tuz (250 f. Pilf., D. Mayerhöfen).

Dřiteč, f. Dřič.

Dřiteň, f. Zirnau.

Dřitowice, f. Wřetowitz.

Drletin, Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sezau, G. Wilfančitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Drmaly, f. Dürrmaul.

Drmy, f. Drum.

Drnec (Drnky), Df., Prag., B. Neuſtraſchitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna), abſeits die Burgruine Martinitz.

Drnow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniewes (30 f. Rak., D. Schlan).

Drobowitz (Drobowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Zleb).

Drochelsdorf (Drochy), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).

Digitized by Google

Drohau (Drauchawec), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bergſtadtl, (282 f. Prach., D. Welhartitz).

Drohnitz (Drahonice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Sobéſak (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Drosau (Strážow), M., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1700 E., Pfkfir., Deſchenitzer Vik., Synagoge.

Droſchig (Treſchig), G. u. Dfch., Eger., B. Kometau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Droſchlowitz (Drošlowice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Teutſchmannsdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth)

Droslau (Twrdoslaw), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Sacherau (280 f. Klat., D. Neumelkau).

Droſowitz (Střížowice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck), Baumwollwaarenfabrik.

Droſſen, Groß- (Strašeň weliká), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchſchlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Droſſen, Klein- (Strašeň malá), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Groß-Droſſen (50 f. Bud., D. Krumau).

Drozdítz (Drozdice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Drozdow, G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Gerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).

Drſchtikrey (Drſchtekry, Drštěkryje, Dyštěkryje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samſchin (169 f. Bid., D. Welisch-Welſchitz).

Drslawitz (Drslawice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (267 f. Klat., D. Drslawitz). Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Klattauer Gerichtsbezirke.

Drslawitz, ſ. Drislawitz.

Drsník, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Niwitz (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Drštka, Burgruine bei Skořitz, Pilſ., B. Rokitzan (ſ. Pilſ., D. Miröſchau).

Druhanitz (Druhanice), Dfch., Pard., B. Caslau, Pf. u. G. Chotuſchitz (108 f. Cas., D. Sehuſchitz).

Druhanow, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).

Druhlitz (Druhlice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Drum (Drmy, Stolinky, Stwolenky), M., Leip., B. Auſcha (347 f. Leit., D. Drum), c. 550 E., Pfkfir., Auſchaer Vik., Schloß, Faſanerie, Thiergarten. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Auſcha.

Drunč (Drunče), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Chaunik).

Drus, ſ. Truß.

Drusdau (Drustowa), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen), Pfkfir., Pilſner Vik., Kap.

Drusnow, ſ. Draufendorf.

Druzcow, ſ. Draufendorf.

Družec, G. u. D., Prag., B. Unheſcht (18 f. Nak., D. Smečna), Pfkfir., Schlaner Vik., Wallfartsort, ſonſt Silberbergbau.

Druženice, ſ. Truſenz.

Družkowice, ſ. Trauſchkowitz.

Drwiſtich (W Drwiſtich), Eſch. b. G. Brauſchau, Pilſ., B. Welin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Přečin).

Drwohlaw, ſ. Wlaſenitz.

Držkow (Drſchkow), G. u. D., Jič., B. Eiſenbrod (187 f. unz, D. Nawarow), Pfkfir., Semiler Vik.

Držkrajow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Wopekan).

Držow, G. u. Dfch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).

Držowice, ſ. Tirſchowitz.

Dub, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergſtädtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Schloßſcheu.

Dub, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratce (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Dub, Df., Jič, B. Nechanitz, Pf. Stračow, G. Mžan (145 f. Bid., D. Sadowa).

Dub, G. u. D., Pilſ., B. Welin (288 f. Prach., D. Dub), Lekfir., Wednianer Vik., Synagoge, Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Wednian u. Welin.

Dub, Eſch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſcheli).

Dub, ſ. Aicha.

Dubá, ſ. Dauba.

Dubá ſtará, Burgruine bei Podub, Pard., B. Schwarzkoſtelec, G. Kaliſcht (ſ. Kauř., D. Kammerburg).

Duban (Dubany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Třebeſitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Duban (Dubany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libechowitz (32 f. Leit., D. Libechowitz).

Dubčany, ſ. Dubſchan.

Digitized by Google

Dubčice, ſ. Duſchitz.
Dubeč, Dſch., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Pradlo, G. Kleſter (271 f. Klat., D. Grünberg).
Dubeč, M., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes), c. 500 E., Faſangarten.
Dubec, ſ. Tutz.
Dubeček, Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes, G. Dubeč (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filfir.
Dubecko, Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Přaſławitz, G. Lauček ſekerkowý (182 f. Bunz., D. Großſkal).
Dubečno, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Dubějowitz (Dubějowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow (92 f. Kauř., D. Sautitz u. Wlaſchim).
Duben (Dubné, Dubno), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Dubenec, Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Nařki, G. Zbudow (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Dubenec, G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 1600 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Dubenec, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Milin), Schlößchen).
Dubenský, Eſch. b. Pf. u. G. Řeſchelau, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilſ., D Reſchelau).
Dubí, G. u. Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Lidic (17 f. Nař., D. Buſchtěhrad u. Kladno).
Dubí, ſ. Eichwald.
Dubice, ſ. Dubitz.
Dubičina, ſ. Eicht, Obereicht.
Dubiken (Dubikow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfſtadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Dubina, Eſch. b. Pf. u. G. Krchleb, Pard., B. Caslau (109 f. Čas., D. Sedlec).
Dubina, Eſch. b. G. Meraſchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměſtec (129 f. Chrud., D. Hermanměſtec).
Dubina, Eſch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Kule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Lojowitz).
Dubina, ſ. Eichendorf.
Dubitz (Dubice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Tſchochau (204 f. Leit., D. Türmitz), Kap.
Dubkowice, ſ. Topkowitz.
Dubkowitz (Dubkowice, Dobkowice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Loboſitz).
Dublín, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 f. Ber., D. Radič), abſeits die Burgruine Kozihřbet.
Dublowitz (Dublowice, Daudlebice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wottzer Vik.
Dubné, Dubno, ſ. Duben.
Dubné hory, Eſch. b. G. Paměťitz, Pilſ., B. Piſek, Pf. Ežowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Dubnice, ſ. Hennersdorf.
Dubno, Eſch. b. G. Kleny, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod), Faſanerie.
Dubno (Karolinenhof), Dſch., Jič. B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka (155 f. Kön., D. Reichenau), Faſanerie.
Dubno, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Dobříſch).
Dubowá. Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Dubowá, ſ. Stubau.
Dubowitz (Dubowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Dubowitz (Dubowice), Dſch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Prachatitz, G. Cernowitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Dubowka, Dſch., Bud., B. Pf. u. G. Newěklau (89 f. Ber., D. Tloskau).
Dubowka, Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stebuſewes, G. Střechow (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Dubowka, Eſch. b. Pf. u. G. Aubenitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).
Dubowý mlýn, ſ. Eichmühl.
Dubſchau (Dubčany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Debritſchan).
Dubsko, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Počič, G. Lſchtěn (88 f. Ber., D. Koneſpicht).
Dubský, Eſch. b. G. Lheta-Beranowe, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Dubus (Tubož), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Počim (212 f. Bunz., D. Stranka).
Duby, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Tutlek (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Duby, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Duby Kubikowy, ſ. Kubikowy Duby.
Duchcow, ſ. Dux.
Dučice, ſ. Duſchitz.

Digitized by Google

Dudichow, Esch. b. Pf. und G. Neuschloß, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Dudín, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Dudow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Malschitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Dúl, Esch. b. Pf. u. G. Pischeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Dúl (Hlučow), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim u. Wysoka, G. Kokořin (35 f. Bunz., D. Widim-Kokořin).

Dúl Katúw, Esch. b. G. Lischnitz, Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Dúl, f. Dol, Neugründel, Tholl.

Duly, Esch. b. G. Pecerad, Bud., B. Benešchau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Duly, Esch. b. G. Maleschin, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Dumrowitz (Tuberowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Geldenkron, G. Prießnitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).

Dunajitz (Dunajice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Lemnitz u. Unter-Slowenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Dunawitz (Dunawice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Dunawitz (Dunawice, Dunsjowice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt).

Dunitz (Dunice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow, G. Dřkanowitz (113 f. Cas., D Unterkralowitz).

Dunkelthal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Dunkelthal, Ober-, Esch. Jič., B. Pf. u. G. Marschendorf 4. Theil (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Dunowitz (Dunowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna).

Duppau (Daupow), St., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), c. 1500 E., Pfarre, Lubitzer Vik., 3 Kirchen, Piaristenkollegium, Hauptschule, Schloß. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.½ □ M. 7426 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Duppau, Maschau, Saar u. Schönhof gehörten. Das frühere Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau u. Kaaden.

Dürchel (Drchlawa), G. u. Df., Leit., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir.

Durditz (Durdice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Dürrmaul, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Dürnbach, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).

Dürnberg, D., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), sonst Silberbergbau).

Dürnstein, f. Krikawa.

Dürr, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Alteneich), Sauerbrunn.

Dürrbach, f. Thierbach.

Dürre (Suchá), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Dürrendorf, f. Suchá.

Dürrenfellern, f. Dirnfellern.

Dürrengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D Wallhof), Eisenhammer.

Dürrengrund, f. Dörrengrund.

Dürrkamnitz (Kamnice suchopárná), Esch. b. Pf. u. G. Herrnskretschen, Leib., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Dürrmaul (Türrmaul, Drmaly), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Dürrmaul, G. u. D., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Synagoge.

Duschak, Esch. b. G. Holitky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Duschau (Dušejow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau), Lockir., Lipnitzer Vik.

Duschitz (Dučice, Dubčice), G. u. Dsch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč, G. Čerwenitz (28 f. Nak., D. Kornhaus).

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Dobříš, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobříš).

Duschnik (Dušníky), Df., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obříství (35 f. Kauř., D. Obříství u. Chwatěrub).

Duschnik (Dušníky trhowé), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram), Kap., Schloß, zwei Zainhämmer, abseits Burgruine Skrotin.

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Doran), Schlößchen.

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag.,

Digitized by Google

B. Unhoscht, Pf. Hokelitz (18 f. Nak., D. Chrastian), Filkir., Postamt.

Duschnik (Dušniky daleké), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Nak., D. Jeniowes).

Duschnitz, Nieder- (Dušnice dolní), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Duschnitz, Ober- (Dušnice horní), G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Jablonec und Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Duschowitz (Tuškow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Dušejow, f. Duschau.

Dušnice, f. Duschnitz.

Dušniky, f. Duschnik.

Dur (Duchcow), St., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dur), c. 1100 E., Dechanteikir., Biliner Bik., gräflich Waldstein'sches Schloß mit Gemäldesammlung, Bibliothek, Naturalien- u. Kunstkabinet, Waffensammlung, schönen Park- und Gartenanlagen, von Fremden häufig besucht, Braunkohlenwerk. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Brüx, Osseg und Teplitz.

Dwakačowitz (Dwakačowice, Dwekačowice, Wakačowice), G. u. Df., Parb., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (129 f. Chrud., D. Rositz), protestantisches Bethaus u. Pastorat.

Dwérce, f. Wärzen.

Dwořáci, f. Höflern.

Dwořáčky, f. Burghöfl.

Dwořák, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Dworce (Dworec), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Dworce, f. Dworec, Höfen, Unterhöfen, Wärzen, Wurzen.

Dworec (Höfl, Dworce), Esch. b. G. Lepičkow, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).

Dworec (Dwořec, Dworce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).

Dworec, Esch. b. G. Břilitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Dworec, Df., Jič., B. Benatek, Pf. u. G. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).

Dworec (Dworce), Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Studian (166 f. Bid., D. Radim).

Dworec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Dworec, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Laziz und Elstin (285 f. Prach., D. Winterberg).

Dworec, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Dworec (Dworce), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Müchle, G. Podel (23 f. Kauř., D. Wrschowitz).

Dworec, f. Dworce, Neuhof, Wurz, Wurzen.

Dworeček, f. Höflings.

Dworecko, G. u. Dsch., Parb. B. Ledeč, Pf. Behdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Dworetitz (Dworetice), Esch. b. G. Malkow, Pilf., B. Blatna, Pf. Cernisko (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Dwořischt (Dvořiště), Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Dwořischt (Dvořiště), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Zlumitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Dwořischt (Dvořiště), Dsch., Parb., B. Skuč, Pf. Neuschloß, G. Daubrawitz (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Dwořisko, G. u. Df., Parb., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Dwořiště, f. Dwořischt, Haid.

Dwory, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Benatek).

Dwory, f. Dwur, Maierhöfen.

Dwory dlauhé, f. Langenhof.

Dwory Haklowy, f. Hakelhöf.

Dwory kněžské, f. Pfaffenhöf.

Dwory Křenowy, f. Křenowy dwory.

Dwory Lidlowy, f. Liedelhöfen.

Dwory samotné, G. Gurenitz.

Dwory Sindlowy, f. Schindlhöf.

Dwory Swobodné, f. Freihöfen.

Dwůr (Dwory), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (289 f. Prach., D. Winterberg u. Wällischbirken), Kap.

Dwůr, f. Straschitz.

Dwůr Králowé, f. Königinhof.

Dybř, Dywec, f. Diweč.

Dymokury, f. Dimokur.

Dýšina, f. Deyschina.

Dyštěkryje, f. Drschtikrey.

Džbánow, f. Dibanow.

Džbány, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twečowitz).

E.

Ebenau (Omau, Ottau), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (52 f. Bud., D. Krumau).

Ebene u. Ebenmaas, Esch. b. G. Stadeln, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser (281 f. Prach., Waldhwozd, Stadler Gericht).

Ebergersch, Esch. b. Pf. u. G. Altstadt, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Landstein.

Ebersdorf, Nieder- (Habartice dolní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Scharfenstein u. Binsdorf).

Ebersdorf, Ober- (Habartice horní), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen), c. 1200 E., Expositur, zur Pfarrei Bensen gehörig.

Ebersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Grenzzollamt.

Ebersdorf (Habartice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Grenzzollamt.

Ebersdorf (Hibralec), G. u. D., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Cas., D. Schrittens).

Ebersfeld, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg).

Ebmeth, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Frohnau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Ebrhartice, s. Obratitz.

Eckersbach, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Christofsgrund (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Eckmühle, Esch., b. G. Sponsel, Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Edelmühle, Esch. b. Pf. u. G. Oberhaid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Ebersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Eger (Cheb). St., Eger., B. Eger (243 f. Elb., k. Stadt), c. 11000 E., 3 Vorstädte, Dechantei u. Kreuzherrnkommenda, Egerer Vik., Prager Erzdiözese, 4 Kirchen, Franziskaner- u. Dominikanerkloster, Gymnasium, Hauptschule, Baumwollwaarenweberei, Garnfärberei, Schafwollspinnerei, Zeugweberei, königliche Burg, Rathhaus, wo Wallenstein am 25. Febr 1634 ermordet wurde. Diese wichtige Stadt u. das Egerer Gebiet ist seit 1314 mit geringen Unterbrechungen beständig mit Böhmen vereinigt, sie wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist gegenwärtig der Sitz der Kreisregierung für den Egerer Kreis, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, der Handelskammer für den Egerer Kreis, eines Steueramtes, einer Kameralgefällen-Bezirksverwaltung, eines Zoll- u. eines Postamtes. Der Egerer Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Eger und Brüx umfaßt, zählt auf 129., □ M. 1351 Katastralgemeinden und 564.853 Einw., die mit einer nur unbedeutenden Ausnahme (754 Seelen) Deutsche sind. Zum Landesgerichte in Eger gehören die Strafgerichtsbezirke Elbogen, Eger u. Tachau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Eger u. Falkenau. Die Bezirkshauptmannschaft Eger hat 10.6 □ M. mit 65.694 deutschen Einw. in 147 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Asch, Eger u. Wildstein. Dem Egerer Bezirksgerichte sind 25.951 Seelen zugetheilt, die auf 4.8 □ M. und in 80 Katastralgemeinden leben, welche letzteren sonst Bestandtheile der Dom. Boden, Eger, Kinsberg, St. Klara, Königswart, Liebenstein, Mostau u. Pograth waren. Die Ortschaften des früheren städtischen Dom.E. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Asch, Eger u. Wildstein.

Egerberg, Burgruine bei Leskau, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Klösterle).

Egerbruck (Lumpen), Esch. b. G. Rittersgrün, Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid, (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Eggetschlag (Bližna), G. u. Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau), Graphitgruben.

Ehrenberg, Alt-, G. u. D., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 3500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., bedeutende Webereien u. Manchestermanufakturen. E. wählt mit Schluckenau gemeinschaftlich einen besondern Landtagsabgeordneten.

Ehrenberg, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 1600 E. Hier u. in Alt-E. ist der Hauptsitz der Verfertigung von Siebböden.

Ehrenberg, Nieder-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Digitized by Google

Eibenberg, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 1000 E., Kupferbergbau ehemals bedeutend, jetzt nur gering.

Eibenberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf., Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Eicha, ſ. Aicha.

Eichberg, Ober-, Dſch., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Eichberg, Unter-, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Pawlička (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Eichberg, Eſch. b. G. Sattay, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Eichelberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Liebenſtein (245 f. Elb., D. Liebenſtein).

Eichelburg, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Eichelburg, ſ. Trawnik.

Eichelhäuſer, Eſch. b. G. Schatawa, Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Waldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Eichelhof (Eichelhäuſer), Eſch. b. G. Ober-Seor, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Eichendorf (Dubina), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Gas., D. Zruč).

Eichenhof, Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Schömitz (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Eichicht, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Eichmühl (Dubowý mlýn), Dſch., Bud., D. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Eicht, Nieder- (Dubičina dolní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Konojed (216 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Eicht, Ober- (Dubičina), Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Konojed (218 f. Leit., D. Konojed).

Eichthal, Glasfabrik bei Wotwowitz, Prag., B. Welwarn (ſ. Nak., D. Swoleniowes).

Eichwald (Dubí), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Thiergarten, Eiſenhammer, Papierfabrik.

Eidlitz (Audlice, Udlice), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 800 E., Pfrkir., Kometauer Vik.

Eiland, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Kömgswald, G. Schneeberg (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Eilfhauſen, Eſch. b. G. Neuberg, Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Aſch).

Einſiedel, Eſch. b. Pf. u. G. Heilſambründel, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Einſiedel, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmiſch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Einſiedel, Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Gratzen).

Einſiedel, Böhmiſch- (Mníšek), G. u. D., Eger., B. Brür, Pf. Neudorf (223 f. Saaz., D. Kopitz), Grenzzollamt.

Einſiedel (Mnichow), St., Eger., B. Tepl (252 f. Pilſ., D. Tepl), c. 900 E., Pfrkir., Theuſinger Vik., Serpentinwaarenfabrik.

Einſiedel, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schafwollſpinnereifabrik.

Einſiedel, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainſpach), Kap., Grenzzollamt, Papierfabrik.

Einſiedel, Ober-, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (207 f. Leit., D. Hainſpach).

Eipel (Aupice), M., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Eipowitz (Epowice, Weypowice), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Deyſchina (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Eiſenſteinbergwerk.

Eiſenaujezd, ſ. Aujezd, Eiſen-.

Eiſenberg (Eizíř, Jezeř), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtſchitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Schloß mit Kap., Theater und ſchönem Garten.

Eiſenborek, ſ. Eiſenhorek.

Eiſenbrod (Železný Brod), St, Jič., B. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec), c. 2200 E., Pfrkir., Turnauer Vik., Kap., Schafwollſpinnerei. Eiſenbrod iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk E. hat auf 2 □ M. 20142 in 21 Kataſtralgemeinden lebende čechiſche Bewohner, zu ihm gehören Theile der ehemaligen Dominien Groß-Rohoſec, Jeſeney, Klein-Skal, Nawarow, Semil u. Swijan.

Eiſendorf, G. u. D., Pilſ., B. Hoſtau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hoſtauer Vik., Schloß, Hilfszollamt.

Eiſendorf-Hütte, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. u. G. Eiſendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelſchleife ſonſt Glashütte.

Digitized by Google

Eisengrub (Zahlini), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Horitz, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Eisenhammer (Hutě), Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Cernyschowitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Eisenhammer (Hamry), Esch. b. G. Borowne, Pilf., B. Blowitz, Pf. Tenowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Eisenhammer (Hamry železné), Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).

Eisenhorek (Eisenborek, Horky železné), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. u. G. Borau (120 f. Cas., D. Polna).

Eisenhütte (Huť), Esch. b. G. Dworec, Pilf., B. u. Pf. Neyomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Eisenhammer u. Hochofen.

Eisenhüttel (Záchlumí, Záchumo), G. u. Df. Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (253 f. Pilf., D. Weseritz), Kap., Wallfahrtsort.

Eisenhütten (Althütten, Hutě), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildschitz (262 f. Pilf., D. Hradischt), sonst Hochofen u. Eisenhammer.

Eisenstadtl (Železnice), M., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Jičin), c. 1700 E., Pfrkir., Jičiner Vik.

Eisenstein (Buda železná), M., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f Prach., D. Eisenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Schloß, Kommerzialzellamt. Der Markt zerfällt in 2 Katastralgemeinden. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. E. liegen alle im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Eisenstein (Buda železná), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Markt-Eisenstein (279 f Prach., D. Eisenstein).

Eisenstraß, G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), c. 1000 E. in meistens sehr zerstreut liegenden Häusern, Lokkir., Bergreichensteiner Vik., Kap.

Ejprnice, ſ. Weyprnitz.

Ejstebno, ſ. Steben.

Ejwan (Eywan, Ewaň, Newaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Ejzlř, ſ. Eisenberg.

Elbančitz (Elbančice, Lbančice), Dsch. Bud., B. Jungwožitz, Pf. Schebirow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwožitz), Badeort, Kap., Thier- u. Fasangarten.

Elbecken, Dsch., Eger, B. u. G. Joachimsthal, Pf. Gottesgab (241 f. Elb., D. Joachimsthal.

Elbekostelec (Kostelec nad Labem), St. Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., k. Kammeralstadt), c. 1600 E., zwei Vorstädte, Dechantei, Brandeiser Vik., zwei Kirchen; am 26. März 1424 Schlacht zwischen Zizka u. den Pragern.

Elbeleiten, G. u D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf), dabei die Sandsteinfelsen Belvedere, von wo man eine schöne Fernsicht genießt.

Elbeteinitz (Týnec nad Labem), St., Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., k. Kammeralstadt), c. 2300 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Filkir., Wollspinnfaktorei, Lederfab., Eisenbahnstationsplatz, Elbeüberfuhr.

Elbogen (Loket), St., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), c. 2500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Hauptschule, uraltes Schloß, schöne Kettenbrücke, Porzellanfab. Elbogen wählt für sich einen Landtagsabgeordneten, war früher Sitz des Elbogner Kreisamtes, jetzt ist dort ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Steuer- u. ein Postamt. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die politischen Verwaltungsbezirke Graslitz, Joachimsthal. Karlsbad u. Ludity. Der Gerichtsbezirk Elbogen hat auf 3,□ M. 21.861 deutsche Bewohner, die in 41 Katastralgemeinden leben, welche sonst Bestandtheile der Dominien Elbogen, Falkenau, Lauterbach, Oberchedau, Petschau, Schlaggenwald und Schönfeld waren. Die Ortschaften des früheren Dom. Elb. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen u. Falkenau.

Elbogen (Milbohow), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Stöben u. Tschochau, G. Stöben (204 f. Leit., D. Türmitz).

Elenbbachl, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg).

Eleonorahütte, Eisenwerk bei G. Mörtschau, Eger., B. Joachimsthal (f. Elb., D. Schlackenwerth).

Eleonorenhain, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg), Hohl- u. Krystallglasfab., Glasschleifereien.

Elhenitz (Lhenice), M., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 1350 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Kap.

Elheyschow (Elheyšow, Lheyšow), Dsch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab., D. Jungwožitz).

Elhota (Olhota, Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Digitized by Google

Elhoten (Lhota), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Plan).

Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau u. Ober-Sekeran (258 f. Pilf., D. Kladrau).

Elhoten (Lhota), Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Tschernoschin (260 f. Pilf., D. Mariafels).

Elhoten (Lhota), Df., Pilf., B. Preſtitz, Pf. Merklin, G. Klautſchow (272 f. Klat., D. Merklin), Vitriolhütte, Steinkohlenbau.

Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Lititz (260 f. Pilf., D. Chotieſchau), Steinkohlengruben.

Elhowitz (Lhowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau u. Breskowitz (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.

Eliſchau (Nalžow, Nalžowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Silberberg (269 f. Klat., D. Eliſchau), Schloß mit Kap. u. ſchönem Park, Runkelrübenzuckerfab. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. E. liegen in den Gerichtsbezirken Horažiowitz, Planitz u. Schüttenhofen.

Eliſenthal, Papierfabrik in Brünnlitz, Parb., B. Policka f. Chrub., D. Deutſchbela).

Eliſenthal, Eſch. b. Pf. u. G. Markt-Eiſenſtein, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eiſenſtein).

Ellernitz (Olešnice), G. u. D., Bud., B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Budweis), Lekkir., Gratzner Vik., Schloß.

Ellniſcht (Lniště), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).

Elm, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Elſch (Oleš), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altſattel (251 f. Pilf., D. Woleſchna), Fafangarten, guter Töpferthon.

Elſchelin, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Koſtelzen u. Proſtiboř (259 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Elstiboř, ſ. Litiboř.

Elſtin (Elſchtin, Lštění), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Priwesten), Lekkir., Bischofteinitzer Vik

Elſtin (Elſchtin, St. Adalbert, Lštění, Sw. Wojtěch), Dfch., Pilf., B. Winterberg, G. Libotin (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Geſundbrunnen.

Eltſchowitz (Lčowice, Lčkowice), G. u. Df., Pilf., B. Welin. Pf. Maleniz (287 f. Prach., D. Elſchowitz), Schloß mit Kap. u. großem Park. Das frühere Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Winterberg u. Wolin.

Emanuelsberg, Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Parchen u. Ober-Liebich, G. Sonneberg (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).

Emanuelsdorf, Dfch., Eger., B. Duppau, Pf. Maſchau, G. Dobrenz (234 f. Saaz., D. Schönhof).

Emaus, Nieder- (Nemaus, Nemaňow dolní), G. u. D., Jič, B. Königinhof, Pf. Tremeſchna (147 f. Bid., D. Sadowa).

Emaus, Ober-, ſ. Nemaus.

Emeth, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Frohnau (245 f. Elb., D. Wallhof), Schlößchen.

Emmern. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Encowany, ſ. Enzowan.

Endersgrün, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürſtein (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Engelhaus (Andělská hora), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Gießhübel), c. 850 E., Pfkir., Luditzer Vik., Kap., dabei die Burgruine Engelsburg.

Engelhäuſel, Eſch. b. G. Waſſerau, Pilf., B. Hoſtau (ſ. Klat., D. Waſſerau).

Engelsberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf., Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), Kap.

Engelsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Engenthal, Eiſenwerk b. G. Jeſeney, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Jeſeney).

Enis-Lažan, ſ. Lažan.

Enkengrün (Jankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Enſenbruck, G. u. Dſch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. St. Clara).

Enzowan (Encowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Nuſchowan (214 f. Leit., D. Enzowan), Schloß. Das ehemalige Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Nuſcha, Benſen, Leitmeritz u. Wegſtädtel.

Epice, ſ. Wepitz.

Epowice, ſ. Epowitz.

Erasmus, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. u. G. Mutterdorf (275 f. Klat., D. Mutterdorf).

Erbelſtein (Erbſtein), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotſch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Erchautowice, ſ. Wrcholtowitz.

Erdrichsthal, Eſch. b. G. Přibras, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Digitized by Google

Erharec, ſ. Heralec.
Erkeřice, ſ. Algersdorf.
Erlitz, Nieder- (Orlice dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz, Ober- (Orlice horní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz (Orlice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), Filfir.
Erlitz (Orlička), Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klöſterle u. Petersdorf (158 f. Kön., D. Senftenberg).
Erlitz, Hohen- (Orlice vrchní), G. u. Df, Jič., B. Senftenberg, Pf. Batzdorf (159 f. Kön., D. Nekytnitz), Filfir.
Ermelei (Jermaly), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř (60 f. Bud., D. Gratzen).
Ermesgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).
Ernestin, Eſch. b. G. Podol, Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Ernestow, ſ. Ernſtdorf.
Ernſtberg, G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg).
Ernſtbrunn, Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Chriſtiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), große Glasfabrik.
Ernſtdorf (Ernestow), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Bukowina (174 f. Bid. D. Bělohrad).
Ernſtdorf (Hwizdalka), Dſch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Minařitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).
Ernſtthal (Hamry), großes Eiſenwerk bei G. Ober-Sitowa, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Erpet (Rpety), G. u. Df., Prag, B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec).
Erpužice, ſ. Welperſchitz.
Ertín, ſ. Hertin.
Ertina (Rtyně), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Ertiſchowitz (Rtišowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Slivitz (37 f. Ber., D. Smolotel), Kap., Schloß.
Erwènice, ſ Seeſtadtl.
Eſche (Es), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (82 f. Tab., D. Kamen).
Eſchowitz (Čečkowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilſ., D. Haid).
Eſelhof, Eſch. b. G. Kahau, Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Eſpenthor, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Engelhaus (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Eugenthal (Eugenow), Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Eulau (Jilowé), M., Leip., B. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen), c. 1300 E., Leſkir., Auffiger Vik., Schloß, Kammgarnſpinnerei.
Eule (Jilowé), St., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., k. Bergſtadt), c. 1550 E., Pfarre, Mnichowitzer Vik., 2 Kir., Kap., ſonſt ergiebiger, jetzt ſchwacher Goldbergbau. Eule iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft (zu ihr gehören die Gerichtsbezirke Eule u. Říčan, und ſie hat auf 8., □ M. 29.411 čechiſche Bewohner in 90 Kataſtralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4 □ M. 16809 čechiſche Bewohner in 48 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt Beſtandtheile der Dominien Chlum, Eule, Hradiſcht, Konopiſcht, Leſchau, Lojowitz, Mauderſcheid, Groß-Popowitz, Piſcheli, Stiřim, Unter-Brězan und Zlatnik waren. Das frühere Dominium Eule liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Eulenberg, Eſch. b. G. Nieder-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Ewaň, ſ. Ciwan.
Ewanowice, ſ. Weywanowitz.
Ewitz (Nedwězí), G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Biſtrau (139 f. Chrud., D. Policka).
Eywan, ſ. Ciwan.

F.

Fabrika, Eſch. b. Pf. u. G. Maleſchau, Pard., B. Kuttenberg (f. Cas., D. Maleſchau).
Falgendorf, Dſch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Čiſta (174 f. Bid., D. Čiſta).
Falkenau (Falknow), St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), c.

Digitized by Google

2200 E., 1 Vorstadt, Erzdechantei, Falkenauer Vik., Prager Diözese, 3 Kir., Kap., Kapuzinerkloster, Schloß mit Kap., Thier- u. Fasangarten. Steinkohlenbergbau. F. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (zu deren Ressort gehören die beiden Gerichtsbezirke Falkenau und Königswart mit 47.031 deutschen Bewohnern auf 8,6 □M. u. in 85 Katastralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke F. liegen 65 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bleistadt, Falkenau, Habersbirk, Hartenberg, Katzengrün, Kirchenbirk, Königsberg, Littengrün, Mariakulm, Neuhof u. Schönlind gehörten, u. er hat auf 5,2 □M. 29.730 deutsche Bewohner. Die Ortschaften des frühern Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen, Falkenau u. Graslitz.

Falkenau, G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Lokkir., Leipaer Vik., Glasschleifereien.

Falkenau, ein Theil des früheren Dorfes, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Hillemühl (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falkenburg, Burgruine bei Petersdorf, Leip., B. Gabel (f. Bunz., D. Gabel).

Falkenburg, Neu-, Esch. b. Pf. u. G. Gabel, Leip., B. Gabel (f. Bunz., D. Gabel), Schloß.

Falkendorf (Folknáře), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Falkenhain (Valtenhein), Df, Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falknow, s. Falkenau.

Fara, Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jungwoźitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).

Farářstwí, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Fasatengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Fasena (Osojné), Esch. b. G. Planes, Pils., B. Manetin, Pf. Křekowa (f. Pils., D. Manetin).

Favorite, Jagdschloß bei Heinrichsgrün, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Febrittenhof (Favoritenhof, Kwětnice), Esch. b. G. Kladen, Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).

Fehry, s. Pfefferschlag.

Fehlamühle (Fela mlýn), Esch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger).

Felbabka, Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec, G. Erwet (40 f. Ber., D. Jinec), Eisensteinbergwerk.

Felbern (Wrbice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Witějtz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Felden, Dsch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Böhmischdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).

Feldhäuser, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldkretschen, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Adersbach, Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach).

Felirburg, Schloßruine bei Roschwitz, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Klösterle).

Fellern, Böhmisch- (Wrbny české), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Fellern, s. Dirnfellern, Kronfellern.

Fels, Esch. b. Pf. u. G. Klösterle, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Klösterle).

Ferbenz (Rwenice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferbka (Wrbka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferchenhaid, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach., D. Winterberg).

Ferdinandsdorf (Ferdinandow), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. u. G. Gradlitz (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Ferdinandshütte, Esch. b. Pf. u. G. Bilin, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Bilin).

Ferdinandsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u G. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Papierfab.

Ferdinandsthal, Glasfabrik b. G. Deffernik, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (f. Prach., D. Deffernik).

Feßlowa (Steinmetzka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kaur., Weinbergämtlich).

Fichtau (Viehtau), Esch., Bud., B., Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Fichtenbach, Df., Pils., B. Taus, Pf. u. G. Vollmau (276 f. Klat., D. Taus), Glasfabrik.

Fichtenmühle, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Digitized by Google

Fichtig, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Fidlerow, s. Filiřowitz.

Fiebichhäuser, Esch. b. G. Arnau, Jič., B. u. Pf. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau)

Fiebigthal, Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Filipinau (Philippinau), Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohlisch (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Filipow (Philippsdorf), Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenicek, G. Dědowa (136 f. Ghrud., D. Richenburg).

Filipy . . . s. Philipp . . .

Filipův dwůr, s. Philippshof.

Filiřowitz (Filiřowice, Fidlerow), Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Nowoles (146 f. Kön., D. Königinhof).

Filz, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Waldau (284 f. Prach., D. Winterberg).

Finkendorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Finkenmühle, Esch. b. G. Arnizgrün, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (f. Elb., D. Kirchenbirk).

Firbitz, **Firwitz**, s. Fürwitz.

Fischbach, Df., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Häringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fischbeckern, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Heřitz u. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischerei (Rybáře), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Elbeüberfuhr.

Fischerei, Vorstadt v. Leitmeritz (s. d.).

Fischerhäuser, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Waldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Fischerhof, Esch. b. G. Wullachen, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischern (Steżerow), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein u. Höritz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Fischern, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Fischern, G. u. Df., Eger., B u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Filfir.

Fiska (Fiskerhof, Wysoká), Esch. b. G. Nebosedl, Eger., B. Ludiz, Pf. Modschidl (240 f. Elb., D. Ludiz).

Fistritz, s. Bistritz.

Flahe (Blow, Wlow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Fláje, s. Fleyh.

Flanitz (Mühle, Flanice), Esch. b. G. Christelschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Flasenka, s. Wlasenka.

Flechtendorf, s. Břeha.

Flecken (Fleky), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Fleischnerka, Esch. b. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Fleißen, G. u. D., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinkhart (246 f. Elb., D. Wildstein), c. 1600 E., protest. Bethaus mit Pastor, Papiermühle, Baumwollgarn-Spinnerei, Hilfsgrenz-Zollamt.

Fleißheim, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Waldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).

Fleky, s. Flecken.

Fleyh (Flöha, Fláje), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dux), Pfrkir., Biliner Vik.

Flöhau (Blžany), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Saazer Vik., gute Porzellanerde.

Flonda, Esch. b. G. Autěschenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Cas., D. Neuhof).

Floriansdorf, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Kommerzialwaarenstempelamt. F. bildet mit Alt- u. Neu-Franzensthal, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Flußhaus, Esch. b. G. Kleč, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Flußhaus, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).

Folimanka, Esch. b. G. Nulle, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., Freihof).

Folknáře, s. Falkendorf.

Fonfau, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (245 f. Elb., D. St. Clara).

Förba, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. St. Clara), Sauerbrunnen.

Forberg, s. Vorberg.

Forbes (Borowany), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Forbes), c. 800 E., Pfrkir., Grazner Vik., Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. F. liegt in den

Digitized by Google

Gerichtsbezirken Kaplitz, Schweinitz u. Wittingau.

Forst, G. u. Df., Zic., B. Hohenelbe (175 f. Bld., D. Forst), Pfrkir., Arnauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. Forst (u. Studenec) gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Arnau, Hohenelbe u. Starkenbach.

Forstbad, Esch. b. G. Lauterwasser, Zic., B. Hohenelbe, Pf. Forst (175 f. Bld., D. Forst), Badeanstalt mit Kap.

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Gottesgab, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Gottesgab).

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Seifen, Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Forstwalde, Neu-, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Fösselhof, s. Mehlhüttel.

Feßlau (Hwozd), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin).

Frabsgraben (Wrabsleuta), Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Frahelsch (Frahelec), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Franclina, s. Franzlina.

Frankenhammer, G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (237 f. Elb., D. Frankenhammer), Schloß, aufgelassenes Eisenwerk. Das frühere Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Graslitz.

Frankenhaus, Dsch., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirschfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Frankenstein, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Franowa (Wranow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Cečowitz).

Franta, Esch. b. Pf. u. G. Trebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Frantál, s. Frauenthal.

Františkowy láznĕ, s. Franzensbad.

Františky, s. Franzensdorf.

Frantow, Esch. b. G. Račitz, Zic., B. Jaroměř, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiritz).

Franzberg, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Franzbrunnhütte, (Oberlhütte), Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Reid (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Glashütte.

Franzdorf, Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Nadoskowitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Franzdorf (Borek), Dsch., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Cas., D. Sebuschitz).

Franzdorf, Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Blisowa, G. Chotěmitz (274 f. Klat., D. Chotěmitz).

Franzdorf, Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau).

Franzelhütte (Altzahnhütte), Df., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), ehemals Glashütte.

Franzensbad (Franzensbrunn, Františkowy Láznĕ), D. u. Kurort, Eger., B. Eger, G. Unter-Lohma (241 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., 5 Mineralquellen, wird jährlich von ungefähr 800 Parteien besucht.

Franzensdorf, Dsch., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Franzensdorf, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Franzensdorf, Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Franzensdorf (Františky, Paseky), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamnitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Franzenshof, Esch. b. Selmitz, Zic., B. Chlumec (f. Chrud., D. Pardubitz), Filialhofgestütt von Kladrub.

Franzensthal, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen, G. Klikau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammerwerk.

Franzensthal, G. u. D., Zic., B. u. Pf. Rochlitz (175 f. Bld., D. Starkenbach).

Franzensthal, Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Franzensthal, Alt-, Df., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Alt- u. Neu-F. bildet mit Floriansdorf, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Franzensthal, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Damast- u. Leinwandfabrik.

Digitized by Google

Franzensthal (Františkowo Audolí), Eisenwerk bei G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (42 f. Ver., D. Zbirow).

Franziscidorf, s. Daubrawa.

Franzlina (Franclina), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko und Radhost, G. Trusnow (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Franzthal, Dsch., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Wölmsdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).

Frauenberg (Hluboká), Schloß bei G. u. M. Pobhrad, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6., □ M. 15.227 čechische Bewohner in 29 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Frauenberg, Netolitz, Prestiwin u. Wittingau gehörten. Das ehemalige Dom. F. liegt jetzt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Kaplitz, Lischau, Lomnitz, Moldauthein, Netolitz u. Wodnian.

Frauenberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), ehemals Bergbau.

Frauenhof und **Unter-Frauenhof**, Esch. b. G. Wilitz, Bud., B. Jung-Wozitz, Pf. Schebirow (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.

Frauenthal, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Frauenthal (Pohled, Frantál), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Frauenthal), Pfrkir., Deutschbroder Vik., Kap., Schloß, ehemals Cisterzienserinenkloster, abseits die Glasfabrik St. Georg. Das ehemalige Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Frauenthal, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Krumauer Vik.

Frauschiele (Wrahožily), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Boriglau, G. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).

Freidorf, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Bechow (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Freidorf, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Freidorf (Freigeblrge, Swobodné hory), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Wotnian, G. Stozitz (293 f. Prach., D. Wodnian).

Freigebirg (Swobodné hory), Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau u. Gheléitz, G. Krepitz (291 f. Prach., D. Liebéjitz).

Freigebirge, s. Freidorf.

Freihammer (Swobodné hamry), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Schloß mit Kap., sonst Eisenhammer. Das frühere Dom. F. liegt im Gerichtsbezirke Naffaberg.

Freiheit, M., Jič., B. Marschendorf (152 f. Bid., D. Wildschütz), c. 700 E., Lokkir., Arnauer Vik., sonst Gold- und Silberbergbau, jetzt blos Kalksteinbrüche.

Freihöfen, s. Schoßhöfen.

Freihöls, G. u. Df., Pilf, B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Steingutfab.

Freiles (Březí), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Steinkirchen (45 f. Bud., D. Krumau).

Freiung (Lipka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Freudenberg, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 100 E.

Freudeneck (Wolárna), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Saar, G. Lhota (100 f. Kauř., D. Kolin).

Freudenhain (Freudenheim), Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Freudenhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Freudenhöhe, Jagdschlößchen bei Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Freudenstein, Schloß in Joachimsthal (s. d.).

Freudenthal, Esch. b. G. Radowesnitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (181 f. Bid., D. Podébrad).

Freyles, s. Freiles.

Fribus, s. Frühbuß.

Fridrichow, s. Friedrichsdorf.

Friebbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Friedau, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Friedberg (Frimburk), M., Bud., B Hohenfurth (56 f. Bud., D. Rosenberg),

Digitized by Google

c. 950 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Friedersreuth, f. Friedrichsreuth.

Friedetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Friedland (Fridland), St. Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 4500 E., 3 Vorstädte, Dechantelkir., Friedländer Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Tuch- u. Papierfab., in der Kirche das kostbare Monument Melchiors Freiherrn von Rädern, Schloß mit Kap. und schönen Gemälden; Wallenstein führte davon den Titel eines Herzogs von Friedland. F. bildet mit Neustadtl, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen besonderen Landtagswahlbezirk, u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (deren Gebieth fällt mit dem des Bezirksgerichtes zusammen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Dem Bezirksgerichte sind auf 7 □ M. 37 Katastralgemeinden mit 39623 deutschen Bewohnern zugewiesen, die sonst zum Dom. Friedland zuständig waren. Das ehemalige Dom. Friedland liegt auch ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Friedrichsau, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Friedrichsdorf, Esch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Prach., D. Worlik).

Friedrichsdorf (Fridrichow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschetitz, G. Miletitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Friedrichsdorf, Df., Pard. B. Polna, Pf. Iglau, G. Walddörfel (119 f. Cas., D. Friedrichsdorf).

Friedrichshain, Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Kap.

Friedrichshof (Pohodli), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd, G. Oftk (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.

Friedrichshof, Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Meyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Friedrichshütte, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Wasserſuppen (277 f. Klat., D. Kauth), Spiegelfab.

Friedrichsreuth (Friedersreuth), G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).

Friedrichsthal, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach), Grenzzollamt, sonst Eisenhammer und Glashütte.

Friedrichsthal, (Chalupy), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).

Friedrichswald, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Selnitz).

Friedrichswald, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Johannesberg und Maſſersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), dabei die zwei Glashütten Neuwieſe u. Chriſtianſthal.

Friedrichswald (Hnátnice), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (142 f. Kön., D. Schambach), c. 1450 E., Lokkir., Kestelecer Vik.

Friedstein, Burgruine bei Klein-Skal, Jič., B. Eiſenbrod (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Friedstein (Fridštein), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha), dabei die Burgruine F.

Frimburg, Burgruine b. Neu-Hradek, Jič., B. Neuſtadt (f. Kön., D. Opečno), dabei die Esch Pod Frimburkem, Pf. u G. Neuhradek (164).

Frimburg, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamiſlitz (281 f. Prach, D. Schichowitz), abſeits die gleichnamige Burgruine.

Frimburk, ſ. Friedberg.

Fröhlichsdorf (Kal, Weselé), Df., Leip., B Wegſtädtl, Pf. u. G. Zebus (213 f. Leit., D. Libch).

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir., Falkenauer Vik.

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Stockau u. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Frühbuß (Fribus), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1400 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Braunſteinbergwerk, Spitzenklöppelei, ſonſt ergiebige Zinnbergwerke.

Fuchsbauden, Esch, Jič., B. Marſchendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Fuchsberg, Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Harta (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Digitized by Google

Fuchsberg, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz, G. Neubau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Fuchsberg, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pr. Rothenbaum (299 f. Klat., D. Kauth).

Fuchsbergbauden, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fuchsgrabenhäuſel, Eſch. b. Pf. u. G. Kezelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Fuchsloch, Dfch., Eger., B. Karlswald, Pf. Schlackenwerth, G. Graſengrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fugau, G. u. D., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), Lokkir., Hainſpacher Bik., Hilfezellamt.

Füllebauden, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fünffinger, Eſch. b. Pf. u. G. Rokytnitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Fünfhunden (Pětipsi), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liebotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Schloß, Braunkohlengruben. Die Ortſchaften des früheren Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden und Saaz.

Funkenſtein, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).

Fürſtenbruck (Kněžmost), M., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 700 E., Filkir.

Fürſtenhut, G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach., D. Winterberg), Filkir.

Fürſtenhütte, Alt-, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Loſimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Fürſtenhütte, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loſimthal, G. Böhmiſchdorf (250 f. Pilf., D. Waldheim), Glashütte, Spiegelſchleif- u. Poliermühle.

Fürſtenwalde, G. u. Df., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Fürwitz (Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Fürwitz, Groß- (Wrbice weliká), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Nahoředitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).

Fürwitz, Klein- (Fírbiz, Wrbička), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltſch (229 f. Elb., D. Waltſch).

Fürwitz (Firwitz, Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf Leckau (254 f. Pilf., D. Weſeritz), Sauerbrunn.

Futſchigfeld, Eſch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauska).

G.

Gabel (Jablonné), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 750 E., Pfkir., Landskroner Bik.

Gabel (Jablonné), St., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 2200 E., 2 Vorſtädte, Pfkir., Gabler Bik. Leitmeritzer Diözeſe, Schloß, 3 Baumwollſpinnereien, viel Weberei, 15. Juli 1757 wurde hier der preußiſche General Pottkammer ſammt ſeinem Korps gefangen. G. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer-, eines Commerzialwaarenſtempel-, und eines Poſtamtes. In der Bezirkshauptmannſchaft Gabel, welche die beiden Bezirksgerichte Gabel und Kratzau umfaßt, leben auf 5,□ M. 41.345 durchwegs deutſche Bewohner in 41 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Gabel erſtreckt ſich ganz oder theilweiſe auf die Gebiete der früheren Dominien Gabel, Grafenſtein, Lämberg und Wartenberg u. hat auf 2,□ M. 22101 deutſche Einw. in 19 Kataſtralgemeinden. Das ehemalige Dom. Gabel liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Gaberhell (Gabriel, Chabrhel), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli, G. Maleſchin (21 f. Kauř., D. Konopiſcht und Stiřim).

Gaberle (Jaworí), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieſchau).

Gabernoſt, Eſch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gabersdorf, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Kap.

Gabhorn, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D.

Digitized by Google

Petschau), Kap., Schloß mit Kap., sonst Eisenbergwerk.

Gablonz (Jablonec), M., Leip., B. Gablonz (211 f. Bunz., D. Kleinskal), c. 4500 E., Pfrkir., Semiler Vik., bedeutender Fabriksort, Maschinenfab., Baum- u. Schafwollspinnerei u. Weberei, mehrere Tuchfabriken, englische Handschuhlederfabrik, Hohlglasfabrik, ausgebreiteter Handel mit Glasperlen u. Korallen. G. wählt gemeinschaftlich mit Liebenau einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □ M. 26.379 durchwegs deutsche Bewohner in 18 Katastralgemeinden; demselben sind Theile der früheren Dom. Böhmischaicha, Klein-Skal, Morchenstern, Reichenberg u. Swijan zugewiesen.

Gablonz (Jablonec český), G. u. D., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Turnauer Vik.

Gablonz, Böhmische (Jablonná česká), G. u. Dfc., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Gablonz, Deutsch- (Jablonná německá), G. u. Dfc., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Gabriel, f. Gaberhell.

Gabrielahütten, Eisenwerk b. Beneschau, Bud., B. Gratzen (f. Bud., D. Gratzen).

Gabrielahütten, G. u. Dfch., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Eisenhammer- u. Blechwalzwerk.

Gabrielendorf (Gabrielka), Df., Bud., B., Pf. u. G. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Gabrielenhof, Esch. b. G. Gottschalings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Gabrielenhof (Karlshof, Karlow), Esch. b. G. Lhota-Smetanowa, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz (302 f. Prach., D. Cimelitz).

Gahau, f. Kahau.

Gaier (Gayer), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Gaierle (Gayerle, Geyerle, Kawrlik), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Gaischwitz, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg, G. Zobietitz (233 f. Saaz, D. Presnitz).

Gaiselbauer, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz, P. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gaishof, Esch. b. G. Hohenfurth, Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gaisleiten (Geißleiten), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Sarau (55 f. Bud., D. Sarau).

Gaisli, Esch. b. G. Lodus, Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galdenhof (Jalowé dwory), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Ober-Krč (23 f. Kauř., D. Ober-Krč).

Gall (Kal), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (267 f. Klat., D. Bezděkau).

Gallein (Dechant-G., Skalany, Skaleny), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf Omau, G. Litschau (59 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Gallischt (Kališté), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Wettern (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).

Gallitsch, Ober- (Kališté horní), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gallitsch, Unter- (Kališté dolní), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galtenhof, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Hals (249 f. Pilf., D. Tachau), Hochofen u. 2 Stabhämmer.

Galtestallung, Df., Eger., B Plan, Pf. Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Galthof, f. Kalhau.

Galwitz, f. Kalwitz.

Gamnitz (Jemnice), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa (252 f. Pilf., D. Plan).

Gang (Kank), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., k. Bergstadt), c. 1200 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., sonst bedeutender Silberbergbau.

Gängerhäuseln (Gängerhof), Dfch., Eger., B. u. Pf. Petschau, G. Mies (236 f. Elb., D. Petschau).

Ganghof, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Gans (Hus). Burgruine b. Christelschlag, Pilf., B. Prachatitz (f. Prach., D. Winterberg).

Gansau (Prawětin), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Gansauer Haiden (Prawětinské pustiny), Esch. b. G. Helmbach, Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Digitized by Google

Gansbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Garassen (Skařez), G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Melnitz (275 f. Pilf., D. Haid).

Garditz (Gartitz, Skorotice), Df., Leip., B. Auffig, G. Postitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Pfrkir., Auffiger Vik.

Gärten, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Garten, Neu-, f. Neugarten.

Gasnitz (Jesenice), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Gaudorf (Gastorf, Hoščka), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Brezan), c. 1350 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Kap., Papiermühle, sehr guter Hopfenbau, treffliche Kalkbrüche.

Gatschken (Kočkow), Df., Leip., B. u. Pf. Auffig, G. Groß-Kaudern (203 f. Leit., D. Prießnitz).

Gatterschlag (Kazlechy), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Gauerndorf ((Mokré), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Gayer, Gayerle, f. Gaier, Gaierle

Gbel, Groß- (Kbely weliké), G. u. Df. Pard, B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Cas., D. Groß-Gbel), Filkir., Schloß. Das ehemalige Dom. Groß-G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Kolin.

Gbel, Klein- (Kbely malé, Kbílky), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan, G. Groß-Gbel (101 f. Cas., D. Groß-Gbel).

Gbel (Kbely), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).

Gdešičky, f. Zběschitz, Klein-.

Gebharz (Gebhards, Kebharec), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Kap.

Gebirgsneudorf, f. Neudorf, Gebirgs-.

Gebirgsvorstadt, Vorstadt von Nachod (f. d.).

Geblice, f. Keblitz.

Gebrech, f. Nzi.

Gehá (Háj), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Fasangarten.

Gehaag, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Gehäng, Esch. b. G. Neusofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Gehöt, Esch. b. G. Tschirnitz, Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (f. Saaz., D. Klösterle).

Geiersberg (Supihora, Kyšperk), St., Jič., B. Senftenberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1700 E., Pfrkir., Grnlicher Vik., Kap., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg.

Geiersgraben (Čertův důl), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Stibnitz (156 f. Kön., D. Reichenau).

Geisberg, Esch. b. G. Pargfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Geischowitz (Keyšowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Geißleiten, f. Gaisleiten.

Geltschhäusel, f. Göltschhäusel.

Georg, St. (Sw. Jiří), Esch. b. G. Orel, Pard., B. u. Pf. Chrudim (120 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.

Georg, St., Glasfabrik b. Pf. u. G. Frauenthal, Pard., B. Deutschbrod (f. Cas., D. Frauenthal).

Georg, St. (Sw. Jiří), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (131 f. Kön., D. Brandeis), Lokkir., Kostelecer Vik.

Georgen, St., G. u. Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Georgenberg (Unterm G., Pod Řípem), Esch. b. G. Netěsch, Prag., B. Raudnitz, Pf. Cernauschek (f. Nak., D. Raudnitz).

Georgendorf (Jiřice), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers, (58 f. Bud., D. Gratzen).

Georgendorf (Jiřetín český), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dux), Lokkir., Biliner Vik.

Georgendorf (Jiřikowes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Georgengrund, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Georgenthal, Glas- u. Hyalithfabrik b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Georgenthal, Nieder- (Jiřetín dolní), M., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux), c. 650 E., Cryolfkir., Auffiger Vik.

Digitized by Google

Georgenthal, Ober- (Jiřetín horní), G. u. D., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux u. Neundorf), c. 1150 E., Pfrkir., Biliner Vik., Braunkohlenbau. Der sonst zur Herrschaft Neundorf gehörige Theil des Dorfes bildet eine eigene Katastralgemeinde (224).

Georgenthal, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), 3 Glasschleifmühlen.

Georgenthal, St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Hauptschule, 3 Kattundruckfabriken, viel Weberei, Manchestermanufaktur, Kammerzialwaarenstempelamt, sonst Silberbergbau.

Georgenthal, Esch. b. Pf. u. G. Swojanow, Pard., B. Policka (f. Chrud., D. Swojanow).

Georgswalde, Alt-, M., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 5.500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., viel Weberei, berühmte Leinwandfabrikation, auch Baumwollenzeug- u. Zwirnfab., Mineralheilquelle, Torfgruben, Commerzialzollamt, Alt-G bildet für sich einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Georgswalde, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwandfab.

Geräumigte, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Gerbenhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Gerbetschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gereuterdorf, Esch. b. G. Kramolin, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Gereutern (Jitronice), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf, G. Lužnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gerlhof, G. u. Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Seewiesen (282 f. Prach., Waldhwzd).

Gersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Gersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Expostir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Gerstein, Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen), abseits die Burgruine G.

Gerten (Krty), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir., eisenhältige Quellen.

Gesbin, f. Jesbin.

Gescha (Kascha, Košetice), Esch. b. G. Naples, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (f. Pilf., D. Lohowa).

Gesen, f. Jesen.

Gesirzen, f. Gesürzen.

Gesmesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauftein).

Gesna (Jezná, Jezdná), Df., Pilf., B. Mies, G. Ulitz (259 f. Pilf., D. Ulitz), Pfrkir., Mieser Vik.

Gesseln (Jeseň), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Gessing (Jesinky), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Saaz., D. Udritsch).

Gessing, f. Gössing.

Gesteinigt, D., Leip., B. Tetschen, Pf. Königswald, G. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Gestob (Zdow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Gestütthof (Němčina), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosec, G. Hatzken (64 f. Tab., D. Neuhaus), schönes Jagdschloß mit Kap. u. Theater.

Gesürzen (Jiřské), G. u. Dsch., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Schweißing).

Geweihtenbrunn (Božiwoda), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. u. G. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch), Kurort mit Badhaus.

Geyersberg, Geyersgraben, f. Geiersberg, Geiersgraben.

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Schlößchen, Braunkohlenbau.

Gibacht, Esch. b. G. Voigtsgrün, Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), ist eigentlich eine Abtheilung des Dorfes Thierbach.

Gibacht, Esch. b. G. Ostrau, Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Gibacht, Dsch., Pilf., B. Konsperg, Pf. Stockau u. Wasserfuppen, G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth).

Digitized by Google

Gibian (Jiwany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kapfch 258 f. Pilf., D. Klabrau).

Gießaus (Tisowec), Df., Zič., B. Reichenau. Pf. u. G. Kuřim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Gießdorf (Jistrby, Jistěrpy), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan (216 f. Leit., D. Liebeschitz).

Gießhübel, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Krumau).

Gießhübel (Kysibel), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübel), Schloß, Porzellan- und Steingutfab., Gießhübler Sauerbrunn. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Karlsbad.

Gießhübel (Olešnice), M., Zič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno), c. 700 E., Lokfir., Opočnoer Bik., Hilfszollamt.

Gießhübel, Ober- (Olešnice horní), D., Zič., B. Neustadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Unter- (Olešnice dolní), D., Zič., B. Neustadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Deutsch- (Wyskytná německá), G. u. Df., Pard. B. Polna (119 f. Eas., D. Iglau), Pirkir., Lipnitzer Bik.

Gilau (Wilow, Swilow), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikowitz (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Gilowitz, f. Jilowitz.

Gindřichowitz, f. Jindřichowitz.

Gino, f. Jino.

Giřiček, f. Jiřiček.

Girnberg, Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Brand (249 f Pilf., D. Tachau).

Girsch (Krsy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Theusinger Bik.

Girschen (Jeřen), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Waltsch (239 f. Elb., D. Waltsch).

Girschowa (Krsow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Giftey, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg, G. Marschowitz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Gitschin, f. Jičin.

Glasau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilf., D. Plan und Tachau).

Glasberg, Dfch., Eger., B., Pf. u. G. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Glasendorf (Sklenařowice), G. u. Df., Zič., B. Marschendorf, Pf. Jungbuch (152 f. Bid., D. Wildschütz), früher Glasfabrik.

Glaserau (Skláře), G. u. Dfch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Stockau (276 f. Klat., D. Stockau).

Glasern (Klažary), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Samberg, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Glasersdorf (Sklenařice), G. u. D., Zič., B. Nochlitz, Pf. Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1350 E., früher Glasfab.

Glasert, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Glashof, Glashütte bei Simmersdorf, Pard., B. Polna (f. Eas., D. Schrittens).

Glashütten (Glashöfe), Esch. b. G. Berneck, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Glashütten, Ober- (Hutě horní), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 f. Tab., D. Reichenau).

Glashütten, Unter- (Hutě dolní), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau (81 f. Tab., D. Reichenau), ehemals Glasfab.

Glashütten (Nowá huť), Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau, G. Chlumec (62 f. Bud., D. Chlumec), Glasschleiferei.

Glashütten, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pilf., D. Plan).

Glashütten, Dfch., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Schönwald (250 f. Pilf., D. Schönwald), Glashütte u. Spiegelschleife.

Glashütten, Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch, G. Trahona (254 f. Pilf., D. Weseritz), gute Steinbrüche, sonst Glasfabrik.

Glashütten (Sklenná huť), Esch. b. Pf. u. G. Markausch, Zič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Glasfab.

Glashütten (Sklenné hutě), Glasfabrik b. G. Heralec, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Eas., D. Richenburg).

Glashütten (Sklenné hutě), Esch. b. Pf. u. G. Wojnoměstec, Pard., B. Přibislau (120 f. Eas., D. Wojnoměstec).

Glashütten (Hutě sklenné), Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd), Hohlglasfab., Glaskorallen.

Glashütten, Hinter- (Hutě zadní), Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Rozmital, G. Vorder-Glashütten (298 f. Prach., D. Rozmital), sonst Glasfab., abseits die Burgruine Třemschin.

Digitized by Google

Glashütten, Vorder- (Hutě přední), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Nezmital (298 f. Prach., D. Nezmital), Stabhammer.

Glashütten (Sklenné hutě), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), Kalkſteinbrüche.

Glashütten (Skláře), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), vormals Glasfabrik.

Glashütten (Sklenná hut), Eſch. b. Pf. u. G. Hořowitz, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz), ſonſt Glasfab., jetzt Schäferei.

Glashütten (Sklenná hut), Dſch., Prag., B. u. Pf. Přibram, G. Obecnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Glashütten (Hut sklenná), G. u. Dſch., Prag, B. Zbirow, Pf. Radnitz (41 f. Ber, D. Zbirow), ſonſt Glasfab., treffliche Quarzſandlager.

Glazis (Pod Glazis), Eſch. b. G. Alt-Ples, Jič., B. Jaroměř, Pf. Jaſena (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Gleimen, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Glieden (Lideň), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Glitſchau (Kličow), Dſch., Eger., B. Plan, Pf. Bruck, G. Gotſchau (252 f. Pilſ., D. Plan).

Glöckelberg, G. u. D., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lekfir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Glosau (Dlažow), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Glosau), Lekfir., Deſchenitzer Vik, Schloß. Das Gut G. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.

Glückzu, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad, G. Pucow (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Gobleuz, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Göbeſin (Dětuň), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Pomeiſel (229 f. Saaz., D. Weitentkebetitſch).

Godriſch, Ober- (Jadruše horní), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilſ., D. Plan).

Godriſch, Unter- (Jadruše dolní), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan).

Godruſch (Jadruš, Jadruž), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuſtadtl (251 f. Pilſ., D. Haid), Kap.

Göhe, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe (198 f. Bunz., D. Friedland).

Göhren (Jerno, Kliny), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Saaz., D. Dux u. Kopitz), ſonſt Silberbergbau. Sowohl der ehemals Kopitzer, als der ehemals Duxer Antheil bilden für ſich eine Kataſtralgemeinde.

Gojau (Kájow). Dſch., Bud., B. Krumau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., 2 Kap., Wallfartsort.

Gojetitz, ſ. Kojetitz.

Goldbach, Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Bečſinthal, G. Paulusbrunn (249 f. Pilſ., D. Tachau), Glasfabrik, ſonſt Goldwäſcherei.

Goldberg, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Goldbrunn (Goldbrünnel, Waldl, Balda), Dſch., Pard., B. Polička, Pf. Laubendorf, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Biſtrau), Kap., Badeanſtalt.

Goldbrunn, Dſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefeld, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein), Glashütte, erzeugt feines Hohlglas.

Goldbrunn, Dſch., Pilſ., B. Nonſperg, Pf. Meyer, G. Bernſtein (f. Klat., D. Nonſperg), ſonſt Glasfab.

Goldbrunn, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Goldenhöhe, Dſch., Eger., B. u. Pf. Joachimsthal, G. Seifen (241 f. Elb, D. Joachimsthal), vier Zinnzechen.

Goldenkron (Zlatá korun), G. u. D., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., Tuch- und Kaſſimirfab., Kalkſtein- u. Serpentinbrüche, ehemals Ciſterzienſerkloſter, gegründet 1263 von Přemyſl Ottokar II.

Goldenöls (Olešná), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lekfir., Trautenauer Vik., einſt Silber- u. Goldbergbau.

Goldenſtern (Hwězda), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Liebenau, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Goldentiſch, Eſch. b. Pf. Thereſienbork, Bud., B. Gratzen, G. Piberſchlagel (61 f. Bud., D. Gratzen).

Goldhöhe, Bauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Goldwag, Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith, G. Schlief (252 f. Pilſ., D. Mariafels).

Digitized by Google

Golleschau (Kolešow), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Kriegern u. Strojetitz (229 f. Saaz., D. Pomeisl).

Göllitz (Jedlice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Piberschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gollnetschlag (Dluhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Goltsch-Jenikau (Jenikow), M., Pard., B. Habern (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau), c. 2200 E., Dechantei, Caslauer Vik., 2 Kir., Synagoge, Schloß, Postamt. Das ehemalige Dom. G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Habern.

Göltschhäusel (Goltschhäusel), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Pirschkowitz, G. Mladay (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Gomplitz (Gestütthof, Kumpoltice), Esch. b. G. Falkendorf, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit, D. Tetschen).

Görkau (Borek, Jirkow), St., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 2000 E., Dechantei, Brüxer Vik., 2 Kir., 1 Kap., 3 Baumwollgarnmaschinenspinnereien, Papierfab., Rübsöl raffinerie, schwefel- u. eisenhaltige Quelle, früher Alaunwerk. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Bezirk G. hat auf 3 □ M. 15741 durchwegs deutsche Bewohner in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Neundorf, Eisenberg, Hagensdorf u. Brunnersdorf u. Rothenhaus gehörten.

Görn, s. Göhren.

Gorschin, Groß- (Kukowice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Hostau (275 f. Kiat., D. Muttersdorf).

Gorschin, Klein- (Kukowičky), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Hostau (275 f. Kiat., D. Muttersdorf).

Görsdorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Braunkohlenwerke.

Goschowitz (Kojšowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Gosel, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D. Eger).

Goslau (Kozlow), Esch. b. Pf. u. G. Oschelin, Pils., B. Mies (f. Pils., D. Schweißing).

Gosolup (Kosolup, Kosolupy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.

Gossau (Kosow), G. u. Df., Pils., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pils., D. Woleschna).

Gossawoda (Kosobody), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Weraschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Gössen (Jeseň), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Gossengrün (Kocengrin), M., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Hartenberg), c. 1650 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Waarenkontroll- u. Kommerzialwaarenstempelamt, viel Weberei sonst Bergbau, abseits 2 Kap.

Gössing (Gessing, Jeseň), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Lohodin (234 f. Saaz., D. Schönhof).

Gosmaul (Kosmowá), G. u. Df., Eger, B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Gotowitz (Kotowitz, Kotowice), G. u. Dj., Pils., B. Staab, Pf. Tuschkau (260 f. Pils., D. Chotieschau).

Gotschau (Kocow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pils., D. Plan).

Göttersdorf (Boleboř), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Kemetauer Vik., Jagdschloß, abseits die Burgruine Neustein.

Gottesgab, St., Eger., B. Joachimsthal (2.2 f. Elb., k. Bergstadt). c. 1500 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Zinn- u. Silberbergbau jetzt unbedeutend. Spitzenklöppelei, Torflager, Sauerbrunn, Hilfszollamt, sehr rauhe Gegend (gewöhnlich das böhmische Sibirien genannt).

Gottesgab (Bohdal), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Jeckowitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Gottesgaber Försterhäuser, s. Försterhäuser.

Gotthard St., s. Lhota St. Gotthard.

Gottmannsgrün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).

Gottschallings (Koštálkow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein), Kap.

Götzdorf, G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.

Graben, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Grabenhäuser, Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Zit., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Grabenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Grabern (Radaušow, Krawaře), M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Drum), c. 1000 E., Pfrkir., Auscher Vik.

Digitized by Google

Grabschitz (Krabčice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz u. Kuf.-s).

Grabstein, f. Grafenstein.

Gradlitz (Hradiště Chustníkowo), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1000 E., Vorstadt, Pfrkir., Jaroměřer Vik., Burgruine Hradischt. Die Ortschaften des früheren Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř u. Königinhof

Grafendorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Johannesberg (197 f. Bunz., D. Morchenstern).

Grafengrün, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Maiersgrün (248 f. Elb., D. Königswart), Kalksteinbrüche, Glashütte Viktorsthal.

Grafenhüttel, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).

Grafenried, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Grafenried), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Garnbleichen. Die frühere Herrschaft G. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Ronsperg.

Grafenstein (Grabstein), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), altes Schloß mit Kap. Die ehemalige Herrschaft G. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel u. Kratzau.

Grafenwalde, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (206 f. Leit., D. Hainspach).

Grafenwalde (Neu-G), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Gramatin (Kramolin), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Hostau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Gramatin (Kramolin), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau u. Ronsperg).

Grambach (Krampochy), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Gramling, Ober- (Kramolin horní, K. český), G. u. Dich., Eger., B. u. Pf. Teyl (253 f. Pilf., D. Teyl), Sauerbrunn.

Gramling, Unter- (Kramolin dolní, K. německý), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Teyl), Sauerbrunn, Eisensteingruben, sonst Silberbergbau.

Granatka, Esch. b. Pf. u. G. Janowitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Janowitz), Kalksteinbruch.

Granesau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Gränzbauden, Esch. Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Gränzdörfel, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Ruppersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Gränzdörfel (Gränzdorf), Df., Jič., B. Pf. u. G. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Gränzendorf, G. u. D., Leiv., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf u. Johannesberg (107 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.

Grasengrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Grasfurth, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Graslitz (Kraslice), St., Eger., B. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 5700 E., sehr schöne Pfrkir., Falkenauer Vik., 2 Baumwollgarn-, 1 Kammgarnspinnerei, Tibetweberei, bedeutende Musikinstrumentenfabrikation, Baumwollwaaren- u. Spitzenerzeugung, sonst Kupfer-, auch Blei- u. Silberbergbau. G. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk u ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialzollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen 44 Katastralgemeinden mit 38768 deutschen Einw. auf 5,□ M., sie besteht aus den Gerichtsbezirken Graslitz und Neudek. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 21144 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Frankenhammer, Graslitz, Heinrichsgrün u. Schönbach gehörten. Das ehemalige Dom. Graslitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Grassel (Großeth), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisenstein- u. Steinkohlenzeche.

Gratschen (Kračín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (204 f. Leit., D. Kulm).

Gratzen (Nowé hrady), St., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), c. 2000 E, Vorstadt, Pfrkir., Gratzner Vik., Budweiser Diözese, Servitenkloster, 3 Schlösser, schöner Park, Glasschleiferei. G. ist der Sitz eines Steueramtes und eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, welchem letztern 28 Katastralgemeinden mit

Digitized by Google

14825 E., auf 4,2 □ M. unterstehen. Zwei Katastralgemeinden haben 321 čechische, zwei 557 gemischte, die übrigen deutsche Bewohner. Zum Bezirke gehören Bestandtheile der früheren Dom. Gratzen, Hermanschlag u. Hohenfurth. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Gratzen, Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.

Graupen (Krupka), St., Eger., B. Teplitz (200 f. Leit., k. Bergstadt), c. 1700 E., Pfarre, Teplitzer Vik., 3 Kir., Schloß, Steingutfab., Strumpfwirkerei, Zinnbergbau (jährlich 5 bis 600 Ct. Zinn). Das frühere Dom. G. liegt ganz im Teplitzer Gerichtsbezirke.

Graupen, Ober- (Krupka horní), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (200 f. Leit., D. Graupen).

Griesberg, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Griesbach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (235 f. Elb., D. Elbogen).

Grillendorf (Cwrčowes, Swrčewes), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz), Wollhandspinnerei.

Grillendorf (Cwrčowice), G. u. Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Winař), Filfir.

Grilling (Cwrčkow), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grinsdorf, f. Krinsdorf.

Grischau, Ober- (Skryšow horní), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Grischau, Unter- (Skryšow dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Gritschau, f. Grütschau.

Gromaling, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth u. Krumau).

Gromling, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Grona (Grünau), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pilf., D. Plan).

Grónau, f. Grünau.

Gropitzreuth, Groß- (Krapotín, Krapětín, Kapotín veliký), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau).

Gropitzreuth, Klein- (Krapotín, Kapotín maly), Dsch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Ullersreuth (249 f. Pilf., D. Tachau).

Groschau (Chrastany), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Groschum, Klein- (Chrastian, Chrastany malé), G. u. Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz (48 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Ober- (Chrastany horní), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Unter- (Chrastany dolní), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Großbeck, f. Bukowina, Groß-.

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Großdorf, G. u. D., Jič., B. u Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (24 f. Kauř., Prager Kirchenamt). Filfir.

Großendorf (Kressendorf), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Johnsdorf (217 f. Leit., D. Drum).

Großenteich, Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt, G. Halmgrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Großenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich), Baumwollgarnmaschinenspinnerei.

Grosseth, f. Grasset.

Großherrndorf, Großhirndorf, f. Herrndorf, Groß-.

Großhof (Welký dwůr), Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Großlohe, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildstein), Torflager.

Grottau (Hrádek), M., Leip., B. Kratzau (200 f. Bu z, D. Grafenstein), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Garnbleiche, Kommerzialzollamt.

Grub (Jáma), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz, G. Zabor (290 f. Bud., D. Krumau).

Grulich (Krulich, Králíky), St., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 2700 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Kattunfab., abseits ein Serviteńkloster mit Wallfartskirche u. Bibliothek. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Ge-

Digitized by Google

richtsbezirke leben auf 2,□ M. 13.996 größtentheils deutsche Einw. (nur eine Katastralgemeinde hat 218 čechische, eine andere 879 gemischte Bewohner) in 20 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Geiersberg u. Grulich waren. Das ehemalige Dom. Grulich liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Elster (246 f. Elb., D. Asch), 2 Papiermühlen, Baumwollgarnspinnerei, Hilfsgrenzzollamt.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau (243 f. Elb., D. Eger).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Grün, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz, G. Humitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Lokkir., Theusinger Vik.

Grün, Dfch., Eger., B., Pf. u. G. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Baumwollspinnerei.

Grün, Klein-, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Grün (Lhota zelená), G. u. D., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Lokkir., Deschenitzer Vik., Eisenhammer.

Grünau (Groß-G., Grönau), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Filkir., Ölpresse.

Grünau, ſ. Gröna.

Grünbaum (Zelený strom), Esch. b. G. Leschtina, Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (f. Chrud., D. Neuschloß).

Grünberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), Baumwollspinnerei.

Grünberg (Kamhajek), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf, G. Krechor (100 f. Kauř, D. Kolin).

Grünberg, Esch b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünberg (Zelena hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloster (271 f. Klat., D. Grünberg), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze ehemalige Dom. G. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Grünberg (Zelená hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Zeleny (272 f. Klat., D. Lužan).

Grünberg, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Grünberg (Zelená hora), Esch. b. G. Manderscheid, Prag., B. Eule, Pf. Geslitz (f. Kauř., D. Manderscheid)

Grünbergerhof, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünborn, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt, G. Kerndorf (156 f. Kön., D. Solnitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Esch. b. G. Haaz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Grund, ſ. Mittelgrund, Neugrund, Niedergrund, Obergrund.

Grundbuden, ſ. Urlagsgrundbuden.

Gründel, Neu-, ſ. Neugründel.

Grundmühl, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosendorf, G. Kammitzleiten (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Grundmühle, Esch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaromeř (148 f. Kön., D. Nachod).

Grundmühlen, Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Klostergrab und Moldau, G. Kosten (221 f. Leit., D. Bilin).

Gründorf (Zelená wes), Df., Bud., B. Pazau, Pf. Lukawec, G. Meziles (83 f. Cas., D. Mezilesthein), abseits liegt das Schloß Thein.

Gründorf, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Haber (216 ſſ. Leit., D. Liebeschitz), Kattundruckerei.

Grundschadler Badhaus (Láznè Grundzadl), Esch. b. G. Peterschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grünhof (Nowá hospoda), Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. u. G. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Grünlas, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Grunt, ſ. Christofsgrund.

Grunta (Libeznice), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Libenitz (100 f. Kauř., D. Kolin), Kap.

Digitized by Google

Grünthal (Zelený dül), Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Brandau, G. Ladung (f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß, Hilfsgrenzzollamt.

Grünthal, Abtheilung des Dorfes Pollaun, Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Pollaun (197 f. Bunz., D. Semil).

Grünwald (Krunwald), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Témnitz (84 f. Tab., D. Cernowitz).

Grünwald, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Liebshausen u. Bilin), Grenzzollamt.

Grünwald, Esch. b. G. Petersdorf, Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach).

Grünwald, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Grünwald, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1050 E., Baumwollspinnerei, Glasschleiferei.

Grupai, s. Krupai.

Grupitz (Kruptice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grütschau (Krčín, Krucow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gsänget, Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Gschwend (Swendow), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Kropfschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gstom (Stań), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leslau (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Gügel (Bukowina), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Mutzke (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Gumberg (Komberk), Esch. b. G. Tschemin, Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (s. Pilf., D. Tschemin).

Gumpliz (Kumpolec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pilf., D. Plan).

Gunstdorf (Kunsdorf), Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz, G. Spojil (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Günter St., Badeanstalt b. Pf. u. G. Letin, Pilf., B. Prestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Güntersdorf (Huntikow), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (147 f. Bid., D. Arnau und Kön., D. Schurz), c. 1600 E.

Güntersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Guratin, G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Kapsch (258 f. Pilf., D. Kladrau).

Gutenitz (Skoronice, Dwory samotné), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Guscht (Kusch, Kušty), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Malsitz (258 f. Pilf., D. Tschemin).

Guserlhof, Esch. b. G. Sohor, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Gutenbrunn, Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Lucitz, G. Maltschin (121 f. Čas., D. Habern), Glasfabrik.

Guthausen (Guthäuser), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmisch-Röhren (290 f. Bud., D. Krumau).

Gutsmuths, Dfch., Jič., B., Pf. u. G. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).

Guttenstein, Burgruine bei Scheiben-Radisch, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Guttenthal, s. Kuttenthal.

Gutwasser (Dobráwoda), Df., Bud., B. Budweis, Pf Loduš (44 f. Bud., D. Budweis), Lokkir., Frauenberger Vik., eisenhältige Quelle u. Badeanstalt, sonst Goldbergbau.

Gutwasser, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wežne (86 f. Tab., D. Cheynow).

Gutwasser (Dobráwoda), Badeanstalt b. G. Sedlečko, Bud., B. Sobeslau, Pf. Janow (f. Tab., D. Myschkowitz).

Gutwasser, Ober- (Dobráwoda hořejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Gutwasser, Unter- (Dobráwoda dolejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Gutwasser (Dobráwoda), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau

Digitized by Google

(187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Badeanstalt u. Belustigungsort.

Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Gutwasser, Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach), Wallfarts- u. Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Badeanstalt, einst Aufenthalt St. Günters.

Gutwasser (Dobráwoda), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Bor (298 f. Prach, D. Březnitz), Kap., Badeanstalt, treffliche Mineralquelle, absetzs die Burgruine Hrochův—Hrádek.

Gutwasser (Dobráwoda), G u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (f. Klat., D. Malonitz).

H.

Haadorf, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle, G. Kunau (233 f. Saaz., D. Klösterle), Eisensteingruben.

Haag, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Haan (Hahn), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), wird in Ober- u. Unter-H. eingetheilt.

Haaz (Harcow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Habakladrau (Kladruby habrowé, owesní), G. u. Df., Eger., B. Teyl (253 f. Pilf., D. Teyl), Pfrkir., Theusinger Vik.

Habartice, f. Habartitz, Ebersdorf.

Habartitz (Habartice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Wotin), Lokkir., Nevomuker Vik.

Habendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Habendorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1500 E., Filkir., Tuch- u. Kasimirfab., 2 Bleichen.

Habendorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollspinnerei, Bleiche.

Haber (Habr), Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz, G. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Haber (Habři, Habřina), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (216 f. Leit., D. Liebeschitz), protestantisches Pastorat u. Bethhaus.

Haber, f. Chaber.

Haberdorf, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Haberkowitz (Habrkowice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Sedlec).

Haberles (Owesné), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).

Habern (Habry), St., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), c. 2000 E., Pfrkir., Deutschbreder Vik., Synagoge, Schloß, Gesundbrunnen. Habern ist der Sitz eines Steueramtes u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Letzterem unterstehen auf 3., □ M. 16.654 čechische Einw. in 43 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Bačkow, Habern, Goltsch-Jenikau, Tieß, Wilimow u. Webitz gehörten. Das ehemalige Dom. Habern liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Habern (Habry), Esch. b. G. Nesměň, Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Habersbirk, G. u. D., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk), Lokkir., Falkenauer Vik., Lederfab. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Falkenauer Gerichtsbezirke.

Habichau, Esch. b. G. Egetschlag, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hables, f. Nedabyle.

Hablesreith, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Hablmühle, Esch. b. G. Lindles, Eger., B. Ludiz, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtisch).

Habr, Esch. b. G. Struhakow, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Habr, f. Haber, Josefshof.

Habran (Hawraň), G. u. Df., Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brüxer Vik.

Habraučitz (Habraučice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hnewkowitz und Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. 1. Freisassenviertel).

Habrek, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Habři, Df., Bud., B. Budweis, Pf. Du-

Digitized by Google

ben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).

Habřk, Esch. b. G. Stitow, Pilf., B. u. Pf. Blowitz (f. Pilf., D. Hradischt).

Habřk, Esch. b. G. Nemějitz, Pilf., B. Pisek, Pf. Smoleč (f. Bud., D. Moldautheim).

Habřk, f. Haber, Habřin, Hrnčři.

Habřin (Habrschie, Habřk), Df., Leiv., B. Karbitz, Pf. Tschochau, G. Lochtschitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.

Habřina, G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiritz), abseits Filkir. u. Burgruine H.

Habřina, Esch. b. G. Cidlina, Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bib., D. Miličowes).

Habřina wlčí (Hawřina), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bela (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habřinka, Esch. b. G. Bukowina, Pard., B Pardubitz, Pf. Bela (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habřinka, Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Bela, G. Bukowka (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habrkowice, f. Haberkowitz.

Habrow, Esch. b. G. Tunechod, Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habrowá, G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf Lukawec u. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1200 E.

Habrowá, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen.

Habrowan (Habrowany), G. u. Df., Leiv., B. Auffig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau).

Habrowec, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Habrowé Kladruby, f. Habakladrau.

Habrowka, Esch. b. G. Radmiřitz, Bud., B. Wetitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Habrschie, f. Habřin.

Habry, f. Habern.

Habstein (Jestřebi), M., Leiv., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 700 E., Pfrkir., Leipaer Vik., abseits die Burgruine Habichtstein.

Háček, Esch. b. G. Wodřad, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Hackelsberg, Dsch., Leiv., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Hackelsdorf (Herlikowice), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Hohenelbe und St. Peter (175 f. Bib., D. Starkenbach).

Hackenhäuser, Dsch., Eger., B. u. Pf. Königswart, G. Altwasser (248 f. Elb., D. Königswart).

Hacky, f. Hatě.

Haclow, f. Hatzles.

Hadačka, Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz, G. Weyrow (264 f. Pilf., D. Plas).

Hader, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Hadowka, Esch. b. G. Rentsch, Pilf., B. u. Pf. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Hadruwa (Hadruba, Hadrowa), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Putzenried (269 f. Klat., D. Kauth).

Hafnern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Zippendorf (51 f. Bud., D. Krumau).

Hagengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. St. Clara).

Hagensdorf (Ahnikow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß, Sauerbrunn. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Kaaden u. Komotau.

Hahn, f. Haan.

Hahn, Klein-, f. Kleinhahn.

Haid, Ober- (Dwořiště horní), M., Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg), c. 750 E., Pfrkir., Kaplitzer Vik.

Haid, Hinter-, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Altfpitzenberg (52 f. Bud., D. Kalsching).

Haid, Unter- (Dwořiště dolní), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik.

Haid (Pěčín, Pěčín), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Haid (Hayd, Bor), St., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Haid), c. 1700 E., Pfrkir., Haider Vik., Prager Diözese, 2 Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Hostau u. Pfraumberg.

Haid, Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara u. Eger).

Haid, Groß-, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Haid, Ober- (Zbitiny), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik.

Digitized by Google

Haid, f. Birkenhaid, Haidt, Langhaid, Rabizerhaid, Schwarzhaid, Schweiglhaid.

Haida (Hajda, Bor), St., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1500 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Piaristenkollegium mit Hauptschule, Thiergarten, Hauptsitz des böhmischen Glashandels mit Niederlassungen in Spanien u. Amerika. Haida bildet mit Stein-Schönau, Plottdorf u. Parchen ein n eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1.„ □ M. 19844 deutsche Einw. in 17 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bürgstein, Neuschloß, Oberliebich u. Reichstadt zuständig waren.

Haida, Alt-, Df., Leip., B., Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Haidberg, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Haide, Klein-, Dsch., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Swoyka (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Haide, Klein- (Kleinheide, Bor malý), Dsch., Leip., B. Leipa, Pf. Hohlen und Drum, G. Hospitz (209 f. Leit., D. Neuschloß u. Drum).

Haide, Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Weken (211 f. Bunz., D. Swisan).

Haidedörfel (Annahaid), Dsch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Brenn (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Papierfab.

Haidl (Lomek), Dsch., Bud., B. Kalschlng, Pf. Kriebaum, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, Böhmisch- (Mañawa česká), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, Deutsch- (Mañawa německá), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Haidl (Zhuřl), G. u. Df., Pilf., B. Schütenhofen (279 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Papierfab., Waffenschmiede, Glasschleiferei.

Haidles, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb. D. Schlackenwerth).

Haidl (Haid), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Lokkir., Lichtenstädter Vik.

Haiko (Hájek), Esch. b. G. Pürchen, Bud. B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Haimhausen, Neu-, Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterketten und Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Kommerzialgrenzzellamt. Eisenwerk.

Haiming, Ober- (Hajmin), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Haiming, Unter- (Podolí), Dsch., Bud. B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Haindorf (Heindorf), G. u. Df., Lič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prausnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Haindorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Franziskanerkloster, Wallfartsort, Familiengruft der Grafen Clam-Gallas.

Hainegg, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Hainersdorf, f. Heinersdorf.

Hainspach (Hanšpach), St., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 550 E., Pfrkir., im angrenzenden Dorfe Hainspach, Hainspacher Vik., Leitmeritzer Diözese, Schloß, Thiergarten. H. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes u. Steueramtes. Der Bezirk ist 1.„ □ M. groß und hat 19.929 durchwegs deutsche Bewohner in 13 Katastralgemeinden, die sonst sämmtlich zu dem Dominium Hainspach zuständig waren. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Hainspach u. Rumburg.

Hainspach (Hanšpach), D., Leip., B. u. G. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 2000 E., Pfrkir., (s. oben).

Haiska (Hájská), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Haj (Háje), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Prusin (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Háj, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Hostiwař (22 f. Nak., Oberstburggräflich).

Háj, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch).

Háj, f. Hay, Gehá.

Hajan (Hajany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Háje, G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Laukow (186 f. Bid., D Kumburg).

Háje, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. u. G. Wermeřitz (89 f. Ber., D. Wermeřitz).

Háje, Esch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).

Hájek, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Ce-

Digitized by Google

koraz, G. Woditz (82 f. Tab., D. Woditz).

Hájek, Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau, G. Polom (157 f. Kön., D. Borowniţ), Kap., Jagdschlößchen, Badeanstalt.

Hájek, Esch. b. G. Ober-Nadechau. Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Hájek, Esch. b. G. Střižau, Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).

Hájek, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bylan, G. Aumonin (106 f. Čas., D. Kreſetitz).

Hájek, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hájek, G. u. Dsch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Hájek, Df., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Hájek (Waldel), Esch. b. G. Roth-Anjezd, Prag., B. Unhoscht, Pf. Swarow (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Franziskanerkloſter mit Kap., Wallfartsort.

Hájek, ſ. Donau.

Hájem (Nad hájem), Esch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Hajko (Hájkow), Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).

Hajko, ſ. Haiko.

H'ajku (U hájků), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woţitz (70 f. Tab., D. Jung-Woţitz).

Hajku (U hájků), Esch. b. G. Hodemischl, Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Nozmital (298 f. Prach., D. Nozmital).

Hajmin, ſ. Haiming.

Hajná, ſ. Hejna.

Hajneho (U hajného), Esch. b. Pf. und G. Milčin, Bud., B. Jung-Woţitz (70 f. Tab., D. Jung-Woţitz).

Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Praudkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Hájská, ſ. Haiska.

Hakelhöf (Dwory Haklowy), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Halaun, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).

Halbehaupt (Polohlawy), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Halbgebäu, Df., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirſchfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Halbmeil, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Gottesgab, G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Vitriolbergwerk, 2 chemiſche Produktenfab.

Halbseiten (Malá strana), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Nokytnitz).

Halbſtadt, G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Schloß, Bleiche.

Halba, Esch. b. G. Nepomuk, Pard., B. Landskron, Pf. Rothwaſſer (140 f. Chrud., D. Landskron).

Halda, Esch. b. Pf. u. G. Weipersdorf, Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).

Halin, Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Halmgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenſtadt (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Halmhof, Esch. b. Pf. u. G. Schömitz, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Hals, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pilſ., D. Hals), Pfrkir., Haider Vik., Eiſenwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Tachauer Gerichtsbezirke.

Hals, ſ. Oberhals, Unterhals.

Halschowitz (Alšowice), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Halteček, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hamernitz (Hmernice), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Kwasnay (156 f. Kön., D. Solnitz).

Hammelhof (Owčin), Esch. b. G. Maleschitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Hammelhof, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Hammer, Esch. b. G. Kropfſchlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eiſenhammerwerk.

Hammer (Vorder- u. Hinter-H.), Esch. b. G. Ober-Plan, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Hammer (Hamr, Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Sobéslauer Vik., Schloß.

Digitized by Google

Hammer (Hamr), Esch. b. Zischow, Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Hammer, Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Georgenthal, G. Bettelgrün (223 f. Leit., D. Dur u. Kopitz), Papierfab.

Hammer, Ober- (Hamr hořejní), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Drzkow (187 f. Bunz., D. Semil), c. 1100 E.

Hammer, Unter- (Hamr dolejní), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Drzkow, G. Ober-Hammer (187 f. Bunz., D. Semil).

Hammer (Hamr), Df., Leiv., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes), Eisenhammer, Papiermühle, abseits die Burgruine Dewin.

Hammer (Hammerdörfel), Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).

Hammer (Hamr), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Ölpresse, abseits Badeanstalt u. Kap.

Hammer, Esch. b. G. Hammerstadt, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Eisenhammerwerk.

Hammer (Hamry), Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pilf., B. Březnitz, Pf. Nezmital (298 f. Prach., D. Nezmital).

Hammer, G. u. Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Bistritz).

Hammer, f. Neuhammer.

Hammerdorf, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Hammerdorf, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Nibnai (156 f. Kön., D. Reichenau), früher Eisenhammerwerk.

Hammergrund (Hamry), Df., Pard., B. Policka, Pf. Bistrau, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Hammerhäuseln (Hammerhof), Df., Eger., B. Tepl, Pf. u. G. Auschowitz (253 f. Pilf., D. Tepl), Schlößchen, ehemals Eisenhammer.

Hammerhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau).

Hammerhof, Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (78 f. Tab., D. Pilgram).

Hammerhof, f. Hammerhäuseln.

Hammerhöfl, Esch. b. G. Linden, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Čas., D. Schrittens)

Hammermühle, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Hammermühle, Alt- (Staré hamry), Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).

Hammermühle, Ober- (Mlýn nad hamry), Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Hammermühle, Unter- (Mlýn pod hamry), Esch, b. G. Radětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Hammermühle, Neu- (Nowé hamry), Esch. b. Pf. u. G. Hammer, Bud., B. Weseli (73 f Bud., D. Wittingau).

Hammermühlen, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Pelna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Hammern (Hamry), Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).

Hammern (Hamry), G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Waldhwozd), Pfkir., Bergreichensteiner Vik., sehr zerstreutes Dorf, früher hatte davon das Hammerer Freibauerngericht den Namen.

Hammerschmied (Hamry), Esch. b. G. Luznitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Lomnitz).

Hammerschmiede (Hutě), Esch. b. Pf. u. G. Ob.-Haid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Hammersdorf, Esch. b. G. Reichersdorf-Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Hammerstadt (Wlastějowice, Wlastějowsko), M., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 350 E., Schloß mit Kap., abseits Eisenhammerwerk.

Hammerstein (Biberstein), Burgruine b. Machendorf, Leiv., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Hampeis, Esch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hamr, f. Hammer.

Hamřik, Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Blatno (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Hamry, f. Hammer, Hammergrund, Hammermühle, Hammerschmied.

Hamry Skuhrowské, f. Rosahütte.

Hamstein (Hamrštein), Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f Bunz., D. Groß-Rohosec).

Hana, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf.

Sebranitz, G. Lesnik (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hanchen, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Nokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Nokytnitz).

Handelsgrund, Esch. b. G. Schlappens, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Hanfthalmühle, Esch. b. G. Gottschalings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (f. Tab., D. Altstadt).

Hangendorf, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohen-Zetlitsch (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Hangendorf (Olešowice), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Neumarkt (254 f. Pilf., D. Neumarkt).

Hanichen, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.

Hankowská, Esch. b. G. Unter-Bekkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Nak., D. Unter-Bekkowitz).

Hannersdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Hannsdorf, f. Johannsdorf.

Hanow, G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Wopokan (79 f. Tab., D. Wopokan).

Hanow, f. Honau.

Hánslow, Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Hanspach, f. Hainspach.

Hanspetershau, Baubeineinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Harachy, f. Horra.

Harasim, Esch. b. G. Brilitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Harasin, Esch. b. G. Rojau, Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Haratitz (Haratice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Harcow, f. Haatz.

Hardetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Häring (Herinky), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowičky (19 f. Kaur., D. Ober-Krč).

Harlas, Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).

Harlosen, Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Polschitz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Harrachsdorf, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach), Lokfir., Hohenelber Vik.

Harrachsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau, G. Königshain (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Harreth (Hokany), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Harreth), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Brür, Katharinaberg u. Komotau.

Harta, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Schlößchen, Baumwollenspinnerei.

Harta, f. Hertau.

Hartenberg, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Goffengrün, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Graslitz.

Hartenstein, Burgruine b. Buchau, Eger., B. Buchau (f. Elb., D. Gießhübel).

Hartessenreuth, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunnen.

Harth, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).

Hartlikow (Herwikow), G. u. Df., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Nadenin), Lokfir., Patzauer Vik.

Hartmanitz (Hartmanice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Zalschi (49 f. Bud., D. Bzi).

Hartmanitz (Hartmanice), G. u. D., Pard., B. Policka, Pf. Bistrau (139 f. Chrud., D. Bistrau), Kap.

Hartmanitz (Hartmanice), M., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Schüttenhofen), c. 450 E., Lokfir., Bergreichensteiner Vik.

Hartmannsdorf (Hertwikowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Hartmannsgrün, G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Zwetbau (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Hartoschitz (Hartošice), Esch. b. Pf. u. G. Kozmitz, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Hartowitz (Hrdějice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Digitized by Google

Harzdorf, Alt-, G. u. D., Leip, B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1550 E., Maschinenfab., 2 Schafwollspinnereien, Bleiche.

Harzdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Harzdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Strumpfwirkfab.

Haschkow (Haškow), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Weselý (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Haschowa (Hažowo, Horšow), G. u. Df., Vilf., B. Hostau, Pf. Schitarzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Hasel, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Haselbach, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Haselbach, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Waſſersuppen (276 f. Klat., D. Kauth), Grenzzollamt.

Haselbein (Haselpeint), Esch. b. G. Janeſſen, Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).

Haselberg, Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Haselberg (Teutschhütte), Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried), Spiegelfabrik, Garnbleiche.

Haselmühle, Esch. b. B. Haid, Eger., B. Wildſtein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).

Hasenbühl, Esch. b. Pf. u. G. Schlaggenwald, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).

Hasenburg (Hazmburk), Burgruine bei Klapai, Prag., B. Libochowitz (f. Leit., D. Libochowitz).

Hasendorf (Zaječín), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Hasenſtein (Hasištein), Burgruine bei Platz, Eger., B. Kometau (f. Saaz., D. Hagenedorf).

Hasentanz, Dsch., Jič., B. Jaromeř, Pf Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Hasentanz, Esch. b. G. Zismitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Hasina, Alt- (H. stará), Dsch., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Krinec).

Hasina, Neu- (H. nová), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Podol (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz).

Hasištein, ſ. Hasenſtein.

Haškow, ſ. Haschkow.

Haslau, G. u. D., Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Haslau), c. 1700 E., Pfarkir., Egerer Vik., Kav., Schloß, Baumwollspinnfab. Die Ortſchaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Asch u. Eger.

Haslitz (Haslice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Haslowice, ſ. Hoschlowitz.

Haštal, Sw., ſ. Kastulus St.

Hatasch (Hatáš), Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Hatě (Hacky), G. u. Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Drahobudit (99 f. Čas., D. Roth-Hradek).

Hatě, Df., Prag, B. Bereun, Pf. Litten u. Wscheradit, G. Skuhrow (16 f. Ber., D. Litten).

Hatě, Dsch., Prag., B., Pf. u. G. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), dabei der Wallfahrtsort Heiligenberg.

Hatin, ſ. Hatzken.

Hatow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmič, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Hatschkau (Hackow), Esch. b. Pf. u. G. Lubenz, Eger, B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Hatzken (Hatin), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (64 f. Tab., D. Neuhaus). Zur Katastralgemeinde H. gehört die Esch. Hatzkener Hegerei (Hajnowna hatinská).

Hatzles (Haclow), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth, Rosenberg u. Krumau).

Hauenſtein, Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenſtein), Schloß, Papierfab. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal u. Presnitz.

Hauhäuſer, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Haukow, Dsch., Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Haulowitz, ſ. Hawlowitz.

Hauptmannsdorf (Hejtmankowice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Baumwollſpinnerei.

Hauſchitz (Holušice), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Čas., D. Seelau).

Digitized by Google

Hauserowka, Df., Bud., B. Pilgram Pf. Rinarec, G. Mezna (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Hausina, Burgruine b. Neumetel, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Zebrak).

Hauska, G. u. D., Leiv., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauska), Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dauba.

Häufles (Hrádek), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sennberg, G. Haid (46 f. Bud., D. Gratzen).

Hautkowitz (Hautkowice), G. u. Df, Jič., B. Dobruſchka, Pf. Wodčrad (164 f. Kön, D. Opočno).

Hažowec, ſ. Hertersdorf, Seitersdorf.

Hawelgraben, Dſch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chwalkowitz, G. Grabſchütz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Hawelgraben, Eſch. b. G. Zismitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Hawirna, Eſch b. Pf. u. G. Paſek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Hawirna, ſ Knappenzeche.

Hawlowitz (Haulewitz, Hawlowice), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha, Koſt u. Swijan).

Hawlowitz (Hawlowice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), abſeits die Burgruine Wieſenburg.

Hawlowitz (Hawlowice), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Hawlowitz (Hawlowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus), Glasſchleife und Polirmühle.

Hawraň, ſ. Habran.

Hawranſko, Eſch. b. G. Weſteč, Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad), dabei die Ruinen der Burg Hawraň.

Hawřina, ſ. Habřina.

Hay (Háj), Eſch. b. G. Maleſchitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Hayd, ſ. Haid.

Hayden, ſ. Ganſauer Heiden.

Hayhof (Neuhof), Dſch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Kolautſchen, G. Streyčkowitz (273 f. Klat., D. Merklin).

Hazmburk, ſ. Hafenburg.

Hažowo, ſ. Haſchowa.

Hbit, Ober- (Thity hořejší), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Milin).

Hbit, Unter- (Thity dolejší), G. u. Df., Prag., B. Příbram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Příbramer Bik.

Heč, ſ. Heidiſch.

Hechthau, Eſch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Hedčan (Hedčany), Eſch. b. Pf. u. G. Daſchitz, Pard., B. Holitz (f. Chrud., D. Pardubitz).

Hedčany, ſ. Hetſchan.

Hedeč, ſ. Heidiſch.

Hedwigsthal, Eiſenwerk b. Třemeſchnitz, Pard, B. Časlau (f. Čas., D. Třemoſchnitz).

Hegeholz, G. u. Df., Eger., B. Oſſeg, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Oſſeg).

Hegerbuſch, Eſch. b. G. Königreich, Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Döberney).

Hegerhaus, Dſch., Leiv., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Hegewald, Df., Leiv., B. Friedland, Pf. Neuſtädtel, G. Rückersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Heid . . ., ſ. Haid . . .

Heidelbeerhäuſer, Eſch. b. G. Oberhohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (f. Bid., D. Hohenelbe).

Heidemühl, G. u. Dſch., Leiv., B. Dauba, Pf. Hirſchberg (212 f. Bunz., D. Weißwaſſer u. Hirſchberg), Kattunfabrik.

Heidenſtein, Df., Leiv., B. Tetſchen. Pf. Arnsdorf, G. Loosdorf (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Heidiſch, Nieder- (Heč, Hedeč dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).

Heidiſch, Ober- (Heč, Hedeč horní), Df., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).

Heikowitz (Ujkowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Heilbrunn (Hojná woda, Wilemowa woda), M., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl (61 f. Bud., D. Gratzen), c. 600 E., Filkir., ehemals Badeanſtalt.

Heiligen, Df., Eger., B. Pf. u. G. Tachau (250 f. Pilſ., D. Tachau), Schloß, Blechwalzwerk, ehemals Paulanerkloſter.

Heiligenberg (Swatá hora), Eſch. b. G. Pobles, Prag., B. Příbram (f. Ber., D. Příbram), Probſtei, Příbramer Bik., ſtark beſuchter Wallfahrtsort.

Heiligenberg, ſ. Swata.

Heiligenfeld (Heiligenfeld, Swatá pole), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (38 f. Ber., D. Dobříſch), Pfrkir., Příbramer Bik., Schloß.

Digitized by Google

Heiligengeist (Předměstí sw. Ducha), Vorstadt v. Krumau, Bud., B. Krumau (f. Bud., D. Krumau).

Heiligenkreuz, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (f. Elb., D. Eger), Filkir.

Heiligenkreuz (Svatý kříž), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.

Heiligenkreuz (Svatý kříž), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reichenau (197 f. Bunz., D. Swijan).

Heiligenkreuz (Svatý kříž), Dfch., Pard., B. u. G. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod), Lokkir., Deutschbroder Vik, sonst Silberbergbau.

Heiligenkreuz (Aujezd Chodowý, A. sw. Kříže), G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß mit Bibliothek. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Hostauer Gerichtsbezirke.

Heiligenkreuz (Svatá kříže, Aujezd), G. u. Df., Pilf., B. Nokizan, Pf. Radnitz (201 f. Pilf., D. Liblin), Filkir.

Heilsambründl, f Bründl.

Heinberg, Esch. b. Pf. u. G. Beneschau, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heindorf, f. Haindorf.

Heinersdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Heinersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik, Hilfszollamt.

Heinersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Heinitz (Heynitz, Henice), G. u. Df., Zic., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 f. Kön., D. Schambach), Kalkſteinbrüche.

Heinrichsberg, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Waſſersuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Heinrichsdorf, Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch, G. Ratschung (f. Saaz., D. Rothenhaus).

Heinrichsgrün (Jindřichowice), St., Eger., B. Graslitz (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 2000 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Schloß, viel Spitzenklöpplер, ſonſt Silberbergbau, in der Nähe das Jagdſchloß Favorite. Die Ortſchaften des früheren Dom. H. ſind den Gerichtsbezirken Falkenau, Graslitz und Neudek zugetheilt.

Heinrichsöd, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſtift (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Heinrichsſchlag, Groß- (Jindřichow welikỳ), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heinrichsſchlag, Klein- (Jindřichow malý), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heinrichsſchlag (Jindřišl), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Schafwollſpinnfab.

Heinrichsthal (Podlesy), Baum- u. Schafwollſpinnfab. b. Poſtupitz, Bud., B. Beneſchau (f. Kauk., D. Jemnicht).

Heinzendorf, G. u. Df., Zic., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau)

Heinzendorf (Witějowec, Witějowá), G. u. D., Pard., B. Policka, Pf. Deutſch-Béla (139 f. Chrud., D. Deutſch-Béla), Filkir.

Hejtmánkowice, f. Hauptmannsdorf.

Hejtmanowka (Parukařka), Eſch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauk., Weinbergämtlich), Zündhütchenfab.

Hejlow, f. Heylow.

Hejná (Hajná), G. u. Df., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Nezamyſlitz (297 f. Prach., D. Horazdiowitz), Filkir.

Hejſcht (Hejšt), Eſch. b. G. Auſtl, Pard., B. Humpolec, Pf. Branſchau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Hele, f. Naſſendorf.

Helfenburg, Burgruine b. Neuland, Leip., B. Auſcha (f. Leit., D. Liebeſchitz).

Helfenburg, Burgruine, b. Jaworniz, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Netolitz).

Helfendorf, f. Mohren.

Helkeřice, f. Algersdorf.

Helkowitz (Helkowice), G. u. Df., Zic., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Jeseney).

Helkowitz (Helwikowice), G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Tuchfab., Faſangarten, Jagdſchlößchen.

Helmbach (Michlowa huť), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Helwikow, f. Hermigsdorf.

Helwikowice, f. Helkowitz.

Hely, f. Naſſendorf.

Hemmehübel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Hainspach).

Hemſch (Hemže), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Hengſt, Eſch. b. G. Wörles, Bud., B.

Digitized by Google

Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hengstererben, D., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Abertham (242 f. Elb., D. Joachimsthal), c. 1250 Einw., zwei Silberzechen.

Henice, f. Heinitz.

Henigarhof, Esch. b. G. Zales, Pilf., B. Přeštitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).

Henne (Henneberg), Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Hennersdorf (Branná dolejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1450 E., Filfir.

Hennersdorf (Dubnice), G. u. Df., Leip., B. Gabel (189 f. Bunz., D. Wartenberg), c. 1600 E., Lokfir., Gabler Vik., wird in Ober- und Unter-H. eingetheilt.

Hennersdorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glasschleifereien.

Hennersdorf, Ober-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 1900 Einw., Hilfszollamt, Commerzialbleiche.

Hennersdorf, f. Weißkirchen.

Heralec, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (1 6 f. Chrud., D. Richenburg), guter Flachsbau, abseits Glashütte.

Heralec (Herarec, Erharec), M., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec), c. 1300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Humpolecer Gerichtsbezirke.

Heramühle (Mlýn Hera), Esch. b. G. Pauten, Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilf., D. Pauten).

Herautitz (Herautice, Heroltice), Esch. b. G. Straný, Bud., B. u. Pf. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Herbes (Hrbow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Herbitz (Hrbowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), Filfir., Braunkohlenwerk.

Herbotitz (Herbortice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Zottkittel in Mähren (140 f. Chrud., D. Landskron).

Herbstwiese, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Herčow, Esch. b. G. Brzitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Herda, G. u. Esch., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Herdlořez, f. Hrdlořez.

Herinky, f. Häring.

Herlikowice, f. Hackelsdorf.

Herlesbauer, Esch. b. Böhmisch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Herlesbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Heřmaň, Dsch., Pard., B. Chotěboř, G. Lhota (123 f. Čas., D. Westec), Pfrkir., Caslauer Vik.

Heřmaň, Esch. b. G. Lhota, Pard., B. Chotěboř, Pf. Liběč (122 f. Čas., D. Liběč).

Heřmaň, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Expofkir., Wodnianer Vik.

Heřmaň, Esch. b. Pf. u. G. Putim, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Pisek).

Heřmaň, f. Hermannsdorf, Hermannsthal.

Heřmanec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Heřmanice, f. Heřmanitz, Hermsdorf, Hermsdorf.

Heřmanitz, Groß- (Heřmanice welké), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz, Klein- (Heřmaničky), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz (Heřmanice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz), Lokfir., in der die Eltern des 15. Sept. 1583 hier geborenen Albrecht Walkstein, Herzogs von Friedland, begraben liegen, Jaroměřer Vik.

Heřmanitz (Heřmanice), Esch. b. G. Westec, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Heřmanitz (Heřmanice), Df., Jič., B., Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).

Heřmanitz (Heřmanice, Heřmaničky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Wilimow), Filfir.

Heřmanitz, Ober- (Heřmanice wrchní), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1050 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Heřmanitz, Unter- (Heřmanice dolní), G. u. D., Pard., D. Landskron, Pf. Ober-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Heřmanitz (Heřmanice české), G. u.

Digitized by Google

Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Heřmánkowice, f. Hermsdorf.

Heřmánky, f. Hirschmantel.

Heřmanměstec (Heřmanův městec, Heřmanowo městce), St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec), c. 3600 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Chrudimer Vik., 2 Kap., Synagoge, Wollspinnerei, Schloß mit Kap. u. Park, abseits die Badeanstalt Elisabeththal. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Chrudimer Gerichtsbezirke.

Hermannsdorf (Heřmaň), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Teindles, G. Ploben (44 f. Bud., D. Komařitz).

Hermannsdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Tozau (233 f. Elb., D. Saar).

Hermannsdorf, Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Koleschowitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz).

Hermannsdorf, Df., Eger., B. u. Pf. Teyl, G. Zeberhisch (253 f. Pilf., D. Teyl).

Hermannsdorf (Heřmanowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hermannseifen (Sejfy), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen), c. 1900 E., Pfrkir., Arnauer Vik., protestantisches Bethaus u. Pastorat, Schloß, Papierfab. Die Ortschaften des früheren Dom. H. sind jetzt den Gerichtsbezirken Arnau und Marschendorf zugetheilt.

Hermannsgrün (Hermesgrün), G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Hermannsreuth, f. Baderwinkel.

Hermannsschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Benefchau (61 f. Bud., D. Hermannsschlag). Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Gratzen.

Hermannsthal (Heřmaň), Hammerwerk b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Heřmanův Městec, f. Heřmanměstec.

Heřměřdice, f. Wermeřitz.

Hermersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Benfen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Hermesgrün, f. Hermannsgrün.

Hermigsdorf (Klein-H., Helwikow), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Hermsdorf (Heřmánkowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1650 E., Lokkir., Braunauer Vik., Bleiche.

Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern (218 f. Leit., D. Politz).

Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).

Hermsdorf (Heřmanice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 1700 E., Bleiche.

Hermsdorf (Heřmanice), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Dobern, (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Hermsdorf (Kamenná horká), G. u Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mährisch-Hermsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Heroltice, f. Herautitz.

Herrenstein (Heršteín nowý), Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Rubotschen, G. Němčitz (278 f. Klat., D. Chudenitz), abseits die Burgruine H. Hier haben im J. 1435 Prokop der Kahle und am 22. Sept. 1466 Georg von Poděbrad gegen die in Böhmen eindringenden deutschen Kriegsheere gesiegt.

Herrlich (Hrdlowka), Df., Eger., B. u. Pf. Offeg, G. Neudorf (221 f. Leit., D. Offeg).

Herrndorf (Panská), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Wodčrad, G. Aučenowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Herrndorf, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Herrndorf, Groß (Großhirndorf, Kněžice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Herrndorf, Klein (Knězice malé), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Herrndorf (Kněžewes), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1000 E., Pfarre, Rakoniter Vik., 2 Kirchen, Steinkohlengruben.

Herrndorf, Groß (Kněžewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Horoměřitz), Kap.

Herrndorf, Klein (Kněžewýska, Kněžiwka), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz u. Tuchoměřitz).

Herrnfeld, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rohytnitz (159 f. Kön., D. Rohytnitz).

Herrnmühle (Panský mlýn), Esch. b. Pf. u. G. Zettwing, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Herrnmühle (Panský mlýn), Esch. b.

Digitized by Google

G. Ober-Sablat, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Herrnsdorf (Heřmanice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Herrnsen, Esch. b. Karsch, Leip., B. Böhmisch-Leipa (f. Leit., D. Neuschloß), Poststation.

Herrnskretschen (Hřensko), G. u. D., Leip., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf), Lokkir., Kamnitzer Vik., Grenzzollamt, Elbeschiffahrtsstation, tiefster Punkt Böhmens, in der Nähe das zur s. g. sächsischen Schweiz gehörende Prebischthor mit herrlicher Fernsicht.

Herrnwalde, G. u. Df., Leip., B. Schluckenau, Pf. Ehrenberg u. Zeidler (206 f. Leit, D. Schluckenau).

Herscheditz (Heršteice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Heršlak, f. Hörschlag.

Herštein, f. Herrenstein.

Heršteice, f. Herscheditz.

Hertersdorf (Hauzowec horní), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Knappendorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Hertin (Rtyně), G. u. D., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1900 E., Lokkir., Nachoder Vik.

Hertine (Rtín, Ertín), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Hertwikowice, f. Hartmannsdorf.

Herwikow, f. Hartlikow.

Heskow, f. Hiskow.

Hesselsdorf, G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Kap.

Hetlín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hetschan (Hedčany), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kožlan (263 f. Rak., D. Křič).

Hetschikau (Hostičkow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pilf., D. Plan).

Hettau (Hetow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz (223 f. Leit., D. Hettau), Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Biliner Gerichtsbezirke.

Heuhof, G. u. Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).

Heumath (Sedlo), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Heuraffel, Hinter- (Heyrow zadní), G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik., sonst Kloster.

Heuraffel, Vorder- (Heyrow), G. u. D., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Hinter-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Heusaat, f. Senezat.

Heuthor, Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Reichstadt, G. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Heylow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Swrabow (67 f. Tab., D. Tabor).

Heytow (Hejlow), Df., Jič., B. Nachlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Heynitz, f. Heinitz.

Heynowka (Obere u. Untere H.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kaur. Weinbergämtlich).

Heyrow, f. Heuraffel.

Hibralec, f. Ebersdorf.

Hida, Esch. b. Pf. u. G. Hossin, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).

Hielgersdorf, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 2100 E., Torfgruben.

Hieronymberg (Hyronimberg, Kopec), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Bunz., D. Benatek), abseits das Lustschloß Bonrepos mit Kap. u. Park.

Hilbersdorf, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Čas., D. Schritteus).

Hilbeten (Hilweten, Hilwaty), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), Kap., Tuchfab.

Hillemühle, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Falkenau (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, Baumwollgarndruckerei, Glasschleifereien.

Hilwaty (Hilweten), f. Hilbeten.

Himmelreich, G. u. Dsch., Eger., B. Asch, Pf. Rillasberg (246 f. Elb., D. Eger).

Himmelstein, Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf Wotsch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klösterle), abseits die Burgruine H.

Hinkowitz (Hynkowice), Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau, G. Mladotitz (267 f. Klat., D. Bistritz).

Hinterhaid, f. Haid, Hinter-.

Hinterhäuser (Zadní chalupy), G. u Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).

Hinterhäuser (Zadní domky), Esch. b. G. Ober-Tieschau, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieschau).

Hinterhäuser, Esch. b. G. Stadeln,

Digitized by Google

Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., Walhwozd).

Hinterhof (Zadní dwůr), Efch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Rofeč (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Hintering, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hinterkotten (Chodow zadný, Chody), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Lokkir., Haider Vik.

Hinterſtift, ſ. Stift, Hinter-.

Hinterwaſſer (Zářeči), Df., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Deutſch-Běla (139 f. Chrud., D. Deutſch-Běla), 2 Papierfab.

Hinterwinkel, Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Deſchney (163 f. Kön., D. Cernikowitz).

Hirndorf, ſ. Herrndorf.

Hirſchau, G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth), Kap.

Hirſchberg, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Hirſchberg (Doksy), St., Leitm., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirſchberg), c. 2300 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diöceſe, Zitz- u. Kattunfab., Schloß mit Kap. u. ſchönem Park, abſeits der große und ſehr fiſchreiche Hirſchberger Teich. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Auſcha, Dauba, Niemes und Weißwaſſer.

Hirſchen (Jeleny), Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Libin, G. Lubenz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Hirſchenſtand, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c 1250 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Grenzzollamt, Spitzenfab.

Hirſchenſtein, Eſch. b. G. Zwoiſchen, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Hirſchenthal, Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zboř, G. Caslawsko (114 f. Čas., D. Prawonin).

Hirſchfeld, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Liebenſtein).

Hirſchmantel, Dſch., Leit., B. u. Pf. Dauba, G. Draſchen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Hirſchmantel (Heřmánky), G. u. Df., Leit., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß).

Hiskow (Heskow, Hyskow), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Zelezna (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Hitſchitz, Groß- (Hydčice welké), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz), abſeits die Burgruine Prachin, von der der ehemalige Prachiner Kreis den Namen führte.

Hitſchitz, Klein- (Hydčice malé), G. u. Dſch., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (29/ f. Prach., D. Horažďowitz).

Hladná, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. und G. Albrechtitz (49 f. Prach., D. Nezdaſchow).

Hladow, Eſch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kaliſcht (117 f. Čas., D. Seelau).

Hladow, Eſch. b. G. Zhorec. Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Patzau).

Hladowky, Eſch. b. G. Woditz, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 f. Tab., D. Woditz).

Hlas (Laz), Dſch., Pilſ., B. u. G. Biſchofteinitz, Pf. Bliſowa (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Hlásek, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. Chodowitz, G. Holowaus (171 f. Bid., D. Holowaus u. Radim).

Hlaſiwo, Groß- (Hlasiwo welké), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik., ſonſt Silberbergbau.

Hlaſiwo, Klein- (Hlasiwo malé), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Groß-Hlaſiwo (71 f. Tab., D. Cheynow).

Hláska, Eſch. b. G. Podeřicht, Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Hláska, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Hláska, Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Netolitz, G. Wolſchowitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Hlásnice, ſ. Wachtendorf.

Hlaupětin, Df., Prag., B. Karolinenthal, G. Dablitz (23 f. Kauř., D. Dablitz), Pfrkir., Prager Landvik., Steinkohlenwerk, Alaun- u. Vitriolwerk, Quaderſandſteinbruch.

Hlauſchka, Vorſtadt v. Kuttenberg, Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Kuttenberg).

Hlawáčow, Dſch., Pard., Schwarzkoſtelec, Pf. u. G. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hlawákow, ſ. Lubigau.

Hlawatec (Hlawatce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Zeltſch u. Soběslau), Pfrkir., Bechiner Vik.

Hlawatec (Hlawatiz, Hlawatce), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Netolitz und Ehenitz (291 f. Prach, D. Liebějitz).

Digitized by Google

Hlawečnik, G. u. Df., Zič., B. Chlumec Pf. Žiželiz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Hlaweň, f. Hlawnokoſtelec.
Hlawenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnekoſtelni (24 f. Kauř., D. Brandeis), Jagdſchlößchen.
Hlawiz (Hlawice), G. u. Df., Zič., B. Böhmiſch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz), Pfrkir., Turnauer Vik.
Hlawkow, f. Lukau.
Hlawná, Df., Zič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).
Hlawniew (Hlawňow), Df, Bud., B. Sobieſlau, Pf. u. G. Budiſlau (72 f. Tab., D. Budiſlau.)
Hlawniowiz (Hlawňowice), Dſch., Pilſ, B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Hlawnokoſtelni (Hlaweň), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokkir., Brandeiſer Vik., Faſanerie.
Hlawno Sudowo, G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokoſtelni (24 f. Kauř., D. Brandeis.)
Hlawňow, f. Hlawntow, Labney.
Hlawňowice, f. Hlawniowitz.
Hlazowice, f. Lazowitz.
Hledſeb (Hledsebe), G. u. Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (34 f. Bunz., D. Repin).
Hledſeb (Hledsebe), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. u. G. Mühlhauſen (31. f. Rak., D. Mühlhauſen).
Hledsebe, f. Hledſeb, Siehdichfür.
Hlemýžď, f. Schneckendorf.
Hlina, G. u. Df., Pard, B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec (132 f. Chrud., D. Hrachowe-Teinitz).
Hlina, Eſch. b. Drnek, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Rak., D. Smečna), ſehr ſchöne Schäferei.
Hlina, f. Lahm.
Hlina bilá, f. Weißleim.
Hlinách (Na H.), Eſch. b. G. Semil, Zič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Hlinay (Hlinné), G. u. D., Zič., B. Dobruſchka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz), Eiſenerzgruben.
Hlinay (Hliňany), Dſch., Leip, B. Auſſig, Pf. Tſchochau, G. Stadit (204 f. Leit., D. Tſchochau), Schloß.
Hlinay (Hlinná), G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leitm., D. Liebeſchitz).
Hlince, f. Hlintſch, Linſchen.
Hlinčí, f. Linſchen.
Hlinený Aujezd, f. Aujezd hlinený.
Hliniz (Hlinice, Linice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Hlinkách (W. Hl.), Eſch. b. G. Ober-Dechtow, Zič., B. Hořitz, Pf. Weiß-Kremeſchna (172 f. Bid., D. Policán).
Hlinná, f. Hlinay.
Hlinné, f. Hlinay, Lihn.
Hlinow, Eſch. b. G. Wilkow, Zič, B. Königſtadtl (170 f. Bid., D. Chlumec).
Hlinowiſcht (Leimgruben, Hlinowiště), Df., Zič., B., Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).
Hlinsko (Hlinské), St., Pard., B. Hlinſko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 3800 E., Pfrkir., Skučer Vik., Kap., viel Töpferei, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaftsexpoſitur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 2.5 □ M. 15.597 durchwegs čechiſche Einwohner in 24 Kataſtralgemeinden, die zu den ehemaligen Dom. Chraſt, Hrachowteinitz, Naſſaberg, Přeſtawlič u. Richenburg gehörten.
Hlintſch (Hlince), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič).
Hlinz (Hlinsko), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwaſſer, G. Bred (44 f. Bud., D. Budweis).
Hliſow (Hlížow), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sedlec (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß mit Kap., dabei die Eſch. Jung-Hliſow (Mladý Hlizow).
Hliwin, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubinitz, G. Kobyli (93 f. Kauř., 2. Freiſaſſenviertel).
Hliwojedy, f. Petrowitz.
Hlohow, f. Slawětin.
Hlohowá, f. Lohow, Lohowa.
Hlohowčice, f. Lohowčitz.
Hlohowice, Hlowičky, f. Lochowitz.
Hlubany, f. Lubau.
Hlubín, G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Altſattelhradek).
Hlubočep (Hlubočepy, Hlubočerpy), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Marmorſägmühle.
Hlubočinka, Eſch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřín).
Hlubočitz (Hlubočice), Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Hluboká, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (46 f. Bud., D. Forbes).
Hluboká, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf.

Digitized by Google

Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Hluboká, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).

Hluboká, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Strub (133 f. Chrud., D. Chocen).

Hluboká, G. u. Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 f. Chrud., D. Koschumberg).

Hluboká, Esch. b. G., Aunětitz, Pilf., B. Blowitz, Pf. Setsch (f. Pilf., D. Kocenitz.

Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pilf., D. Manetin).

Hluboká, f. Frauenberg, Tiefenbach.

Hluboken, (Chluboken, Hluboké), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Hlubokey (Luboken, Hluboké), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Hluboký, Esch. b. G. Baschnitz, Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Hluboký důl f. Tiefenthal.

Hluboſch (Hluboš), Esch. b. Pf. u. G. Beſtwina, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Beſtwina).

Hluboſch (Hluboš). G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hluboſch), Loffir., Přibramer Vik., Schloß, Eiſenhammerwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.

Hlučow, f. Dul.

Hluk (Hluky), Df., Jič., B. Debruſchka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön. D. Opočno).

Hlupice f. Luppitz.

Hlupín, G. u. Df., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).

Hlupohlawy, f. Opolau.

Hluſchitz, Groß- (Hlušce weliké), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid. D. Smidar), Loffir., Neu-Bidžower Vik., Faſangarten.

Hluſchitz, Klein- (Hlušce Malé), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluſchitz (179 f. Bid. D. Smidar).

Hnačow, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Ričow (270 f. Klat., D. Planitz).

Hnanitz (Hnanice), G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Hnátnice, f. Friedrichswald.

Hněwanitz (Hněwanice), Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz, G. Brauſchowitz (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Hněwanowice, f. Wanowitz.

Hněwausice, f. Neuſitz.

Hněwčewes, G. u. Df., Jič., B. Horitz (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Pfrkir., Horitzer Vik.

Hněwětitz (Hněwětice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Hněwitz (Hněwice), G. u. Dfch., Prag., B. Raudnitz. Pf. Wegſtädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Hněwkow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Hněwkowitz (Hněwkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Hněwkowitz (Hněwkowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jititz (117 f. Čas., D. Heralec).

Hněwkowitz (Hněwkowice bilé), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Loffir., Unter-Kralowitzer Vik.

Hněwnice, f. Hniemitz.

Hněwſchin (Hněwšín), G. u. Dfch., Prag., B. Dobřiſch., Pf. Ziwohauſcht (39 f. Ber., D. Slap).

Hnidaus (Hnidausy), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (29 f. Rak., D. Kladno).

Hniemitz (Hněwnice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Kladrau), Kap., 2 Steinkohlenzechen.

Hnojnitz (Nojnitz, Hnojnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshauſen (f. Leit., D. Liebshauſen).

Hoblik (Oblik), Dfch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Nannay (27 f. Saaz., D. Laun).

Hobſchowitz (Hobšowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Loffir., Schlaner Vik.

Hochberg, Dfch., Bud., B. Kapliz, Pf. Roſenberg, G. Ober-Gallitſch (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Hochberg, Eſch. b. G. Smilau, Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittenz).

Hochdorf (Nahořany), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).

Hochgart, G. u. D., Eger., B. Grasliz, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Hochofen, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Trinkſaiſen (238 f. Elb., D. Neudek), Drahthammer.

Digitized by Google

Hochofen (Pec), D., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Chodenschloß (277 f. Klat., D. Kauth), große Glashütte.

Hochofen (Pec), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).

Hochpetsch (Bočow), G. u. D., Eger., B. Brüx (224 f. Leit., D. Bilin), Pfkfir., Libochowitzer Vik.

Hochstadt (Wysoké), St., Jič., B. Nochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1700 E., Pfkfir., Semiler Vik., Waarenkontrollamt, viel Flachsspinnerei, abseits die Burgruine Ristejka.

Hochtann (Hochtanow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Schlappenz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Hochwald, Dich., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).

Hochwald (Dreihäusel), Esch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D Saar).

Hochwald (Hohenwald, Wysoký les), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz, G. Pohora (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hochwartl (Stráž), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Hocka, Esch. b. Pf. u. G. Protiwin, Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Hodausice, f. Holetitz.

Hoděčin (Hodětín), G. u. Df., Jič., B. Adlerkosteler, Pf. Caslalowitz (158 f. Kön., D. Nedělischt), Schlößchen.

Hodějau (Hodějow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Kraslau (287 f. Prach., D. Němčitz).

Hodějowice, f. Hodějowitz, Hodowitz.

Hodějowitz (Hodějowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Hodek (Hodky), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), bedeutende Kalksteinbrüche.

Hödelwald, Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Mistelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Hodemischl, f. Hodomischl.

Hodenitz (Hodonitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodenitz (Hodenice), Esch. b. G. Haag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hodenitz (Hodenitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).

Hodeschowitz (Hodětowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Beyscht (114 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hodětin, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodětin, f. Hoděčin.

Hodětitz (Chodětitz, Hodětice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Hocketitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen, Filkir.

Hodikow (Hrad), Esch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčau, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodin (Hodyně), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (17 f. Ber., D. Swinař).

Hodina, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plaš), Kap.

Hodkow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swořisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Hodkow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Mokran (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodkow, G. u., Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Gestin (114 f. Cas., D. Hodkow), Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Hodkowice, f. Hotkowitz, Hottendorf, Liebenau.

Hodkowička (Hodkowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřan, (23 f. Kauř., D. Ober-Krč).

Hodky, f. Hodek.

Hodňow, f. Honnetschlag.

Hodomischl (Hodemischl, Hodomyšl, Wodomyšl), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Hodonin, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (130 f. Chrud., D Nassaberg).

Hodonin, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdekau (287 f. Prach., D. Přečin).

Hodonitz (Hodonice), f. Hodenitz.

Hodow, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat, G. Auwal (104 f. Kauř., D. Sworec).

Hodowies (Hodowice, Hodowiz) G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilf., D. Manetin).

Hodowitz (Hodowice, Hodějowice), G. u. Df., Bud, B. u. Pf. Budweis (45 f. Bud., D. Wittingau), Silberbergwerk.

Hodušchin (Hodušín), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, G. Neuhof (76 f. Tab., D. Mühlhausen), Lokkir., Bechiner Vik.

Hodyně, f. Hodin.

Hof, Esch. b. G. Königshan, Jič., B.

Digitized by Google

Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Hof, f. Straschitz.

Hofbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bib., D. Starkenbach).

Hofbauden, Esch., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz, G. Sahlenbach (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Hofbauer, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Hofberg, Esch. b. G. Neuhammer, Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).

Hofberg, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Höfel (Dworec) u. Klein-Höfel (Dworeček), Esch. b. Hammerdorf, Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Ryhnai (f. Kön., D. Reichenau).

Höfel (Dworec), Esch. b. Přibislau, Pard., B. u. Pf. Přibislau (f. Čas., D. Polna).

Höfen (Hradiště), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Neschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Höfen, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Höfen (Dworce), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Wolframs (118 f. Čas, D. Iglau).

Höfen, Unter- (Dworce), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Höferbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Höfern, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas, D. Frauenthal).

Hoffnung, Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Glasert (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Baumwollspinnerei, Mühlsteinbruch, abseits die Burgruine Mühlstein.

Hofgebäude, Esch. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein).

Höfl, f. Dworec.

Hoflanda, f. Oflenda.

Höflas (Schloß H.), Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Tannenberg (224 f. Elb., D. Eger).

Höflas, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Höfler, Deutschbroder (Německobrodské dědiny), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Höflern (Dworáci), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Höflings (Dworeček), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Höflitz (Jedlka), Df., Leip., B. Bensen, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Bensen), Pfrkir., Kamnitzer Bik.

Höflitz (Hwězdow), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).

Hohenberg, Burgruine b. Meschno, Pilf., B. Nokitzan (f. Pilf., D. Stiahlau).

Hohenbruck (Třebechowice), St., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno), c. 2500 E., Pfarre, Opočnoer Bik, 2 Kir., abseits liegt der Berg Oreb, von dem die Orebiten den Namen führten.

Hohenbruck (Humburky), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Hohendorf (Oseřwik), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Hohendorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dalwitz).

Hohendorf (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Teyl).

Hohendorf, Dsch., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Hohenecke, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Baumwollspinnerei.

Hohenelbe (Vrchlabí), St., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bib., D. Hohenelbe), c. 3400 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Königgrätzer Diözese, Augustinerkloster, dessen Kirche einen angebl. Rubens besitzt, 1 Kap., Schloß, große Papierfab., Baumwollwaarenspinnerei, Bleicherei, ehemals Gold- u. Silber-, später Eisenbergbau, jetzt ist der Bergbau ganz aufgelassen. H. bildet mit Langenau einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammenfällt), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer-, Kommerzialwaarenstempel- und eines Postamtes. Der politische Amtsbezirk umfaßt die Gerichtsbezirke Hohenelbe, Rochlitz u. Starkenbach, und hat auf 8. , □M. 67.217 ungefähr zur Hälfte deutsche und zur andern Hälfte čechische Bewohner in 51 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk H. zählt auf 3. □ M.

Digitized by Google

19.338 durchwegs deutsche Bewohner, die in 15 Katastralgemeinden leben, u. sonst zu den Dom. Forst, Hohenelbe u. Starkenbach zuständig waren. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Hohenelbe liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenelbe, Nieder- (Wrchlabi dolejší), D., Jič., B., Pf. u. G. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1200 E., Papierfab., Bleiche.

Hohenelbe, Ober- (Wrchlabi horejší), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1500 E., Bleiche.

Hohenerlitz, s. Erlitz, Hohen-.

Hohenfeld, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hohenfurth (Wyššibrod), M., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), c. 1100 E., Pfrkir., Kapliţer Vik., Cisterzienserstift mit Stiftskirche, worin die Gruft der Rosenberge sich befindet, Kap., Münzkabinet, Bibliothek, Naturalien-, Alterthümer- u. physikalischem Kabinet. H. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat 5.$_{6}$ □M. u. 15.213 deutsche Bewohner. Die 30 Katastralgemeinden dieses Bezirkes gehörten sonst zu den Dom. Hohenfurth, Hörschlag, Krumau, Rimau u. Rosenberg. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Hohenfurth, Kapliţ, Krumau, Lischau, Oberplan und Schweinitz.

Hohen-Hradek, s. Hradek, Hohen-.

Hohenjamny, s. Jamny, Hohen-.

Hohenleipe, G. u. D., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Dittersbach (203 f. Leit., D. Binsdorf), Jagdschlößchen.

Hohenmauth (Vysoké mýto), St., Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4700 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., Eisenbahnstationsplatz. In H., das für sich einen Landtagswahlbezirk bildet, befindet sich ein Landesgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Chrudim, Hohenmauth u. Leitomischl) zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen), eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steuer- u. ein Postamt. Der Bezirkshauptmannschaft in H. sind die Gerichtsbezirke Hlinsko, Hohenmauth u. Skuč zugewiesen, sie hat einen Flächeninhalt von 12.$_{7}$ □M., u. in 140 Katastralgemeinden 74.823 durchwegs čechische Bewohner. Zum Gerichtsbezirke H. gehören 74 Katastralgemeinden mit 33.609 čechischen Einwohnern auf 6.$_{1}$ □M., er wird aus Bestandtheilen der frühern Dom. Brandeis, Chocen, Chrast, Chrauschowitz, Domoradic, Hohenmauth, Hrachowteinitz, Jeleni, Koschumberg, Leitomischl, Neuschloß u. Zamrsk gebildet. Das ehemalige Dom. Hohenmauth liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenofen, Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf, G. Schimberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Hohenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Hohenstein (Hunstein, Unčin, Hunčin), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Kunstziegel- u. Terralithgeschirrfab., abseits die Burgruine Chlumec.

Hohenstollen, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Hohentann, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Hohenwald, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Ober-Wittig, G. Christiansau (198 f. Bunz., D. Friedland).

Hohenwald, s. Hochwald.

Hohlen (Holany), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 500 E., Pfrkir., Leipaer Vik.

Höhlmühl, Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. u. G. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Hohndorf, s. Hundorf.

Hoholice, s. Auholitz.

Hojanowitz (Hojanowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Hojnwa (Hojowa), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Gernowitz, G. Lidmann (84 f. Tab., D. Gernowitz).

Hojeschin (Hoješín), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (123 f. Čas., D. Hojeschin), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Hoješín s. Hojeschin.

Hojkau (Hojkow), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Bischt, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth-Reditz).

Hojkau (Hojkow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Digitized by Google

Hojná woda, ſ. Heilbrunn.

Hojnice, ſ. Homitz.

Hojowitz (Hojowice), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 ſ. Tab., D. Roth-Chota), Filkr.

Hojſchin (Hojeſín), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 ſ. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hojſchin (Hojſín), Eſch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 ſ. Tab., D. Neuſtupow).

Hokau (Hokow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 ſ. Rak., D. Koleſchowitz).

Hol (Holy), G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz u. Nautomitz (13 ſ. Rak., D. Tuchomeřitz), Kap., Kalkſteinbrüche.

Holákow, Eſch. b. G. Oudřejow, Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (82 ſ. Tab., D. Bozejow).

Holany, ſ. Hohlen.

Holaubkau (Holaubkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 ſ. Ber., D. Zbirow), Hochofen, Eiſenhammerwerk.

Holaus (Holausy), Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Brandeiſl (30 ſ. Rak., D. Buſchtěhrad).

Holbauer, Eſch. b. G. Ober-Niſchlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 ſ. Bud., D. Roſenberg).

Holčitz (Holčice, Holušice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 ſ. Čas., D. Kacow).

Holčowitz (Holčowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Milewanitz (86 ſ. Kauř., D. Jemnišcht).

Hole, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Geſtlitz, (19 ſ. Kauř., D. Pruhonitz).

Holečice, ſ. Holtſchitz

Holeditz (Holedeč, Holedčeк), ſ. Holetitz.

Holeiſchen (Holeyšow, Holišow), G. u. Df., Pilſ., B. Staab (260 ſ. Pilſ., D. Ghotěſchau), Pfrkir., Mieſer Vik., Waffenhammer, Bleierzbergbau, Steinkohlenbergwerk.

Holeiſchow (Holišow), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Lukawec, G. Groß-Jezow (71 ſ. Tab., Obratitzer Freiſaſſen-Viertel).

Holenitz (Holenice), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 ſ. Bunz., D. Groß-Skal).

Holeſchin (Holešín), Eſch. b. G. Hradčſchin, Pard., B. Caslau, Pf. Trebonin (109 ſ. Čas., D. Sedlec).

Holeſchowitz, Alt- (Holešowice, Holišowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim Pf. Chrauſtowitz (129 ſ. Chrud., D. Roſitz).

Holeſchowitz, Neu- (Holišowice nowé), Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrauſtowitz, G. Alt-Holeſchowitz (129 ſ. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Holeſchowitz (Holešowice, Holišowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 ſ. Rak., Oberſtburggräflich), c. 1050 E., Kattunfab. Die am andern Moldauufer liegenden Weingartenbeſitzungen heißen Klein-Holeſchowitz und gehören zur Kataſtralgemeinde Lieben.

Holešice, Holetice, ſ. Holtſchitz.

Holešín, ſ. Holeſchin.

Holetin, Ober-, G. u. D., Pard., B. Hlinſko, Pf. Ranna (136 ſ. Chrud., D. Richenburg).

Holetin, Unter-, D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna, G. Ober-Holetin (136 ſ. Chrud., D. Richenburg).

Holetitz (Holeditz, Očedělice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lucka (239 ſ. Saaz., D. Domeiſl).

Holetitz (Holletitz, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (227 ſ. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbruch.

Holetitz, Groß- (Holedeč), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Klein-Holetitz (225 ſ. Saaz., D. Saaz).

Holetitz, Klein- (Holedčeк), Df., Eger., B. Saaz, G. Groß-Holetitz (225 ſ. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.

Holetitz (Hodausice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (269 ſ. Klat., D. Biſtritz).

Holewing (Holubín), G. u. Dſch., Eger., B. Tepl, Pf. Piſtau (253 ſ. Pilſ., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn, Eiſenſteingruben.

Holéwrchy, Eſch. b. G. Janow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 ſ. Tab., D. Jung-Wožitz).

Holeyšow, ſ. Holeiſchen.

Holiček (Holičky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 ſ. Chrud., D. Heřmanměſtec). Der früher herrſchaftlich Medleſchitzer Antheil des Dorfes gehört zur Kataſtralgemeinde Medleſchitz (128).

Holický, G. u. Eſch., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 ſ. Bud., D. Wittingau).

Holičky, ſ. Hultſchken.

Holikow, ſ. Anlikau.

Holin, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Weſtružno (167 ſ. Bid., D. Welitſch-Wolſchitz).

Holln, Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Bojanow, G. Kowakow (130 f. Chrud., D. Naffaberg).

Holin, G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Schweißing).

Holin, Df., Prag., B. Königfaal, Pf. u. G. Slivenec (16 f. Ber., D. Slivenec).

Holišow, f. Holeischen, Holeschow.

Holišowice, f. Holeschowitz.

Holitz (Holice), St., Pard., B. Holitz (128 f. Chrud., k. Kameralſtadt auf Pardubitz), c. 4100 E., Pfkrir., Pardubitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3. 6 □M. 16.661 čechiſche Bewohner in 26 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dominien Pardubitz u. Zamrſk gehörten.

Holkau (Holkow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Mitterzwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron), Schlößchen, Eiſenbahnſtation.

Holkowitz (Holkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz). Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Höll (Peklo), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Schönwald (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Höllengrund, Vorſtadt von Böhmiſch-Kamnitz, Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Höllenhof, Eſch. b. G. Jetenitz, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Hollerhof, Eſch. b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Holletzrieb (Holočřewy, Holostřewy), G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Kladrau), Pfkrir., Haider Vik.

Höllmühl, f. Höhlmühl.

Höllmühle (Peklo mlýn), Eſch. b. G. Ober-Tieſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieſchau).

Holočřewy, Holostřewy, f. Holletzrieb.

Holofaus (Holowausy), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kric (263 f. Rak., D. Kric).

Holohlaw (Holohlawy), G. u. D., Jič., B. Jaromeř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Dechanteikir., Jaromeřer Vik., Faſanerie.

Holotin, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Turkowitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Holowaus (Holowausy), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus), Schloß, Reſogliofab. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Hořitz.

Holowausy, f. Holofaus, Holowaus.

Holſchowitz (Holšowice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Groß-Čekau u. Strynitz, G. Sabor (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Holtſchitz (Holešice, Holečice, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfkrir., Brüxer Vik.

Holub, Eſch. b. G. Ober-Hrachowitz, Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).

Holubau (Holubow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (51 f. Bud., D. Krumau).

Holubeč, f. Holubſchen.

Holubín, f. Hollewing.

Holubitz (Holubice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Minitz (13 f. Rak., D. Mühlhauſen), Filkir.

Holubow, Eſch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Trnowa).

Holubſchen (Holubeč), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Melmitz (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Holuſchitz (Holušice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).

Holuſchitz (Holušice), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Bukowan, G. Groß-Chraſtitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Holušice, f. Hauſchitz, Holčitz, Holuſchitz.

Holy, f. Hol.

Holywrcha (Holé wrchy), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Tejnec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Holzbach, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Hauſtein).

Holzbach, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Hamersgrün (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Holzmühl, Eſch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenurth, Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Hombitz (Honbice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přeſtawlk), Filkir.

Homile (Homole), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Boharna (145 f. Kön., D. Stöſſer).

Homol (Homole), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau, G. Borownitz (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Filkir., 2 Kap

Homole, Eſch. b. G. Černčitz, Jič., B. Neuſtadt, Pf. Bohuſlawitz (162 f. Kön., D. Neuſtadt).

Digitized by Google

Homole, G. u. Dsch., Prag., B. Dobrisch, Pf. Wermeritz (38 f. Ber., D. Dobrisch).
Homolow, Esch. b. Pf. u. G. Milcin, Bud., B. Jung-Wozitz (70 f. Tab., D. Jung-Wozitz).
Homolow, Esch. b. G. Kaladey, Bud., B. Moldauthein (f. Bud., D. Kaladey).
Homoly, f. Hummel, Hummeln.
Honau (Hanow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Honbice, f. Hombitz.
Honitz (Honice, Hojnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Stechow (29 f. Nak., D. Smecna).
Honnersdorf, G. u. Dsch., Eger., B u. Pf. Eger (243 f. Elb. D. Eger).
Honnersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Honnetschlag (Hodnow), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Honositz (Honosice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Hratzen (273 f. Klat., D. Cecowitz).
Honsob, Dsch., Jic., B. Münchengrätz, Pf. Kloster, G. Hoschkowitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Hopfendorf (Chmelik), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Karlsbrunn (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.
Hopfengarten (Chmelnice), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Wilsdorf (201 f. Leit., D. Tetschen).
Hora, Esch. b. G. Bozkowitz, Bud., B. Wostitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Hora (Hory stibrné), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Cas., D. Wrbitz).
Hora, Alt- (Stará hora), Esch. b. G. Mikanditz, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau (f. Kauk., D. Kammerburg).
Hora (Hora Benesowa), G. u. Df., Pilf. B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Precin).
Hora, f. Horn.
Hora Daubrawská, f. Schloßberg.
Hora sw. Wáclawa, f. Berg.
Horach (Na horách), Esch. b. G. Schenow, Jic., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).
Horach (W horách), Esch. b. Pf. u. G. Zahradka, Pard., B. Ledec (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Hořakow, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Bischin (267 f. Klat. D. Horakow).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Skramnik (105 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).
Hořan (Hořany, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Gang (106 f. Cas., D. Kuttenberg).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Prag.. B. Laun, Pf. Opočno (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen u. Neuschloß).
Hořany, f. Hořan, Harreth.
Hořatew, G. u. Df., Jic., B. Nimburg, Pf. Kewanitz (192 f. Bid., D. Pedebrad), protest. Bethhaus u. Pasterat.
Horatitz (Hořetice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn (226 f. Saaz., D. Horatitz), Filkir. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Saazer Gerichtsbezirke.
Horatitz, f. Choratitz.
Horau Pod horau), Esch. b. Pf. u. G. Sepotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).
Horau (Pod horau), Esch. b. G. Welenow, Pilf., B. Planitz, Pf. Techonitz (f. Prach., D. Lazau-Desfours).
Horaušany, f. Horauschan, Horauschen, Horeschan.
Horauschan (Horuschan, Horaušany), Df., Pilf., B. Prestitz, Pf. Breskowitz, G. Rupau (272 f. Klat., D. Kronperitschen).
Horauschen (Horaušany), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Mutterdorf (272 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Horaut (Horauty), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Husinec (288 f. Prach., D. Wällischbirken u. Winterberg).
Horaždčice, f. Kraschitz.
Horaždiowitz (Horaždowice), St., Pilf., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz), c. 2200 E., Vorstadt, Dechantei, gleichnam Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., Schloß mit Park, Lederfab., absteis ein Gesundbrunnen mit Badeanstalt und Kap., ehemals reiche Goldwäschen. H. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Kl. und eines Postamtes. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf einer Fläche von 4.5 □ M. 18.469 durchwegs čechische Bewohner in 53 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chanowitz, Elischau, Horaždiowitz, Kalenitz, Kladrub, Lazan-Desfours, Schichowitz, Strakonitz. Stralhestitz u. Woselec zuständig waren. Die Ortschaften des früheren Dom. H. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Horaždiowitz und Planitz.
Horčapsko, f. Horyšabsko
Hoře (Na hoře), Esch. b. Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Přibram (37 f. Ber. D. Milin).
Horec, f. Hurz.

Digitized by Google

Hořehledy, s. Wohřeled.

Hořejany, s. Hořian.

Hořejšic (Ober-Dřeschin, Hořejšice, Rešinek hořejší), Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Cestitz).

Hořejší wes, s Oberdorf.

Horek (Horky), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Fasangarten.

Hořelec, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Bezděkau (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Hořelitz (Hořelice), G. u. Df., Prag., B. Unhescht (18 f. Nak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik., Schleß.

Hořeměřice, s. Horoměřitz.

Hořemyslice, s. Horomislitz.

Hořenec, s. Hořenz.

Hořeniowes, s. Hořinčwes.

Hořenitz (Hořenice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Hořenitz (Hořenice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Hořensko, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bid., D. Lomnitz).

Hořenz (Hořenec), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Hořenz (Hořenec), Df., Eger., B. Komotau, Pf. Pritschapl, G. Neosablitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Hořepnik, St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Hořepnik), c. 900 E., 1 Vorstadt, Pfarrkir., Patzauer Vik., Schleß. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. H. gehören jetzt zum Patzauer Gerichtsbezirke, die Besitzungen der Stadtgemeinde liegen in den Gerichtsbezirken Patzau und Unterkralowitz.

Horeschowitz, Groß- (Hořešowice welké), G. u. Df., Prag., B. Schlan (29 f. Nak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Vik.

Horeschowitz, Klein- (Hořešowice malé), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Groß-Horeschowitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Horesedly s. Horosedl.

Horeslawsko, Esch. b. G. Hradec, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Hořetice, s. Horatitz, Hořetitz.

Hořetitz (Hořetice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Hořian (Hořejany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hořice, s. Höritz, Hořitz.

Hořička (Hořičky), G. u. Df., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), Pfrkir., Nachoder Vik.

Hořičky, s. Hořička, Hörwitzl.

Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Chotěschau (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Hořin, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Schleß mit Kir. und großem Park, Fasangarten, in der Kirche die fürstlich Lobkowitz'sche Familiengruft.

Hořinčwes (Hořeniowes), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaroměřer Vik., Schloß, Fasanerie.

Horischau (Horšow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen und Rosenberg).

Horiseb (Horosedlo), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Tschlyn (286 f. Prach., D. Wolin).

Höritz (Hořice), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Hohenfurth und Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., abseits Kap.

Hořitz, Ober- (Hořice horní), Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow, G. Unter-Hořitz (68 f. Tab., D. Chejnow).

Hořitz, Unter- (Hořice dolní), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow (68 f. Tab., D. Chejnow), Schloß.

Hořitz (Hořice), St., Jič., B. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz), c. 3700 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Königgrätzer Diözese, Synagoge, Schloß, abseits eine Kirche und eine Kap. In H., das mit Jaroměř einen eigenen Landtagswahlbezirk bildet, befindet sich eine Bezirkshauptmannschaft (zu der die Gerichtsbezirke Hořitz u. Neupaka mit 52.880 größtentheils čechischen Bewohnern auf 7.$_{5}$ □M. und in 106 Katastralgemeinden gehören), ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steueramt, ein Waarenkontrollamt und ein Postamt, der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 24.984 durchwegs čechische Bewohner in 58 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bělohrad, Cerekwitz, Groß-Jeřitz, Holowaus, Hořitz, Miletin, Poličan, Přim, Radim u. Smiřitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Hořitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hořitz (Hořice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojislawitz (114 f. Tab., D. Wonschow).

Digitized by Google

Hořitz (Hořice). G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennperitschen).

Horka (Hürky dolejší), Dsch., Eger., B. Postelberg. Pf. Hradisch (227 f. Saaz., D. Postelberg u. Neuschloß).

Horka (Horky), Dsch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek, G. Čeſtitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Horka (Horky), Dsch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfkfir., Jungbunzlauer Vik., Kap., Schloß.

Horka, Groß- (Horka weliká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Klein- (Horka malá), Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Groß-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Groß- (Horky weliké), Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Streniz (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Klein- (Horky malé), Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Streniz, G. Noſtitzowec (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Eſch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen (189 f. Bunz, D. Münchengrätz).

Horka (Horky), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein), Kap.

Horka (Horkau, Horky), G. u. Df., Pard., B. Caſlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Cas., D. Sehuſchitz).

Horka (Horky), Dsch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin, G. Priſchimaſy (105 f. Kauř., D. Skworec), Filfir.

Horka (Horky), Dsch., Pard., B. Caſlau, Pf. Žleb u. Potěch, G. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb), Filfir.

Horka (Horky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Chraſt), Kap.

Horka, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Horka), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Horka, Eſch. b. Pf. und G. Wonſchow, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonſchow).

Horka (Wiſendörfel, Horky), Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz, G. Libus (32 f. Leit., D. Libochowitz), die Gegend iſt merkwürdig wegen des gänzlichen Mangels an Sperlingen.

Horka kamenná, ſ. Hermsdorf.

Horkau (Hürka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Horkau (Hürky hořejší), Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Neuſattel, G. Libočan (226 f. Saaz., D. Neuſattel).

Horkau (Horkow, Chor), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rauſinow, G. Rothſchloß (26 f. Rak., D. Slabec), Schloß.

Horkau, ſ. Horka.

Horky, ſ. Bergſtadtl, Horek, Horka.

Horky železné, ſ. Eiſenhorek.

Horn, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Horn, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleiſtadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Horn (Hora), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Gruppitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Horniatek (Horňatky), Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Kojetitz, G. Biſchkowitz (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Hornohrad, Burgruine b. Oberdorf, Bud., B. Počatek (f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Hornoſin (Horuſin), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Horňowes, ſ. Oberdorf

Hornſchlag, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Mimichſchlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Horný, ſ. Bukowſko, Ober-.

Horoměřitz (Horoměřice, Hořeměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz), Schloß mit Kap., Beſchällſtation. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Unhoſcht.

Horomiſlitz (Horomyslice, Hořemyslice), Dsch., Pilſ., B. Rokitzan, G. Deyſchina (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Hochofen.

Horoſchan, Groß- (Horauſany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Wiſcherowitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horoſchan, Klein- (Horuſanky), Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Zirna, G. Groß-Horoſchan (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horoſedl (Horosedly, Hořesedly), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Koleſchowitz, (230 f. Rak., D. Koleſchowitz), Filfir., Poſtamt.

Digitized by Google

Horosedlo (Horosedly), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Tschykyn (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.

Horosedlo, f. Horiſed, Horosedl.

Horowice, f. Horowitz, Horschowitz, Thorowitz.

Horowitz (Horowice), St., Prag., B. Horowitz (40 f. Ber., D. Horowitz), c. 3000 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Franziskanerkloſter m. Kirche, Schloß m. Kap., Bibliothek, ſchönem Garten u. Park Faſanerie, Eiſengußwerk, viele Schmiede. H. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmanſchaft u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Das Gebiet der Bezirkshauptmannſchaft erſtreckt ſich über die beiden Gerichtsbezirke Horowitz u. Zbirow, es umfaßt 12,$_{0}$ □ M. mit 58.418 durchwegs čechiſchen Bewohnern in 105 Kataſtralgemeinden. Dem Horowitzer Bezirksgerichte ſind auf 5,$_{0}$ □ M. 32.532 čechiſche Einwohner in 56 Kataſtralgemeinden zugewieſen, die ſonſt zu den Dom. Horowitz, Hoſtomitz, Zinec, Lochowitz, Praſkoles, Točnik, Woſſow und Zebrak zuſtändig waren. Das frühere Dom. Horowitz u. Zinec liegt in den Gerichtsbezirken Horowitz, Přibram u. Zebrak.

Horra (Harachy), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ober-Nirſchlern (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Horſchau (Horšow), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Filkir., Faſanerie.

Horſchenz, ſ. Heřenz.

Hörſchin (Hörſin), G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß.

Horſchitz (Hortſchitz, Horšice, Horsice), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Pfkir., Lukawitzer Vik.

Hörſchlag, Böhmiſch- (Heršlak), G. und Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (58 f. Bud., D. Böhmiſch-Hörſchlag), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Hohenfurther Gerichtsbezirke.

Horſchowitz (Hořowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.

Horsice, ſ. Horſchitz.

Hörſin, ſ. Hörſchin.

Horsko, Eſch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Smilowy-Hory (70 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Horšow, ſ. Haſchowa, Horiſchau, Horſchau.

Horšův Týn, ſ. Biſchofteinitz.

Hortau (Harta), G. u. Df., Leit., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Horušanky, ſ. Horſchan.

Horuſchan (Horušany), Eſch. b. Petersdorf, Pilſ., B. Přeſtitz, G. Sobékur (f. Klat., D. Merklin).

Horuſchan, ſ. Heruſchan.

Horuſchitz (Horušice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz (108 f. Čas., D. Schuſchitz).

Horuſin, ſ. Hornoſin.

Horuſitz (Horusice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Hörwitzl (Hořičky), G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Hory, G. u. Eſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Hory, ſ. Hora, Dubne Hory, Smilowy Hory, Wlčí Hory.

Horyčabsko, G. u. Df., Pilſ., B. und Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hory matky boží, ſ. Bergſtadtl.

Hory Nálžowské, ſ. Silberberg.

Hory Smilowy, ſ. Smilowy-Hory.

Hoſchkowitz (Hoškowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloſter (189 f. Bunz., D. Münch ngrätz).

Hoſchlowitz (Hašlowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (50 f. Bud., D. Krumau).

Hoſchnitz (Hošnice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Zladnig u. Neundorf (228 f. Saaz., D. Skyrl).

Hoſchowitz (Hošowice, Hostišowice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Čeruſko (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Hoſcht (Hoště), Eſch. b. G. Přehwozd, Pard., B. Böhmiſchbrod (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Hoſchtialowitz (Hoštalowice), G. und Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan). Filkir.

Hoſchtitz (Hoštice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz (71 f. Tab., D. Nemiſchl), Pfkir., Jiſtebniger Vik.

Hoſchtitz (Hoštice), Eſch. b. G. Unter-Chwatlin, Pa. d., B. Kaušim (f. Kauř., D. Zasmuk).

Hoſchtitz (Strahldoſtitz, Hoštice), G. u. D., Pilſ., B. Horaždiowitz (187 f. Prach., D. Strahlhoſtitz), Erpoſturkir., Horaždiowitzer Vik., Schloß, Tuchfab., dabei die Eſch. Hinter-Hoſchtitz (Hoštice zadní).

Hoſchtitz, Groß- (Hoštice veliké), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (f. Klat., D. Obitz).

Hoſchtitz, Klein- (Hoštice malé, Hoštičky), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Hoſchtitz (Hoštice), G. u. Df., Prag.,

Digitized by Google

B. Karolinenthal, Pf. Kleean (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Hosin, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrfir., Frauenberger Vik.

Hoškowice, f. Hoschkowitz.

Hoslau (Blaty), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Biftritz).

Hoslau, G. u. Df., Pilf., B. Nonfperg, Pf. Berg (275 f. Klat., D. Hoftau), Papierfab., Spiegelfchleife.

Hoslowitz (Hostlowice, Woslowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Ceftitz (287 f. Prach., D. Němčitz), dabei die Efch. Unter-Hoslowitz.

Hošnice, f. Hofchnitz.

Hofpitz (Hostikowice), G. u. Df., Leip., B. Böhmifch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neufchloß), Filkir., abfeits die Burgruine Kickelsberg.

Hospodského (U Hos.), Efch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wozitz (70 f. Tab., D. Jung-Wozitz).

Hofpofin (Hospozin), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Knietnowes (31 f. Nak., D. Zlonitz), Filfir., einer der größten Maierhöfe Böhmens.

Hospříz, f. Köpferfchlag.

Hoffen (Hostinow), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Mauthftadt (54 f. Bud., D. Krumau), bildet mit Peterbach (Petrow) ein Dörfchen.

Hoffenreuth (Jenišow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Stuben (55 f. Bud., D Krumau).

Hoffenfchlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malfching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Hoffenfchlag, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hostačow, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Zleb, G. Friedenau u. Skryje (120 und 121 f. Čas., D. Goltfch-Jenikau), Kap., Schloß mit Park.

Hoštalowice, f. Hofchtialowitz.

Hoftau (Hostauň), St., Pilf., B. Hoftau (275 f. Klat., D. Bifchofteinitz), c. 1300 Einw., Dechanteifir., Hoftauer Vik., Budweiser Diözefe, Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaffe. Zum Gerichts- zuglelch Steueramtsbezirke Hoftau gehören auf 3., □ M. 15.864 durchwegs deutfche Bewohner in 42 Katastralgemeinden, welche fonft zu den Dom. Bifchofteinitz, Haid, Heiligenkreuz, Muttersdorf u. Waſſerau zuſtändig waren.

Hoftaulitz (Hostowlice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zleb (109 f. Čas., D. Zleb).

Hoftaulitz (Hostowičky, Hostowličky), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Kloſter (121 f. Čas., D. Wilimow).

Hoftaun (Hostauň), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Nak., D. Dejwitz), c. 1400 E., Pfrfir., Schlaner Vik., Schloß.

Hostauň, f. Hoftau.

Hoftawitz (Hostawice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Key (23 f. Kauř., D. Aufinowes).

Hoštce, f. Hurſcht.

Hoště, f. Jeſcht.

Hostějowes, f. Hofterſchlagles.

Hofteniz (Hostimice, Hostinice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Brezan (33 f. Leit., D. Brezan).

Hoštěradice (Hostěradice), G. u. Df., Prag., B. Cule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leſchan).

Hofterſchlag (Čluněk), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), Loſkir., Neuhauſer Vik., Bleiche.

Hofterſchlagles (Hofterſchlag, Hostějowes), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Hostětinky, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Mobletin, G. Wratkow (123 f. Čas., D. Malec).

Hoštěwice, f. Hutowies.

Hostice, f. Hoſtitz.

Hoštice, Hoštičky, f. Hoſchtitz, Hoſtitz, Huſchitz.

Hostičkow, f. Hetſchikau.

Hostikowice, f. Hofpitz.

Hostimice, f Hofteniz.

Hoftin, Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowakow, G. Březi (77 f. Prach., D. Werlik).

Hoftin, Efch. b. G. Auwal, Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin (104 f. Kauř., D. Skwerec).

Hoftin, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann).

Hoftin (Hostinná), G. u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Hoftin, G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Nak., D. Mühlhauſen), Loſkir., Budiner Vik., abſeitige Kap.

Hostinice, f. Hofteniz.

Hostinka (Hostyně), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skaliz, G. Weſtec (162 f. Kön., D. Nachod.)

Hostinné, f. Arnau.

Hoſtinow, f. Heſſen.

Hoftiſchow (Hostišow), Dfch. Bud., B. u. Pf. Wetitz, G. Liſſa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Digitized by Google

Hostišowice, s. Hoschowitz.
Hoštitz (Hostice), G. u. Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Hoštitz (Hoštice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Hoštitz), Loffkir, Woliner Vik., Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Woliner Gerichtsbezirke.
Hostiwař, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Nak., Oberſtburggräflich), Pfrkir., Prager Landvik.
Hoſtiwitz (Hostiwice), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Nak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß.
Hošťka, ſ. Gastdorf.
Hoſtkowitz (Hostkowice), G. u. Dſch., Pard., B. Caslau, Pf. Bohdaneč (103 f. Cas., D. Zleb).
Hostlowice, ſ. Heslowitz.
Hoſtokrey (Hostokryje), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Nakonitz (25 f. Nak., D. Petrowitz).
Hostomice, ſ. Hoſtownitz.
Hoſtomitz (Hostomnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Hoſtomitz (Hostomnice), St, Prag., B. Horowitz, Pf. Bezděz (41 f. Ber., D. Karlſtein), c. 2100 Einw., Filkir.
Hostowice, ſ. Hoſtowitz, Hutowies.
Hoſtowitz (Hostowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hostowlice, Hostowličky, ſ. Hoſtaulitz.
Hoſtownitz (Hostownice, Hostomice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Wletitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hosty, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chraſtian (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Hostyně, ſ. Hoſtinka.
Hotkowitz (Hodkowice), G. u. Df., Prag., B. Cule, Pf. Zlatnik (20 f. Kaur., D. Zlatnik), Schlößchen mit Kap.
Hotowies, ſ. Hutowies.
Hotowitz (Hotowice), Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz, G. Lochtſchitz (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.
Hottendorf (Hodkowice), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.
Howorka, Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Howořowitz (Howorčewes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libesnitz (25 f. Kaur., D. Pakoměřitz), Filkir.
Howozameska, Eſch. b. G. Unter-Beřkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33. f. Nak., D. Unter-Beřkowitz).
Hoznice, ſ. Hwoznitz.
Hrabačow, G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Starkenbach u. Ober-Stěpanowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), Leinen- u. Battiſtmanufaktur.
Hraběſchin (Hraběšin), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (109 f. Cas., D. Sedlec), Schlößchen mit Kap.
Hraběſchin (Hraběšin), Eſch. b. G. Opatowitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Křeſetitz).
Hrabí, Eſch. b. G. St. Katharina, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Cas., D. Neuhof).
Hrabice, ſ. Hrabitz, Rabitz.
Hrabitz, ſ. Napitz.
Hrabři (Habři), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hračan, ſ. Hradčan.
Hracholuſk (Hracholusky), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Witěžitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Hracholuſk (Hracholusky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabuditz (26 f. Nak., D. Pürglitz), abſeits das Mineralwerk Schwarzthal.
Hracholuſk (Hracholusky), Df., Prag., B. Pf. u. G. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz), Lackledersfab., iſt gleichſam die Vorſtadt v. Raudnitz.
Hracholusky, ſ. Hracholuſk, Rakolus.
Hrachow, Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. u. G. Klein-Chyſchka (77 f. Tab., D. Klein-Chyſchka).
Hrachow, Eſch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec. Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hrachow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber. D. Hoch-Chlumec).
Hrachowé hory, Eſch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hrachowiſcht (Hrachowiště), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Hrachowiſcht (Hrachowiště), G. u. Dſch., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz).
Hrachowiſtata, ſ. Streitdorf.
Hrachowitz, Ober- (Hrachowice horni), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).
Hrachowitz, Unter- (Hrachowice dolni), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani. G. Ober-Hrachowitz (71 f. Tab., D. Unter-Hrachowitz u. 3. Freiſaſſenviertel), Schlößchen.

Digitized by Google

Hrachowitz (Hrachowice), Esch. b. G. Hořitz, Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Hrachowitz (Hrachowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschitz, G. Bela (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Hrachowteinitz (Hrochův Týnec), M., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz) c. 1100 E., Pfrkir., Chraster Vik., Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko, Hohenmauth, Nassaberg u. Skuč.

Hrádí (Na h.), Esch. b. G. Poděbrad, Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hrad, f. Hodikow.

Hrad-Střimelitz, f. Střimelitz.

Hradčan (Hrazan, Hradčany), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Nadič (98 f. Ber., D. Nadič).

Hradčan (Hračan, Hradčany), G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Tschkyn).

Hradčany, f. Hradčan, Račan.

Hradce (Hradci), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Wořikow (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Hradce, f. Hradzen.

Hradec, Esch. b. G. Kaladey, Bud., B. u. Pf. Meldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey).

Hradec, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Hradec, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), dabei liegt die Esch. Ober-Hradec (Hradec hořejší).

Hradec, G. u. Esch., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hradec, Esch. b. G. Thiergarten, Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Hradec, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Lhota Kapsowa (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Hradec, f. Razkeu.

Hradec Jindřichův, f. Neuhaus.

Hradec Kralowé, f. Königgrätz.

Hradec lewý, f. Lewý-Hradec.

Hradec nowý, f. Neu-Königgrätz.

Hradecko (Hradišťko), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Hradecko, f. Hradek.

Hradečna (Alt-H., Hradečno), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Smečna (29 f. Nak., D. Smečna).

Hradečna, Neu-, f. Neudorf.

Hradek, Hohen- (Hrádek), G. u. Df., Bud., B. Meldauthein, Pf. Krtěnow (49 f. Prach., D. Hohen-Hradek), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des frühern Dom. Hohen-H. liegen in den Gerichtsbezirken Frauenberg u. Moldauthein.

Hradek, Roth- (Hrádek červený), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg), Schloß.

Hrádek, Dsch., Bud., B. Wlaschim, G. Ctiboř (91 f. Kauř., D. Ctiboř), Lokkir., Bistritzer Vik.

Hrádek, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Manay (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Hrádek, Esch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Hrádek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.

Hradek, Neu- (Hrádek nowý), M., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1500 E., Pfrkir., Opočnoer Vik., Kap., abseits die Burgruine Frimburg.

Hrádek (Hradek-Chotauschow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Čas., D. Hradek), Schloß mit Park. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz u. Kuttenberg.

Hradek, Hinter- (Hrádek), G. u. Esch., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Hradek (Hrádek pustý), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. St. Georg, G. Jehnědi (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hrádek, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hrádek (Hradecko), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Hradek (Hrádek červený), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Deyschina (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Hrádek, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Mirošchau (261 f. Pilf., D. Mirošchau), 4 Eisenhämmer, Eisensteinbergwerk.

Hradek-Desfours (Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek), Schloß mit Kap., ehemals Silberbergbau. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Hrádek-Čelakow (Chlistowice), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Čelakowitz (f. Kauř., D. Brandeis), hier ist die Čelakowitzer Dechanteikir.

Hrádek, f. Altsattelhradek, Grottau, Häusles, Hrochuw-Hradek, Neprobilitz, Pürglitz, Ratka, Schlösseles.

Hrádek nad Sázawau, f. Kammerburg.

Hradenín (Radenin), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swoyschitz u. Planian (100 f. Čas., D. Loschan).

Digitized by Google

Hradeschin (Hradešín, Radešín), G. u. Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod (104 f. Kaur., D. Skworec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Hradeschitz (Hradešice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Horažďowitz (297 f. Klat., D. Eliſchau), Pfrkir. mit der Familiengruft der Grafen Taaffe, Horažďowitzer Vik., Kap., Heilquelle.

Hradice, ſ. Raditz.

Hradila (U Hradila), Eſch. b. G. Chramoſt, Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hradiſch, ſ. Hraidiſch.

Hradiſchko, ſ. Hradiſchtko.

Hradisko, Eſch. b. G. Tutlek, Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Hradiſcht (Hradiště), Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratec, G. Lhota-Neſper (90 f. Kaur., D. Wlaſchim), Filkir.

Hradiſcht (Hradiště), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chocen, G. Kolbi (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Hradiſcht (Hradiště), Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Böhmiſch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Hradiſcht, Alt- (Hradiště staré), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hradiſcht, Neu- (Hradiště nowé), Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Alt-Hradiſcht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Hradiſcht (Stein-Hradiſcht, Hradiště), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht), Schloß mit großen Gartenanlagen. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.

Hradiſcht (Hradiſchtl, Hradiště), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chliſtau (267 f. Klat., D. Hradiſcht), Schlößchen. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Hradiſcht, Ober- (Hradiště hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilſ., D. Plas).

Hradiſcht, Unter- (Hradiště dolejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Vitriolwerke.

Hradiſcht (Hradiště), Df., Pilſ., B. u. Pf. Netolitz, G. Groß-Malowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Elſtin (278 f. Klat., D. Kanitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Dſch., Pilſ., B. Pf. u. G. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen), Eiſenhammer.

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Putim (291. f. Prach., D. Piſek).

Hradiſcht (Hradiště), Burgruine bei Kozel, Prag., B. Brandeis (f. Kaur., D. Brandeis).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Nak., D. Pürglitz).

Hradiſchti (Na hradišti), Eſch. b. G. Leſchtěn, Bud., B. Beneſchau, Pf. Poříč (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko), Dſch., Bud, B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Seſtraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Hradiſchtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželiz (180 f. Bid., D. Chlumec), abſeits die Burgruine H.

Hradiſchtko (Hradištko), Eſch. b. Woſtroměř, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Nadim).

Hradiſchtko (Hradištko), Df., Jič., B. Jičin, G. Střibrnitz (166 f. Bid., D. Tuř), Lokkir., Kopidlneer Vik., zerfällt in Ober- u. Unter-H. (H. hořejší a dolejší).

Hradiſchtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadſka (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hradiſchtko (Hradištko), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Reichenau).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kaur., D. Kolin).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko, Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian (22 f. Ber., D. Hradiſchtko), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt im Euler und im Königſaaler Gerichtsbezirke.

Hradišťany, ſ. Radelſtein.

Hradiště, ſ. Gradlitz, Höfen, Hradiſcht, Hradiſchtko, Hraidiſch, Münchengrätz, Raatſch, Radiſch, Radiſchen, Ratſch.

Hradkowice, ſ. Radkowitz.

Hradowe (Na hradowě), Eſch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).

Hradzen (Na hradci), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).

Hradzen (Hradce), G. u. Df., Pilſ., B.

Digitized by Google

Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau), Pfrkir., Mieser Vik.

Hraidisch (Hradisch, Hradiště), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Postelberg), Pfrkir., Launer Vik.

Hrajowitz (Hrajowice), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kamberg, G. Bezkowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Hranicich (Na hranicích), Cfch. b. Pf. u. G. Sepotnitz, Parb., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Hranička, Dorfabtheilung von Ober-Aujezd (f. d.).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Parb., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Maleč).

Hranitz (Hranice), Cfch. b. G. Behauno-witz, Parb., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Peckau).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Parb., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zbraslawitz (114 f. Čas., D. Hodkow).

Hranitz (Hranice), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borditz, G. Kozohor (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Hraschtitz (Hrašťice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).

Hraschtitz, Groß- (Hrašťice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (38 f. Ber., D. Mnischek), Filkir.

Hraschtitz, Klein- (Chraschtitz, Hrašťice, Chrašťice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Knin (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Hrasko (Hrázsko), Dfch., Prag, B. Melnik, Pf. Mschено, G. Kanina (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir.

Hráz, Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Groß-Střebezin (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Hráz, Cfch. b. G. Groß-Dobrai, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Tachlowitz).

Hrazan (Hrazany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hrazan, f. Hradčan.

Hrazanky, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hráze, Cfch. b. G. Horyčabsko, Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hrázsko, f. Hrasko.

Hrbau (Hrbow), G. u. Df., Parb., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Hrbokow (Chrbokow), G. u. Df., Parb., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Hrbow, f. Hrbes, Hrbau.

Hrbowice, f. Herbitz.

Hrdějice, f. Hartowitz.

Hrdlička, Cfch. b. G. Čim, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Hrdliw (Hrlejow), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Střebichowitz (31 f. Rak., D. Smečna).

Hrdlořez (Hrdlořez, Böhmschachl, Hrdlořezy), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hlaupětin u. Kej (23 f. Kauř., D. Hrdlořez). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Hrdlowka, f. Herrlich.

Hrdly, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Dolanek (36 f. Rak., D. Hrdly). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Raudnitzer Gerichtsbezirke.

Hrdoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Polin (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Hrdonowitz (Hrdoňowice), Df., Jič, B. Turnau, Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Bib., D. Welisch-Wokschitz).

Hřebeč, f. Rebeč.

Hřebečnik (Hřebečníky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 f. Rak., D. Hřebečnik), Schloß mit Kap., Thiergarten. Das frühere Dom H. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Hřeben, Cfch. b. G. Těmnitz, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Hřeben (Hruben), Cfch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Hřebl (Hředly), G. u. D., Prag., B. Horowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Hřebl (Hředly, Řehly), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir., Steinkohlenbergwerke.

Hrejkowitz (Hrejkowice, Rejkowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Hřelowice, f. Tschochau.

Hřensko, f. Herrnskretschen.

Hřeschitz (Hřešice, Řešice), G. u. Df.,

Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (28 f. Rak., D. Kornhaus).

Hřešihlawy, f. Řeschohlau.

Hřib (Hřiby), Dfch., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. u. G. Witiz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), hier u. bei Lipan am 28. Mai 1434 Entscheidungsschlacht, mit der der Hussitenkrieg endete.

Hříbany, f. Ribin.

Hříběčí, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Hříbojedy, f. Sibojed.

Hříbsko, f. Ribsko.

Hřichowice, f. Řichowitz.

Hřídelec, f. Ridelec.

Hřiměždice, f. Wermeřitz.

Hřimowice, f. Rimowitz.

Hřín, G. u. Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Jankau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Hřischkow (Hřiškow, Řiškow), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Jungferteinitz).

Hřiště, f. Rischt, Spieldorf.

Hřiwčice, f. Pflanzendorf.

Hřiwinow, f. Malowitz.

Hřiwitz (Hřiwice), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir.

Hřiwno, f. Riwno.

Hrlejow, f. Hrdlow.

Hřminín, f. Rmenin.

Hrnčíř (Hrnčiře), Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Kamberg, G. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Hrnčíř (Hrnčiře), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Scheberow (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Filkir.

Hrob, f. Klostergrab.

Hrobčice, f. Hrobschitz, Robschitz.

Hrobec (Hrobce, Robce), Dfch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Libotenitz, G. Zidowitz (36 f. Rak., D. Teinitz).

Hrobičan (Hrobičany), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Miličowes).

Hrobitsch (Robeč), G. u. Df., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Liboch), Pfkir., Auschaer Vik.

Hrobitz (Hrobice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dritč (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hrobschitz (Hrobčice, Robčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (221 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Hrobschitz (Robčice), G. u. Df., Pilf. B. Staab, Pf. Lititz (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Hroby, Df., Bud., B. Tabor, G. Kozmitz (69 f. Tab., D. Radenin), Pfkir., Cheynower Vik., Schloß mit Bibliothek.

Hrochow, f. Roche.

Hrochowice, f. Hrachowitz.

Hrochůw-Hrádek, Burgruine bei Gutwasser, Pilf., B. Březniz (f. Prach., D. Březnitz).

Hrochůw-Týnec, f. Hrachowteinitz.

Hromádka, Esch. b. G. Schonow, Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Hromitz (Hromice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas), großes Mineralwerk mit Sudhütte.

Hronasch, Esch. b. G. Metanow, Bud., B. Kamenitz, Pf. Častrow (85 f. Tab., D. Častrow).

Hronětitz (Hronětice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa), Fasanerie.

Hronow, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfkir., Nachoder Vik., Bleiche, Papierfab.

Hronowa Wesce (WesceChomautowa), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Mezelow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Hroschka (Hroška), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Hroznětín, f. Lichtenstadt, Roznotin.

Hroznětitz (Hroznětice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojſſlawitz (114 f. Tab., D. Wonschow).

Hrozniowitz (Hroznějowice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Burgholz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Hroznitz (Hroznice), Dfch., Pard., B. Kehljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizub (102 f. Cas., D. Kacow).

Hrubá Skála, f. Groß-Skal.

Hruben, f. Hreben.

Hrubowice, f. Raubowitz.

Hruschau (Hrušowá), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl), Papierfab.

Hruschkow (Hruškow), Esch. b. Přibislawitz, Pard., B. Schwarzkostelec, G. Skalitz (f. Kauř. D. Schwarzkostelec).

Hruschow (Hrušow), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Hruschow (Hrušow), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brobec), abseits die Burgruine H.

Hruschow (Hrušow), Esch. b. G. Senohrab, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrušitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hruschow (Hrušow), Esch. b. Pf. u. G.

Digitized by Google

Alt-Kestřan, Pilf., B. Piſek (292 f. Prach., D. Pretiwin).

Hruſchowan (Hrušowany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau), Pfrkir., Komotauer Vik., Schloß.

Hruſchtitz (Hrušťice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Hruſitz (Hrušice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneſchau, G. Kruſičan (89 f. Ber., D. Kenepiſcht).

Hruſitz (Hrusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Loſkir., Mnichowitzer Vik., abſeits die Burgruine Lipka.

Hruškow, ſ. Hruſchkow.

Hrušowany, ſ. Hruſchowan, Ruſchowan.

Hrušowka, ſ. Ruſcholka.

Hrušťice, i. Hruſchtitz.

Hrutkow, ſ. Ruttenſchlag.

Hrutow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Eiſenerzgruben.

Hryzel (Hryzely), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Huba, Burgruine b. Seldnitz, Leip., B. Tetſchen (ſ. Leit., D. Tetſchen).

Hubačow, Eſch. b. Pf. u. G. Hruſitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hubalow, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Pecpewitz, G. Tuř (166 f. Bid., D. Tuř).

Hubalow, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Laukowec (190 f. Bunz., D. Swijan).

Hubce, ſ. Obſt.

Hubenau (Hubenow), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Beſchin (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Hubene (Huběnow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Seher (60 f. Bud., D. Gratzen).

Hubene (Huběnow), Dſch., Byd., B. Ober-Plan, Pf. Hořitz, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hubenitz (Hubenice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Libčan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hubenow (Hubenau), Eſch. b. G. Hradecke, Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (ſ. Pilſ., D. Plas).

Hubenow (Hubenau), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Neuſtadtl (265 f. Pilſ., D. Plas).

Hubenow, G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Hubenow, G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Boretitz (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Hubenow, ſ. Hubenau, Hubene, Hubina, Steindorf.

Hubertiſchloß, Jagdſchloß mit Kap. b. Chmeleſchen, Eger., B. Jechnitz (ſ. Saaz., D. Petersburg).

Hubiles (Hubilesy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Cibus, G. Smrjew (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Hubina, Groß- (Hubiny), G. u. Df., Leip., B. Ruſcha, Pf. Hrobič (218 f. Leit., D. Libech).

Hubina, Klein- (Hubenow), Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Libech, G. Schelesen (213 f. Leit., D. Libech), Theerſiederei.

Hüblern, G. u. D., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg), dabei die Eſch. Neu-Hüblern.

Hubojed (Hubojedy), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz).

Hubow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Hučitz (Hučice, Hudčice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Hudcow, ſ. Hunderf.

Hudeč (Hutſch), Dſch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Ober-Studenec, G. Slaupne (123 f. Čas., D. Studenec).

Hudlitz (Hudlice), Eſch. b. G. Witinka, Pilſ., B. Nokitzan, Pf. Woſek (f. Pilſ., D. Miröſchau).

Hudlitz (Hudlice, Udlice, Audlice), G. u. D., Prag. B. Pürglitz (26 f. Nat., D. Pürglitz), c. 1200 E., Loſkir., Berauner Vik., Eiſenſtein- u. Steinkohlenbergwerke, Geburtsort Jungmann's.

Hühnerwaſſer (Kuřiwody), St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwaſſer), c. 1300 E., Pfrkir., Hirſchberger Vik., Schloß, Thiergarten, Poſtamt.

Huhy, ſ. Uha.

Hulín, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Hulitz (Hulice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Sautitz (113 f. Čas., D. Unter Kralowitz).

Hultſchken (Holičky), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Schwabitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Humberg, Dſch., Pard., B. Hlinſko, Pf. Krauna, G. Dědowa (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Digitized by Google

Humburg (Humburky), G. u. Df., Jič., B. Bidžow, Pf. Metlička (180 f. Bid., D. Horitz).

Humburky, f. Hohenbruck, Humburg.

Humen (Humny, Owny), Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pčher (31 Nak., D. Smečna).

Humenec, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Koznitz, G. Teplitschowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Humenice, f. Maierhof.

Humitz (Humnice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz, D. Klösterle.

Hummel, Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.

Hummel, Alt- (Homoly staré), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Saubernitz (205 f. Leit., D. Trebautitz).

Hummelberg (Třemšín), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Hummeln (Homoly, Chomoly), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareschau (44 f. Bud., D. Budweis).

Humnian (Humňany), Esch. b. Stětitz, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Protiwin).

Humnice, f. Humitz.

Humny, f. Humen.

Humpolec, St., Pard., B. Humpolec (117 f. Cad., D. Heralec), c. 4300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., protestantisches Bethaus, Synagoge, Baumwollwaarenfab., viel Tuchmacherei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 5,4 □ M. 56.254 durchwegs čechische Bewohner in 68 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Heralec, Lipnitz, Okrauhlitz, Seelau, Unter-Kralowitz u. Windig-Jenikau zuständig waren.

Humpolec, f. Kumpatitz.

Humwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (34 f. Bud., D. Krumau).

Hunčín, f Hohenstein.

Hunčitz (Huntschitz, Hunčice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Hundorf (Hehndorf, Hudcow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Schwaz), besonders gute Kalksteinbrüche.

Hundorf, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed, G. Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Hundshaberstift (Lhota Bozdowa), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).

Hundsnursch (Koryto psí), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetschlag (290 f. Bud., D. Krumau).

Hundsruck, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hunischgrün, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Ghodau, G. Horn (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Hunstein, f. Hohenstein.

Huntjč (Huntikow), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Huntikow, f. Günthersdorf, Huntič.

Huntowitz (Chomutowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Huntschitz, f. Hunčitz.

Hur (Hurt, Hůry), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Hurek (Hůrky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Hurek (Hůrky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f., Ber., D. Zbirow).

Hůrka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt).

Hůrka, Esch. b. Jarkowitz, B. u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Hůrka, b. Zborow, Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (f. Bud., D. Wittingau).

Hurka, Blau- (Hůrka), Df., Bud., B. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Sobeslauer Vik

Hurka, Weiß- (Hůrka bílá), Dfch., Bud., B. Frauenberg, G. Maleschitz (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Hůrka (Hůrka Hořetická), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Horetitz (89 f. Ber., D. Tleskau).

Hurka Karinos (Hůrka kapinoská), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tleskau).

Hurka (W hůrkách), Esch. b. G. Proseč, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Hůrka, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Padařow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Hůrka, Esch. b. G. Dauby, Bud., B. Sobeslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltsch).

Hůrka, Dfch., Bud., B. Wetitz, Pf. Mar-

Digitized by Google

schowitz, G. Rudeltitz (94 f. Kaur., D. Tworschowitz u. Ber., D. Tloskau).

Hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Libeč).

Hůrka Leškowa, Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (123 f. Čas., D. Hojeschin).

Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wielakow, G. Diewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).

Hůrka, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Měcholup).

Hůrka, f. Horkau, Hurkenthal, Stuben, Wreskowitz.

Hurkau (**Hůrky**), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilf., D. Plas).

Hurkenthal, Alt- (**Hůrka stará**), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Kap.

Hurkenthal, Neu- (**Hůrka nowá**), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Schlößchen, Spiegel- u. Tafelglasfab.

Hůrky, f. Bergwerk, Horka, Horkau, Hurek, Hurkau.

Hurr, f. Hur.

Hurschippen, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Hurschk (**Hoštce**), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepel (253 f. Pilf., D. Tepel), Sauerbrunn.

Hůry, f. Hur.

Hurz, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tscheli f (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Hurz (**Horec, Zhorec**), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Hus, f. Gans.

Husa (**Wilde Gans, Husa diwoká**), Df., Zič., B. Turnau, Pf. Laštibořitz u. Laukow, G. Stwerin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Husa, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Husarna, Esch. b. G. Sobědraž, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Huschitz (**Hoštice**), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Vik.

Husi-Lhota, f. Lhota huſi.

Husinec, St., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 1300 E., Pfkir., Prachatitzer Vik., Geburtsort des Johann Hus.

Husinec, G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (22 f. Rak., D. Roſtek).

Hustilář, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Reditz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Huſtiňan (**Hustiňany**), G. u. Df., Zič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Hut, f. Eisenhütte, Karlshütten, Wrbětin.

Hutě, Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměſti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Hutě staré, Esch. b. G. Wostrow, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow).

Hutě, Esch. b. Pf. u. G. Straschitz, Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow).

Hutě, f. Althütten, Eisenhammer, Glashütten, Neuhütten.

Hutich (**W hutich**), Esch. b. G. Zawěschin, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Hutowies (**Hostowice, Hoštěwice**), G. u. Df., Lew., B. Auſſig, Pf. Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).

Hutsch, f. Hudeč.

Huttberg, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Hütte, Unter-, f. Unterhütte.

Hütten, Esch. b. Dobronitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Cheynow), Silber- u. Bleiſchmelzhütte.

Hütten, Esch. b. G. Tereschau, Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz (42 f. Pilf., D. Tereschau), Glashütte.

Hütten, f. Althütten, Neuhütten.

Hüttenberg (**Postwiny**), Df., Zič., B. Neuſtädt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Reichenau).

Hüttendorf, Df., Zič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz), ehemals Glashütte.

Huttendorf (**Lhota zálesní, L. zahájská**), G. u. D., Zič., B. Starkenbach, Pf. Studenec (177 f. Bid., D. Studenec), c. 1200 E., Filkir.

Hüttenhof, D., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Göckelberg (54 f. Bud., D. Krumau).

Hüttenhof, G. u. Esch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg), ehemals Glashütte.

Digitized by Google

Hüttl, Esch. b. G. Buchwald, Pilf., B. Winterberg, Pf. Außergefild (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).
Hüttmesgrün (Hüttmannsgrün), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauftein).
Hußke (Lhotsko), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Zierde (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Huzenice, f. Uzenitz.
Hwězda, f. Stern.
Hwězdonitz (Hwězdonice, Jezdenice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).
Hwězdow, f. Höflitz.
Hwizdalka, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Biftritz).
Hwizdalka, f. Ernstdorf.
Hwozd, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26. f. Nak., D. Kruschowitz) Filfir.
Hwozd, f. Foßlau.
Hwožďany, f. Hwoždian, Woschana.
Hwozdec, (Hwozdce), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Počič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Hwozdec, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).
Hwozdec (Hwozdce), Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz).
Hwoždian (Hwožďany), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Hwoždian (Hwožďany), G. u. D., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik., Kap.
Hwoždian (Hwožďany), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Hwozdnice, f. Hwoznitz, Wosnitz.
Hwoznitz (Hosnice, Hwozdnice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slav).
Hydčice, f. Hitschitz.
Hynkowice, f. Hinkowitz.
Hyronimberg, f. Hieronimberg.
Hyskow, f. Hiskow.

J.

Jaberlich (Jabrlich, Jawornik), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Jabfenitz (Jablkynice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Nejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filfir.
Jablanná, f. Jablona.
Jablečno, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).
Jablkynice, f. Jabfenitz.
Jablon (Jablonná), G. u. Dfch., Eger., B. Ludit, Pf. Rabenstein (239 f. Elb., D. Chiesch).
Jablona (Jablonná, Jablanná), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (88 f. Ber., D. Jablona), Schloß mit großartigem Garten u. Park, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. J. liegt im Neweklauer Gerichtsbezirke.
Jablona (Jablonná), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bib., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Leinwand- u. Zwirnbleiche, ehemals Cisterzienserkloster.
Jablonec, Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, f. Gablonz, Jablonitz, Ogfolderhab.
Jablonitz (Jablonec), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (221 f. Leit., D. Bilin), Kap.
Jablonná, f. Gablenz, Jablon, Jablona.
Jablonné, f. Gabel.
Jabor, Groß- (Groß-Jober, Jaworská weliká), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Mertendorf (217 f. Leit., D. Drum), Braunkohlenwerk.
Jabor, Klein- (Klein-Jober, Jaworská malá), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Groß-Jabor (217 f. Leit., D. Drum).
Jaborowá Skála, Esch. b. G Suschetitz, Bud., D. Sedlec, Pf. Chlumec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Jabrlich, f. Jaberlich.
Jachimow, Esch. b. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jadruš, Jadruž, f. Godrusch.
Jadruše, f. Godrisch.
Jagel, Esch. b. G. Hodowitz, Bud., B. Budweis, Pf. Blau-Hurka (f. Bud., D. Wittingau).
Jägerdörfel, Ortsabtheilung von Ober-Lichtenwald (f. d.).
Jägersdorf, G. u. Df., Leip., B. Böh-

mischl-Leipa, Pf. Ober-Liebich (210 f. Leit., D. Ober-Liebich), Kap.

Jahnsdorf (Johnsdorf, Janow, Janowice), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz), zwei Steinkohlenbrüche.

Jahnsdorf (Jansdorf), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1400 E., Pfrkir., Leitemischler Vik.

Jahodna, Esch. b. G. Roth-Tremeschna, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Jahodow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Jahodow, Dsch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Jäkelsthal, Vorstadt von Friedland, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Jakob, St. (Sw. Jakub), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Eirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Filkir.

Jakobitka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Jakuben, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Jakubin, G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Jakubitz (Jakubice), Esch. b. Pawinow, Pils., B. Schüttenhofen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow).

Jakubow, s. Jokes.

Jakubowice, s. Jakubowitz, Jokelsdorf.

Jakubowitz (Jakubowice), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster, G. Zhoř (121 f. Čas., D. Wilimow).

Jakule, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Forstschule.

Jalowčí, Esch. b. G. Bělč, Bud., B. u. Pf. Jung-Wozitz (69 f. Tab., D. Jung-Wozitz).

Jalowé dwory, s. Galdenhof.

Jáma, s. Grub.

Jamles (Jamné), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Jammerthal, Ortsabtheilung von Jestřábi (s. d.).

Jamné, s. Jamles, Jamny.

Jamník (Jamniky), Esch. b. G. Blatec, Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Jamny, Hohen-, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pils., D. Weseritz).

Jamny, Unter- (Jamné), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Theusinger Vik., Vitriol- und Alaunsiederei.

Jamny (Jamné), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E., Kap.

Jamny, G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahori (292 f. Prach., D. Worlik).

Jámy, G. u. Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Reichenau u. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Jámy, Esch. b. G. Wostrow, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow).

Jan (Jahn), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Ján, Sw., s. St. Johann.

Ján na kopci, Sw., s. Johannesberg.

Janák, Esch. b. G. Groß-Jezow, Bud., B. Jung-Wozitz, Pf. Lukawec (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).

Janatow, Esch. b. G. Lodin, Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Jančauer (Jančaury), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Nassaberg u. Freihammer). Der ehemals Nassaberger Antheil gehört zur G. Mogděnitz, der ehemals Freihammerer Antheil zur G. Okewikow.

Jandhof (Jandlhof), Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Reseuberg).

Jandles (Mošna), Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetschlag (290 f. Bud., D. Krumau).

Janeček, Esch. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)

Janessen, G. u. Df., Eger, B. Elbogen, Pf. Zetlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).

Janig (Jenikow), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.

Jankau (Jankow), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Groß-Čekau (44 f. Bud., D. Krumau).

Jankau (Jankow), M., Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Jankau), c. 600 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., am 6. März 1645 Schlacht zwischen den Kaiserlichen u. den Schweden. Das frühere Dom J. liegt ganz im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Jankau (Jankow), G. u. Df., Pard., B.

Digitized by Google

Humpolec, Pf. Wyskitna (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Janketschlag (Jankow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Jankow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Jankow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Jankow, Esch. b. Pf. u. G. Senojat, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Jankow, f. Jankau, Janketschlag.

Jankowice, f. Eukengrün, Jankowitz.

Jankowitz (Jankowice), Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Jankowitz (Jankowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Janow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.

Janow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Janow, Df., Bud., B. Sobčslau, G. Naudne (72 f. Tab., D. Mischkowitz), Pfrkir., Chevnower Vik.

Janow, Esch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Janow, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bistray (163 f. Kön., D. Opočno).

Janow, Esch. b. Pf. u. G. Auherzen, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotěschau).

Janow, f. Jahnsdorf.

Janowec (Janowitz), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Janowes, f. Johannesdörfel.

Janowice, f. Jahnsdorf, Janowiček, Johannesberg, Johnsdorf, Kohljanowitz.

Janowiček (Janowičky, Janowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Braclau u. Nadhoschť (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Janowiček (Janowičky), Filkir. bei Dol (f. d.).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela (85 f. Tab., D. Pilgram).

Janowitz (Janowice), M., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit hängt zusammen das gleichnamige Dorf mit der Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß mit Park, Fasangarten.

Janowitz (Janowice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluschitz (179 f. Bid., D. Smidar).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Janowitz, Roth- (Janowice červené), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom J. liegen im Kuttenberger Gerichtsbezirke.

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Janowitz (Janowice), M., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Bistritz), c. 1·00 E., Pfrkir., Deschenitzer Vik., Synagoge, Papiermühle.

Janowitz (Janowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (279 f. Prach., D. Albrechtsried).

Janowský, Esch. b. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Lomnitz).

Janowy hutě, f. Johannesthal.

Jansdorf, f. Jahnsdorf.

Janův důl, f. Johannesthal.

Jareschau (Jarošow), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir., Kameniter Vik., Tuchfab., Wollspinnerei.

Jarkowitz (Jarkowice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konepischt), Papierfab.

Jarkowitz (Jarkowice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Stojanowitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Jarmirn (Jaromiř), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen u. Hohenfurth).

Jaroměř (Jaromiř), St., Jič., B. Jaromiř (147 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Elbekettenbrücke. J. bildet mit Horitz einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 27.925 größtentheils čechische Bewohner (nur 7 Katastralgemeinden mit 2319 Einw. sind deutsch) in 45 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gradlitz, Jaroměř, Josephstadt, Nachod, Opočno, Schurz, Smiřitz und Welchow gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Jaroměř liegen im gleichnamigen und im Königinhofer Gerichtsbezirke

Digitized by Google

Jaronin, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Jaroniz (Jaronice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben u. Pischtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Jaroschau (Jarošow), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Přibram (122 f. Cas., D. Ruhrow).

Jaroschau (Jarošcw), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Jaroschkau (Jarošow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdětau (287 f. Prach., D. Přečin).

Jaroschow (Jesuitenhof, Jarošow), Esch. b. Jičin, Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bid., D. Miličowes).

Jaroschowitz (Jarošowice), Esch. b. G. Dobschitz, Bud., B. u. Pf. Moldauthein (f. Bud., D. Moldauthein).

Jaroslaw, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Jawornitz, G. Habrowa (155 f. Kön., D. Reichenau).

Jaroslaw, G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoscht (136 f. Chrud., D. Zamrsk).

Jaroslawitz (Jaroslawice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Jarošow, f. Jareschau, Jaroschau, Jaroschkau, Jareschow.

Jarotitz (Jarotice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Jarow (Rájow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Pradlo (262 f. Pilf., D. Kocenitz).

Jarow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas).

Jarow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Beraun (17 f. Ber., D. Königshof).

Jarpitz (Jarpice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Jasená, G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1100 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.

Jawor, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Jawor, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Jawoř, Nieder- (Jawoří dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Jawoř, Ober- (Jawoří horní), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Nieder-Jawoř (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Jawor, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (266 f. Klat., D. Klenau).

Jawor, f. Mohren.

Jaworek, Esch. b. Pf. u. G. Brana, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Jaworí, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Cunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Jaworí, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Běschin (267 f. Klat., D. Teinitzl).

Jaworí (Jaworíčko), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Bistritz).

Jaworí, Dfch., Pilf., B Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz, G. Zamischel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Jaworí, f. Gaberle, Jawor, Michetschlag.

Jaworka, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běstwin (123 f. Cas., D. Běstwin).

Jaworná, f. Ohorn.

Jaworné, f. Jawornỳ.

Jawornice, f. Jawornitz.

Jaworníček (Jaworník), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Jaworník (Jaworníky), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf Potič, G. Vierrad (88 f. Ber., D. Konopischt).

Jaworník, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěkanow u. Keblau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Jaworník, G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla (185 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Jaworník (Jaworníky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl u. Hohenmauth).

Jaworník, G. u. Esch., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Jaworník, f. Jaberlich, Jaworníček, Mohren.

Jawornitz (Jawornice), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Knežnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Jawornitz (Jawornice), G. u. D., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1700 E., Lokkir., Reichenauer Vik.

Jawornitz (Jawornice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Dub (294 f. Prach., D. Barau), abseits die Burgruine Helfenburg.

Jawornỳ (Jaworné), Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Krasné (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Jaworská, f. Jabor.

Jawory, Esch. b. Pf. u. G. Hwožďan,

Digitized by Google

Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Jaworý, f. Ohren.

Jažlowitz (Jažlowice, Žezlowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Lokkir., Mnichowitzer Vik.

Jechnitz (Jesenice), St., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 900 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diöcese, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk J. hat 4,8 □M. u. 12.898 durchaus deutsche Einw. in 40 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hochlibin, Kolleschowitz, Kriz, Liboritz u. Petersburg zuständig waren.

Ječowitz (Ječowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana u. Leit., D. Budin), Lokkir., Budiner Vik.

Jedauchow, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skalka (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Jedausow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Jedibab (Jedibaby, Dědibaby), Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoštin, G. Křiwaus (32 f. Rak., D. Jeniowes).

Jedlá (Jedlau, Jedle), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Jedlan (Jedlany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin), Eisensteingruben.

Jedlau (Jedlow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duschau, G. Miröschau (81 f. Tab., D. Miröschau).

Jedle, Gsch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Jedle, f. Jedlá.

Jedlice, f. Göllitz.

Jedlina, Dfch., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Slemenow (156 f. Kön., D. Reichenau).

Jedlina (Tannbörfel), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Jedlina, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeschin, G. Němčitz (115 f. Čas., 1 Freisassenviertel).

Jedlina, Gsch. b. G. Jirikow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).

Jedliny (Pod Jedlinama), Gsch. b. G. Cim, Prag., B. Dobříš (f. Ber., D. Slav).

Jedlka, f. Höflitz.

Jedlow, f. Jedlau.

Jedlowá, f. Schönbrunn, Tannborf.

Jedoměřitz (Jedoměřice, Dědomilice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pezden (29 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerke.

Jedowar (Jedowary), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Ostrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).

Jedraž, Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Hoslitz, G. Milikowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Jehlitz (Jehlice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).

Jehnědl (Lammelberf), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. St. Georg (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Jehnidlo (Jehnědno), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtniowitz (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).

Jehnidskem (Na Jehnidském), Gsch. b. G. Audraž, Pilf., B. Pisek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).

Jekow, Dfch., Bud., B. Jung-Woditz, Pf. Schlapanow, G. Wischetitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz).

Jelčan, Ober- u. Unter- (Jelčany hořejní a dolní), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Drahobudic (99 f. Kauř., D. Hradek).

Jelec (Jelce), Gsch. b. Zbonin, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (f. Prach., D. Warwaschau).

Jelen, Gsch. b. Pf. u. G. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (f. Chrud., D. Elbeteinitz).

Jelen, Gsch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).

Jeleneč, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Budenin u. Olbramowitz (92 u. 93 f. Ber., D. Woditz).

Jelenec, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobříš).

Jeleni, Ober- (Jelení wrchní), M., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Daudleb), c. 1800 E., Pfrkir., Kostelecer Vik.

Jeleni, Unter- (Jelení spodní), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Jeleni (134 f. Kön., D. Daudleb).

Jelenitz (Jelenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Libitz (34 f. Bunz., D. Libitz).

Jelenka (Jelenky), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (29 f. Prach., D. Libějitz).

Jelinek, Gsch. b. G. Alt-Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Jelinek (Jelínky), Dfch., Pard., B. u. Pf. Policka, G. Alt-Steinsdorf (139 f. Chrud., D. Policka).

Digitized by Google

Jelma, ſ. Melm.

Jelmo, Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič u. Budweis, G. Libnič (45 ſ. Bud., D. Frauenberg).

Jemnice, ſ. Gamnitz, Jemnitz.

Jemnik (Jemniky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 ſ. Bunz, D. Jung-Bunzlau), abſeits die Badeanſtalt Gutwaſſer.

Jemnik (Jemniky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pčher (31 ſ. Nak., D. Smečna), chemiſche Produktenfab., Steinkohlengruben.

Jemniſcht (Jemniště), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz (86 ſ. Kauř., D. Jemniſcht), Kap., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Beneſchau u. Wotitz.

Jemnitz (Jemnice), G. u. Df., Pilſ., B. Strokonitz, Pf. Rademiſchl (296 ſ. Prach., D. Weſef).

Jencenſtein, ſ. Jenſtein.

Jenč, Groß- (Jentſch, Jeneč), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſtiwitz, (18 ſ. Nak., D. Tachlowitz).

Jenč, Klein- (Jentſch, Jeneč malý, Jenečck), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſtiwitz, G. Litowitz (18 ſ. Nak., D. Tachlowitz).

Jenčitz (Jenčice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (216 ſ. Leit., D. Čižkowitz, Dlaſchkowitz u. Loboſitz).

Jenčowitz (Jenišowice), G. u. D., Jič., B. Turnau (183 ſ. Bunz., D. Groß-Rohoſec), Pfrkir., Reichenberger Vik.

Jenewelt (Nový svět, Onen svět), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Čachrau (268 ſ. Klat., D. Teipitzl).

Jenichow, ſ. Münichshof.

Jenikau (Jenikow), G. u. Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 ſ. Čas., D. Malečí).

Jenikau (Jenikow), G. u. D., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kameniček (136 ſ. Chrud., D. Richenburg).

Jenikau (Jenikow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz (113 ſ. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Jeníkow, ſ. Goltſch-Jenikau, Jauig, Windig-Jenikau.

Jenikowice, ſ. Dinkowitz, Jenikowitz, Jenkowitz.

Jenikowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Jeſbořitz (127 ſ. Chrub., D. Pardubitz).

Jenin, ſ. Jinin.

Jeniowes (Jeňowes, Jewiněwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (36 ſ. Kauř., D. Jeniowes). Die Ortſchaften des früheren Dom. J. u. Weltrus liegen in den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz u. Welwarn.

Jeniſchowitz (Jenišowice), Gſch. b. Nězwitz, Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (ſ. Tab., D. Mühlhauſen).

Jeniſchowitz (Jenišowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (133 ſ. Chrub., D. Ghrauſtowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik.

Jeniſchowitz (Jenišowice), Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Kriwſaudow (113 ſ. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Jeniſchowitz (Jenišowice), G. u. Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 ſ. Bunz., D. Melnik).

Jenišow, ſ. Hoſſenreith.

Jenišowice, ſ. Jenčowitz, Jeniſchowitz.

Jenkow, Gſch. b. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Hořitz (ſ. Bid., D. Miletin).

Jenkowitz (Jenikowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 ſ. Kön., D. Opečno), Filkir.

Jeňowes, ſ. Jeniowes.

Jenſchowitz, ſ. Jeniſchowitz.

Jenſtein (Jencenſtein, Jenštein), M., Prag., B. Brandeis, Pf. Drewitz (24 ſ. Kauř., D. Brandeis), c. 400 E., abſeits die Burgruine J.

Jentſch, Jentſchitz, ſ. Jenč, Jenčitz.

Jerčany, ſ. Jirčan.

Jeřeň, ſ. Girſchen.

Jeřiček (Klein-Jeřitz, Jeřičky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek, G. Zizelowes (148 ſ. Kön., D. Jaroměř).

Jeřiſchno (Jeřišno, Keřišno), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 ſ. Čas., D. Beſtwin).

Jeřitz, Groß- (Jeřice, Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 ſ. Bid., D. Groß-Jeřitz), Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Groß-J. liegt ganz im Hořitzer Gerichtsbezirke.

Jermaly, ſ. Ermelei.

Jeřmanitz (Jeřmanice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 ſ. Bunz., D. Böhmiſch-Richa), c. 2000 E., Lokkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.

Jerno, ſ. Göhren.

Jeruſalem (Jeruzalem), Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětop (37 ſ. Ber., D. Dobříſch).

Jeſau (Jezina), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 ſ. Čas., D. Iglau).

Jesbin, ſ. Jezbin.

Jesbořitz (Jestbořice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 ſ. Chrub., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik.

Digitized by Google

Jeschetitz (Ješetice), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin u. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Jeschin (Ješín), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Nak., D. Swoleniowes).

Jeschkesdorf (Jeskow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Jeschkowitz (Ješkowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Wodĕrad u. Timischt (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Jeschowitz (Ješowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Jesen (Gesen, Jesení), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).

Jeseň, f. Gesseln, Gössen, Gössing.

Jesenčany, f. Jesničan.

Jeseney (Jeseny), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Bockow (186 f. Bunz., D. Jeseney), c. 1400 E., Kap., Schloß mit Kap., abseits das Eisenwerk Engenthal. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod und Semil.

Jeseni, f. Jesen.

Jesenice, f. Jechnitz, Jesenitz.

Jesenik, Groß- (Jeseník weliký), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Krinec), Lokkir., Nimburger Bik., unweit davon ist die Esch. Klein-Jesenik (Jeseník malý).

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Erpositurkir., Wotitzer Bik.

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt), Pfirkir., Opočnoer Bik. Der ehemals Opočnoer Antheil dieses Dorfes liegt im B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Prag., B. Čule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Postamt, Geburtsort des Prager Magisters Johann v. Jesenitz.

Jesenitz (Jesenice), Dsch., Prag., B. Příbram, Pf. Slivitz, G. Konětop (37 f. Ber., D. Dobřisch).

Jeseny, f. Jeseney.

Jeserau, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Ludit (239 f. Elb., D. Chiesch).

Ješetice, f. Jeschetitz.

Ješín, f. Jeschin.

Jesinky, f. Gessing.

Ješitboř, f. Schüttwa.

Ješkow, f. Jeschkesdorf.

Ješkowice, f. Jeschkowitz.

Jesmitz (Jezmice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Jaroslawitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Jesničan, Groß- (Alt-J., Jesenčany wetiké), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třeboschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Jesničan, Klein- (Neu-J., Jesenčany malé), Dsch., Pard., B. u. Pf. Pardubitz, G. Groß-Jesničan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Jesowai (Jezowé, Jezwá, Jezwé), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser u. Nieder-Grupai (210 f. Bunz., D. Weißwasser).

Ješowice, f. Jeschowitz.

Jestbořice, f. Jesbořitz.

Ještětitz (Jestětice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz u. Weiß-Aujezd (156 f. Kön., D. Solnitz u. Reichenau).

Ještřabi (Jestřebí), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), hat sammt der Ortsabtheilung Jammerthal c. 1100 E.

Ještřabi (Jestřebí), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Jestřebí, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neustadt u. Slawoniow (162 f. Kön., D. Neustadt).

Jestřebí, f. Habstein, Jestřabi.

Jestřebitz (Jestřebice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernardit (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Jestřebitz (Jestřebice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Jestřebitz (Jestřebice), G. u. D., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Kokořin u. Stránka).

Jestřibec, Esch. b. Pf. u. G. Nadhoschtt, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).

Jesuitenhof, f. Jaroschow.

Jetenitz (Jidrec, Ketenice), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Jetenowitz (Dětanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Jetětitz (Jetětice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Červena (77 f. Prach., D. Worlik).

Jetischau (Jetišow), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Cestitz).

Jetonitz (Jetonice, Dětenice, Dětonice), G. u. Dsch., Pard., B. Caslau, Pf. Mičow (110 f. Cas., D. Ronow).

Digitized by Google

Jetřichowa wes, s. Dittersdorf, Jetřichowes.

Jetřichowes (Jetřichowa wes), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Jetřichowice, f. Dittersbach, Jetřichowitz.

Jetřichowitz (Jetřichowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz). Schloß mit Kap. und schönem Garten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Wotitz.

Jetschan (Děčany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz (216 f. Leit., D. Tříblitz).

Jetzkobrunn, Esch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Jewan, (Jewany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Jewiňewes, f. Jeniewes.

Jezbin (Gesbin, Jezbiny), Df., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Jezdenice, f. Hwězdonitz.

Jezdná, f. Gesna.

Ježek, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Jezeř, f. Eisenberg.

Jezero, G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Jezina, f. Jesau.

Jezmice, f. Jesmitz.

Jezná, f. Gesna.

Ježow, Groß-(Ježow weliký), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, Klein-(Ježow malý), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (133 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Ježow, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Wřeskowitz (273 f. Klat., D. Merklin), Schlößchen.

Ježowitz (Ježowice), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (101 f. Kauř., D. Nataj).

Jezwá, Jezwé, f. Jesowai, Neustadtl.

Jezwin (Jezwiny), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Hoduschin, G. Drahnetitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Jezwin (Jezwina, Jezwiny), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Woříkow (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Jezwin (Jezwiny), Esch. b. G. Hrabri, Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Iglauer Dörfer (Jihlavské wsi). Die ehemals der mährischen Stadt Iglau gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Polna.

Jibka (Jiwka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Jičin (Gitschin), St., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), c. 4500 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Militärerziehungshaus des Infanterie-Reg. N. 36, Buchdruckerei, großes Schloß, Lederfab., Militärverpflegsmagazin. J. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk, es war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Bidschower Kreis, jetzt befindet sich daselbst die Kreisregierung, die Bezirkshauptmannschaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steuer-, ein Waarenkontroll- und ein Postamt. Der Jičiner Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Jičin und Königgrätz umfaßt, zählt auf 141., □M. 879.725 Einwohner (darunter sind etwa 190.000 Deutsche, die übrigen aber Čechen). Zum Landesgerichte in Jičin gehören die Strafgerichtsbezirke Bidschow, Bunzlau, Hohenelbe, Jičin und Turnau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Hořitz u. Jičin. Die Bezirkshauptmannschaft Jičin hat 13 □M. mit 80.560 durchwegs čechischen Bewohnern von 148 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Jičin, Liban, Lomnitz u. Sobotka. Dem Jičiner Bezirksgerichte sind auf 4., □M. 55 Katastralgemeinden mit 25.545 čechischen Bewohnern zugewiesen, welche sonst zu den Dom. Jičin, Kumburg, Lomnitz, Miličowes, Popowitz, Radim, Tuř u. Wälisch-Wokschitz zuständig waren. Das frühere Stadtdom. Jičin liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Jičinowes (Jičiněwes), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Schloß mit Kap.

Jickowice, f. Jzkowitz.

Jidrce, f. Jetenitz.

Jikew, G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Digitized by Google

Jilem, Esch. b. G. Přiwlak, Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Jilem, D., Jič., B. Pf. u. G. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).

Jilem, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěbor), Glasfabrik.

Jilemnice, f. Starkenbach.

Jilemník, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Jilow (Jilowé), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Jilowé, f. Eulau, Eule, Jilow, Jilowey.

Jilowey (Jilowé), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Bösching (196 f. Bunz., D. Jilowey), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gablonz und Reichenberg.

Jilowischt (Jilowiště), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (14 f. Ber., D. Königsaal).

Jilowitz (Deutsch-J., Jilowice), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malschirg, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Böhmisch-J., Jilowice), G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik.

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Jimlín, f. Imling.

Jince, f. Jinec.

Jinčow, Burgruine b. Bělec, Prag., B. Pürglitz (f. Nak., D. Pürglitz).

Jindice, f. Inditz.

Jindřichow, f. Heinrichschlag.

Jindřichowice, f. Heinrichsgrün, Jindřichowitz.

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zabor (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec (267 f. Klat., D. Jindřichowitz), Schloß. Das frühere Dom J. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Schüttenhofen.

Jindřiši, f. Heinrichschlag.

Jinec (Jince), G. u. D., Prag., B. Horowitz (40 f. Ber., D. Horowitz), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Mineraliensammlung, Hochofen mit Eisengießerei, 2 Eisenhämmer.

Jinín (Jenín), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piseker Vik.

Jino (Jinín), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Breskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Jinočan (Jinočany), G. u. Df., Prag., B. Unhescht, Pf. Wořech (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Jinolitz (Ninolice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libuň (167 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz), dabei liegt Klein-Jinolitz.

Jinonitz (Jinonice, Ninonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Butowitz (14 f. Nak., D. Radlitz), Schloß.

Jinoschitz (Jinošice), G. u. Df., Bud., B. Benešchau, Pf. Aubenitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Jirčan, Ober- (Jerčany, Jirčany horní), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Jirčan, Unter- (Jerčany, Jirčany dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Jiřetice, f. Jiřetitz, Jřetitz.

Jiřetin, f. Georgendorf, Georgenthal.

Jiřetitz (Jiřetice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 f. Tab., D. Neuſtupow).

Jiří sw., f. St. Georg.

Jiřice, f. Georgendorf, Jeřitz, Jiřitz.

Jiříček (Jiříkow, Jiříčkow), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Jiřičky, f. Dreidorf, Jiřitz.

Jiřičné, f. Köhlerdorf.

Jiřikow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Jiřikowec, Dsch., Bud., G. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Jiřikowes, f. Georgendorf.

Jiřin, Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Aubenitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Jiřin, Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Čelakow, G. Čelakowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Jiřin, f. Irschings.

Jiřitz (Jiřičky, Jiřice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Wonschow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Jiřitz (Jiřice), G. u. D., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Digitized by Google

Jiřitz (Jiřice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).

Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekosteles (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Jirkalow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Jirko, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Moldau, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Jirkow, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).

Jirkow, f. Görkau.

Jirna, Groß- (Jirny welké), G. u. D., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Jirna), Pfrkir., Brandeiser Vik., Runkelrübenzuckerfab., Schloß. Das frühere Dom. J. liegt ganz im Brandeiser Gerichtsbezirke.

Jirna, Klein- (Neu-J., Jirny malé), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Groß-Jirna (25 f. Kauř., D. Jirna).

Jirowitz (Jirowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Jirschings, f. Irschings.

Jiřské, f. Gesürzen.

Jirsko, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha). Der ehemals herrschaftlich Swijaner Antheil dieses Dörfchens liegt im B. Turnau, G. Aujezd (183), u. ein Theil im B. Münchengrätz, G. Sezemitz (190).

Jirsowa ulice, Esch. b. Pf. u. G. Neuhradek, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).

Jisbitz (Jistbice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Jistbice, f. Jisbitz, Jsbitz.

Jistebnitz (Jistebnice), St., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Jistebnitz), c. 1400 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, abseits Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Jung-Woziz, Mühlhausen und Sedlec.

Jistebno, f. Steben.

Jistec, Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa, G. Wraž (292 f. Prach., D. Drhowel), Papierfab.

Jištěrpy, Jištrby, f. Gießdorf.

Jitkau (Jitkow), f. Itkau.

Jitra (Jitry), Esch. b. Pf. u. G. Jankau, Bud., B. Wotitz (f. Kauř., D. Jankau).

Jitrawa, f. Pankraz.

Jitronice, f. Gereuthern.

Jiwan (Jiwany), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Holenitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal.)

Jiwany, f. Gibian, Jiwan.

Jiwi, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Jiwina, Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Lastibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).

Jiwina, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukařow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Jiwina, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Jiwina (Zwina), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).

Jiwka, f. Jibka.

Jiwno, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Rudolfstadt, G. Hur (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Jiwno, Burgruine b. Zbečno, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Jiwowice, f. Jilowitz.

Jizbitz (Jizbice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wlschejan (192 f. Bunz., D. Křinec).

Jižná (Jizna), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Rothlhota).

Jmichen, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Haid u. Alt-Zettlisch (250 f. Pilf., D. Alt-Zettlisch), Eisengrube.

Jmligau, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen), gute Porzellanerde.

Jmling (Jimlín), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuschloß).

Jnditz (Jindice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Cas., D. Jnditz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. J. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kohljanowitz.

Jnnergefield, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Jnnocenzidorf, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schobenthal, G. Tollenstein (208 f. Leit., D. Rumburg).

Jnfelthal, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau), früher Glasfabrik.

Jnvalidenhaus (Jnwalidowna) bei G. Karolinenthal, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., Rerar), Hauskaplanei. Die Anstalt steht unter einem Oberften.

Joachimow, f. Joachimsthal.

Joachimsdorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Schneckendorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Digitized by Google

Joachimsmühl (Jachimův mlýn), Esch. b. G. Radinow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Joachimsthal (Spálené), Esch. b. G. Chabrowitz, Bud., B. Sobeslau, Pf. Chaustnik (f. Tab., D. Chaustnik).

Joachimsthal (Joachimow), St., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., k. Bergstadt), c. 5000 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 2 Kir., 2 Kap. in der Stadt u. 4 in der nächsten Umgebung, Hauptschule, (die Dechanteikirche hat 1 Lukas Kranach, 3 Albrecht Dürer, 1 Skreta) 11 Silberzechen, 1 Zinnzeche, Baumwollmaschinenspinnerei, chemische Produktenfab., Schmaltefab., Streckeisenfab., 2 Papierfab., viele Spitzenklöppler, Schloß Freudenstein. Von hier erhielten die Thaler ihre Namen, welche zuerst 1519 geprägt wurden, ehemals war die Stadt weit bedeutender, sie zählte über 1200 Häuser und allein gegen 12.000 Bergleute. J. bildet einen besonderen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, deren Sprengel sich auf die beiden Gerichtsbezirke Joachimsthal u. Platten erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Berghauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 4.$_8$ □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 23.313 durchwegs deutsche Einwohner. Im Gerichtsbezirke J. leben auf 3.$_5$ □ M. 14.964 deutsche Einw. in 26 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Haustein, Gottesgab, Joachimthal, Schlackenwerth u. Wiesenthal waren. Der Berghauptmannschaft unterfteht unmittelbar das Gebiet der Bezirkshauptmannschaften Joachimsthal, Graslitz u. Kaaden u. mittelbar der ganze Egerer sowie der Böhmisch-Leipaer Kreis. Sowohl das ehemalige Stadt- als das sogenannte Walddominium J. liegen in den Gerichtsbezirken Joachimsthal und Platten.

Joachimsthal, Neu- (Joachimow nowý), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Nak., D. Nischburg), sehr großes Eisenwerk, Emaileisenkochgeschirrfabrik.

Jober, f. Jabor.

Jodelhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Christiansberg, Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Jodelhäuser, Esch. b. G. Hummwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (54 f. Bud., D. Krumau).

Johanka, f. Johannidorf.

Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Hrabří, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik..

Johann, St. (Sw. Ján), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Trebeschitz (91 f. Kauř., D. Trebeschitz).

Johann, St., Badeanstalt mit Kap. b. Hammer, Pard., B. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).

Johann, St. (Sw. Ján, Krsowice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Čas., D. Peckau), Filkir.

Johann, St. unter dem Felsen (Sw. Ján pod skalau), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., ehemals Benediktinerkloster, Schloß, Baumwollspinnerei, schöne Felsenpartien. Das frühere Dom. St. Johann liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun und Smichow.

Johannes, St., Esch. b. G. Gumplitz, Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pilf., D. Plan).

Johannesbad (Janské lázně), Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Johannesberg (Swatojanské hory), G. u. D., Bud., B. Schweinitz, G. Ločenitz (46 f. Bud., D. Gratzen), Lokkir., Gratzner Vik.

Johannesberg (Janowice), Df., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Filkir., Grenzzollamt.

Johannesberg (Sw. Ján na kopce), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Strebesch (f. Kön., D. Königgrätz), Filkir.

Johannesberg, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1600 E., Pfrkir., Semiler Vik., 9 Glasschleifmühlen.

Johannesberg, f. Johanneshütte, Johannisberg.

Johannesbrunn, G. u. Df., Jič., B. Marschendorf, Pf. Freiheit (152 f. Bid., D. Wildschütz), warme Heilquelle, Badhaus, Kap., Bleiche.

Johannesdorf (Johannesdörfl), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Schelesl, G. Weletčin (f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Johannesdorf, D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollspinnerei.

Johannesdörfel (Janowes), Dsch., Bud.,

Digitized by Google

B. Kaplitz, Pf. Zettwing, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Johannesdörfel (Klein-Oedung), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau, G. Gotschau (252 f. Pilf., D. Plan).

Johannesgunst, Df., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Johanneshütte, Glasfab. b. Pawlow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).

Johannesthütte (Johannesberg), Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Mutteredorf, G. Schwanenbrückel (275 f. Klat., D. Mutteredorf), Glashütte mit 2 Spiegelschleifmühlen.

Johanneskirchl, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Schneiderhof (277 f. Klat., D. Kauth).

Johannesmühle (Janský mlýn), Esch. b. G. Ludiz, Eger., B. u. Pf. Ludiz (250 f. Elb., D. Ludiz).

Johannesruh, Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D., Gratzen), Fasanerie.

Johannesthal, G. u. Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Johannesthal (Janowy hutě), G. und Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen).

Johannesthal (Janův důl), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Johannesthal, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Kap., Kattunfab., 2 Schafwollspinnereien.

Johannesthal, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Johannesthal (Kabárna), Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Kaunawa, G. Swojetin (26 f. Naf., D. Pürglitz).

Johannidorf (Johanka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), Eisenhammerwerk.

Johannisberg, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach).

Johannsdorf (Hannsdorf, Zawadilka), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka, G. Bosin (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Johannshof (Johanow), Esch. b. G. Mokrowaus, Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).

Johnsbach, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Johnsdorf (Janowice), G. u. D., Jič., B. Polit, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.

Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Gabel, Pf. Seifersdorf (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz (205 f. Leit., D. Priesnitz), Braunkohlenbruch.

Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1100 E.

Johnsdorf, Nieder- (Třesnowec dolní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrub., D. Landskron).

Johnsdorf, Ober- (Třesnowec horní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E.

Josefsdorf (Jakubowice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrub., D. Landskron), Kap.

Jokes (Jakubow), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Haustein), Sauerbrunn.

Josef, St., Glasfab. b. Jilem, Pard., B. Chotěbor (f. Čas., D. Chotěbor).

Josefihof (Habr), Esch. b. G. Wolduch, Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pilf., D. Miröschau).

Josefinenhütte, Glasfab. b. Plachtin, Pilf., B. Manetin (f. Klat., D. Preitenstein).

Josefow, f. Josefstadt.

Josefsbad, Badhaus mit Heilquelle b. Ober-Grund, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Josefsdorf, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Stein, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg).

Josefsdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Josefsdorf (Swobodná wes), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Čas., D. Schuschitz).

Josefstadt (Josefow), St., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., k. Stadt), c. 2500 Civilbewohner, Pfrkir., Jaroměřer Bik., Militärerziehungshaus, Festung, gebaut in den Jahren 1781 bis 1787.

Josefsthal, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Glöckelberg (54 f. Bud., D. Krumau), Glasfabrik.

Josefsthal, Esch. b. Chlumec, Bud., B. Wittingau (f. Bud., D. Chlumec), Eisenwerk mit Hochofen, Zainthammer.

Josefsthal, Esch. b. Böhmischdorf, Eger.,

Digitized by Google

B. Tachau (250 f. Pilf., D. Waldheim), Spiegelschleif- u. Poliermühle.

Josefsthal, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Hrdlorez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Kettenfak.

Josefsthal, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Merchenstern (197 f. Bunz., D. Merchenstern). Hohl- u. Stengelglasfab., 10 Glasschleifmühlen.

Josefsthal, Dsch. b. G. Unter-Lichtbuchet, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Josefswille, Df., Leip., B. u. Pf. Bensen. G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Iketitz (Jiketice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wollin, Pf. Přeslawitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).

Irresdorf (Lětin), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein (55 f. Bud., D. Krumau).

Irrgang, Dsch., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen, G. Bäringen u. Breitenbach (242 f. Elb., D. Bäringen u. Platten), Eisenerzzechen.

Irrsieglern, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Irschings (Jirschiny, Jiřin), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübl (119 f. Čas., D. Iglau).

Isbitz (Nubitz, Isbice), Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Isbitz (Istbice), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Ischow (Jšow), Esch. b. G. Jedlan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Iserhäuser, s. Wilhelmshöhe.

Iserwtelno, s. Wtelno, Iser-.

Itkau (Jitkau, Jitkow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Borau (124 f. Čas., D. Polna).

Itra, s. Jitra.

Itzkowitz (Jickowice, Wickowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Tab., D. Worlik).

Judendorf (Přitkow), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz, G. Probstau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Judendorf (Židnowes), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Bězno (188 f. Bunz., D. Bězno), Salpetersiederei.

Judendorf (Židowice), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Ringelshain, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Julienau, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straonitz, G. Wedlitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Julienhain (Julienheim), Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Böhmdorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Julienthal, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Juliusthal, Df., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Krombach (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Jungbřischt, s. Břischt, Jung-.

Jungbuch (Buky mladé), G. u. Df., Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz u. Kön., D. Trautenau), Pfrkir., Arnauer Bik., Papierfab., Bleiche.

Jungbunzlau, s. Bunzlau, Jung-.

Jungferbřežan, s. Březan, Jungfer-.

Jungferndorf, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. u. G. Schönwald (205 f. Leit., D. Schönwald).

Jungferteinitz (Týnec, Teynec panenský), M., Prag., B. Laun (f. Nak., D. Jungferteinitz), c. 900 E., Pfrkir., Budiner Bik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. J. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Junghengst, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb, D. Joachimsthal), Schmaltefab.

Junghlisow, s. Hlisow.

Jungkobilnitz, s. Kobilnitz, Jung-.

Jungrindl, s. Rindl, Jung-.

Jungsmoliwec, s. Smoliwec, Jung-.

Jungwožitz, s. Wožitz, Jung-.

Juratin (Korodéje, Korojedy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Oschelin (250 f. Pilf., D. Hait).

Jurau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Jwan, Sw., s. St. Johann.

Jwanowice, s. Wejwanowitz.

Jwina, s. Jiwina.

Izkowitz, s. Itzkowitz.

Izna, s. Jizna.

K.

Kaaden (Kadaň), St., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz, kön. Stadt), c. 3800 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Kaadner Bik., Leitmeritzer Diözese, 5 Kirchen, Elisabethinerinenkloster mit Spital, Franziskanerkloster, Piaristenkollegium, Tabakspfeifen-

fab., früher Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letztere hat auf 10,$_{5}$ □ M. in 131 Katastralgemeinden 49.628 durchaus deutsche Einw. und umfaßt die Gerichtsbezirke Duppau, Kaaden u. Preßnitz. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 5,$_{5}$ □ M. 21.645 deutsche Bew. von 84 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Fünfhunden, Hagensdorf, Kaaden, Klösterle, Libotitz, Luschitz, Pohlig, Welmschloß, Wernsdorf u. Winteritz zuständig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Kabárna, ſ. Johannesthal.

Kabat (W Kabátu na luhu), Esch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kabáty, Esch. b. G. Wojitz, Jič., B. Horitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Kabáty, Df., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Kap.

Kabschowitz (Chabičowice), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (50 f. Bud., D. Krumau).

Kacanow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Kačer (Katscher, Kačerow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), Lokfir., Reichenauer Vik.

Kačerow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Kačerow (Kaceřow), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Keblau (114 f. Cas., 2. Freisassenviertel).

Kaceřow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas), abseits die Burgruine K., Sitz der Ritter von Griesbeck.

Kačin, Esch. b. G. Myslow, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Božejow).

Kacin (Kačina), Schloß b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof). Das Schloß ist ein wahres Prachtgebäude, hat einen schönen Park, eine Bibliothek und eine Kap.

Kačin (Katzin), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch), Eisensteingruben.

Kačitz (Kačice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Stochow (29 f. Nak., D. Smečna).

Kačkowice, ſ. Kaschowitz.

Kácow, Esch. b. G. Sichrow, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz, D. Münchengrätz), Fasanerie.

Kácow, M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Cas., D. Kacow), c. 700 E., Pfkir., Ledečer Vik., Papierfab., in der Nähe die Burgruine **Kácowes**. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanewitz u. Waschim.

Kácowec, Dsch., Bud., B. Waschim, Pf. u. G. Stebuschowes (92 f. Kauř., D. Sternberg), Fundort von sehr feinem Grafit.

Kadaň, ſ. Kaaden.

Kadčice, ſ. Kabeschitz.

Kadeřawec (Kadeřawce), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wischen. G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Kap., dabei die Burgruine Waldstein.

Kadeschitz (Kadčice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Strakonitz).

Kadlín, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Stranka und Weißwasser), Pfrkir., Melniker Vik.

Kádow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Kaff, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt. G. Lindig (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), sonst Zinnbergwerk.

Kaftowa, Esch., Prag., B. Karolinthal, Pf. Welschan (f. Kauř., Weinbergamt).

Kahau (Gahau, Kahow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kahlberg (Holý wrch), Esch. b. G. Podčap, Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Kahlenberg, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim u. Dauba, G. Kortschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kahlowitz (Kahlowice), Dsch., Bud., B. Jung-Woditz, Pf. Neudorf, G. Zahoři (69 f. Tab., D. Jung-Woditz).

Kahn, Böhmisch- (Chwojno české, Chojnín), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schlößchen.

Kahn, Deutsch- (Kamonín, Komonín, Komauň), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Kahn (204 f. Leit., D. Tetschen), Kap.

Kahn, Klein- (Chwojno malé, Chwojenec), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Böh-

misch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz u. Schönwald).

Kahow, f. Kahau.

Kahr, Esch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).

Kahudowa (Kohautow), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Kain, G. u. Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Kainratsdorf (Konradsdorf, Kondratice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Horitz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kainratschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth u. Gratzen).

Kainretschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid, G. Zwarnetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kaiserbad (Brünnel, Studánka), Badeanstalt b. Neuhof, Jič., B. Reichenau, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Kaiserfuchel (Cisařská kuchyně), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradek-Čelakow, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Kaisermühle (Cisařský mlýn), Esch. b. Pf. u. G. Vorder-Owenec, Prag., B. Smichow (13 f. Kak., Stärdisch), Kattundruckerei, Papierfab.

Kaisersdorf (Cisařewes), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Schloß, früher Dominikanerkloster.

Kaiserswalde, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit, D. Schluckenau), c. 2000 E.

Kaitz (Kajice, Kyjice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kap.

Kajetanenhütte, f. Cajetanenhütte.

Kajice, f. Kaitz.

Kajnice, f. Kögnitz.

Kájow, f. Gojau.

Kakanow, Esch. b. G. Schimanau, Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Kakeycow, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pilf., D. Mirošchau).

Kakowitz (Kakowice, Kokawice), G. u. Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Pohor (301 f. Prach., D. Worlik).

Kakowitz (Kakowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Kakuce, f. Neubohmen.

Kal (Kall, Kaly), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Bečka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kal, f. Fröhlichsdorf, Gall.

Kalabausek, Esch. b. G. Časlau, Pard., B. u. Pf. Časlau (108 f. Čas., D. Časlau).

Kaladey (Kaladý, Koloděje), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey), c. 1200 E., Schloß mit Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Moldautheiner Gerichtsbezirke.

Kalaus, Esch. b. G. Hottendorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).

Kalausow, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. u. G. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Kalch (Kalich, Langenhart, Kalek), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfkir., Brürer Vik., Schloß, Spielwaarenfab., Eisenhammer, Grenzzollamt.

Kalec, G. u. Esch., Pilf., B. Manetin, Pf. Potworow (265 f. Pilf., D. Manetin), Bleiche.

Kalenitz (Kalenice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kalenitz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Kaletitz (Kaletice), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Kalhau (Galthof), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branischau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Kalich, f. Kalch, Kelch.

Kalinowes, Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. u. G. Zwikowitz (42 f. Pilf., D. Zwikowitz).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).

Kalischt (Kaliště), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwasser, G. Třebotowitz (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Budenin (92 f. Ber., D. Wotitz).

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Digitized by Google

Kalischt (Kaliště), G. u. Dsch., Pard., B. Schwarzkosteles, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pilf., B. Přeštitz, Pf. Kbel (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kalischt (Kaliště, Skaliště), Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Nepřejow (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Kaliště, f. Gallisch, Gallitsch, Kalischt.

Kaliwod, (Kaliwody), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč (29 f. Nak., D. Kornhaus.)

Kaliwoda, Esch. b. G. Radeschin, Bud., B. Selčan, Pf. Kowakow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kalken, Alt- (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalken, Neu- (Skalka nowá), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg, G. Alt-Kalken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalkofen, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (221 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kalkofenseite, Esch. b. G. Schwarzenberg, Zič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kalladey f. Kaladey.

Kallein, Groß- (Skaleny brumowé), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Oemau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kallein, Klein- (Skaleny pusté), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Oemau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kalling (Kolling), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malching, G. Schauflern (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kalmswiese, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kalná, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Čas., D. Sautitz).

Kalná (Nieder- u. Ober-K., Kalná dolejší a hořejší), D., Zič., B. Neu-Paka (174 f. Bid., D. Wista) c. 1700 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kattundruckfab., viel Weberei, wird in Nieder- u. Ober-K. eingetheilt, wovon jedes eine Katastralgemeinde bildet.

Kalná woda, f. Trübenwasser.

Kalowice, f. Kahlowitz, Kalowitz, Kalwitz.

Kalowitz (Kalowice), Esch. b. G. Janow, Bud., B. Jung-Woźitz (71 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Kalsching (Chwalšiny), M., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), c. 1000 E., Pfrkir., Krumauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,, □M. 13.513 Einw. in 19 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rimau u. Wittingau gehörten. Nur eine Katastralgemeinde (Berlau mit 1144 Bew.) hat čechische, die übrigen haben deutsche Bewohner.

Kalsker Mühle (Kalský mlýn), Esch. b. G. Kal, Zič., B. Hořitz, Pf. Pečka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kaltenbach, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Kaltenbach (Nowé hutě), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau), Tafelglashütte.

Kaltenberg, Df., Zič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kaltenbirken (Zahořánky), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Krumau).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab. D. Neu-Bistritz).

Kaltenbrunn (Studánky), G u. Dsch., Pilf, B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Kaltengrund (Studené), Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Eule und Unter-Březan). Der ehemals Euler Antheil gehört zur G. Eule, der Unter-Březaner zur G. Luk.

Kaltenhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Kodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Kaltenhof (Oblanow), G. u. Df., Zič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Kaltwasser (Studená), Dsch., Zič., B. Braunau, Pf. Merzdorf, B. Barzdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Kaltwasser (Studená woda), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Schumberg, G. Zaječitz (129 f. Chrud., D. Chrast).

Kalubitz (Kalubice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (f. Nak., D. Pürglitz).

Kalwitz (Galwitz, Kalowice), G. u. Df.,

Leip., B. Aučha, Pf. Hrobič (216 f. Leit., D. Libeschitz), starker Hopfen- u. Kleebau.

Kaly, f. Kal.

Kamaik (Kamýk), M., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., Lokfir., Wotitzer Bik., sehr gute Steinbrüche.

Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Lobositz), Kap., Schlößchen, Burgruine K., schöne Fernsicht.

Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautomitz (14 f. Rak., D. Statenitz), Synagoge, im Dorfe liegt der ehemalige Lehenhof Swětlikowsky.

Kamberk (Karrenberg), M., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 700 E., Lokfir., Patzauer Bik., Kap., Papierfab.

Kámen, M., Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (82 f. Tab., D. Kamen), c. 400 E., Filkir., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Patzauer Gerichtsbezirke.

Kámen, f. Steinsdorf.

Kámen suchý, f. Dörrstein.

Kamena (Kamenné), G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Bečitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Kamena (Kamenné), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko u. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena), Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Přibram.

Kamena, f. Kamenna.

Kamenec, Esch. b. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kamenec, f. Stegreifen, Steindorf, Weißgrün.

Kameni, G. u. Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laftiborič u. Laukow (184 f. Bunz., D. Swijan)

Kamenice, f. Kamenitz, Kamenzen, Kamitz, Kamnitz.

Kameníček (Kamenička, Kameníčky), G. u. D., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1000 E., Lokfir., Skučer Bik.

Kameníček (Kameníčky), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Trawni (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Kameníčko, Esch. b. G. Prosec, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kamenična, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kamenik (Kamýk), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Kamenitz (K. an der Linde, Kamenice), St., Bud., B. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), c. 2600 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Budweiser Diözese, Kap., Schloß mit einer sehr alten Linde, Kupferhammer, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 5., □M., u. 22.277 čechische Einw. in 43 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Castrow, Černowitz, Chaustnik, Kamenitz, Roth-Chota u. Welnitz waren. Das gesammte frühere Dom. Kamenitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kamenitz (Kamenice), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Bud., B Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (164 f. Kön., D. Opočno).

Kamenitz (K. im Gebirge, Kamenice horská), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Swijan).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg), Schloß mit Park, Gestütte, Fasanerie.

Kamenitz (K. im Lande, Kamenice v kraji), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec)

Kamenitz (Kamenice trhowá), M., Pard., B. Nassaberg (130 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 900 E., Pfrkir., Chraster Bik.

Kamenitz (Wüst-K., Kamenice pustá), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Lokfir., Skučer Bik.

Kamenitz (Kamenice), Esch. b. Kazniau, Pilf., B. Manetin, Pf. Wobora (f. Pilf., D. Plas).

Kamenitz (Kamenice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Filkir., Schloß, Kupferhammer, ehemals Goldbergbau.

Kamenitz, Ober-, f. Kamnitz.

Kamenná, G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Chudenitz (273 f. Klat., D. Merklin).

Kamenná, Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Wschechlap (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Kamenná hora, G. u. Dfch., Pilf., B.

Digitized by Google

Manetin, Pf. Kraſch (265 f. Clb., D. Theuſing).

Kamenná horka, ſ. Hermsdorf.

Kamenná woda, ſ. Steinwaſſer.

Kamenné, ſ. Bergersdorf, Kamena.

Kamenný most, ſ. Kamenomoſt, Steinbruck.

Kamenomoſt (Kamen most, Kamenný most), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (31 f. Nak., D. Mühlhauſen u. Swoleniowes).

Kamenzen, Ober- (Kamenice horní), G. u. Df., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kamenzen, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Df., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kamerský dwůr, Eſch. b Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Kameyk, ſ. Kamaik.

Kamhajek, ſ. Grünberg.

Kamiegi (Kamýk), Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Tſchelief, G. Hurz (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Kamilowes (Komilow), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Kněžitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Kaminken (Kamýk), Eſch. b. G. Weſela, Pilſ., B. Nekitzan, Pf. Miröſchau (f. Pilſ., D. Stiahlau).

Kamitz (Kamenice), Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Tilliſch (205 f. Leit., D. Priesnitz u. Kulm).

Kammerburg (Komorní hrádek, Hrádek nad Sázawau), Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. u. G Kocerad (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneſchau, Říčan u. Schwarzkoſtelec.

Kammerdorf, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenſtein (245 f. Clb., D. Liebenſtein).

Kammersgrün, G. u. Dſch., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Clb., D. Neudek).

Kamnitz (Kamenice), G. u. Df., Leip., B. Nimes, Pf. Reichſtadt (211 f. Bunz., D. Reichſtadt), Kap.

Kamnitz, Böhmiſch- (Kamenice česká), St., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 2500 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözeſe, Wallfahrtskap., Schloß, Baumwollſpinnfab., Nürnbergerwaarenfab., Strumpfmanufaktur, Papierfab., Glasraffinerie. K. bildet mit Kreibitz einen beſondern Landtagswahlbezirk, und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 3,3 □M. u. 25.547 durchwegs deutſche Einw. in 24 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Binsdorf, Böhmiſch-Kamnitz u. Markersdorf zuſtändig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Kamnitz, Rumburg, Tetſchen u. Warnsdorf.

Kamnitz, Nieder- (Kamenice dolejní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Kamnitz, Ober- (Kamenice hořejní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), 2 Glasſchleifereien.

Kamnitz, Windiſch- (Kamenice srbská o. slovanská), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 1000 E., Expoſiturkir., Böhmiſch-Kamnitzer Vik., Bleichen.

Kamnitz, Ober- (Ober-Kamenitz, Kamenice horní), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Kamnitz, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Dſch., Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f. Nak., D. Zlonitz).

Kamnitz, Dürr-, ſ. Dürrkamnitz.

Kamnitzleiten, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Kamnitzneudörfel (Kamenická nowá wes), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Kamonin, ſ. Kahn, Deutſch.

Kamýk, ſ. Kamaik, Kamenik, Kamiegl, Kaminken, Wildberg.

Kanice, ſ. Kanitz, Kögnitz.

Kaničel (Kaničky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf Kolautſchen (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Kanin, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (178 f. Kauř., D. Kolin).

Kaniná, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Miſcheno (34 f. Bunz., D. Melnik).

Kanitz (Kanice), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Petrowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Hořitz).

Kanitz (Kanice), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Elſchtin (278 f. Klat., D. Kanitz), Schloß mit Kap. und großem Garten, abſeits die Burgruine Netkrb. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.

Kank, Eſch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Kank, ſ. Gang.

Digitized by Google

Kapalitz (Kapliz, Kaplice), Esch. b. G. Weisonin, Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Kapellenhäuser (Kapelen), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg).

Kapenitzer Mühle (Kapenický mlýn), Esch. b. G. Hořatew, Jič., B. Nimburg, Pf. Kowanitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Kaplanka, Esch. b. G. Nieder-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Kaplice, f. Kapalitz, Kapliz, Kappeln.

Kaplitz (Kaplice), St., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 2100 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. In der Bezirkshauptmannschaft K., welche die Gerichtsbezirke Gratzen, Hohenfurth und Kaplitz umfaßt, leben auf 15.,□M. u. in 97 Katastralgemeinden 49.238 größtentheils deutsche Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.,□M. und in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rosenberg und Klein-Umlowitz zuständig waren, 19.200 Einw. (eine Katastralgemeinde hat 2000 gemischte, drei Gemeinden haben 847 čechische, die übrigen 35 nur deutsche Bewohner). Das frühere städtische Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz u. Krumau.

Kappeln (Cappeln, Kaplice), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Kapsch (Skapce), G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Kladrau), Pfrkir., Mieser Vik.

Karanitz (Karanice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Kratenau (180 f. Bid., D Chlumec)

Karany, Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Gelakow, G. Sojowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Karasy, f. Karsch.

Karbitz (Chabařowice), St., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Kattunfab., Merinosab., Braunkohlenwerk, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.,□M. 19.246 deutsche Bew. in 35 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kulm, Brieznitz-Schöberitz, Schönwald, Sobochleben, Tetschen u. Türmitz gehörten.

Kardasch (Kardaš), Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moltauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Kardasch-Rečitz (Kardašowa Řečice), St., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz), c. 2200 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Rosogliosab. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft K. liegen in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Weseli.

Kařez (K. veliký), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).

Karhanice, f. Krhanitz.

Karhule, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Kařizek (Kařez malý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).

Karlberg, Bauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Karle, f. Karlsbrunn.

Karlhof (Karlow), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchentrabaun, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Karlhütte, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Ludit (239 f. Elb., D. Chiesch).

Karlik, Esch. b. G. Klein-Mořin, Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ber., D. Karlstein).

Karlik, Esch. b. Pf. u. G. Dobřichowitz, Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz).

Karlín, f. Karolinenthal.

Karlow, Esch. b. G. Draždtz, Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian (78 f. Tab., D. Bechin).

Karlow, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow, G. Schemyslitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow).

Karlow, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Rostok (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Karlow, f. Gabrielenhof, Karlhof, Karlshof, Karlsdorf, Libinsdorf.

Karlowa huť, f. Karlshütten.

Karlowec, G. u. Dsch., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Nezamyslitz, G. Hejna (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Karlowitz (Karlowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Karlowitz (Karlowice), Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nuzitz (f. Kauř., D. Rataj).

Karlowy dwory, f. Karlshöfen.

Karlsbacher Hütte, Dsch., Pilf., B.

Digitized by Google

Hostau, Pf. Eisendorf, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte.

Karlsbad (Karlowy wary), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., k. Stadt), c. 4000 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., berühmter Kurort, Sprudel, Mühl-, Neu- und Bernhardsbrunnen, herrliche Umgebung, zahlreiche Gewerbe, Papierfabrik. Karlsbad wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, welche die Gerichtsbezirke Elbogen, Karlsbad u. Petschau umfaßt, hat auf 11,□M. und in 121 Katastralgemeinden 57.468 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4 □M. u. 18.116 Einw. in 47 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Aich, Dallwitz, Gabhorn, Gießhübel, Karlsbad, Lichtenstadt, Schlackenwerth, Türpelsgrün u. Welchau bildeten. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Karlsbad liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Karlsberg, Esch. b. G. Jemnik., Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Karlsberg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Johannesberg, G. Mardorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), Kap., Heilquelle, 3 Glasschleifmühlen.

Karlsberg (Kašperk), Schloßruine b. Bergreichenstein, Pilf., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Bergreichenstein).

Karlsbrunn (Karle), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Cista (174 f. Bid., D. Cista).

Karlsdorf, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1400 E., bildet mit Warnsdorf, Franzensthal und Floriansdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Karlsdorf (Karlow u Buku), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabudic (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Suskol, G. Tuchotitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Karlseck, D., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Karlshof (Karlow), Esch b. G. Pistin, Bud., B. Neuhaus (f. Bud., D. Platz).

Karlshof, Esch. b. Glashütten, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. Byschicek, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Lissa).

Karlshof (Karlow), Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. u. G. Brennporitschen (262 f. Klat., D. Brennporitschen).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Wohrazenitz, Prag., B. Hokowitz (f. Ber., D. Jinec).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Kundratitz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Braum, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Karlshof, s. Gabrielenhof.

Karlshöfen (Karlowy dwory), Esch. b. G. Stuben, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Karlshütte, Esch. b. Pf. u. G. Zimmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittenes).

Karlshütten (Huť Karlowa), Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podkayl, G. Königshof (17 f. Ber., D. Königshof), Hochofen, Eisenhammer u. Erzpochwerk.

Karlskron (Karlowa Koruna), Schloß bei Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), sehr schöner Bau.

Karlskrone (Radynè), Burgruine bei Pilsenec, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Stiahlau).

Karlstein Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Swratauch (135 f. Chrud., D. Richenburg), Jagdschloß mit Kap.

Karlstein (Karlštein), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Budnian (16 f. Ber., D. Karlstein) Dabei die Burg Karlstein mit einer Kirche u. 3 Kap. von Karl IV. zur Aufbewahrung der Reichskleinodien u. des Archivs gebaut, 1422 von den Hussiten belagert, 1812 bis 1818 restaurirt. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Beraun, Dobřisch, Hořowitz, Königsaal u. Smichow.

Karlsthal, Df., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Groß-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Karlswald, Dsch., Leip B. u. Pf. Kratzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Karlswald, Lustschloß b. Pfauendorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens), schöner Park.

Karolinenhof, s. Dubno.

Karolinenthal, D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau, G. Lusdorf u. Mildeneiche (198 f. Bunz., D. Friedland).

Digitized by Google

Karolinenthal (Karlín), Prager Vorstadt, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Karolinenthal), c. 10.000 E., Baumwollspinnfab., Zuckerfab., Kattundruckfab., Schafwollspinnfab., Eichorienfab., Rosoglieſab., Eſſigfabrik, Stearinkerzenfab. K. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der politiſche Bezirk umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Brandeis u. Karolinenthal, er hat 10 □ M. u. in 124 Kataſtralgemeinden 57.341 čechiſche Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □ M. 70 Kataſtralgemeinden u. 31.070 čechiſche Bewohner; zu ihm gehören ganz oder theilweiſe die früheren Dom. Aukinowes, Jungfer-Brezan, Brezinowes, Brnky, Klein-Bubna, Cakowitz, Chwala, Dablitz, Draſt, Hrdlořez, Karolinenthal, Klecan, Ober- u. Unter-Krč, Kundratitz, Lieben, Michle, Mischkowitz, Pakoměřitz, Počernitz, Prač, Roſtok, Winař, Wiſočan, Wrſchowitz, Wyſchehrad, Zaběhlitz u. Zbib, ferner die oberſtburggräflichen Güter, die Weinbergamts- u. Praget Kirchenamts-Beſitzungen.

Karolinsfeld, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Nieder-Hanichen (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Karolinsthal, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einſiedel (207 f. Leit., D. Hainspach).

Karrenberg, ſ. Kamberg.

Karſch (Karasy), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Habſtein (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Karthaus (Čertausy), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Ober-Počernitz (23 f. Kauř., D. Michle und Chwala).

Kartitz (Chorstice), Dſch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz, G. Barken (200 f. Leit., D. Tetſchen).

Karwaſchin (Karwašin), Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtiowitz, G. Paſek (291 f. Prach., D. Piſek).

Kaſalitz, Groß- (Kasalice weliké), G. u. Dſch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., B. Pardubitz).

Kaſalitz, Klein- (Neu-K., Kasalice malé), Dſch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla, G. Groß-Kaſalitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kaſanitz (Kasanice), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin, G. Pobipes (108 f. Čas., D. Kacow).

Kasárna, Eſch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Kaſchitz (Kaštice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Schaab (229 f. Saaz., D. Kaſchitz), Schlöſchen. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Poderſamer Gerichtsbezirke.

Kaſchkowitz (Kaškowice), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedſtein (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Kaſchnahora (Kašina hora), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Kaſchow (Kašow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Salnay (146 f. Kön., D. Schurz).

Kaſchowitz (Kašowice), Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Wopočan, G. Repec (68 f. Tab., D. Stadlec).

Kaſchowitz (Kašowice, Kašejowice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz, G. Cerma (279 f. Prach., D. Hradek-Deesfourd).

Kaſchowitz (Kašowice, Kačkowice), Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz, G. Předbok (20 f. Kauř., D. Přebbor).

Kašejowice, ſ. Kaſchowitz.

Kaſejowitz (Kasejowice), M., Pilſ., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg), c. 2000 E., Pfrkir., Blatnaer Vik., Mineralquelle mit Badhaus, ehemals Goldbergbau.

Kašina hora, ſ. Kaſchnahora.

Kaškowice, ſ. Kaſchkowitz.

Kašow, ſ. Kaſchow.

Kašowice, ſ. Kaſchowitz.

Kasparberg, Dſch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Wölsdorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Kaspary, Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Kašperské hory, ſ. Bergreichenſtein.

Kaſtice, ſ. Kaſchitz.

Kaſtlern, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kaſtner, Eſch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Kaſtulus, St. (Sw. Hašťal), Eſch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau), Kap.

Kateřina, Sw. ſ. St. Katharina.

Kateřinka (Kateřinky), Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Kateřinky, ſ. Kateřinka, Katharina, Katharinadorf, Katharinendörfel.

Kateřiny (sw.) hora, ſ. Katharinaberg.

Digitized by Google

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Esch. b. G. Počatek, Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), Filkir., Heilquelle mit Badhaus.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Expofiturkir., Haider Bik., Lederfab.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Neuhof), ergiebiger Mergelbruch.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa, G. Lubna (138 f. Chrub., D. Leitomischl), Filkir.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Dfch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa (f. Chrub., D. Polička).

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Borowa, G. Zaboř (135 f. Chrub., D. Neuschloß), Filkir.

Katharina (Kateřinka), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Kundratitz, G. Aujezd (19 f. Kauř., D. Prubonitz).

Katharina St. (Sw. Kateřina), G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), Pfrkir., Tauser Bik., Hilfszollamt, Stahlwaarenfab.

Katharinaberg (Sw. Kateřiny hora), St., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., k. Bergſtadt), c. 1600 E., Pfrkir., Brüxer Bik., Kap., Kupfer- u. Eisenhammer, Spielwaarenfab., viele Strumpfwirker, der ſonſt bedeutende Bergbau iſt jetzt nur Hoffnungsbau auf Silber und Kupfer. K. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat $^{9}/_{10}$ □ M. u. 4901 deutſche Bewohner in 7 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Harreth, Katharinaberg, Neundorf und Rothenhaus zuſtändig waren.

Katharinaberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwoll-, Baumwoll- u. Kammgarnſpinnereien.

Katharinaberg, Df., Pard., B. Pf. u. G. Polna (118 f. Čas., D. Polna), Filkir., Synagoge, iſt eigentlich die Vorſtadt von Polna.

Katharinadorf (Kateřinky), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Katharinadorf (Katharinendörfel, Kateřinky), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrub., D. Biſtrau).

Katharinendorf, Eſch. b. G. Rohr, Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger).

Katharinendörfel, Dfch., Ik., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Katharinenfeld (Sobotice), Dfch., Ik., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Katharinenthal, Df., Leip., B. Warnsdorf. Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Kattundruckfab.

Katow, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Budiſlau (72 f. Tab., D. Tučay).

Katowitz (Katowice), M., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Strahlhoſtitz), c. 600 E., Pfrkir., Horažiowitzer Bik.

Katowsko, Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř, G. Bratronitz (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Katſcher, ſ. Kačer.

Katuſitz (Katusice), G. u. Df., Ik., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Krnsko), Filkir.

Katzendorf, Dfch., Eger., B. Oſſeg, Pf. Janig, G. Hegeholz (221 f. Leit., D. Oſſeg).

Katzendorf, Eſch. b. Pf. u. G. Liebenthal, Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Chrub., D. Landskron).

Katzengrün, G. u. Df., Eger, B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Katzengrün), Filkir., altes Schloß, Säuerling. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Falkenau.

Katzenholz, Eſch. b. G. Otowitz, Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tippelsgrün).

Katzerow, ſ. Kacerow.

Katzow, ſ. Kacow.

Kauč, ſ. Kauz.

Kaudelka, Eſch. b. G. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrub., D. Pardubitz).

Kaudern, Groß- (Chuderow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Seeſitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kaudern, Klein- (Chuderowec), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gartitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kauhala, Eſch. b. G. Brambor, Pard., B. Časlau, Pf. Zbiſlaw (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Kaunitz, Neu-, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Gabhorn).

Kaunitz (Kaunice, Konice), G. u. D., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 1200 E., Pfrkir., Böhmiſchbroder Bik., Synagoge, Schloß. Die Ortſchaften des frühern Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis und Böhmiſchbrod.

Digitized by Google

Kaunitz (Kaunice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Kaunow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (164 f. Kön., D. Opočno).

Kaunow, ſ. Konowa.

Kaupi, G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bělitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Kaurim, St., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., k. Stadt), c. 2300 E., Dechanteikir., Böhmiſchbroder Vik., 2 Kap., von dieſer Stadt führte der frühere Kaurimer Kreis den Namen. K. iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4,6 □ M. 23.219 čechiſche Bewohner in 58 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Groß-Beckwar, Cerhenitz, Cirkwitz, Hradek, Kaurim, Kloſterſkalitz, Lhota, Loſchan, Poděbrad, Radim, Schwarzkoſtelec, Swoiſchitz, Woděrad u. Zasmuk zuſtändig waren.

Kaut (Kauty), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumiſlowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Kauth (Kauty), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), abſeits die Burgruine Nelechow.

Kauth (Kauty), G. u. D., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Kap., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Ronſperg u. Taus.

Kauty, Ober- (Kauty hořejší), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woſitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Kauty, Unter- (Kauty dolejší), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woſitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Kauty, G. u. Dſch., Bud., B. Wetitz, Pf. Arnoſchtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Kauty, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. Liſſowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Horitz).

Kauty, Eſch. b. G. Lhota-Rytířowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Koſt).

Kauty, Df., Pard., B. u. Pf. Hlinſko, G. Witanow (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Kauz (Kauč, Chauč), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin,) Filfir.

Kawalirka, Eſch. b. G. Koſchiř, Prag., B. u. Pf. Smichow (f. Kak., Ständiſch).

Kawrlik, ſ. Gayerle.

Kazda, Eſch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kazlechy, ſ. Gatterſchlag.

Kazniau (Kaznějow, Kazňow), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Wobora (266 f. Pilſ., D. Plas), Vitriolwerk, Steinkohlenbau, mehre Eiſenſteingruben.

Kbel (Kbely), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Kbelany, ſ. Welana.

Kbell (Kbely), G. u. Df., Jič., B. und Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Kbelnice, ſ. Chbelnitz, Kvelnitz.

Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Sommerſchloß mit ſchönem Garten.

Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Woſek).

Kbely, ſ. Gbel, Kbel, Kbell.

Kbilky, ſ. Gbel, Klein-.

Kdanitz (Kdanice), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Kdýcina, ſ. Zdyčina.

Kdyně, ſ. Neugedein.

Kebharec, ſ. Gebhards.

Keblan (Keblany), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau).

Keblau (Köblau, Keblow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Keblitz (Keblice, Geblice), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Tſchiſchkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig u. Leitmeritz.

Kecj, ſ. Key.

Keilbauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Kejnice, ſ. Kögnitz.

Kejow, Eſch. b. Pf. u. G. Laukowec, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Kejžlitz, ſ. Keyžlitz.

Kel (Kly), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Kelch (Kylich), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebſch (215 f. Leit., D. Triebſch).

Kelec (Kelce), Eſch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona).

Kellersdorf (Šimonow), G. u. D., Pard, B. Humpolec, Pf. Branifchau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Kelne (Wčelná), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Huſchitz (284 f. Prach., D. Winterberg).

Kerhartitz (Kerhartice), G. u. Df., Pard.,

Digitized by Google

B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Landskron). Sowohl der ehemals Brandeiser als der Landskroner Antheil bilden für sich eine besondere Katastralgemeinde.

Kerkow, Esch. b. G. Dobra, Pard., B. u. Pf. Pribislau (120 f. Čas., D. Polna).

Kerndorf, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Solnitz).

Kerschbaum (Třešnowec), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg), Eisenbahnstationsplatz.

Kessel (Kotel), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Kestřan, Alt- (Kestřany), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß.

Kestřan, Neu- (Kestřany nowé), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Ketten (Keteň), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).

Ketten, G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenſtein), Braunkohlenbergbau.

Kettowitz (Chotěbudice, Chotěbytice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Maschau), Filkir., Braunkohlengruben.

Ketwa (Kotwina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Egerüberfuhr.

Ketzelsdorf (Kocléřow), G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 1200 E., Pfkir., Jaromčřer Vik.

Keule (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutſch-Prachnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Key (Keej, Kyje), G. u. Df., Prag. B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfkir., Prager Landvikariat.

Keyšowice, ſ. Geiſchowitz.

Keyžlitz (Kejžlitz, Kýžlice), G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Khaa (Kyjow), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleichen.

Khan (Chanow), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Welno (224 f. Saaz., D. Khan). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.

Khoau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten u. Heiligenkreuz (251 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Kickelsberg, Burgruine bei Hospitz, Leip., B. Böhmiſch-Leipa (ſ. Leit., D. Neuſchloß).

Kidlin (Kydliny), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Obitz), Pfkir., Nepomuker Vik.

Kieferkratschen, Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Blumenau (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Kienberg, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Kap.

Kienberg, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kienberg (Kühnberg), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Kienhaid (Kühnheit), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kallch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kiesenreith (Křiženec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pilf., D. Plan).

Kije (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtel (168 f. Bid., D. Radim).

Kilian, St. (Sw. Kilian), Dſch., Prag., B. Königſaal, G. Dawle (15 f. Ber., D. Slap), Pfkir., Přibramer Vik., früher Benediktiner-Chorherrnſtift.

Killitz (Chýlice), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theuſing).

Kilmes, Böhmiſch- (Chlaumek český), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theuſing).

Kilmes, Deutſch- (Chlaumek německý), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theuſing).

Kimla, Esch. b. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Kinitz (Kninice, Kynice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kinitz, ſ. Chinitz.

Kinsberg Alt-, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Kinsberg), c. 1050 E., Lokkir., Egerer Vik., 2 Kap., Wallfahrtsort, Schloß mit Kirche, Spiegelglasſchleifmühlen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Wildſtein.

Kinsberg, Neu-, Df., Eger., B. Eger, Pf. u. G. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Kinšperk, ſ. Königsberg.

Kinžwart, ſ. Königswart.

Digitized by Google

Kiow, s. Kyjow.

Kirchberg, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Schönbach).

Kirchenamt. Das ehemalige Prager Kirchenamts-Dominium liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Wegstädtl.

Kirchenbirk, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk), Pfrkir., Falkenauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Falkenauer Gerichtsbezirke.

Kirchen-Radaun (Radaun kostelní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Wčelnitz), Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Kirchen-Střímelitz (Střímelice kostelní), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.

Kirchenwald (Zádušní les), Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kirchenwaldhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Seelens, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Kirchles, Dsch., Eger., B. u. G. Kaaden, Pf. Seelau (f. Saaz, D. Kaaden).

Kirchlitz, Weiß-, s. Weißkirchlitz.

Kirchschlag (Swětlík), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Kirschbauer, Esch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Kischitz (Kyšice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Deyschina (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Kischitz (Kyšice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Kischitz, Klein- (Kyšice malé, Chalaupky), Esch. b. G. Ober-Bezdědau, Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz).

Kischkowitz (Kyškowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan), Fasanerie.

Kistrau (Kystra), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Kitin (Kytín), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek), Filkir.

Kittlitz (Neudorf, Kitlice), D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Falkenau (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1000 E.

Kittlitzdorf, Dsch., Elb., B. Falkenau, Pf. Haberspirk, G. Maierhöfen (247 f. Elb., D. Falkenau).

Klabawa, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Rokitzan), Hochofen.

Klacow (Klatow), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kladen (Kladné), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).

Kladenin (Kladiny), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Unter-Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Kladerlas (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl.

Kladern (Kladruby), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz), Kap.

Kladerub (Kladruby), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Kladina, Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Kladina (Kladiny), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kladiny, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kladiny, s. Kladenin, Kladina.

Kladné, s. Kladen, Kladno.

Kladno (Kladné), G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Kladno, St., Prag., B. Unhoscht (17 f. Rak., D. Kladno), c. 1450 E., 3 Vorstädte, Pfrkir., Schlaner Vik., Kap., Schloß mit Kap., gebaut von Dinzenhofer, Fasangarten. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan u. Unhoscht.

Kladrau (Kladruby), St., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Kladrau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieser Vik., einst ein berühmtes Benediktinerkloster. Schloß mit einer Exposturkirche, welche zu den schönsten Kirchen des Landes gehört, und das Grabmal Herzog Wladislaws I. enthält. Die Ortschaften des frühern Dom. K. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken Mies und Staab zuständig.

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Digitized by Google

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Luzitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. Chlumec, G. Selmitz (181 f. Chrub., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik., Kap., Schloß, Hofgestütte.

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).

Kladrub (Kladruby), G. u. D., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kladrub), Kap., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Horazdiowitzer Gerichtsbezirke.

Kladrub (Kradluv, Kladruby), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Reschotau (42 f. Pilf., D. Liblin).

Kladrubec, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Kap.

Kladruby, f. Kladerlas, Kladern, Kladerub, Kladrau, Kladrob, Kradrub.

Kladruby habrowé, K. owesné, f. Habakladrau.

Klafterbach, Eich. b, G. Lauterbach, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Schönbach).

Klamorna, Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Chwalčowes (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Klamoſch (Klamoš), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Klaneční, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Kraſnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Klappai (Klapý, Klapé, Klepý), G. u. D., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Cryoſtir., Libochowitzer Vik., abſeits die Burgruine Hasenburg.

Klara, St., Schloßbezirk b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. St. Klara). Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. St. Klara liegen in den Gerichtsbezirken Eger, Tachau u. Wildſtein.

Klarbrunn, Eſch. b. G. Hochtann, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Schlappens (116 f. Čas., D. Schrittens).

Kläſter, f. Kloſter.

Kläſterec, f. Klöſterle, Mönchsdorf.

Klatow, f. Klacow, Klattau.

Klattau (Klatow, Klatowy), St., Pilſ., B. Klattau (267 f. Klat., f. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorſtädte, Dechantei, Deſchenitzer Vik., 2 Kir., 3 Kap., Benediktiner-Gymnaſium, Hauptſchule, Kleinkinderbewahranſtalt, Tuchfab. K. bildet einen beſondern Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (der Sprengel des letztern erſtreckt ſich über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Klattau v. Přeſtitz), einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Kameralgefällenverwaltung, eines Steuer- u. eines Poſtamtes, bis zum J. 1849 war K. der Sitz des Klattauer Kreisamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die Gerichtsbezirke Klattau, Neuern, u. Planitz, und hat auf 14.,□M. und in 202 Kataſtralgemeinden 68.412 größtentheils čechiſche Bew. (nur c. 13.000 Einw. ſind Deutſche). Der Gerichtsbezirk Klattau zählt 7.,□M., 40.024 Einw. (4 Kataſtralgemeinden mit 419 Einw. ſind deutſch, 3 mit 525 Einw. ſind gemiſcht, die übrigen čechiſch) und 122 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Aujezdl, Bernartitzl, Beztěkau, Bistritz, Borikau, Cachrau, Neu-Cestin, Chlistau, Chudenitz, Cwrčowes, Drslawitz, Habartitz, Hořakow, Hradischt, Janowitz, Jindřichowitz, Klattau, Klenau, Koralkow, Kronporitschen, Malonitz, Měchelup, Obitz, Podol, Předslaw, Rodinau, Tajanow, Teinitz, Tětětitz und Wotin gehörten.

Klaub, G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin).

Klaučow, Eſch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Wlaſchim (92 f. Čas., D. Sautitz).

Klauk (Kluky), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtiowitz (292 f. Prach., D. Kreſchtiowitz).

Klauſchow (Klaušow), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), ſonſt Goldwäſcherei.

Klauſchowitz (Klaušowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Chevnow).

Klauſe, Dfch., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Bleiche.

Klauſebauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Klauzkow, f. Ziegelſchlag.

Klauzow, Df., Bart., B. u. Pf. Chotěboř, G. Swinne (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Klažary, f. Glaſern.

Klebſch, Eſch. b. G. Klein-Borowitz, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Studenec).

Klec (Kletce), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Burgruine Dobramyſl.

Klecan, Groß- (Kleeany), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kaur., D. Kle-

Digitized by Google

can), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Klecan, Klein- (**Klecanky**), Df. Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan).

Klečat (**Klečaty**), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).

Klečetné, f. Kletscheding.

Klečkow, Esch. b. G. Klein-Auřim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Auřim (156 f. Kön., D. Solnitz), abseits die gleichnamige Burgruine K.

Kleindorf (**Malé Lanské**), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kleingrün, f. Grün, Klein-.

Kleinhahn, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Lokfir., Brüxer Vik.

Kleinhaide, f. Haide, Klein-.

Kleinseite (**Malá strana**), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Kleinthal, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein, G. Reihen (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Kleische (**Kliše**), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (204 f. Leit., D. Kulm).

Klemensdorf, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß-Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).

Klemensdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt, G. Alt-Schiedel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Klementitz (**Klementice**), G. u. Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Klenau (**Klenow**), Esch. b. Groß-Rammerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Klenau (**Klenow**), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Karbasch-Rečitz (73 f. Tab., D. Karbasch-Rečitz).

Klenau (**Klenowé**), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (267 f. Klat., D. Klenau), Schloß, Papiermühle, abseits die Burgruine Klenau. Das frühere Dom. K. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Kleneč, f. Klentsch.

Kleni, f. Waldetschlag.

Klenitz (**Klenice**), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Stračow (144 f. Bid., D. Sadowa).

Klenow, Esch. b. G. Mokran, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Klenow, Klenowé, f. Klenau.

Klenowitz (**Klenowice**), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Klenowitz (**Klenowice**), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Lajowitz, G. Zlakowitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Klenowitz (**Klenowice**), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Frauenthal, G. Mičowitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Klenowitz (**Klenowice**), G. u. Dsch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Klenowka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Cholitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Klentsch (**Kleneč**), M., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauser Vik., Steingutfab., Waarenkontrollamt, Postamt.

Klentsch (**Kleneč**), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Mak., D. Raudnitz).

Kleny, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Kleowka, Esch., Prag. B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergamt).

Klepanda, Esch. b. G. Sykenow, Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).

Klepanda, Esch. b. G. Habern, Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Kleppen, Esch. b. Pf. u. G. Beneschau, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Kleppen, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Klepý, f. Klappai.

Kleschitz (**Klešice**), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Jezbořitz (129 f. Chrud., D. Heřmanmístec).

Kleschtenitz (**Klešténice**), G. u. Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz), Eisensteingruben.

Kletce, f. Klec.

Kletečná, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Bříschť (117 f. Čas., D. Seelau), ein Theil des Dorfes liegt in Bud., B. Pilgram, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Kletečná, f. Kletschen.

Kletitz (**Kletice**), G. u. Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Chrastitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Kletscheding (**Klečetné**), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Digitized by Google

Kletschen (Kletečná), Dsch., Leitm., B. Lobositz, Pf. Schima, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).

Kličan (Kličany), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka und Klecan (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Kličín, f. Klitschin.

Kličnow, f. Klitschney.

Kličow, f. Glitschau, Klitschau.

Kliftau, f. Klistau.

Klikakow, G. u. Df., Pilf., B. Neyomuk, Pf. Neuras (271 f. Klat., D. Planitz).

Klikau (Klikow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenbergwerk.

Klimetitz (Klimětice), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota prosenicka (95 f. Ber., D. Wosečan).

Klimetitz (Klimetice), Esch. b. G. Daubrawitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Klinec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Königsaal).

Klinge (Klingenhäuser), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bib., D. Wildschütz).

Klinge, Dsch., Leitm., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Taucherschin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Klingen, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Mostau (244 f. Elb., D. Mostau).

Klingenberg (Zwikow), Burgruine b. Podhrad, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Worlik).

Klinghart (Klinkart), G. u. Df., Eger., B. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Pfrkir., Egerer Vik.

Klinowitz (Klinowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Kliny, f. Göhren.

Kliše, f. Kleische.

Klisin, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Klisinec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowakow (78 f. Ber., D. Petrowitz).

Kliftau (Kliftau, Chlistow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (289 f. Prach., D. Winterberg), Papiermühle.

Klitschau, Alt- (Kličow starý), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).

Klitschau, Neu- (Kličow nowý), Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken, G. Alt-Klitschau (277 f. Klat., D. Kauth).

Klitschin (Kličín), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Knöschitz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Klitschney (Kličnow), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg u. Jenčowitz, G. Daleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).

Klobaučnikow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuskupow, G. Hory (94 f. Tab., D. Wlkkowitz).

Kloben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisensteinzeche.

Klobuk (Klobauky), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Nak., D. Wrana), Lokkir., Budiner Vik.

Klokocě, f. Klokotsch.

Klokočí, f. Klokotsch.

Klokočin, Esch. b. G. Maletitz, Pilf., B. Wodnan, Pf. Mischenec (f. Prach., D. Protiwin).

Klokočka, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Kleinweisl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Badeanstalt.

Klokočná, G. u. Df., Prag., B. Kičan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).

Klokočno, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f. Kauk., D. Kammerburg).

Klokočow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Kwětusch (75 f. Tab., D. Nadějkau), ein Theil des Dörfchens gehört zu Bud., B. Mühlhausen, G. Střitez (f. Tab., D. Mühlhausen).

Klokočow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (123 f. Čas., D. Klokočow). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Klokot (Klokoty), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Filkir., Kap., Wallfahrtsort, Gesundbrunnen, Papierfab.

Klokotsch (Klokočí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček u. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), abseits die Burgruine Rothstein.

Klokotsch (Klokotschhäusel, Klokoč), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Triebsch (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Klomin (Chlumín, Klumín), M., Prag., B. Melnik (35 f. Nak., D. Jeniowes), c. 600 E., Pfrkir., Brandeiser Vik.

Klopota, Esch. b. G. Schützendorf, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jeleni).

Kloster (Kläster), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Lokkir., Neuhauser Vik., vormals Paulanerkloster, Nägelfab., Heilquelle.

Kloster (Kläster, Swaté pole), G. u. Df.,

Digitized by Google

Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir., reformirtes Bethaus u. Pastorat.

Kloster (Klášter Hradiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Schlosskaplanei, Turnauer Vik., Filkir., Schloß.

Kloster (Klášter Wilimowský), G. u. D., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Wilimow), Pfkir., Časlauer Vik., Schloß, sonst Benediktinerkloster.

Kloster (Klášter), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), Filkir., sonst Cisterzienserkloster.

Klostergrab (Hrob), St., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), c. 1000 E., Lokkir., Biliner Vik., sonst bedeutender Silberbergbau, jetzt nur noch der Barbarastollen in Betrieb, Braunkohlengruben, hier die Veranlassung zum 30jährigen Kriege. Dem Klostergraber (Teplitzer) Bergcommissariate unterstehen die Bezirkshauptmannschaften Brüx, Saaz, Teplitz u. der ganze Leipaer Kreis.

Klösterle (Klášterec), St., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), c. 1200 E., Pfkir., Kaadener Vik., Kap., Schloß, Porzellanfab., Stahlwaarenfab., Spitzen- u. Tüllwaarenfab. Die Ortschaften des ehemaligen Dom K. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Preßnitz.

Klösterle (Klášterec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Lokkir., Grulicher Vik.

Klösterle (Klášterec), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Klostermühl, G. u. Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Glastafelfab.

Klosterskalitz, f. Skalitz, Kloster-.

Kluček, f. Klutschkau.

Klučenina, Esch. b. Tremoschnitz, Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (f. Čas., D. Ronow).

Klučenitz (Klučenice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (78 f. Ber., D. Klučenitz), Pfkir., Wotitzer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Selčan.

Klučitz (Klučice), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein), Parkettenfab.

Klučka, Esch. b. G. Sewinka, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sewinka).

Klučow, G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. Poříčan u. Lštiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Kluk (Kluky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Naudnička (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Podebrad, Pf. Předni-Lhota (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Neměřitz).

Kluk, Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Töschen, G. Draschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Cirkwitz (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir., Schloß.

Klukowitz (Klukowice), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Jinonitz, G. Hlubočep (14 f. Nak., D. Tuchoměřitz).

Kluky, f. Klauk, Kluk, Luken.

Klum (Chlum), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Klum (Chlum), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir., Steingutgeschirrfab.

Klumin, f. Klomin.

Klutschkau (Kluček), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschau).

Klutschken, f. Schönfeld.

Klutzen (Klucno), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Mschene, G. Jestřebitz (212 f. Bunz., D. Widim).

Kly, f. Kel.

Kmetnawes (Kmetinawes, Kmetinëwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran), Pfkir., Budiner Vik.

Kmín (Kmín), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Krtěnow, G. Litoradlitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Knappendorf (Knapowec), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), Lokkir., Landskroner Vik.

Knappenzeche (Hawírna), Df., Prag., B. Přibram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altsattel-Hradek), Silberbergbau.

Kneba (Kněba), G. u. Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger u. St. Klara), Sauerbrunn.

Knënice, f. Knönitz.

Knëwičky, f. Kniebitschken.

Knëwiz, f. Kniewitz.

Knëž, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Filkir.

Digitized by Google

Kněž, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Gestin, G. Čenowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Kněžewes, ſ. Herrndorf.

Kněžewýska, ſ. Herrndorf, Klein-.

Kněžice, ſ. Herrndorf, Knězitz, Knöſchitz, Schreibendorf.

Kněžiček (Kněžičky), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec), Thiergarten, Luſtſchloß.

Kněžitz (Kněžičky), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Klein-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Kněžitz (Kněžice), G. u. D., Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.

Kněžitz (Kněžice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Nonow (110 f. Čas., D. Nonow), Filkir.

Kněžitz (Kněžice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Drosau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Kněžitz (Kněžice), Schloß b. Pf. u. G. Petrowitz, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Kněžitz). Das frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Kněžiwka, ſ. Herrndorf, Klein-.

Kněžmost, ſ. Fürſtenbruck.

Kněžnitz (Knižnitz, Knínice), G. u. D., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Knie (Knije), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Jesna (258 f. Pilſ., D. Tſchemin).

Kniebitſchken (Kněwičky, Pňowičky), Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Saaz, D. Schwaz).

Knihach (Na Knihách), Eſch. b. G. Hněwſchin, Prag., B. Dobříſch, Pf. Zizowhauſcht (39 f. Ber., D. Slap).

Kniky (Knije), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Knije, ſ. Knie, Kniky.

Knik, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Čas., D. Deutſchbrod).

Knin, Alt- (Starý Knín), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (39 f. Ber., D. Alt-Knin), Pfrkir., Přibramer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt im Dobříſcher Gerichtsbezirke.

Knin, Neu- (Nowý Knín), St., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., k. Bergſtadt), c. 1200 E., Filkir., Kap., ſonſt Goldbergbau.

Knín, ſ. Kmin.

Knínice, ſ. Kinitz, Knězuitz, Kninitz.

Kninitz (Knínice), G. u. Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmiſch-Kahn (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Kninitz (Knínice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (215 f. Leit., D. Teinitz), Kap.

Kniowitz, Groß- (Knowiz, Kněwiz), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.

Kniowitz, Klein- (Knowizky), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Groß-Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Knížow, Df., Pard., B. Hohenmauth, G. Lhuta (132 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokkir., Hohenmauther Vik., Wallfahrtsort.

Knižata, Eſch. b. G. Prawikow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Knižata, Eſch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Draždi (68 f. Tab., D. Chotowin).

Knížekład, Ober- (Knížeklady horní), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).

Knížekład, Unter- (Knížeklady dolní), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).

Knížkowitz (Knížkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točník).

Knížnitz, ſ. Knežnitz.

Knóba, ſ. Kneba.

Knobis (Knowiz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (30 f. Rak., D. Tauzetin).

Knönitz (Knénice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Knöſchitz (Kněžice), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz, D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik.

Knotka, Eſch. b. Pf. u. G. Jeſenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Knowiz, ſ. Kniowitz, Knobis.

Knowizky, ſ. Kniowitz, Klein-.

Koberow, Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſetz).

Koberowitz (Koberowice, Kowerowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojſiſlawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Digitized by Google

Kobil (Kobylá), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kobila (Kobylé), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Loffir., Luditzer Vik.

Kobilce (Na Kobylce), Esch. b. Pf. u. G. Cestitz, Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Cestitz).

Kobili (Kobylí), G. u. Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Auběnitz u. Popowitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Kobili (Kobyli), Dfch., Pard., B. Policka, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Policka).

Kobili doly (Kobylí doly), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kobilihlawa (Kobylihlawa), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Kobilis (Kobolisy, Kobylisy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř., D. Liebeu).

Kobilitz (Kobylice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Nechanitz (179 f. Bid., D. Slaupne).

Kobilka (Kobylka), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenkowitz u. Pieper (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Kobilnik (Kobylníky), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Zliwohauschct, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Kobilnik (Kobylníky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Nak., D. Wrana).

Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Zerčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zábor (107 f. Cas., D. Neuhof), dabei die Esch. Jung-Kobilnitz (Kobylníky malé).

Koblásko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Zbizub (102 f. Cas., D. Kacow).

Köblau, f. Keblau.

Koblitz, Nieder- (Chobolice dolejní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz).

Koblitz, Ober- (Chobolice hořejní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kobolisy, f. Kobilis.

Koburg, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Weipersdorf, G. Nieder-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Kobyl..., f. Kobil...

Kobylníky, f. Kobilnik, Kobilnitz.

Kocab, f. Počap.

Kocanda, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lounitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).

Kocanda, Esch. b. Pf. u. G. Alt-Prerow, Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Kocanda, Esch. b. G. Přibislawitz, Pard., B. Caslau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Cas., D. Zleb).

Kocanda, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nokitzan, G. Stein-Aujezd (261 f. Pilf., D. Nokitzan).

Kocanda, Esch. b. G. Woznitz, Prag., B. Cule (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Kocanda, Esch. b. G. Přinkow, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Kočarow, Esch. b. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Kocaur (Kotzauer, Kocaurow), G. u. Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau).

Kocaurkúw mlýn, Esch. b. G. Babčitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Kocaurow, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebeuau, G. Petrofowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kocaurow, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Cas., D. Studenec).

Kocaurow, Esch. b. Zdeslawitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (f. Cas., D. Maleschau).

Kocaurow (Kozaura), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kocaurow, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stoboříz (268 f. Klat., D. Klattau).

Kocaurow, f. Kocaur.

Kocbek, f. Nettendorf.

Kocelowitz (Kocelowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Filfir.

Kocengrün, f. Gossengrün.

Kocerad (Chocerady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkosteler (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap.

Kochanek (Kochánky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměříz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Kochanow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopischt).

Kochanow (Kochnow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Mladauschow (93 f. Ber., D. Wotitz).

Kochanow, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Rataj).

Kochanow, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Neudorf).

Kochanow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Haidl (279 f. Prach., D., Knéžitz).

Kochanow, f. Kochendorf, Kochet.

Kochanowice, f. Kuchanowitz.

Kochendorf (Kochanow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).

Kochet (Kochanow), G. u. Efch., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., Waldhwozd), davon hatte früher das Kocheter Gericht den Namen.

Kochnow, f. Kochanow.

Kochowitz (Kochowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Gastorf (35 f. Leit., D. Brozan).

Kočin, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kočin, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolschieferbergwerk u. Alaunhütte.

Kočkow, f. Gatschken.

Kockschlag, G. u. Dfch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Koclékow, f. Ketzelsdorf.

Koclow (Kozlow, Choclow), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Kocniowitz (Kočňowice, Kosnowice, Chocnějowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filfir.

Kocow, Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebirow, G. Noskow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kocow, f. Gotschau.

Kočwar (Kočwary), Dfch., Prag., B. Horowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Koda, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tetin (17 f. Ber., D. Karlstein).

Kodeta (U Kodeta), Efch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kodetschlag, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kofel, Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies, G. Köstldorf (236 f. Elb., D. Elbogen).

Kogerau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg), Baumwollwaarenfab.

Kögnitz (Kajnice, Kanice, Kejnice), G. u. Df., Pilf., B. Horažowitz, Pf. Nezamyšlitz (297 f. Prach., D. Schichowitz).

Kohaut, Efch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Kohaut, Efch. b. G. Holický, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kohautow, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Čas., D. Neuesdorf).

Kohautow (Kohotau), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Pelna).

Kohautow, f. Kahubowa, Koken.

Kohautowitz (Kohautowice), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Postrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kohlenberg (Kolmberg), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Zuberschlag (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kohlenhäufel (Kohlbruch), Efch. b. Auffig, Leip., B. u. Pf. Auffig (f. Leit., D. Auffig).

Köhlerdorf (Jiřičné), G. u. Dfch, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Köhlerdorf), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Kohlgruben (Planá), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kohlhau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., Gabhorn).

Kohlhau, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Ribnay, G. Saufloß (156 f. Kön., D. Reichenau).

Kohlheim (Uhliště), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz), Filfir.

Kohlige, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Grenzzollamt.

Kohling, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Kohling, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1000 E.

Kohling, Efch. b. G. Olbersdorf, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Kohljanowitz (Janowice uhlířské), St., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř.,

Digitized by Google

D. Nataj), c. 1500 E., Pfarre, Mnichowitzer Vik., 2 Kirch., Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4., □ M. u. 20.784 čechische Bewohner in 49 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Inditz, Kacow, Křesetitz, Peckau, Nataj, Sazawa, Sternberg und zum Rimowitzer Freisassenviertel gehörten.

Kohlmarkt, Vorstadt von Kuttenberg (s. d.).

Kohlpřibram, s. Přibram, Kohl-.

Kohlstadt, Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. u. G. Jeřmanitz (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Kap.

Kohlstadt (Kohlstätten), Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Tilmitschau (277 f. Klat., D. Kauth).

Kohlstätten, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresienborf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Kohotau, s. Kohautow.

Kojschitz (Kojšice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (s. Prach., D. Zilau).

Kojakowitz (Kojakowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kojan (Kojany), Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Koječice, s. Kojschitz.

Koječin, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Cas., D. Heralec).

Koječín, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Předslawitz (294 f. Prach., D. Barau).

Koječko, Esch. b. G. Kobil, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kojetín, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Altsattel u. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Kojetín, G. u. Dsch., Bud., B. Sobeslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).

Kojetín, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Bela (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Kojetitz (Kojetín), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., Sauerbrunn.

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauk., Prager Kirchenamt), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kojitz (Kojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Elbeteinitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Kojkowitz, Groß- (Kojkowice weliké), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Cas., D. Lipnitz).

Kojkowitz, Klein- (Kojkowice malé), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Krasnahora (117 f. Cas., D. Lipnitz).

Kojowitz (Kojowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Čečelitz (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Kojšice, s. Koischitz.

Kojšowice, s. Goschowitz.

Kojschitz (Koječice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kokaschitz (Kokašice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Kokawice, s. Kakowitz.

Koken (Kohautow, Kokotow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof (147 f. Kön., D. Gradlitz), Lokkir., Jaromeřer Vik.

Koken, Neu- (Kohautow, Kokotow nowý), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken, G. Königreich (146 f. Kön., D. Döberney).

Kokonín, s. Kukan.

Kokořín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (35 f. Bunz., D. Widim), Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine.

Kokořow, G. u. Dsch., Pilf., B. Neyomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Kokořow, Esch. b. G. Nebřem, Pilf., B. Pilsen (s. Pilf., D. Nekmiř), dabei die Burgruine K.

Kokotow, s. Koken.

Kokowitz (Kokowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Rak., D. Mrana).

Kokschin (Kokšín), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kolanda, Esch. b. G. Kruscan, Bud., B. Neweklau, Pf. Teinischt (89 f. Ber., D. Konopischt).

Kolautschen (Koloweč), M., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1000 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Kolben, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Peterodorf (218 f. Leit., D. Drum).

Kolbendorf (Ober- u. Nieder-K.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Digitized by Google

Kolčawka, Esch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (f. Cas., D. Seelau).

Koldín, G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chocen (158 f. Kön., D. Caſtalowitz), Schlöſſchen.

Kolebow, ſ. Kolleben.

Koleč, G. u. D., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Koleč), Pfrkir., Schlaner Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schlaner Gerichtsbezirke.

Koledník, Eſch. b. Pf. u. G. Tetin, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Kolenec, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neuſattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Thiergarten.

Koleš (Kolesa, Koleſow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koleſchowitz (Koleſowice), G. u. D., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleſchowitz), Pfrkir., Rakonitzer Bik., Schloß mit Gemäldeſammlung und Bibliothek, Roſogliofab. Das ehemalige Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Jechnitz u. Rakonitz.

Koleſow, ſ. Golleſchau, Kolleſchau.

Koliboriž, Eſch. b. Pf. u. G. Alt-Kerſtan, Pilſ., B. Piſek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Kolín, St., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., k. Stadt), c. 6300 E., 4 Vorſtädte, Dechantei, gleichnamiges Bik., Prager Diözeſe, 6 Kirchen, Kapuzinerkloſter, Synagoge, Hauptſchule, 3 Liqueurfab., Rübenölfab., Eiſenbahnſtationsplatz, Schlacht am 18. Juni 1757 im ſiebenjährigen Kriege. K. wählt einen beſondern Landtagsabgeordneten und iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, eines Steuer- und eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes erſtreckt ſich über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Kolin u. Schwarzkoſtelec. Die Bezirkshauptmannſchaft K. (beſtehend aus den Gerichtsbezirken Kauřim, Kohljanowitz u. Kolin) hat auf 13 □M. und in 143 Kataſtralgemeinden 69.141 durchwegs čechiſche Bewohner; der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □M. 25.138 čechiſche Bewohner in 36 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt Beſtandtheile der Dom. Baſchta, Groß-Kbel, Kolin, Konařowitz, Loſchan, Peřkau, Podébrad, Radboř, Radoweſitz und Weletau bildeten. Das frühere ſtädtiſche Dom. K. liegt ganz im Koliner Gerichtsbezirke.

Kolin, Alt- (Kolin ſtarý), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Bik., Aerarialbeſchällſtation. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz, Kolin und Podébrad.

Kolínec, M., Pilſ., B. Planitz (269 f. Klat., D. Kolinec), c. 1100 E., Pfrkir., Schüttenhofner Bik., Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Planitz.

Koliſchow (Koliſow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopokan).

Kolleben (Kolebow), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz, G. Sebuſein (214 f. Leit., D. Kleblitz).

Kolleſchau (Koleſow), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Ludit).

Kolmberg, ſ. Kohlenberg.

Kolmen (Kulmen, Chlum), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Kolna, Eſch. b. G. Hulitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Kolné, Dſch., Bud., B. Liſchau, Pf. Schewetin, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Kolo, Eſch. b. G. Bärenklau, Pilſ., B. Manetin, Pf. Kraſch (265 f. Elb., D. Theuſing).

Kolodej (Kolodéje), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kolodej (Kolodéje), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Lokfir., Prager Landvik., Jagdſchloß mit Thiergarten und Park.

Kolodéje, ſ. Kaladey, Kolodej.

Kololetſch (Kololeč, Koweleč), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Čižkowitz).

Kolomeřitz (Kolomeřice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. u. G. Chraſtian (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Kolomut (Kolomuty), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Koloſoruk (Kolozruky, Kolozruče), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Luſchitz (224 f. Saaz., D. Koloſoruk), Schloß. Das frühere Dom K. liegt ganz im Brüxer Gerichtsbezirke.

Koloweč, ſ. Kolautſchen.

Kolowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Stříčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Kolowrat (Kolowraty), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř.,

Digitized by Google

D. Aurinowes), Filkir., abseits die Ruinen des alten Stammschlosses der Kolowrate.

Kolozruče, Kolozruky, s. Koloseruk.

Kolwin, G. u. Df., Pilf., B. Nokitzan, Pf. Skoritz (251 f. Pilf., D. Mirofchau).

Komar (Komárow), Df., Zic., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).

Komařitz (Komařice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf (46 f. Bud., D. Komaritz), Schloß mit großen Gärten, Heilquelle. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Krumau und Schweinitz.

Komárow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).

Komárow, G. u. Df., Zic., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Komárow, Gfch. b. G. Swidnitz, Zic., B. Königstadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Komárow, Dfch., Zic., B. u. Pf. Nechanitz, G. Alt-Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Komárow, Df., Zic., B. u. Pf. Semil, G. Lhota (185 f. Bunz., D. Semil).

Komárow, Dfch., Zic., B. Trautenau, Pf. Horička, G. Nimmersatt (149 f. Kön., D. Nachod).

Komárow, G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Komárow, Gfch. b. G. Luckowitz, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (f. Prach., D. Cerhonitz).

Komárow (Komarau), G. u. D., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz), c. 1000 E., großes Eisenwerk, Schloß.

Komárow, f. Komar, Kumerau.

Komauň, f. Kahn, Deutsch-.

Komberk, f. Gumberg.

Kommern (Komokany), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (224 f. Saaz., D. Neundorf), Kap., Sauerbrunn, in der Nähe der ehemalige Kummrer See.

Kommt (Chomauty), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Bokwen (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Komonín, f. Kahn, Deutsch-.

Komořan (Komořany), Gfch. b. G. Točna, Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ber., D. Königsaal), Maierhof u. Schloß.

Komořany, f. Kommern, Komořan.

Komorní hrádek, f. Kammerburg.

Komorno, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz).

Komorowitz (Komorowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Bříschf (117 f. Cas., D. Seelau).

Komoschin (Komošin), Gfch. b. Pf. u. G. Dolan, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), abseits liegt die Burgruine K.

Komotau (Chomautow), St., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., k. Stadt), c. 4200 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Gymnasium der Cisterzienser in Osseg, Hauptschule, in der Dechanteikir. ist das Grabmal Bohuslaws v. Hassenstein u. Lobkowitz, 1 Kattun-, 2 Spinn-, 1 Bleizucker-, Alkohol- u. Essig-, 1 Tuchfab. K. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer-, eines Waarenkontroll- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 16.785 deutsche Bewohner in 48 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hagensdorf, Hruschowan, Komotau, Postelberg, Rothenhaus, Schönlinde und Styrl gehörten. Die der Stadt Komotau ehemals gehörigen Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Komotau, Saaz u. Sebastiansberg.

Komschin (Komušín), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Stralhoftitz).

Konarowitz (Konařowice), G. u. D., Pard., B. Kolin (101 f. Cas., D. Konarowitz), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.

Končana, Gfch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Končin (Končiny), Gfch. b. G. Wapno, Zic., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Končin (Končiny), Df., Zic., B. Nochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Končin (Končiny), Dfch., Par., B. Leitomischl, Pf. u. G. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Končinach (W končinách), Gfch. b. Pf. u. G. Wemerschitz, Zic., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).

Končiny, Gfch. b. G. Ober-Radechau, Zic., B. Nachod, Pf. Koftelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Končiny, Gfch. b. G. Slatina, Zic., B. Nachod, Pf. Bauschin (161 f. Kön., D. Nachod).

Končiny, Gfch. b. Pf. u. G. Dobkan, Zic., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Končitz (Končice), G. u. Df., Zic., B.

Chlumec, Pf. Jiřetitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Kondráče, ſ. Neudorf.

Kondratce (Kundratec, Kondratz), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim (90 f. Kauř., D. Wlaſchim), Pfrkir., Biſtritzer Vik.

Kondratce, ſ. Kaindratsdorf.

Kondratitz (Kondratice), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Ber., D. Jemniſcht).

Konecchlum (Konecchlumí), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg).

Konèprus (Konèprusy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Königshof).

Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokoſtelni (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Konětop (Konotop, Konětopy), Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna, G. Solopiſk (28 f. Saaz., D. Zitolib), abſeits die Burgruine Prawda.

Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Konice, ſ. Kaunitz, Konitz, Kunitz.

Königgrätz (Königingrätz, Hradec Králowé), St. u. Feſtung, Jič., B. Königrätz (143 f. Kön., k. Leibgedingſtadt), c. 4000 Einwohner, 5 entfernt liegende, beſonders conſcribirte Vorſtädte, Dechantei, Königgrätzer Vik. u. Diözeſe, 4 Kirchen, theologiſche Lehranſtalt u. Seminar, Gymnaſium, Hauptſchule, ſtädtiſches Schauſpielhaus, 2 Cichorien-, 1 Eſſig- und 2 Liqueurfab. K. ſendet in den Landtag einen eigenen Abgeordneten, und war bis zum J. 1850 Sitz des Königgrätzer Kreisamtes, jetzt befindet ſich daſelbſt ein Bisthum nebſt Domkapitel und biſchöflichem Conſiſtorium, eine Bezirkshauptmannſchaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksſtrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klaſſe, eine Kameralbezirksverwaltung, Zollegſtätte, ein Steuer-, ein Poſtamt, das Feſtungscommando und die Fortificationslokaldirection. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke K. u. Nechanitz und hat auf 9 □M. 49.888 durchwegs čechiſche Bewohner in 100 Kataſtralgemeinden. Der Sprengel des Landesgerichtes in K. erſtreckt ſich über die Strafgerichtsbezirke Königgrätz, Neuſtadt, Reichenau u. Trautenau, der des Bezirksſtrafgerichtes über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Königgrätz und Königinhof. Der Königgrätzer Gerichtsbezirk hat auf 5.$_{8}$ □M. 32.438 čechiſche Einw. in 60 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt Beſtandtheile der Dom. Königgrätz, Libčan, Nedělischt, Neuſtadt, Opočno, Pardubitz, Přim, Smiřitz und Stößer bildeten. Die ehemals ſogenannten Königgrätzer Dörfer liegen ſämmtlich im Königgrätzer Gerichtsbezirke.

Königgrätz, Neu- (Nowý hradec), G. u. Vorſtadt, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1900 E., Lokfir., Königgrätzer Vik.

Königinhof (Dwůr králowé), St., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., k. Leibgedingſtadt), c. 4700 E., 5 Vorſtädte, Dechantei, Jaroměřer Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptſchule, Baumwollſpinnfab., Kattunfab., hier wurde am 16. Sept. 1817 die Königinhofer Handſchrift gefunden. K. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannſchaft erſtreckt ſich über die beiden Gerichtsbezirke Jaroměř und Königinhof, es leben daſelbſt auf 7 □M. und in 84 Kataſtralgemeinden 54.041 Einw. (wovon ungefähr $^{2}/_{3}$ Čechen und $^{1}/_{3}$ Deutſche). Der Gerichtsbezirk hat auf 3.$_{2}$ □M. und in 39 Kataſtralgemeinden 26.116 Einw. (davon haben 8 Gemeinden 9182 čechiſche und 4 Gemeinden 3045 gemiſchte, die übrigen deutſche Einwohner); es ſind demſelben Beſtandtheile der ehemaligen Dom. Altenbuch, Arnau, Döberney, Gradlitz, Königinhof, Polička, Sadowa, Schurz und Smiřitz zugewieſen. Das frühere Dom. Königinhof liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Königreich (Králowstwí), Df., Jič., B. Königinhof und Arnau, Pf. Ketzelsdorf (146 u. 151 f. Kön., D. Döbernen). K. bildet 4 Kataſtralgemeinden, 3 davon liegen im Königinhofer und eine im Arnauer Gerichtsbezirke.

Königſaal (Zbraslaw), M., Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), c. 1400 E., Pfarre, Prager Landvik., 2 Kirchen, Gewerbsſchule, Schloß, Runkelrübenzuckerfab., 1 Zuckerraffinerie, chemiſche Produktenfab., Seifenfab. Die Pfarrkirche iſt die ehemalige Stiftskirche eines nun aufgehobenen Ciſtercienſerkloſters, ſie enthält die königliche Gruft. K. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4.$_{4}$ □M. u. 18.596 čechiſche Bew. in 41 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Dobřichowitz,

Digitized by Google

Hradischke, Königsaal, Lockkow, Mnischek, Ridka, Slap, Trnowa, Wschenor u. Wyschehrad gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. Königsaal liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke

Königsberg, Csch. b G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Königsberg (Kinšperk), St., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Königsberg), c. 3900 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., abseitige Kap., Schloß, Baumwollspinnfabrik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Königsberg, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Königsdorf (Kralowice), Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis, G. Alt-Bunzlau (25 f. Kaur., D. Brandeis).

Königseck (Kunžak), St., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), c. 2000 E., Pfrkir., Neuhauser Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.

Königsfeld (Kunžwald), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir., Kap., Badeanstalt.

Königshain, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Königshan, G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Kap., Kommerzialzollamt.

Königshof (Králův dwůr), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), Schloß. Hier starb König Wenzel I. im J. 1253 u. Wenzel IV. wurde hier 1394 gefangen genommen. Die frühere Herrschaft K. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Pürglitz.

Königshota, f. Lhota, Königs-.

Königstadtl (Králowé Městec), St., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), c. 2000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4., □M. und 15.405 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chlumec, Dimokur, Kopidlno u. Podébrad gehörten.

Königsthal, Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. u. G. Libin (f. Elb., D. Chiesch).

Königswalde (Libauchec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetschen), c. 1450 E., Pfrkir., Auffiger Vik.

Königswalde, G. u. D., Lip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 2500 E.

Königswart (Kinžwart), St., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1700 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., 3 Mineralquellen, Badeanstalt, Cichorienkaffeefab., sonst Zinnbergbau, abseits die Burgruine Würschengrün, ¼ Stunde von der Stadt liegt das fürstlich Metternich'sche Schloß K., mit einer Kapelle, die einen sehenswerthen von Papst Gregor XVI. geschenkten Altar hat, einem Münz-, Mineralien- und Naturalienkabinet und einer alten Waffensammlung. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. u. in 20 Katastralgemeinden 17.301 deutsche Bew., und es sind demselben Bestandtheile der frühern Dom. Kummersgrün, Königswart, Miltigau, Neckendorf, Schüttiber u. Tachau zugewiesen. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Eger und Königswart.

Königswerth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Filkir., Eisenstein- und Steinkohlenbergbau.

Konin, Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Weltzhartitz, G. Aucin (269 f. Klat., D. Kolinec).

Konitz (Konice), Csch. b. Kadekawec, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Konkowice, f. Kunkowitz.

Konkowitz (Chonkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Konobrže, f. Kummerpursch.

Konojed (Konojedy), G. u. D., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Pfrkir., Auschaer Vik., ehemals Servitenkloster, Schloß, Kattundruckerei. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha u. Bensen.

Konojed (Konojedy), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec (103 f. Kaur., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.

Konopač, Csch. b. Pf. u. G. Hermanmestec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Hermanmestec).

Konopischt (Konopiště), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), sehr altes Schloß mit Kap., Theater, Park und schönen Gartenanlagen, Rübsölraffinerie, Papiermühle. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Eule und Neweklau.

Konopischt (Konopiště), Df., Pilf., B.

Digitized by Google

Prachatitz, Pf. Wälischbirken, G. Lipowitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Konotop, f. Konětop.
Konowa (Kaunowa, Kaunow), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz (25 f. Nak., D. Kernhaus), Pfrkr., Nakonitzer Vik., Kap., Gichorienkaffeefab., abseits die Burgruine K.
Konratitz (Konratec, Kundratice), G. u. Df., Bilf., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Kap.
Konrads, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Konradsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (243 f. Elb., D. Eger), 3 Sauerbrunnen, Eisensteinbergbau.
Konradsthal, Dr., Leip., B. Lauba Pf. Micheno, G. Dubus (212 f. Bunz., D. Stranka)
Konratice, f. Kornatitz.
Kopačow, f. Kopitschau.
Kopain (Koppain, Kopaniny), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 f. Kön., D. Gradlitz).
Kopain (Kopanina), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau u. Schumburg, G. Dalleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan, Böhmisch-Aicha u. Klein-Skal).
Kopanin, Esch. b. G. Rabin, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschau).
Kopanin (Kopaniny), Esch. b. Pf. u. G. Mladějow, Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Mladějow).
Kopanin (Kopanina), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Časlawsko (114 f. Čas., D. Prawenin).
Kopanin, f. Neudorf.
Kopanina, Esch. b. G. Dohalitz, Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (144 f. Bid., D. Sadowa).
Kopanina, Esch. b. Pf. u. G. Boskow, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Kopanina, Esch. b. Pf. u. G. Čestin, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacew).
Kopanina, Esch. b. G. Sazau, Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Lesenitz (f. Čas., D. Polna).
Kopanina, Esch. b. G. Zbonin, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (f. Prach., D. Warwaschau).
Kopanina, Hinter- (Kopanina zadní), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Nak., D. Tuchoměřitz).
Kopanina, Vorder- (Kopanina přední), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (13 f. Nak., D. Tuchoměřitz).
Kopaninach (Na Kopaninách), Esch. b. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (f. Bunz., D. Semil).
Kopaniny, Esch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).
Kopaniny, Esch. b. G. Podmok, Pard., B. Časlau, Pf. Goltsch-Jenikau (f. Čas., D. Zleb).
Kopci (Na kopci), Esch. b. G. Kal, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).
Kopci (Na kopci), Esch. b. Pf. u. G. Krtschin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Kopcich (W kopcich), Esch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Kopeč, G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Wedelka (35 f. Kauř., D. Obristwi).
Kopec, f. Hieronymberg, Weselý Kopec.
Kopoček, f. Muttergottesberg.
Kopezen, Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Prostiber (f. Klat., D. Kopezen), Schloß. Das frühe Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Mies.
Köpferschlag (Hospřiz), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Kopička, Esch. b. G. Knížičel, Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Beremitz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Kopidlno, M., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), c. 1300 E., Pfrkr., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Schloß, Thiergarten, Beschällstation. Die Ortschaften des früheren Dom. K. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Königstadtl u. Liban.
Kopidlo, Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz, G. Kečin (f. Pilf., D. Plas).
Kopiſt, Böhmiſch- (Kopisty české), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Podčapl (36 f. Leit., D. Doran).
Kopiſt, Deutſch- (Kopisty německé), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Buschewitz (36 f. Leit., D. Doran).
Kopisty, f. Kopiſt, Kopitz.
Kopitschau (Kopačow), Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Lohodin (f. Elb., D. Waltsch).
Kopitz (Kopisty), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Brüx), Filfir.
Koporeč, f. Koppertsch.
Koppain, f. Kopain.
Köppelmühle, Esch. b. Pf. u. G. Chrobold, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Digitized by Google

Koppertsch (Koporeč), G. u. Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Postelberg).

Koppmanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Karolinenthal).

Kopřiwnik, f. Nessel.

Koprník, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Koralkow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz).

Korauhew, f. Kurau.

Körber, Df., Pard., B. Leitomiſchl, G. Uiberdörfel (139 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Lokkir., Leitomiſchler Vik.

Körbitz, Groß- (Krbice, Chrbice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik.

Körbitz, Klein- (Krhowice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau, G. Pohlig (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Korce, f. Korec, Kortschen.

Korčí, f. Kortschen.

Kordowský, Esch. b. G. Sedlec, Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).

Korec, Esch. b. G. Sazawa, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).

Korec (Korce), Esch. b. G. Chotowitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun (180 f. Bib., D. Chlumec).

Kořen, f. Kurſchin.

Kořenitz (Kořenice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radbor (101 f. Čas., D. Radbořˇ).

Kořensko, Esch. b. Pf. Nezdaschew, Bud., B. Weldauthein, G. Schemnitz, (f. Tab., D. Nezdaschew).

Koreytef (Korýtko), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Koricau (Korycany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wodolka (35 f. Kauř., D. Obříſtwi).

Kerit (Koryta), Dſch., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Lheta (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Korit (Koryto), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec, G. Sowenitz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Korit (Koryta), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Korit (Koryto), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilſ., D. Blas).

Korkin (Korkynè), G. u. Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Korkushütten, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Vik.

Kornatitz (Kornatice, Konratice), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Meſchno (251 f. Pilſ., D. Stiahlau).

Kornau, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).

Kornhaus (Mšec), M., Prag., B. Neu-Straſchitz (29 f. Nak., D. Kornhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Nakonitzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Neu-Straſchitz, Nakonitz und Schlan.

Kornitz (Kornice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Korno, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Königshof).

Körnſalz, Mittel- (Krušec prostřední), Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Körnſalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnſalz).

Körnſalz, Ober- (Krušec horejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Körnſalz), Schloß. Das frühere Dom. Ober-K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Körnſalz, Unter- (Krušec dolejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (281 f. Prach., D. Unter-Körnſalz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Korodëje, **Korojedy**, f. Juratin.

Korosek (Koroseky), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).

Korotitz (Korutitz Korotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Čas., D. Kreſetitz).

Kortſchen (Korce, Korci), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Borim (212 f. Bunz., D. Hauſka).

Korunka, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Rujezd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).

Koruticе, f. Kundratitz.

Korycany, f. Koricau.

Koryta f. Korit.

Koryťko, f. Koreytek.

K ryto, f. Korit, Röhren, Böhmiſch-.

Koryto psi, f. Hundeuurſch.

Kosař, Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Kosau, s. Kossau.

Koschatek, Alt- (Košátky staré), G. u. Df., Zič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Koschatek, Neu- (Košátky nowé), Df., Zič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, G. Alt-Koschatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Schloß mit Kap., Fasaugarten. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Benatek u. Melnik.

Koschetitz (Košetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Koschetitz), c. 1000 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Koschik (Košík), Df., Zič., B. Liban, Pf. Nejdialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).

Koschik (Košík), Esch. b. Pf. u. G. Pischeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Koschin (Košín), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Koschinow (Košinow), G. u. Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameníček (136 f. Chrud., D. Chrast).

Koschiř (košíře), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč u. Smichow (13 f. Rat., Oberstburggräflich), Filkir.

Koschitz (Košice), G. u. D., Bud., B. Sobeslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltsch).

Koschitz, Groß- (Groß-Košitz, Kosice), G. u. Df., Zič., B. Chlumec, Pf. Mikosrb (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koschitz, Klein- (Klein-Košitz, Kosičky), G. u. Df., Zič., B. Chlumec, Pf. Babitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koschitz (Košice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., D. Malešchau), Lokkir., Kuttenberger Vik.

Koschow (Košow), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), dabei die Burgruine Kozlow.

Koschow (Chodžow, Chožow), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.

Koschowitz (Košowice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Koschowitz (Košowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Koschtěnitz (Koschtinec, Koštěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Koschtialow (Koschtialow-Dels, Košťalow), G. u. D., Zič., B. Lomnitz, Pf. Liebstädtl (168 f. Bid., D. Kumburg).

Koschtschtan (Kostan, Chwoštičtany), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow, G. Dalitz (122 f. Cas., D. Aubrew).

Koschtitz (Koštice), G. u. Df., Prag., B. Laun (f. Leit., D. Liebohausen), Lokkir., Libochowitzer Vik., Elbeüberfuhr.

Koschumberg (Košumberk), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Kap., abseits die Burgruine K. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Skuč.

Kosel (Kozly), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Beleschitz), Pfrkir. mit der gräflich Chotek'schen Familiengruft, Libochowitzer Vik.

Kosel (Kozly), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Košetice, s. Geschca, Koschetitz.

Kosice, Kosičky, s. Koschitz.

Košice, s. Koschitz.

Košík, s. Koschik.

Kosin, s. Kozin.

Košín, s. Koschin.

Kosinow, s. Koschinow.

Košíře, s. Koschiř.

Kositz (Kosice), Esch. b. G. Wohrazenitz, Zič., B. Turnau, Pf. Přepeř (180 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Kosky, Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Koslau (Kozlow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Kosly, s. Kozly.

Kosmacow, G. u. Dsch., Pilf., B. und Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Kosmanos (Kosmonosy), G. u. D., Zič., B. Jung-Bunzlau (185 f. Bunz., D. Kosmanos), c. 2000 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., 2 Kap., Knabenerziehungshaus des Inf. Reg. N. 36, Schloß, Kattunfab., Thiergarten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt den Gerichtsbezirken Jungbunzlau, Münchengrätz u. Sobotka zugetheilt.

Kosmitz, s. Kozmitz.

Kosmo, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Kosmowá, s. Goßmaul.

Kosnowice, s. Kocniowitz.

Kosobody, s. Gossawoda.

Kosobud (Kosobudy), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Laschowitz (95 f. Ber., D. Zahradka).

Kosolup (Kozolupy), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malešitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß.

Kosomin, s. Kozomin.

Digitized by Google

Kosoř, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Kauř., D. Wyschehrad), Kap.

Kosořin, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Kosořitz (Kosořice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Nejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Kosow (Kossow), Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. u. G. Pollerskirchen (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).

Kosow, s. Gossau, Kossau.

Košow, s. Koschow.

Kosowá hora, s. Amschelberg.

Košowice, s. Koschowitz.

Kossau (Kosow), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Wittingau).

Kosslau (Kozlow), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Kosslau), Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.

Kosslau (Kozlow), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Hoschitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Kösslersdorf (Nowá wes), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen (62 f. Bud., D. Chlumec).

Kossow, s. Kosow.

Kost, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Libošchitz u. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost), Schloß mit Kap., eine Ortsabtheilung heißt Podkosti. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Münchengrätz, Sobotka u. Turnau.

Koštálkow, s. Gottschallings.

Koštálow, s. Koschtialow, Kostial.

Kösteldorf, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Kostelec (K. nad Sázawau), Dsch., Bud., B. Benešchau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt), dabei die Burgruine K.

Kostelec (K. Podolský), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Lischnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik. Dabei das Dörfchen Kostelecer Ufer (Kostelecké břehy).

Kostelec, Neu- (Kostelec podolský, K. zelený), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (f. Tab., D. Zitschnitz), Filkir.

Kostelec (Adler-K., Kostelec nad Orlicí), St., Jič., B. Adlerkostelec (137 f. Kön., D. Adlerkostelec), c. 2900 Einw., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 3 Kap., Schloß mit Kap., schönen Garten- und Parkanlagen, Badeanstalt, Rosoglioſab. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □ M. 27.455 čechische Bew., die in 43 Katastralgemeinden wohnen, welche sonst zu den Dom. Adlerkostelec, Borohradek, Častalowitz, Daubleb, Jeleni, Nedelischt, Opočno u. Potenstein gehörten. Das frühere Dom. A. liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kostelec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bib., D. Welisch-Wolschitz), Filkir.

Kostelec, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Kostelec (Ober- o. Wüst-K., K. horní, K. pustý), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik.

Kostelec, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Kostelec, f. Elbekostelec, Kostelzen, Kreuzkostelec, Schwarzkostelec, Weißkirchen.

Kostelečky, Esch. b. G. Ober-Nadechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Köstelhof, Esch. b. G. Reichersdorf, Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Kosteliček, Esch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (f. Bunz., D. Stranka).

Kostelík, Esch. b. G. Wilimowitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Světla).

Kostelík (Luby), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec, G. Modřowitz (26 f. Rak., D. Modřowitz), Kap., Bleiche.

Kostelík, f. Weißkirchen.

Kostelni, Hlawno-, f. Hlawnokostelni.

Kostelzen (Kostelec), G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Kladrau), sehr alte Pfrkir., Mieser Vik.

Digitized by Google

Kosten, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Bilin), abseits Thiergarten u. Jagdschloß.

Kosten (Koštow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).

Kostenblatt (Kostomlaty), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Kost ublatt), c. 1000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß, eisenhaltige Quelle, abseits eine Schloßruine. Das geſammte ehemalige Dom. K. liegt im Bilinet Gerichtsbezirke.

Koštěnice, ſ. Koſchtěnitz.

Kostial (Kostálow), Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz, G. Jenčitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz u. Tſchiſchkowitz), guter Weinbau, Burgruine K.

Kostice, ſ. Keſchtitz.

Kostky, Gſch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (ſ. Bud., D. Chlumec), Eiſenhammer.

Köstldorf, ſ. Köſteldorf.

Köstlwald, G. u. Df., Eg r., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenſtein).

Kostoloprty, ſ. Poſtelberg.

Kostomlat, Groß- (Kostomlaty), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Liſſa), Pfrkir., Nimburger Vik., Oelpreſſe.

Kostomlat, Klein- (Kostomlatky), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Koſtomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Kostomlat (Kostomlaty), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (36 f. Nak., D. Ober-Berkowitz), Filkir.

Kostomlatek (Kostomlatky), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Kostomlaty, ſ. Koſtenblatt, Koſtomlat.

Koštow, ſ. Koſten.

Kostřčan (Kostřčany), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahořetitz (240 f. Elb., D. Kostřčan). Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Luditzer Gerichtsbezirk.

Kostřitz (Kostřice), Dſch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablenz u. Hlawitz, G. Wolſchen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Košumberk, ſ. Koſchumberg.

Kotantſchen (Kotaneč), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Rabenſtein (265 f. Pilſ., D. Manetin), Oleumhütte.

Kotaučow, G. u. Dſch., Pgrd., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kotauň, G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Woſelec), Pfrkir., Blatnaer Vik., Heilquelle.

Kotausow, G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Klewitz (262 f. Pilſ., D. Kotzenitz).

Kotěš, G. u. Df., Pard., B. u. Pf Ghrudim (128 f. Ghrud., D. Ghrudim), Filkir.

Kotežřin (Chotežřin), Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Komařow, G. Přílepow (77 f. Prach., D. Werlik).

Kotel, ſ. Keſſel.

Kotelice, ſ. Kutlitz.

Kotelsko, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Kotenčitz (Kotenčice), G. u. Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Pičina (30 f. Ber., D. Bukowa).

Koterow (Kotterow, Koturow), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Pilſenec (257 f. Pilſ., D. Pilſen).

Kotetſchau, ſ. Ghotieſchau.

Kotečan (Schmiedgraben, Chotýčany), Df., Bud., B. Frauenberg Pf. Hoſin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kotieſchau (Chotěšow), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (282 f. Prach., D. Hradek Deskeurs).

Kothof, Gſch. b. G. Ober-Gallſchit, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kotigau, G. u. Df., Elb., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Kotiken (Chotikow), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Maleſitz (258 f. Pilſ., D. Maleſitz), Filkir.

Kotlářka, Gſch. b. Dejwitz, Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (ſ. Nak., D Dejwitz).

Kotlashöfe (Kottleshof), Gſch. b. G. Perkau, Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod (115 f. Čas., D. Deutſchbrod).

Kotle, Gſch. b. G. Vorder-Glashütten, Pilſ., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Kotomiř (Kutomiř, Chotomiř, Chutomiř), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Loboſitz).

Kotopek (Kotopeky), G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Jinec).

Kotowice, ſ. Gotowitz, Kotowitz.

Kotowitz (Kotowice, Kotwice), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgſtein).

Kotſchin, ſ. Kočin.

Kötſchwitz, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).

Kotten, Hinter-, ſ. Hinterkotten.

Kottleshof, ſ. Kotlashöfe.

Koturow, ſ. Koterow.

Digitized by Google

Kotwice, s. Kotowitz.

Kotwina, s. Ketwa.

Kotwitz (Chotějowice, Chotěwice), G. u. D., Jič., B. Arnau (150 f. Bib., D. Arnau), c. 1100 E., Lokkir., Arnauer Bik., abseitige Kap.

Kotzab, s. Počab.

Kotzauer, s. Kocaur.

Kötzelsdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Ghrub., D. Leitomischl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomischler Bik.

Kotzenitz (Chocenice), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.

Kotzkow (Kuckow, Chockow), Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Liblin, G. Lhotka (263 f. Pilf., D. Liblin).

Kotzomyschl, s. Chocomyschel.

Kowáč, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Luzan (166 f. Bib., D. Kumburg).

Kowaň, M., Jič., B. Weißwasser, G. Krajnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka), c. 200 E., Pfrkir., Jungs-Bunzlauer Bik.

Kowanec, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Neměřitz).

Kowanin (Kowanina), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Zales (287 f. Prach., D. Eltschowitz).

Kowanitz (Kowanice), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bib., D. Kowanitz). Pfrkir., Podebrader Bik., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Nimburger Gerichtsbezirke.

Kowansko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb, G. Bobnitz (192 f. Bib., D. Poděbrad).

Kowar (Kowary), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Nak., Oberstburggräflich), Dechanteifir., Schlaner Bik. Kap. Die Kirche steht an der Stelle der Burg Budeč, hier soll einst die alte Stadt Budeč. berühmt durch ihre Schule, gestanden sein.

Kowařen (Kowářow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).

Kowárna (Miranka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauk., Weinbergämtlich).

Kowářow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Bik.

Kowářow, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Ghrub., D. Nassabe:g).

Kowařowice, s. Kowařowitz, Schmieding.

Kowařowitz (Kowařowice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauk., D. Pischeli).

Kowelečˇ, s. Kololetisch.

Kowerowice, s. Koberowitz.

Kowtschin (Kozčin), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Klat., D. Planitz).

Kozačka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauk., Weinbergämtlich), Baumschule des pomologischen Vereins.

Kozadiref (Kozadírky), Df., Jič., B., Pf. u. G. Liban (170 f. Bib., D. Koritino).

Kozákow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobil, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Steinkohlengruben.

Kozarowitz (Kozarowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Krastitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Kozarewitz (Kozarowice), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klemin, G. Zaleslitz (35 f. Kauk., D. Jungferbřežan).

Kozaschitz (Kozasice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Ghrub., D. Pardubitz).

Kozaura, s. Kocaurow.

Kozčin, s. Kowtschin.

Kozel, Esch. b. Pf. u. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Kozel (Kozly), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat (24 f. Kauk., D. Brandeis), Filkir., unweit davon die Burgruine Hradischt.

Kozičín, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).

Kozihory, s. Kozeher.

Kozihrader Ziegelei, Esch. b. Pf. u. G. Březno, Jič., B. Jungs-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Březno).

Kozí hřbet, Burgruine b. Dublin, Bud., B. Selčan, G. Nadič (f. Ber., D. Nadič).

Kozín (Kosin), Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. u. G. Nataj (78 f. Tab., D. Bechin).

Kozinec, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Kozinec, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Mimitz (14 f. Nak., D. Tuchoměřitz), Kap.

Kozí noha, s. Ziegenfuß.

Kozla (Kozly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč), Filkir.

Kozlan (Kozlany), St., Pilf., B. Kralowitz (263 f. Nak., D. Křič), c. 1700 E., Pfrkir., Rakonitzer Bik., abseits die Burgruine Angerbach.

Digitized by Google

Kozlau (Kozlow), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Böhmisch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kozlau, f. Kosslau.

Kozlí (Kozlé), Esch. u. Burgruine b. Groß-Chwojen, Bud., B. Beneschau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Kozlow, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz).

Kozlow, Esch. b. G. Mezne, Bud., B. Sebler, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kozlow, Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow u. Liban, G. Rowen (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Kozlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kozlow, f. Goslau, Kotlow, Koslau, Kosslau, Kozlau.

Kozlowitz (Kozlowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Kozlowitz (Kozlowice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Raudnitz, G. Zalusch (35 f. Nak., D. Raudnitz).

Kozly (Kosly), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Wejschitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Kozly (Kozlé), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Werlik).

Kozly, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (292 f. Prach., D. Drbowel).

Kozly, Ober- (Kozly horní), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).

Kozly, Unter- (Kozly dolní), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).

Kozly, f. Kosel, Kozel, Kozla

Kozmitz (Kozmice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., abseits die Burgruine K.

Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Bud., Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Rademin).

Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Kozobra (Kozodry), Dsch., Jič., B. und Pf. Adlerkostelec, G. Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Kozohlod (Kozohlody), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Čas., D. Zleb).

Kozohor (Kozihory), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Neu-Knin (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Kozojed, Groß- (Kozojedy), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimekur), Filkir., dabei die gleichnamige Burgruine K.

Kozojed, Klein- (Kozojedky, Kozojídky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimekur).

Kozojed (Kozojedy), Dsch., Pard., B. Chrudim, G. Laan u. Medleschitz (129 u. 128 f. Chrud., D. Heřmanměstec und Medleschitz).

Kozojed (Kozojedy), Esch. b. G. Nataj, Pard., B. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Nataj).

Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.

Kozojed (Kozojedy), G. u. D., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., Vitriolschieferbergwerke u. 3 Sudhütten.

Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winaritz (28 f. Saaz., D. Zitolib), Thiergarten, guter Hopfenbau.

Kozolup (Kozolupy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (17 f. Nak., D. Luže).

Kozolupy, f. Gosolup, Kosolup.

Kozomin (Kozominy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (32 f. Nak., D. Jeniowes).

Kozowas (Kozowazy), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wischerowitz, G. Mochow (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Krabčice, f. Grabschitz, Krabschitz.

Kraborowitz (Kraborowice, Krablowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (122 f. Čas., D. Auhrow).

Kraboschitz (Krabušice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Ričan, G. Wodčradek (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Krabschitz (Krabčice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz), eine Kirche der augsburgischen u. eine der helvetischen Glaubensgenossen.

Kračín, f. Gratschen, Krazin.

Kradrob (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Krahuleč, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Krainhof, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Mülln (248 f. Elb., D. Königsberg).

Krajnička, f. Kranitz.

Digitized by Google

Krakau (Krakow), G. u. Df., Pilf., B. Hostau (274 f. Kat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Krakow, Gsch. k. G. Borkow, Jič., B. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Krakow, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Bf. Tschistay (26 f. Nak., D. Slabec), dabei die Ruinen der angeblich von Krok erbauten Burg K., in der einst Hus auf längere Zeit seinen Aufenthalt nahm.

Krakowau (Krakowany), G. u. Df., Jič., B. Chlume., Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetisches Bethaus u. Pastorat.

Krakowčitz (Krakowčice), Dsch., Bud., B. Meldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (40 f. Bud., D. Bzi).

Krakowec, f. Rothschloß.

Král (Kralowes), Dsch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz, G. Swatá (27 f. Nak., D. Pürglitz).

Kralik (Králiky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Slaupno).

Králíky, f. Grulich, Kralik.

Kralitz, Groß- (Kralice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Cas., D. Peckau).

Kralitz, Klein- (Kralicky), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Cas., D. Peckau).

Krallen, G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 f. Prach., D. Libetitz).

Králowé Dwůr, f. Königinhof.

Králowé Hradec, f. Königgrätz.

Králowé Městec, f. Königstadtl.

Kralowice, f. Königsdorf, Kralowitz.

Kralowitz, Ober- (Kralowice horejši), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Bezdekau (113 f. Cas., D. Ober-Kralowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Kralowitz, Unter- (Kralowice dolejši), M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, Synagoge, Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 6,5 □M. und 29.396 durchaus čechische Bew. von 72 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hotkow, Horka, Koschetitz, Ober- und Unter-Kralowitz, Prawonin, Wenschow, Westrow u. Zruč u. zum Gerichtsbezirke u. Schwenda'schen Freisassenviertel zuständig waren. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Humpolec, Ledeč u. Unter-Kralowitz.

Kralowitz (Kralowice), St., Pilf., B. Kralowitz (263 f. Pilf., D. Plas), c. 2000 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Griesbeker), Pilsner Bik., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft, bestehend aus den beiden Gerichtsbezirken Kralowitz u. Manetin, hat auf 11,- □M. 33.150 größtentheils čechische Bew. und 112 Katastralgemeinden. Im Kralowitzer Gerichtsbezirke leben 18.448 durchwegs čechische Bew. auf 5,- □M. und in 53 Katastralgemeinden, welche letztern sonst Bestandtheile der Dom. Kralowitz, Kříč, Liblin und Plas bildeten. Das frühere Stadtdom. Kralowitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Aukinowes (19 f. Kaur., D. Aukinowes), Filkir.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwitz (30 f. Nak., D. Wrana).

Králowka, Gsch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Králowka, Gsch. b. Pf. u. G. Jinec, Prag., B. Horowitz (f. Ber., D. Horowitz).

Králowna, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Kralowská, Gsch. b. G. Blaženiz, Bud., B. Neweklau. Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Leschan), Uiberfuhr.

Králowstwí, Dsch., Pard., B. u. Pf. Kaurim. G. Lhota (99 f. Kaur., D. Lhota).

Králowstwí, f. Königreich.

Kralup (Kralupy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Mnitz (32 f. Nak., D. Tursko).

Kralupy (Kralupy), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 900 E., Pfrkir., Komotauer Vik., in der Kirche ist die Familiengruft der Grafen Martinitz.

Králův dwůr, f. Königshof.

Kram (Krámy, Chrámy), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap), sonst Goldbergbau.

Kramitz (Kramnitz, Chrámce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (223 f. Saaz., D. Kramitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Bilmer Gerichtsbezirke.

Krammel, Dsch., Leip., B. u. Pf. Aussig, G. Ober-Sedlitz (204 f. Leit., D. Schreckenstein), Elbeüberfuhr.

Kramolin, G. u. Df., Bud., B. Witlin-

Digitized by Google

gau, Pf. Zilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kramolin, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kieschin, G. Bukenitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Kramolin, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).

Kramolin, f. Gramatin, Gramling.

Kramolná, Df., Zic., B. u. Pf. Nachod, G. Trubesow und Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Kramolsko, f. Chramestek.

Kramský, Cfch. b. G. Losowitz, Prag., B. Cule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Krámy, f. Kram.

Kraníz (Krajnicko), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Bisko (294 f. Prach., D. Barau).

Krapadlo, Cfch. b. Pf. u. G. Muich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Rothlhota).

Krapotín, f. Gropitzenreut.

Krasa (Chrastná), G. u. Df., Zic., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Krasch (Krasow), G. u. Df., Pilf., B. Manetin (265 f. Elb., D. Theusing), Pfrkir., Theusinger Vik.

Kraschau (Krasow), Cfch. b. G. Boby, Pilf., B. Kralowitz (f. Pilf., D. Plas), dabei die Ruinen der alten Burg K.

Kraschlowitz (Krasslowice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skocitz (294 f. Prach., D. Pretiwin).

Kraschowitz (Krasowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Kraschowitz (Krasowice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Kraschowitz), Lokkir., Pilsner Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.

Kraschowitz (Krasowice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pilf., D. Manetin).

Kraschowitz (Krasowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Cizowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Kraschowitz (Krasowice), G. u. Df., Pilf., B. Peretitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Kraschtiowitz (Chrastowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Kraschtitz, Groß-(Groß-Chrastitz, Chrastice, Horaždčice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.

Kraschtitz, Klein- (Klein-Chrastitz, Chrastičky), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Kraschtitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Krasojowka, f. Krassau.

Kraselow, f. Krasilau.

Krasenowitz (Krasenowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Cestin (114 f. Cas., D. Zruč).

Krasikow, f. Schwamberg.

Krasikowitz (Krasikowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Krasilau (Kraselow), G. u. Df., Pilf., B. Welin (287 f. Prach., D. Němčitz), Pfrkir., Horažďiowitzer Vik., Schloß.

Kraskow, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zelč (110 f. Cas., D. Nonow).

Krasletín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).

Kraslice, f. Graslitz.

Krašlowice, f. Kraschlowitz.

Krásná, f. Krasnowes.

Krásná hora, G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Okrauhlitz), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Krásná hora, f. Schönberg.

Krásná lípa, f. Schönlinde.

Krásné (Krasny), G. u. Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Krasnitz (Chrastnice), G. u. Dfch., Zic., B. Königgrätz, Pf. Westitz (143 f. Kön., D. Liblan).

Krasnitz (Krasnice), Dfch., Pard., B. Caslau, Pf. Lipelitz, G. Liteschitz (108 f. Casl., D. Sehuschitz).

Krásnowes (Krásná), G. u. Df., Zic., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sodetka).

Krásnowes, Ortsabtheilung von Ober-Ujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Krásný dwůr, K. dworeček, f. Schönhof.

Krasoniow (Krasoňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (117 f. Cas., D. Seelau).

Krasoniowitz (Krasoňowice, Krasoňowičky), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Bahno (106 f. Cas., D. Křesetitz).

Krašow, f. Krasch, Kraschau.

Krašowice, f. Kraschowitz.

Krasowitz (Krasowice), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Kondrace (90 f. Kauř., D. Wlaschim u. 1 Freisassenviertel).

Krassau (Krasejowka), G. u. Df., Bud.,

Digitized by Google

B. Krumau, Pf. Rimau u. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).

Krat, Esch. b. G. Ober-Kraupen, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen).

Kratenau (Kratonohy), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Kratenau), Pfrkr., Neu-Bidzower Vik., altes Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.

Kratitz (Kratice), Dsch., Pilf., B. und Pf. Planitz (f. Klat., D. Planitz).

Krátká dlauhá, f. Kurzdorf.

Kratochwil, f. Peterhof.

Kratonohy, f. Kratenau.

Kratoschitz (Kratošice), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Branlin).

Kratošin (Kratušin), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kratschen, Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Kratzau (Chrastawa), St., Leip., B. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 2500 E., Pfrkir., Friedländer Vik., 2 Baumwollenspinnereien, Strumpfwirkmanufaktur, 1428 Niederlage der Hussiten durch die Schlester. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2,5 □ M. 19.244 deutsche Bew. u. 22 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Grafenstein, Lämberg u. Reichenberg gehörten.

Kratzau, Nieder- (Chrastawa dolejší, Hokytnik), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Garnbleiche.

Kratzau, Ober- (Chrastawa hořejší), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Baumwollspinnerei, Tuchwalke.

Kratzdorf, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gabloncz u. Hlawitz, G. Woken (211 f. Bunz., D. Swijan).

Krátzles (Kroclow), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschan, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Krauczow (Kraučowa), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Nočow (29 f. Nak., D. Zloniz), Filkir.

Krauna, G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1500 E., Pfrkir., Skučer Vik., helvetische Kirche u. Pastorat.

Kraupa (Krupá), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (107 f. Cas., D. Kresetitz).

Kraupen, Ober- (Krupá horní), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen).

Kraupen, Unter- (Krupá dolní), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Kraupen), Pfrkir., Deutschbroder Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Kraupaw, Esch. b. G. Přiepowy, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowakow (77 f. Prach., D. Worlik).

Kraußebauden, G. u. Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Kraußebauden, Buchberger-, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Hackelsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Krausow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwezd).

Kráwa, Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).

Krawaře, f. Grabern.

Krawin, Esch. b. Pf. u. G. Plan, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Zeltsch).

Krawi ocas, f. Kühthal.

Krazin (Kračín), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Chiesch (239 f. Elb., D. Chiesch).

Krbice, f. Körbitz.

Krč (Krtsch, Krče), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Krč, Ober- (Ober-Krtsch, Krč horní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Ober-Krč). Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Karolinenthal u. Říčan.

Krč, Unter- (Unter-Krtsch, Krč dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Unter-Krč), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Krchleb (Krchleby, Skrchleby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen.

Krchleb (Krchleby), G. u. D., Pard., B. Caslau (109 f. Cas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.

Krchleb (Krchleby), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. u. G. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Krchow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Krčín (Krischin), M., Jič., B. u. Pf.

Digitized by Google

Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 800 E., Filkir.

Krčín, f. Grützschau.

Krčkowitz (Krčkowice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wisker u. Turnau, G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Krčma, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Krimsaudow, G. Černický (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Krčowy, Esch b. Gerwenitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Kámeni (f. Bunz., D. Swijan).

Krebeřscham (Křebřany, Chřebřany), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kreč, G. u. D., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Nadewin), Pfrkir., Cheynower Vik.

Křečhoř (Křečhoř), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin), Filkir.

Křečkow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Křečkow, Esch. b. G. Lhota-Ritikowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).

Křečowa (Křečow, Čečow), G. u. Dsch., Pilf., B. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin), Pfrkir., Theusinger Vik.

Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokir., Woitzer Vik.

Křečowitz (Křečowice), Dsch., Jič., B. Lomnitz u. Turnau, G. Zernow u. Nowenske (168 u. 182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Cas., D. Inditz).

Kreibitz (Chřibská, Křipská), St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, Baumwollweberei fab., Bleiche, Cichorienfab. K. bildet mit Böhmisch-Kamnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Kreibitz, Neu- (Chřibská nowá), Vorstadt v. Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Kreibitz (208 f. Leit, D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Kreibitz-Neudörfel (Chřibská nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u. Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Kreibitz, Nieder- (Chřibská dolejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Bleichen.

Kreibitz, Ober- (Chřibská hořejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Glasfab., Bleiche.

Krejcárek, Esch. b. G. Kočin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Krejcar (Kreuzer, U krejcaru), Esch. b. G. Chlumčtin, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Krejčowice, f. Schneiderschlag.

Kreiden (Křida), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (68 f. Tab., D. Stadlec).

Krejnitz (Krejnice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohraženitz).

Křekowitz (Křekowice), G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow (72 f. Kauř., D. Wischetitz).

Křekowitz (Křekowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Nak., D. Křič).

Křelina (Chřelina), Df., Jič., B. Jičin, B. Welisch, G. Chyjitz (167 f. Bid., D. Welisch-Welschitz).

Krellnühle, Esch. b. G. Petsch, Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Křelowitz (Křelowice, Chřelowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Roth-Nezitz (80 f. Tab., D. Roth-Nezitz).

Křelowitz (Kschelowitz, Chřelowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (254 f. Pilf., D. Mariafels).

Křemen, Ortsabtheilung v. Podolec, Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Křemení, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Ghoteyčan (91 f. Kauř., D. Ghoteyčan).

Křemenitz (Křemenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křemenitz (Křemenice), Dsch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Nodletin, G. Chlaumec (123 f. Cas., D. Studenec).

Křemeschnik (Křemešník), Dsch., Bud., B. Pilgram, G. Sazawa (80 f. Tab., D. Pilgram), Expofturfir., Pilgramer Vik., Wallfahrtsort, hat eine Quelle, die bloß im Mai u. Juni fließt.

Krems (Křemže), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfarre, Krumauer Vik., 2 Kirchen.

Křemusch (Křemyš), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Kostenblatt), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß mit schönem englischen Garten, Braunkohlenbergwerk.

Krenau (Křenowé), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau), Kap.

Krendorf (Křondorf, Křetěno, Trstěná),

Digitized by Google

G. u. Dſ., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Křenek, G. u. Dſ., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kaur., D. Brandeis).

Křeničná (Chřeničná), G. und Dſch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Zliwohauscht (39 f. Ber., D. Slav).

Křenitz (Chřenice), G. u. Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Sluschitz (19 f. Kaur., D. Aukinowes).

Křenow (Chřenowy), Dſch., Zič., B. Turnau, Pf. Mladějow (182 f. Bunz., D. Mladějow).

Křenowa (Křenowy, Chřenow, Chřinow), G. u. Dſ., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Křenowé, ſ. Krenau.

Křenowiček (Křenowičky), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wojkau u. Jeſenitz, G. Groß-Hermanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Křenowitz (Chřenowice), Dſ., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben, G. Jaronitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Křenowitz (Křenowice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amſchelberg, G. Bezmič (92 f. Ber., D. Wotitz).

Křenowitz (Chřenowice), G. u. Dſ., Pard., B. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč), Lokfir., Ledečer Bik.

Křenowitz (Chřenowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Pisek, Pf. Bernardith (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Křenowy dwory (Chřenowy dwory), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota-Starcewa (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Křepenitz (Křepenice), G. u. Dſ., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křepin, Groß- (Chřepiny welikė), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Cas., D. Lipnitz).

Křepin, Klein- (Chřepiny malė), Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Křepin (111 f. Cas., D. Lipnitz).

Křepitz (Chřepice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Křepkowice, ſ. Schrickowitz.

Krepvenſchlag (Křeplice), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Křesane (Křesanow), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Křeſchin (Křešín), Dſ., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Lokfir., Unter-Kralowitzer Bik.

Křeſchin (Křešín), G. u. Dſ., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Křeſchitz (Křešice), G. u. Dſ., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kaur., D. Sternberg).

Křeſchitz (Křešice), G. u. Dſ., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Křeſchitz (Křešice, Křeštice), G. u. Dſ., Zič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Křeſchitz (Křešice), G. u. Dſ., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Třebautitz), Pfrfir., Leitmeritzer Bik., abſeits Filfir.

Křeſchitz (Křešice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Pisek, Pf. Cizowa (292 f. Prach., D. Dryhowel).

Křeſchow (Křešow, Škřešow), G. u. Dſ., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch).

Křeſchtiowitz (Chřeštiowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Pisek (292 f. Prach., D. Kreſchtiowitz), Pfrfir., Piſeker Bik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.

Křeſein (Křesín, Křeseyna), G. u. Dſ., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Expoſiturkir., Libochowitzer Bik.

Křeſetitz (Křesetice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikau (107 f. Cas., D. Křeſetitz), Filfir., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kehljanowitz u. Kuttenberg.

Křesice, ſ. Krſchowitz.

Křešice, ſ. Kreſchitz.

Křešín, ſ. Kreſchin.

Křesín, Eſch. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Křesín, ſ. Kreſein.

Křesina, Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).

Křeslice, ſ. Kreſlitz, Krſchlitz.

Křeſlitz, Ober- (Křeslice horejni), Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Ceſtlitz, G. Unter-Kreſlitz (19 f. Kaur., D. Pruhonitz).

Křeſlitz, Unter- (Křeslice dolni), G. u. Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Ceſtlitz (19 f. Kaur., D. Pruhonitz).

Křešow, ſ. Kreſchow.

Křeštice, ſ. Kreſchitz.

Digitized by Google

Kretscham, Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha, G. Neudörfel (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Kretschen, Feld-, f. Feldkretschen.

Kreuzberg (Krucenburk), M., Pard., B. Chotěbor (124 f. Cas., D. Polna), c. 1500 E., Pfrkir., Polnaer Vik., evangelisches Bethaus u. Pastorat.

Kreuzberg, Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Grün, G. Motowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Kreuzenstein, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).

Kreuzherrn-Commenda zu Eger. Die Ortschaften des derselben gehörenden früheren Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Asch, Eger und Wildstein.

Kreuzhütten, Dsch., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Wasserſuppen. G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth), Glashütte mit Glasschleife.

Kreuzkostelec (Kostelec u Křižku), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stirim), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Kreuzthal, Tuchfab. bei Neu-Bistritz, Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Kreuzweg (Křižátky), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Krhanitz (Krhanice, Karhanice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).

Krhowice, f. Körbitz, Klein-.

Kribliz (Kryblické předměstí), Vorstadt v. Trautenau, Jič., B. Pf. u. G. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Kříč (Křitz, Chříč), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz (263 f. Nak., D. Kříč), Lokkir., Nakoniţer Vik., Schloß, Vitriolwerk. Die Ortschaften des vormaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Jechnitz, Kralowitz und Zbirow.

Kříčeň, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Krichnau (Krychnow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Křičow, G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Alt-Bidzow und Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).

Křída, f. Kreiden, Křídai.

Křídai (Křída, Třída), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Gablonz (185 f. Bunz., D. Weißwasser).

Křídlau (Skřídla), Dsch., Bud., B. Kruman, Pf. Welešchin, G. Meyney (50 f. Bud., D. Goldenkron).

Kriebaum (Wilčšowice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lokalkir., Krumauer Vik.

Kriebaum-Kellern, Df., Bud., Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Kriegern (Kryry), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pemeiß), c. 1100 E., Pfrkir., Zechnitzer Vik.

Kriesdorf (Křižany), G. u. D., Leiv., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 2200 E., Pfrkir., Gabler Vik.

Křikawa, Dsch. b. G. Zhoř, Bud., B. Jung-Woţitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Woţitz).

Křikawa, Burgruine bei Černičko, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Krima (Křimow, Krymawa), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Schönlinde), Pfrkir., Komotauer Vik.

Křimitz (Křimice), G. u. D., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Pilsner Gerichtsbezirke.

Krimlow (Krymlow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Woleschec (99 f. Kauř., D. Jasmuf).

Křimow, f. Krima.

Křinec, St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec), c. 1200 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Königsstadtl, Liban und Nimburg.

Krinsdorf (Grinsdorf, Grünsdorf), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Klostergrab (221 f. Leit., D. Osseg).

Krinsdorf, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Krippaschlag (Kruplow), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. u. G. Jarolschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Krippau (Skřipowá), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luditz (239 f. Elb., D. Luck).

Krips (Křiwec, Křiwce), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Neumarkt (253 f. Pilf., D. Tepl), Filkir.

Křipská, f. Kreibitz.

Krisch (Kříše), G. u. Df., Pilf., B. Nezkitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Radnitz), 2 Vitriolhütten.

Křischlitz (Křeslice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1000 E., Filkir., protestantisches Bethaus und Pastorat.

Křischow (Křišow), G. u. Dsch., Prag.,

Digitized by Google

B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ver., D. Slap).

Křischtin (Kristin, Křištin), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Kříschwitz (Křesice), G. u. Df., Leit., B. Tetschen, Pf. Nosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Krisenitz (Křižence, Křiženice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Kundratitz (280 f. Prach., D. Kundratitz).

Kristanowice, f. Christelschlag.

Kritz, f. Kříč.

Křiwáček (Křiwáwes), Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Křiwan (Křiwany), Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).

Křiwanka, Esch., b. G. Chrudim, Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Křiwaus (Křiwausy), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoftin (32 f. Rak., D. Jeniowes u. Wedelka).

Křiwáwes, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Lojowitz (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Křiwáwes, f. Křiwaček.

Křiwé, f. Křiwy.

Křiwec, **Křiwce**, f. Krips.

Křiwenitz (Křiwenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Berkowitz).

Křiwitz (Křiwice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno), Filfkr.

Křiwoklát, f. Pürglitz.

Křiwolač (Switalka), Esch. b. G. Groß-Kojkowitz, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (f. Cas., D. Lipnitz).

Křiwolačin, Esch. b. Korit, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (f. Bunz., D. Swijan).

Křiwoschin (Křiwošin), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Křiwsandow, M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), c. 850 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Křiwy (Křiwé), Esch. b. G. Malochin, Pard., B. Chotěbor, Pf. Sepot (123 f. Cas., D. Studenec).

Kříž, Sw., f. Heiligenkreuz.

Křižanek (Křižánky), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Křižanka, Dsch. Jič., B. Sternberg, Pf. Schreiberedorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).

Křižanow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselicko (77 f. Tab., D. Weselicko).

Křižanow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Horička, G. Litoboř (161 f. Kön., D. Nachod).

Křižanowitz (Křižanowice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Křižany, f. Kriesdorf.

Křižátky, Esch. b. Schmiedberg, Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ver., D. Königshof).

Křižátky, f. Kreuzweg.

Křižek (Křižky), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Křiženec, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Morawec u. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Křiženec, f. Kieseureuth, Krisenitz.

Křiženice, f. Krisenitz.

Křižka (U Křižka), Esch. b. G. Pořeschitz, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Křižky, f. Křižek.

Křižow, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Křižowitz (Křižowice), G. u. Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Kruman).

Křižowitz (Křižowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Stoboritz (270 f. Klat., D. Planitz).

Krkawec, Esch. b. G. Mezimosti, Bud., B. u. Pf. Wesely (73 f. Bud., D. Wittingau).

Krnian (Krňany), G. u. Df., Bud., B. Newellau, Pf. Networitz (90 f. Ver., D. Leschan).

Krnin, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Krniowitz (Krňowice, Krnějowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno), Filfkr.

Krnsko, G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Krnsko), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser zuständig.

Kročehlaw (Kročihlawy), G. u. Df.,

Digitized by Google

Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno (17 f. Nak., D. Kladno).

Krochwitz (Chrochwice), G. u. Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kroclow, s. Krázles.

Kröglitz, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Kroh (Kruh), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Kroha, Esch. b. G. Gollnetschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Krombach, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1100 E., Lokalkirk., Gabler Vik.

Kroměřitz (Kroměřtice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Planitz (268 f. Klat., D. Obitz).

Kroměschin (Kroměšín), Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Libeč), Papierfab.

Kronachdorf (Kronagdorf), Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Nieder-Ebersdorf (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Krondorf, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Ockenau (231 f. Saaz., D. Poblig).

Krondorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Kröndorf, s. Krendorf.

Kronfellern (Dasny), Dsch., Bud., B. u. Pf. Frauenberg, G. Baurowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kronowetten, Esch. b. G. Bosowitz, Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Schrittenz).

Kronporitschen (Rothporitschen, Červené Poříčí), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Kap., Fortepianofab., Schloß mit Kap. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Přestitz.

Kronstadt (Kunštat), G. u. D., Jič., B. Reichenau (153 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Papierfabrik, Grenzzollamt, abseits Kap.

Kropfetschlag, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kropfschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eisensteingruben.

Kropitz, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).

Kropsdorf, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kroschau (Chrášťany), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Nak., D. Weleschna).

Krošín, s. Kruschin.

Kroffendorf, s. Großendorf.

Krotějow, Esch. b. G. Dwerec, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přeheřow).

Krotiw (Krotějow), G. u. Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau (269 f. Klat., D. Bistritz).

Krottensee, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (248 f. Elb., D. Königswart).

Křowitz (Křowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Dobruschka).

Křowitz (Křowice), Esch. b. G. Skur, Prag., B. Schlan (f. Nak., D. Zlonitz).

Kry (Krpy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nepin (34 f. Bunz., D. Nepin u. Melnik), Filkir.

Krsitz (Krsice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Krsmol (Krsmole), Dsch., Jič., B. und Pf. Neu-Paka, G. Austi (173 f. Bid., D. Kumburg).

Krsow, Esch. b. Pf. u. G. Aubenitz, Bud., B. Wetitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Krsow, s. Girschowa.

Krsowice, s. St. Johann.

Krsy, s. Girsch.

Krt (Krty), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Krtel (Krtly), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Krtěno, s. Krendorf.

Krtěnow, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein (49 f. Prach., D. Hohenbradel), Lokkir., Wodnianer Vik.

Krtěnowitz (Krtěnowice), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Raschowitz (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Krtětitz (Krtětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Krtly, s. Krtel.

Krtow, G. u. Df., Bud., B. Taber, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Radenin).

Krtsch, s. Krč.

Krty, s. Gerten, Krt.

Krucenburk, s. Kreuzberg.

Krucow, s. Grütschau.

Krugsreuth, G. u. Df., Eger., B. und Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), Schloß.

Digitized by Google

Kruh, G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Neštek (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kruh, f. Kroh.

Kruha (Kruhy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Krukanitz (Krukanice), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Peruharz (258 f. Pilf., D. Krukanitz), Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Tuschkau und Weseritz.

Krulich, f. Grulich.

Krumau (Krumlow), St., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau), c. 5500 E., 6 Vorstädte, Erzdechantei, Krumauer Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Minoritenkloster, ökonomisches Lehrinstitut, Hauptschule, 2 Papierfab., 1 Tuch- und Kasimirfab., Schiffsbauplatz, großes Schloß mit Kap., Theater, Bibliothek, schöner Gemälde- und Waffensammlung. Eine Linie der Fürsten Schwarzenberg führt von Krumau den Herzogstitel. K. bilder einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letzteren erstreckt sich auf die beiden politischen Amtsbezirke Kaplitz u. Krumau), einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft, zu der die Gerichtsbezirke Kalsching, Krumau u. Ober-Plan gehören, hat auf 18.6 □ M. u. in 95 Katastralgemeinden 49.740 größtentheils deutsche Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 6.9 □ M. u. in 56 Katastralgemeinden 25.135 Bew. (24 Gemeinden haben 10.061 čechische, 4 Gemeinden 649 gemischte und die übrigen 28 Gemeinden 14.425 deutsche Bew.). Die dem Krumauer Bezirksgerichte zugewiesenen Ortschaften gehörten früher zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau und Wittingau. Das ehemalige Dom. Krumau liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Hohenfurth, Kalsching, Kaplitz, Krumau, Netolitz, Ober-Plan, Prachatitz u. Schweinitz. Das frühere der Erzdechantei in K. gehörige Dom. iegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Kaplitz, Krumau, Schweinitz und Wittingau. Das frühere städtische Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.

Krunwald, f. Grünwald.

Krupá, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Witiz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Krupá, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Nak., D. Kruschowitz), Filkir.

Krupá, f. Kraupa, Kraupen, Krupai.

Krupai (Krupá), Dfch., Leip., B. Bilin, Pf. u. G. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).

Krupai, Nieder- (Nieder-Grupai, Krupá dolejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwasser), Pfkir., Hirschberger Vik.

Krupai, Ober- (Ober-Grupai, Krupá horejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Krupin, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Krupka, f. Graupen.

Kruplow, f. Krippaschlag.

Krupná, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Bělec (16 f. Ber., D. Karlstein).

Kruptice, f. Grupitz.

Kruschin (Krošín), Esch. b. G. Groß-Wschelis, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).

Kruschlau (Krušlow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Gestitz (287 f. Prach., D. Němčitz).

Kruschowitz (Krušowice), G. u. D., Prag., B. Nakonitz (26 f. Nak., D. Kruschowitz), Schloß mit Schloßkaplanei, Nakoniger Vik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Nakonitz u. Neu-Straschitz.

Krušec, f. Körnsalz.

Kruščan (Kruswičany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz (89 f. Ber., D. Konopischt).

Krut, Ober- (Kruty horní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfkir., Mnichowitzer Vik.

Krut, Unter- (Kruty dolní), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Krutěnitz (Krutěnice), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Krychnow, f. Krichnau.

Krýchow, f. Skreychow.

Krymawa, f. Krima.

Krymlow, f. Krimlow.

Kryry, f. Kriegern.

Kschel, Ober- (Kšely horní), Dfch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wititz, G. Ober-Kschel (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Kschel, Unter- (Kšely dolní), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), helvetische Kirche und Pastorat.

Digitized by Google

Kschelowitz, s. Krelowitz.

Kschenitz (Kšenice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz (273 f. Klat., D. Mertlin).

Kscheutz (Kšice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels), Filfir.

Kschiha (Cihaná), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Einsiedel (253 f. Pilf., D. Teyl), eisenhältige Quelle.

Kšice, s. Kscheutz.

Ktiš, s. Tisch.

Ktiš malš, s. Lichtenek.

Ktowa, G. u. Df., Zič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Beschällstation.

Kubala (U Kubala), Esch. b. G. Zbor, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kubata (U Kubata), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Kubatka, Esch. b. G. Trawni, Pard., B. Naffaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Kubern, Esch. b. G. Oberschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kubikowy duby, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Beswin (110 f. Čas., D. Nonew).

Kubitzen, Böhmisch- (Kubice), G. u. Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Vollmau, (277 f. Klat., D. Taus).

Kubitzen, Deutsch- (Kubice), Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth).

Kublow, G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (27 f. Ber., D. Točnik).

Kubohütten, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Kučeř, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Cerwena (77 f. Prach., D. Worlik).

Kuchanowitz (Kuchanowice, Kochanowice), Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Pračow u. Slatinan (132 f. Chrud., D. Naffaberg).

Kuchař, Groß- (Kuchaře veliké), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Kuchař, Klein- (Kuchaře malé), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. Trebotow, G. Roblin (15 f. Ber., D. Königsaal).

Kuchel, Groß- (Chuchly welike), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Kuchel, Klein- (Kuchelrad, Chuchly malé), Dsch., Prag., B. u. Pf. Königsaal, G. Groß-Kuchel (15 f. Ber., D. Königsaal), Filfir., Badeanstalt, Vergnügungsort der Prager.

Kuchelbauden, Groß-, Riesengebirgs- bauden, Zič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kuchelbauden, Klein-, Riesengebirgs- bauden, Zič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kuchelna (Chuchelná), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Kuchyn (Kuchyň), Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka, G. Heralec (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Kuchinka, Esch. b. G. Judendorf, Zič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Kuchinka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Kuchlitz (Groß-K., Chuchlice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Frauenberg).

Kuchlitz (Klein-K., Chuchlice, Kuchlice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Gratzen).

Kucin (Kuciny), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).

Kuckow, s. Kokkow.

Kudenitz (Chotenice), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tschachwitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Kudeslawitz (Kutteslawitz, Chudoslawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kugelweit, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Groß-Zmietsch (f. Bud., D. Krumau), Burg- u. Klosterruine.

Kühberg, Esch. b. G. Prodl, Zič., B. Jaromer, Pf. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Kühberg (Chřepice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).

Kühnberg, s. Kienberg.

Kühnheit, s. Kienhaid.

Kuhstall (Baal), Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich), Vergnügungsort der Prager.

Kühthal (Krawí ocas), Dsch., Zič., B. Böhmisch-Richa, Pf. Oschitz, G. Kunersdorf (184 f. Bunz., D. Niemes).

Kukan (Kokonín), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1300 E., Glas- u. Perlenschleiferei.

Digitized by Google

Kukele, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Nickel (138 f. Ehrnd., D. Leitomischl).

Kukle, Esch. b. G. Pasek, Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (291 f. Prach., D. Pisek).

Kukle, Esch. b. G. Talin, Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Kuklena (Kukleny), G. u. Vorstadt v. Königgrätz, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1050 E., Pfarkir., Königgrätzer Vik.

Kuklik, Esch. b. G. Mekkan, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Kukus (Kuks), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (149 f. Kön., D. Gradlitz), Kap., Kloster der Barmherzigen Brüder mit Kirche, worin die gräflich Sporkʼsche Familiengruft u. Spital, Schloß, sonst Goldbergbau.

Kulhawý wpoli, Esch. b. G. Böhmisch-Rybna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sepotnitz (159 f. Kön., D. Semtenberg).

Kulm (Maria-Kulm, Chlum), M., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Maria-Kulm), c. 800 E., Propstei, Falkenauer Vik., Kap., bekannt durch die Sage von Bibiana u. dem Schachbrett, stark besuchter Wallfahrtsort. Das frühere Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Kulm (Chlumec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), Pfarkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß mit Park, am 29. u. 30. August 1813 Schlacht zwischen den Franzosen u. den Truppen der drei Alliirten, auch wurde hier 1040 Kaiser Heinrich II. von Herzog Břetislaw u. 1126 Kaiser Lothar von Herzog Sobĕslaw geschlagen. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Auſſig, Karbitz u. Teplitz.

Kulsam, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., Mostau).

Kumburg, Burgruine bei Krsmol, Jič., B. Neu-Paka (f. Bib., D. Kumburg). Die Ortschaften des früh. Dom. Kumburg-Aulibitz liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Jičin, Lomnitz, Neu-Paka, Semil u. Starkenbach.

Kumerau (Komárow), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Schlösſes), Lokkir., Theusinger Vik.

Kummer, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kummerpursch (Konobrže), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Brüx).

Kumpatitz (Humpolec), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Kumpolec s. Gumplitz.

Kumpoltice, s. Gemplitz.

Kunačitz (Kunačice), Dsch., Jič., B. Senftenberg Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kunačicky, Esch. b. Pf. u. G. Kunwald, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kunas (Kunow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Hofterschlag u. Schamers (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Kúnaſt, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap.

Kunau (Kunow), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Kunčl, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Kunčice, s. Kunčitz, Pelzdorf.

Kunčinawes, s. Kunzendorf.

Kunčitz (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Schlößchen.

Kunčitz (Kunčice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1050 E., Filkir.

Kundratce, s. Neudorf.

Kundratec, s. Kondratec, Kundratitz.

Kundratice, s. Konraditz, Kundratitz.

Kundratitz (Kundratice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Kundratitz (Kundratice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Kundratitz (Kundratice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerschitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kundratitz (Kundratec), Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz, G. Tluzen (214 f. Leit., D. Keblitz).

Kundratitz (Kundratice, Korutice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (280 f. Prach., D. Kundratitz), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Kundratitz (Kunratice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Pfarkir., Prager Landvik., Schloß mit Park, Polierſteinfab., Fasangarten, in der Nähe die Ruinen der Burg Wenzelstein, in welcher Wenzel IV. ſtarb. Das ehemalige Dom. K. gehört in den Gerichtsbezirk Karolinenthal.

Kunčjowice, s. Kuniowitz.

Digitized by Google

Kunemil, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Cas., D. Světla).

Kunersdorf, G. u. D., Eger., B. Görkau Pf. Neundorf (225 f. Saaz, D. Neundorf).

Kunersdorf (Kunratice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. und Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir., Grenzzollamt.

Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Kunnersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 2200 E., Lokkir., Gabler Vik., Bleichen, Hilfszollamt.

Kunětitz (Kunětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik, dabei die gleichnamige Burgruine am Kunětitzer Berge.

Kunf, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Kunice, f. Kunitz.

Kuničet (Kuničky), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Kuni (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Kuniowitz (Kunějowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Borowitz u. Čechtitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Kuniowitz (Kunějowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Kuniowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.

Kunitz (Konice, Kunice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtsch (234 f. Saaz., D. Maschau), Kap.

Kunitz (Kunice), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Groß-Popowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.

Kunkowitz (Kunkowice, Konkowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Kunna, Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).

Kunnersdorf, f. Kunersdorf.

Kunow, f. Kunas, Kunau.

Kuňowka, Esch. b. G. Dol, Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (f. Tab., D. Prosec).

Kunratice, f. Kundratitz, Kunersdorf.

Kunreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger), Schloß.

Kunreuth, Unter-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Kunsdorf, f. Gunstdorf.

Kunstadt, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).

Kunštat, f. Kronstadt.

Kunstberg, Schloß bei Krinec, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Krinec).

Kunstfarbe, Kunstfärberei bei Potin, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Kunwald, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Pfrkir., Grulicher Vik., Wiege der sogenannten mährischen Brüder.

Kunwalde, Dsch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Kunžak, f. Königseck.

Kunzendorf (Kunčinawes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kačer (155 f. Kön., D. Reichenau).

Kunžwald, f. Königsfeld.

Kunžwart, f. Kuschwarda.

Kupferberg (Měděnec), St., Eger., B. Přesnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 950 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., der sonstige Kupferbergbau ist jetzt erloschen, dagegen wird viel Spitzenklöppelei getrieben.

Kurakow, Esch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Bzi), Schlößchen.

Kurau (Korauhew), G. u. D., Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1200 E., Lokkir., Policzkaer Vik.

Kürberg, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen).

Kuřf, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Kuřimen (Kuřimany), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zinin (295 f. Prach., D. Stěkna).

Kuřiwody, f. Hühnerwasser.

Kurowoditz (Kurowodice), Esch. b. Wolschina, Jič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan).

Kurschin (Kořen), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (255 f. Pilf., D. Kurschin), Kap., Schloß, Papierfab. Das

ganze frühere Dom K. liegt im Gerichtsbezirke Weseritz.

Kurzbach, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Kurzdorf (Krátká dlauhá), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Běla (116 f. Cas., D. Běla).

Kurzweil, s. Peterhof.

Kuscht, s. Guscht.

Kuschwarda (Kunžwart), G. u. D., Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine K.

Kusow, Gsch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Kušty, s. Guscht.

Kuterschin (Chudeřín), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Neusattel (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Kuterschitz (Chudeřice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin), Braunkohlenwerk.

Kutlič (Kutliše), G. u. Dsch., Pard.; B. Kolin, Pf. Neudorf (101 f. Cas., D. Loschan).

Kutlitz (Kotelice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kutnáhora, s. Kuttenberg.

Kutnowka, s. Chutrowka.

Kutomič, s. Kotomič.

Kutowenka (Chotyně, Chotowinky), G. u. Dsch., Eger., B Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz), Braunkohlenbrüche.

Kutowitz (Chotějowice, Chotiowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Kutřin, Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Peralec (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Kutrowitz (Kutrowice), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz, G. Neprobilitz (30 f. Nak., D. Schlan).

Kutsch (Chudče), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamny (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Kutschlin, Dsch., Eger., B. u. Pf. Bilin, G. Trinka (222 f. Leit., D. Bilin).

Kuttau, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Klein-Umlowitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kuttenberg (Kutnáhora), St., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., k. Bergstadt), c. 9300 E., 4 Vorstädte, Erzdechantei, Kuttenberger Vik., Prager Diözese, 7 Kirchen, worunter die sehenswürdigste die im altdeutschen Style gehaute Barbarakirche, Kloster der Ursulinerinen, Hauptschule, Kattundruckerei, Baumwollgarnmaschinenspinnerei, 3 Wollspinnereien, Silberbergbau. Die Stadt wählt zwei Abgeordnete zum Landtage; sie hatte einst, als der Bergbau in größerer Blüthe stand, einen weit größern Umfang und weit zahlreichere Bevölkerung, ihr Name ist mit der böhmischen Geschichte auf das Innigste verknüpft, sie ist unter andern auch der Geburtsort des bekannten böhmischen Malers Brandel. In K. befindet sich ein Landesgericht (dem die Strafgerichtsbezirke Deutschbrod, Kolin und Kuttenberg unterstehen), zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die beiden politischen Amtsbezirke Kuttenberg und Ledeč), ein Bezirksgericht zweiter Klasse, eine Berghauptmannschaft, eine Bezirkshauptmannschaft und ein Steueramt. Der Bezirkshauptmannschaft sind die beiden Gerichtsbezirke Caslau und Kuttenberg zugewiesen, sie hat auf 11., □M. 72.146 durchaus čechische Bew. u. 158 Katastralgemeinden. Im Kuttenberger Gerichtsbezirke leben auf 5., □M. 35.094 čechische Einw. in 68 Katastralgemeinden, welche letztern sonst zu den Dom. Gang, Hlisow, Roth-Janowitz, Kriesetitz, Kuttenberg, Maleschau, Neuhof, Radboř, Sedlec und Zbraslawitz zuständig waren. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Kreise Pardubitz und Jičin, zum mittelbaren überdies noch der Budweiser Kreis. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau, Kolin u. Kuttenberg.

Kuttendorf (Chotinčwes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz), Kap.

Kuttenitz, s. Kudenitz.

Kuttenplan (Chodowá Planá, Kdyně), M., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), c. 1000 E., Pfrkir., Haider Vik. Synagoge, Schloß, drei kohlensaure, jedoch unbenützte Mineralquellen. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom K. gehören zum Planer Gerichtsbezirke.

Kuttenthal (Guttenthal, Chotětow), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Kauř., D. Brandeis und Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kutterschitz, s. Kuterschitz.

Kutteslawitz, s. Kudeslawitz.

Kuttnau (Chotěnow), G. u. Dsch., Eger.

Digitized by Google

B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl), Eiſenſteingruben, Sauerbrunn.

Kuzau (Kuzy), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Drofau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Kužel, Eſch. b. G. Ponědraž, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Kuzin, ſ. Kucin

Kuzowá, ſ. Walliſsgrün.

Kuzy, ſ. Kuzau.

Kwaliſch, ſ. Qualiſch.

Kwaň, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).

Kwaſchtiow (Kwaſtow), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka, G. Kwětuſch (75 f. Tab., D. Nadějfau).

Kwaſchtiow (Kwaſtow), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Přitz, G. Přeſtawlk (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Kwaſcejowice, ſ. Kwaſowitz.

Kwaſetitz (Kwaſetice), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).

Kwaſetitz (Kwaſetice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Kwaſin, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Dřewesch (132 f. Ehrud., D. Noſitz).

Kwaſiny, ſ. Kwaſney.

Kwaſkowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna).

Kwaſkowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pilſ., B. Welin. Pf. Dobrſch (293 f. Prach., D. Němčitz).

Kwaslitz (Kwaslice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Kwaſney (Kwaſiny), G. u. D., Zič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow u. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz), Schloß, Bleichen.

Kwaſuiowitz (Kwaſuowice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Lažan-Deefours), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Kwaſowitz (Kwaſejowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Přitz).

Kwaſowitz (Kwaſowice, Kwaſejowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobeſlau (72 f. Bud., D Přehořow), Kap

Kwašſow, ſ. Kwaſchtiow.

Kwětenow (Kwětenau), G. u. Df., Pard., B Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow), Schlößchen mit Park. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Deutſchbroder Gerichtsbezirke.

Kwětinow, Eſch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (f. Čas., D. Auhrow).

Kwětná, ſ. Blumenau.

Kwětnice, ſ. Febritenhof, Kwětnitz.

Kwětnitz (Kwětnice), Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Sluſchitz, G. Dobročowitz (104 f. Kauř., D. Stwořec).

Kwětow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.

Kwětuſch (Kwětuš), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka (75 f. Tab., D. Nadějfau).

Kwětušin, ſ. Quidoſchin.

Kwětušow, ſ. Quitoſching.

Kwic, Groß- (Kwic weliká), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Nak., D. Smečna).

Kwic, Klein- (Kwic malá), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna, G. Groß-Kwic (31 f. Nak., D. Smečna).

Kwičowitz (Quitſchowitz, Kwičowice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Holeiſchen (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Kwilda, ſ. Außergefield.

Kwilitz (Kwlice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Nak., D. Schlan), Pfrkir., Schlaner Vik.

Kwinow, ſ. Quinau.

Kwitkow, ſ. Quikau, Quitkau.

Kwitkowitz (Kwitkowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Komařitz).

Kwitkowitz (Kwitkowice), Dſch., Zič., B. u. Pf. Turnau, G. Lauček ſekerkowý (182 f. Bunz, D. Groß-Skal).

Kwitky, ſ. Steinbach.

Kydliny, ſ. Kidlin.

Kyje, ſ. Keule, Key, Kije.

Kyjice, ſ. Kaitz.

Kyjow (Kiow), Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Horepnik, G. Lesné (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Kyjow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Wiewnitz).

Kyjow, ſ. Khaa.

Kyselá, Eſch. b. G. Jino, Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Březkowitz (f. Klat., D. Kreuzperitſchen).

Kyselow, ſ. Kiſelow, Neuſtift.

Kyſibel, ſ. Gießhübel.

Kyšice, ſ. Kiſchitz.

Kyškowice, ſ. Kiſchkowitz.

Kyšperk, ſ. Geiersberg.

Kystra, ſ. Kiſtrau.

Kytín, ſ. Kitiu.

Kyžlice, ſ. Keyžlitz.

Digitized by Google

L.

Laab, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Laaden, ſ. Laden.

Laan (Lány), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Laan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Laas, Ober- (Laz horní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bohutin (298 f. Prach., D. Rožmital).

Laas (Laz), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Kladrau (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Laas (Laz), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Laas, Unter- (Laz dolní), Df., Prag., B. Příbram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altkattel-Hradek).

Laaſe, Eſch. b G. Malſchwitz, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Labant (Labuť), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilſ., D. Labant), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Pfraumberg.

Labau, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap.

Labauň, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrſitz (170 f. Bid., D. Tuř).

Labes (Labzy), G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Oſchelin (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Labětín, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Labney, Groß- (Hlawňow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Labney, Klein- (Slawné), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Bilay (153 f. Kön., D. Politz).

Labut, Eſch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).

Labut, ſ. Labant.

Laby, G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Zwěſtow).

Labzy, ſ. Labes.

Lachenwitz, Dſch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lachow, ſ. Löchau.

Lachowitz, G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Pürles (240 f Elb., D. Theuſing).

Lacina, Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Malkow (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Lačnow, ſ. Lotſchnau.

Laden, Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Strasnitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Laden (Laaden), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Markersdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Ladenburg, Luſtſchloß bei Pf. u. G. Kremuſch, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Koſtenblatt).

Ladměřitz (Steindorf, Ladměřice, Wladměřice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Lado, Eſch. b. G. Nimburg, Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).

Ladowitz (Ledwice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dux (220 f. Leit., D. Dux), Kap., Braunkohlenbrüche.

Ladronka, Eſch. b. Motol, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Motol).

Ladung (Langendorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Ladung, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Oſeg (221 f. Leit., D. Dux).

Ladwes (Ládwec), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec, G. Ladwy (20 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Ladwy (Ládwé), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec (20 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Laf, Eſch. b. Ponědražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lagau (Slawkow), Df., Bud., B. Krumau, G. Nesyoding (52 f. Bud., D. Krumau), Lokfir., Krumauer Bif.

Lahm, Alt- (Alt-Lam, Hlina stará), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lahm, Neu- (Neu-Lam, Hlina nowá), Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau, G. Holičky (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lahn (Lány), Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Lahn (Lahny, Lány), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Nidelec (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Lahn (Lány), Eſch. b. G. Wilimowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lahn (Lahn bei Daſchitz, Lány u Dašic),

Digitized by Google

G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrub., D. Pardubitz).

Lahn (Lahn ob Gruben, Lány na dúlku, L. dlauhé), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrub., D. Pardubitz), Loffkir., Chrudimer Vik.

Lahna, f. Lana.

Lahošt, f. Loosch.

Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap., Mineralquelle.

Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Kunstziegelei, viel Korbflechterei.

Lahowská, Csch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Trebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Lahož, Csch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Lahrbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bib., D. Hohenelbe).

Lahrnbecher, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lahut, Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Unter-Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Laimgruben, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau).

Laiter, f. Leiter.

Lam, f. Lahm.

Lámberg, G. u. Df., Leit., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lámberg), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel und Kratzau.

Lametitz (Lomazice), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau, G. Drohnitz (231 f. Saaz., D. Pohšig).

Lamitz, Lang- (Lomnice dlauhá), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Donawitz (239 f. Elb., D. Petschau).

Lampersdorf (Lampertice), G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Steinkohlengruben.

Lampuš, Csch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Lan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Malek).

Lan (Lány), Csch. b. Pf. u. G. Kamenicek, Pard.; B. Hlinsko (f. Chrub., D. Richenburg).

Lan, Groß- (Teichdorf, Lanské), Df., Pard., B. Holitz, Pf. u. G. Daschitz (126 f. Chrub., D. Pardubitz).

Lan, f. Laan, Lahn.

Lana (Lahna, Lány), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Nak., D. Pürglitz), Loffkir., Schlaner Vik., Jagdschloß, Fasanerie, Ausgangspunkt der Prag-Lanaer Eisenbahn.

Landek (Otročin), G. u. D., Eger., B. Teyl (253 f. Pilf., D. Teyl), Pirkir., Theusinger Vik., Kap., 2 Sauerbrunnen.

Landhauska (Ober- u. Unter-L.), Csch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kaur., Weinbergämtlich).

Landrat (Landráty), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Teleci (139 f. Chrub., D. Polička).

Landsberg (Lanšperk), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Liebenthal (141 f. Chrud., D. Landskron), dabei die Burgruine L.

Landskron (Lanskraun), St., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 5100 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigenmaniges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Schloß, eine große Zitz-, Kattun-, Leinwand- u. Tischzeugfab., Stahl- und Nadelfab. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die beiden Gerichtsbezirke Landskron und Wildenschwert unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialwaarenstempelamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat 8,9 □M. und 61.944 ungefähr zur Hälfte deutsche, zur Hälfte čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk ist 4,9 □M. groß und zählt 36.016 Bew. in 31 Katastralgemeinden; davon hat eine Gemeinde 249 gemischte, 7 Gemeinden haben 10.675 čechische, die übrigen deutsche Einwohner. Sämmtliche zum Landskroner Bezirke gehörige Ortschaften waren sonst Bestandtheile des gleichnamigen Dominiums. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Landskron, Leitomischl, Senftenberg und Wildenschwert.

Landstein, Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt, G. Markel (66 f. Tab., D. Landstein), dabei die Burgruine L. Das frühere Dom. L. gehört zum Neu-Bistritzer Gerichtsbezirke.

Landstrassen, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Langenau, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Langenau, Klein- (Lanow malý), Df., Jič., B. Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bib., D. Hohenelbe).

Digitized by Google

Langenau, Mittel- (Lanow prostřední), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Papiermühle.

Langenau, Nieder- (Lanow dolní), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1650 E., Pfrkir., Hohenelber Bik., Baumwollweberei. Langenau bildet mit Hohenelbe einen besondern Landtagswahlbezirk.

Langenau, Ober- (Lanow horní), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1100 E., Papierfab.

Langenau (Skalice), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 2400 E., Pfrkir., Leipaer Bik., Glascomposition sperlenfab., sehr viele Glasarbeiter.

Langenbruck, G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Langenbruck, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Egerer Burg).

Langenbruck (Dlauhý most), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1800 E., Lokkir., Reichenberger Bik.

Langendorf, Ober-, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf, Unter-, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf (Dlauháwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Leschau u. Dobrawoda (81 u. 79 f. Tab., D. Neu-Reichenau u. Pilgram).

Langendorf, Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Geslau, G. Teltsch (239 f. Elb., D. Teltsch).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön, D. Reichenau).

Langendorf (Dlauháwes), Ansiedlung bei Roketnic, Jič., B. Turnau, G. Groß-Skal (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Časl., D. Frauenthal), Filkir., Eisenbergbau.

Langendorf (Dlauhá wes), Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz, G. Truskowitz (291 f. Prach., D. Libejitz).

Langendorf, Alt- (Dlauhá wes), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Langendorf), Lokkir., Schüttenhofner Bik., Schloß, Grafitgeschirrfab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein u. Schüttenhofen.

Langendorf, Neu- (Dlauhá wes nowá), Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Alt-Langendorf (f. Prach., D. Langendorf).

Langendorf, f. Ladung., Wrhawec.

Langendörflas, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Langengrund, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainspach), Bleichen.

Langenhart, f. Kalch.

Langenhof (Dlauhé dwory, Dlauhodwory), G. u. Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt).

Langenradisch, f. Radisch, Langen-.

Langentriebe (Třebowa dlauhá), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau u. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E.

Langewiese (Lauka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Dux).

Langewiese, Esch. b. G. Pachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (f. Pilf., D. Preitenstein).

Langfeld (Dlauhé pole), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Kenepischt).

Langgrün, G. u. D, Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Langgrün, G. u. Df, Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Filkir.

Langhaid, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Langlamitz, f. Lamitz, Lang-.

Langwiesen (Dlauhá lauka), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt, G. Lipa (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Langwiesen (Dlauhá lauka), Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Luzan (272 f. Klat., D. Luzan).

Lanow, f. Langenau.

Lanschau, f. Lanzau.

Lanské, f. Lan, Groß-.

Lanskraun, f. Landskron.

Lány, Vorstadt von G Leitomischl, Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lány, f. Laan, Lahn, Lan, Lana.

Lanz (Lomnice), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Erpostturkir., Falkenauer Bik., Steinkohlengruben.

Lanzau (Lanschau, Lanzow), G. u. Df., Jič., B. Horitz (172 f. Bid., D. Polican), Pfrkir., Horitzer Bik.

Lapačka, Esch. b. G. Liberowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Digitized by Google

Lavitz (Lapice), Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lemnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lavitzfeld, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau).

Lappersdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Welchau (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Larnbecher, f. Labrnbecher.

Laschan (Lažany) Dsch., Pilf., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pilf., D. Chotischau).

Laschin (Lažany), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz).

Laschitz (Lažitz, Lažiště), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg) Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Laschkles (Wlásky), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Klein-Umlewitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Laschowitz (Lašowice), Dsch., Bud., B. Mühlhansen, G. Zahořan (78 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.

Laschowitz (Lašowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Lasenitz (Lasenice, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Lasenitz, (Lassenitz, Loseníce), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Lasetz, f. Lazec.

Lasko (Lazsko), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Lasko). Das frühere Dom. L. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.

Lašowice, f. Laschowitz.

Lastiboř (Lastibořec, Wlastiboř), G. u. Df., Bud., B u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Lastiboř (Wlastiboř), D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Jilow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Lastiboritz (Wlastibořice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch Aicha (184 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Reichenberger Vik.

Lastišow, f. Wlastischow.

Latran, Vorstadt von Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Latschnau (Lačnow), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau u. Teleci (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Laube, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), Kap.

Lauben, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Laubendorf (Limberk), G. u. D., Pard. B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Schlößchen.

Laubendorf (Otradowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis)

Laubenthal (Ostrow), Dsch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumislewitz, G. Senitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Laubplan, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Laučany, f. Lautschan.

Laučej, f. Lutschau.

Lauček (L im Wald, Laučky zadní), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod (186. f. Bunz., D. Groß-Rohosec), Lokkir., Turnauer Vik.

Lauček (L. ob der Iser, Laučky nad Jizerau), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (182 f. Bunz., D. Groß-Rohosec.).

Lauček (Laučky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf St. Georg (133 f. Kön., D. Brandeis).

Lauček (Laučky), Dsch., Pard., B Nassaberg, Pf. Schumberg, G, Wižek (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Laučekšekerkowý (Vorder-L., Laučky Sekerkowy). G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (183 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Laučeň, f. Laučin.

Laučena hora, f. Laučna hora.

Laucha (Lauchow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Wernsdorf), Lokkir., Komotauer Vik.

Laučím (Lautschim), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Lipkau), Pfrkir., Deschenitzer Vik.

Laučin (Lautschin, Laučeň), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Lokkir., Nimburger Vik, Schloß mit englischem Park u. Thiergarten, im letztern ist die Heilquelle Božiwoda. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.

Laučitz (Lowčice), G. u. D., Jič., B. Chlumetz, Pf. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Laučitz (Lowčice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (118 f. Cas., D. Sehuschitz)

Laucká (Laučka), Dsch, Prag., B. Libochowitz, Pf. Kmetnewes, G. Redhoscht (33 f. Leit., D. Doran).

Laucká, Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinewes, G. Wobochod (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Laucká, f. Schönau.

Digitized by Google

Laučkowice, f. Lučkowitz.
Laučky, f. Laučef, Schönau.
Laučná hora (Laučena hora), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar) Filkir.
Laučný, Cfch. b. G. Luzitz. Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).
Laučová, f. Lukau.
Laudák, Cfch. b. G. Hrachow, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Laudilka, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).
Lauden, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz, G. Herbetitz (140 f. Chrud., D. Landskron).
Lauka, G. u. Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Lauka, G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Weslow (293 f. Prach., D. Worlik).
Lauka, f. Langewiese, Wiese.
Laukau (Laukow, Lúké), Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Mezitlas (112 f. Cas., D. Lipnitz), Filkir., Hohiglasfab.
Laukonoš (Laukonosy) G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (181 f. Bid., D. Chlumec).
Laukořan (Laukohořany, Lukohořany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Tříblitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Laukow, G. u. Df., Jič. B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik., Fasanerie; in der Pfarrkirche ist die fürstlich Rohan'sche Familiengruft.
Laukow (Laukowá), Df., Jič., B. Semil, G. Rybnitz (186 f. Bunz., D. Semil), Residenz-Kaplanei u. Kirche, Semiler Vik.
Laukowec, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik., Schloß.
Laukowiček (Laukowičky), Di., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Lauky, f. Luk.
Laukỳ wír, f. Wühr.
Laun (Launy), St., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., k. Stadt), c. 2500 E., 2. Vorstädte, Dechantei, Launer Vik., Prager Diözese, 2 Kirchen, Synagoge, eisenhältige Quelle, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 6., □ M. u. 25,701 čechische Bewohner (nur eine Katastralgemeinde hat 286 Bew. gemischter Nationalität), in 61 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Citolib, Dobroměřitz, Laun, Leneschitz, Libochowitz, Groß-Lippen, Neuschloß, Patek, Perut, Pschan, Tauzetin, Teinitz, Jungfer-Teinitz, Wrana u. Wrschowitz gehörten.
Launiawa (Launowá), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Launin, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Tmain).
Launiowitz (Launowice), M. Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Launiowitz) c. 700 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß, in der Nähe ist der Berg Blanik, bekannt durch die Volkssage von den Blaniker Rittern. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Wlaschimer Gerichtsbezirke
Launiowitz (Launowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow (103 f. Kauř., D Schwarzkostelec).
Launitz, G. u. Dch, Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Saaz., D. Kovitz.)
Launken (Launky), G. u. Df., Pard., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brezan), Filkir.
Laupensko, Cfch. b. Ober-Nezditz, Pilf., B. Přestitz (f. Klat., D. Kronporitschen).
Laureta, Cfch. u. Wallfahrtskap. bei Bolina, Bud., B. Wlaschim (f. Kauř., D. Wlaschim).
Laureta (Loreto), Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. u. G. Teinizl (268 f. Klat., D. Teinizl).
Lautě (Lauti), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leschan).
Lauterbach, St., Eger, B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 2200 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., 8 Oelmühlen, sonst bedeutender Zinnbau.
Lauterbach, G. u. Dfch., Eger., B. Fallenau, Pf. Haberöbirl (247 f. Elb., D. Hartenberg).
Lauterbach, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).
Lauterbach (Litrbachy, Widrpachy), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik., Beschällstation.
Lauterwasser, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Forst (175 f. Bid., D. Forst), c. 1000 E., Papierfab., Baumwollweberei.
Lauti, f. Lautě.
Lautka, f. Reith.

Digitized by Google

Lautkau (Lautkow), Df., Bud., B. Pazau, Pf. u. G. Hořepnik (f. Tab., D. Hořepnik).

Lautschan (Laučany), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinizl (267 f. Klat., D. Klenau).

Lautsche, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u. G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Lautschim, **Lautschin**, f. Laučim, Laučin.

Lautschitz, f. Laučitz.

Lautschney, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Laurmühle, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. u. G. Schmiedeberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Lauže černé, f. Schwarzpfütz.

Lauzka, f. Laučka.

Laužná, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Pilf., D. Planitz).

Laužnitz (Laužnice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Drzkow, G. Zasada (187 f. Bunz., D. Rawarow).

Laužow, Esch. b. Pf. u. G. Zaboř, Par., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Neuhoj).

Laweč, Esch. b. G. Krenowitz, Pilf., B. Pisek, Pf. Bernarditz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Lawička (Lawičky), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Lawitz (Lawice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Laz, f. Hlas, Laas.

Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (68 f. Tab., D. Sheynow).

Lažan (L. bei Chlum, Lažany), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lažan (L. bei Turnau, Lažany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lažan (Lažany), G. u. Dfch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lažan (Lažany), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filfir.

Lažan-Desfours (Lažany), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Horažďowitz, Nepomuk u. Planitz.

Lažan-Gnis (Lažan-Milčitz, **Lažany**), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Lažan-Gnis). Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.

Lažanek (Lažanky), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Lažany, f. Laschan, Laschin, Lažan, Losan, Losau.

Lazaret, Dfch., Pard., B. u. Pf. Leitomischl, G. Osik (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lazec, f. Laseč, Losnitz.

Lažischt (Lažiště), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Lažischt (Neuwiesen, Lažiště), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Newěšitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Lažischt (Lažiště), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 f. Prach., D. Libějitz).

Lažiště, f. Laschitz, Lažischt.

Lažiště k, f. Schlag.

Lazowitz (Hlazowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow), dabei die Esch. Klein-Lazowitz.

Lazsko, f. Lasko.

Lbančice, f. Elbančitz.

Lbin, f. Welbina, Welbine.

Lbosyn, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Lčowice, f. Eltschowitz.

Leč, Esch. b. G. Postupitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (86 f. Ber., D. Jemnischt).

Leč, Esch. b. Pf. u. G. Křinec, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Křinec).

Leč, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Skuhrow (86 f. Ber., D. Liten).

Lečitz, Groß- (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., D. Karlstein).

Lečitz, Klein- (Lečice malé), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., D. Slap).

Lečitz (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (35 f. Rak., D. Raudnitz), kathol. Filfir. u. helvetische Kirche.

Lechow, Esch. b. Pf. u. G. Girsch, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Ledau (Letow), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Teufschenruft), Pfrkir., Saaz. Bik., Synagoge, Schlößch.

Digitized by Google

Ledce, ſ. Ledec.

Ledčice, ſ. Lečitz.

Ledec (Ledce), Eſch. b. G. Pecerad, Bud., B. Beneſchau, Pf. Leinitz (88 f. Ver., D. Konopiſcht).

Ledec (Ledská) und Klein-Ledec (Ledská malá), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Ledec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno), Filkir., Rübenzuckerfab.

Ledec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Liban. Pf. Zerčitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Ledec (Ledce), Dfch., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kadlin, G. Stranka (191 f. Bunz., D Stranka).

Ledeč (Ledče), Eſch. b. Pf. u. G. Wititz, Pard., B. Böhmiſchbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Ledeč, St., Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), c. 2300 E., Dechantei, Ledečer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Bezirkshauptmannſchaft unterſtehen die beiden Gerichtsbezirke Ledeč u. Unter-Kralowitz mit 151 Kataſtralgemeinden u. 50.482 durchaus čechiſchen Bew. auf 11.4 □M. Der Gerichtsbezirk zählt 21.086 čechiſche Einw. auf 4.9 □M. u. in 79 Kataſtralgemeinden, welche letztren ſonſt Beſtandtheile der Dom. Ledeč, Lipnitz, Neudorf, Swětla, Unter-Kralowitz u. Wrbitz bildeten. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. Ledeč liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Ledeč (Ober-L.), Schloßbezirk v. Ledeč, Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).

Ledeč, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Ledec (Ledce), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Nekmiř), Pfrkir., Pilſner Vik., Mineralwerk.

Ledec (Ledce), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Kap., abſeits liegt der Badeort Sternberg.

Ledeček (Ledečky), Dfch., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Nožbialowitz, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Ledecko, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (102 f. Kauř., D. Nataj)

Ledenitz (Ledenice), M., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Wittingau), c. 1100 E., Pfrkir., Gratzner Vik.

Ledhuj, Groß- (Ledhuje welká), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Ledhuj, Klein- (Ledhuje malá), Dfch., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Groß-Ledhuj (154 f. Kön., D. Politz).

Ledkow, Eſch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Lipan (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Lednitz (Lednice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plaš), Vitrioliſchieferbergwerk.

Ledská, ſ. Ledec.

Ledwice, ſ. Ladowitz.

Lehen, ſ. Holzbach.

Lehenſtein, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Schloß mit Kap.

Lehom, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Leibitſch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Leibitſchgrund, Eſch. b. Pf. u. G. Stein, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Schönbach), Baumwollſpinnfab.

Leierbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe)

Leierwinkel, Eſch. b. G. Alt-Fürſtenhütte, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loſimthal (250 f. Pilſ., D. Waldheim).

Leimbaum, ſ. Leinbaum.

Leimbruck, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau, G. Klein-Schüttüber (249 f. Elb., D. Schüttüber).

Leimgruben, ſ. Hlinowiſchoft, Laimgruben.

Leimsgrub, G. u. Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Leinbaum (Leimbaum), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz).

Leiniſch (Mlýniště), Dfch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Seeſtz (204 f. Leit., D. Prießnitz).

Leinitz (Mlýnce, Mleynice), Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. u. G. Mileſchau (216 f. Leit., D. Loboſitz).

Leipa, Böhmiſch- (Česká Lípa), St., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuſchloß), c 7000 E., Dechantei u. Pfarre, gleichn m. Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 3 Kirchen, Synagoge, Auguſtinerkloſter mit Gymnaſium, Hauptſchule. L., einſt Hauptſitz des Geſchlechts der Berka, iſt jetzt einer der bedeutendſten Manufaktur- u. Handelsorte Böhmens, hat mehrere Zitz- u. Kattunfab., ferner

Digitized by Google

eine Tuchfab., Waffenschmiederei, Essigfab., Türkischrothfärberei u. s. w. Seit 1850 ist Böhmisch-Leipa, das einen besondern Landtagswahlbezirk bildet, der Sitz der Kreisregierung für den Böhmisch-Leipaer Kreis, der aus den Landesgerichtssprengeln Böhmisch-Leipa u. Reichenberg besteht und auf 72.$_{6}$ □M. und in 688 Katastralgemeinden 543.301 fast durchwegs deutsche Bewohner zählt, ferner der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes erster Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zollstätte und eines Steueramtes. Zum Landesgerichte gehören die Sprengel der Bezirksstrafgerichte in Böhmisch-Leipa, Leitmeritz, Rumburg u. Tetschen, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Amtsbezirke Dauba und Böhmisch-Leipa. Die Bezirkshauptmannschaft, welche aus den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes und Zwickau besteht, hat auf 12.$_{7}$ □ M. 85.793 durchaus deutsche Bewohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.$_{1}$ □M. 26.348 deutsche Bewohner und 35 Katastralgemeinden, und es gehören zu demselben ganz oder theilweise die früheren Dom. Ober-Liebich, Neuschloß, Politz, Reichstadt und Schönborn.

Leipa, Alt- (Lipé staré), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Leipe, Hohen-, s. Hohenleipe.

Leischnerbauden, Riesengebirgsbauden, Zič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Leissen (Lysá), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Groß-Beckau (203 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz).

Leiten (Leit, Leuten, Podstraň), G. u. Df., Zič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Leitensdorf, Nieder- (Nieder-Leutensdorf, Litwinow dolní), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dux), Papiermühle.

Leitensdorf, Ober- (Ober-Leutensdorf, Litwinow horní), M., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux), c. 2800 Einw., Pfarkir., Biliner Vik., Kap., Waisenhaus, Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Drechslerwaarenfab., Papiermaché- u. Spielwaarenfab., Schafwollfab., Alaunwerk mit Badeanstalt, Braunkohlenbau. Ober-L. bildet mit Brüx u. Teplitz einen besondern Landtagswahlbezirk.

Leiter (Kebří), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Oschelin (259 f. Pilf., D. Schweising), 4 Eisensteinzechen.

Leitmeritz (Litoměřice), St., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 4700 E., 8 Vorstädte, Dechantei, Leitmeritzer Vik. u. Diözese, 7 Kirchen, Dominikaner- und Kapuzinerkloster, theologische Lehranstalt, bischöfliches Seminar, Gymnasium, Hauptschule, 1740 F. lange theils hölzerne, theils steinerne Elbebrücke, Buchdruckerei, in der Kathedralkirche sind zwei Bilder von Skreta und eines von Lukas Kranach, Elbedampfschifffahrtsplatz, Ledersab. L. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum Jahre 1850 der Sitz des Leitmeritzer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bisthum nebst Domkapitel und bischöflichem Consistorium, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Kameralbezirksverwaltung, ein Waarenkontroll-, ein Steuer- und ein Postamt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes umfaßt die Gerichtsbezirke Auscha, Leitmeritz u. Lobositz und fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letzterer unterstehen auf 10.$_{3}$ □M. 162 Katastralgemeinden mit 58.769 größtentheils deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat 3.$_{1}$ □ M. u. 25.296 Bew. in 63 Katastralgemeinden, von denen vier 2.388 E. gemischter Nationalität, die übrigen durchaus deutsche Einw. haben. Im Leitmeritzer Gerichtsbezirke liegen ganz oder theilweise die früheren Dom. Groß-Aujezd, Gerneseк, Gnjewan, Kleblitz, Kreschitz, Liebeschitz, Lobositz, Ploschkowitz, Groß-Priesen, Schreckenstein, Schüttenitz, Teinitz, Tetschen, Trebauntitz, Triebsch u. Zahořan, dann die Gebiete der Städte Leitmeritz und Theresienstadt.

Leitnowitz (Litwinowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Leitomischel (Litomyšl), St., Pard., B. Leitomischel (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 4800 E., 5 Vorstädte, Dechantei, Leitomischler Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Piaristenkollegium mit einem Gymnasium, Hauptschule, schönes Schloß mit Kap., Bibliothek u. Gemäldesammlung, gegen 100 Branntweinbrennereien. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksstrafgerichtes, dessen Sprengel sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Landskron und Leitomischel erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, ei-

Digitized by Google

ner Bezirkshauptmannschaft, eines Steueramtes, eines Post- und eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Leitomischl u. Polička, welche beide zusammen auf 14,$_{7}$ □M. 78.555 größtentheils čechische Bew. in 94 Katastralgemeinden zählen. Der Gerichtsbezirk ist 8,$_{5}$ □M. groß und hat in 61 Katastralgemeinden 48.689 Bew. (davon haben 13 Gemeinden 15.049 deutsche u. die übrigen 33.640 čechische Bew.). Im Gerichtsbezirke liegen Gebiete der früheren Dom. Landskron, Leitomischl u. Neuschloß. Das ehemalige Dom. L. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Hohenmauth, Leitomischl, Polička, Skuč u. Wildenschwert.

Leitschkow, s. Leyckow.

Leletitz (Leletice), G. u. Df., Pilf., B. Brezniz, Pf. Hwozdian (298 f. Prach., D. Brezniz).

Lelowa (Lelow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Schalau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.

Lelowa (Lelowo), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Lemberk, s. Lämberg.

Leneschitz (Lenešice), G. u. D., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz), Pfrkir., Launer Vik., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Lemč, Esch. b. Pf. u. G. Litten, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Litten).

Lenfedl (Lenzedl, Lonzedl, Lénsedly), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrnsitz, G. Kalischt (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Hlaska.

Lény, s. Lin.

Lenzel, Alt- (Mlýnec starý), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G. Winney (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Lenzel, Neu- (Mlýnec nowý), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Kutlitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Leonorenhain, s. Eleonorenhain.

Leopold, Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen u. Mohren, G. Hermannseifen (151 f. Bib., D. Hermannseifen).

Leopoldsdorf (Leopoldow), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen),

Leopoldsdorf, Esch. b. G. Zahradka. Pilf., B. Manetin, Pf. Cihana (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Leopoldshammer, G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Tafelglasfab.

Leopoldshöhe, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Gernowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Leopoldsruhe, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach), Leinenbandfab., Bleiche.

Lepejowitz (Lepejowice), Esch. b. G. Weseli, Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (f. Chrud., D. Gholtitz), Filkir.

Lepolisy, s. Nepolis.

Leptač, s. Rohn.

Lerchenhof, (Skřiwánek), Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken, G. Scheibelsdorf (116 f. Čas., D. Schrittenes), Schloß.

Lerchenthal, Dfch., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Klein-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Lesak (Lesáky), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Lešany, s. Leschan, Lischan.

Leschan (Lešany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Königsaal, Neweklau und Selčan.

Leschan (Lešany), Df., Pard., B. Skuč, Pf. u. G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Leschan (Lešany), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Mühlhausen (31 f. Rak., D. Mühlhausen).

Leschau (Lešow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Leschetitz (Lešetice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin).

Leschischow (Lešišow), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Leschkau (Lešky, Ležky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Linz).

Leschkowitz (Leškowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).

Leschnitz, Esch. b. G. Pawlička, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Leschowitz (Lešowice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein),

Leschtin (Leština), Dfch., Bud., B. Jung-

Digitized by Google

Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Leschtin (Leština), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Rakow (169 f. Bunz., D. Kost).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Wititz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Leschtina (Leština), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Leschtine (Leština), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Saubernitz (205 f. Leit., D. Třebautitz), Kap.

Leschtinka (Léštinka), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Leschtinka (Leštinka), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Skutečko (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Lešetice, f. Leschetitz.

Lešišow, f. Leschischow.

Leskau (Lestkow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Roschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), in der Nähe die Burgruine Egerberg.

Leskau (Lestkow), M., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Vik.

Leskay (Leská), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Liebshausen, G. Schönthal (216 f. Leit., D. Tribitz).

Leské, f. Liste.

Leskenthal, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern, G. Götzdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Leskow (Lestkow), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Leskowec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Leskowec, Esch. b. G. Nutěschow, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).

Leškowice, f. Leschkowitz.

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Lešky, f. Leschkau.

Lesna (Lesné), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Lesní chalupy, f. Chalupy lesní.

Lesník (Leznik), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lesnow, Groß- (Lesnow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Lesnow, Klein- (Klein-Lösl, Lesnůwek), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz u. Weißwasser).

Lešow, f. Leschau.

Lešowice, f. Leschowitz.

Leſſau, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Eisenstein- u. Braunkohlengruben.

Leſſnitz (Ležnice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Lešťany, f. Lichtenstein, Lischtian.

Leštěnec, f. Lischtěnec.

Leština, f. Leschtin, Leschtina, Leschtine.

Leštinka, f. Leschtinka.

Lestkow, f. Leskau, Leskow.

Leštná, f. Lischney.

Leštné, f. Lischna, Lischtnei.

Leštnice, f. Lischnitz.

Leštno, f. Lischna.

Letařowitz (Letařowice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Načan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.

Letek (Letky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Libschitz (13 f. Nak., D. Tuchoměřitz).

Letin (Letiny), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., abseits die Badeanstalt St. Günther.

Lestkow, f. Leskau.

Letkow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Letky, f. Letek.

Letná, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Minarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Letnian (Letňany), G. u oDf., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeb ratitz (23 f. Kauř., D. Winař).

Letník, Esch. b. G. Mezaun, Prag., B.

Digitized by Google

Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Letow (Letowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Silberberg (269 f. Klat., D. Elischau).

Letow, f. Ledau.

Letowice, f. Litowitz.

Letsch, f. Leč.

Letschitz, f. Lečitz.

Lettendorf, Gsch. b. G. Schönfeld, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Lety, G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Lety, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königsaal).

Leufersdorf (Čermná), G. u. Df., Leip., B. Auffig (203 f. Leit., D. Priesnitz), Expositurkir., Auffiger Vik.

Leut, Leuten, f. Leiten.

Leutensdorf, f. Leitensdorf.

Lewanitz (Lewonice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Fasangarten.

Lewausy, f. Libus.

Lewin, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Lewin, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lischau, G. Hurek (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Lewin, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D Chlumec).

Lewin (Lewin-Oels), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg, c. 1050 E., Lokkir., Jičiner Vik.

Lewin, M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), c. 650 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Verfertigung von gutem Töpfergeschirr.

Lewin, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podkapl u. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).

Lewka, f. Lipka.

Lewonice, f. Lewanitz.

Lewý Hradec, Burgruine bei Žalow, Prag., B. Smichow (f. Ber., D. Reskof), hier stand die erste christliche Kirche Böhmens.

Leyčkow (Leitschkow), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Leyschowka (Leyšowka), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow, G. Libitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ležky, f. Leschkau.

Leznice, f. Lessnitz.

Leznik, f. Lesnik.

Leznitz (Leznice), Gsch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., B. Trnowa).

Lhan, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim).

Lhenice, f. Elhenitz, Welhenitz.

Lheyšow, f. Elheyschow.

Lhota, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).

Lhota (L. Zahořany), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Lhota (L. unterm Gebirg, Lhota pod horami), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota, Gsch. b. G. Zahoř, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lhota, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow, G. Křekowitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz).

Lhota (Lhotka), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Lhota, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin, G. Zubčitz (52 f. Bud., D. Gratzen).

Lhota (L. česká), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lhota (L. Kaubelowa), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Laschowitz (78 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota, Dsch., Bud., B. Newetlau, Pf. Networitz, G. Tuchin (90 f. Ber., D. Leschau).

Lhota (Lhotka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobeslau (72 f. Bud., D. Lžin).

Lhota, G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (63 f. Bud., D. Krumau).

Lhota (L. Jankowská), G. u. Df., Bud., B. Wetitz. Pf Jankau (94 f. Kauř., D. Radměřitz).

Lhota (L. Žalmanka), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Lhota, Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek, G. Lužan (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Lhota (Sand-Lhota, Lhotka), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow).

Digitized by Google

Lhota (L. winiční), Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Neztialowitz, G. Swidnitz (178 f. Bib., D. Dimekur).

Lhota (L. unter Hořička, L. pod Hořičkami), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota (L. hinter Kostelec, L. Zakostelská), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota (L. unter Libčan, L. pod Libčany), G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Stračow (145 f. Bib., D. Stračow).

Lhota (L. Obnišťská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bib., D. Smidar).

Lhota (L. weselská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bib., D. Hoch-Weseli).

Lhota, Esch. b. G. Noketney, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bib., D. Kumburg).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).

Lhota (L. hinter Machau, L. Machowská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Nachod).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semtl (185 f. Bunz., D. Semil).

Lhota (Lhotka), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Lhota, G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).

Lhota, G. u. Dfch., Pard., B. Česlau, Pf. Lipolitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Lhota (Lhuta), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Konow (110 f. Čas., D. Konow).

Lhota (Lhotka), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Westec).

Lhota, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lhota (L. Chraustowská), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz, G. Bor (132 f. Chrud., D. Chrast).

Lhota (L. Hlawáčowa), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaurim (99 f. Kauř., D. Lhota), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Lhota (L. Janowská), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Lhota (L. jestřabí), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohak (100 f. Kauř., D. Kolin).

Lhota (L. wolowa), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Lhota (L. hinter Přelauč, L. weliká), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Skuč u. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Lhota (Lhuta), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stoboritz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kříč (263 f. Rak., D. Kříč).

Lhota (Städtisch-L., Städtisch-Oed, Lhota městská), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Bělec (288 f. Prach., D. Wallern).

Lhota, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Westrow (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Pilsenec (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budetitz (280 f. Prach., D. Lhota). Das ehemalige Dom. L liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Lhota, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz, G. Tažowitz (296 f. Prach., D. Tažowitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Kestřan (294 f. Prach., D. Protiwin).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).

Lhota (L. St. Anna), Df., Pilf., B. Wolin, Pf. u. G. Krasilau (287 f. Prach., D. Němčitz), abseits die Badeanstalt u. Wallfahrtskap. St. Anna.

Lhota (L. ober Rohanow, L. nad Rohanowem), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Waßau (287 f. Prach., D. Přeřin).

Lhota, Esch, b. G. Horiseb, Pilf., B. Wolin, Pf. Ckyn (286 f. Prach., D. Wolin).

Lhota, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Digitized by Google

Lhota, G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Lhota, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Družeč (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Lhota (L. Dlauhá), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Lokkir., Berauner Vik., Eisensteingruben.
Lhota, Alino- (L. Alenina), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Lhota, Alt- (L. stará), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Rostěz (106 f. Čas., D. Maleschau).
Lhota Audernická, Df., Jič. B. u. Pf. Liban, G Ketten (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota, Aurětitz- (L. Auřetická, L. Uhřetská), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Weywanowitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota Balkowa, G. u Df., Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Beranowa, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota, Bettel- (Lhotka, L. žebračí), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Liblitz, (122 f. Čas., D. Liběč).
Lhota Beyšowa, f. Beyschowa.
Lhota Bilantowa, Dsch, Pard., B. Pf. u. G. Ledeč (112 f. Čas., D. Ledeč).
Lhota Blahowa, Dsch, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Pořeschitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota Bolehoštská, Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich, G. Bolehoscht (164 f. Kön., D. Opočno, kleines Jagdschloß.
Lhota Borowa, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Lhota Bozdowa, f. Hundshaberstift.
Lhota Bradlecká, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel (168 f. Bid., D. Miličowes).
Lhota Braučkowa, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Braumowa (L. hlásná), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Břekowa, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota, Bubeč- (Lhotka), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Křiwsaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Lhota Bukowá, Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Remičow, (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lhota Bukowská, Dsch., Bud., B. Benešchau, Pf. Poříč, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt).
Lhota Čelákowa, f. Lhota, Wčelako-.
Lhota červená, f. Lhotsko.
Lhota chocholatá, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Lhota Chomautowa, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Rewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (83 f. Tab., D. Neuhof).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Lhota Dobrowitowa, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Dohnalowa, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Lhota, St. Gotthard (Lhota Březowská), Dsch., Jič., B. u. Pf. Horitz, G. Daubrawa (171 f. Bid., D. Horitz).
Lhota, Groß- (L. veliká), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Lhota, Groß- (L. veliká), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Lhota hlasná, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Bukwitz (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota hlasná, f. Lhota-Braumowa, Wihorzen.
Lhota Hlaváčkowa, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Lhota, Hoch- (L. wysoká), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Prosec).
Lhota-hof, Esch. b. G. Lhota, Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lhota, Hohen- (L. wysoká), Dsch., Bud., B. Benešchau, Pf. Poříč, G. Vierrad (88 f. Ber., D. Konopischt), Schloß.
Lhota Hořilowa, Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Bezděkow (123 f. Čas., D. Studenec).
Lhota hražená, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota husí, Dsch., Jič., B. u. Pf.

Digitized by Google

Jung-Bunzlau, G. Auhelnitz (187 f. Bunz., G. Jung-Bunzlau).

Lhota Jeníčkowa, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Ta ., D. Chotowin), Schloß.

Lhota Joowa, Dfch., Pard., B. Pelička, Pf. Swojanow, G. Předměstí (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota Kacákowa, Df., Zič., B. u. Pf. Zičin, G. Nobaus (166 f. Bid., D. Kumburg).

Lhota Kačkowá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Kozmitz (87 f. Ber., D. Konowischt).

Lhota kamenná, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota kamenná, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (76 f. Tab., D. Lhota kamenná), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Lhota kamenná, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Goltisch-Jenikau).

Lhota kapsowa, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Lhota Karasowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Lhota Kaubelowa, f. Lhota, Bud, B. Mühlhausen.

Lhota Kauskowa, f. Schwarzkuhhof.

Lhota klášterská, f. Mönchsdorf.

Lhota, Klein- (L. malá, Lhotka), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmič (92 f. Ber., D. Wotitz).

Lhota, Klein- (L. malá), Df., Zič., B. Adlerkoštelec, Pf. Zuzlau, G. Groß-Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkoštelec).

Lhota, Klein- (L. mladá, wysoká), G. u. Df., Zič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Lhota, Klein- (L. malá), Df., Zič., B. u. Pf. Sobotka, G. Lhota-Nitikowa (169 f. Bunz., D. Kost).

Lhota, Königs- (L. králowa), G. u. Df., Zič., B. Dobruschka, Pf. Mezříč (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Lhota kostelní, G. u. D., Zič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Lokfir., Poděbrader Bik.

Lhota králowa, G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Werlik).

Lhota Krchlebská, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf Zbyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).

Lhota, Kustra- (L. pod Kustrým), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Bukowni, (296 f. Prach., D. Tažowitz).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Rademin).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. D., Zič., B. Sobotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).

Lhota, Langen- (L. dlauhá), G. u. Df., Prag, B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch), Filkir., Schloß.

Lhota lékařowa, Df., Bud., B. Frauenberg), Pf. Netolitz, G. Poběřisicht (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota Mackowa, f. Mosestift.

Lhota Malšowa, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Lhota Manowa, Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Rehožna (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota Masákowa, f. Mehlhüttel.

Lhota, Mittel- (L. prostřední), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Lhota mokrá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).

Lhota mokrá, G. u. Df., Pard., B. Stuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Lhota Mrkowá, Esch. b. G. Swětla, Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota Nesperská, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota, Neu- (L. nowá, pustá), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec), Filkir., Schlößchen.

Lhota, Neu- (L. nowá), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Rosteč (106 f. Čas., D. Maleschau).

Lhota, Ober- (Lhotka, **Lhota horní. Lhotka Hubkowa**), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (122 f. Čas., D. Malec).

Lhota, Ober- (L. horní), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř (144 f. Čas., D. Prawonin).

Lhota Ober- (Lhotka), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota owesná, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf Smrdow (112 f. Čas., D. Wrbitz).

Lhota Pařezská, Dfch., Zič., B. Jičin, Pf. Libun, G. Libunec (f. Bid., D. We-

Digitized by Google

lisch-Wokschitz), abseits die Burgruine Hustnuzka.

Lhota pazderná (L. Mstalowa), Dfch., Bud., B. Benschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Lhota Pechowa, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Lhota, Peter- (L. Petrowa. Lhotká), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow, G. Studena (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).

Lhota Piskowa (L. písečná), G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Lhota-Kostelni (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Lhota Plachowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kautý (93 f. Ber., D. Smilkau).

Lhota podstráni, Dfch., Jič., B. Königrätz, Pf. Neu-Königrätz, G. Stkebesch (143 f. Kön., D. Königrätz).

Lhota prašiwá, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg. Pf. Nakři (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota přední, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Lhota Prosenická, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Wosečan).

Lhota Ptáčkowa, Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau, G. Zdiar (286 f. Prach., D. Wolin).

Lhota Ratiborowa, f. Mehlhütten.

Lhota Raubičkowa, G. u. Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Jemnitzicht (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota Řešetowa, G. u. Df., Jič., B. Nachod. Pf. Studnitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota, Roth- (L. červená), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschna, G. Zjna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt im Kamenitzer und Sobéslauer Gerichtsbezirke.

Lhota Rybowa, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobéslau (72 f. Bud., D. Sobéslau).

Lhota Rytířowa, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liboschowitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Lhota Salačowa, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Lhota Samoty (L. na Samotě), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (67 f. Tab., D. Tabor).

Lhota, Sand-, f. Lhota, Jič., B. Jung-Bunzlau.

Lhota Scharowes (L. Šárowcowa), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miazowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Lhota Schweizer (L. Švejcarowa), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Lhota Sejická, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Živohauscht (39 f. Ber., D. Lhota-Sejicka). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Dobřischer Gerichtsbezirke.

Lhota Seminowa, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lhota Skašowa, f. Skaschow.

Lhota slowanská, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Boretitz (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Lhota Smetanowa, G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Lhota solná, f. Salzweg.

Lhota, Städtisch-, f. Lhota, Pilf., B. Prachatitz.

Lhota Staňkowa, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Lhota Starcowa, G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Lhota, Stein- (L. kamenná). G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Pečkau).

Lhota, Stein- (L. kamenná), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. Ledeč).

Lhota Štěpanická, Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Lhota Štěpanowa, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota stoklasná, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Měchitz).

Lhota suchá, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl. Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Lhota Sudlicowa, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Mostek (134 f. Kön., D. Brandeis).

Lhota Swastalowa, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota Švejcarowa, siehe Lhota, Schweizer-.

Lhota Tetaurowa, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).

Lhota uhlířská, G. u. Df., Jič., B.

Digitized by Google

Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, Unter- (L. nižší, Lhotka Knojikowa), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Ober-Lhota (122 f. Čas., D. Malečí).

Lhota, Unter- (L. dolní), Df., Pard., B. Policka, Pf. Swojanow, G. Předměsti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota, Unter- (L. dolní), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Čas., D. Prawonin).

Lhota, Unter- (L. Marwalowa), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota, Wčelako- (L. Čelákowa), Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Lhota weselá, Esch. b. G. Postupitz, Bud., B. Beneschau (f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota Weselka, Dsch., Bud., B. Blaschim, Pf. Postupitz, G. Městečko (90 f. Kauř., D. Blaschim).

Lhota, Wichauer- (Lhota Wichowská), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Bonikla (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Lhota Widlákowa, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Potič, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt), Schlößchen.

Lhota Wilasowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Lhota wolowa, f. Lhota, Pard., B. Ledeč.

Lhota wrbowá, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kostelní-Lhota (178 f. Bib., D. Poděbrad).

Lhota Záborní, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Lhota zahájská, L. zálesní, f. Huttendorf.

Lhota Zahořany, f. Lhota, Bud., B. Beneschau.

Lhota Zahumenní, Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Unter-Bauzen (169 f. Bunz., D. Kost).

Lhota zářecká, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (134 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Chocen).

Lhota zarybniční, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Tabor).

Lhota zelená, f. Grün.

Lhota zelenská, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liban (168 f. Bunz., D. Kost).

Lhota Žemličkowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota, f. Elhotta, Elhotten; Lhotka, Lhuta, Malten, Melhut, Neusift, Schlagles, Welhota, Welhoten, Welhutta, Welhütten.

Lhoték (Lhotky), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Trubějow (162 f. Kön., D. Nachod), Kap.

Lhoték, f. Lhotka.

Lhotitz (Lhotice), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Hostin, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Čas., D. Seelau), Filkir.

Lhotitz, Böhmisch- (Lhotice české), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lhotitz, Deutsch- (Lhotice německé), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Lhotitz, f. Nuzelhotitz.

Lhotka, Esch. b. G. Remičow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Silberbergbau.

Lhotka, Esch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lhotka, Esch. b. G. Krchleb, Bud., B. Neweklau, Pf. Kreckowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Lhotka, Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Lhotka, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Ellernitz (47 f. Bud., D. Budweis).

Lhotka, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Lhotka, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Lhotka, Esch. b. Pf. u. G. Neustupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Lhotka, Esch. b. Pf. u. G. Luže, Jič., B. Chlumec (181 f. Bib., D. Chlumec).

Lhotka, Esch. b. G. Mokrey, Jič., B.

Digitized by Google

Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Lhotka (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eisenbergbau.

Lhotka, Df., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).

Lhotka, G. u. Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Lhotka (Lhota Zalmanowa), Esch. b. G. Siemenow, Jič., B. u. Pf. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau).

Lhotka (Lhota), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb, G. Chwalowitz (109 f. Cas., D. Žleb).

Lhotka, Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Klokočow (122 f. Čas., D. Klokočow), Schloß.

Lhotka (Lhota), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Měj).

Lhotka, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Lhotka (Lhotek), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Lhotka, Esch. b. G. Blatenka, Pilf., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Lhotka, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Lhotka, Esch. b. G. Podčap, Pilf., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Lhotka (L Prackowa), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Radnitz (263 f. Pilf., D. Liblin).

Lhotka, G. u. Dsch., Pilf., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmič).

Lhotka, Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).

Lhotka (Klein-Lhota), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), Filfir.

Lhotka, G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřan (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).

Lhotka (Lhota, Silber-Lhotka, L. stříbrná), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (33 f. Nak., D. Unter-Berkowitz u. Bunz., D. Melnik).

Lhotka, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna, G. Chrustenitz (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Lhotka (Roth-Lhota, L. červená), Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka, G. Auzitz (31 f. Nak., D. Jeniowes).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pilf., D. Tereschau), Papiermühle.

Lhotka, f. Lhota, Klein-Lhota, Lodus, Mahlhütten, Mehlhüttel, Vogelsang.

Lhotka dubowá, f. Aichen.

Lhotky Jelcowy, G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Lhotky Kocaurowy, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin, G. Zirow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Lhotky, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenicek (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Lhotsche (Chodsche, Chotsche, Chodeč), Dsch., Bud., B. Kruman, Pf. Weleschin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Gratzen).

Lhotsko (Lhota červená), Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz, G. Budikau (117 f. Cas., D. Lipnitz).

Lhotsko, f. Hutzke.

Lhowice, f. Elhowitz.

Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Maleč).

Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Lhůta, f. Lhota.

Lhutě, Esch. b. G. Jinoschitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Aubenitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Libakeu (Libakowice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Liban, M., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), c. 1600 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Bezirks- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3,4 □ M. 20.830 čechische Bewohner u. 34 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Dobrawitz, Kopidlno, Krinec, Nozdialowitz, Tuř u. Welisch-Wolschitz gehörten.

Libaň, Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Wochoš (132 f. Chrud., D. Nassaberg), abseits die Burgruine Stradow.

Libanitz (Libanice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Libau, f. Liebau.

Libauchec, f. Königswalde.

Digitized by Google

Libaň, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanew (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filfir., Schloß, ehemals Goldbergwerk.

Libauš, ſ. Liebiſch.

Libautbal, Baumwollſpinnfab. bei Pf. u. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (ſ. Glb., D. Königsberg).

Libčan (Libčany), G. u. D., Zič., B. Nechanitz (98 f. Kön., D. Libčan), Pfarkir., Königgrätzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.

Libčewes, ſ. Liebshauſen.

Libchawa, ſ. Libich, Lichwe.

Libchin (Lipchin, Libchynë), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Libčice, ſ. Libčitz, Libřitz, Libſchitz, Lieſchitz.

Libčitz (Libſchitz, Libčice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Libčitz (Lipčitz, Libčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).

Libčitz (Libſchitz, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Libčowes, ſ. Liebshauſen.

Libeč, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).

Libeč (Libitz, Libice, Liběč), M., Pard., B. Chotěbor (122 f. Čas., D. Libeč), c. 650 Einw., Pfarkir., Deutſchbroder Vik., Schloß, Papierfab. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Chotěborer Gerichtsbezirke.

Liběchow, ſ. Liboch.

Libecina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuſchloß (134 f. Chrud., D. Hrochowteinitz).

Libečow, Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Železna, G. Ober-Ptic (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Libědice, ſ. Liebotitz.

Liběhrad, Burgruine bei Libſchitz, Prag., B. Welwarn (ſ. Nak., D. Mühlhauſen). Die Burg wurde angeblich von Libuſſa gebaut.

Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Schloß mit Kap. u. ſchönen Gartenanlagen, Oelpreſſe und Raffinerie, Faſangarten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Frauenberg, Moldauthein, Netolitz u. Wodnian.

Libel, G. u. Df., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Libeň (Lieben), Dſch., Bid., B. u. Pf. Neu-Bidžow, G. Měnik (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Libeň, ſ. Lieben.

Libenitz (Liebenitz, Libenice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmir (74 f. Ber., D. Prčitz).

Libenitz (Libenice), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kauř., D. Kolin).

Libenky, ſ. Liebenken.

Libentin (Liebenſtein), Dſch., Zič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Liberk, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Filfir.

Liberec, ſ. Reichenberg.

Liberk, ſ. Rehberg.

Liběšice, ſ. Liebeſchitz, Liebſchitz.

Libeſitz, ſ. Libiſitz.

Liběšowice, ſ. Liebſchitz, Lichwitz.

Libětitz (Libětice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Picho (280 f. Prach., D. Libětitz). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Libětitz (Libětice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Liběwice, ſ. Libitzen.

Libež, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeſchitz), Kap.

Libeznice, ſ. Grunta, Libeznitz.

Libeznitz (Nothkirchen, Libeznice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Pfarkir., Brandeiſer Vik.

Libhošt, ſ. Libohauſcht.

Libič, ſ. Libitz.

Libice, ſ. Libitz.

Libich, Nieder- (Liebich, Libchawa dolejſní), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Ober-Libich (210 f. Leit., D. Ober-Libich).

Libich, Ober- (Liebich, Libchawa hořejſní, Chotohošt), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Libich), c. 1200 E., Pfarkir., Leipaer Vik., Schloß, Bleiche. Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Haida u. Böhmiſch-Leipe.

Libichow, Df., Zič., B. Jung-Bunzlau

Digitized by Google

Pf. Dobrawitz, G. Němčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Libichow, f. Liboch.

Libin, G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stěpanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Libin, G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Libin, Hoch- (Libyně wysoká), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Nak., D. Hoch-Libin), Pfrkir., Nakonitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Jechnitzer Gerichtsbezirke.

Libin (Libyně), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Libin), Pfrkir., Luditzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Luditzer Gerichtsbezirke.

Libin, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. Chodowitz, G. Lhota-Scharowes (171 f. Bid., D. Horitz).

Libinky, ſ. Liebenken.

Libinsdorf (Liebensdorf, Karlow), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměſtec (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).

Libiſch (Libiš), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Obříſtwi (35 f. Kauř., D. Obříſtwi), Filkir., helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Libiſchan (Libišany), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz u. Wositz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).

Libišice, ſ. Liebeſchitz.

Libiſitz (Libeſitz, Libisice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Slatin (167 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz).

Libitz (Libič), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Libitz (Libice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik., proteſtantiſches Bethaus u. Paſtorat, Reſidenz Slawnik's, des Vaters des hl. Adalbert, der hier geboren wurde.

Libitz (Libice), G. u. Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Libitz, ſ. Libeč.

Libitzen (Liběwice), Eſch. b. G. Wolfersdorf, Eger., B. Weſeritz (ſ. Pilſ., D. Mariafels).

Libiw, Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Libkow (Lipkow), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Libkowa woda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Libkowa woda). Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Libkowice, ſ. Libkowitz, Liquitz.

Libkowitz (Liebkowitz, Libkowice), G. u. Df., Eger, B. Luditz, Pf. Nahoředitz (240 f. Elb., D. Libkowitz), Schloß. Das ehemalige Dom. L. liegt ganz im Gerichtsbezirke Luditz.

Libkowitz (Libkowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (35 f. Nok., D. Raudnitz).

Liblin, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz (263 f. Pilſ., D. Liblin), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß, Steinkohlenbau. Die Ortſchaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Kralowitz, Rokitzan u. Zbirow.

Liblitz (Liblice), G. u. Dſch., Pard., B. Böhmiſch-Brod, Pf. Přiſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec), Runkelrübenzuckerfab.

Liblitz (Lieblitz, Liblice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Liblitz), Pfkir., Melniker Vik., Schloß, Roſoglioſab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.

Libná, ſ. Liebenau.

Libnětow, ſ. Liebenthal.

Libnič, G. u. Df., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Lokaliekir., Frauenberger Vik., Mineralquelle u. Badeanſtalt.

Libnikowitz (Libnikowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hoch-Aujezd (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Libnow, ſ. Liesdorf.

Liboč, Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. u. G. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahl-Hoſtitz).

Liboc, Ober- (Liboc hořejší), Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Unter-Liboc, G. Groß-Břewniow (13 f. Nak., D. Břewniow).

Liboc, Unter- (Liboc dolejší), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Nak., Oberſtburggräflich), Pfrkir., Prager Vik., in der Nähe der Thiergarten Stern.

Libočany, ſ. Liebotſchan.

Liboch (Libčchow, Libichow), G. u. D., Leip., B. Wegſtädtl (213 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auſchaer Vik., Schloß, Waidballenfab. Die ehemals zum Dom. L. gehörigen Ortſchaften liegen in den Gerichtsbezirken Auſcha, Benſen, Dauba u. Wegſtädtl.

Digitized by Google

Libochowan (Libochowany), G. u. Df., Leir., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-Cernosek u. Lobositz), Filkir., Schloß.

Libochowiček (Libochowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Libochowitz (Libochowice), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1600 E., Pfrkir., eigennamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Synagoge, Schloß mit Park, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirk leben 15.168 čechische Bewohner auf 3.8 □ M. u. in 36 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Brezan, Doran, Libochowitz, Liebshausen u. Zlonitz waren. Die Ortschaften des früheren Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Raudnitz u. Schlan.

Libodržitz (Libodržice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kaur., D. Swojschitz), Schlößchen, Fasangarten.

Libohauscht (Libohaušt, Libhošt), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Marschowitz, G. Manělowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Liboken, s. Libaken.

Libověřitz (Libověřice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Libomischl (Libomyšl), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Polierstein-erzeugung.

Libonitz (Libonice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Liboňow, s. Liesdorf.

Liboritz (Libořice), G. u. D., Eger., B. Poderfam (229 f. Saaz., D. Liboritz), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Jechnitz u. Poderfam.

Liborka, Csch. b. Pf. u. G. Groß-Březniow, Prag., B. Smichow (s. Rak., D. Březniow).

Liboschin (Libošin, Libušín), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir., eisenhältige Quelle, nach Cosmas stand hier Libuša's Burg.

Liboschowitz (Libošowice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost), Lokkir., Turnauer Vik.

Libosswáry, s. Liebeswar.

Liboteinitz (Libotěnice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., Kap.

Libotin (Libotyně), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Elstin (285 f. Prach., D. Winterberg).

Libotow, s. Liebthal.

Libowis, (Libowiz), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (212 f. Bunz., D. Hauska).

Libowitz (Libowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Tuřan (31 f. Rak., D. Smečna). Steinkohlenbergwerk.

Libožez, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Librantitz (Librantice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Libřitz (Libřice, Libčice, Libšice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir., Fasanerie.

Libschitz (Liebschitz, Libšice, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Schlaner Vik., abseits die Burgruine Liběhrad.

Libschitz, s. Libčitz.

Libšice, s. Libřitz, Libschitz.

Libštat, s. Liebstadtl.

Libštein, s. Liebstein.

Libuň, G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.

Libunec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Libus (Lewausy, Liwausy), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Křesejn (32 f. Leit., D. Libochowitz), Egerüberfuhr, abseits liegt die Burgruine Libuša.

Libusch (Libuš), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kaur., D. Kundratitz).

Lybušín, s. Libschin.

Libyně, s. Libin.

Ličenice, s. Litschnitz.

Lichcewes, s. Lichtendorf.

Lichkow, s. Lichtenau.

Lichnice, s. Lichtenburg.

Lichow (Zlichow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lichtblaudorf, s. Stradow.

Lichtbuchet, Ober-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtbuchet, Unter-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtenau (Lichkow), G. u. D., Jič.,

Digitized by Google

B. Grulich, Pf. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1050 E.

Lichtenberg, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenberg, f. Albrechtsdorf.

Lichtenburg (Lichnice), Burgruine bei Podhrad, Pard., B. Caslau (f. Cas., D. Tremoschnitz), Stammsitz der Lichtenburge.

Lichtendorf (Lichucewes, Lichcewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Nautomitz (14 f. Nak., D. Statenitz), Schlößchen.

Lichtenek (Ktiš malá), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Lichtenhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenstadt (Hroznětín), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Schlackenwerth), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Prager Diözese, Synagoge, sonst Silber- u. Zinnbergbau.

Lichtenstein, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (280 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenstein (Leštany, Lištany), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Lohowa), Pfrkir., Mieser Vik., Schloß.

Lichtenwald, Jagdschloß bei Georgendorf, Eger., B. Osseg (f. Leit., D. Dux).

Lichtenwald, Nieder-, D., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Ober-Lichtenwald (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1000 E., Grenzzollamt.

Lichtenwald, Ober-, G. u. D., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Lichtowitz (Litěchowice), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Loboschitz).

Lichucewes, f. Lichtendorf.

Lichwe, Mittel- (Libchawa prostřední), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Kön., D. Jeleni).

Lichwe, Nieder- (Libchawa dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1100 E., Pfrkir., Landskroner Vik., Schlößchen.

Lichwe, Ober- (Libchawa horní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrud., D. Landskron). c. 1000 E.

Lichwe, Böhmische, f. Liebhau, Böhmische.

Licibořitz (Lučibořice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud, D. Nassaberg), Lokkir., Chrastler Vik.

Liečkow, f. Litschkau.

Ličnitz, f. Litschnitz.

Lično, G. u. D., Jič., B. Adlerkosteletz, Pf. Castalowitz (158 f. Kön., D. Castalowitz), Filkir.

Lično, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Licoměřitz (Wicemilice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanmestec (129 f. Chrud., D. Hermanmestec).

Licoměřitz (Licoměřice, Wicemilice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.

Licoměrsko, Esch. k. G. Stebusowes, Bud., B. Wlaschim (f. Kauř., D. Sternberg).

Ličow, f. Litschau.

Lideň, f. Glieden.

Liderowitz (Liderowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Liditz (Lidice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Schlan, G. Wotrub (30 f. Nak., D. Liditz), Filkir. Das frühere Lehengut L. liegt ganz im Schlaner Gerichtsbezirke.

Liditz (Klein-L., Lidice malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (17 f. Nak., D. Buschtěhrad), Pfrkir., Schlaner Vik.

Lidkowice, f. Lidkowitz, Litkowitz.

Lidkowitz (Lidkowice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Mešchetitz (74 f. Ber., D. Mešchetitz), Schlößchen.

Lidlowy dwory, f. Liedelhöfen.

Lidmaň, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Lidmaňka, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Lidmaňka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Welschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Lidmowitz (Lidmowice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).

Liebau (Libau), G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Lieben (Lipow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (204 f. Leit., D. Kulm).

Lieben (Libeň nowá), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unter-Brežan).

Lieben, Alt- (Libeň), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř., D. Lieben), c. 2000 E., Synagoge, Schloß mit Kap., Kupferhammer u.

Digitized by Google

Blechwerk, Maschinenfab., Kattundruckerei, Runkelrübenzucker- und Syrupfab. Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Lieben, Neu- (Libeň nowá), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Lieben, Hoch- (Libeň), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (34 f. Bunz., D. Repin).

Liebenau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Kap.

Liebenau (Libná), G. u. D., Jič., B. Velitz, Pf. Merkelsdorf (155 f. Kön., D. Adersbach), Kettenfab., Baumwollspinnerei, Hilfszollamt.

Liebenau (Hodkowice), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhm. Aicha), c. 2800 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schafwollwaarenfab., Fabrik von Compositions- u. unechten Edelsteinen, die weithin verführt werden, Postamt. L. bildet mit Gablonz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Liebenau (Libnow), Esch. b. G. Nading, Pilf., B. u. Pf. Manetin (f. Pilf., D. Manetin).

Liebeneck, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Liebenitz, f. Libenitz.

Liebenken (Libenky, Libinky), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan, G. Drahobus (218 f. Leit., D. Liboch).

Liebensdorf, f. Libinsdorf.

Liebenstein, G. u. D., Eger., B. Eger (245 f. Elb., D. Liebenstein), c. 1700 E., Pfrkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfsgrenzzollamt. Die Ortschaften der früheren Lehengüter Vorder- u. Hinter-L. liegen in den Gerichtsbezirken Asch und Eger.

Liebenstein, f. Libentin.

Liebenthal (Libnětow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Heřicka (161 f. Kön., D. Nachod).

Liebenthal, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Roketnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Roketnitz).

Liebenthal (Dobrauč dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landekron), c. 2400 Einw., Pfrkir., Landskroner Vik.

Liebeschitz (Libčice, Libišice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Pfrkir., Launer Vik., Kap., Synagoge.

Liebeschitz (Liběšice), G. u. D., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz). Expositurkir., Auschaer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen, Leitmeritz, Raudnitz u. Wegstädtl.

Liebesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Liebeswar (Liboswáry), G. u. Df., Pilf., B. Pfraumberg, Pf. Melnitz (251 f. Pilf., D. Haid).

Liebhau, Böhmisch- (Böhmisch-Lichwe, Libchawa česká), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Pisečna (141 f. Kön., D. Brandeis), Filkir.

Liebich, f. Libich.

Liebisch (Libauš), G. u. Dsch., Eger., B. Kometau, Pf. Tschachwitz u. Tuschnitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbergwerk, Alaunhütte.

Liebkowitz, f. Libkowitz.

Lieblitz, f. Liblitz.

Liebner Weingärten (Libenské winice), Esch., Prag., B. Karolinenthal, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Liebotitz (Libédice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß.

Liebotschan (Libočany), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Liebotschan), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Park, Geburtsort des böhmischen Chronisten Hajek Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Liebschitz (Liběšice, Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Liebschitz, f. Libschitz.

Liebshausen (Libčewes, Libčowes), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Fasangarten, Aerarial-Beschällstation. Die Ortschaften des frühern Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Bilin, Laun, Libochowitz u. Teplitz.

Liebstadtl (Libštat), M., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Kumburg), c. 1100 E., Pfrkir., Jičiner Vik., helvet. Kirche u. Pastorat.

Liebstein (Libštein), Esch. b. Pf. u. G. Liblin, Pilf., B. Kralowitz (f. Pilf., D. Liblin), dabei die Ruinen der Burg L., des Stammsitzes der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky.

Liebstein (Witané), Esch. b. Pf. u. G. Horschitz, Pilf., B. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).

Digitized by Google

Liebthal (Libotow), G. u. Dſ., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz), Kap.

Liebwerda, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 900 E., besuchter Brunnen- u. Badeort mit drei Sauerbrunnen u. einem Stahlbrunnen, dessen Wasser auch in Flaschen versendet wird, Schloß.

Liebwerda, Esch. b. G. Altstadt, Leip., B. u. Pf. Tetschen (s. Leit., D. Tetschen). Auf dem hiesigen Maierhofe wurde im Herbst des Jahres 1850 die erste Ackerbauschule in Böhmen eröffnet.

Liedelhöfen (Lidlowy dwory), G. u. Dſ., Pilſ., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Papierfab.

Liesdorf (Libnow, Liboňow), G. u. Dſ., Leip., B. Karbitz, Pf. Seestz (205 f. Leit., D. Kulm), ehemals Silberbergwerk.

Liesen (Litoltow), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Nedenitz (232 f. Saaz, D. Klösterle), unweit davon ist der Maierhof Liesenhof.

Liesnitz (Lysec), G. u. Dſ., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Liha, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičina (37 f. Ber., D. Přibram).

Lihn (Hlinné), Dſ., Eger., B. Plan, Pf. Tachau, G. Gamnitz (252 f. Pilſ., D. Plan).

Lihn (Linč), G. u. Dſ., Pilſ., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilſ., D. Chotěschau).

Limberg, Vorstadt v. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Limberk, s. Laubendorf.

Limpach, Dſ., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Kaltenbach (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Limus (Limuzy), G. u. Dſ., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Stworec).

Lin (Líny, Lény), G. u. Dſ., Jič., B. Weißwasser, Pf. Bukowno (191 f. Bunz., D. Čejtitz).

Lincowa hora, s. Pfaffendorf.

Lindau, G. u. Dſ., Eger., B. Asch., Pf. Hassau (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Lindau (Lipětin), Dſ., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch, G. Nieder-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dux).

Lindau, Ober-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. St. Klara).

Lindau, Unter-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Lindberg, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Schönfelden (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden, G. u. Dſ., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden (Linda), Dſ., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Linden, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Linden (Lípa), G. u. Dſ., Pard., B. Deutsch-Brod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Čas., D. Schrittenes).

Lindenau (Lindawa, Lindow), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1900 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kattunfab., Baumwollenzeugmanufaktur, Leinen- u. Baumwollweberei, Bleiche, Glasschleiferei.

Lindenhammer, Dſch., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleistadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Lindenhau, G. u. Dſ., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Königswart).

Lindenhof, Esch. b. G. Flecken, Pilſ., B. Neuern (269 f. Klat., D. Kauth).

Lindig (Linding), G. u. Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Lindles (Mlýňany), G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtisch).

Lindner Waldhäuser, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Liné, s. Lihn.

Lingau (Linkau, Ninkow, Nynkow), G. u. Dſ., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilſ., D. Schweißing).

Linice, s. Hlinitz.

Linn, s. Lin.

Linschen (Lintschen, Hlince, Hlinčí), Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. u. G. Kostenblatt (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Linsdorf (Těchonín, Těchowín), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 950 E., Loffir., Grulicher Vik.

Lintsch, Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Koslau, G. Zobeles (s. Elb., D. Udritsch).

Liny, s. Lin.

Digitized by Google

Linz (Mlýnec), Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chiesch, G. Sahoř (240 f. Elb., D. Ludiz).

Linz (Mlýnec), Df., Eger., B. Podersam, Pf. Widhoßtiz, G. Weß (229 f. Saaz., D. Linz), Schloß mit Kap. Das ganze vormalige Dom. L. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.

Linz (Mlýnec), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Rentsch (276 f. Klat., D. Stockau).

Lipa, G. u. D., Zic., B. Adler-Kosteler, Pf. Timisch (158 f. Kön., D. Caſtalowitz), Aerarialbeſchällſtation.

Lipa, G. u. Df., Zic., B. Königgrätz, Pf. Wſchestar (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Lipa, Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Ziwohauſcht, G. Chotětlsko (39 f. Ber., D. Slav).

Lipa, ſ. Leipa, Linden.

Lipach (Wlípách), Gſch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kaurim (f. Kauř., D. Zasmuk), Kap., Faſangarten.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod, Pf. Witiz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec). Ueber die Huſitenſchlacht bei Lipan ſ. unter Hřib.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), Salpeterſiederei.

Lipan (Lipany), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinewes), Filkir.

Lipay (Lipé), Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom, G. Merſtles (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Filkir.

Lipčitz, ſ. Libčitz.

Lipé, ſ. Leipa, Lipay.

Lipec, G. u. Df., Zic., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Podebrad), Filkir.

Lipec, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Morawan, G. Alt-Holeſchowitz (130 f. Chrud., D. Roſitz).

Lipenec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Lipenec, ſ. Lippenz.

Lipětin, ſ. Lindau.

Liphin, Lipchin, ſ. Libchin.

Lipi, G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Lipi, ſ. Lippen.

Lipin (Lipiny), Df., Zic., B. Dobruſchka Pf. Přepich, G. Bolehoſcht (164 f. Kön., D. Opočno).

Lipin (Lipina), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Lipin (Lipina), Gſch. b. G. Luh, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ber., D. Dobřisch).

Lipina, Dfch. bei G. Radoſchowitz (Lipina u Radošowic), Bud., B Wlaſchim, Pf. Hradek (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Lipina, Dfch. bei G. Wliſch (Lipina u Weliše), Bud., B. Wlaſchim, Pf. Weliſch (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Lipina, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Lipina, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Lipitz (Lipice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Lipitz, ſ. Lipnitz.

Lipka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, Pf. Chraſtian (88 f. Ber., D. Konopiſcht u. Tleskau).

Lipka, Mittel-(Lipka prostřední, Lewka p.), G. u. D., Zic., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka, Nieder- (Lipka dolní, Lewka d.), G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kommerzialzellamt.

Lipka, Ober- (Lipka hořejní, Lewka h.), G. u. D., Zic., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Modletin (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), Schloß.

Lipka, Burgruine bei Hruſitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Kammerburg).

Lipka, ſ. Freiung.

Lipkau (Lipkow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Lautſchin (278 f. Klat., D. Lipkau). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.

Lipkow, ſ. Libkow, Lipkau.

Lipkowa woda, ſ. Libkowa woda.

Lipnice, ſ. Lipnitz.

Lipnice dolejní, ſ. Unterſtadt.

Lipnička, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).

Lipník, G. u. Df., Zic., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Lipnitz (Lipnice). G. u. Df, Bud., B. Wittingau, Pf. Zilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Lipnitz (Lipnice), M., Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Cas., D. Lipnitz), c. 1400 E., Pfrkr., Lipnitzer Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß mit Kap., Papierfab., abſeits eine Glashütte, ſonſt ergiebiger

Digitized by Google

Silberbergbau. Die Ortschaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Deutschbrod, Humpolec u. Ledeč.

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Brennporitschen (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Lipnitz (Lipin, Lipnice), Esch. b. G. Stěchowitz, Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz).

Lipno, f. Lippen.

Lipoltitz (Lipoltice), G. u Df., Pard., B Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Lokkir., Chrudimer Bik.

Lipow, f. Lieben.

Lipowec, G. u Df., Pard, B. Časlau, Pf. Žleb (108 f. Cas., D. Sehuschitz).

Lipowitz (Lipowice), Jagdschloß im Thiergarten bei G. Nebřem, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Nekmiř).

Lipowitz (Lipowice), G. u. Df, Pilf., B. Prachatitz, Pf Wälischbirken (288 f. Prach, D. Wälischbirken)

Lipowka, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).

Lipowsko, Esch. b. Wranow, Bud., B. Bechin, G. Draždtz (f. Tab., D. Bechin), Papierfab., Moldauüberfuhr.

Lippay, f. Lipay.

Lippen (Lipí), G. u. Df, Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D Krumau).

Lippen, Dsch., Bud., B. Hohenfurth. Pf. Friedberg, G. Lupetsching (56 f. Bud., B. Hohenfurth).

Lippen, Groß- (Lipno), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Liebschitz (227 f. Saaz., D. Groß-Lippen), Schlößchen. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Postelberg u. Saaz.

Lippen (Lipí), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin).

Lippen (Lipno), G. u. Df., Pilf., B Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa), Schlößchen mit Kap.

Lippenz (Lipenec), G. u. D., Eger., B Postelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuschloß), Filkir., Mineralquelle.

Liptitz (Liptice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dux (220 f. Leit., D. Dux), Filkir.

Liquitz (Libkowice), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Ratschitz (221 f. Leit., D. Osseg), Filkir.

Lis, f. Nauzow.

Liša, f. Lissa.

Lišany, f. Lischan.

Lišce, f. Lischitz.

Lischan (Lišany), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Hradisch (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Lischan (Lišany, Lešany), G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Nat., D. Kruschowitz), Filkir.

Lischau (Lišow), M., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg), c. 2600 E., Pfrkir., Frauenberger Bik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3,□ M. 12.351 čechische Bew. in 17 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Frauenberg u. Wittingau waren.

Lischin (Lišina), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Lischitz (Lišice), G. u. Df, Jič., B. Chlumec, Pf. Lužec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Lischitz (Lišice, Lištice), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Cas., D. Neuhof).

Lischitz (Lišce), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Lischkau, f. Leschkau.

Lischken (Liškow), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz, G. Plahow (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Lischkow (Liškow), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Lischky (Lišky), Esch. b. Pf. u. G. Bechin, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).

Lischna (Lešno), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz (87 f. Ber., D. Tloskau), Schloß mit Kap.

Lischna (Lišné, Lešné), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow), Filkir.

Lischnei (Lešné, Lištné), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Wrat u. Suchow (187 f. Bunz., D. Groß-Rohosec u. Klein-Skal).

Lischney (Lešná, Lištná), D., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Studenec (f. Bid., D. Studenec), c. 1000 E., ist eigentlich eine Ortsabtheilung von Studenec.

Lischnitz (Lišnice), Esch. b. G. Wostředek, Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Wostředek).

Lischnitz (Lištnice, Lešnice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 (f. Bud., D. Wittingau).

Lischnitz (Lišnice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen. Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Lischnitz (Lišnice, Lkanice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habrau (224 f. Saaz., D. Lischnitz), Schloß mit Kap.

Digitized by Google

Synagoge, Badeanstalt. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.

Lischnitz (Leštnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E.

Lischnitz (Leštnice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Pfrkir., Prager Landvik.

Lischnitz (Ober- u. Unter-L., Lišnice), Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit, G. Nepřejow (38 f. Ber., D. Dobřisch), Silberbergbau.

Lischnitz (Lišnice), G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Těchnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Lischtian (Lištany), Esch. b. Pf. u. G. St. Anna, Pard., B. Kohljanowitz (103 f. Cas., D. Jndřitz), Leinwandbleiche.

Lischtian (Lištany, Lištany), G. u. D., Prag., B. Laun., Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Lischtian), Schlößchen mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Lischtěnec (Leštěnec), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Lischtěnec (Lištěnec), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Lischtitz (Lištice), Esch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).

Lischwitz (Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz), Kap., eisenhältige Quelle.

Liščí kamna, Esch. b. G. Deutsch-Lhota, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Liščí kotce, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Nowensko (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lisek, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Jemnischt (86 f. Kauř., D. (Jemnischt).

Lísek (Lisky, Liské), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Lisek, Esch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).

Lišice, f. Lischitz.

Lišina, f. Lischina.

Lísky (Liské, Lyské), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (29 f. Rak., D. Pozden).

Liské (Leské), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojsslawitz (117 f. Cas., D. Seelau).

Lisky, f. Lisek.

Liškov, f. Lischken, Lischkow.

Lísskowitz (Lyskowice), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Kutowenka (f. Leit., D. Schwaz), Steinkohlenzeche.

Lísskowitz (Liskowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidjow (179 f. Bid., D. Smidar), Loffkir., Neu-Bidjower Vik.

Lísskowitz (Lyskowice), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).

Lišky, f. Lischky.

Lišné, f. Lischna.

Lišnice, f. Lischnitz.

Lísolej (Lysolaje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. St. Mathias (13 f. Rak., Ständisch).

Lišow, f. Lischau.

Lísowa (Lisow), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Lísowitz (Lisowice), Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabsko (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Lísowitz (Lisowice, Lysowice), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Lissa (Lysá), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Lissa (Lysá), St., Jič., B. Benatek (194 f. Bunz., D. Lissa), c. 3100 E., Dechanteikir., Nimburger Vik., ehemals Augustiner-Kloster, helvet. Bethhaus u. Pastorat., Schloß mit Kap. u. ansehnlicher Bibliothek, Postamt. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.

Lissa, Alt- (Lysá stará), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.

Lissa (Lysá), Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Cas., D. Unter-Kraupen).

Lissy, Esch. b. G. Libischan, Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lištany, f. Lichtenstein, Lischtian.

Lištěnec, f. Lischtěnec.

Lištice, f. Lischitz, Lischtitz.

Lištné, f. Lischnei.

Lištnice, f. Lischnitz.

Lité, f. Littau.

Litěchowice, f. Lichtowitz.

Liten (Litten, Liteň), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Liten), c. 700 E., Pfrkir., Berauner Vik., Synagoge, Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Litětín (Litětiny), G. u. D., Pard., B.

Digitized by Google

Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Litice, f. Litisch, Lititz, Litnitz.

Litichowitz (Litichowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau, G. Trebeschitz (91 f. Kauř., D. Trebeschitz), dabei die Einschicht Litichowitzer Häuser (f. Kauř., D. Sternberg).

Litisch (Litice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Schurz), Filkir.

Litisch (Litýš), Burgruine bei Kutlitz, Leip., B. Leitmeritz (f. Leit., D. Ploschkowitz).

Lititz (Neu-L., Litice nowé), Esch. b. G. Wrbitz, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Daubleb).

Lititz (Litice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutsch-Nybna (159 f. Kön., D. Senftenberg), in der Nähe die gleichnamige Burgruine L.

Lititz (Litice), G. u. D., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Chotěschau), Pfrkir., Pilsner Vik., Kap., Steinkohlenwerke.

Lititzau, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Möritschau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), in der Nähe das Eisenwerk Eleonorahütte.

Litkowitz (Litkowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Litkowitz (Litkowice, Lidkowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Schöbor (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).

Litnitz (Litice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum).

Litobof, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Litochleb (Litochleby), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař, G. Chodow (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Litochowitz (Litochowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Schlößchen mit Kap.

Litohlau (Litohlawy), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Rokitzan), Kap.

Litohlaw (Litohlawy), Esch. b. G. Königshof, Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Litohoscht (Litohošť), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Gerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Litohrad (Litohrady), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Litol, Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa, G. Westra (194 f. Bunz., D. Lissa), Elbeüberfuhr.

Litoltow, f. Liesen.

Litoměřice, f. Leitmeritz.

Litomyšl, f. Leitomischl.

Litoradlitz (Litoradlice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Kretenow (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Litoschitz (Litošice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Lipolitz (108 f. Cas., D. Sehuschitz).

Litowitz (Litowice, Letowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Litrbachy, f. Lauterbach.

Litschau (Ličow), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Beneschau (59 f. Bud., Präsaturgut Krumau).

Litschkau (Ličkow), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Schloß mit Kap., Runkelrübenfyrupfab.

Litschnitz (Ličnitz, Ličenice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Littau (Litě), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pilf., D. Manetin), Alaunschieferbergwerk, abseits das Mineralwerk Elisabethenthal.

Litten, f. Liten.

Littengrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Littengrün), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Wildstein.

Littmitz, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Falkenau (236 f. Elb., D. Elbogen), Schloß, großes Mineralwerk.

Litwinow, f. Leitendorf.

Litwinowice, f. Leitnowitz.

Litýš, f. Litisch.

Liwausy, f. Libus.

Lkaň, f. Welkan.

Lkanice, f. Lischnitz.

Lnáře, f. Schlüsselburg.

Lniště, f. Elnischt.

Lobeč, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Miniz (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenwerke.

Lobeč, f. Lobes.

Lobeček (Lobečko), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (31 f. Rak., D. Mühlhausen).

Lobeditz (Zlowětice, Zlowědice), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Filkir., Steinkohlenbergwerk.

Digitized by Google

Lobendau, G. u. D., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Wallfahrtskap., Bleichen, Kommerzialzollamt, Torfbau.

Lobes (Lobez, Lobeč), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno), Filkir., Schloß.

Lobes (Lobez), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Lobëšching (Lowëšice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 f. Bud., D. Krumau).

Lobetanz, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Petersdorf (218 f. Leit., D. Drum).

Lobkowitz (Lobkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Lobkowitz), Lokkir., Brandeiser Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis und Karolinenthal.

Lobositz (Lowosice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), c. 1400 E., Pfrkir., Leitmeritzer Vik., 2 Kap., Schloß, Dampfmühle, Elbedampfschiffs- u. Eisenbahnstationsplatz, ausgezeichneter Weinbau, bedeutender Handel mit Obst und Getreide; am 1. Okt. 1756 Schlacht bei Lobositz zwischen Oesterreichern und Preußen. L. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □M. 14.303 Einw. und 45 Katastralgemeinden, wovon 9 Gemeinden 4960 čechische, 4 Gemeinden 916 gemischte und die übrigen deutsche Einwohner haben. Im Bezirke liegen Bestandtheile der frühern Dom. Bilin, Cernosek, Dlaschkowitz, Lobositz, Mileschau, Netluk, Teplitz, Triblitz, Tschischkowitz und Wrbičan. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. L. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Aussig, Leitmeritz, Libochowitz u. Lobositz.

Lobotitz, f. Lobeditz.

Lobs, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Lokkir., Falkenauer Vik.

Ločenitz (Ločenice, Ločedice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Loch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Loch (Lochy), Gfch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Gas., D. Neuhof), Filkir.

Löchau (Lachow), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Politz).

Lochausice, f. Lochutzen.

Lochenitz (Lochenice, Lochynice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Lokkir., Königgrätzer Vik.

Lochhäuser, Gfch. b. G. Schockau, Leip., B. Bensen, Pf. Sandau (f. Leit., D. Politz).

Lochkow, G. u. D., Prag., B. Königsaal, Pf. Sliwenec (15 f. Nak., D. Lochkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Lochmühle, Gfch. b. G. Kürberg, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Lochočice, f. Lochtschitz.

Lochotín (Lohodin), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltsch), Lokkir., Lubitzer Vik.

Lochow, Ober- (Lochow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Westružno (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochow, Unter- (Lochow dolejší), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Westružno, G. Ober-Lochow (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochowitz (Lochowice), St., Prag., B. Horowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Schloß mit Park, Baumwollspinnfab., Papiermühle, Mineralquelle u. Badhaus. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Horowitzer Gerichtsbezirke.

Lochowitz, Groß- (Lohowice, Hlohowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Nak., D. Pürglitz), Lokaliekir., Rokitzaner Vik., 2 Vitriolhütten, Steinkohlenbergwerke.

Lochowitz, Klein- (Lochowičky, Hlohowičky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Nak., D. Pürglitz), Steinkohlenbergwerke.

Lochtschitz (Lochočice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.

Lochtusch (Loktusch, Loktuše), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přaslawitz, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lochutzen (Lochausice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Tuschkau (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Lochy, f. Loch.

Lochynice, f. Lochenitz.

Lodënitz (Lodënice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Livoltitz, G. Jedausow (127 f. Chrud., D. Cheltitz).

Digitized by Google

Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein), Lokalieifr., Berauner Vik., Baumwollspinnfab., am 23. Jänner 1179 Schlacht zwischen Herzog Friedrich u. Herzog Soběslaw II.

Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Kornhaus (29 f. Nak., D. Kornhaus).

Lodheřow, f. Riegerschlag.

Lodin, G. u. D., Zič., B. Nechanitz, Pf. Petrowitz u. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Beschällstation.

Lodus (Mladá), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Lodus (Lhotka), G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Lohenitz (Lohenice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Čas., D. Seelau).

Lohenitz (Lohenice, Lohynice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Přelauč u. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lohhäuser (Lochhäuser), Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilf., D. Tachau), Steinglasknopffab.

Lohm (Lom), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pilf., D. Tachau).

Lohm (Lomy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Böhmisch-Domaschlag (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Lohm (Lom), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Schweißing).

Lohma, Ober- (Lomany horní), G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.

Lohma, Unter- (Lomany dolní), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Braunkohlenwerke.

Löhn, f. Holzbach.

Lohodin, f. Lochotin.

Lohof (Lohow), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Theusing).

Lohow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow).

Lohow (Hlohowá), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Bohdaneč (109 f. Čas., D. Zleb).

Lohowa (Hlohowá), G. u. D., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Filkir.

Lohowa (Luhow), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa), schönes Schloß mit Kap., abseits das Mineralwerk St. Anna. Das frühere Dom. Lohowa-Lichtenstein liegt in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuschkau.

Lohowčitz (Hlohowčice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Lohowice, Lohowičky, f. Lochowitz.

Lohynice, f. Lohenitz.

Loimühl, Esch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenfurth (f. Bud., D. Rosenberg).

Lojowitz (Lojowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap.

Loislisches Gereith, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Loket, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).

Loket, f. Elbogen.

Lokot (Lokoty), Df., Zič., B. u. Pf. Neichenau, G. Lipowka u. Slemenow (155 und 156 f. Kön., D. Reichenau).

Loktuše, f. Lochtusch.

Lom (Lomy), G. u. Df., Bud., B. Tabor. Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Lom (Lomy), G. u. Df., Zič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Lom, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Lom, f. Lohm.

Loman (Lomany), Esch. b. G. Lomička, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas)

Lomazice, f. Lametitz.

Lomec, Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf, G. Neuderf (45 f. Bud., D. Wittingau).

Lomec, Groß- (Lomec veliký), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Trebonin (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lomec, Klein- (Lomec malý), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Trebonin, G. Groß-Lomec (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lomec (Lomce), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lomec, Esch. b. G. Neftanitz, Pilf., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Lokfir., Wodnianer Vik., Wallfahrtsort.

Lomek, f. Haidl.

Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Bela (265 f. Pilf., D. Plas).

Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Maria-Fels).

Digitized by Google

Lomitz, Ober- (Lomnice hořejší), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Sachsengrün (235 f. Clb., D. Gießhübel).

Lomitz, Unter- (Lomnice dolejší), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Clb., D. Gießhübel).

Lomná, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woźitz (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).

Lomná, G. u. Dſch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Lomnice, ſ. Lamitz, Lanz, Lomitz, Lomnitz.

Lomnička, ſ. Lomička.

Lomnitz (Lomnice), St., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), c. 1600 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Papierfab., Geburtsort Simon Lomnicky's, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3½ □ M. 10.260 čechiſche Bew. in 20 Kataſtralgemeinden, die ſonſt ſämmtlich zum Dom. Wittingau gehörten.

Lomnitz (Lomnice), St., Jič., B. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz), c. 2600 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Jičiner Vik., Schloß, ein Großhandlunghaus in Leinenwaaren, Baumwollmanufaktur. L. bildet mit Neu-Paka einen eigenen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 2½ □ M. 17.117 čechiſche Bew. in 25 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Kumburg, Lomnitz, Radim und Groß-Skal gehörten. Die Ortſchaften des frühern Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Jičin, Lomnitz u. Semil.

Lomnitz, Alt- (Lomnice stará), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Ober- (Lomnice horní), Eſch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Unter- (Lomnice dolní), D., Jič., B. Pf. u. G. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Ober- (Lomnice horní), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Unter-Lomnitz (21 f. Kauř., D. Chlum).

Lomnitz, Unter- (Lomnice dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz u. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Chlum).

Lomy, ſ. Lohm, Lom, Lummel.

Londzedl, ſ. Lenſedl.

Loosch (Labošť), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (220 f. Leit., D. Dux), abſeits das Rieſenbad mit 3 warmen u. 4 kalten Quellen, Braunkohlenwerke.

Loosdorf (Ludwikowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Lopata, Burgruine bei Stiahlowitz, Pilſ., B. Blowitz (ſ. Pilſ., D. Stiahlau).

Lopatnie, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lopětice, ſ. Neuhof.

Loreta, ſ. Laureta.

Loſa (Loza), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Běla (265 f. Pilſ., D. Plas).

Loſan (Lažany), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Wiſočan (228 f. Saaz, D. Styrl).

Lošany, ſ. Loſchan.

Loſau, Ober-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (243 f. Clb., D. Eger).

Loſau, Unter-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (244 f. Clb., D. Eger).

Loſau (Lažany), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing u. Oſchelin (259 f. Pilſ., D. Maria-Fels).

Loſchan, Groß- (Lošany), G. u. Df., Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Loſchan), Loſkir., Koliner Vik.

Loſchan, Klein- (Lošany malé, Lošanky), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Groß-Loſchan (101 f. Čas., D. Loſchan). Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kauřim, Kohljanowitz u. Kolin.

Loſchowitz (Lowečkowice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin (218 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Losenice, ſ. Laſenitz, Loſenitz.

Loſenitz, Groß- (Losenice veliká), G. u. Df., Pard., B. Pribiſlau (120 f. Čas., D. Polna), Pfrkir., Polnaer Vik.

Loſenitz, Klein- (Losenice malá), Df., Pard., B. Pribiſlau, Pf. u. G. Groß-Loſenitz (120 f. Čas., D. Polna).

Loſimthal, Neu-, ſ. Neuloſimthal.

Loſimthalhütte, Neu-, ſ. Neuhütten.

Loſiu (Losiny), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).

Loſin (Losina), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Chotěſchau (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Losina, G. u Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (263 f. Pilſ., D. Stiahlau), ſonſt Silberbergwerk.

Loſitz (Lozice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (133 f. Chrud., D. Chraußtowitz), helvet. Kirche u. Paſtorat.

Digitized by Google

Löfl, ſ. Leſnow.

Loſnitz (Lazec), Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Gojau, G. Krenau (53 f. Bud., D. Krumau).

Lotauſch (Sanddörfel, Lotauš), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Turan (31 f. Nak., D. Smečna).

Lotow, Cſch. b. G. Sněhow, Jič., B. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Lotſchnau (Böhmiſch-Lutſchnau, Lačnow), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf Körbel, G. Uiberdörfel (139 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Louiſenshöhe, Cſch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (ſ. Bunz., D. Reichenberg).

Louiſenthal, Cſch. b. G. Tannborf, Jič., B. Reichenau, Pf. Deſchney (156 f. Kön., D. Solnitz).

Lowčice, ſ. Laučitz, Lowčitz.

Lowčitz (Lowčice), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Lowčitz (Lowčice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Schloß.

Loweč, Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Lowečkowice, ſ. Loſchowitz.

Löwenhof, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Loweſice, ſ. Lobieſching.

Lowětin, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Lowosice, ſ. Loboſitz.

Loza, ſ. Loſa.

Lozice, ſ. Loſitz.

Lſtěn (Lstěnſ), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Perič (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.

Lſtěn (Lstěn), Dſch., Prag., B. Horowitz, Pf. Bezdětitz, G. Hoſtomitz (41 f. Ber., D. Woſow).

Lstění, ſ. Elſtin, Lſtěn.

Lstibor (Elstibor), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod (105 ſ. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec), Pfrkir., Böhmiſch-Broder Vik.

Lštin, ſ. Alſching, Irresdorf.

Lštowice, ſ Eltſchowitz.

Lub (Luby), Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Chieſch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Lub (Luby), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau), Filkir.

Lubau (Lobau, Hlubany), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Schönhof (229 f Saaz., D. Schönhof).

Lubenz (Lubenec), M., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chieſch), c. 700 E., Pfrkir., Luditzer Vik., Poſtamt.

Lubigau, Groß- (Hlawákow welký), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Waltſch (239 f. Elb., D. Waltſch).

Lubigau, Klein- (Hlawákow malý), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lachotin (239 f. Elb., D. Waltſch).

Lubná (Lubny), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 1400 E., dabei die Holzglasfab. Kajetanenhütte.

Lubna (Lubno), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Nak., D. Kruſchowitz), Filkir., Steinkohlengruben.

Lubnik, Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel, G. Miſtrowitz (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Lubno, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Lubno (Lubné), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Cas., D. Habern).

Luboſey, ſ. Hlubokey.

Luby, ſ. Koſtelik, Lub.

Lucibořice, ſ. Ličiboritz.

Lučiſcht (Lučiště), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Tinowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Lučitz (Lučice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Lučitz (Lučice), G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Cas., D Tieß), Loſkir., Deutſchbroder Vik.

Lučitz (Lučice), G u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz.

Lucke (Luka, Lukow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Lieboſchitz).

Lučkowitz (Lučkowice, Laučkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz).

Ludiz (Žlutice), St., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), c. 1800 E., 1 Vorſtadt, Pfarre, Luditzer Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Buchau u. Luditz und hat auf 8., □ M. 97

Digitized by Google

Katastralgemeinden mit 27.370 durchwegs deutschen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 5., □ M., 15.565 durchwegs deutsche Bew. u. 60 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Chiesch, Dreihöfen, Kostrčan, Liebkowitz, Libin, Luditz, Pirles, Schlösles, Semtisch, Ubritsch u. Waltsch waren. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz u. Podersam.

Ludwigsberg, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Zirnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Ludwigsdorf, Esch. b. Pf. u. G. Pollerskirchen, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Pollerskirchen).

Ludwigsdörfel, Df., Leip., B. Pf. u. G. Hainspach (206 f. Lett., D. Hainspach).

Ludwigsthal, Esch. b. Pikow, Bud., B. Sedlec, G. Newnow (f. Tab., D. Zistebnitz).

Ludwikowice, s. Loosdorf.

Luh (Luhy), Esch. b. G. Mlikosed, Zič., B. Chlumec (s. Bid., D. Chlumec), ehemals ein Dorf.

Luh (Luhe, Luhow), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg).

Luh, Dsch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, B. Böhmisch-Liebhau (141 f. Kön., D. Brandeis).

Luh, Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz, G. Tynischt (178 f. Klat., D. Schinkau), Glasfab.

Luh, Esch. b. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa).

Luh (Luhy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Luh (Na Luhu), Esch. b. G. Klein-Pečitz, Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Luhow, Esch. b. G. Mlčetin, Zič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Luhow, s. Lohowa, Luh.

Luhu (W Luhu), Esch. b. G. Klein-Pečitz, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Luhy, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Sukdol).

Luhy, Esch. b. G. Dawle, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Slap).

Luhy, s. Luh.

Luk (Luky), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Werschedetz), Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß.

Luk (Lauky), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Bezdan).

Luka, s. Lucke.

Lukau (Lukowá), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1000 E., Filkir.

Lukau (Hlawkow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Cas., D. Iglau).

Lukau (Laučowá), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Lukau), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Lukawec, M., Bud., B. Patzau (83 f. Cas., D. Lukawec), c. 1200 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Lukawec (Lukawice), Esch. b. G. Jnichen, Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Alt-Zettlisch).

Lukawec, G. u. D., Zič., B. Horitz, Pf. Welohrad (172 f. Bid., D. Welohrad).

Lukawec (Klein-L., Lukaweček), Dsch., Zič., B. Horitz, Pf. Miletin, G. Borek (172 f. Bid., D. Miletin).

Lukawec (Lukowce), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz u. Lobositz (137 f. Leit., D. Teinitz, Keblitz u. Lobositz).

Lukawinkel, Esch b. G. Plasnitz, Zič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Lukawischt (Lukowiště), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mlasow u. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow).

Lukawitz (Ober- u. Unter-L., Lukawec), G. u. D., Zič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1150 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteinbergwerk.

Lukawitz (Lukawice), G. u. D., Zič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg u. Senftenberg), c. 1300 E., Filkir.

Lukawitz (Lukowitz, Lukawice), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Taucherin (218 f. Leit., D. Zahořan), Kohlenbau.

Lukawitz, Groß- (Lukawice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Mineralwerk, Glasfabrik.

Lukawitz, Klein- (Lukawička), Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg, G. Groß-Lukawitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lukawitz (Lukawec), G. u. Df., Pilf., B.

Digitized by Google

Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).

Lukawitz, Ober- (Lukawice hořejší), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Lukawitz, Unter- (Lukawice dolejší), G. u. D., Pilf., B. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiſer Diözeſe, Schloß mit Kap., Faſanerie. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přeſtitz.

Lukawitz (Lukawice), Eſch. b. Menčitz, Prag., B. Říčan, G. Wſchestar (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Luké, ſ. Laukau.

Luken (Luky, Kluky), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Lukohořany, ſ. Laukořan.

Lukow, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Radoweſitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Lukow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Lukow, ſ. Lucke.

Lukowá, G. u. Dſch., Jič., B. Chlumec, Pf. Mlikoſeb (181 f. Bid., D. Chlumec).

Lukowá, G. u. Df., Pilf., B. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin), Lokkir., Theuſinger Vik.

Lukowce, ſ. Lukawec.

Lukowiště ſ. Lukawiſchtt.

Lukowna, G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lukſchengrund, Eſch. b. G. Schlapenz, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schritzens).

Luky, Eſch. b. Pf. u. G. Aubénitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).

Luky, ſ. Luk, Luken.

Lummel (Lomy), Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Hrobitſch, G. Strachel (213 f. Leit., D. Liboch).

Lumpen, ſ. Egerbruck.

Lunaček, Eſch. b. G. Zamezi, Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Luukow (Lunikow), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Hobſchowitz (30 f. Rak., D. Schlan).

Lupenitz (Lupenice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Lupenz (Slaupeuec), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).

Lupetſching, G. u. Df., Bud., D. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lupitz (Hlupice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherſchin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd.

Lupoměch (Lupoměchy), Eſch. b. G. Lipkow, Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Lusading (Služetin), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Lusatin (Luſetin, Služenin, Luženin), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Kraſch (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein).

Luschenz, Groß- (Luženice veliké), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Luschenz, Klein- (Luženičky), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Luſchec, ſ. Lužec.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Heilquelle, Braunkohlenwerk.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchmitz (231 f. Saaz., D. Luſchitz), Steinkohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Luſchne (Lužná Lhota), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoſchlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Luſchnitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Luſchowitz (Luſchwitz, Lužec), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Böhmiſch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Luſchtenitz (Lužtěnice), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., in der Nähe liegt das Jagdſchloß Sansſouci.

Lusdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neuſtadtel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Filkir., eiſenhältige Mineralquelle.

Luſen (Lužné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilſ., D. Haid).

Luſetin, ſ. Luſatin.

Luſt (Lužec), Dſch., Eger., B. Poberſam, Pf. u. G. Widhoſtitz (229 f. Saaz., D. Linz), Schlößchen.

Luſtdorf, Dſch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odkepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Digitized by Google

Luštěnice, ſ. Luſchtenitz.
Luſtig-Saar, ſ. Saarluſtig.
Luſtinek, Eſch. b. G. Krtſchin, Jič., B. Neuſtadt (163 ſ. Kön., D. Neuſtadt).
Lutau (Lutowá), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 ſ. Bud., D. Chlumec), Pfrkir., Wittingauer Vik.
Lutſchau (Laučej), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Kremš, G. Chlum (50 ſ. Bud., D. Krumau).
Lutſchitz, ſ. Lučitz.
Lutſchnau, ſ. Lotſchnau.
Lurdorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reinowitz (197 ſ. Bunz., D. Reichenberg), Baum- u. Schafwollſpinnerei, Farbholzraſpl.
Lužan (Lužany), G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Chotěborek (148 ſ. Kön., D. Smiřitz).
Lužan (Lužany), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 ſ. Bid., D. Kumburg), c. 1200 E., Pfrkir., Jičiner Vik.
Lužan (Lužany), G. u. D., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (272 ſ. Klat., D. Lužan), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Přeſtitzer Gerichtsbezirke.
Lužce, ſ. Lužec.
Luže, M., Pard., B. Hohenmauth (134 ſ. Chrud., D. Koſchumberg), c. 1600 E., Pfrkir., Hohenmauther Vik., Synagoge.
Lužec (Lužce), G. u. D., Jič., B. Chlumec (181 ſ. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidſchower Vik.
Lužec (Lužce), G. u. Df., Prag, B. Beraun, Pf. St. Johann (17 ſ. Nak., D. Lužec), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Berauner Gerichtsbezirke.
Lužec, G. u. Df., Prag., B. Melnik (35 ſ. Nak, D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.
Lužec, ſ. Luſchowitz, Luſt.
Luženice, Luženičky, ſ. Luſchenz.
Luzenier (Luzenice, Šušta), Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. u. G. Chrobold (290 ſ. Bud. D. Krumau).
Luželín, ſ. Luſatin.
Luží, Eſch. b. G. Liſchnitz, Prag., B. Přibram, Pf. Těchnitz (38 ſ. Ber., D. Dobříſch).
Lužice, ſ. Luſchitz.
Lužná, G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Mutiowitz (26 ſ. Nak., D. Kruſchowitz), Filkir., ehemals Glasfab., Thiergarten.
Lužná Lhota, ſ. Luſchne.
Lužné, ſ. Luſen.
Lužnice, ſ. Luſchnitz, Lužnitz.
Lužnitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 ſ. Bud., D. Wittingau).
Lysá, ſ. Leiſſen, Liſſa.
Lysec, ſ. Liesnitz.
Lyské, ſ. Liskay.
Lyskowice, ſ. Liskowitz.
Lysolaje, ſ. Liſoley.
Lysowice, ſ. Liſowitz.
Lžín, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Dirna (73 ſ. Bud., D. Lžin), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Soběſlau.
Lžowitz (Lžowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Elbeteinitz (100 ſ. Kauř., D. Kolin).

M.

Macaurow, ſ. Matzerau.
Machau (Machow), M., Jič., B. Politz (154 ſ. Kön., D. Nachod), c. 700 E., Pfrkir., Nachoder Vik., reformirte Filkir.
Machendorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 ſ. Bunz., D. Gräfenſtein), Bleiche, Schafwollſpinnerei, abſeits die Burgruine Hammer- oder Biberſtein.
Machlow, Eſch. b. Pf. u. G. Drzkow, Jič., B. Eiſenbrod (187 ſ. Bunz., D. Nawarow).
Machowitz (Machowice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Pohlen (51 ſ. Bud., D. Krumau).
Machowitz (Machowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 ſ. Gas., D. Ledeč).
Mačitz (Matſchitz, Mačice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bukowník (280 ſ. Prach., D. Mačitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Mackow, Eſch. b. G. Pthow, Jič., B. Sobotka (169 ſ. Bid., D. Welisch-Wokſchitz).
Mackow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna (300 ſ. Prach., D. Blatna).
Mačowitz (Mačowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Wranow (86 ſ. Kauř., D. Kaunerburg).
Mader, Eſch. b. G. Chinez-Tetau, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefild (283 ſ. Prach., D. Stubenbach), Reſonanzbretterfab.

Digitized by Google

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 2.000 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schaf- u. Baumwollmaschinenspinnerei, viel Weberei.

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1050 E.

Magdalena, Sct., Esch. b. Pf. u. G. Wallern, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), Kap.

Mahausch (Mahauš), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Mahlmühlen, Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jung-Wozitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Mähring, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Maidorf (Drahauš), Df., Pard., B. Holitz, Pf. Bejscht, G. Ober-Reditz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Maierhof (Humenice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Maierhof, Esch. b. G. Krenau, Bud., B. Kalsching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau).

Maierhöfen, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).

Maierhöfen, Ober-, Dsch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Unter-, Dsch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Groß- (Dwory), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen). Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Pfraumberg.

Maierhöfen, Klein-, G. u. Df., Eger. B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (251 f. Pilf., D. Haid).

Maierhütten, Esch. b. G. Ober-Moldau, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Maiersgrün, G. u. D., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), Lokalieftr., Falkenauer Vik., Hilfszollamt.

Mairitz (Mohutice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Krumau).

Majšlowice, f. Meischlowitz.

Makalow, G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Makau (Makow), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mokraschitz (137 f. Chrud., D. Policka), Filkir.

Makoluft (Makolusky), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Nataj (101 f. Kauř., D. Nataj).

Makotřas (Makotřasy), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. u. G. Liditz (f. Nak., D. Buschtěhrad).

Makow, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Draźitz, G. Padakow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Makow, Esch. b. Pf. u. G. Pasek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Makow, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Predslaw (267 f. Klat., D. Měcholup).

Makow, Esch. b. G. Droslau, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Sachrau (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Makowa, Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smolotel), Filkir.

Makowitz (Mokowitz, Rothdörfel, Hriwinow), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (230 f. E.B., D. Luk).

Maksičky, f. Märkörfel.

Maksinec, Esch. b. G. Wejitz, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Radim).

Makušin, f. Mokoschin.

Malahow, f. Malowa.

Malástrana, f. Halbseiten, Kleinseite.

Maláweska (Malowetka), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Malčan (Malčany), f. Moran.

Malče, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Oemah, G. Chum (46 f. Bud., D. Gratzen).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).

Malčitz (Malčice, Malečice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Maleč, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (122 f. Časl., D. Maleč), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Maleč, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Strahlhofitz).

Malechau (Malechow), G. u. Df., Pilf.,

Digitized by Google

B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Malechow, Esch. b. Pf. u. G. Bestwin, Pard., B. Chetěbor (123 f. Čas., D. Bestwin).

Malechowitz (Malechowice), Df., Zik., B. Sobotka, Pf. Sobotka u. Mladějow, G. Libochowitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Malečice, f. Malčitz.

Malečow, f. Malschen.

Maléhory, f. Adamstadtl.

Malejow, Esch. b. G Janowiček, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chrastowitz).

Malejowitz (Malejowice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz, G. Mitrow (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Malenin, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Natiboritz (68 f. Tab., D. Chey-now).

Malenitz (Malenice), G. u. Df., Pilf., B. Welin (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Pfrkir., Welimer Vik.

alenowice, f. Malenowitz, Manělowitz.

Malenowitz (Malenowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdel (106 f. Čas., D. Maleschau).

Maleš, f. Molischen.

Maleschau (Malešow), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Maleschau), c. 1000 E., Filkir. mit fundirtem Schloßkaplan, Kuttenberger Vik., Synagoge, Maschinenbauerei, Salpetersiederei, am 8. Juni 1424 Schlacht zwischen Zizka und den Pragern. Das frühere Dom. M. gehört ganz zum Kuttenberger Gerichtsbezirke.

Maleschin (Malešin), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Wodiz).

Maleschin (Malešin), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Key (23 f. Kauř., D. Michle), Schlößchen.

Malesin, Esch. b. Schwan, Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Preitenstein).

Malesitz (Malesice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malesitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.

Malešow, f. Maleschau, Malschen.

Maletice, f. Maletitz, Malotitz.

Maletitz (Maletice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Malewice, f. Malowitz.

Malhostitz (Malhostice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).

Malič, f. Malitschen.

Malikow, f. Moliken.

Malikowice, f. Malkowitz.

Maliměřice, f. Alberitz.

Malin, G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Sedlec), Erpositurkir., Kuttenberger Vik., Kap., ausgezeichneter Krenbau.

Malinec, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau), altes Schloß.

Malinowa (Malinow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz).

Maliny (Malinné), Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Zdarec (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Malitschen (Malič), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Teinitz u. Lobositz).

Malkau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Malkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Černisko (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Malkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Malkow, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Zditz).

Malkow, f. Malkau, Molgau.

Malkowitz (Malkowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Malkowitz (Malkowice), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Holletzrieb (250 f. Pilf., D. Haid).

Malkowitz (Malkowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Pernharz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Malkowitz (Malkowice, Malikowice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik.

Malměřice, f. Alberitz.

Malnitz (Malnice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Digitized by Google

Malobratřice, s. Bratitz, Klein-.

Malochin (Malochyně), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (123 f. Čas., D. Studenec).

Malonin, s. Pleschen.

Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Elstin (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (267 f. Klat., D. Malonitz), Schloß mit Bibliothek. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Malonty, s. Meinetschlag.

Malotitz (Malotice, Maletice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Lokalkirr., Koliner Vik.

Malowa, Groß- (Malahow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Malowa, Klein- (Malahow malý), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D Bischofteinitz).

Maloweska, s. Malaweska.

Malowid (Malowidy, Mladowidy), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz, G. Wračowitz (91 f. Kauř., D. Wlaschim).

Malowid (Malowidy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (101 f. Kauř., D. Nataj), ehemals Silberbergwerk.

Malowitz (Malowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel u. D. Jung-Wožitz).

Malowitz (Malewice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Maria-Fels).

Malowitz, Groß- (Malowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Malowitz, Klein- (Malowičky), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Malschen (Malešow, Malečow), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Proboscht (204 f. Leit., D. Schwaden).

Malschen (Malešow), G. u. Df.; Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastorf (213 f. Leit., D. Brozan), Filkir.

Malschin, s. Maltschin.

Malsching (Myšlany), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Wörles (57 f. Bud., D. Rosenberg), Pfrkir., Kaplitzer Vik.

Malschitz (Malšice), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), c. 1000 E., Pfrkir., Jistebnitzer Vik.

Malschowitz (Malšowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz u. Prim).

Malschwitz (Malšowice), G. u. Df., Leip. B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Malten (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Politz).

Maltheuern, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Leit., D. Dux).

Maltschin (Malšín), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas., D. Habern)

Mañawa, s. Haidl.

Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Indřich).

Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Čas., D. Loschan).

Manderscheid, Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Manderscheid (Dobřejowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Cellitz (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Eule u. Říčan.

Mändrif (Mendrik), D., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl) Kap., Jagdschlößchen, Thiergarten.

Manělowitz (Malenowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Manetin (Manětín, Mantina), St., Pilf., B. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin), c. 1300 E., Dechanteikir., Theusinger Vik., Begräbnißkirche mit der gräflich Lazansky'schen Familiengruft, Kap., Schloß mit Gemäldesammlung, Tuchfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,6 □ M. 14.702 Bew. in 59 Katastralgemeinden (davon haben 19 Gemeinden 4822 deutsche, 7 Gemeinden 1803 gemischte, die übrigen čechische Bewohner). Die dem Bezirksgerichte zugewiesenen Orte waren früher Bestandtheile der Dom. Kraschowitz, Manetin, Pirles, Plas, Preitenstein u. Nabenstein. Das ganze frühere Dom. Manetin liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Mangel, Esch. b. G. Unter-Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).

Manikowice, s. Mankowitz.

Maniowitz (Maňowice), Esch. b. G.

Bohanka, Zič., B. Horitz (f. Kön., D. Smiřitz).

Maniewitz (Maňowice), G. u. Df., Pilf., B. Herazdiowitz, Pf. Krasniowitz (207 f. Prach., D. Wojelec).

Maniewitz (Maňowice, Maňowičky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).

Manisch (Manušice), G. u. Df, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Liebich (209 f. Leit, D. Neuschloß u. Ober-Liebich).

Manfowitz (Manik wice), Df., Zič, B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Groß-Pteyrow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Männelsdorf, G. u. Df., Eger., B Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Maňowice, Maňowičky, f. Maniowitz.

Mantau (Mantow), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Chotěschau (260 f. Pilf., D. Chotěschau), Kohlenbergwe k.

Mantina, f. Manetin.

Manušice, f. Manisch.

Mařa, St. (Sw. Maři), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Eltschowitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Marčowitz (Marzowitz, Marčowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (286 f. Prach., D. Welin).

Margareth, St. (Sw. Markéta), Esch. b. Pi. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Cas., D Tieft).

Margareth, St. (Sw. Markéta), Jägerhaus u. Hegerei b. G. Niederschlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Margareth, St. f. Brewniow.

Margarethendorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einsiedel (207 f. Leit., D. Hainspach).

Margarethenthal (Audolí), Df., Zič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Maria, St. (Sw Maria), Esch. b. Pf. u. G. Skuhrow, Pard., B. Habern (121 f. Cas., D. Habern).

Maria St., (Sw. Maria), f. Podsrp.

Mariafels (Slawice), G. u. Df., Eger, B. Weseritz, Pf. Gosolup (255 f. Pilf., D. Mariafels), Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Mies, Pfraumberg, Plan u. Weseritz.

Mariahilfsberg, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Pochlowitz (248 f. Elb., D. Littengrün).

Maria-Kulm, f. Kulm

Mariannaberg, Dsch., Leip., B. u. Pf. Tetschen, G. Krischwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Marianowitz (Marianowice), Esch. b. G. Zirowitz, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Marianské láznĕ, f. Marienbad.

Mariaschein (Bohusudow, Šejnow), G. u. D., Lep., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Pfrkir., Teplitzer Vik., Propstei, ehemals Jesuitenkloster, Wallfahrtsort, Hauptschule, Mineralquelle.

Mariasorg, Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Kapuzinerkloster, Kirche u. Kap., Wallfahrtsort.

Mariastock (Skoky), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Eib., D. Udritsch), Lokkir., Luditzer Vik., Wallfahrtsort.

Mariateinitz (Týnec), Dsch., Pilf., B. Pf. u. G. Kralowitz (263 f. Pilf., D. Blas).

Marienbad (Marianské láznĕ), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Haider Vik., besuchter Badeort, dessen Heilquellen theils zum Trinken, theils zum Baden (es werden auch Moor- u. Gasbäder bereitet) verwendet werden, überdies werden vom Kreuzbrunn jährlich an 300.000 Flaschen versendet, 2 Badehäuser, Schauspielhaus, schöne Parthien in der nächsten Umgebung.

Marienberg, D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), 2 Glasschleifen.

Marienbrunnen, Badeanstalt bei G. Schwadowitz, Zič., B. Nachod, Pf. Eipel (f. Kön., D. Nachod).

Mariendorf, Df., Pard., B. Chetĕbor, Pf. Béla (122 f. Cas., D. Chetĕbor).

Marienheim, Glashütte b. G. Aujezd Trnený, Prag., B. Smichow (f. Rak., Kirchenämtlich).

Marienthal, Glasfabrik b. G. Wostředel, Bud., B. Beneschau (f. Kauř., D. Wostředel).

Marienthal, Baumwollspinnerei b. Ober-Georgenthal, Eger., B. Brüx (f. Saaz., D. Neundorf).

Marienwald, Glasfabrik b. G. Proseč, Pard., B. Skuč (f. Chrud., D. Neuschloß).

Markausch, G. u. D., Zič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lokkir., Trautenauer Vik., Steinkohlengruben, Marmorbruch, Tafelglasfab.

Markel, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Digitized by Google

Markelsdorf (Merklow), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Markelsdorf, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Markelsgrün (Merkelsgrün), G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), Kattunfab.

Markersdorf (Markwartice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), Baumwollspinnerei, in der zuerst in Böhmen eine Dampfmaschine angewendet wurde.

Markersdorf (Markwartice), D., Leip., B Böhmisch-Kamnitz, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 2100 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Schlößchen Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Böhmisch-Kamnitz.

Markhausen, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Markhausen, Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).

Marklesgrün, G. u Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Markow, ſ. Markus.

Markowitz (Markowice), Esch. b. Pf. u. G. Zleb, Pard., B. Caslau (f. Cas., D. Zleb), 2 Filkir.

Markowitz (Markowice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Stkibřich (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Markowičky, Esch. b. G. Bahno, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Cas., D. Křesetitz).

Marktschlag, Ober-, Df., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (56 f. Bud., D. Krumau).

Marktschlag, Unter-, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).

Markus (Markow), Dsch., Bud., B. Kaisching, Pf. Christianberg, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Markus, St., ſ. Pauscht.

Markusgrün, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).

Markwarec, G u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Cerekwe (84 f. Tab., D. Cernowitz).

Markwarec, Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna, G. Solopisk (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Markwartice, ſ. Markersdorf, Markwartitz.

Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin, G. Zubitz (52 f. Bud., D. Gratzen u. Krumau).

Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), G. u. D., Jič., B Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost). Pfrkir., Turnauer Vik.

Markwartitz (Markwartice), Dsch., Pard., B Ghetěbor, Pf. Sepot, G. Soběnau (124 f. Cas., D. Polna).

Marletzgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein).

Marodits, Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Stock, G. Polom (241 f. Elb., D. Udritsch).

Marowes, ſ. Morawes.

Marschau (Maršow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).

Marschau (Maršow), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Petrowitz (154 f. Kön., D. Politz).

Marschau (Maršow), Esch. b. G. Roth-Neustitt, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Marschen (Maršow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Graupen (206 f. Leit., D. Sobochleben).

Marschendorf (Maršow), G. u. D., Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), c. 1400 E., Pfrkir., Trautenauer Vik., Schloß, Bleiche, Hilfszollamt, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.,□M. 8637 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Marschendorf u. Wildschütz gehörten. Das ganze frühere Dom. Marschendorf liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Marschow (Maršow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Marschowitz (Maršowice), M., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 600 E., Pfrkir., Wotitzer Vik.

Marschowitz (Maršowice), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasschleifereien.

Marschowitz (Maršowice), G. u Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau).

Digitized by Google

Maršow, ſ. Marſchau, Marſchen, Marſchendorf, Marſchow.

Maršowice, ſ. Marſchowitz, Maſchwitz.

Martetſchlag, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichſchlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Martinẽwes, ſ. Merzdorf.

Martinice, ſ. Martinitz, Merzdorf.

Martinitz (Martinice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Martinitz (Martinice), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), Filkir.

Martinitz (Martinice), Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Zenſchowitz (133 f. Chrud., D. Chraufowitz).

Martinitz (Martinice), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonſchow (114 f. Tab., D. Wonſchow).

Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Martinitz (Martinice), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Proſeč, G. Zabor (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Martinitz (Martinice), Gſch. b. Drnek-Prag., B. Neu-Straſchitz, G. Malkowitz (f. Rak., D. Smečna), dabei die Ruinen der gleichnamigen Burg, des einſtigen Stammſitzes der Grafen von Martinitz.

Martinkowice, ſ. Märzdorf.

Martinow, Dſch., Prag., B. Pf. u. G. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Martinow, ſ. Martnau.

Martinowẽs (Martinẽwes), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz), Schloß, Rübenzuckerfab.

Martinowice, ſ. Martinowitz, Märzdorf.

Martinowitz (Martinowice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Martnau (Martinow), G. u. Tf., Eger., B. Tepl, Pf. Piſtau (253 f. Pilſ., D. Tepl), 2 Sauerbrunnen.

Maruſchko, Gſch. b. Pf. u. G. Schweinitz, Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Schweinitz).

Märzdorf (Merzdorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebaſtiansberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Märzdorf (Merzdorf, Martinkowice, Martinowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Maſchakotten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zettlitſch (250 f. Pilſ., D. Tachau).

Maſchau (Maškow), St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Maſchau), c. 1400 E., Dechantei, Kaadner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau, Kaaden u. Podersam.

Maſchka, Gſch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Maſchkowitz (Maškowice), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Böhmiſch-Beckau (204 f. Leit., D. Türmitz).

Maſchkowitz (Maškowice, Mašowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Maſchkrawen (Maškrow), Gſch. b. Pf. u. G Staab, Pilſ., B. Staab (f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Maſchnitz (Mošnice), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Duhan (213 f. Leit., D. Liboch).

Maſchow (Mašow), G. u. Dſch., Bud., B. Rühlhauſen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Werlik).

Maſchow (Mašow, Maškow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Turnau).

Maſchowitz (Mašowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Maſchowitz (Mašowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Maſchowitz (Mašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Maſchwitz (Maršowice), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Pablowitz, G. Ujeſt (210 f. Leit., D. Neuſchloß).

Maseč́in, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap), Pulvermühle.

Maškowice, ſ. Maſchkowitz.

Maſkowitz (Maskowice), G. u. Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Maškrow, ſ. Maſchkrawen.

Maſlowẽd (Maslojedy), G. u. Df., Jič., B. Jaromẽr, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Maſlowitz (Maslowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Digitized by Google

Mąsojed (Masojedy), Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Hradeschin, G. Daubrawčitz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Kosteletz).

Mašow, f. Maschow.

Mašowice, f. Maschkowitz, Maschowitz.

Masti (Masty), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Kujezd, G. Lhota u. Podbřezi (164 f. Kön., D. Čermikowitz und Opočno).

Mastig, Hinter- (Mostek zadní), Dsch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).

Mastig, Vorder- (Mostek přední), Dsch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).

Mastik (Mastig, Mostek), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bib., D. Arnau).

Mastikerbad (Mastigerbad, Mostecké lázně), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bib., D. Arnau), Mineralquelle.

Mastiřowitz (Mastyřowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Wetel (213 f. Leit., D. Cnzowan).

Maštow, f. Maschau, Maschow.

Mastung (Mostec), G. u. Dsch., Eger., B. Ludiš, Pf. Stědra (241 f. Elb., D. Semtisch).

Mastung, Esch. b. G. Plachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (f. Pilf., D. Preitenstein).

Masty, f. Masti.

Mastyřowice, f. Mastiřowitz.

Matějow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Matějowice, f. Motowitz.

Matekow, Alt- (Matekow nowý), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Esch. Neu-Matekow (M. starý).

Matha, Böhmisch- (Metuj česká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Matha, Deutsch- (Metuje německá), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Matlanka, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Matna, f. Motten.

Matrowitz (Matrowice), Esch. b. Pf. u. G. Březno, Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Březno).

Matschitz, f. Mačitz.

Mattelberg, Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein, G. Großenteich (246 f. Elb., D. Altenteich).

Matzdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dur).

Matzelbach, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Matzerau (Macaurow), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Cas., D. Frauenthal).

Maučka, Esch. b. Chlum, Bud., B. Krumau, Pf. Krems (f. Bud., D. Krumau).

Maudrow, G. u Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Wčžna (83 f. Tab., D. Chevnow).

Maurenzen (St. Mauritius), f. Roisko.

Mauth (Mýto), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1600 E., Pfrarre, Berauner Vik., 2 Kirchen, Postamt.

Mauthdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau), Blechhammer.

Mauthhaus, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Waſſersuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Mauthhof, Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Mauthstatt (Meyto), G. u. Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).

Marberg, G. u. Df., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Loftir., Tauser Vik.

Mardorf, G u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1350 E., Glasschleiferei.

Mardorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Pablowitz, G. Rodowitz (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Mardorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Mardorf (Maxow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Maleschau (106 f. Cas., D. Maleschau).

Mardorf (Maxow), Esch. b. G. Pustowěd, Prag., B. Pürglitz (27 f. Nak., D. Pürglitz), Filkir.

Mardörfel (Mardorf, Maksičky), Dsch., Pard., B. Policka, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Maxow, f. Mardorf.

Mayerbach, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).

Mayerhöfen, f. Maierhöfen.

Mayerhütten, f. Maierhütten.

Digitized by Google

Mayerka, Csch. b. G. Stěchowitz, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (f. Ber., D. Hradischko).

Mazalow, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau), Kap.

Mazerau, f. Matzerau.

Mažitz (Mažice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).

Měel (Mzel, Měely), G. u. D., Zič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfrkfir., Nimburger Vik., Fasanerie, Oelmühle.

Mečeřiž (Mečižík), M., Zič., B. Benatek, Pf. Slimno (193 f. Kauř., D. Brandeis), 500 E., Filkir.

Měchau (Miechau, Niechau, Měchow, Něchow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (16 f. Bud., D Gratzen).

Měchenice, Měchnice, f. Niechenitz.

Měchnějow (Mněchnow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.

Měcholup (Měcholupy), G. u Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Planitz.

Měcholup (Měcholupy), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (271 f. Klat., D. Grünberg).

Měcholup, Ober- (Měcholupy horní, Měcholupce), G. u. Dsch., Prag, B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Měcholup, Unter- (Měcholupy dolní), G. u. Df., Prag B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Měcholupy, f. Měcholup, Micholup.

Měchonitz (Měchonice), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Pohled (114 f. Cas., D. Zruč).

Měchowitz (Měchowice), Vorstadt v. Kolin, Pard., B. Pf. u. G. Kolin (f. Kauř., D. Kolin).

Mečichow, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Měčín, f. Miedschin.

Mečíř, G. u. Df., Zič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec).

Mečižík, f. Mečeřiž.

Mečkau (Mečkow), G. u. Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau).

Mečkow, Csch. b. G. Chramost, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Meclow, f. Metzling.

Mečow, Df, Zič., B. Nachod, Pf. Bohdaschin, G. Litoboř (161 f. Kön., D. Nachod).

Medelzen, Ober- (Metelsko horní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Medelzen, Unter- (Metelsko dolní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Bischofsteinitz (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Meden (Medná), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Medenoſt (Medonosy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl 213 f. Leit., D. Liboch), Loftir., Auschaer Vik., Schlößchen.

Medky, Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Nanna (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Medleſchitz (Mezilesice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikelowitz (128 f. Chrud., D. Medleschitz), Schleß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Chrudimer Gerichtsbezirke.

Medlitzhof (Medlice), Csch b. G. Ober-Mirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Medná, f. Meden.

Mednay (Medný), Csch. b. G. Hultschken, Zič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Niemes).

Medný, Csch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Medo-Aujezd, f. Aujezd, Medo-.

Medonosy, f. Medenoſt.

Medwědice, f. Nedwiedischt.

Meergarten, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Mehlhut (Lhota), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschin (278 f. Klat., D. Kautb).

Mehlhüttel (Lhota), Df.. Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Kabčowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Mehlhüttel (Föffelhof, Lhotka), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Chlum (50 f. Bud., D. Krumau).

Mehlhüttel (Unter-M., Lhotka), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Besenitz (47 f. Bud., D. Krumau).

Mehlhüttel (Lhota Masákowa), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Mehlhütten (Mehlhutka, Lhota Ratiborowa), Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Digitized by Google

Mehrhäuser, Esch. d. G. Böhmisch-Röhren, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau).

Meierhöfen, f. Maierhöfen.

Meigelshof (Chodow), D., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Chodenschloß (277 f. Klat., D. Kauth).

Meinetschlag (Malonty), G. u. D., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Graßen), Pfkfir., Beneschauer Vik.

Meischlowitz (Majšlowice, Mejšlowice), G. u. Dsch., Leip., B. Auffig, Pf. Böhmisch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Meischlowitz (Meyšlowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraßitz, G. Techarowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Meistetschlag (Myšňany), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Meistersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., viele Glasarbeiter u. Glashändler.

Mejkow (Meykow, Mojkow), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elstin (289 f. Prach., D. Wolin).

Měkence, f. Měkynec.

Mekl (Měkikalow), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maschau), Lokkir., Luditzer Vik.

Měkowice, f. Minkowitz.

Měkynec (Měkence), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Bisto (294 f. Prach., D. Barau).

Mělčan (Měléany, Milčany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Mělitz (Mělče), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Melk (Mělník), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Merzdorf (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Melm (Jelma), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Melmitz (Mělnice), G. u. Df., Pilf., B. Hostau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfkfir., Hostauer Vik.

Melnik (Mělník), G. u. Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Melnik (Mělník), St., Prag., B. Melnik (33 f. Bunz., k. Leibgedingstadt), c. 1700 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Melniker Vik., Leitmeritzer Diözese Kapuzinerkloster, 3 Kirchen, altes königl. Schloß mit Kap., sehr altes Rathhaus, ausgezeichneter Weinbau, Elbeschifffahrt. M. ist eine der ältesten Städte Böhmens, sie ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes erster Klasse zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die beiden politischen Amtsbezirke Melnik u. Schlan. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Melnik u. Raudnitz, sie hat auf 11.$_6$ □ M. 50.417 čechische Bewohner und 121 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt 29.598 čechische Bew. auf 6.$_4$ □ M. u. in 69 Katastralgemeinden, welche letzteren früher den Dom. Groß-Aujezd, Unter-Berkowitz, Brozan, Citow, Jeniowes, Jungferbřezan, Liblitz, Melnik, Obřistwi, Přiwor, Raudnitz, Rezpin, Schopka, Stuhrow u. Widim angehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Melnik, Raudnitz, Wegstadtl u. Welwarn.

Mělník, f. Melk, Melnik.

Měňany, f. Mnenian.

Menčitz (Menčice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Říčan, G. Wschestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Mendrik, f. Mändrik.

Měnik, f. Mnění.

Mensdorf, Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Girsch, G. Zahradka (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Mentaur (Mentaury, Mentauře), G. u. Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Merboltice, f. Mertendorf.

Měrčín (Měřin), G. u. Dsch., Pilf., B. Neyomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Meretitz, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Meretitz (Miketice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Kap.

Mergenthal, Groß-, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1400 E., Pfkfir., Gabler Vik., Kommerzialbleiche.

Mergenthal, Klein-, G. u. Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap., Bleiche.

Měřim (Mrazim, Mnčřim, Mířin). Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Blazenitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Měřín, f. Měrčin.

Digitized by Google

Merkau (Mörkau, Mirkow), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mofern (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Merkelsdorf (Zdoňow), G. u. D., Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach), c. 1100 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Wallfahrtskap., Grenzzollamt.

Merkelsgrün, f. Markelsgrün.

Merklin, M., Pilf., B. Preſtitz (272 f. Klat., D. Merklin), c. 1200 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Schloß, Oleum- u. chemiſche Produktenfab., Steinkohlenbergbau. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Preſtitzer Gerichtsbezirke.

Merklow, ſ. Markelsdorf.

Merklowitz (Merklowice), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Merlitz (Merzlitz, Mrzlice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Meronitz (Měrunice), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Pfrkir, Libochowitzer Vik., Granatenfundort.

Merſkles (Mrsklesy), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Olaſchkowitz).

Mertendorf (Merboltice), G. u. D., Leip., B. Benſen (202 f. Leit., D. Konojed), c. 1000 E., Lokalkirr., Auſchaer Vik., 3 Baumwollſpinnereien, Oelſtampfe.

Měrunice, ſ. Meronitz.

Merzdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Merzdorf (Martinitz, Martinice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Roſtek (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Merzdorf (Brewnistě), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Oſchitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Merzdorf (Martinëwes), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Merzdorf, ſ. Märzdorf.

Merzlitz, ſ. Merlitz

Měſchetitz (Mněſchetitz, Měšetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (74 f. Ber., D. Měſchetitz). Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Měſchitz (Měšice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Taber (68 f. Tab., D. Měſchitz), Kap., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Měſchitz (Měšice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libesnitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Kap., Schloß, Faſanerie.

Měſchnik (Měšnik), Gſch. b. Pf. u. G. Woſſiawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau).

Meſchno (Mešno), G. u. Df., Pilſ., B. Nekitzan (261 f. Pilſ., D. Stiahlau), Pfrkir., Nekitzaner Vik.

Meſeritz (Měſeritz, Mezirady), Gſch. b. G. Dörnthal, Eger., B. Kaaden, Pf. Reſchwitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Meshholz (Mežholec), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Slawikau (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Meshoř (Mezhoří), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Měšice, ſ. Měſchitz.

Meſing, ſ. Měſing.

Meſletiſch, ſ. Mezleč.

Mešno, ſ. Meſchno.

Městce Heřmanowo, ſ. Heřmanměſtec.

Městec, G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Městec, G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Jeſenitz (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Městec, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraußlowitz (133 f. Chrud., D. Chraußlowitz), Faſangarten.

Městec, Městečko, ſ. Stadtl.

Městečko, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Perič (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Městečko, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Chotěſchan (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Meſtětitz, ſ. Měſtětitz.

Městо, ſ. Platz.

Meßhals (Mizholec), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Metanow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Caſtrow (85 f. Tab., D. Kamenitz).

Metel (Metly), Dſch., Bud., B. Weſeli, Pf. u. G. Drahles (73 f. Tab., D. Karbaſch-Rečitz).

Metelsko, ſ. Medelzen.

Mětikalow, ſ. Mekl.

Mětitz (Mětice, Mnětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Metla (Metly), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Digitized by Google

Metličan (Metličany), Dsch., Jič., B. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Loskir,, Neu-Bidžower Bik.

Metlitz (Metlice), Esch. b. Pf. u. G., Schebirow, Bud., B. Jung-Woždtz (70 f. Tab., D. Jung-Woždtz).

Mětluky, f. Metluk.

Metternich, Neu-, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau, G. Dreihacken (248 f. Elb., D. Königswart).

Metuj, f. Matha.

Metzling (Meclow), G. u. Di., Pilf., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Ronsperg), Pfrkir., Hostauer Bik.

Meykow, f. Mejkow.

Meyślowice, f. Meischlowitz.

Meyta, Esch. b. G. Nezelau, Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwozdian (298 f. Prach., D. Kozmital.

Meytka (Mýtka), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Meyto, f. Mauthstadt.

Mezauň, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Mězholec, f. Mesholz.

Mezdřič (Mezřič), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Draždtz (75 f. Tab., D. Jistebnitz), Schlößchen.

Mezholes (Mezholezy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau).

Mezhoří, f. Meshoř.

Mezi, f. Mesing.

Mezi (Na Mezi), Esch. b. G. Čim, Prag., B. Dobřisch, Pf. Zliwohauscht (f. Ber., D. Slap).

Mezihoř (Mezihoří), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konovischt).

Mezihoř (Mezihoří), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Mezihoř (Mezihoří), Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. u. G. Mlazowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Mezihoř (Mezihoří), Esch. b. Pf. u. G. Politz, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Mezihoř (Mezhoř, Mezihoří), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast, G. Horka (130 f. Chrud., D. Chrast).

Mezilas (Meziklasi), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Meziléči, f. Mezleč.

Mezilес (Mezilesi), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Mezilес-Thein), Filkir. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Mezilес (Mezilesi), Esch. b. G. Benetitz, Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (f. Čas., D. Swětla).

Mezilesi, f. Mezilес, Mezlес.

Mezilesice, f. Medleschitz.

Mezilusch (Meziluši), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Dobschitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Mezimostí, M., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 850 E., Kap.

Mezina, Esch. b. G. Klein-Aurim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Mezipotočí, f. Nespoding.

Mezirady, f. Meseritz.

Mezičíčí, f. Mezřič, Uretschlag.

Meziswět (Meziswětl), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Křižanowitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Mezleč (Mesletsch, Meziléčl), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Mezlес (Mezilesi), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Slamonow (164 f. Kön., D. Neustadt u. Nachod).

Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Reichenau).

Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučav (73 f. Bud., D. Dirna).

Mezno (Mezny, Mezné), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mezno (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Mezno (Mezné), Dich., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wyšoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Mezříč (Mezříčí, Meziříčí), G. u. D., Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1200 E., Pfrkir., Opočnoer Bik., Fasanerie.

Mezříč, f. Mezdřič.

Michalowice, f. Michalowitz, Michelsberg.

Michalowitz (Michalowice), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).

Michalowitz (Michalowice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Digitized by Google

Michanitz (Michanice), Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Kometau (227 f. Saaz., D. Komotau).

Michelsberg, M., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), c. 1000 E., Lokfir., Miefer Vik., Schmelzhütte, Papiermühle, 2 eisenhältige Mineralquellen, sonst bedeutender Silberbergbau, jetzt nur noch 4 Zechen auf Silber, Kobalt, Blei u. Spießglanz; absteits die Burgruine M.

Michelsberg (Michalowice), Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir., dabei die Burgruine M.

Michelsberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Tetschen), Weinbau.

Michelsdorf (Weliká wes), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Michelsdorf), Pfrfir., Saazer Vik., Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt ganz im Gerichtsbezirke Podersam.

Michelsdorf (Ostrow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1900 E., Lokfir., Landskroner Vik.

Michelsdorfer Vorstadt von Landskron, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Michetschlag (Jawoři), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogsoldershaid, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Michle, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Michle), c. 1000 E., Pfrfir., Prager Landvik. Die Ortschaften des früheren Dom. M. gehören zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Michles (Mnich), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Karbasch-Rečitz (73 f. Tab., D. Karbasch-Rečitz).

Michlowa hut, f. Helmbach.

Michnitz (Michnice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Michnowka, Dsch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau, G. Obědowitz (145 f. Bid., D. Chlumec).

Micholup (Měcholupy), G. u. D., Eger., B. Saaz, (226 f. Saaz., D. Micholup), Pfrfir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. Park.

Michow (Mnichow), G. u. D., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Michowitz (Mnichowice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz. Pf. Borownitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Michowka (Mnichowka), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 Bunz., D. Groß-Rohosec).

Michowý (Mnichowé), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Deschnay (165 f. Kön., D. Reichenau).

Michzen (Myštice, Myšec), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Mičow, G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Nonow), Lokfir., Caslauer Vik.

Mičowitz (Mičowice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Midlowar (Mydlowary), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Miechau, f. Měchau.

Miechenitz (Měchenice, Měchnice), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Ber., D. Hradischko).

Miedschin (Měčín), M., Pilf., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrfir., Nepomuker Vik., Schloß, Kartoffelsyrupfab.

Mies, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Mies, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (236 f. Elb., D. Petschau).

Mies (Stříbro), St., Pilf., B. Mies (258 f. Pilf., k. Stadt), c. 3900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Miefer Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, chemische Produktenfab., Papierfab., Knochenmehl- u. Spodiumfab., Bleibergwerke, ehemals Silberbergbau, Geburtsort Jacobells von Mies. M. ist der Sitz einer Berghauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus u. der Gerichtsbezirk Mies, zum mittelbaren der gesammte Pilsner Kreis. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6,6 □ M. u. in 62 Katastralgemeinden 19.932 Bew. (10 Katastralgemeinden haben 5444 gemischte, die übrigen durchwegs deutsche Bew.), zu demselben gehören Bestandtheile der früheren Dom. Bischofteinitz, Dölitschen, Kopezen, Kladrau, Lohowa, Mariafels, Mies, Nedrazitz, Rochlawa, Schweißing, Tschemin, Ulitz u. Wilkischen. Das ganze frühere Dom. Mies liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Miesau, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), Jagdschloß.

Migolz (Mikuly, Nykoly), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Mikenhan (Mückenhahn, Prowodin), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Mikow, Gsch. b. Skolka, Prag., B. Melnik, G. Klein-Aujezd (f. Bunz., D. Melnik).

Mikowice, f. Minkowitz

Mikuláš, sw., f. St. Niklas, St. Nikolaus.

Mikulaschow (Mikulášow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Cas., D. Heralec).

Mikulášowice, f. Nixdorf.

Mikulce, Mikuleč, f. Nickel.

Mikulowice, f. Mikulowitz, Niklasdorf.

Mikulowitz (Mikolowitz, Mikulowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Chrudimer Vik.

Mikuly, f. Migolz.

Milá, f. Milay.

Milanowitz (Milanowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Cas., D. Ledeč).

Milau (Millau, Milowy), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Křižanef (35 f. Chrud., D. Richenburg).

Milau (Milow), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Milawěč (Milawče), G. u. Df., Pilf., B. Taus (276 f. Klat., D. Taus), Lokkir., Bischofteinitzer Vik., Wallfahrtsort, Gesundbrunnen.

Milay (Milá, Milé), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (223 f. Leit., D. Běloschitz).

Milay (Milé), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč (29 f. Nak., D. Kornhaus), Kap.

Milbohow, f. Elbogen.

Milčany, f. Mělčan.

Milčewes, f. Miličowes, Miltschowes.

Milčin (Miltschin, Miličin), St., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 1500 E., Pfrkir., Jistebnitzer Vik., abseitige Kap.

Milčitz (Milčice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Skramnik (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Milčitz (Milčice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Lažan-Cmis), Lederfab.

Milčitz (Milčice). G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mislin (270 f. Klat., D. Planitz).

Milčitz (Milčice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (279 f. Prach., D. Albrechtsried).

Milčitz (Milčice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. u. G. Krastlau (287 f. Prach., D. Němčitz).

Mildenau, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau u. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1250 E. M. bildet mit Friedland, Neustadtl, Raspenau u. Mildeneiche einen besondern Landtagswahlbezirk.

Mildeneiche, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau (198 f. Bunz., D. Friedland), Baumwollspinnerei. M. bildet mit Friedland, Neustadtl, Raspenau u. Mildenau einen besondern Landtagswahlbezirk.

Milé, f. Milay.

Mileč, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Filkir.

Milejowice, f. Milejowitz, Miliwitz.

Milejowitz (Milejowice), Gsch. b. G. Milenowitz, Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach.; D. Protiwin).

Milejšice, f. Oberschlag.

Milek, f. Milik.

Milenka, f. Chabor.

Milenowitz (Milenowice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Milešsko, f. Mühlarzen.

Mileschau (Milešow), G. u. D., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Mileschau), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, am Fuße des Donners- o. Mileschauerberges, des höchsten Berges des ganzen Mittelgebirges. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Lobositz.

Mileschau (Milešow), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Laschowitz (304 f. Prach., D. Worlik).

Mileschowitz (Milešowice), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (115 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Milesimo (Milesimow), Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Wscheradow (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Milestau (Milhostow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Tepl).

Miletin, Ober- (Miletin horní), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).

Miletin, Unter- (Miletin dolní), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Lischau (46 f. Bud., D. Wittingau).

Digitized by Google

Miletin, M., Jič., B. Horitz (172 f. Bid., D. Miletin), c. 1550 E., Pfrkir., Horitzer Vik., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau u. Horitz.

Miletin, Klein- (Miletinek), Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. u. G. Manetin (172 f. Bid., D. Manetin).

Miletin, G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojsslawitz (117 f. Cas., D. Seelau).

Miletin, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Cas., D. Initz).

Miletinek, f. Klein-Miletin.

Miletinky, f. Paulus.

Miletitz (Miletice), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Miletitz (Miletice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau (278 f. Klat., D. Miletitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.

Miletitz (Miletice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Nak., D. Swoleniowes).

Milewice, f. Milowitz.

Milewo, f. Mühlhöfen.

Milewsko, f. Mühlhausen.

Milhostice, f. Milostitz.

Milhostitz (Milhostice), Esch. b. G. Witz, Pard., B. Humpolec Pf. Jirkitz (f. Cas., D. Seelau).

Milhostow, f. Milestau.

Miličewes, f. Miltschowes.

Miličin, f. Milčin.

Miličow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozlan (263 f. Nak., D. Krič), Filkir.

Miličow, Dsch., Prag., B. Ričan, Pf. Cestitz (f. Kauř., D. Pruhonitz), Schlößchen.

Miličow, f. Miltschau.

Miličowes (Miličewes), G. u. Df., Jič., B. Jičin. Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes), Schloß Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidzow u. Jičin.

Milik (Milek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (175 f. Klat., D. Bistritz).

Milikau (Milkow), Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. u. G. Böhmisch-Domaschlag (253 f. Pilf., D. Weseritz).

Milikau (Milikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).

Milikow, Esch. b. G. Lhota ober Nohanow, Pilf., B. Welin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Prečin).

Milikow, f. Milikau, Milligen.

Milikowitz (Milikowice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Kraffau (51 f. Bud., D. Krumau).

Milikowitz (Milikowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Strahlhoftitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Milin, Esch. b. G. Slowanska Lhota, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Langen-Lheta).

Milin, M., Prag., B. Pribram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin), c. 750 E., Kap. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch, Mirowitz u. Přibram.

Milinow (Milinau), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Milinow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Militschau (Miličow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D Neu-Reichenau).

Militschau (Miličow), Esch. b. Pf. u. G. Hostiwař, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Nak., Oberstburggräflich).

Miliwitz (Miliwice, Milejowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hoschtitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).

Milkow, Esch. b. G. Dworce, Bud., B. Schlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Milkow, f. Milikau.

Milkowitz (Milkowice), Esch. b. Zahub, Jič., B. Liban, G. Zahub (f. Bid., D. Kopidlno).

Millau, f. Milau.

Milles (Mlýnce), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Milligen (Milikow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strobau (60 f. Bud., D. Krumau).

Millohe (Mühlhof), Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Millowa (Müllowa, Mydlowary), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (255 f. Pilf., D. Mariafels).

Milonka, Esch. b. G. Riwitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Nak., D. Patek).

Milonowitz (Miloňowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zinin (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Milörzen, f. Mühlarzen.

Miloschitz (Milošice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz.,

Digitized by Google

D. Miloſchitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Miloſtičky (Miloticky), Eſch. b. G. Wadčitz, Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Miloſtin, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkr.

Miloſtitz (Milhostice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (76 f. Ber., D. Miloſtitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Miloticz, Groß- (Milotice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Břiſcht (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Miloticz, Klein- (Milotice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Milotitz (Milotice), Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Češtin (102 f. Cas., D. Kacow).

Milow, ſ. Milau.

Milowanitz (Milowanice), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz), Filkr.

Milowy, ſ. Milau.

Milſau (Milžany), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Kaaden), Braunkohlenbergbau.

Miltigau, G. u. D., Eger., B. Königswart (249 f. Elb., D. Miltigau), Lokkir., Falkenauer Bik., Schloß mit Kap., Papiermühle. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Königswarter Gerichtsbezirke.

Miltſchin, ſ. Milčin.

Miltſchowes (Milčewes, Miličewes), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitſchowes (226 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß.

Miližany, ſ. Milſau.

Mimoň, ſ. Niemes.

Mimowa (Mimow), Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Woſtračin, G. Elſtein (274 f. Klat., D. Přiwoſten).

Minařik, Eſch. b. G. Předmiř, Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejewitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Minartitz (Minartice), G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wojkau (93 f. Ber., D. Wojkau).

Minec, Eſch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Minichſchlag, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Minitz (Münitz, Minice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Pfrkir., Launer Bik.

Minitz (Minice), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Pohoř, G. Miſchowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Minitz (Minice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhauſen), Pfrkir., Schlaner Bik., Steinkohlenbergwerk.

Minkendorf (Münchendorf), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Neundorf u. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollſpinnerei.

Minkowice, ſ. Minkowitz.

Minkowitz (Měkowice, Mikowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zemčch (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Minkwitz, Neu-, ein Theil des gleichnamigen ſächſiſchen Dorfes, Leip., B. Friedland (ſ. Bunz., D. Neu-Minkwitz).

Minnichhof (Mnichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Ranay (222 f. Leit., D. Liebshauſen).

Mirabell (Wellhof, Slawikow), Eſch. b. Altſtadt, Leip., B. u. Pf. Tetſchen (ſ. Leit., D. Tetſchen).

Miranka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinbergämtlich), Cichorienkaffeefab., Düngungspulver- u. Rübsölfab.

Miranka, ſ. Kowarna.

Mířatek (Miřátky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Cas., D. Habern).

Mireč, ſ. Mireč.

Mířejow, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. u. G. Lanzau (172 f. Bid., D. Polican).

Mířejowice, ſ. Mířowitz.

Mířenitz (Miřenice), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zbinitz (269 f. Klat., D. Cliſchau).

Mireſchitz (Mirešice), Eſch. b. G. Trebonitz, Prag., B. Smichow (ſ. Rak., D. Brewniow).

Mireſchowitz (Mirešowice, Mirošowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Kap., Schloß, Poſtamt.

Mířetice, ſ. Meretitz, Miřetitz, Mirotitz.

Mířetin (Mirotin), G. u. Df., Pard., B.

Digitized by Google

Skuk, Pf. Richenburg (135 f. Chrub., D. Richenburg).

Miketitz (Miketice), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Welakow (132 f. Chrub., D. Přeſtawitz).

Miketitz (Miketice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zbislawitz (115 f. Cas., 2. Freiſaſſenviertel).

Miketitz (Miketice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Mikewice, ſ. Mirſchowitz.

Mikin, ſ. Měřim.

Mirkau (Mirkow), Eſch. b. G. Stěpanitz, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Pawinow).

Mirkow, ſ. Mirkau, Mörkau.

Mirkow, ſ. Mirſchikau.

Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Bud., B. Kruman, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau), ſonſt Goldwäſcherei.

Mirkowitz (Mirkowice), Eſch. b. Chotowitz, Jič., B. Chlumec (ſ. Bid., D. Chlumec).

Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Hoſtau (274 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Mirochau (Mirochow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Miröſchau (Mirošow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duſchau (81 f. Tab., D. Miröſchau), Filkir., Schloß mit Kap., Glasfab. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Miröſchau (Mirošow), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Miröſchau), c. 1000 E., Pfkir., Rokitzaner Vik., Kap., Schloß, ſehr guter Steinbruch. Das ehemalige Dom. M. gehört zu den Gerichtsbezirken Přeſtitz u. Rokitzan.

Miroſchowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Auſchitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Miroſchowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarz-Koſtelec, Pf. Hruſitz (104 f. Kauř. D. Kammerburg).

Miroslaw (Chudlaz), Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Popowitz, G. Jinoſchitz (87 f. Ber., D. Tloſſau).

Miroslaw, Eſch. b. G. Jaroslaw, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoſcht (134 f. Chrub., D. Zamrsk).

Mirošowice, ſ. Miröſchowitz, Miroſchowitz.

Mirotin, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Černowitz).

Mirotin, ſ. Miřetin.

Mirotitz (Mirowitz, Miřetice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koſlau (239 f. Elb., D. Theuſing).

Mirotitz (Mirotice), St., Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz), c. 1350 E., Pfkir., Mirowitzer Vik., Synagoge.

Mirowitz (Mirowice), St., Pilſ., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), c. 1150 E., Pfkir., gleichnam. Vik, Budweiſer Diöceſe, Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt in 43 Kataſtralgemeinden und auf 4·4 □ M. 20.445 čechiſche Bewohner, zu demſelben gehören Beſtandtheile der frühern Dom. Cerhonitz, Cimelitz, Piſek, Warwaſchau u. Worlik.

Mirowitz (Mirowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboratitz, G. Weleň (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Mirowitz (Mirowice, Mirejowice), Dſch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-Auheliz (31 f. Nat., D. Jeniowes), Moldauüberfuhr.

Mirſchikau (Mirkow), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz), Filkir.

Mirſchowitz (Mirewice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Loboſitz).

Mirſchowitz (Mirewice), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Tuſchkau (260 f. Pilſ., D. Kladrau u. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Miruſche, Eſch. b. Pf. u. G. Weſeli, Bud., B. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Miſchek (Mnišek), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Miſchenec (Myšenec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Lokkir., Wodnianer Vik.

Miſchkow (Myškow), Eſch. b. G. Weletin, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Miſchkow (Myškow), Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Ober-Spalenicht (165 f. Kön., D. Opočno), abſeits Kap. u. Badeanſtalt Bründl (Studánka).

Miſchkowitz (Myškowice), G. u. D., Bud., B. Sobéslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Miſchkowitz). c. 1000 E., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sobéslauer Gerichtsbezirke

Miſchkowitz (Myškowice), G. u. Dſch.

Digitized by Google

Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim).

Mischkowitz (Myškowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeboratitz (23 f. Kauř., D. Mischkowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Mischlin (Myślin), Dsch., Pard., B. Schwarz-Kosteletz, Pf. Mnichowitz, G. Struhařow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß.

Mischlinka (Myslinka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschenim).

Mischow (Mišow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Tynowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Mischowitz (Mišowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Worlik).

Mischtiowes (Myštěwes), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan u. Sadowa.

Mischtitz (Myštice), G. u. Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Blatna).

Mifkoles (Mizkolezy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß-Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod), Fasanerie.

Miskow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Neuhof (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Miskowitz (Mischkowitz, Myskowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau).

Misletin (Mysletin), Esch. b. G. Zborow, Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (53 f. Bud., D. Wittingau).

Misletin (Mlysletín), G. u. Df., Pard., B. Humpoec, Pf. Jung-Bříscht (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Misletitz (Mysletice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Miflin (Myslin), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen.

Miflitz (Myslič), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Misliw (Mysliwo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Bik.

Miflotin (Mysloun, Mysletín), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Miflow (Myslow), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Božejow).

Miflowitz (Myslowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Mišow, f. Mischow.

Mišowice, f. Mischowitz.

Miftelholz (Borowá), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Miftelholzkollern, Dsch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Miftelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Miftrowitz (Mistrowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Mitie (Mitty, Mýtí), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Zdirec (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Mitie (Mýť), Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. u. G. Miröschau (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Mitow, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Waffenhammer.

Mitrow, Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Mitrow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Mitrowitz (Mitrowice), G. u Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschitz (71 f. Tab., D. Nemischl)

Mitrowitz, Alt- (Mitrowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Přeitz, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mitrowitz), sehr schönes Schloß mit Park, Stammsitz der Wratislawe von Mitrowitz. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Mitrowitz, Neu- (Mitrowice), G. u. D., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Bik., Hochofen mit Eisengießerei, Zainhammer.

Mitteldorf (Mittel-Rokytnitz, Rokytnice prostřední), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rohytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Mitteldorf (Prostřední wes), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Mittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Mittelhof, Esch. b. G. Thierbach,

Digitized by Google

Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).

Mittelmühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Polič, Pf. Merkelsdorf (154 f. Kön., D. Adersbach).

Mittelsand, Vorstadt von Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Mitterberg, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Mitty, f. Mitic.

Mizholec, f. Meßhals.

Mizkolezy, f. Miskoles.

Mladá, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), Lokfir., Nimburger Vik.

Mladá, f. Lodus, Mladay.

Mladaušow (Mladaušow), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Mladay (Mladá, Mladé), G. u. Df., Leib., B. Auscha, Pf. Pitschkowitz (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Mladějow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Mladějow), Pfrkir., Turnauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Sobotka u. Turnau.

Mladějowitz (Mladějowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jinin (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap., Schloß.

Mladeňowice, f. Mladenowitz.

Mladikau (Mladikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Mladkow, f. Wichstadtl.

Mladočow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Mladoně, f. Neustift.

Mladoňow, f. Plattelschlag.

Mladoňowitz (Mladoňowice, Mladeňowice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)

Mladoschowitz (Mladošowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik., Eisenerzgruben.

Mladostow, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Mladotice, f. Mladotitz, Mlatz.

Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Nonow (110 f. Cas., D. Nonow).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Dsch. Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Cijowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Krafilau (286 f. Prach., D. Wolin).

Mladowidy, f. Malowid.

Mladowitz (Mladowice), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Mlak, f. Karwaschin.

Mlaka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Wallfahrtskirche, Residenzialkaplanei, Wittingauer Vik.

Mlaky, Esch. b. G. Klauk, Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (f. Prach., D. Křeschtiowitz).

Mlaziz (Mlazice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), viel Weinbau.

Mlasow (Mlazow), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Planitzer Gerichtsbezirke.

Mlatz (Mladotice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilf., D. Plas), Kap.

Mlazice, f. Mlasitz.

Mlazow, f. Mlasow.

Mlazowitz (Mlazowice), M., Jič., B. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz), c. 900 E., Lokfir., Horitzer Vik.

Mlčehoft (Mlčechwosty), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Bunz., D. Melnik).

Mlčkow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Přestenitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Mlečitz (Mlečice, Bnečice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Expositurkir., Berauner Vik., Alaunschieferlager.

Mlékojedy, f. Mlikojed.

Mlékosrby, f. Mlikosrb.

Mlékowice, f. Mlikowitz.

Mlékowidy, f. Mlikojed.

Mleynec, Esch. b. G. Wletitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mleynec (Mlýnec), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Mleynice, f. Leinitz.

Mleynich (W mleynich, W mlýnich),

Digitized by Google

Esch. b. G. Dřeschin, Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin).

Mleynská, Esch. b. G. Nezuaschow, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Mleyny (Mühlen, Mlýny), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Tworschowitz (87 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Mlikojed (Mlikojedy, Mlékowidy), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Keblitz (214 f. Leit., D. Keblitz).

Mlikojed (Mlikojedy, Mlékojedy), G. u. Df., Prag., B. Braudeis, Pf. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).

Mlikosrb (Mlékosrby), G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Lokkir. mit der gräflich Kinsky'schen Familiengruft, Neu-Bidschower Vik., Fasangarten, Badeanstalt.

Mlikowitz (Mlikowice), Df. Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Mlikowitz (Mlékowice), G. u. Dfch., Prag., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuf).

Mlinařowitz (Mlynařowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Mlinec (Mlýnce), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Mlýn, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaufnik (72 f. Tab., D. Chaufnik). Filkir., Papierfab.

Mlýn červený, Esch. b. G. Křepenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn dolní, Esch. b. G. Böhmisch-Rybna, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mlýn lipský, Esch. b. G. Bor., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn melinowý, Esch. b. G. Skaupy, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn Pitlikowský, f. Sägemühl.

Mlýňany, f. Lindles.

Mlynařowice, f. Mlinařowitz, Müllerschlag.

Mlýnce, f. Leinitz, Linz, Milles, Mlinec.

Mlýnec, f. Lenzel, Linz.

Mlýneček, f. Stallung.

Mlýniště, f. Leimisch.

Mlýnky, Esch. b. G. Hochstadt, Jič., B. Nochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Mlýny, f. Mleyny.

Mněchnow, f. Měchnějew.

Mnenian (Měňany), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (16 f. Ber., D. Liten).

Mněník (Měnik), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (170 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Filkir.

Mněschetitz, f. Měschetitz.

Mnetěš, f. Netěsch.

Mnětice, f. Mětitz.

Mnich, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Ehota), Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Mnich, f. Michles.

Mnichow, f. Einsiedel, Michow, Minnichhof, München.

Mnichowé, f. Michowy.

Mnichowice, f. Michowitz, Mnichowitz.

Mnichowitz (Mnichowice), M., Prag., B. Říčan (20 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 700 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.

Mnichowka, f. Michowka.

Mnichowstwí, Esch. b. G. Daubleb, Jič., B. u. Pf. Adlerkoftelec (157 f. Kön., D. Daubleb).

Mnišek (Mnišek), Esch. b. Pf. u. G. Wamberg, Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).

Mnišek (Mnišek), M., Prag., B. Königsaal (14 f. Ber., D. Mnišek), c. 1200 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß. Fasangarten, Eisensteingruben, sonst Goldbergbau, Postamt. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Königsaal.

Mnišek, f. Mischek, Mnischek.

Močednik (Močidlník), Dfch., Prag., B. Schwarzkoftelec, Pf. Wititz, G. Chotetysch (103 f. Kauř., D. Schwarzkoftelec).

Močerad (Močerady), G. u. Df., Pilf., B. Bischofsteinitz, Pf. Weftračin (274 f. Klat., D. Chudenitz).

Močerady, f. Močerad, Muscherad.

Mochau (Mochow). G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieschau).

Mochow (Mochowec), Esch. b. G. Mezříč, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön. D. Opočno).

Mochow, M., Pard., B. Böhmischbred, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 550 E., Filkir.

Mochtín, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Teinitzl), Eichorienfab.

Močidek (Močidlky), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Aujezd (183 f. Bunz., D. Swijan).

Digitized by Google

Močidlec, ſ. Modſchidl.
Močidlník, ſ. Močednik.
Močidlo, Eſch. b. G. Bitauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (ſ. Bunz., D. Semil).
Močowitz (Močowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potčh (109 ſ. Cas., D. Zleb), helvet. Kirche u. Paſtorat.
Modlan (Modlany), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 ſ. Leit., D. Sobochleben), Lokkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenbrüche.
Modlenitz (Modlenice), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg, G. Křeſane (285 ſ. Prach., D. Winterberg).
Modleſchowitz (Modlešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 ſ. Prach., D. Strakonitz).
Modletin, Dſch., Pard., B Ghotěbeř, Pf Wratkow (123 ſ. Cas., D. Malč), Lokkir., Deutſchbroder Vik., Schloß, Badeanſtalt.
Modletitz (Modletice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček (19 ſ. Kaur., D. Modletitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Říčan.
Modlibow (Modelbaum, Modlibohow), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla. G. Neſtrin (ſ. Bunz., D. Alt-Aicha).
Modlice, ſ. Modlin.
Modlikau (Modlikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Polna (120 ſ. Cas., D. Polna).
Modlikow, G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějau (74 ſ. Tab., 2. Freiſaſſenviertel), ein Theil davon gehört zu Bud., B. Mühlhauſen, G. Witkitz (77 ſ. Tab., D. Mühlhauſen).
Modlín (Modlice), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. u. G. Lautſchim (278 ſ. Klat., D. Lipkau).
Mödling, Dſch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wettern (52 ſ. Bud., D. Krumau).
Modřan (Modřany), G. u. Df., Prag., B. Königſaal (15 ſ. Ber., D. Königſaal), Lokkir., Prager Landvik., ſtarke Korbflechterei.
Modřec, **Modřice**, ſ. Riegersdorf.
Modřitz (Modřiſice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wſchen (182 ſ. Bunz., D. Groß-Skal).
Modřowitz (Modřowice, Modřejowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebſko (37 ſ. Ber., D. Kamena).
Modřowitz (Modřejowice), G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Slabec (26 ſ. Nak., D. Slabec), abſeits Vitriolſiederei.
Modrý, Gſch. b. G. Drahotěſchitz, Bud., B. Lomnitz (63 ſ. Bud., D. Wittingau).
Modſchidl (Močidlec), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 ſ. Elb., D. Chieſch), Lokkir., Luditzer Vik.
Mogolzen (Bukowec), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofsteinitz (274 ſ. Klat., D. Biſchofsteinitz), Pfrkir., Biſchofsteinitzer Vik.
Mohelka, Dſch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau, G. Pelkowitz (196 ſ. Bunz., D. Swijan u. Groß-Rohoſec).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 ſ. Bunz., D. Münchengrätz), ein Theil gehört zur G. Sowenitz, Pf. Laukowec (ſ. Bunz., D. Swijan).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeſchin (113 ſ. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 ſ. Klat., D. Grünberg).
Mohr (Mory), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 ſ. Saaz., D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Poderſam u. Saaz.
Mohrau, Nieder- (Morawa dolní), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 ſ. Kön., D. Grulich).
Mohrau, Ober- (Morawa horní), G. u. Df.. Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 ſ. Kön., D. Grulich).
Mohren u. Helfendorf (Jawornik), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 ſ. Bid., D. Hermannſeifen), Pfrkir., Arnauer Vik.
Mohren, Nieder- (Dědow, Dědowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 ſ. Kön., D. Politz).
Mohren, Ober- (Jawor), G. u. Df., Jič, B. Politz, Pf. Starkſtadt (154 ſ. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Mohren, ſ. Ohren
Mohuřice, ſ. Mairitz.
Mojkow, ſ. Mejkow.
Mojné, ſ. Moyney.
Mojžíř, ſ. Mojern.
Moklín, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Neudorf (87 ſ. Ber., D. Tloskau).
Mokoſchin (Mokošín, Makušín), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 ſ. Chrud., D. Pardubitz).
Mokotil (Mukoděly), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Wildhoſtitz (230 ſ. Saaz, D. Linz).
Mokow, ſ. Mukow.
Mokowitz, ſ. Makowitz.
Mokrá, ſ. Mokry, Mugrau.

Digitized by Google

Mokran (Mokřany), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mokran (Mokřany), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Mokran (Mokřany), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Mokrau (Mokré), G. u. Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Chiesch (241 f. Elb., D. Waltsch).

Mokrausch (Mokrauš), G. u. Df., Pilf., B. Mokitzan, Pf. Alt-Pilsenec (261 f. Pilf., D. Mokitzan).

Mokré, f. Gauerndorf, Mokrau, Mokrey, Mokry.

Mokřec, f. Mokřitz.

Mokrey (Mokré), G. u. Df., Zič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Mokrilom (Mokrýlom), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Mokřin, Gsch. b G. Zdiarek, Zič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Mokřin (Mokřiny), Df., Zič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein-Rohosec (183 f. Bunz., D. Klein-Rohosec).

Mokřischow (Mokřyšow), Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mokřitz (Mokřec), G. u. Dsch., Bud., B Selčan, Pf. Lažewitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Mokropec, Ober- (Mokropsy hořejší), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Lotkir., Prager Landvik.

Mokropec, Unter- (Mokropsy dolejší), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Ober-Mokropec (15 f. Ber., D. Königsaal).

Mokrosuk, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtl (279 f. Prach., D. Hradek-Desfeurs).

Mokrowaus (Mokrowausy), G. u. Df., Zič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).

Mokrowrat (Mokrowraty). G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Neu-Knin (38 f Ber., D. Dobřisch). Thiergarten.

Mokrsko, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Boretitz, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Mokry (Mokré), G. u. Dsch., Bud., B. Sobeslau, Pf. Nedwědit (72 f. Bud., D. Sobeslau).

Mokry (Mokrá), Dsch., Zič., B. Turnau, Pf. u. G. Wschen (183 f. Bunz., D. Swijan).

Mokry (Mokré), Esch. b. G. Přiwrat, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Groß-Nitte (142 f. Chrud., D. Leitomischl).

Mokrýlom, f. Mokrilom.

Mokrýšow, f. Mokřischow.

Moldau, G. u. D., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Biliner Bif., Hilfszollamt.

Moldau, Ober- (Ober-Wuldau, Wltawice hořejší), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Bik.

Moldau, Unter-, f. Wuldau.

Moldauthein (Teyn nad Wltawau), St., Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein), c. 3900 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Soběslauer Bik., Kap., Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Zum Gerichtsbezirke gehören Bestandtheile der frühern Dom. Bzi, Hohen-Hradek, Kalladay, Křeschtiowitz, Libějitz Moldauthein u. Nezdaschow u. er zählt auf 3.6 □M. 22 Katastralgemeinden mit 17.810 čechischen Bew. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein und Pisek.

Molgau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Molken, Deutsch- (Malikow německý), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Molken, Stein-, f. Stein-Molken.

Molischen (Maleš), G. u. Dsch., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (233 f. Elb., D. Saar).

Molitorow, Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Kaurim (99 f. Kauř., D. Kaurim), Schloß.

Mönchsdorf (Klášterec, Lhota Klášterská), G. u. D., Zič., B. Arnau, Pf. Arnau u. Kalna (151 f. Bid., D. Starkenbach).

Mönchsfeld, Esch. b. G. Katharina, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Maierhöfen).

Monin, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Moran (Morany), Dsch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Čestin (102 f. Čas., D. Kacow).

Digitized by Google

Moran (Morany) u. Malčan (Malčany), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Ziwohausch (39 f. Ver., Freisassen).

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zdechowitz (110 f. Cas., D. Neuhof).

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměster (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Morau (Morawa), f. Mohrau.

Morawan (Morawany), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben, G. Salesl (204 f. Leit., D. Tschochau).

Morawan (Morawany), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Wilimow (110 f. Cas., D. Nonow), Schloß.

Morawan (Morawany), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik., Eisenbahnstationsplatz.

Morawanky, f. Sehndorf.

Morawčitz (Morawčice), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Moraweč, G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Moraweč, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Geretwe (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Morawec (Morawce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Morawes (Marowes, Morawěwes), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (223 f. Saaz, D. Kopitz).

Morawsko, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Třebeschitz, G. Takonin (91 f. Kauř., D. Chotetzan).

Morawsko, Dfch., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Borohradek, G. Zdelow (157 f. Kön., D. Borohradek).

Morchenstern (Smržowka), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 3000 E., Pfrkir., Semiler Vik., Schloß, Glasschleifmühlen, Baumwollspinnerei. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz u. Tannwald.

Mordička, Esch. b. G. Liběč, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Moresdorf, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Morgendorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Politz (218 f. Leit., D. Politz), Bleiche.

Morgenthau, Df., Leip., B. u. Pf. Zwickau, G. Röhrsdorf (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Glasschleiferein.

Mořin, Groß- (Mořiny, Mořina weliká), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ver., D. Karlstein), Filkir.

Mořin, Klein- (Mořinky, Mořina malá), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ver., D. Karlstein).

Mořinow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Koschow (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Möritschau, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Mörkau, f. Merkau.

Mörowitz (Mořowice), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg u. Hohenfurth).

Mory, f. Mohr.

Moschen (Mošnow), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Moschnowa (Mošnowa), Esch. b. G. Makau, Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (137 f. Chrud., D. Polička).

Moschtitz (Mošťice), Esch. b. G. Wlkančitz, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Moschtitz (Mostiště), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pilf., D. Liblin), Steinkohlenbergbau.

Möseritz, f. Meseritz.

Mosern (Mojžíř, Možeř), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Priesnitz), Lokkir., Aussiger Vik.

Mosetstift (Lhota Mackowa), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Tisch (54 f. Bud., D. Krumau).

Mösing (Mesing, Mezl), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Mosinger Jägerhaus u. Waschen, Esch. b. G. Niederschlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Mošna, f. Jandles.

Mošnice, f. Maschnitz.

Mošňow, f. Moschen.

Most, f. Brüx.

Mostau (Mostow), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau), Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Digitized by Google

Mostec, ſ. Maſtung.
Mostecké láznĕ, ſ. Maſtikerbad.
Mostecky, Eſch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Mostečné, G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Zdiar (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).
Mostek, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Wohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).
Mostek, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).
Mostek, ſ. Maſtik.
Mosting (Mostice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Cihana (258 f. Pilſ., D. Kuniowitz).
Mostiště, ſ. Moſchtitz.
Motitſchin (Motyčin), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kladno (29 f. Rak., D. Kladno).
Mostkow, Mostky, ſ. Peralesdorf.
Mostow, ſ. Moſtau.
Moſtu (U mostu), Eſch. b. Pf. u. G. Warwaſchau, Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Mosty, ſ. Temerſchlag.
Motol (Motoly), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.
Motowitz (Matějowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Deſchenitz (269 f. Klat., D. Biſtritz).
Mottaſchlag (Mutějowice), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motten (Matna), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motyčin, ſ. Motitſchin.
Mohney (Mojné), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Možděnitz (Možděnice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Možeř, ſ. Moſern.
Mozerow, Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Skala, G. Wěž (116 f. Čas., D. Wěž).
Mozolin, Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Koleč (31 f. Rak., D. Koleč), Steinkohlengruben.
Mozolow, G. u. Dſch., Bud., B. Ziſtebnitz, Pf. Nadějſau (75 f. Tab., D. Ziſtebnitz).
Mozolow, G. u. Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Olkrauhlitz).
Mozolow, ſ. Zabděla.
Mrač, Ober- (Mrač horní), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poříč (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Faſanerie.
Mrač, Unter- (Mrač dolní), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poříč, G. Ober-Mrač (88 f. Ber., D. Konopiſcht), abſeits die Burgruine Mrač.
Mračnice, ſ. Raſchnitz.
Mračow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 f. Prach., D. Blatna).
Mraiditz (Mradice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg (227 f. Saaz., D. Mraiditz), Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Poſtelberger Gerichtsbezirke.
Mrakau (Mrakow), Eſch. b. G. Stein-Zehrowitz, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Rak., D. Smečna).
Mrakotin, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Rauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Mrakotitz (Mrakotice), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Diwiſchowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Mratin, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (25 f. Kauř., D. Pakomčitz), Filkir.
Mrawin, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth, Pf. Jenkowitz (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).
Mrawiſcht (Mrawiště), Eſch. b. Beykowitz, Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Launiowitz).
Mrazim, ſ. Měřim.
Mrazow, ſ. Proſau.
Mrchojed (Mrchojedy). Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz, G. Samepſche (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Mrchojedy, ſ. Mrchojed, Mrkwojed, Murchowa.
Mrdaken (Mrdakow), G. u. D., Pilſ., B Taus (277 f. Klat., D. Kauth). Pfrkir., Tauſer Vik., hier wohnen die Nachkommen der ſ. g. Chöden, der durch Herzog Bretislaw kriegsgefangenen Polen.
Mrdal (U Mrdala), Eſch. b. G. Chramoſt, Bud., B. Sedlec (96 f. Ber., D. Hochchlumec).
Mrhow, G. u. Dſch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).
Mříč (Smříčí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (51 f. Bud., D. Krumau).
Mřično, ſ. Wemerſchitz.
Mrkwojed (Mrkwojedy, Mrchojedy),

Digitized by Google

Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Mrsklesy, s. Mersiles.

Mrtnik (Mrtníky), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Bela (264 f. Pilf., D. Manetin).

Mrtnik (Mrtníky, Brtník), Dsch., Prag., B. Hořowitz, G. Hwozdec (40 f. Ber., D. Hořowitz), Lokfir., Berauner Bik., Eisensteinbergwerk, Zainhammer.

Mrwitz (Mrwice), Dsch., Bud., B. Wotitz. Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Mrzek (Mrzky), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkosteler).

Mrzkowitz (Mrzkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).

Mrzlice, f. Merlitz.

Mscheno (Mšené, Mšeno), St., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Mschene), c. 2100 E., Pfrkir., Hirschberger Bik. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Weißwasser.

Mscheno (Mšené, Mšeno), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Nak., D. Zlonitz), Schloß, Badeanstalt mit trefflicher Heil- u. Trinkquelle.

Mšec, f. Kernhaus.

Mstětin, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec, G. Stolin (162 f. Kön., D. Nachod).

Mstětitz (Mstětice), Dfch, Bud., B. Newellau, Pf. Marschowitz, G. Zdorabitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Mstětitz (Mestětitz, Mstětice), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Mstislawitz (Mzdislawitz, Mstislawice), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Mstišow, f. Tischau.

Mstišowice, f. Mizijewitz.

Mstitz (Mstice), Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. u. G. Brezkowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Mtihawa, f. Tichawa.

Muchow, Esch. b. G. Beneschau, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Mückenberg, Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Ober-Graupen (220 f. Leit., D. Graupen), Kap.

Mückenbrunn, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Stecken (118 f. Cas., D. Schrittenes).

Mückenhahn, f. Mikenhan.

Mückenhübel, Esch. b. G. Sulodit, Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (f. Leit., D. Groß-Priesen).

Muckenschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).

Muckow, f. Mutzke, Mutzken.

Mugl, Neus, f. Neumugl.

Müglitz, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Graupen).

Mugrau (Mokrá), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (54 f. Bud., D. Krumau).

Mühlarzen (Milörzen, Mileřsko), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Mühlbach, G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Bik., Grenzzollamt.

Mühlberg, Esch. b. G. Althütten, Bud., B. Graßen, Pf. Bründl (60 f. Bud., D. Graßen).

Mühlberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Mühldorf, Dich., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapelen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Mühldorf, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (205 f. Elb., D. Gießhübl).

Mühle, Chauronitzer- (Mlýn Chauronický), Esch. b. G. Böhmischbrod, Pard., B. u. Pf. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Böhmischbrod).

Mühle, Deutsche- (Mlýn německý), Esch. b. G. Ober-Těchau, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Ober-Těchau).

Mühle, Hrazer- (Mlýn Hrazký), Esch. b. G. Klosterskalitz, Pard., B. u. Pf. Kauřim (99 f. Kauř., D. Klosterskalitz).

Mühle, Jakober- (Mlýn Jakubský). Esch. b. Pf. u. G. Dimokur, Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).

Mühle, Mareder- (Esch., b. Pf. u. G. Groß-Chyschka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Mühle, Matusche- (Esch. b. G. Kowařen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Semtisch).

Mühle, Mutiner- (Mlýn Mutilský), Esch. b. G. Swidnitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Krinec (178 f. Bid., D. Dimokur).

Mühle, Neu- (Mlýn nowý), Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Mühle, (Ober- u. Unter-M.), Esch. b.

Digitized by Google

Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).

Mühle, Raben-, Esch. b. G. Lindles, Elb., B. Luditz, Pf. Stock (f. Elb., D. Semtisch).

Mühle, Noch- (Bohůw mlýn), Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Mühlen, s. Mleyny.

Mühlendorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Mühlessen, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger), Filkir., Sauerbrunn.

Mühlgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger).

Mühlhart, Esch. b. G. Schieselitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz).

Mühlhausen (Milewsko), St., Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen), c. 2250 E., Dechanteikir., Bechiner Vik., sonst Prämonstratenserkloster. Schloß, Rübenschnupfab., Alkohol- u. Liqueurfab. M. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die Gerichtsbezirke Bechin, Mühlhausen u. Sedlec unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 14.,□ M. 140 Katastralgemeinden mit 52.351 durchwegs čechischen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 6.,□ M. u. 21.054 čechische Einw. in 63 Katastralgemeinden, welche ehedem Bestandtheile der Dom. Hoch-Chlumec, Klein-Chyschka, Klukenitz, Mühlhausen, Nadějkau, Petrowitz, Weselička, Wopokan u. Worlik waren. Das ganze frühere Dom. Mühlhausen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Mühlhausen (Nelahozewes, Nalezowes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Nak., D. Mühlhausen), Lokfir., Schlaner Vik., Schloß, Moldauüberfuhr. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Mühlhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Mühlhof (Mlýnský dwůr), Esch. b. G. Branna, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Mühlhof, s. Millohe.

Mühlhöfen (Milewo), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Mühlneth, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Mühlschänke, Esch. b. G. Gersdorf, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Mühlscheibe, G. u. Df., Leip., B. Krazau, Pf. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Kattunweberei.

Mühlstein, Burgruine b. Hoffnung, Leip., B. Zwickau, G. Glasert (f. Bunz., D. Reichstadt).

Mühlspreng, Esch. b. G. Stubenbach 1. Theil, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Mukařow, D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nahsel, G. Snehow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Mukařow, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Lokaliekir., Turnauer Vik.

Mukařow, Esch. b. G. Lounowitz, Pard., B. Schwarz-Kostelec (103 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec), Lokfir., Mnichowitzer Vik.

Mukarow, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Kraslau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Mukařow, s. Munker.

Mukhof (Bukow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Mukodědy, s. Mokotil.

Mukow (Mokow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Mukowa (Bukowá), G. u. Df., Pilf., B. Bischof-Teinitz, Pf. Prostibor (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Müllerschlag (Mlynařowice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Müllersgrün, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Mülln, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Müllowa, s. Millowa.

Multerberg (Mutterberg), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Multerberger Waldhäuser (Mutterberger u. Kapellen Waldhäuser), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

München (Mnichow), G. u. Df., Leip.

Digitized by Google

B. Aussig, Pf. Seestz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Münchendorf, s. Minkendorf.

Münchengrätz (Hradiště Mnichowé), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 3600 E., Dechantei, Turnauer Vik., 3 Kirchen, Schloß mit Hausttheater und Park, Buntpapierfab., Wollenzeug- und Baumwollenfab. In der Sct. Annakirche befindet sich die Grabstätte des Friedländers Albrecht v. Waldstein; im J. 1833 fanden bei Gelegenheit einer Zusammenkunft des Kaisers Franz v. Oesterreich u. des Kaisers Nikolaus v. Rußland in der Umgebung großartige Manöuvres statt. M. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4.,□M. und in 45 Katastralgemeinden 22.912 čechische Bew. und es sind demselben Bestandtheile der f. führern Dom. Kosmanos, Münchengrätz und Swijan zugewiesen. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Jung-Bunzlau, Münchengrätz, Niemes, Sobotka und Weißwasser.

Münchhof, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Elbogen), Filkir., Alaun- u. Vitriolwerk.

Münchsberg, s. Wojnoměstec.

Münchschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Filkir.

Münchsdorf, G. u. D., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau). Kap., Spiegelglasschleifmühle.

Muncifay, St., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), c. 1400 E., 1 Vorstadt, Dechanteifir., Schlaner Vik., dabei das Schloß Smečna (s. d.).

Münchwald, s. Sct. Anna.

Münichshof (Niněchow, Nyněchow, Jenichow), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Koschatek).

Munitz (Munice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Münitz, s. Minitz.

Munker (Mukařow), G. u. Df., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Lokfir., Auschaer Vik.

Murau (Murow), Esch. b. G. Asang, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Murchowa (Mrchojedy), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischof-Teinitz, Pf. Blisowa (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Mury, Esch. b. G. Neuhof, Prag., B. Raudnitz (f. Leit., D. Doran).

Muscherad (Močerady), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Musil, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Musky (Mužské), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Mustrum, s. Mostrow.

Mutějowice, s. Mottaschlag.

Mutěnin, s. Muttersdorf.

Mutěnitz (Mutěnice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Brach., D. Strakonitz).

Mutice, s. Mutitz, Nutitz.

Mutinèwes, s. Muttaschlag.

Mutinsko (Mutitsko), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Krinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Mutiowitz (Mutějowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Kap., Steinkohlenwerke, abseits die Burgruine Eban.

Mutitz (Mutice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Muttaschlag (Mutiněwes), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus), dabei die Esch. Muttaschläger Waschen (Bašta w Mutině).

Mutterberger Waldhäuser, s. Multerberger Waldhäuser.

Muttergottesberg (Kopeček), Dsch., Jič., B. u. Pf. Grulich, G. Nieder-Heidisch (160 f. Kön., D. Grulich), Servitenkloster, Wallfahrtsort.

Muttersdorf (Mutěnin), M., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf), c. 1100 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, Spitzenfab., sonst Kupferbergwerk. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Hostau u. Ronsperg.

Mutzke (Muckow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Mutzken (Muckow), Esch. b. G. Wescheckun, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Mutzkern, Dich., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Horitz (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Mužetitz (Mužetice), G. u. Df., Pilf.,

B. Blatna, Pf. Sedlitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Mužské, f. Muſky.
Mydlowar (Mydlowary), Burgruine b. Schnepow, Jič., B. Benatek, G. Weſtra (f. Bunz., D. Liſſa).
Mydlowary, f. Midlowar, Millowa, Mydlowar.
Myšec, f. Michzen.
Myšenec, f. Miſchenec.
Myškow, f. Miſchkow.
Myskowice, Myškowice, f. Miskowitz, Miſchkowitz).
Myšlany, f. Malſching.
Mysletice, f. Miſletitz.
Mysletín, f. Miſletin, Miſlotin.
Myslič, f. Miſlitz.
Myslín, f. Miſlin.
Myšlín, f. Miſchlin
Myšlinka, f. Miſchlinka.
Mysliw, f. Schneiderhof.
Mysliwo, f. Miſliw.
Myslotín, f. Miſlotin.
Myslow, f. Miſlow.
Myslowice, f. Miſlowitz.
Myšňany, f. Meiſetſchlag.
Myštěwes, f. Miſchtiowes.
Myštice, f. Michzen, Miſchtitz.
Mýt, Mýte, f. Mitie.
Mýtka, f. Meytka.
Mýto, f. Hohenmauth, Mauth.
Mžan (Mžany), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Mzdiſlawitz, f. Mſtiſlawitz.
Mzel, f. Mél.
Mžižowitz (Mžižowice, Mstišowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz, G. Woſtředek (87 f. Kauk., D. Woſtředek).

N.

Nabdín, f. Babin, Nabin.
Nabín (Nabdín). Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn, G. Bradkowitz (31 f. Nak., D. Welwarn), Filkir.
Nabočady, f. Neſchwitz.
Nabočan (Nabočany), G. u. Df., Vard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Nabowazy, f. Nokowitz.
Nabſel (Nabzl, Bzl), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik.
Načeradec (Načerac), St, Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauk., D. Načeradec), c. 1700 E., Dechanteikir., Biſtritzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Unter-Kralowitz, Jung-Woztitz u. Wlaſchim.
Načeſchitz (Načešice), G. u. Df., Vard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Načetín (Natſchetin), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Biſchofsteinitz).
Nachles, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſchlag (57 f. Bud., D. Roſenberg).
Náchod (Záchod), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Náchod, Eſch. b. G. Chotětitz, Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur).
Náchod, St., Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), c. 2900 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Kö-niggrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Kap., Synagoge, Schloß mit Kap. u. merkwürdigem Archive, Leinwandmanufaktur. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer-, eines Kommerzial- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 37.799 čechiſche (nur eine Gemeinde hat 97 deutſche) Bew. auf 4.,□M. und in 55 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Schurz, Nachod u. Chwalkowitz gehörten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Nachod, Neuſtadt, Politz und Trautenau.
Náchodsko, Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).
Načkowice, f. Naſchwitz.
Naděj (Naděje), Eſch. b. G. Klec, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Naděj kau (Nadějkow), G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Tab., D. Naděj kau), Pfrkir., Jiſtebnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Sedlec.
Nadrahách, Eſch. b. G. Prodewil, Pilſ., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).
Nad Kištím, Eſch. b. G. Horoſedlo, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Ckyn (301 f. Prach., D. Worlik).
Nadryb (Nadryby), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plana (257 f. Pilſ., D. Plas).

Digitized by Google

Nadslaw, G. u. Df., Zic., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wolschitz), Filkir.

Nagles (Naklow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuschkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Lohewa).

Naháč, Eſch. b. Pf. u. G. Wranow, Bud., B. Beneſchau (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Nahlau (Náhlow) G. u. Df., Zic., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Nahlhütten (Nalhütten, Lhotka), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Böhmiſch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).

Náhlik, Dſch., Bud., B. Sedl-c, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetrichowitz).

Náhon, Df., Zic., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malſchowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Nahořan (Nahořany), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woźitz, G. Radoſtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Nahořan (Nahořánky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Straſchin (283 f. Prach., D. Strahlhoſtitz).

Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Geſitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Nahořany, ſ. Hochdorf, Nahořan.

Nahořetitz (Nahořečice), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz (240 f. Elb., D. Chieſch), Pfrkir., Ludizer Vik.

Nahorub (Nahoruby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f Ber., D. Tloskau).

Nahoſchin (Nahošín), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Zaboř (296 f. Prach., D. Strakonitz).

Nahoſchitz (Nahošice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Bliſowa (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Biſchofteinitz.

Naketendörflas (Aujezdec nahý), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilſ., D. Naketendörflas), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Planer Gerichtsbezirke.

Nakle, Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Herſmanmeſtec, G. Kleſchitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Naklekow, ſ. Nollendorf.

Naklow, ſ. Nagles.

Nákří, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg), Erpoſiturkir., Frauenberger Vik.

Nakwasow, ſ. Nekwasow.

Nakwaſowitz (Nakwasowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Nakwaſowitz, Ober- (Nakwasowice horejší), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Wällifchbirken (288 f. Prach., D. Dub).

Nakwaſowitz, Unter- (Nakwasowice dolejší), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Wällifchbirken (288 f. Prach., D. Dub).

Naleſych (Nálesí), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Obenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Nalezowes, ſ. Mühlhauſen.

Nalhütten, ſ. Nahlhütten.

Nallesgrün, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Nalžow, ſ. Liſchau.

Nalžowitz (Nalžowice, Nelžejowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. N. gehört zu den Gerichtsbezirken Selčan u. Tabor.

Namnitz (Namnice), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Střepſko, G. Chraſt (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Nancy (Glashütte), Dſch., Eger., B. u. Pf. Grasliz, G. Silberbach (238 f. Elb., D. Grasliz).

Napasice, ſ. Nepasitz.

Narisow (Narysow, Narysy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střepſko (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Naſawrk (Nasewrky), Dſch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Hoſchtitz, G. Ober-Střitež (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Naſawrk (Nasawrky, Nasawrky), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Naſawrk (Nasawrky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).

Naſawrk (Nasewrky), G. u Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Naſchau (Naší), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz und Retſchitz (228 f. Saaz., D. Hagendorf), Kohlengruben.

Naſchowitz (Naſchowitz, Načkowice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Munkern (217 f. Leit., D. Liebeſchitz), Kap.

Náſedlnice, ſ. Naſilnitz.

Digitized by Google

Nasetitz (Nasetice), Esch. b. G. Kreberscham, Pilf., B. Hohau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Nasewrky, f. Nasawrk, Nassaberg.

Naši, f. Naschau.

Nasilnitz (Nasednice), G. u. Df., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen u. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Násilow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz u. Setz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Nassaberg (Nasewrky), M., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrub., D. Nassaberg), c. 650 E., Lokkir., Chraster Bik., Schloß, Eisenerzgruben, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,9 □ M. und in 46 Katastralgemeinden 17.630 čechische Bewohner; demselben sind Bestandtheile der frühern Dom. Freihammer, Hrachow-Teinitz, Nassaberg, Přestawlk und Nositz zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Nassaberg.

Nassendorf (Hele, Hely), Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Nassengrub, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Natschetin, f. Načetin.

Natschung (Wnače, Wnačky), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Hilfszollamt.

Naměř, f. Nehomirschen.

Naměřitz (Naměřice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Nak., D. Swoleniowes), Kohlenbergwerk, Sandsteinbrüche, Röthelerdelager.

Nauslužice, f. Neusluschitz.

Naufowa (Nauzow, Aujezdec), Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. u. G. Petrowitz (25 f. Nak., D. Petrowitz), Schloß.

Nautonitz (Nautomice), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow (14 f. Nak., D. Statenitz), Pfrkir., Schlaner Vik.

Nauze, Esch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Newellau (88 f. Ber., D. Jablona).

Nauze, f. Neudörfel, Neujahrsdorf.

Nauzín, Esch. b. G. Jestřebi, Zič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Nauzow (Groß- u. Klein-N.), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Nauzow, Esch. b. Pf. u. G. Lomnitz, Zič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Nauzow, Esch. b. Pf. u. G. Semil, Zič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Nauzow, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Čelakowitz, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Nauzow, Esch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přiskaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Nauzow, Esch. b. Unter-Počatek, Pard., B. Časlau, Pf. Bestwin (f. Čas., D. Ronow).

Nauzow (Ober- u. Unter-N.), Esch. b. G. Melim, Pard., B. Kolin, Pf. Přědhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).

Nauzow, Esch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Nauzow (Lis), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bubowitz, G. Tochowitz u. Wacikow (298 u. 299 f. Prach., D. Tochowitz).

Nauzow, Esch. b. G. Točna, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Nauzow, f. Naufowa.

Nawarow, Df., Zič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Chotka (f. Bunz., D. Nawarow), Kap., Schloß, abseits die Burgruine N. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Eisenbroder Gerichtsbezirke.

Nawtiškow, Esch. b. G. Přibislawitz, Zič., B. Bömisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Nazboží, Esch. b. G. Městec, Zič., B. Neustadt, Pf. Jesenitz (163 f. Kön., D. Neustadt).

Nazdit (Nazdice, Nazice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Nebahau (Nebahow), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Nebakow, Esch. b. G. Troskowitz, Zič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal.), früher eine Burg.

Nebanitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Bik., Sauerbrunn.

Nebilau (Nebilow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pilf., D. Stiahlau), Schloß, Alkoholfab., dabei die Esch. Prusin (Prusiny) mit einer Pfrkir.

Nebočady, Nebočany, f. Neschwitz.

Nebosedl (Nowosedly), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Modschidl (240 f. Elb., D. Chiesch).

Nebowazy, f. Nekowitz.

Nebowid (Nebowidy), G. u. D., Pard.,

Digitized by Google

B. Kolin (101 f. Čas., D. Pečlau), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Nebřechowitz (Nebřechowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zličin (296 f. Prach., D. Drhowel).

Nebřem (Nebřeň, Newřeň), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec u. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmíř), dabei das Jagdſchloß Liwowitz ſammt Thiergarten.

Nebřenitz (Nebřenice), Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček, G. Huntowitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Nebřeziny, ſ. Bruck.

Nebřich, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Jablona (88 f. Ber., D. Neweklau).

Nebuſchitz (Nebušice), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Horomířitz), Lokkir., Prager Landvik.

Nebužel (Nebužely), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Repin), Pfrkir., Melniker Vik., helvet. Kirche u. Paſterat.

Nečas (Nečasy), Df., Zič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Budčewes (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Nečemice, ſ. Netſchenitz.

Nechalow, Eſch. b. Honolowitz, Zič., B. Böhmiſch-Aicha, G. Kobil (f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Nechalow, G. u. Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Nechanitz (Neu-N., Nechanice nowé), M., B. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), c. 1400 E., Pfrkir., Horitzer Vik., Schloß, Faſanerie, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.$_2$ □ M. u. in 40 Kataſtralgemeinden 17.450 čechiſche Bew., es gehören zu demſelben Beſtandtheile der früheren Dom. Chlumec, Dobřenitz, Kratenau, Libčan, Pardubitz, Přim, Puchlowitz, Sadowa, Sirowatka, Stößer u. Zwikow.

Nechanitz, Alt- (Nechanice staré), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Nechanitz (Nechanice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (262 f. Pilf., D. Hradiſchtl).

Nechanitz (Nechanice), Dſch., Kauř., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec, G. Sulitz (21 f. Kauř., D. Manderſcheid), Thiergarten.

Něchau (Něchow), ſ. Měchau.

Nechodiw, ſ. Nehodiw.

Nechranice, ſ. Negranitz.

Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wetitzer Vik.

Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Nechyba, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz, G. Struhakow (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Nechyba Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř. D. Sazawa).

Nechyba, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizuh (102 f. Čas., D. Kacow).

Nechyba, Eſch. b. G. Schetejowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Nečich (Nečichy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Dobroměřitz).

Nečin (Nečině), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch. Pf. Wermeřitz (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Nečitz (Nečice), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 f. Čas., D. Seelau).

Nečtiny, ſ. Netſchetin, Preitenſtein.

Nedabyle (Hablé), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Drieſendorf, G. Daubrawitz (44 f. Bud., D. Budweis).

Nedam (Nedamow). G. u. Df., Leit., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein u. Hauska).

Nedanitz, Groß- (Nedanice welké), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Miedſchin (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Nedanitz, Klein- (Nedanice malé), G. u. Dſch., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Miedſchin (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Nedařitz (Nedařice, Nedařz), G. u. Df., Zič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (173 f. Bid., D. Radim).

Nedbalow, Eſch. b. Pf. u. G. Deſchna, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Nedělišcht, Ober- (Nedělišťě horní), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (143 f. Kön., D. Nedělišcht), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkoſtelec u. Königgrätz.

Nedělišcht, Unter- (Nedělišťě dolní), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (143 f. Kön., D. Smikitz).

Nedilnó, Eſch. b. G. Brloh, Pilf., B. Piſek, Pf. Čijowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Nednebohy, ſ. Dneboch.

Nedomitz (Nedomice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Digitized by Google

Nedoschin (Nedošín), G. u. Df., Parb., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrub., D. Leitomischl), Schafwollspinnerei, Papiermühle, Badhaus mit Kap.

Nedoweska, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Draschen (212 f. Bunz., D. Hauska u. Neu-Perstein).

Nedowitz (Nedowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Podersanka (230 f. Nak., D. Krič).

Nedrahowitz (Nedrahowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Nedražitz (Nedražice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pilf., D. Nedražitz), Kap., kleines Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Miefer Gerichtsbezirke.

Nedřew (Nezdřew), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schüffelburg).

Nedwědice, f. Nedwětitz, Nedwiedischt.

Nedwětitz (Nedwědice), G. u. Df., Bud., B. Sobčslau (72 f. Bud., D. Sobčslau), Lokalkirk., Sobčslauer Vik.

Nedwěz (Nedwězi), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leschan).

Nedwěz (Nedwězi), Df., Jič., B. Neuftadt, Pf. u. G. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Nedwěz (Nedwies), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bid., D. Lemnitz), Steinkohlenbergwerk.

Nedwěz (Nedwies, Nedwězi), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Aurinowes (19 f. Kauř., D. Aurinowes).

Nedwězi, f. Cwitz, Nedwěz.

Nedwidkow, Cfch. b. G. Libotin, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Nedwiedischt (Nedwědice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau), Filkir.

Nedwies, f Nedwěz.

Negranitz (Nechranice), G. u. Dfch., Eger., B. Kremetau, Pf. Sobčsak (228 f. Saaz., G. Hagensdorf).

Nehasitz (Nehasice), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg), Filkir.

Nehodiw (Nehodiwo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Misliw (270 f. Klat., D. Planitz).

Nehodowka (Nehodowky), Dfch., Parb., B. Chotěbor, Pf. Modletin, G. Chlaumek (23 f. Čas., D. Studenec).

Něhonin, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Jistebnitz u. Worlow (74 f. Tab., D. Jistebnitz).

Něhošowice, f. Nihoschowitz.

Nehwizd, Groß- (Nehwizdy), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 650 E., Lokkir., Brandeiser Vik., Postamt.

Nehwizd, Klein- (Nehwizdky), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. u G. Groß-Nehwizd (25 f. Kauř., D. Kaunitz).

Neid, G. u. Df, Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Nejepín, G. u. Df., Parb., B. Chotěbor, Pf. Kohlpřibram (122 f. Čas., D. Auhrow), Schlößchen.

Neklekow, f. Nollendorf.

Nekmiř, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. N. liegt in Pilsner Gerichtsbezirke.

Nekoř (Ober- u. Unter- N.), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1600 E., Pfrkir., Gruelicher Vik.

Nekrasin, G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Nekwasow (Nakwasow), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Kwasniowitz (271 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Nekwasowice, f. Nakwasowitz.

Nelahozewes, f. Mühlhausen.

Nelechow, Burgruine b. Kauth, Parb., B. Ledeč (f. Čas., D Unter-Kralowitz).

Nelžejowice, f. Nalžowitz.

Nemanice, f. Nemanitz, Wasserfuppen.

Nemanitz (Nemanice), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Budweis, G. Hartowitz u. Woleschnitz (47 u. 48 f. Bud., D. Frauenberg).

Nemanitz (Nemanice), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rehberg (156 f. Kön., D. Reichenau)

Nemaňow, f. Emaus, Nemaus.

Nemaus, Ober- (Emaus, Nemaňow horní) G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna (146 f. Kön., D. Schurz).

Nemaus, Neu- (Nemaňow nowý), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna, G. Königreich 3. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Nembschen, f. Nemetschen.

Němč (Němče, Němčí), G. u. Df., Parb., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).

Němčany, f. Niemtschau.

Němče, f. Němč, Nemitsch.

Němčí, f. Němč, Nemetschen, Niemsching.

Němčina, f. Gestütthof.
Němčitz (Němčice), Esch. b. G. Lischnitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 f. Bud., D. Wittingau).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohař (100 f. Kauř., D. Kolin).
Němčitz (Němčice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Köblau (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), Pfrkir., Wodnianer Vik.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Vik., Kap.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Čestitz (288 f. Prach., D. Němčitz), Schloß mit Kap. u. Residenzkapl. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz und Wolin.
Němčowitz (Němčowice), G. u. Df., Pilf., B. Mekitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pilf., D. Liblin u. Radnitz).
Němečky, f. Nemetschken.
Nemějitz (Nemějice), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Chrastian, G. Smoleč (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Dsch., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Khan), Bitterwasserquellen.
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau), Schlößchen, Waffenhammer. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Nemětitz (Niměřice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Nemětitz), Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser.
Nemeslowitz (Nemyslowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Bezno).
Nemetitz (Nemetice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Nemetschen (Nembschen, Němči), Df., Leip., B. Auftig, Pf. Probescht, G. Birnay (205 f. Leit., D. Lobositz, Groß-Černosek u. Zahořan).
Nemetschken (Němečky), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Křemusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Křemusch).
Nemilkow, f. Nemelkau.
Nemisch (Němče), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Nemischl (Nemyšl), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschitz (71 f. Tab., D. Nemischl), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Wožitz b. Tabor.
Nemlowitz (Nemněnice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Nemněnice, f. Nemlowitz.
Nemojčewes, f. Nemyčewes.
Nemojow, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Nemojow, Dsch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Nemoschitz (Nemošice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Militärgestütt.
Nemyčowes (Nemojčewes), G. u. D., Jič., B. Zičin (166 f. Bid., D. Miličowes), Lokkir., Kopidlnoer Vik.
Nemyšl, f. Nemischl.
Nemyslowice, f. Nemeslowitz
Nenačowitz (Nenačowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Nezabylitz, Nezabylice, Nezabělhlice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Nepasitz (Nepasice, Napasice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Neplachow, G. u. D., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau).
Nepodřitz, Groß- (Nepodřice), G. u.

Df., Pilf., B. u. Pf. Pisek (202 f. Prach., D. Protiwin).

Nepodřitz, Klein- (Nepodřice malé), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Pisek, G. Groß-Nepodřitz (292 f. Prach., D. Protiwin).

Nepokojnice, f. Neuschleß.

Nepolis (Nepolisy, Lepolisy), G. u. D, Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Filfir.

Nepomĕřitz (Nepoměřice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koschitz (103 f. Gas., D. Pečkau).

Nepomuk, Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chraftian, G. Draziz (78 f. Tab., D. Bechin).

Nepomuk, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Zilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Nepomuk, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).

Nepomuk (Deutsch-N.), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Nožmital (298 f. Prach., D. Nožmital).

Nepomuk (Nepomuky, Pomuky), St., Pilf., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), c. 1600 E., Dechanteikir., eigenmam. Bik., Budweiser Diözese, Kap., die Kirche steht an derselben Stelle, wo einst das Geburtshaus des Landespatrons Johann v. Nepomuk stand. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □ M. 15.001 čechische Bew. in 44 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Chotieschau, Grünberg, Lažan-Desfours, Planitz, Podhuř und Zinkau gehörten.

Nepomuk (Capartice), Df., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Klentsch (277 f. Klat., D. Kauth).

Nepomyšl, f. Pomeisl.

Neprachow (Neprochowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Klat., D. Elischau).

Neprašky, Esch. b. G. Aujezdec, Bud., B. Weseli, Pf. Drahles (f. Tab., D. Kardasch-Rečitz).

Nepřečin, f. Bruck.

Nepřejow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota Starcewa (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Nepřejow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Nepřewas (Nepřiwazewes, Nepřewazky), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Nepřiwec (Nepřiwĕce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost), Filfir.

Neprobilitz (Neprobylice, Hrádek), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwizitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filfir.

Neprochowy, f. Neprachow.

Neprowitz (Neprohylice), G. u. Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Knöschitz (229 f. Saaz., D. Oblat).

Nerad (Neradau, Neradow), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neradow, Cfch. b. G. Lom, Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Neratow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neratowitz (Neratowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).

Nerešow, f. Neroschow.

Neresstec, Ober- (Neřestce hořejší), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Neresstec, Unter- (Neřestce dolní), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Nežežin, Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik, G. Chalaupek (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Neroschow (Nerošow, Nerešow), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Petrowitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Nerozhowitz (Nerozhowice), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Nesbawětitz, f. Nezbawětitz.

Neschetitz (Nežetice), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neschikau (Nežichow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Neschkareditz (Neskaredice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Gas., D. Křesetitz), Kap.

Neschowa (Nešow), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Neschtětitz (Neštětice, Neštědice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopischt).

Nesch witz (Nabočady, Nebočady, Nebočany), G. u. Df., Leip., B. Tetschen

Digitized by Google

(201 f. Leit., D. Tetschen), Pfrkir., Aufsiger Vit., Elbeüberfuhr.

Nesmen, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Besenitz (46 f. Bud., D. Forbes).

Nesměň, G. u. Df., Pard., B. Kaukim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauk., D. Zasmuk).

Nesměřitz (Nesměřice, Nesmiřice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč u. Sautitz, G. Hulitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Nesnitz (Nezdice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Něšow, f. Neschowa.

Nespěky, f. Dnespek.

Nespyer (Nespery), G. u Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauk., D. Wlaschim).

Nespěřitz, Alt- (Nespeřice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Ceftin, G. Losin (132 f. Cas., D. Kacow).

Nespěřitz, Neu- (Nespeřice nowé), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Ceftin, G. Losin (102 f. Cas., D. Kacow).

Nespitz (Nespice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Wacow (286 f. Prach., D. Wolin).

Nespoding (Mezipotočí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Krumau).

Nessel, Hinter- (Nezly zadní), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Nessel, Nieder- (Nezly dolejší), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Ober-Nessel (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Ober- (Ober-Nössel, Nezly horejní), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Vorder- (Nezly, Kopřiwnik), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Liebeschitz).

Nesselbach, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Nesselfleck (Ostrow), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Bazdorf (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Nestanitz (Nestanice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Neštědice, f. Neschtětitz.

Nesterfitz (Neštědice, Neštědřice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mofern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Neštětice, f. Neschtětitz.

Nestitz, f. Nezbitz.

Nestomitz (Neštěmice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mofern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Nestraschowitz (Nestrašowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (299 f. Prach., D. Tochewitz).

Nesťebitz, f. Netkebitz.

Nesuchin (Nesuchyně), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz Pf. Mutiowitz (26 f. Nak., D. Kruschowitz).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz (87 f. Ber., D. Tleskau), Filkir.

Neswačil (Neswačily), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Prosec (82 f. Tab., D. Prosec).

Neswačil (Neswačily), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowitz, G. Rostkow (f. Bunz., D. Münchengrätz u. Kosmanes).

Neswačil (Neswačily), Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Nežmital, G. Skuhrow (298 f. Prach., D. Nežmital).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Wscheradit (41 f. Ber., D. Wosow).

Nesyta, f. Nimmersatt.

Netěchowitz (Netěchowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).

Netenice, f. Netonitz.

Netěsch (Taubenbörsel, Netěš, Mnetěš), G. u. D., Pard., B. Naudnitz, Pf. Cernauschek (35 f. Nak., D. Naudnitz).

Netluk (Pnětluky), Cfch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Newetlau (f. Ber., D. Jablona), Schlößchen.

Netluk (Pnětluky, Mětluky), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Netluk), Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Lobositzer Gerichtsbezirke.

Netluk (Netluky, Pnětluky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß).

Netluk, Cfch. b. Pf. u. G. Aušinowes, Prag., B. Říčan (19 f. Kauk., D. Aušinewes).

Netolitz (Netolice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Přichwoj (169 f. Bunz., D. Kost).

Netolitz (Netolice), St., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 2100 E., Dechantei, Wodnianer Vik., 2

Digitized by Google

Kirchen, Kap., Leinwandmanufaktur, am 11. Juni 1619 Schlacht zwischen dem Grafen Bouquoi u. dem Grafen Mannsfeld. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 48 Katastralgemeinden und 16.151 meist čechische Bew. (3 Gemeinden haben 461 deutsche, 2 Gemeinden 376 gemischte, die übrigen durchwegs čechische Bew.); zu dem Bezirke gehören Bestandtheile der ehemaligen Dom. Krumau, Libějtz, Netolitz und Protiwin. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Netolitz, Prachatitz u. Wodnian.

Netolitz (Netolice), Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Netonitz (Netunice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Netonitz (Netenice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Bisto (295 f. Prach., D. Stěkna).

Netowitz (Netowice), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna).

Netřeb (Netřeby), Efch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Netřeb (Netřeby), Burgruine bei Kanitz, Pilf., B. Neugedein (f. Klat., D. Kanitz).

Netřeb (Netřeby), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin (35 f. Rak., D. Jeniowes).

Netřeba (Netřeby), Df., Zič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G Ober-Spalenischt u. Lhota (165 f. Kön., D. Opočno u. Černikowitz).

Netřeba (Netřeby), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Netřeba (Netřeby), Dfch., Prag., B. Unhoschtt, Pf. Libitz, G. Rebeč (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Netřebice, f. Netřebitz, Netrowitz.

Netřebitz (Nestřebitz, Netřebice), G. u. Df., Zič., B. Nimburg, Pf. Aumislowitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Netřeby, f. Netřeb, Netřeba.

Netrowitz (Netřebice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Netschenitz (Nečemice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Groß-Lipen), Lokkir., Launer Vik., Schlößchen.

Netschetin (Nečtiny), M., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Theusinger Vik.

Netunice, f. Netonitz.

Netuschil (Netušily), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sudějow, G. Raschowitz (103 f. Čas., D. Leschan).

Networitz (Networice), M., Bud., B. Neweklau (90 f. Ber., D. Leschan), c. 800 E., Pfrkir., Wetitzer Vik.

Neubau, G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Neubau, G. u. Dfch., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Wasserſuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Neubauhütten, Df., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Wasserſuppen, G. Neubau (276 f. Klat., D. Kauth).

Neuberg (Neuenberg, Tisowka), Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Neuberg (Ober- und Unter-N.), G. u. D., Eger., B. Asch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), protestant. Filkir., Papierfab.

Neuberg, Esch. b. Pf. u. G. Wolschan, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Lieben).

Neuberg, Schloß bei Čejtitz (f. d.).

Neubohmen (Bohynĕ, Kakuce), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Königswald und Eulau, G. Johnsdorf (202 f. Leit., D. Priesnitz).

Neubrunn, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Waldhwozd).

Neubrunn (Nowá studnice), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Malkowitz, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Neubrunst, Esch., Pis., B. Schütteuhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Spiegelfab.

Neudau, Esch. b. G. Elm, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Neudek, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Niegerschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Neudek (Neydek), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 2500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Kap., Schloß, großes Eisenwerk, Blechhammer, Löffelfab., Instrumentenfab., Baumwollspinnereien, Papierfab., sonst Bergbau. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- und eines

Digitized by Google

Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2,₈ □M. 17.624 deutsche Bew. in 21 Katastralgemeinden, die ehemals Bestandtheile der Dom. Heinrichsgrün u. Neudek waren. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Neudek liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Blatec (78 f. Tab., D. Bechin).

Neudorf (Kopanin, Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (45 f. Bud., D. Wittingau), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg), Kap.

Neudorf (Nowáwes, Nowý dwůr), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Pazauer Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf, Ober- (Böhmischhäuser), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Neudorf (Nowáwes, Perkule, Drach), Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Newellau, Pf. Netwořitz, G. Leschan (90 f. Ber., D. Leschan).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Dol (82 f. Tab., D. Prosek).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow, G. Střitež (82 f. Tab., D. Božejow).

Neudorf (Kondráče, Kundratce), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutsch-Reichenau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (73 f. Bud., D. Dirna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chejnow (68 f. Tab., D. Chejnow).

Neudorf, G. u. Df., Cger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Neudorf (Nowáwes), Df., Cger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Dekau (230 f. Nak., D. Kolleschowitz).

Neudorf, Gebirgs- (Rottendorf, Nowáwes), G. u. D., Cger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 1000 E., Pfrkir., Brüxer Vik.

Neudorf (Neudörfel), G. u. Df., Cger., B. Offeg, Pf. Alt-Offeg (221 f. Leit., D. Offeg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Cger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Leffkir., Lichtenstädter Vik., 5 Sauerbrunnen, sonst Zinnbergbau.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Cger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Expositurkir., Haider Vik.

Neudorf (Trstenice), G. u. D., Cger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Cger., B. Poderfam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Cger., B. Sebastiansberg, Pf. Sebastiansberg u. Krima (228 f. Saaz., D. Schönlind), c. 950 E., Filkir.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Cger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz), abseits davon die Esch. Konstantinsbad.

Neudorf, G. u. Dsch., Cger., B. Wildstein, Pf. Klinkart (245 f. Elb., D. Eger).

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Adlerkosteler, Pf. Woděrad, G. Wojenitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).

Neudorf (Dolanek, Nowáwes), Esch. b. Wlachay, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Sabrt (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Neudorf, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Neudorf (Nowáwes), Esch. b. G. Ober-Stakor, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).

Neudorf (Ostré, Wustré), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Rettendorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz), c. 1400 E., Pfrkir., Jičiner Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Klein-Weisl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Digitized by Google

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branžeč (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neudorf, Mittel- (Nowáwes prostřední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Nieder- (Nowáwes dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělehrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Ober- (Nowáwes horní), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (155 f. Kön., D. Reichenau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morcheustern (197 f. Bunz. D. Morchenstern), c. 1000 E., ein Theil davon heißt Nieder-Neudorf u. gehört zur Pf. Gablonz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Weißwasser (211 f. Bunz., D. Wiska).

Neudorf (Nowáwes). Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot, G. Soběnau (124 f. Čas., D. Pelna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Skuč (129 f. Chrud., D. Nesitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Golčsch-Jenikau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Nataj).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik.

Neudorf (Waltekice), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Lenkowitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Neudorf (Thunisch-N., Nowáwes), G. u. Df., (Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Rohozna (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koschetitz (114 f. Čas., D. Koschetitz).

Neudorf, Df., Pilf., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neudorf, (Žalany), Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Chanowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. u. G. Glosau (278 f. Klat., D. Glosau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Gizowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Wlči (f. Klat., D. Lužan).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B.

Digitized by Google

Strakonitz, Pf. Zičin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Lomec (294 f. Prach., D. Libějitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (288 f. Prach., D. Schichowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekoftelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Neudorf (Neu-Hrabečna, Nowáwes), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Smečna, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Rauſinow (26 f. Rak., D. Modřowitz).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Repora (13 f. Rak., D. Tuchomeřitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weyřek (31 f. Rak., D. Raudnitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna, G. Zaječow (42 f. Ber., D. Zbirow), dabei das Auguſtinerkloſter St. Benigna.

Neudorf, ſ. Kitlitz, Roſenhain, Temeswar, Wallisdorf-Neu.

Neudörfel, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudörfel (Wadkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Neudörfel, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Neudörfel, Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Brunnersdorf u. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Preßnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Preßnitz).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz, G. Krabrob (220 f. Leit., D. Teplitz).

Neudörfel (Nowá wiska), Dfch., Eger. B. Weſeritz, Pf. Unter-Jamny, G. Schirnik (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Neudörfel (Stanownik), Dfch., Zič., B. Grulich, Pf. u. G. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Zič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Pomikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), Eiſenerzgruben.

Neudörfel (Nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (234 f. Leit., D. Schreckenſtein.)

Neudörfel, Deutſch- (Nowáwes německá), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gartitz, G. Schöberitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Braunkohlenbrüche.

Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. u. G. Wolfersdorf (210 f. Leit., D. Politz).

Neudörfel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainspach).

Neudörfel, Böhmiſch- (Ujezd český), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.

Neudörfel (Kratzauer N.), Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Neudörfel, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Neudörfel (Neuhäuſeln, Nowá wesnička), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz, G. Sobenitz (214 f. Leit., D. Groß-Ujezd).

Neudörfel (Nowáwes), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Tauchertſchin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Neudörfel (Nowáwes, Nauze), Dfch., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Tuhan, G. Maſchnitz (213 f. Leit., D. Libech).

Neudörfel (Nová výska), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Kohlendorf (280 f. Prach., D. Kohlendorf).

Neudörfel, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Roſendorf, Leip., B. Tetſchen (ſ. Leit., D. Binsdorf).

Neudörfel, ſ. Kamnitz-Neudörfel, Kreibitz-Neudörfel.

Neudörfler Abdeckerei (Nowoweské pohodnictwí), Eſch. b. G. Chlumec, Bud., B. Frauenberg (ſ. Bud., D. Frauenberg).

Neuenberg, ſ. Neuberg.

Digitized by Google

Neuenbrand, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Neuern, Ober- (Nýrn, Nýrsko horní), M., Pilf., B. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz), c. 500 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk, zu welchem Beſtandtheile der frühern Dom. Biſtritz, Kauth u. der ehemaligen Freibauerngerichte gehören, hat auf 3,□ M. 33 Kataſtralgemeinden mit 12.833 faſt durchwegs deutſchen Bew. (nur 2 Kataſtralgemeinden haben 731 gemiſchte Bew.).

Neuern, Unter- (Nýrsko dolní), M., Pilſ., B. Neuern, Pf. u. G. Ober-Neuern, (269 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1000 E., Filkir., Synagoge, Papiermühle.

Neuesdorf (Nowáwes), G. u. D., Pard., B. Chotěboř (122 f. Cas., D. Neuesdorf), Pfkir., Caslauer Vik., Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. N. liegt im Chotěborer Gerichtsbezirke.

Neuewelt (Nowý swět), Eſch. b. G. Höflern, Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Neuewelt, Eſch. b. Kojetitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Prager Kirchenamtsbeſitzung).

Neuewelt, ſ. Neuwelt.

Neuewieſe (Nowá louka), Eſch. b. Pf. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Ledeč (110 f. Cas., D. Ledeč).

Neugarten, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Wallfahrtskir. mit der Familiengruft der Grafen Kaunitz, Schafwollſpinnerei, Baumwollſab., Cichorienkaffeeſab.

Neugebäu, Eſch. b. G. Kropfſchag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), in der Nähe Luſtſchloß u. Park.

Neugebäu, Eſch. b. G. Knězíček, Jič., B. Königſtadtl (179 f. Bid., D. Chlumec).

Neugebäu, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokalkir., Woliner Vik.

Neugedein (Kdyně), St., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 2100 E., Dechanteikir., Tauſer Vik., großartige ſchon ſeit 1786 beſtehende Aerarial-Wollenzeugfab., dabei die Eſch. **Altgedein**. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4,□ M. u. 24.762 Bew. in 52 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Biſtritz, Chudenitz, Gloſau, Kanitz, Kauth, Lipkau, Miletitz, Radonitz, Smrzowitz, Spula u. Taus gehörten. Die Bevölkerung iſt größtentheils čechiſch, nur 9 Kataſtralgemeinden haben 3290 deutſche, und eine Gemeinde 547 gemiſchte Bewohner.

Neugrün, Eſch. b. G. Steingrün, Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau).

Neugrün, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrün, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrund, Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Politz, G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Neugründel (Neuland, Doly, Důl), Dſch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaſchkowitz, G. Podſeditz (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).

Neuhammer, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Lokalkir., Lichtenſtädter Vik., Drahthammer.

Neuhaus (Hradec Jindřichův), St., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), c. 8000 E., 3 Vorſtädte, Pfarre, gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, 5 Kirchen, Franziskanerkloſter, Gymnaſium, Hauptſchule, Buchdruckerei, Theater, Burg mit 3 Kap. u. bemerkenswerthem Archiv, Wollwaarenfab., Tuchfab., Papiermühle. Neuhaus wählt zum Landtag einen eigenen Abgeordneten und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Zollegſtätte, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes fällt mit der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, und erſtreckt ſich über 22,□ M. mit 78.013 meiſt čechiſchen Bew. in 154 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk hat auf 8,□ M. und in 69 Kataſtralgemeinden 35.869 Bew. (24 Gemeinden haben 10.814 deutſche, die übrigen durchwegs čechiſche Bew.). Es ſind Beſtandtheile der früheren Dom. Königseck, Neuhaus, Platz u. Wčelnitz dem Bezirke zugewieſen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Biſtritz, Kamenitz, Neuhaus und Weſeli.

Neuhaus, Eſch. b. G. Schönbach, Eger., B. Aſch (ſ. Elb., D. Aſch).

Neuhaus, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D.

Digitized by Google

Görkau), der Maierhof (f. Dom. Rothenhaus) gehört zur G. Platten.

Neuhaus, D., Eger., B. Neudek, Pf. Hirschenstand, G. Sauersack (238 f. Elb., D. Neudek).

Neuhaus, Schloßruine bei Wildstein, Eger., B. Wildstein (f. Elb., D Wildstein).

Neuhaus, Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Welkelsdorf).

Neuhaus, f. Schirnitz.

Neuhäusel, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Neuhäusel, Esch. b. G. Kaplitz, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Graßen).

Neuhäusel, Esch. b. G. Thß, Eger., B. Ludit (240 f. Elb., D. Chiesch).

Neuhäusel, G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), Lokaliekir., Haider Vik.

Neuhäusel, Esch. b. G. Böhmischdorf, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Neuhäusel, Esch. b. G. Lindorf, Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Neuhäusel, Esch. b. G. Kezelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Neuhäusel, Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swoyka (200 f. Leit., D. Bürgstein).

Neuhäusel, Dsch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Hollezrieb (259 f. Pilf., D. Klabrau).

Neuhäusel (Chalupy), Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin, G. Semětitz (272 f. Klat., D. Merklin).

Neuhäuseln, Esch. b. G. Hilbersdorf, Pard., B. Polna (118 f. Gas., D. Schrittens).

Neuhäuseln, f. Neudörfel.

Neuhausen, Dsch., Eger., B. u. Pf. Asch, G. Schildern (246 f. Elb., D. Asch).

Neuhäuser, Esch. b. G. Hummwald, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Neuhäuser, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Kodau, G. Köstldorf (236 f. Elb., D. Elbogen).

Neuhäuser, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neuhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Neuhäuser (Nowé domy), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein).

Neuhäuser, Esch. b. G. Budaschitz, Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. P-ach., D. Langendorf).

Neuhof (Nowé dwory, Opětice, Lopětice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistitz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tleskau).

Neuhof, Esch. b. G. Hakelhöf, Bud., B. Budweis (f. Bud., D. Budweis).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf, G. Petrowitz (71 f. Tab., D. Petrowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Nadeschowitz, Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Ober-Stříteż, Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Bzi, Bud, B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Bzi).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Hostiy, Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hodwschin (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Nadeinles, Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hrehy, G. Bezděčin (83 f. Tab., D. Nadenin).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Deutsch-Ehota (83 f. Tab., D. Neuhof), Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Schafwollspinnerei. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Cetoraz, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Patzau).

Neuhof, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Zilowitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jeseniz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (f. Ber., D. Radič).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Roth-Aujezd (93 f. Ber., D. Smilkau).

Neuhof, Esch. b. G. Wohontsch, Eger.

Digitized by Google

B. Bilin, Pf. Kostenblatt (f. Leit., D. Kostenblatt).

Neuhof, Dfch., Eger., B. u. Pf. Buchau, G. Tscheitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Neuhof, Esch. b. G. Jurau, Eger., B. u. Pf. Duppau (f. Elb., D. Duppau).

Neuhof, Esch. b. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).

Neuhof, Dfch., Eger., B. Eger., Pf. Treunitz, G. Scheubenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Neuhof, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Littengrün).

Neuhof, Esch. b. G. Waclawy, Eger., B. Jechnitz (f. Nak., D. Křič).

Neuhof, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Nabenstein, G. Typ (240 f. Elb., D. Chiesch), Jagdschlößchen, Glasfab.

Neuhof, Esch. b. G. Worka, Eger., B. Luditz (f. Elb., D. Luditz).

Neuhof, Esch. b. G. Wasserhäuseln, Eger., B. Petschau (f. Elb., D. Petschau).

Neuhof, Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl, G. Woschnitz (250 f. Pilf., D. Haid).

Neuhof, Esch. b. G. Schellesen, Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (f. Saaz., D. Liboritz).

Neuhof, Esch. b. G. Shytal, Eger., B. Podersam, Pf. Liebkowitz (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neuhof, Esch. b. G. Wisterschan, Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Neuhof (Činow), Esch. b. G. Brodec, Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brodec).

Neuhof, Esch. b. G. Kbell, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Benatek).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Slowec, Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Pšinitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Dětenitz, Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (f. Bunz., D. Dětenitz).

Neuhof (Suchý dwůr), Df., Jič., B. Nachod, Pf. u. G. Horička (161 f. Kön., D. Nachod).

Neuhof (Wolowka, Nowý dwůr), Esch. b. G. Brtew, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Jesenitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Jesenik, G. Woskorinek (192 f. Bunz., D. Krinec).

Neuhof (Neudörfl, Neuhöfl, Nowý dwůr), Dfch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön. D. Unter-Weckelsdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz), dabei die Esch. Kaisersbad.

Neuhof (Oberhof), Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (f. Kön., D. Altenbuch).

Neuhof (Dworec), Esch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (f. Bunz., D. Neměřitz).

Neuhof, Esch. b. G. Jestřebitz, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Widim).

Neuhof, Esch. b. Felden, Leip., B. Gabel, G. Böhmischdorf (f. Bunz. D. Gabel).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Peterswalde, Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald).

Neuhof, Esch. b. G. Höflitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Podlokan, Pard., B. Caslau (109 f. Cas., D. Podhokan).

Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Cas., D. Neuesdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. Klauzow, Pard., B. Chotěboř, G. Swinné (f. Cas., D. Chotěboř).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Chotěnitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Hřmanměstec).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Keyslitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (f. Cas., D. Lipnitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Soběschin, Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sternberg).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Stanůkowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Neuhof (Nowé dwory), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Bit., sonst Dominikanerkloster, Hauptschule, Schloß Kačin (s. d.), Fasanerie, Runkelrübenzuckerfab. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau u. Kuttenberg.

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Cas., D. Schrittenz).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Neuhof, Esch. b. G. Rindlau, Pilf., B.

Digitized by Google

Bergreichenstein (283 f. Prach, D. Bergreichenstein).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dfch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Miſliw (274 f. Klat., D. Chudenitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Buſitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Blatna).

Neuhof, Eſch. b. G. Kocelowitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Neuhof, Eſch. b. G. Stěnowitz, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Stěnowitz).

Neuhof, Eſch. b. G. Skuhrow, Pilf., B. Bezuitz (f. Prach., D. Nezuital).

Neuhof, Eſch. b. G. Kladrub, Pilf., B. Horažďowitz (f. Prach., D. Kladrub).

Neuhof, Eſch. b. G. Kwasniowitz, Pilf., B. Horažďowitz (f. Prach., D. Lažan-Deskfours).

Neuhof, Eſch. b. Zařeč, Pilf., B. Horažďowitz, G. Klein-Bor (f. Prach., D. Hořažďowitz).

Neuhof, Eſch. b. G. Křakau, Pilf., B. Hoſtau (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neuhof, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Wirſchin, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Preitenſtein).

Neuhof, Eſch. b. G. Leiter, Pilf., B. Mies, Pf. Oſchelin (f. Pilf., D. Schweißing).

Neuhof, Eſch. b. G. Piwana, Pilf., B. Mies (f. Pilf. D. Lohowa).

Neuhof, Eſch. b. G. Wilkiſchen, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Wilkiſchen).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. Lažiſcht, Pilf., B. Mirowitz, G. Newěſitz (f. Prach., D. Warwaſchau).

Neuhof, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).

Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Miſliw (270 f. Klat., D. Planitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Stoboržitz, G. Cihan (270 f. Klat., D. Teinitzl).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Putim, G. Semitz (292 f. Prach., D. Piſek).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch., b. G. Letin, Pilf., B. Přeſitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Neuhof, Eſch. b. G. Stěchowitz, Pilf., B. Strakonitz (f. Prach., D. Stěchowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. Hranitz, Prag., B. Dobříſch, G. Kezohor (f. Ber., D. Dobříſch).

Neuhof, Eſch. b. Barochow, Prag., B. Eule, G. Maleſchin (f. Kauř., D. Piſcheli).

Neuhof (Nowé dwory), Dfch., Prag., B. Horowitz, Pf. Woſow, G. Lažowitz (41 f. Ber., D. Woſow).

Neuhof, Eſch. b. G. Hrachowiſcht, Prag., B. Horowitz (f. Ber., D. Hořowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Lhotka, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Wyſchehrad).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Černolitz, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Wſchener).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Leneſchitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneſchitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Citow, Prag., B. Melnik (33 f. Nak., D. Citow).

Neuhof, Eſch. b. G. Lana, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Nak., D. Pürglitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Prag., B. Nakonitz, Pf. Petrowitz, G. Schanowa (25 f. Nak., D. Petrowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Weleſchna, G. Kroſchau 26 f. Nak., D. Weleſchna).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Prag., B. Naudnitz, Pf. Doran (36 f. Leit., D. Doran), Kap.

Neuhof (Nowé dwory), Eſch. b. Auſchd, Prag., B. Říčan, G. Kollodey (f. Kauř., D. Kuřinewes).

Neuhof, Eſch. b. G. Tmain, Prag., B. Schlau (f. Nak., D. Zlonitz).

Neuhof, Eſch. b. Pf. u. G. Unhoſcht, Prag., B. Unhoſcht (f. Nak., D. Neuhof).

Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Zemích, Prag., B. Welwarn (32 f. Nak., D. Swoleniewes).

Neuhof, ſ. Chuchle, Hayhof, Wolowka.

Neuhöfel (Nowý dworek), Eſch. b. Pf. u. G. Amſchelberg, Bud., B. Selčan (f. Ber., D. Amſchelberg).

Neuhöfel, Eſch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Pelitz (154 f. Kön., D. Ober-Wekelsdorf).

Neuhöfel, Eſch. b. G. Peterkau, Pard., B. Deutſchbrod (f. Čas., D. Schrittens).

Neuhütte, Eſch. b. Pf. u. G. Chieſch, Eger., B. Ludiz (f. Elb., D. Chieſch).

Neuhütte, Eſch. b. G. Kettowitz, Eger., B. Pedersam (f. Saaz., D. Maſchau).

Neuhütte, Eſch. b. G. Zwirſchen, Pilf., B. Hoſtau (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neuhütten (Nowé hutě), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen), 2 Glasſchleifmühlen.

Digitized by Google

Neuhütten (Neulosimthalhütte), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Neu-Losimthal (249 f. Pilf., D. Tachau), Glasfab.

Neuhütten (Nová huť), Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. u. G. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen), Waffen- u. Kupfer-, Stab- u. Zainhammer.

Neuhütten (Nová huť), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Neuhütten (Nová huť), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Nak., D. Nischburg), c. 1000 E., großes Eisenwerk.

Neujahrsdorf (Nauze), Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Dubenec, G. Litisch (148 f. Kön., D. Schurz).

Neujahrsdorf, Esch. b. G. Chwalowitz, Jič., B. Podebrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Podebrad).

Neukirchen, D., Eger., B. Wildstein, G. Brennborf (245 f. Elb., D. Wallhof), Pfrkir., Falkenauer Vik.

Neuland (Ostré), G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), 3 Kap., Wallfahrtsort, abseits die Burgruine Helfenburg.

Neuland, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Neuland, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Christophsgrund (200 f. Bunz., D. Lämberg).

Neuland, Dfch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Neustadtl (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Neuland (Neuwald), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Schwarzwald (210 f. Bunz., D. Niemes).

Neuland (Nowiny), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Kap.

Neuland, f. Neugründl.

Neulosimthal, G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik.

Neulosimthalhütte, f. Neuhütten.

Neulust (Thereſienluſt), Luſtſchloß b. Trusnow, Pard., B. Hohenmauth (f. Ehrub., D. Ehraustowitz).

Neumark (Nový trh), M., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauser Vik., Synagoge, Steingutfab., Kommerzialzollamt.

Neumarkt (Úterý), St., Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Tepl), c. 1000 E., Pfrkir., Theusinger Vik., Kap., 3 Mineralquellen.

Neumetel (Neumětely), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Berauner Vik., abseits die Burgruine Hausina.

Neumugl, G. u. Dch., Eger., B. Königswart, Pf. Ottengrün (248 f. Elb., D. Königswart).

Neumühl (Nový mlýn), Dfch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Wolschen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Neumühle, Esch. b. G. Kirchenbirk, Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Neumühler Hegerei (Nowomlýnská hájnowna), Esch. b. G. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Neundorf (Nowosedly), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfrkir., Brüxer Vik., Fasanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Görkau u. Katharinaberg.

Neundorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schloß, Streichgarnspinnerei.

Neupaka, f. Paka, Neu-.

Neuras (Neuraz), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk (271 f. Klat., b. Planitz), Lokaliekir., Nepomuker Vik.

Neusattel (Nowosedly), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakri, G. Prasiwa Lhota (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Neusattel (Nowosedly), G. u. D., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Lokaliekir., Wittingauer Vik.

Neusattel, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Oleum- und Vitriolwerk.

Neusattel (Nowé sedlo), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neusattel), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß, Steinkohlenbruch. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Neusattel (Nowosedly), Dfch., Pilf., B. u. G. Pisek, Pf. Ober-Zahori (291 f. Prach., D. Pisek).

Neusattel (Nowosedly), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahori (293 f. Prach., D. Worlik).

Neuschenke (Neuschank), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Bösig (212 f. Bunz, D. Hirschberg u. Weißwasser).

Neuschitz, f. Neusitz.

Neuschloß (Nový hrad), Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Opočna, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuschloß), Schloß mit Kap., Fasangarten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Laun und Postelberg.

Digitized by Google

Neuschloß (Nowé zámky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels, G. Döbern-Oels (150 f. Bid., D. Arnau), Schloß mit Kap. u. Park, Bleiche.

Neuschloß (Nepokojnice, Nowý zámek), Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Křinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuschloß (Nowý zámek), Schloß bei G. Neugarten, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Rüstkammer, schöner Garten, Fasanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba, Haida u. Böhmisch-Leipa.

Neuschloß (Nowý hrad), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Ghrud., D. Neuschloß), Pfrkir., Schuker Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichts-Bezirken Hohenmauth, Leitomischl u. Skuč.

Neufiedl (Nowosedly), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau).

Neufiedl (Nowé sídlo), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Moraschitz (138 f. Ghrud., D. Leitomischl).

Neusitz (Neuschitz, Hněwausice), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster, G. Sichrow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neuslužiš (Neuslužice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Neusorg, Esch. b. Lihn, Eger., B. Plan, G. Gaunitz (252 f. Pils., D. Plan).

Neusorge, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Werwersdorf, G. Halbstadt (153 f. Kön., D. Braunau), Grenzzollamt.

Neusorge, Esch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hauska).

Neusorge, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Neusorge, D., Leipz., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Kapuzinerkloster u. Kirche, Schloß, Bleiche, Großhandlung, Postamt.

Neustadler Gericht, f. Stadeln.

Neustadt, Df., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Neustadt, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).

Neustadt (N. an der Mettau. Nowé město nad Metují), St., Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 1700 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 3 Kirchen, Kloster und Spital der Barmherzigen Brüder, Kap., Schloß, Essigfab., sonst Silberbergbau. Neustadt ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Dobruschka, Nachod u. Neustadt u. zählt auf 12,- □ M. u. in 139 Katastralgemeinden 82.556 größtentheils čechische Einw. Der Gerichtsbezirk hat 3,- □ M., 40 Katastralgemeinden u. 22.424 Bew., unter denen sich blos 5318 Deutsche in 6 Gemeinden befinden; ihm sind Bestandtheile der frühern Dom. Gernikowitz, Nachod, Neustadt u. Opočno zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Jaroměř, Königgrätz u. Neustadt.

Neustadt, Esch. b. Pf. u. G. Pilnikau, Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Neustadt (Nowé město), Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Gerhenitz).

Neustadtl (Stráž), M., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Haid), c. 1450 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap.

Neustadtl (Westkew), G. u. Dsch., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau), Postamt.

Neustadtl (Nowé město), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Neustadtl, St., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 3000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Zinnbau, sonst Kupferbergbau. N. bildet mit Friedland, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Neustadtl (Jezwé), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 850 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kap., Eichorienkaffeefab.

Neustadtl (Unter-Biela, Bělá), G. u. D., Pils., B. Manetin (265 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Neustadtl, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pils., D. Preitenstein).

Neustadtl (Nowoměstečko), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Neustein, Burgruine b. Göttersdorf, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Hagensdorf).

Neustift (Mladonĕ), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Zettwing (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Neustift (Lhota), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Eisenhammer.

Neustift, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Digitized by Google

Neustift (Kyselow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Neustift, Roth- (Zbility), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Duschau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Neustift, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Čas., D. Prawonin).

Neustraschitz, f. Straschitz, Neu-.

Neustück, Esch. b. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Neustupow, M., Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow), c. 850 E., Pfrkir., Istebnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Woźitz u. Wotitz.

Neuteich, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neuthal (Spitzenberg), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Neuwald, Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Neuwald, Esch. b. G. Radel, Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollspinnerei.

Neuwald, f. Neuland, Neuwelt.

Neuwelt (Nowý swět), Esch. b. Pf. u. G. Nachod, Zič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Neuwelt (Neuewelt, Neuwald, Nowý swět), D., Zič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), berühmte Glasfab., Hilfszollamt.

Neuwelt, f. Neuewelt.

Neuwiese, Esch. b. G. Friedrichswald, Leip., Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg), Glashütte.

Neuwiesen, f. Lazischt.

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Groß-Borschin, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Ostrau, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Marienfels).

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Teschnitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Micholup).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Aujezd, Zič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Neuhof, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. St. Johann, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Kreuzfostelec, Prag., B. Cule (f. Kauř., D. Stiřim).

Neuwirthshaus (Nowá kospoda), Esch. b. G. Zaleslitz, Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Jungferbrězan).

Newaň, f. Siwan.

Newčelitz (Newčelice), Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Černiske, G. Mischtitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Neweklau (Neweklow), M., Bud., B. Newellau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 850 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.7 □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 12.408 čechische Bew.; zu demselben gehören Bestandtheile der frühern Dom. Jablona, Konopischt, Leschan u. Tloskau.

Neweklowitz (Neweklowice), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neweselec, f. Wesele.

Newěsitz (Newěsice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Newido (Newidy), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Newolitz (Newolice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Newosed (Newosedy), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Newotnik (Newotniky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (271 f. Klat., D. Grünberg).

Newratitz (Newratice), G. u. Df., Zič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz u. Kumburg).

Newřeň, f. Nebřem.

Neydek, f. Neudek.

Nezabuditz (Nezabudice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.

Nezabylice, Nezabělice, f. Neosablitz.

Nezamislitz (Nezamyslice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Horažiowitzer Vik., Kap. mit der fürstlich Lemberg'schen Familiengruft.

Nezbawětitz (Nezbawětice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Nezdaschow (Nezdašow, Neznašow), D., Bud., B. Moldauthein, G. Schemislitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow), Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap. Das

Digitized by Google

frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.

Nezdice, ſ. Nesnitz, Nezditz.

Nezdin, G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (111 f. Cas., D. Ledeč).

Nezdiz (Nezdice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Nezdiz (Nezdice), G. u. D., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Straſchin (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Nezdiz, Ober- (Nezdice horní), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Breskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Nezdiz, Unter- (Nezdice dolní), Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Breskowitz, G. Ober-Nezditz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen), Filkir.

Nezdržew, ſ. Nedřew.

Nežetice, ſ. Neſchetitz,

Nežichow, ſ. Neſchikau.

Nezly, ſ. Neſſel.

Neznanow (Nesmanow), Eſch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Neznabohy, ſ. Nieſenbahn.

Neznaſchau (Neznašow), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Neznaſchow (Neznašow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Neznašow, ſ. Nezdaſchow, Neznaſchau, Neznaſchow.

Nežowitz (Nežowice), Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (ſ. Tab., D. Mühlhauſen).

Nezwěſtitz (Nezwěstice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilſ., D. Stiahlau).

Nickel (Mikuleč, Mikulce), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl (138 f. Chrub., D. Leitomiſchl), Lokalkir., Leitomiſchler Vik.

Nickelsberg, Eſch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Obertheil, Jič., B. Marſchendorf (152 f. Kön., D. Marſchendorf).

Nickelsdorf (Niklasdorf), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Gebirgs-Neudorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Nickow, ſ. Niſchkau.

Nicow (Nitzow), Eſch. b. G. Zborow, Pilſ., B. Planitz (f. Klat., D. Planitz), Lokalkir., Nepomuker Vik.

Nicow, ſ. Nitzau.

Niechau, ſ. Něchau.

Niederdorf (Nieder-Rokytnitz, Rokytnice dolní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg. Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Niederdorf (Niederhof), Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Niederdorf (Podhojeſín), Eſch. b. G. Hojeſchin, Pard., B. Chotěboř (123 f. Cas., D. Hojeſchin).

Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Teſchen (201 f. Leit., D. Teſchen), Lokfir., Friedländer Vik., Kommerzial- u. Elbezollamt.

Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1900 E., Erpoſiturkir., Hainſpacher Vik., Leinwandfab., Weberwaarenfab., Färbereien, Bleiche, Waarenkontrollamt.

Niederhof, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1250 E., Lokkir., Hohenelber Vik., Bleiche.

Niederhof (Dolní dwůr), Eſch. b. G. Nieder-Neudorf, Jič., B. Neu-Paka (174 f. Bid., D. Belohrad).

Niederhof, ſ. Niederdorf.

Niedermühl (Ždár dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Niedermühle, Eſch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Niederreuth, ſ. Neuth, Nieder-.

Niederſand, Vorſtadt v. Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Niederthal, G. u. D., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), iſt eigentlich die Vorſtadt von Gratzen.

Niemes (Mimoň), St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes), c. 4100 E., Pfrkir., Gabeler Vik., Schloß, Kattunfab., Baumwollgarnſpinnerei, Lederfab., Roſogliofab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 5., □M. u. 24.948 deutſche Bew. in 31 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Hirſchberg, Niemes, Reichſtadt, Swijan, Wartenberg, Weißwaſſer u. Wiska gehörten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Niemes liegen in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Aicha u. Niemes.

Niemſching (Němčí), Dſch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wettern (52 f. Bud., D. Stadt Krumau).

Niemtſchau (Němčany), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maſchau (229 f. Saaz., D. Maſchau).

Niemtſchitz, ſ. Němčitz.

Nieſenbahn (Neznabohy), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Arnsdorf, G. Klein-Kaudern (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Nihoschowitz (Něhošowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Kap., Schloß.

Niklas, St. (Sw. Mikuláš), Dſ., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Wratzlau (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Filkir., Badeanſtalt.

Niklas, St. (St. Nikolai, Sw. Mikuláš), G. u. Dſ., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Neuhof (107 f. Čas., D. Neuhof), Kap.

Niklas, St., ſ. Nikolaus, St.

Niklasberg, D., Eger., B. u. G. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch), Pfrkir., Egerer Bik., Schloß, Baumwollgarnſpinnerei, Strumpfwirkfab.

Niklasberg (Mikulow), St., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Bilin), c. 600 E., Lokkir., Biliner Bik., Silberbergbau.

Niklasdorf (Mikulowice), G. u. Dſ., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Expoſiturkir., Kaadener Bik.

Nikolai, St., ſ. Niklas, St.

Nikolaus (Mikuláš), Eſch. b. G. Jaroſlawitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Nikolaus, St. (Sw. Mikuláš), Dſch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Rwačow (136 f. Chrud., D. Naſſaberg), Filkir.

Nimburg (Nimburk), St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., k. Stadt), c. 2900 E., Dechantei, gleichnamiges Bik., Leitmeritzer Diözeſe, 2 Kirch., 1 Kap., ehemals Dominikaner-Kloſter, am 26. Dez. 1420 Niederlage der Huſiten durch die Kaiſerlichen. N. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, welche die beiden Gerichtsbezirke Benatek u. Nimburg umfaßt, hat auf 9.„ □ M. 72 Kataſtralgemeinden mit 43.637 durchwegs čechiſchen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.„ □ M. 22.212 čechiſche Einw. in 34 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den frühern Dom. Benatek, Dětenitz, Kowanitz, Krinec, Laučin, Liſſa, Nimburg u. Poděbrad gehörten.

Niměřice, ſ. Neměřitz.

Nimmersatt (Nesyta), G. u. Of., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutſch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Nimpfergut, Eſch. b. Klein-Ziegruk, Pilſ., B. Bergreichenſtein, G. Groß-Ziegruk (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Nimvergut, Of., Pilſ., B. Taus, Pf. Steckau, G. Alt-Poſtlau (277 f. Klat., D. Kauth).

Ninětschow, ſ. Münichshof.

Ninitz (Nynice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plana (257 f. Pilſ., D. Blas), ſchöne Kap.

Ninkow, ſ. Lingau.

Ninkowitz (Ninkowice, Minkowice), Dſ., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (ſ. Tab., D. Mühlhauſen).

Ninolice, ſ. Jinolitz.

Ninonice, ſ. Jinonitz.

Nireč (Nirče, Mireč, Nitře), Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Mirotitz, G. Lom (300 f. Prach., D. Blatna).

Nirſchlern (Ober- u. Unter- N.), G. u. Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Niſchburg (Nižburk, Nižmburk, Nižbor), Dſch., Prag., B. Pürglitz (ſ. Nak., D. Niſchburg), Schloß mit Kap., Nakonitzer Bik. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Niſchkau (Nižkow, Ničkow), G. u. Dſ., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Expoſiturkir., Polnaer Bik.

Niſchowitz (Nišowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Nistějka, Burgruine b. Hochſtadt, Jič., B. Nochlitz (ſ. Bunz., D. Semil).

Nitowitz (Nitowice), G. u. Dſ., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Nitře, ſ. Nireč.

Nitſchehäuſer, Eſch. b. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Nitzau (Nicow), G. u. Dſ., Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein), Lokkir., Bergreichenſteiner Bik.

Nitzow, ſ. Nicow.

Niwský, Eſch. b. G. Proſeč, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Nixdorf, Groß- (Mikulašowice), G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 4300 E., Pfrkir., Hainspacher Bik., bedeutender Handels- u. Manufakturort, Böhmens größtes Dorf, bildet mit dem Dorfe Zeidler einen eigenen Landtagswahlbezirk, Stahl- u. Nürnbergerwaarenfab., Quaſten-, Strumpfwirkerwaaren-, Poſamentirwaaren-, Holzböden-Fab., Bleiche, Hilfszellamt, eiſenhältige Quelle.

Nixdorf, Klein-, Of., Leip., B. Hainspach,

Digitized by Google

Pf. u. G. Groß-Nirdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).

Nížbor, Nížburk, f. Nischburg.

Nížebob (Nížebohy), G. u. Df., Prag., B. Naudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Libechowitz), Filfir.

Nížkow, f. Nischkau.

Nížmburk, f. Nischburg.

Nohač, f. Nahač.

Nohawička, Esch. b. G. Jiřitz, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).

Nohawitz (Nohawice), Esch. b. G. Ruschinow, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Maleč).

Nohmirschen (Nauměř), G. u. Df., Pilf., B. Bischofsteinitz, Pf. Holeischen (274 f. Klat., D. Gečowitz).

Nofowitz (Nopitz, Nabowazy, Nebowazy), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Nollendorf (Nakleřow, Neklefow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), Leffir., Teplitzer Bik., Schlacht im August 1813.

Nonnengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Klara).

Nonnenhof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Nopitz, f. Nekewitz.

Norek, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Nořín, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Böhmisch-Herrnanitz (133 f. Chrud., D. Chocen).

Nosadel (Nosalow), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Hirschberg).

Nosákow, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Tab., D. Neustupow).

Nosetín, G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka (75 f. Tab., D. Nadějkau).

Noskow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Nössel, f. Nessel.

Noth (Kleine Noth). Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Nowá hospoda, f. Grünhof, Neuwirthshaus.

Nowá huť, f. Glashütten, Neuhütten.

Nowak (U Nowáka), Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Nirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Nowakowitz (Nowákowice). G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Nowá lauka, f. Neuewiese.

Nowá studnice, f. Neubrunn.

Nowáwes, f. Brtwa, Kößlersdorf, Neudorf, Neudörfel, Schönborndorf, Neu-Wallisdorf.

Nowá wýska, f. Neudörfel.

Nowé (Na Nowé), Esch. b. G. Černožitz, Jič., B. Jaromeř (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Nowé domy, f. Neuhäuser.

Nowé dwory, f. Neuhof, Xaverowitz.

Nowé hrady, f. Gratzen.

Nowé hutě, f. Kaltenbach, Neuhütten.

Nowé město, f. Neustadt.

Nowé sedlo, f. Neusattel.

Nowé sídlo, f. Neusiedl.

Nowé zámky, f. Neuschloß.

Nowinky, Esch. b. G. Groß-Daubrawa, Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kalladay).

Nowinsky, Esch. b. G. Neratow, Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Nowiny, f. Neuland.

Nowohrad, D., Jič., B. Königstadtl, Pf. Činewes, G. Welenitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Nowohradsky, Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 f. Pilf., D. Mairhöfen).

Nowoles, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Nowoměstečko, f. Neustadtel.

Nowosedl (Nowosedlky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 f. Nak., D. Hřebečnik).

Nowosedlice, f. Sedlitz, Ober-, Weißkirchlitz.

Nowosedly, f. Nebosedl, Neundorf, Neusattel, Nenfiedl, Weißkirchlitz.

Nowostrašecí, f. Straschitz, Neu-.

Nowý, Esch. b. G. Klein-Běroniz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běroniz (178 f. Bid., D. Chlumec).

Nowý, Df., Pilf., B. Staab, Pf. Tuschkau, G. Saluschen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Nowý dwůr, f. Neuhof.

Nowý hrad, f. Neuschloß.

Nowý hradec, f. Königgrätz, Neu-.

Nowý mlýn, f. Neumühl.

Nowý swět, f. Jenewelt, Neuewelt.

Nowý trh, f. Neumark.

Nowý zámek, f. Neuschloß.

Noynitz, f. Hnojnitz.

Digitized by Google

Nučitz (Nučice), G. u. Dſ., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Nučitz (Nučice), Eſch. b. Pf. u. G. Rabenſtein, Pilſ., B. Manetin (ſ. Pilſ., D. Manetin).

Nučitz (Nučice), G. u. Dſ., Prag., B. Unthoſcht, Pf. Tachlowitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Nučnitz, Groß- (Nutſchnitz, Nučnice), G. u. Dſ., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Krčſchitz (215 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Nučnitz, Klein- (Nučničky), G. u. Dſ., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Dorau).

Nudelbaum, ſ. Modlibow.

Nudwowitz (Nudwojowice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Modřitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Nupak (Nupaky), G. u. Dſch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Nürſchan (Nýřany), G. u. Dſ., Pilſ., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau).

Nuſitz (Nuzice), G. u. Dſ., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin.)

Nusle, G. u. Dſ., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrſchowitz), Kap., Schloß, Beluſtigungsort der Prager, beſonders am Oſtermittwoch (Fidlowačka).

Nutitz (Nutice., Mutice), Dſ., Pard., B. Chrudim, Pf. u. G. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Nutſchitz, ſ. Nučitz.

Nutſchnitz, ſ. Nučnitz.

Nužbel (Nuzdly), Dſ., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby, G Kezmitz (69 f. Tab., D. Radenin).

Nuzerau (Nuzerow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).

Nuzice, ſ. Nuſitz.

Nuzin, G. u. Dſ., Pilſ., B. Wolin, Pf. Ceſtitz (286 f. Prach., D. Welin).

Nuzow, Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Miſchenec, G. Paſek (291 f. Prach., D. Piſek).

Nykoly, ſ. Migelý.

Nyněchow, ſ. Münichshof.

Nynice, ſ. Ninitz.

Nynkow, ſ. Lingau.

Nýra, ſ. Neuern.

Nýřany, ſ. Nürſchan.

Nýrsko, ſ. Neuern.

O.

Občin (Občiny), Eſch. b. Pf. u. G. Deutſchbrod, Pard., B. Deutſchbrod (115 f. Cas., D. Deutſchbred).

Obcow, G. u. Dſ., Prag., B. Přibram, Pf. Přčin (37 f. Ber., D. Přibram).

Obděnice, ſ. Obenitz.

Obec (Na obci), Eſch. b. G. Sichs, Bud., B. Wittingau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Obec, ſ. Oberndorf.

Obecnitz (Obecnice), G. u. Dſ., Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřiſch), c. 1100 E., Kap., Hochofen, Stab- u. Zainhämmer.

Obědnice, ſ. Obenitz.

Obědowitz (Obědowice), G. u. Dſ., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau (145 f. Bid., D. Chlumec).

Obenitz (Obděnice, Obědnice, Obidenice). G. u. Dſ., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (97 f. Ber, D. Hoch-Chlumec), Filkir.

Oberdorf (Horňowes), G. u. D., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe), abſeits die Burgruine Hornohrad.

Oberdorf, G. u. Dſ., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Oberdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.

Oberdorf (Hořejší wes), G. u. Dſ., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pilſ., D. Plan).

Oberdorf (Ober-Rokytnitz, Rokytnice horní), G. u. Dſ., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Oberdorf, ſ. Oberndorf.

Obereicht, ſ. Eicht, Ober-.

Obergrund, Dſ., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetſchen), Schiffsbauplatz, Badeanſtalt.

Obergrund, G. u. Dſ., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1350 E.

Oberhals, G. u. Dſ., Eger., B. Preſnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenſtein).

Oberhäuſer, Dſ., Bud., B. Kalſching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Oberhof, Eſch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Pilitz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Digitized by Google

Oberhof, Esch. b. G. Borau, Pard., B. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).
Oberhütte, Df., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Weyer, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf).
Oberklee (Soběchleby), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Cryptsturkir., Jechniger Vik.
Obermühl (Žďár horní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Obermühl, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Obermühl (Hořejší mlýn), Esch. b. G. Jedlan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Obermühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).
Oberndorf, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. St. Klara u. Eger).
Oberndorf (Oberdorf, Obec), Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěbor, Pf. Herman (123 f. Cas., D. Hojeschin).
Obernitz (Obrnice, Obornice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Böhmisch-Schlaknig (224 f. Leit., D. Osseg), Weinbau.
Oberplan, f. Plan, Ober-.
Oberreuth, f. Reuth, Ober-.
Oberschlag (Milejšice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Oberwald, Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. u. G. Königswald (206 f. Leit., D. Tetschen).
Obidenice, f. Obenitz.
Obitz (Obytce), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kiklin (268 f. Klat., D. Obitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Oblajowitz (Oblajowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Hrobý).
Oblanow, f. Kaltenhof.
Oblat (Oploty), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Knöschitz (229 f. Saaz., D. Oblat), Kap. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.
Oblik, f. Hoblik.
Obodrž, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Obora, G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Chomatitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Schloß, Thiergarten, Fasanerie.
Obora, f. Schönwald, Thiergarten, Wobern, Wobera.
Oborice, f. Woboritz.
Oboriště, f. Woborischt.
Obornice, f. Obernitz.
Obory, f. Wobor.
Oboz, f. Wobos.
Obratany, f. Wobratain.
Obratitz (Obratice, Ebrhartice), Dsch., Bud., B. Jung-Wozitz, Pf. u. G. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Obřistwí, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Obřistwí), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß, Fasanerie, wichtiger Elbelandungsplatz. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Melnik.
Obřit, f. Woborischt.
Obrnice, f. Obernitz.
Obrok, f. Wobrok.
Obrowice, f. Wobern.
Obrubce, f. Wobruber.
Obruby, f. Wobrub.
Obrwaně, f. Wobrwein.
Obst (Hubce), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lobus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Obtschow, f. Obcow.
Obytce, f. Obitz.
Očedělice, f. Holetitz.
Očelice, f. Wočelitz.
Ochoz, f. Wochos.
Ochsbruun (Březowik), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Dobrusch (53 f. Bud., D. Krumau).
Ochsengraben G. u. Riesengebirgsbaudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Ochsenstall, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Ochyšťowice, f. Woschtiowitz.
Očihow, Očihowec, f. Otschehau.
Očim, f. Utzin.
Očin, f. Wotin.
Ocliwy, f. Wobsliw.
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).
Oed, Städtisch-, f. Lhota, Städtisch-.
Oedhäuser, Esch. b. G. Ober-Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).
Odilo, St., Esch. b. Pf. u. G. Schurz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).
Odlezly, f. Voitles.
Odlochowice, f. Wodlochowitz.

Digitized by Google

Odolena woda, ſ. Wodolka.
Odolenow, ſ. Wodolenow.
Odolenowice, ſ. Döllnitz, Wodalnowitz.
Odraneč, ſ. Wodraneč.
Odřepes (Odřepsy), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Odřetice, ſ. Woldřetitz.
Oedt, ſ. Oed.
Oedung, ſ. Johannesdörfel, Sinzendorf.
Ofen, Neu-, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).
Oflenda (Hoflanda), Dfch., Pard., B. Stuč, Pf. Nanna, G. Mrakotin (135 f. Chrud., D. Michenburg).
Ogfolderhaid (Apfelhaid, Jablonec), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.
Oggold (Oggold am Wald, Okoli), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kirchſchlag, G. Wörles 2. Theil (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Oggold (Okoli), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wörles 2. Theil (57 f. Bud., D. Hohenfurth).
Ohačany, ſ. Atſchau.
Ohař, Ohaře, ſ. Wohař.
Ohařice, ſ. Wohařitz.
Ohaweč, ſ. Wohaweč.
Oheb, Eſch. u. Burgruine b. G. Seč, Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Oheřice ſ. Wohařitz.
Ohliſch, Alt- (Oleška stará), G. u. Df., Leiv., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).
Ohliſch, Neu- (Oleška nowá), G. u. Df., Leiv., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), Kap.
Ohníč, ſ. Wohontſch.
Ohnišow, ſ. Wohniſchow.
Ohnišťany, ſ. Wohniſchtian.
Ohorn (Jaworná), G u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Reſchwitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).
Ohorn, ſ. Ahorn.
Ohrada, ſ. Schönweid, Wohrada.
Ohrazeni, ſ. Baumgarten.
Ohrazenice, ſ. Wohrazenitz.
Ohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Roſitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Ohřebec, ſ. Schönhengſt.
Ohren (Mohren, Jawory), G. u. Df., Leiv., B. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen), Erpoſtir., Auſſiger Vik.
Ohrobec, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Ohučow, ſ. Autſchowa.
Ojenice. ſ. Wojenitz.
Ojes (Aujezd), Df., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Kaiz (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Ojeſt, Klein-, ſ. Aujezd, Klein-.
Ojprnice, ſ. Weyprnitz.
Okenau (Okaunow, Okáňow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadener Vik.
Okny, ſ. Woken.
Okolí, ſ. Oggold.
Okoř (Wokoř), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautonitz (13 f. Kař., D. Tuchoměřitz).
Okořín, ſ. Ukern.
Okrauhlá, ſ. Scheibe, Wokrauhla.
Okrauhlice, ſ. Wokrauhlitz.
Okrauhlik, Eſch. b. G. Wlkaneč, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).
Okrauhlik, Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).
Okrauhlitz (Wokrauhlitz, Okrauhlice), Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora, G. Saarluſtig (115 f. Čas., D. Okrauhlitz), Schloß. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Deutſchbrod u. Humpolec.
Okraulow, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Okrauhly, ſ. Wokraulik.
Okřesanec (Wokřesanec), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zieb, G. Hoſtowlitz (109 f. Čas., D. zleb), Filkir.
Okúnow, ſ. Okenau.
Oelberg, Df., Jič., B. u. Pf. Braunau, G. Großdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Kap., Bleiche.
Olbersdorf, G. u D., Leiv., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).
Olbersdorf (Albrechtice), G. u. D., Pard., B. u. Pf Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Olbramow ſ. Wolfersdorf.
Olbramowitz Olbramowice), M., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit im Zuſammenhange ſtebt das gleichnamige Dfch. mit einer Filkir.
Olbramy, ſ. Wolfersdorf.
Olchowitz (Oldřichowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (269 f. Klat., D. Biſtritz).
Oldřetice, ſ. Woldřetitz.

Digitized by Google

Oldřichow, ſ. Ulgersdorf, Ullischreuth, Woldřichow, Wondřichow.
Oldřichowec, ſ. Wondřichowitz.
Oldřichowice, ſ. Drethof, Olchowitz, Wondřichowitz.
Oldříš, ſ. Ullersdorf, Ulrichsſchlag, Woldřiſch.
Oleš, ſ. Eſch.
Oleſchau (Oleška), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar).
Olešák, ſ. Woleſchko.
Olešek, ſ. Woleſchko.
Olešen, ſ. Woleſchko.
Olešín, ſ. Oſchelin.
Oleška, ſ. Ohliſch, Oleſchau, Woleſchek, Woleſchitz, Woleſchna.
Olešná, ſ. Goldenöls, Woleſchna.
Olešnice, ſ. Ellernitz, Gießhübl, Oels, Woleſchnitz.
Olešník, ſ. Woleſchnik.
Olešno, ſ. Woleſchno.
Olešowice, ſ. Hangendorf, Woleſchowitz.
Oletice, ſ. Woletitz.
Olhota, ſ. Elhota.
Olitzhaus, G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Oels, Mittel- (Olešnice), G. u. Df., Jič, B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, Nieder- (Olešnice dolní), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), Pfrkir., Arnauer Vik.
Oels, Ober-, (Olešnice horní), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, ſ. Döberney, Koſchtialow, Lewin.
Olšany, ſ. Wolſchan.
Olſchhof, Eſch. b. G. Honnetſchlag, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Olšl, ſ. Wolſchi.
Olšinka, ſ. Wolſchinka.
Olšowice, ſ. Wolſchowitz.
Oltyně, ſ. Woltin.
Oemau (Soběnow), G. u. Df., Bud., B. Kapliz (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneſchauer Vik.
Oemau, ſ. Ebenau.
Omlenice, Omlenička, ſ. Umlowitz.
Ondřejow, G. u. Df., Bud., B. Pilzgram, Pf. Bozejow (82 f. Tab., D. Bozejow).
Ondřejow, M., Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 750 E., Pfrkir., Muchowitzer Vik.
Ondřejow, G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Zebnitz (265 f. Pilſ., D. Plas).
Ondřejowes, Dſch., Bud., B. Woltitz Pf. Schlapanow, G. Zwěſtow (94 f. Kauř., D. Zwěſtow).
Ondřikowice, ſ. Wondřekowitz.
Ondrow, ſ. Wondrow.
Ondřowitz (Ondřejowice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Biſtritz).
Onen swět, Eſch. b. G. Hintr-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Onen swět, ſ. Jenewelt.
Onomyšl, ſ. Wonomiſchl.
Onšow, ſ. Wonſchow.
Onšowice, ſ. Wonſchowitz.
Opach, Dſch., Bud., B. Kapliz, Pf. Roſenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Opalitz (Opalice), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Krumau).
Opalka, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz), Kap., Schleß.
Opařany, ſ. Wopočan.
Oparno, ſ. Woparn.
Opatau (Opatow), Eſch. b. G. Kobilitz, Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Nechanitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Opatau (Opatow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wiskytna (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).
Opatowitz (Opatowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin, G. Hartowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Opatowitz (Opatowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz), Leſſkir., Pardubitzer Vik., Papierfab., ſonſt berühmtes u. reiches Benediktinerſtift.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zdetſchow (110 f. Cas., D. Sedlec), proteſt. Kirche u. Paſtorat.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kehljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Nataj).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nedowid (101 f. Cas., D. Peckau).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Cas., D. Krefetitz).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).
Opelitz (Opolenec), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Digitized by Google

Oplany, ſ. Woplan.
Oplot, Oplotec, ſ. Amplatz.
Oploty, ſ. Oblat.
Opočínek (Opočenek), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud.. D. Parbubitz).
Opočnitz (Opočnice), G. u. D., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Opočno, St., Jič., B. Dobrnſchka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1600 E., Pfarre, Opočnoer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Kapuzinerkloſter, Schloß mit Kap., Hausttheater u. Parkanlagen, Geſtütt, Thiergarten, 3 Faſangärten, Badhaus; in der Begräbnißkirche iſt die fürſtlich Colloredo'ſche Familiengruft. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkoſtelec, Dobrnſchka, Jaromĕř u. Neuſtadt.
Opočno, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Opočno, ſ. Opotſchna.
Opolan, Groß- (Opolany), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan (178 f. Kauř., D. Kolin).
Opolan, Klein- (Ober-O., Opolany), Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odřepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Opolau (Upohlawy, Hlupohlawy), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz).
Opolenec, ſ. Opelitz.
Opotſchna (Opočno), Df., Eger., B. Poſtelberg, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuſchloß), Pfkir., Launer Vik.
Oppolz (Tichá), G. u. D., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau (58 f. Bud., D. Gratzen).
Oprechtitz (Oprechtice, Ruprechtice), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Opřetice, ſ. Neuhof.
Oprnice, ſ. Weyprnitz.
Oračow, ſ. Woratſchen.
Orasice, ſ. Woraſitz.
Orasín, ſ. Uhriſſen.
Orbanitz (Urbanice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipolitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).
Ořech,Ořechow, ſ. Wořech.
Ořehledy, ſ. Wořeled.
Orel, ſ. Worel.
Orlice, ſ. Erlitz.
Orlička, ſ. Erlitz, Worlička.
Orlik, ſ. Worlik.
Orlow, ſ. Urlau, Worlow.
Orlowice, ſ. Silberberg.
Orpus, Dſch., Eger., B. u. Pf. Preſnitz, G. Dörnsdorf (233 f. Saaz., D. Bresnitz), Eiſenſteinbergwerk.
Oſchelin (Ošelín, Olešín), G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Schweißing), Lokkir., Mieſer Vik., Schloß.
Oſchitz (Osečná), St., Jič., B. Böhmiſch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha), c. 1150 E., Pfkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.
Oſchitz (Sušice), Dſch., Leiv., D. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Seebitſch (213 f. Leit., D. Neuſchloß).
Oseč, ſ. Woseč.
Osečany, ſ. Wosečan.
Oseček, ſ. Woseček.
Osečná, ſ. Oſchitz.
Osečnice, ſ. Woſchetnitz.
Osek, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Prietthal, G. Malkitz (51 f. Bud., D. Krumau).
Osek, ſ. Oſik, Oſſeg, Woſek.
Oselec, ſ. Woſelec.
Ošelín, ſ. Oſchelin.
Oselné, ſ. Woſelno.
Osí, ſ. Schönfelden, Wuſy.
Osice, ſ. Woſitz.
Osičky, ſ. Woſtček.
Oſik (Osek, Wosík), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Leitomiſchl u. Unter-Aujezd (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Osikowec, ſ. Woſikowec.
Osinalice, ſ. Wosnalitz.
Oskořínek, ſ. Woskořinek.
Oslaw, ſ. Woſlow.
Osletín, ſ. Woſletin.
Oslnice, ſ. Woznitz.
Oslow, ſ. Woſlow.
Oslowice, ſ. Waſſlowitz, Woſlowitz.
Osluchow, ſ. Woſlochow.
Osly, ſ. Woſel.
Osná, Osné, ſ. Woſna.
Osnice, ſ. Oſnitz, Woznitz.
Osobow, ſ. Woſobow.
Osojné, ſ. Faſona.
Osojnice, Osonice, ſ. Woſenitz.
Osow, Osowec, ſ. Woſow.
Oſſeg, Alt- (Osek starý), Df., Eger., B. u. G. Oſſeg (221 f. Leit., D. Oſſeg), Pfkir., Bilmer Vik.
Oſſeg, Neu- (Osek nowý), St., Eger., B. Oſſeg, Pf. Alt-Oſſeg (221 f. Leit., D. Oſſeg), c. 900 E., Ciſterzienſerſtift (gegründet 1196) mit ſchöner Stiftskirche, Bibliothek und ſchönem Garten, Wollenzeugfab., das ſ. g. Oſſeger Zeug liefernd, Faſangarten. O. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u.

Digitized by Google

eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,3 □ M. 8.714 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Dur, Oberleutensdorf u. Osseg waren. Das frühere Dom O. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Brüx u. Osseg.

Ossnitz (Osnice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ostaschow (Ostašow), Dfch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Stankowitz (102 f. Kauf., D. Nataj).

Ostašowice, f. Wostaschowitz.

Ostrá, f. Wustra.

Ostražin, f. Austraschin.

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Marienfels).

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pilf., D. Kladrau), Kap.

Ostré, f. Neudorf, Neuland, Ostrey, Westrum, Westry.

Ostředek, f. Westredek.

Ostřešany, f. Westreschan.

Ostřetice, f. Westretitz.

Ostřetin, f. Westretin.

Ostřev (Ostré), Dfch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno, G. Wratno (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Ostrohora, f. Scharfberg.

Ostromeč, Burgruine b. Austi, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Ostromeč, f. Wasserttrompeten.

Ostromiř, f. Westromeř.

Ostrow, f. Damle, Hammer, Laubenthal, Michelsdorf, Neffelfleck, Ostrau, Schlackenwerth, Westrow, Westrowa.

Ostrowce, f. Ostrowitz, Westrowec.

Ostrowec, G. u. Df., Prag., B. Zbirow Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Ostrowec, f. Westrowec.

Ostrowitz (Ostrowce), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Ostrožno. Ostružno, f. Westružno.

Ostružno, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Weštwin (123 f. Čas., D. Weštec).

Ostružno, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Osule, f. Wosule.

Oswračin, f. Westračin.

Osy, f. Wesy.

Otawožaty, f. Wotawožat.

Otěšice, f. Weiteschitz.

Otěšin, f. Wetěschin.

Otěwik, f. Hohendorf.

Otice, f. Ottetstift, Wotitz.

Otin, f. Ottenreuth, Ottenschlag, Wotin.

Otmanka, f. Ottmanka.

Otmiky, f. Wotmitsch.

Otow, f. Ottau, Wotawa.

Otowitz (Ottowitz, Otowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Otradow, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kamberg, G. Borkowitz (90 f. Kauf., 2. Freisassenviertel).

Otradow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filfir.

Otradowice, f. Laubendorf, Otradowitz.

Otradowitz (Otradowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u G. Jankau (94 f. Kauf., D. Radmiritz).

Otradowitz (Otradowice), Df., Bud., B. Wetitz Pf. u. G. Neustupow (94 f. Tab., D. Neustupow).

Otročice, f. Wotročitz.

Otročin, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (258 f. Pilf., D. Mies).

Otročin (Otročinčwes), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Otročin, f. Landek.

Otročkowice, f. Wostraschkowitz.

Otruby, Otryby, f. Wotrub.

Otschahorahäuseln, G. u. Fch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Otschehau, Groß- (Očihow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam) Filfir.

Otschehau, Klein- (Očihowec), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Strojedit (228 f. Saaz., D. Podersam).

Ottau (Otow, Záton), Dfch., Bud., B. Krumau, G. Schömern (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Ottau, f. Ebenau.

Ottendorf, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Filfir., Grenzzollamt.

Ottendorf, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald, G. Hohen-Erlitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz), abseits eine Kap.

Ottengrün, G. u. Dfch., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).

Ottenreuth (Otin), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), Pfrkir., Mieser Vik.

Ottenschlag (Dluhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (61 f. Bud., D. Gratzen).

Ottenschlag, Df., Bud., B. Hohenfurth,

Digitized by Google

Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).
Ottenschlag (Otín), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Ottetstift (Otice), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Hametschlag (54 f. Bud., D. Krumau).
Oettingen, Neu-, M., Bud., B. Kamenitz, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz), c. 1500 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Schafwoll- u. Baumwollspinnerei, Tuchmanufaktur.
Ottmanka (Otmanka), G. u. Esch., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).
Ottowitz, s. Otowitz.
Otuže, s. Wotusch.
Otwice, s. Udwitz.
Otwojice, s. Wotwowitz.
Owčar (Owčáry), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik., Remontirungsstation.
Owčar (Owčáry), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Neuhof (107 f. Čas., D. Neuhof).
Owčar (Owčáry), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat, G. Nedomitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Owčar (Owčáry), Esch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (f. Kauř., D. Stiřim).
Owčar (Owčáry), Esch. b. Pf. u. G. Schlan, Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.
Owčárna, Esch. b. G. Pěčitz, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (f. Bunz., D. Dobrawitz).
Owčín, Esch. b. G. Kunčitz, Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).
Owčín, Esch. b. G. Groß-Kuchel, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Owčín, Esch. b. G. Bratkowitz, Prag., B. Přibram, Pf. Hlubosch (37 f. Ber., D. Hlubosch).
Owenec, Hinter- (Owenec zadní), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (f. Rak., Oberstburggräflich).
Owenec, Unter- (Owenec dolní), s. Troja.
Owenec, Vorder- (Owenec přední, Bubeneč), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Generalvik., Kattunfab. u. Papierfab. (beide in der Kaisermühle), Belustigungsort Baumgarten mit einem schönen Lustschlosse.
Owesné, s. Haberles.
Owesní Kladruby, s. Habakladrau.
Owny, s. Humen.
Ožice, s. Wožitz.

P.

Pabelsdorf (Pawlikow, Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pils., D. Widlitz).
Paběnitz (Paběnice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin (107 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.
Pablowitz (Pawlowice), G. u. Df., Leip., B. Dauba (213 f. Leit., D. Neuschloß), Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik.
Pačejow, s. Patschiw.
Pacelitz (Pacelice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Kap.
Pačeřitz (Pačeřice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Pachaun, Esch. b. G. Jiwina, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Pačín, s. Patzin.
Pacow, s. Patzau, Patzdorf.
Padařow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Padařowice, s. Padeřawitz.
Padauchow, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětlay, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Padeřawitz (Padařowice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Soběslawitz (185 f. Bunz., D. Swijan).
Padert (Padrť), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pils., D. Miröschau), 5 Eisenhammerwerke.
Padiaus (Podiaus, Poděwausy), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Padloschin (Podlešín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben (204 f. Leit., D. Türmitz).
Padol, s. Podol.
Padrť, s. Padert.
Pahlet (Pahlody), G. u. Df., Eger., B.

Digitized by Google

Górkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kohlenbergwerk.

Pajrek, f. Baiereck.

Paka, Alt- (Stará Paká), G. u. D, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 1000 E., Filkir.

Paka, Neu- (Nová Paká), St., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 3000 E., Pfarre, Jičiner Vik., 2 Kir., 1 Kap., Seidenbandfab, Baumwollweberei, Leinenwaarenfab., Strohpappendeckelfab. Neu-Paka bildet mit Lomnitz einen besonderen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □ M. 48 Katastralgemeinden mit 27.896 Einw.; ihm sind Bestandtheile der früheren Dom. Bělohrad, Chotec, Cista, Kumburg, Radim u. Starkenbach zugewiesen. Von den Bewohnern des Bezirkes leben 22.773 in čechischen, 3252 in 5 deutschen u. 1871 in 6 gemischten Katastralgemeinden.

Pakoměřitz (Pakoměřice, Pakomilice), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Libeznitz, G. Howorowitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Pakoslaw, f. Pokeslaw.

Palauky, Esch. b. G. Rudoltitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Palček, f. Palec, Klein-.

Palčitz (Palčice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zboř, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Glasfab.

Palec, Groß- (Palec), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Palec, Klein- (Palček, Paleček), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Palič, Paličko, f. Palitsch, Politz.

Palitsch (Palič, Palec), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau).

Paliz, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfszollamt.

Paliwo, Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Milin (37 f. Ber., D. Milin).

Palučín, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměstec (f. Chrud., D. Hermanměstec).

Palwinow, f. Pawinow.

Pamětitz (Pamětice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čtzowa (292 f. Prách., D. Orbowel).

Pamětník, Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Luzitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Pampherhütten, Glasfab. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Eisenstein).

Panaschow-Aujezd, f. Aujezd Panaschow.

Pankow, Esch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobrisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Pankraz (Jitrawa), G. u. D, Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1100 E., Pfkir., Friedländer Vik.

Pankraz (Ober-P., Sw. Pankrac), Df., Prag., B Karolinenthal, Pf. Michle, G. Ruste (23 f. Kauř., D. Ober-Krč), Filkir.

Panská, f. Herrndorf.

Pantenberg, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Panzer, Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein).

Papež, Esch. b. G. Smrčna, Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maťa (f. Prach., D. Eltschowitz).

Paračow, Dsch., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Chlum (300 f Prach., D. Blatna).

Paračow (Piračow, Peračow), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), Lokkir., Piseker Vik.

Paratkow (Boratkow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmir, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Parchen, D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Schelten (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik., Glasmanufaktur u. Glashandel. P. bildet mit Haida, Stein-Schönau u. Blottendorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Pardubiček (Klein-Pardubitz, Pardubičky), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., dabei der Schloßbezirk.

Pardubitz (Pardubice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 4300 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Hauptschule, Schloß, Eisenbahnstationsplatz. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. ist seit dem J. 1850 der Sitz der Kreisregierung für den neu errichteten Pardubitzer Kreis, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u.

Digitized by Google

eines Postamtes. Der Pardubitzer Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Hohenmauth und Kuttenberg umfaßt, zählt auf 130.4 □ M. 1401 Katastralgemeinden u. 689.021 Einw., die größtentheils (etwa 68.000 ausgenommen) Čechen sind. Die Bezirkshauptmannschaft hat 12.7 □ M. mit 61.801 durchwegs čechischen Einw. in 151 Katastralgemeinden, und umfaßt die Gerichtsbezirke Holitz, Pardubitz u. Přelauč. Dem Pardubitzer Bezirksgerichte sind 25.854 čechische Bew. zugetheilt, die auf 5.7 □ M. und in 71 Katastralgemeinden leben, welche sämtlich sonst Bestandtheile des Dom. Pardubitz waren, das jetzt zu den Gerichtsbezirken Chlumec, Chrudim, Holitz, Königgrätz, Nechanitz, Pardubitz u. Přelauč gehört.

Paredel (Paředly, Pařidly), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Paredel), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Brüxer Gerichtsbezirke.

Pařezow, s. Parisau.

Pařezy, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Chotetzan (91 f. Kauř., D. Chotetzan).

Pargfried, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pařidly, s. Paredel.

Parisau (Alt-P. Pařezow), Df., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Metzling, G. Wotawa (275 f. Klat., D. Nonsperg).

Pařizek, Df., Zič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Pařizek, Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Pařizow, G. u Df., Pard., B. Častau, Pf. Wilimow (110 f. Cas., D. Ronow), Kap., Eisenhammer.

Parlosa (Brlozec), G. u. Df., Leip., B. Benšen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Benšen).

Parnik, G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).

Pärringen, s. Bärringen.

Parschnitz (Počič), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), c. 1000 E., Bleiche.

Partotitz (Partoltice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Parukářka, s. Heitmanowka.

Pasadorf, s. Passadorf.

Paschinka (Pašinka), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Cas., D. Radboř).

Paschitz (Pašice), Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin, G. Plastowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Paschnowitz (Pašnowice, Pašiňewice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Komaritz (46 f. Bud., D. Komaritz).

Paschowitz (Pašowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chrastian, G. Hosty (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Paschowka (Pašowka), Esch. b. G. Pecerad, Bud., B Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Paschta (Pašta), Esch. b. G. Lipnitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Paschtik (Paštiky), G. u. Dsch., Plsf., B u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Filkir.

Pasek (Paseka), Df., Zič., B. Adlerkostelec, Pf., u. G. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Pasek (Pasek, Paseky), Df., Zič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Rostein (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Pasek (Paseky), Df., Zič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Ober-Spalenischt (165 f. Kön., D. Opočno).

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Woleschnitz, Zič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).

Pasek (Paseky), G. u. D., Zič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1600 E., Lokkir., Semiler Vik., Baumwollwebersab

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Křischlitz, Zič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Pasek, Ober- (Paseka horní), Df., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Unter- (Paseka dolní), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Groß- (Paseka weliká), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz, G. Kaunitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Klein- (Paseka malá), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černičky (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Böhmisch-Liebhau, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Pisečna (141 f. Kön., D. Brandeis).

Digitized by Google

Pasek (Paseka), G. u. D., Pilf., B. Pisek, Pf. Mischenec (291 f. Prach., D. Pisek).

Pasek, Deutsch- (Paseky německé), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Hluboſch), Zainhammer.

Pasek, Dominikal- (Paseky dominikalní), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch), Stabhammer.

Paseka, Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Draziţ, G. Radkow (68 f. Tab., D. Chotowin).

Paseka, b. G. Lhota, Bud., B. Wotiţ, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Paseka, Df., Pard., B. Skuč., Pf. Proſeč, G. Zaboř (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Paseka, Gſch. b. Pf. u. G. Warwaſchau, Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaſchau).

Paseka, ſ. Brand, Brenten, Pasek, Paſeken.

Paſekach (Na Pasekách), Gſch. b. G. Chlumetin, Pard., B. Hlinſko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Paſekach (Na Pasekách), Gſch. b. G. Miřetiţ, Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Paſeken (Paſeken, Paseka), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Paseky, ſ. Franzensdorf, Pasek.

Pašice, ſ. Paſchitz.

Pašinëwice, ſ. Paſchnowitz.

Pašinka, ſ. Paſchinka.

Paślaŭ (Bohuslaw), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Einſiedel (253 f. Pilſ., D. Teyl).

Paſnau (Weselow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Ludiţ (241 f. Elb., D. Udritſch).

Paſniţ, Alt- (Pažežnice stará), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Paſniţ, Neu- (Pažežnice nowá), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Pašňowice, ſ. Paſchnowitz.

Pasowary, ſ. Paſſern.

Pašowice, ſ. Paſchowitz.

Pašowka, ſ. Paſchowka.

Paß, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau, G. Spittelgrund (199 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Paſſadorf (Paſaderf, Posadow), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (162 f. Kön., D. Schurz).

Paſſek, Paſſeken, ſ. Pasek, Paſeken.

Paſſern (Pasowary), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchſchlag (52 f. Bud., D. Krumau).

Paśta, ſ. Paſchta.

Paštiky, ſ. Paſchtik.

Paſtuchowitz (Pastuchowice, Postauchowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheleš (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Paſtwin (Pastwina), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Paſtwiſcht (Pastwiště), Gſch. b. G. Swinna, Prag., B. Zdirow, Pf. Groß-Lehowitz (f. Pilſ., D. Liblin).

Pateček Hof (Pateček), Gſch. b. G. Nuzerau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).

Pátek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Pátek, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Radenitz (28 f. Rak., D. Patek), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Patogrö (Pattogrö, Patokryje), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetſch (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.

Patřička, Gſch. b. G. Zelec, Jič., B. Eiſenbrod, G. Skuhrow (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Patřim, Gſch. b. G. Wolaniţ, Jič., B. Neu-Bidjow (180 f. Bid., D. Wolaniţ).

Patřin, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Laučin (192 f. Bunz., D. Laučin), Fasangarten.

Patſchiw (Pačejow), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz), Filkir., Schlößchen.

Pattersdorf (Bartaušow, Bartošow), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Schrittenz).

Patzau (Pacow), St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), c. 2800 E., Dechantei, Patzauer Vik., Budweiſer Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Weingeiſtfab., bedeutende Tuchmanufaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,1 □ M. 21.087 čechiſche Bew. in 62 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Březina, Cheynow, Groß-Chyſchka, Hořepnik, Kamen, Lukawec, Mezilesthein, Neuhof, Patzau, Proſeč-Peſchna, Radenin, Roth-Řečitz, Těchobus, Wodiţ u. Wiklantiţ und zum 1. Freiſaſſen-Viertel gehör-

Digitized by Google

ten. Das ganze frühere Dom. Patzau liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Patzdorf (Pacow), Df., Prag., B. Rican, Pf. Sluschitz, G. Radoschowitz (19 f. Kauř., D. Ankinowes).

Patzin (Pačin), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Hurz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Pauch, Esch. b. G. Kojetin, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Běla (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Pauchobrady, f. Pochobrad.

Pauchow, G. u. Vorstadt, Zič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Paučnik (Pautschnik), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein).

Paulina, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.

Paulischow (Pawlišow), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Paulow, f. Pawlow.

Paulowka, Esch. b. G. Dobřiw, Prag., B. Zbirow (41 f. Ber., D. Zbirow).

Paulowsko (Pawlowsko), Dsch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pilf., D. Rokitzan).

Paulsdorf, Alt-, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulsdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Paulsdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulus (Miletinky), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Paulusbrunn, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald (249 f. Pilf., D. Tachau), Grenzzollamt.

Paulushütte, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Thiergarten (249 f. Pilf., D. Tachau), Jagdschlößchen, früher Glasfab.

Pauscht (Paušt, Sw. Markus), Esch. b. Pf. u. G. Chlumec, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pauscht (Pauš), Dsch., Zič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz, G. Zahornitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Pauscht (Paušte), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Pauska (Pauska), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Böhmisch-Bockau (204 f. Leit., D. Türmitz).

Pauska, Esch. b. Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Nak., D. Leneschitz).

Pauten (Pautnow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilf., D. Pauten), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Tepler Gerichtsbezirke.

Pautschnik, f. Paučnik.

Pawinow, (Ackerhöfen, Palwinow), Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow). Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Pawlčjn (Powlčim, Powlčin), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz, G. Miloschin (26 f. Nak., D. Kruschowitz), Steinkohlengruben.

Pawlička (Pawlice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Luban (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Kap.

Pawlikow, Esch. b. G. Leschtinka, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).

Pawlikow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Nak., D. Kruschowitz), Filkir.

Pawlikow, f. Pabelsdorf.

Pawlišow, f. Paulischow.

Pawlow, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Pawlow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Minarec (81 f. Tab., D. Pawlow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), abseits die Glasfab. Johanneshütte.

Pawlow (Paulow), Df., Prag., B. u. G. Unhoscht, Pf. Hostaun (18 f. Nak., D. Neuhof), Schlößchen.

Pawlowice, f. Pabelsdorf, Pablowitz, Pawlowitz.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Plan. Pf. Domnau (252 f. Pilf., D. Pawlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Planer Gerichtsbezirke.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Pawlowsko, f. Paulowsko.

Digitized by Google

Payreschau (Bareschau, Boršow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Pazderna, Esch. b. G. Březan, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Pazderna, Dfch., Prag, B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Tuchoměřitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Pazderny, Esch. b. G. Zirnau, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. G. Nalžowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Pazderny Esch. b. G. Třeschně, Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Worlik).

Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. Pf. u. G. Woslow, Pils., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik).

Pažežniee, s. Pasnitz.

Pazucha (Pazusche), Theil von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Pazucha, s. Poslich.

Pcher (Pchery), G. u. Df., Prag, B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), Pfrkir., Schlaner Vik.

Pchow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konopischt).

Peček (Pečky), G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Dobřichow (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Pečekozly, s. Pětikozel.

Pecerad (Pecirady), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Pečetín, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).

Pechbach, G. u Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Pechgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau u. Elbogen).

Pechofen, Esch. b. G. Neuofen, Bud, B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Pechöfen, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).

Pečice, Pečičky, s. Pečitz.

Pěčín, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Pěčín, s. Haid.

Pecinow, Df., Prag., B. Pf. u. G. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Neu-Straschitz).

Pecinow, s. Peclinow.

Pecirady, s. Pecerad.

Pěčitz (Pietschitz, Pěčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Pečitz, Groß- (Pečice), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.

Pečitz, Klein- (Pečičky), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Pecka, M., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim), c. 1400 E., Pfrkir., Arnauer Vik., altes Schloß, Baumwollwebefab., Leinenwaarenfab.

Pecka, Esch. b. G. Spititz, Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Pečkau (Pečky Hrabaňowy), M., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Pečkau), c. 900 E., Filkir., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u Kolin.

Peckow, Esch. b. G. Wlkowitz, Pils., B. Wolin (288 f. Prach., D. Strakonitz).

Pečkowice, s. Peschkowitz.

Pečky, s. Peček, Pečkau.

Peclinow (Pecinow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Pěčnow, s. Pietschnau.

Peiperz, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).

Peischkow, s. Peyschkow.

Pekárek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Pekarka, Esch. b. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Pekelec, Esch. b. G. Peklo, Jič., B. Reichenau, Pf. Deutsch-Rybna (155 f. Kön., D. Wamberg).

Peklo, Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Peklo, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Peklo (Pekle), Esch. b. Kněznitz, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Peklo, Esch. b. G. Lipi, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Digitized by Google

Peklo, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Peklo, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz, G. Tisan (133 f. Chrud., D. Leitomischl).

Peklo (Peklomühle), Esch. b. Pf. u. G. Nassaberg, Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Peklo, f. Höll, Peklowes.

Peklow, Esch. b. G. Rebeč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (18 f. Kak., D. Tachlowitz).

Peklow, f. Pöckel.

Peklowes (Peklo), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl, G. Cidlina (167 f. Bid., D. Miličowes).

Peklûwka, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe, G. Leskowitz (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Pěkow, f. Piekau.

Pěkowice, f. Pöcken.

Pelec, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Castrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Pelechow, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Pelechow, Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Lipolitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Pelejitz (Pelejice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Bukowsko (73 f Bud., D. Wittingau).

Peleschan (Pelešany), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Pelesow, Esch. b. G. Wočelitz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).

Pelestrow, Esch. b. G. Saarlustig, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Lučitz (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Pelhřimow, f. Pilgram.

Pelkowitz (Pelikowice), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Pelles (Polnička), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Cas., D. Wojnoměstec), c. 1300 E., großes Eisenwerk.

Pellin (Pelyň), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Lhota zarečka (134 f. Kön., D. Brandeis).

Pelma (Pöllma, Podmýlesy), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Pelzdorf (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Papierfab.

Pelzko (Belsko), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Borim, G. Hauska (212 f. Bunz., D. Hauska).

Pěna, f. Baumgarten.

Penčin, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan).

Penčitz (Penčice), Esch. b. G. Jewan, Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).

Penketitz (Benikowice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Politz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).

Pentlowka, Esch b. Pf. u G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kak., Oberstburggräflich).

Peračow, f. Paračow.

Peralec (Perarec), G. u. Df., Pard., B. Stuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.

Perglas, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.

Pergles (Bergles, Brazec), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Ludiger Vik.

Perimow, G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerschitz (177 f. Bid., D. Kumburg).

Perinka, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Chyschka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Perknau (Perknow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Perkule, f. Neudorf.

Perky (Berty), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Castrow (85 f. Tab., D. Castrow).

Perleschlag (Perlowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Perlhütte, Glasfab. b. G. Gerlhof, Pilf., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., Waldhwozd).

Perlsberg, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönficht (249 f. Elb., D. Rockendorf), c. 1300 E., Eisenwerk, sonst Zinnbergbau.

Permesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Pern (Beraun), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Perná, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Sudislau (141 f. Kön., D. Brandeis).

Pernarce, Pernarec, Pernarečky, f. Bernhards.

Digitized by Google

Pernartitz (Pernartice, Bernartice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Haid), Pfrkir., Hoftauer Bik., Schloß.

Pernau, f. Bernau.

Pernek, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pernharz (Pernarce), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Krukanitz), Pfrkir., Pilsner Bik.

Pernink, f. Bärringen.

Pernlesdorf (Mostkow, Mostky), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Pernolec, f. Bernetzreut.

Perschetitz (Brotice německá), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).

Perschikau (Peršikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Cas., D. Polna).

Perschteinitz (Peršteinec), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Cas., D. Křesetitz), Fasangarten.

Perstein, Alt- (Berštein starý), Burgruine b. Wechhaben, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Perstein, Neu- (Berštein nowý), Df., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Schloß mit Kap. und Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Dauba.

Perštein, f. Pürstein.

Pertoltice, f. Barzdorf, Pertoltitz.

Pertoltitz (Pertoltice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Bik.

Peruc, G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Peruc), Pfrkir., Budiner Bik., Schloß, wobei die Quelle Božena, an der Herzog Ubalrich zum ersten Male seine nachmalige Gattin, das Bauernmädchen Božena gesehen haben soll. Das frühere Dom. P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Perwolfisch, Hof in Kozarowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Klomin, G. Zaleslitz (f. Kauk., Lehenhof).

Pěschitz, f. Pieschitz.

Peschkaben, f. Beschkaben.

Peschkowitz (Pečkowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Koslau (237 f. Elb., D. Theusing).

Pesendorf (Pořečín, Pořežín), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Losenitz (120 f. Cas., D. Polna).

Peter (Petr), Esch. b. G. Drahotěschitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (Sw. Petr), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (St. Petersbauden), Baudenesch., Jič., B. Hohenelbe, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Lokkir, Hohenelber Bik.

Peterbach (Petrow) bildet mit Hossen (s. d.) ein Dörfchen.

Peterhof (Kurzweil, Kratochwil), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (f. Prach., D. Netolitz).

Peterkau (Petrkow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittenz), Schloß, Badeanstalt mit schwefelhältiger Quelle.

Peterkow (Petrkow), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Zachotin (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Peterlhota, f. Lhota, Peters.

Petersbauden, St., f. St. Peter.

Petersburg (Petrspurk), Df., Eger., B. Jechnitz, G. Chlumtschan (230 f. Saaz., D. Petersburg), Pfrkir., Jechnitzer Bik., Kap., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jechnitzer Gerichtsbezirke.

Peterschlag (Petrowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), Kap., Badeanstalt mit einer Heilquelle.

Petersdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Welchau (233 f. Elb., D. Duppau), Sauerbrunn.

Petersdorf, Böhmisch (Petrowice české), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Bik., Hilfszollamt.

Petersdorf, Deutsch- (Petrowice německé), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Petersdorf (Petřikowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach), Hilfszollamt.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Drum (218 f. Leit., D. Drum).

Petersdorf (Petrowice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz, D. Gabel), c. 1000 E., Filkir., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine Falkenburg.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).

Digitized by Google

Petersdorf (Petrowice, Skalka), Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Breskowitz u. Dneschitz, G. Sobčkur (272 f. Kat., D. Merklin).

Peterfin, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Peterswalde (Petrowice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), c. 2600 E., Pfrkir., Teplitzer Bik., Metallknopf- u. Schnallenmanufakturen, Kommerzialzollamt, Postamt.

Pětichoft (Pětichosty, Pětichwosty), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Pětikozel (Pětikozly, Pečekozly), G. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Streitz (188 f. Bunz., D. Krnsko).

Pětipsy, f. Fünfhunden.

Pětkow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Březno, G. Lang-Lhota u. Domausnitz (169 f. Bunz., D. Březno u. Domausnitz).

Petlery, f. Bettlern.

Pětlip, f. Fünflinden.

Petrák, Esch. b. Pf. u. G. Weleschin, Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Gratzen).

Petrašowice, f. Petroschowitz.

Petraupec (Petrupinec), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konepischt).

Petraupin, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (88 f. Ber., D. Konepischt).

Petřikow, Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Aujezdec (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Petřikowice, f. Petersdorf, Petrikowitz.

Petřikowitz (Petřikowice), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Petřikowitz (Petrikowice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Petřin, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek, G. Kladrub (90 f. Kauř., 1. Freisassen-Viertel u. D. Wlaschim).

Petrkau (Petrkow), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Deutsch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Petrkau (Petrkow), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Kamenitz u. Freihammer (130 u. 132 f. Chrud., D. Nassaberg u. Freihammer).

Petrkow, f. Peterkau, Peterkow, Petrkau.

Petrow, G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Brezan).

Petrow, f. Peterbach.

Petrowice, f. Peterschlag, Petersdorf, Peterswald, Petrowitz.

Petrowitz (Petrowice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Nesvačil (87 f. Ber., D. Tloskau).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., D. Petrowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jung-Woziter Gerichtsbezirke.

Petrowitz (Petrowsko), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Petrowitz), Pfrkir., Wotitzer Bik., Schloß. Das frühere Dom. P. gehört zu den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Selčan.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (63 f. Bud., D. Krumau).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt, G. Groß-Petrowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Petrowitz (Petrowice), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Cernikowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Pschanek (171 f. Bid., D. Hořitz).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Horitzer Bik.

Petrowitz, Groß- (Petrowice weliké), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Bösig (154 f. Kön., D. Politz).

Petrowitz, Klein- (Petrowice malé, Petrowičky), Df., Jič., B. Politz, Pf. Bösig, G. Groß-Petrowitz (154 f. Kön., D. Politz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (149 f. Kön., D. Nachod).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (218 f. Leit., D. Konojed).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (112 f. Čas., D. Chotěboř).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Digitized by Google

Petrowitz (Petrowice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Lošin (102 f. Čas, D. Kačow), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf Stöcken (118 f. Čas., D. Schrittens), Kap.

Petrowitz (Klein-P., Petrowitzl, Petrowičky), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u D., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (271 f. Klat., D. Zinkau), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Janowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Knězitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., dabei das Schloß Knězitz (ſ. d.).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Rabomischl (296 f. Prach., D. Wosek).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Petrowitz (Petrowice, Hliwojedy), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß mit Kap., Kohlenbergwerk, Heilquelle u. Badhaus.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Prag., B. Rican, Pf. Ceslitz (19 f. Kaur., D. Petrowitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Rican.

Petrowsko, ſ. Petrowitz.

Petršpurk, ſ. Petersburg.

Petrupinec, ſ. Petraupec.

Petſch (Bečow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.

Petſchau (Bečow), St., Eger., B. Petſchau (237 f. Elb., D. Petſchau), c. 2400 E., Pfkir., Lichtenſtädter Vik., 2 Kap., 2 Schlöſſer, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □ M. 17.491 deutſche Einw. in 33 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Petſchau, Pürles, Tepl u. Theuſing gehörten. Das frühere Dom. P. u. Gabhorn liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Elbogen, Karlsbad u. Petſchau.

Petſchauer Ziegelhütten, ſ. Ziegelhütten.

Petſchitz, ſ. Pečitz.

Petzinow, ſ. Pecinow.

Petzka, ſ. Pecka.

Peychow (Pychow), Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Jareſchau, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Peyſchkow (Peiſchkow, Pyškow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Ceretwe (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Peyſchowa (Bejſchow, Beyšow, Lhota Beyšowa), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Řewnow (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Pěžín, Eſch. b. Hlas, Pilf., B. Pf. u. G. Biſchofteinitz (f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Pfaffenberg, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf, G. Groß-Gorſchin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Pfaffendorf (Lincowa hora), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfſtadt, G. Dubiken (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffendorf (Přiseče), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Oeman (60 f. Bud., D. Gratzen).

Pfaffendorf, Df., Leip, B. Tetſchen, Pf. Roſawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetſchen).

Pfaffendorf, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Pfaffendorf, Böhmiſch-, ſ. Böhmiſchhof.

Pfaffengrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Pfaffengrün (Popowice), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Einſiedel (253 f. Pilf., D. Tepl).

Pfaffenhöf (Dwory kněžské), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffenſchlag, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchſchlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Pfauendorf, Alt-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Schrittens).

Pfauendorf, Neu-, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Alt-Pfauendorf (119 f Čas., D. Schrittens), dabei das Luſtſchloß Karlswald.

Pfefferſchlag (Fefry), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Filkir. u. Kap.

Pflanzen (Blanské, Kwitky), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), Pfkir., Kaplitzer Vik., Papierfab.

Pflanzendorf (Hřiwčice, Kiwčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Patek).

Digitized by Google

Pflug, Esch. b. G. Budau, Eger., B. Buchau, Pf. Luk (s. Elb., D. Luk), Porzellanfab.

Pfraumberg (Pfrauenberg, Přimda), M., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Pfrkir., Haider Vik., dabei die Ruinen der bekannten Burg Pf., die lange als Staatsgefängniß diente. Pf. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6., □ M. 19.951 deutſche Einw. in 48 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Darmſchlag, Haid, Hoſtau, Labant, Maierhöfen, Marienfels, Pernartitz, Plan, Tachau, Widlitz u. Woleſchna gehörten.

Philippinau, ſ. Filipinau.

Philippsberg, Df., Leip., B. Friedland. Pf. Einſiedel, G. Olbersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsberg, Eſch. b. G. Tilmitſchau, Pilſ., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Philippsdorf, Dſch., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Altſtadt, G. Dobrathen (66 f. Tab., D. Landſtein).

Philippsdorf, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Philippsdorf, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Mineralbad.

Philippsdorf, Dſch., Bard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Debrenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Philippsdorf, ſ. Filipow.

Philippsgrund, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Einſiedel, G. Buſchullersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippshof (Filipův dwůr), G. u. Df., Bard., B. u. Pf. Caslau (110 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfab.

Philippshütten, Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefild (f. Prach., D. Stubenbach), früher Glashütte.

Philippsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsthal, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Domauzitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Piberſchlag (Wewěrl), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Piberſchlagel, G. u. Eſch., Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Pichl, G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Pernharz (255 f. Pilſ., D. Krukanitz).

Pichlberg, G. u. D., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Bleibergbau.

Picklern (Pihlow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Pichow (Pich), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Pičina (Pitſchin), Eſch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Pičina (Pitſchin), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Popowitz (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Pičina (Pitſchin), G. u. D., Ber., B. Příbram (37 f. Ber., D. Hluboſch), Pfrkir., Příbramer Vik.

Pičnow, ſ. Pietſchnau.

Piekau (Pěkow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Pieſchitz (Pěſchitz, Pušice), G. u. Df., Bard., B. Hohenmauth, Pf. Jenkowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Pieſenreith, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Pieſka (Písek), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Lohowa).

Pieſnig (Pisečná), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Dobern (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Pietſchberg, Eſch. b. G. Klein-Aurim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (f. Kön., D. Selnitz).

Pietſchitz, ſ. Pěčitz.

Pietſchnau (Pěčnow, Pičnow), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (288 f. Prach., D. Wällifchbirken).

Pihanken (Běhánky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pihl (Pihel), Dſch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgſtein, G. Pihlerbauſtellen (208 f. Leit., D. Bürgſtein), Piquefab.

Pihlerbauſtellen (Pihelsko), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Böhmiſch-Leipa (208 f. Leit., D. Bürgſtein), c. 1300 E., Kap., Baumwollwaarendruckfab.

Pihlow, ſ. Pichlern.

Pikow (Pykow), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin u. Iſtebnitz, G. Newnow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Pikow, Eſch. b. G. Hromitz, Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plana (f. Pilſ., D. Plas).

Digitized by Google

Pikowitz (Pikowice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian, G. Hradischtko (21 f. Ber., D. Hradischtko).

Pila, Esch. b. G. Kobilihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Pila, Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin, G. Obecnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Pilař, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Pilátka, Esch. b. G. Langfeld, Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Piletitz (Bylowice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).

Piletitz (Piletice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (144 f. Kön., D. Smiritz).

Pilgram (Pelhřimow), St., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., k. Stadt), c. 3700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Hauptschule, Badeanstalt u. Mineralquelle, viel Tuchmacherei, Streichgarnspinnereien. P. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannschaft, welcher mit dem des Bezirksstrafgerichtes zusammenfällt, erstreckt sich auf 20,6 □ M. u. 215 Katastralgemeinden mit 83.702 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk zählt auf 7,3 □ M. 27.686 čechische Bew. in 82 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Bozejow, Čischkow, Iglau, Libkowawoda, Mireschau, Pawlow, Pilgram, Proseč, Roth-Rečitz u. Neu-Reichenau gehörten. Die ehedem s. g. Pilgramer Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Počatek.

Pilgram, Alt- (Pelhřimow starý), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Filkir.

Pilhof, s. Pihow.

Pilinkow, s. Pilnikau.

Pilkau (Bilkau, Bilka), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pillhof, s. Pihow.

Pilmersreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).

Pilmersreuth, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (244 f. Elb., D. Eger).

Pilna (Pülna, Bylany), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Skyrl), berühmte Bitterwasserquellen, Badeanstalt, Bitterfalzerzeugung, Braunkohlengruben.

Pilnikau (Pilnikow, Pilinkow), M., Jič., B. Trautenau (150 f. Bib., D. Wildschütz), c. 1200 E., Loftir., Arnauer Vik., Baumwollwaarenfab.

Pilsdorf, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bib., D. Wildschütz).

Pilsen (Plzeň), St., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., k. Stadt), c. 10.000 E., 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 6 Kirchen, 2 Kap., Franziskanerkloster, Obergymnasium (die Lehrer sind Prämonstratenser des Stiftes Tepl), Hauptschule, Knaben-Erziehungsanstalt des Infanterie-Regiments Nro. 35, Schauspielhaus, musikalische Instrumentenfab., Steingut- u. Fayencefab., 2 Lederfab. P. wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist der Sitz der Kreisregierung für den Pilsner Kreis, eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Bergkommissariats, der Handelskammer für den Pilsner Kreis, einer Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreise Klattau u. Pilsen), einer Zellleggstädte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Pilsner Kreis in seiner gegenwärtigen Ausdehnung umfaßt die beiden Landesgerichtssprengel Pilsen und Pisek u. hat 162,4 □ M. u 1714 Katastralgemeinden mit 634.676 Einw. (worunter nahe an 500.000 čechischen Stammes). Dem Landesgerichte als solchem unterstehen die Bezirksstrafgerichte Klattau, Pilsen u. Taus, der Strafgerichtsbezirk erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Kralowitz, Pilsen u. Rokitzan. Der Wirkungskreis des Bergkommissariates ist auf den gesammten Pilsner Kreis mit Ausnahme der Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus und des Miesr Gerichtsbezirkes ausgedehnt. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 20 □ M. u. in 180 Katastralgemeinden 65.786 Einw., worunter nahe an 2/3 Deutsche; derselben unterstehen die Gerichtsbezirke Mies, Pilsen, Staab u. Tuschkau. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,7 □ M. 24.547 Ein. (23.785 Čechen u. 762 Deutsche), in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Chotieschau, Krimitz, Nekmitz, Pilsen, Plas u. Stiahlau gehörten. Die zu dem ehemaligen städtischen Dom. P. gehörigen Dörfer

liegen in den Gerichtsbezirken Pilsen u. Rokitzau.

Pilsenec, s. Plzenec.

Pilsenhof (Plzenec), Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Bergreichenstein u. Unterreichenstein, G. Groß-Ziegruk (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Pilsenschlag (Polžow), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Lužnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Pinketschlag (Skalné), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Pinowany, s. Piwana.

Pinowitz (Pinowice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Pintschey, Df., Zič., B. Eisenbrod, Pf. Schumburg, G. Skuhrow (186 f. Saaz., D. Groß-Rohosec u. Klein-Skal).

Pipitz (Pipice), Df., Zič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Zahoř (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Piračow, s. Parakow.

Pirchen (Pürchen, Březí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Pirk (Pürk), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Pirk, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Pirk (Březí), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Pirkau, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau).

Pirsen (Březenec), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Pirkštein, s. Bürgstein.

Pirles, s. Pürles.

Pirnay, s. Birnay.

Piršenštein, s. Pürstein.

Pirten, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Petschau).

Pisařowa wesce, s. Albersdorf.

Pischeli (Pyšely), St., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli), c. 750 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Euler Gerichtsbezirke.

Pischelich, w (W Pišelicích), Esch. b. Pf. u. G. Sepotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Pischt (Pišt), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pischtian (Pištany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Groß-Černosek (214 f. Leit., D. Lobositz u. Keblitz).

Pischtin (Pištin), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Pisečná, s. Piesnig, Schreibersdorf.

Pisek, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Pisek, Esch. b. G. Koprnik, Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pisek, Esch. b. Malechowitz, Zič., B. Sobotka, G. Libochowitz (f. Bunz., D. Kost).

Pisek, St., Pils., B. Pisek (291 f. Prach., k. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Knabenerziehungshaus des Infanterie-Regiments Nr. 25, Buchdruckerei, musikalische Instrumentenfab., Fabrikation türkischer Kappen, Streichgarnspinnerei, sonst Goldwäscherei. Pisek, das einen eigenen Landtagsabgeordneten wählt, war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Prachiner Kreis; jetzt ist es der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Waarenkontrollamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Březnitz, Pisek, Prachatitz u. Schüttenhofen, der des Bezirksstrafgerichtes über die Bezirkshauptmannschaften Pisek und Strakonitz. Die Bezirkshauptmannschaft, der die beiden Gerichtsbezirke Pisek und Wodnian unterstehen, hat auf 11,□ M. u. in 103 Katastralgemeinden 43.138 durchwegs čechische Bew. Der Gerichtsbezirk zählt 25.520 čechische Einw. auf 7□ M. und in 56 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Drbowel, Křeschtniowitz, Moldauthein, Pisek, Protiwin, Warwaschau, Wopokan und Worlik gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz, Mirowitz, Pisek und Wodnian.

Pisek, s. Pieska, Sanddorf.

Piskočil (Pyskočely), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau, G. Wikanitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Pisnitz (Pisnice), G. u. Df., Prag., B.

Digitized by Google

Eule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unter-Přezan).

Pist (Pisty), G. u. Df., Jič., B. Podebrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Podebrad).

Pist (Pisty), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Pišt, f. Pischt.

Pistau (Pistow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl (25ś f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Haider Vik., Eisensteingruben, Sauerbrunnen.

Pištany, f. Pischtian.

Pištin, f. Pischtin.

Pistina (Pistina), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Pistow, Esch. b. Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Pitkowitz (Pitkowice, Pytkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Ceslitz u. Aučinowes (19 f. Kauř., D. Aučinowes), dabei die Esch. Klein-Pitkowitz (Litkowičky).

Pitlau (Pytlow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Schweißing).

Pitowice, f. Spitowitz.

Pitschin, f. Pičina.

Pitschkowitz (Býčkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Pittling (Pytlikow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Ratsch, G. Leßnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Piwana (Pinowany), G. u. D., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pilf., D. Lohowa u. Ulitz), Kap., Schloß.

Piwinsko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Zandau (103 f. Čas., D. Jndič).

Piwkowitz (Piwkowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Bilsko (294 f. Prach., D. Protiwin).

Piwoň, Piwoňka, f. Stockau.

Piwoňka (U Piwoňky), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pizdow, Esch. b. Pf. u. G. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Plaben (Plawen, Ploben, Blawa), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Tein (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Plac, f. Plag.

Plácek, f. Platzek.

Plachtin, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Steingutfab., Glashütte, Josefinenhütte.

Plačitz (Plačice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Plačkow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Plácky, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Plahetschlag (Blažejowice), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Plahof (Blahow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Plahusen (Blahausty), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Plan (Plann, Plané), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Plan (Planá), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Plan, Ober- (Planá), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 1100 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.6 □M. 11.092 deutsche Einw. in 20 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hohenfurth u. Krumau gehörten.

Plan (Planá), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), Pfrkir., Jistebnitzer Vik.

Plan, Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch, G. Kopitz (223 f. Saaz, D. Kopitz).

Plan (Planá), St., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., Haider Vik., alte Wallfahrtskir., Hauptschule, Schloß, ehedem Münzstätte der Grafen Schlik, sonst auch Silber- u. Bleibergbau, abseits das Puddling- u. Walzwerk für Eisenbahnschienen Antonithal. Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Plan, Tepl u. Weseritz u. hat auf 15., □M. u. in 157 Katastralgemeinden 45.193 deutsche

Digitized by Google

Einw. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5,□M. 17.413 deutſche Bew. in 45 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Kuttenplan, Mariafels, Nacketendörflas, Pawlowitz, Plan und Tachau gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Plan, Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Plana (Planá), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Plas), Pfrkir., Pilſner Vik.

Planá, ſ. Plan, Planes.

Planá Chodowá, ſ. Kuttenplan.

Plandry, ſ. Preitenhof.

Pláne, ſ. Planes, Planitz, Plöß.

Pláně wěžowatá, ſ. Thurnplanles.

Planes (Pláň), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), Eiſenbergwerk.

Planes (Planá, Pláné), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilſ., D. Manetin).

Planian (Plaňany), Dfch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Wojtěchow (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Planian (Plaňany), M., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), c. 1000 E., Dechanteikir., Kolíner Vik., Poſtamt.

Plánička, G. u. Dfch., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Planitz).

Planin, G. u. Dfch., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Planin, Eſch. b. G. Borek, Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (ſ. Pilſ., D. Stiahlau), Wallfahrtskav.

Planin, Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Hwožďan, G. Rozelau (298 f. Prach., D. Rozmital).

Planitz (Planice), St., Pilſ., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), c. 1500 E., Pfkir., Nepomuker Vik., Schloß, viel Wollenzeugweberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 15.555 durchwegs čechiſche Bew. in 47 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Eliſchau, Kolinec, Lažan-Desfours, Mlahow, Planitz u. Teinitzl gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk und Planitz.

Planitz, Neu- (Planice nowé), Eſch b. Pf. u. G. Planitz, Pilſ., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Planitz (Pláné), Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Planitz, ſ. Blanitz.

Plankenſtein (Blansko, Blankštein), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Mosern, G. Merkau (204 f. Leit., D. Priesnitz), abſeits die Ruine Blankenſtein.

Planles, Ober-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Tritež (51 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, Unter-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Tritež (51 f. Bud., D. Krumau).

Planles, G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, ſ. Thurnplanles.

Plann, ſ. Plan.

Plannerbauden, Baudeneinſchicht, Zič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Planſkus (Planſka, Planské), Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Chrobold, G. Haberles (290 f. Bud., D. Krumau).

Plas (Plaß, Plasy), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Filkir.

Plas (Plaß, Plasy), G. u. D., Pilſ., B. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Pfrkir., Pilſner Vik., Begräbnißkir. mit der fürſtlich Metternichſchen Familiengruft, ehemals Ciſterzienſerſtift, Schloß, großes Eiſenhüttenwerk. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kralowitz, Manetin u. Pilſen.

Plaſchin (Blažim), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Plaſchkamühle, Eſch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Ludit (241 f. Elb., D. Ludit).

Plasdorf (Plaßdorf, Blahuňow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (228 i. Saaz., D. Hagensdorf).

Plasná, G. u. Dfch., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Plasnitz (Plasnice), G. u. Df., Zič., B. Neuſtadt, Pf. Dobran (163 f. Kön., D. Opočno).

Plaſſendorf, Dfch., Pilſ., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth)

Plaſtowitz (Plastowice), G. u. Df.,

Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Plasy, f. Plas.

Plaß, f. Plas.

Plaßdorf, f. Plasdorf.

Platěnitz (Platěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Platetschlag (Mladoňow), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).

Platorn (Platory), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Platten, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Platten (Blatno), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus). Pfrkir., Brüxer Vik., Schloß.

Platten (Blatno), St., Eger., B. Platten (242 f. Elb., k. Bergstadt, c 2000 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., Spitzenklöppelei, Papierfab., Löffelfab., Bergbau auf Silber, Braunstein, Eisenstein u. Kobalt (war sonst ergiebiger), Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke P. liegen ganz oder theilweise die Stadtgebiethe und Dominiumtheile Abertham, Bäringen, Joachimsthal, Platten und Schlackenwerth u. er zählt auf 1,3 □-M. 5 Katastralgemeinden mit 8349 deutschen Bew.

Platz, Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Platz (Stráž), M., Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz), c. 1500 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Kap., Schloß, Eisenhammer, Papierfab. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.

Platz, Alt- (Plawsko), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz)

Platz (Město), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 400 E., Loftir., Komotauer Vik., Drahtzieherei, abseits die Burgruine Hasenstein.

Platz (Plawec), Esch. b. G. Stěžow, Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Platzek (Plácek), Esch. b. G. Holkowitz, Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz).

Plaučnice, f. Plauschnitz.

Plaukonitz (Plawkonice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wschen (183 f. Bunz., D. Swijan).

Plauschnitz (Plaučnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Radim).

Plauschnitz (Plauschney, Plaučnice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Plaw (Plawy), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Drzkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Plawen, f. Plaben.

Plawič (Plawěč), Esch. b. G. Drahuschen, Eger., B. u. Pf. Jechnitz (f. Saaz., D. Petersburg).

Plawkowice, f. Plaukowitz.

Plawnitz (Plawnice), Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).

Plawsko, f. Platz, Alt-.

Plazy, Esch. b. Stěkronin, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Woslow, G. Zbonin (f. Prach., D. Warwaschau).

Plch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Plchow, Esch. b. G. Kobili, Bud., B. Wetitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Plchow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Plchowek (Plchowky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Plchowitz (Plchowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Plchtice, f. Plichtitz.

Plechow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Zistebnitz, G. Swořišch (75 f. Tab., D. Zistebnitz).

Pleil (Bleyl), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Ples, Alt- (Ples starý), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ples, Neu- (Ples nowý), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ples, Unter- (Ples dolní), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Plesau (Mittel-, Ober- u. Unter-P., Plezomy prostřední, horní a dolní), G. u. Df., Pilf., B. Ries, Pf. Damnau u. Oschelin (259 f. Pilf., D. Marienfels),

Digitized by Google

besteht aus den 2 Katastralgemeinden Ober- u. Unter P.

Plesche (Plesy, Pleše), G. u. Df., Bud. B. Weseli, Pf. Kardasch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz), Kap.

Pleschen (Plöschen, Blešno), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tribliz, G. Tremschitz (216 f. Leit., D. Tribliz).

Pleschen (Malonin), Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Pleschin (Plešina), Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau, G. Spula (278 f. Klat, D Glosau).

Pleschnitz (Plešnice), G. u. Df, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Gesna (258 f. Pilf. D. Tschemin), abseits die Burgruine Buben.

Pleschowitz (Plešowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Plesiscbt (Plesiště), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Plesse (Plesy), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swojka (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Plesy, f. Plesche, Pleße.

Plewnitz (Plewnice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Plewňow, G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Plezomy, f. Plesau.

Plhow (Pilhof), Df., Jič., B. Pf. u. G. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), eigentlich die Vorstadt von Nachod.

Plhow (Pillhof), G. u. Df, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wosschitz).

Plhow, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Plhowka, Esch. b. Mlikowitz, Bud., B. u. Pf. Neu-klau, G. Straný (f. Ber., D. Tlosau)

Plichtitz (Plichtice, Plchtice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (269 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Plisanow, f. Blišanow.

Plischkowitz (Pliškowice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Pliskow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Plizdorf, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Ploben, f. Plaben.

Ploben (Blatná, Blatno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Plosch a (Dlaschin, Blažim, Dlažim), G. u. Df., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Welmschloß), Pfrkir., Launer Vik.

Plöschen, f. Pleschen.

Ploschkowitz (loskowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. sind jetzt den Gerichtsbezirken Auscha, Aussig u. Leitmeritz zugetheilt.

Plöß, G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Lokalkirkir., Hostauer Vik.

Plöß (Plánë), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Plotischt (Plotiště), G. u. D.. Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön, D. Königgrätz), c. 1100 E., Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Plottendorf, f. Blottendorf.

Pluhow-Zbiar, f. Zbiar Pluhow.

Plumberg, G. u. Df, Eger., B. Falkenau, Pf. Goffengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Pluschna (Plužná), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser).

Plž, f. Spiels.

Plzeň, f. Pilsen.

Plzenec, Alt- (Pilsenec, Plzenec starý), M., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Stiahlau), c. 1100 E, Pfrkir., Pilsner Vik., Filkir., Eisenbergwerk, Stammort von Pilsen, abseits die Burgruine Karlskrone.

Plzenec, f. Pilsenhof.

Pnětluky, f. Netluk.

Pniow (Pněw) G u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Pňowičky, f. Kniebitschken.

Poběžowitz (Poběžowice, Pobižowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud. D. Pardubitz).

Poběžowitz Poběžowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipolitz (127 f. Chrub., D. Cheltitz).

Pobipes (Polives, Pobipsy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), Filkir.

Pobistrejitz (Pobistrýce, Pobistreyce),

Digitized by Google

G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Pobitz (Babice), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Teyl (164 f. Pilf., D. Teyl).

Pobitz, f. Popitz.

Pobižowice, f. Pobéžowitz.

Pobočno, Eisenhammer b. Nanffo, Pard., B. Chotěboř, G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).

Poboř (Poboři), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (100 f. Čas., D. Loschan).

Poborowitz (Poborowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattou, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Počap, f. Podčap.

Počaply, f. Podčap, Podčapl.

Počatek, Unter- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Beſtwin (110 f. Čas., D. Nonow).

Počatek (Počátky), G. u. Df, Pard., B. Chotěboř, Pf. Běla (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Počatek, Ober- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Beſtwin (123 f. Čas., D. Beſtwin).

Počatek (Počátky), St, Bud, B. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz), c. 2800 E., Dechantei, Kammitzer Vik., 2 Kir., Kap., Tuchmanufaktur, Heilquelle u. Badeanſtalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □ M. 12.652 čechiſche Bew. in 28 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Ober-Gerelewe, Pilgram u. Serowitz gehörten.

Počatka (Počátky), Dfch, Vilſ., B. Wolin, Pf. Čeſtitz, G. Zechowitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Počedělice, f. Podčedlitz.

Počepice, f. Podčevitz.

Počeplice, f. Podčeplitz.

Počeradce, f. Potſcherad.

Počernitz, Ober- (Počernice horní), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Michle).

Počernitz, Unter- (Počernice dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (24 f. Kauř., D. Unter-Počernitz), Filkir., Schloß mit Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pochlowitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Pochmühle, f. Zamvach.

Pochobrad (Pauchobrady), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Sobětuch (129 f. Chrud., D. Naſſaberg), Filkir.

Pochwald, Dfch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).

Pochwalow, G u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Počinowice, f. Putzeried.

Pock, Eſch. b. G. Kaltenbach, Pilſ., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Pockau (Bukow), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gartitz u. Schöberitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kohlenbergwerke.

Pöckel (Peklow), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch, G. Nieder-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Pöcken (Pěkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teyl (253 f. Pilſ., D. Teyl), Sauerbrunn.

Podaubi (Poddaubí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. u G. Miſtek (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podbaba, Einſchichten, Prag., B. Smichow, Pf. Vorder-Owenec u. Scharka, G. Dejwitz (14 f. Rak., D. Dejwitz u. Oberſtburggräflich).

Podběčitz, Eſch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Podbor (Podboří), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopočan (79 f. Tab., D. Wopočan).

Podbor, Eſch. b. G. Borſchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraſt).

Podbořanky, f. Poderſanka.

Podbořany, f. Poderſam, Poderſanka.

Podbrach (Podbrahy), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz, G. Skorkow (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Podbradec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Ječowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Podbřezí (Skalka), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Synagoge, Schloß Skalka mit Kap.

Podbrd (Podbrdy), G. u. Df., Prag., B. Hokowitz, Pf. Wſcheradit (41 f. Ber., D. Woſow).

Podčap (Počaply), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Podčap (Počaply), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Rak., D. Unter-Bekſowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.

Podčapl (Podčaply), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B.

Beraun (17 f. Ber., D. Königshof), Pfrkir., Berauner Vik.

Podčapl (Podčaply), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Nak., D. Hrdly), Pfrkir., Budiner Vik.

Podčedlitz (Podščedlitz, Počedělice) G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Podčepitz (Počepice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Podčeplitz (Podščeplitz, Počeplice), G. u. Df., Leit., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Podchlum (Podchlumí), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Poddaubí, f. Podaubi, Podthein.

Poddražicer Mühle (Poddražický mlýn), Esch. b. G. Kbell, Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D Benatek).

Poddubí, f. Podub.

Poděbab (Poděbaby), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Poděbrad (Podebrady), St., Jič., B. Poděbrad (117 f. Bid., D. Poděbrad), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Dechanteikir. (mit dem Grabmal Kunigundens v. Sternberg, der Gattin König Georgs v. P.), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, Hauptschule, Schloß mit Kap., Kettenbrücke, Geburtsort König Georgs v. Poděbrad. P. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Königstadtl u. Poděbrad u. zählt 7,₈ □ M. und 66 Katastralgemeinden mit 32.944 durchwegs čechischen Einw. Im Gerichtsbezirke leben auf 3,₇ □ M. 17.539 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kolin, Poděbrad u. Radim gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Kanřim, Königstadtl, Kolin, Nimburg u. Poděbrad.

Poděčel (Poděčely), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz, G. Zalažan (134 f. Ghrub., D. Ghraft).

Poděřiště (Poděřiště), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Podersam (Podbořany). St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam), c. 1000 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,₈ □ M. 18.418 deutsche Einw. in 55 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Kaschitz, Liboritz, Linz u. Lust, Maschau, Michelsdorf, Mohr, Oblat, Podersam, Pomeis, Schaab, Schönhof, Seltsch, Teutschenrul u. Waltsch bildeten. Das frühere Dom. Podersam liegt im ganz gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Podersanka (Podbořanky, Podbořany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechniger Vik.

Podesdorf (Bohdalowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Poděšchin (Poděšín, Pozděšín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).

Poděwausy, f. Pablaus, Podiefuß.

Podewin, f. Podwin.

Poděwusy, f. Podielus.

Podhaj (Podhájí), Esch. b. Radikowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).

Podhaj (Podhájí), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Krtěnow, G. Hradek (49 f. Prach, D. Hohenhradek).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalzowitz).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jeseniz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Podhaj (Podhájí), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Tužin (166 f. Bid., D. Radim).

Podhaj (Podhájí), Esch b. G. Werdek, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Podhaj (Podhájí), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podhájí, f. Podhaj, Radikowitz.

Podhlásky, f. Podlaska.

Podhoješín, f. Niederndorf.

Podhoř (Podhoří), Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jeseniz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Podhoř, Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podhoř (Podhoří), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Behnitz, G. Troja (22 f. Nak., Oberstburggräflich u. D. Troja).

Podhora, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Mukařow, G. Mohelnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Digitized by Google

Podhora, Esch. b. G. Pinowitz, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nežmitl (298 f. Prach., D. Nežmital), Stabhammer.

Podhora, Esch. b. Pf. u. G. Dobkan, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Dobkan).

Podhořan (Podhořany), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Turkewitz (109 f. Cas., D. Podhořan), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.

Podhořan (Podhořany), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podhořan (Podhořanky, Podhořany), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Nak., D. Mühlhausen).

Podhořitz (Podhořice), Df., Pard., B. Chotěkor, Pf. Herkman, G. Jeřischno (123 f. Cas., D. Beštwin).

Podhorná, Tsch., Jič., B. Pf. u. G. Adlerkoštelec (157 f. Kön., D. Adlerkoštelec).

Podhorowitz (Podhorowice), Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skečitz, G. Klaub (293 f. Prach., D. Pretiwin).

Podhrad (Podhradí), M., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg c. 2100 E., dabei das Schloß Frauenberg (Hluboká) mit der Pfrkir.

Podhrad (Podhradí), Esch. b. G. Habřina, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Podhrad (Podhradí), M., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bib., D. Welisch-Wolschitz), c. 500 E., abseits 2. Kap.

Podhrad (Podhradí), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakesen, G. Daleschitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhrad (Podhradí), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Mičow (110 f. Cas., D. Nonew), abseits die Burgruine Lichtenburg.

Podhrad (Podhradí Zwíkowské), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Weslow (292 f. Prach., D. Werlik), Kap., dabei die Burgruine Klingenberg.

Podhuř (Podhuří), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Ketaun (271 f. Klat., D. Podhuř), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Podhürka, Esch. b. G. Debrkow, Pard., B. Chrudim, Pf. Lüže (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podiaus, f. Padiaus.

Podiefuß (Podéwausy), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Kolautschen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Podielus (Podéwúsy), Dsch., Bud., B. Newetlau, Pf. Teinitz, G. Kruschan (89 f. Ber., D. Kenepischt).

Podještab (Podjestkebl), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podiwin (Podwinl), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Trnowan (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Podiwitz (Podiwice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Podkopcem, Esch. b. G. Chocholowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podkosti, f. Kost.

Podkowan, Esch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Podkozy, Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhescht (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Podlabce, f. Polabec.

Podlaska (Podhlásky), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Bukowno, G. Kosmanes (188 f. Bunz., D. Kosmanes).

Podlauč (Podlaučí), Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Luk (20 f. Kauk., D. Unter-Březan).

Podlažitz (Podlažice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft), Filkir., einst Benediktinerkloster.

Podleschtan, f. Podleyschtan.

Podles (Podlesí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Podles (Podlesy), Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podles (Podlesí), G. u Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), Poch- u. Waschwerk.

Podleschin (Podlešín), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Sw-leniewes (30 f. Nak., D. Sweleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Podlešin, f. Padloschin, Podleschin.

Podlesy, f. Heinrichsthal, Podles.

Podletitz (Podlesice, Podletice), G. u. Df., Eger., B. Pedersam (229 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Kaadner Vik.

Podlewin, Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bib., D. Neu-Paka u. Radim).

Podleyschtan (Podlýšany), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Digitized by Google

Podluh (Podluhy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ver., D. Hořowitz).

Podlusk (Podlusky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Podlužan (Podlužany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Nožďalowitz (192 f. Bunz., D. Křinec).

Podmolowský, Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Woźitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Podmarschowitz (Podmaršowice), Esch. b. Pf. u. G. Marschowitz, Bud., B. Neweklau (89 f. Ver., D. Tloskau).

Podměstí, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Proseč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltschjenikau (109 f. Cas., D. Žleb).

Podmok (Podmoky), Esch. b. G. Skworniow, Pard., B. Kaurim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuf).

Podmokl (Podmokly), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Ehana (255 f. Pilf., D. Krukanitz), abseits die Burgruine P.

Podmokl (Podmokly), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Albrechtsried u. Schüttenhofen), Schloß.

Podmokl (Podmokly), G. u D, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowec (42 f. Rak., D. Pürglitz), Schlößchen.

Podmoklan (Podmoklany), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř. Pf. Ober-Studenec (123 f. Cas., D. Studenec).

Podmoklitz (Podmoklice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (121 f. Bunz., D. Semil).

Podmokly, ſ. Bodenbach, Podmok, Podmokl.

Podmýlesy, ſ. Pelma.

Podol (Podoli), G. u. Df., Bud., B. Tabor; Pf. Bergſtadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eiſenerzgruben.

Podol (Podoli), Esch. b. Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Podol (Podoli), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Anſchelberg, G. Wojkau (93 f. Ver., D. Wojkau).

Podol (Podoli), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Kreschitz (92 f. Ver. D. Wotitz).

Podol (Podoli), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Woblochowitz (94 f. Kauř., D. Woblochowitz).

Podol (Podoli), G. u. Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Podol (Podoli), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Nožďalowitz (171 f. Bunz., D. Nožďalowitz).

Podol, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podol (Padol, Podoli), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aukim (156 f. Kön., D. Selnitz).

Podol (Podoli), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollſpinnerei.

Podol (Podoli), D., Jič., B. Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Schafwollſpinnerei, Papiermühle.

Podol (Weiß-P., Podol bilý), M., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Cas., D. Sehuschitz), c. 800 E., Filkir., Salpeterſiederei.

Podol (Kalk-P., Podol wapenný), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Hermanmĕstec), Lokkir., Chrudimer Bik., ſehr gute Kalkſteinbrüche, Heilquelle mit Badhaus.

Podol (Podoli), Esch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Hunpolec, Pf. Kaliſcht (117 f. Cas., D. Seelau).

Podol, Esch b. G. Bohymilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč), Papierfab.

Podol (Podoli), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Běschin (268 f. Klat., D. Pedol). Das ganze frühere Dom. P. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Podol (Podoli), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Bernardit (293 f. Tab., D. Wozerkau).

Podol (Podoli), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaſchau).

Podol (Podoli), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg.

Podol (Podoli), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Podol, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrſchowitz), Filkir.

Digitized by Google

Podol, Dfch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Wrbitz (33 f. Nak., D. Zlonitz).

Podol (Podolí), D., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Hospital der barmherzigen Schwestern.

Podolanek (Podolánky), Esch. b. G. Haratitz, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Wolešnitz (f. Bunz., D. Nawarow).

Podolanka (Podolánky), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Podolec, D., Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon heißt Křemen.

Podolí, f. Haining, Podol, Podollen.

Podolib (Podoliby), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan).

Podollen (Podolí), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Podolšany, f. Podulschan.

Podolsko, Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz, G. Podol (293 f. Tab., D. Wo oran), Moldauüberfuhr.

Pod pohanem, Esch. b. G. Groß-Zhoř, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).

Podraček (Podračky), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Heřmanitz, G. Dwořisko (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podrasnitz (Podražnice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Dammhirschgarten.

Podřežow, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Področowé, f. Ročow, Unter-.

Podruhlí, Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělitz, G. Hoschkowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Podschedlitz, f. Podčedlitz.

Podscheplitz, f. Podčeplitz.

Podsedice (Podsedice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Fasangarten, Granatenfab., Fundort der besten Granaten in Böhmen.

Podskal (Podskalí), Esch. b. Pf. u. G. Chocen, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podskal (Podskalí), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Klučenitz, G. Wystrkow (302 f. Prach., D. Worlik).

Podskal (Podskalí), Esch. b. G. Milenowitz, Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).

Podskal (Podskalí), Esch. b. Pf. u. G. Mühlhausen, Prag., B. Welwarn (f. Nak., D. Mühlhausen).

Podsrp (St. Maria), Dfch., Pilf., B. Strakonitz, G. Vorder-Ptakowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Bif., Wallfahrtsort.

Podstěly, f. Badestübl.

Podstraň, f. Leiten.

Podšwábí, f. Schwab.

Podthein (Poddaubí, Podtýn), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podub (Poddubí), Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Kocerad, G. Kalischt (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Stará Duba.

Podulsch (Podulší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eisenstadtl (166 f. Bid., D. Kumburg).

Podulschan (Podolšany), G. u. Df., Pard., B Pardubitz Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Podwek (Podweky), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (102 f. Kauř., D. Nataj), Filkr.

Podweselitz, f. Weselitz.

Podwinec, f. Winec.

Podwiní, f. Podwin.

Podwlčí, Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen, G. Křiwenitz (33 f. Nak., D. Unter-Berkowitz).

Podwoří, f. Podwurst.

Podwrdí, Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipelitz, G. Brloch (128 f. Cas., D. S huschitz).

Podwurst (Podwoří), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Podzámek, Esch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Opočno).

Pograth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Pograth), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Egerer Gerichtsbezirke.

Pohanka, Esch. b. G. Groß-Petrowitz, Pilf., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Swětla (121 f. Cas., D. Habern).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Pohled, f. Frauenthal.

Digitized by Google

Pohlem, s. Polom.
Pohlen (Spolí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).
Pohlig (Poláky), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig), Kohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.
Pohlody, s. Pahlet.
Pohnanec, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (72 f. Tab., D. Cheynow).
Pohnání, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik.
Pohodlí, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Pohodlí, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Lupenitz (155 f. Kön., D. Wamberg).
Pohodlí, s. Friedrichshof.
Pohoř (Pohoří), Esch. b. G. Neudorf, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Pohoř, G. u. Dfch., Bud., B. Weseli, Pf. Pluhow-Ždiar (74 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).
Pohoř (Pohoří). G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Pohoř, Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebstädtl, G. Nedwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen, G. Woleschnitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pohoř (Pohořice), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Schreckenstein).
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Pils., B. Pf. u. G. Přestitz (271 f. Klat., D. Přestitz).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Pohora, G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pohořalka, Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz, G. Liboměritz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Pohořan (Pohořany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz u. Schüttenitz).
Pohořelec, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa Lhota (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Pohořice, s. Pohoř, Pohořitz.
Pohořitz (Pohořice), Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Martinowes (33 f. Rak, D. Zlonitz).
Pohorsko, G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz u. Strahlhostitz).
Pohradí, Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohradice, s. Poratsch.
Pohranow, G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz,, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohřebačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohwizdy, s. Powiesen.
Pojbuk (Pojbuky), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Pojed (Pojedy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Žitaulitz (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz).
Pojezdec, Esch. b. G. Wysoka, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Pokatitz (Pokutice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Sehlau (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Pokau, s. Pockau.
Pöken, s. Pöcken.
Pokeslaw (Pakoslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schippin (255 f. Pils., D. Mariafels).
Pokhütten (Pokowy hutě), Esch. b. Planitz, Pils., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Pokolitz (Bukowec), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenost u. Töschen (213 f. Leit., D. Liboch).
Pokratitz (Pokratice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Třebautitz u. Keblitz).
Pokřikow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Pokutice, s. Pokatitz.

Digitized by Google

Polabec (Podlabce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bd., D. Poděbrad).

Polakow, Csch. b. G. Nobeznitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (f. Bid., D. Miletin).

Poláky, f. Pohlig.

Polánka, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Lhota Beranowa (68 f. Tab., D. Chotowin).

Polánka, Dsch., Bud., B. u. Pf. Wlaschim, G. Lhota-Nesper (80 f. Kauř., D. Wlaschim).

Polanka, Ober- (Polánky horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).

Polanka, Unter- (Polánky dolní), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kaseiowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Mislin (271 f. Klat., D. Plantz).

Polaučany, f. Polutschen.

Polaun (Pollaun, Polubny), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 3200 E., Pfrkir., Semiler Bik., Baumwollweberfab., mehre Potaschenfiedereien.

Polaupečeň, f. Pulvetzen.

Polčín, Csch. b. G. Bohanka, Jič., B. Horitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Pole, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polehrad (Polerady, Polirady), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergwerk.

Polehrad (Polerady), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekosteler (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Poleň, f. Polin.

Polenka, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Polep (Polepy), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap., starker Küchengewächsbau.

Polep (Polepy), G. u Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Cas., D. Peckau).

Polerady, f. Polehrad.

Poletitz (Boletice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Bik.

Poličan (Poličany), Dsch., Bud., B. Newellau, Pf. Ziwohauscht, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tleskau).

Poličan (Poličany), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanzau (172 f. Bid., D. Poličan), Schloß mit schönen Gärten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau, Hořitz u. Königinhof.

Poličan, Roth- (Poličany červené), Csch. b. Welehradek, Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanzau (f. Bid., D. Poličan).

Poličan (Poličany), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Cas., D. Kuttenberg).

Police, f. Politz.

Polička, St., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Bik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Tuchmanufaktur, Badeanstalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.6 □ M. 29.866 E., in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Deutsch-Bela, Bistrau, Polička, Richenburg u. Swojanow gehörten. Von den Einwohnern sind 22.397 Cechen u. 7469 Deutsche, letztere in 9 Katastralgemeinden. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Leitomischl, Polička u. Skuč.

Politen (Politken, Polikno), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Politen (Politken, Polikno), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Polin (Poleň), M., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 600 E., Pfrkir., Lukawitzer Bik., Kap.

Politken (Polinka), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Polipes, f. Pobipes.

Polirady, f. Polehrad.

Polis (Polisy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D Pardubitz).

Politz (Police), St., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz), c. 1600 E., Pfrkir., Nachoder Bik., Kap., Bleiche, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbe-

Digitized by Google

zirk hat auf 3,9 □M. u. in 42 Katastralgemeinden 24,433 Bew. (19 Gemeinden haben 11,537 čechische, die übrigen deutsche Bew.), demselben sind Bestandtheile des frühern Dom. Adersbach, Bischofstein, Nachod, Politz, Starkstadt, Ober- u. Unter-Weckelsdorf zugewiesen. Das ganze frühere Dom. Politz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Politz, Nieder- (Police dolní), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Politz (201 f. Leit., D. Politz), Braunkohlenbergwerk.

Politz, Ober- (Police horní, Palič, Paličko), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (201 f. Leit., D. Politz), Dechantei-Kir., Leipaer Vik., stark besuchter Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen u. Böhmisch-Leipa.

Politz (Stein-Politz, Bolelice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Polkendorf, G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Pollaun, s. Polaun.

Pollerskirchen (Ausobl), M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Pollerskirchen), c. 1100 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Glasfab., 3 Glasschleifmühlen, Zeug- u. Merinofab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Deutschbrod u. Schwarzkostelec.

Polliken, s. Poliken.

Pöllma, s. Pelma.

Polná, St., Pard., B. Polna (118 f. Cas., D. Polna), c. 6000 E., Dechantei, Polnaer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Hauptschule, viel Tuchmacherei, Schloß, Vorstadt Katharinaberg (s. d.). P. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4,9 □M. 18.648 Bew. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Friedrichsdorf, Janowitz, Iglau, Polna, Preitenhof, Schritten u. Waldhof gehörten. Zehn Katastralgemeinden sind von 8066 Čechen, die übrigen von Deutschen bewohnt. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chotěbor, Polna u. Přibislau.

Polná, s. Stein.

Polnerhof (Dwůr Polny), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram, (79 f. Tab., D. Pilgram).

Polnička, s. Pelles.

Polohlawy, s. Halbehaupt.

Polom (Pohlem, Polem), G. u. Dch., Eger., B. Ludit, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Polom, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Kap.

Polom, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota (165 f. Kön., D. Reichenau).

Polom (sammt Vorder- u. Nieder-Polom), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Sattel (163 f. Kön., D. Opočno).

Polom, Esch. b. Gießhübel, Jič., B. Neustadt (f. Kön., D. Opočno).

Polom, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Hluboka (130 f. Chrud., D. Nassaberg). Filkir.

Polschau (Polžow), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Polschitz (Polžice), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Polschitz (Polžice), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Polště, s. Poschen.

Polubny, s. Polaun.

Polutschen (Polaučany), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pilf., D. Weseritz), Sauerbrunn.

Polze (Bolza), Vorstadt von Pf. u. G. Bensen, Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Polžice, s. Polschitz.

Polzischer Hof (Polcowský dwůr), Dsch., Jič., B. u. G. Jaroměř, Pf. Hermanitz (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Polžow, s. Pilsenschlag, Polschau.

Pomeisl (Nepomyšl), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Podersam.

Poměnitz (Poměnice), Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Pömmerle (Powrly), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Rengstock (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Pommerndorf, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Pomuky, s. Nepomuk.

Pomyšl, s. Spomischl.

Digitized by Google

Ponědraj, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D Wittingau).

Ponědrajko (Ponědražce). G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponëschitz (Ponëšice). Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Ponikla (Poniklé), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1800 E., Pfrkir., Hohenelber Bik., Eisensteinbergbau.

Ponschowec (Wonschowec, Ponšowec), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka).

Popelbauer (Popelhof), Esch. b. G. Großdorf, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Popelice, f. Daleken.

Popelischtna (Popelištná), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Popelnitz (Popelnice), Ortsabtheilung v. G. Schumburg. Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowitz (197 f. Bunz, D. Semil).

Popelow, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Rybnai (156 f. Kön., D. Reichenau).

Popelow, f. Poppeln.

Popelow-Graben, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Rybnai, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Popelš (Poplzi), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Popitz (Popitz), Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Theusing).

Popkowitz (Popkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebošitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Poplowitz (Poplowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Čihana (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Poplužĭ, Esch. b. G. Helkowitz, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Senftenberg).

Poplzí, f. Popels.

Popowa (Popowo). G. u. Dsch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Popowec, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Popowec, (Popowitz), Esch. b. G. Mrazwin, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Popowice, f. Pfaffengrün, Popowitz.

Popowičky, f. Popowitz, Klein-.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Bud., B. Benešchau (86 f. Kauř., D. Jemnischt), Lokkir, Bistritzer Bik., Schlößchen, Serpentinbruch.

Popowitz (Popowice), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebirow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Popowitz (Popowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko, G. Zwozno (49 f. Bud., D. Bzi), Kap.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Popowitz u. Miličowes), Lokkir., Kepid'ncer Bik. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jičiner Gerichtsbezirke.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Prim).

Popowitz (Popowice), Esch. b. G. Skoranowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonschow).

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), 4 Eisenhämmer.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Popowitz, Groß- (Popowice welké), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim) Pfrkir., Mnichowitzer Bik., 2 Schlöser, Runkelrübenzuckerfab.

Popowitz, Klein- (Popowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfrkir., Mnichowitzer Bik.

Popowo, f. Popowa.

Poppelmühle, Esch. b. G. Hoslau, Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (f. Klat., D. Hoslau), Papierfab., Spiegelschleife.

Poppeln (Popelow), Df., Leic., B. Danba, Pf. u. G. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß).

Poppendörfel, Dsch., Leip., B Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Poratsch (Pohradice), G u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Pořečín, f. Pesendorf.

Pořejow, f. Purschau.

Pořeschin, Groß- (Pořešín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), abseits die gleichnamige Burgruine.

Poreschin, Klein- (Pořešinec), Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poreschin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Digitized by Google

Poreschin (Pořešín), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ver., D. Petrowitz).

Poreschitz (Pořežice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Pořežín, ſ. Peſendorf.

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau (89 f. Ver., D. Konopiſcht), Pfarre, Biſtritzer Vik., 2 Kirchen.

Pořič, Eſch. b. G. Služatek, Bud., B. Pilgram, Pf. Chwejnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Pořič, Groß- (Pořičí weliké), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E.

Pořič, Klein- (Pořičí malé), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Pořič (Pořičí), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Nehberg u. Lukawitz, G. Prorub (155 f. Kön., D. Reichenau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Pořič (Pořičí), G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Pořič, Hinter- (Pořičí zadní), Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz, G. Vorder-Pořič (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Vorder- (Pořičí přední), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Ober- (Vorder-P., Pořičí horní), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhofitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Pořič, Unter- (Pořičí dolejší), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhofitz (297 f. Prach., D. Stralhofitz).

Pořičan (Pořičany), G. u. D., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik., Fafangarten.

Pořičí, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen, Parſchnitz, Pořič, Poritſch.

Pořička, Eſch. b. G. Drahniewitz, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Pořín, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin (83 f. Tab., D. Radenin), Filkir.

Porisau (Neu-P.), G. u. Df., Pilſ., B. Rousperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Hoſtau).

Poritſch (Pořičí), Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chieſch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Poritſchen, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen.

Pořižan, Groß- (Pořižany), G. u. Df., Bud., Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Pořižan, Klein- (Pořižance), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Bzi (49 f. Bud., D. Bzi).

Porostlín, Eſch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (40 f. Ver., D. Slav).

Porſchiken (Borſikow), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Gratzen, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Posadow, ſ. Paſſadorf.

Poſadowitz (Posadowice), Eſch. b. Pf. u. G. Weißkirchen, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik).

Poſchau, Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Nahořetitz, G. Groß-Fürwitz (240 f. Elb., D. Liebkewitz).

Poſchen (Polstè), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Neſeč (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Poſchetzau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen).

Poſchitz, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theuſing).

Poſchitzau (Bošťany), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petſchau).

Poſchlag, Dſch., Bud., B. Pf. u. G. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Poſchna (Pošna), G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Proſeč), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Poſchtowitz (Poštowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kmetnowes (30 f. Nal., D. Zlonitz).

Poſigl (Bezděkow), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Kriebaum, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Kruman).

Poſikau, Alt- (Poſtřekow starý, Potřekow), G. u. D., Pilſ., B. Taus, Pf. Klentſch (277 f. Klat., D. Kauth), Papiermühle.

Poſikau, Neu- (Poſtřekow nowý), Df., Pilſ., B Taus, Pf. Klentſch, G. Alt-Poſikau (277 f. Klat., D. Kauth).

Digitized by Google

Posikau, s. Posšigkau.

Poslich (Pazuchau), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Pošna, s. Poschna.

Posobitz (Posobice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Zikau).

Possigkau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (250 f. Klat., D. Hostau).

Possigkau, s. Posikau.

Postauchowice, s. Pastuchowitz.

Postelberg (Postoloprty, Kostoloprty), St., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), c. 1000 E., Dechanteikir., Launer Vik., Kap., Schloß mit Kap., Salpeterfiederei, Steinkohlenbergwerke, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2., □ Mi. 7462 Einw. in 24 Katastralgemeinden (eine Gemeinde hat 754 čechische, die übrigen blos deutsche Einw.), welche sonst zu den Dom. Groß-Lippen, Maiditz, Neuschloß, Postelberg, Sterkewitz und Welmschloß gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Komotau, Postelberg und Saaz.

Postitz (Božtěšice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Garditz (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Postoloprty, s. Postelberg.

Postolow, Esch. b. Chlomek, Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Poštowice, s. Poschtowitz.

Postřekow, s. Posikau.

Postřelná, s. Postrnm.

Postřižín, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka (32 f. Rak., D. Jenionves), Synagoge.

Postrum (Postřelná), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Kap.

Postupitz (Postupice), M., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt), c. 1200 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., Baum- u. Schafwollspinnfab.

Postwiny, s. Hüttenberg.

Pöswitz, G u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Pritschapel (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Potěh (Potěhy), G. u. Df., Pard., B. Haslau (109 f. Čas., D. Zleb), Pfrkir., Caslauer Vik.

Potenstein (Potenštein), M., Jič., B. Ablerkostelec (158 f. Kön., D. Potenstein), c. 900 E., Lokalkirk., Ablerkostelecer Vik., Schloß, abseits die Burgruine P. mit einer Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Ablerkostelec und Wildenschwert.

Potepl, Esch. b. G. Ober-Bezděkau, Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz).

Potěšilka, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Habern (f. Čas., D. Habern).

Potin, G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Potlýšany, s. Podleyschtan.

Potok, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Potřeba, Esch. b. G. Polep, Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (f. Čas., D. Peckau).

Potřekow, s. Posikau.

Potraschowitz (Petrašowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.

Potschendorf (Bečkow), G. u. Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Potscherad (Putscherad, Počeradce), G. u. Dsch., Eger., B. Postelberg. Pf. Weberschan (227 f. Saaz, D. Postelberg), Kap.

Potworow, G. u. D., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., 2 große Mühl- und Quadersteinbrüche.

Potzen (Pračow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).

Potzowitz, G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Semlewitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Schlößchen.

Powalil, Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch, Pf Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Powiesen (Powizdy), Esch. b. G. Pastuchowitz, Eger., B. Zechnitz, Pf. Scheles (f. Saaz, D. Petersburg).

Powlčim, Powlčin, s. Pawlčin.

Powrly, s. Pömmerle.

Požár, Esch. b. G. Krhanitz, Pard., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).

Pozdeň, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Mrana), Pfrkir., Schlaner Vik., Schlößchen, Steinkohlenbergwerk.

Pozděraz, Esch. b. G. Zaluž, Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).

Pozděšin, s. Poděschin.

Digitized by Google

Pozdin (Pozdyně), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Hwožďan (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Pozow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Pozowicc, f. Bosowitz.

Prab, Cfch. b. G. Sternberg, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Prabſch (Wrabče), G u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau (44 f. Bud., D. Krumau).

Prač (Prače), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař, G. Zaběhlitz (23 f. Kauř., D. Prač), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pracejowice, f. Pracowitz.

Prachárna, Cfch. b. Pf. u. G. Reschoblau, Prag., B. Zbirow (f. Pilf., D. Reschoblau).

Prachatitz (Prachatice), St., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), c. 3000 E., Dechantei-kir., gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, Papierfab., sehr starke Branntweinerzeugung, Goldbergwerk. P. war einſt eine ſehr bedeutende k. Bergſtadt, und iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft und eines Steueramtes Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes erſtreckt ſich über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Prachatitz u. Winterberg, der der Bezirkshauptmannſchaft (auf 10.$_{4}$ □ Mi. 105 Kataſtralgemeinden mit 41.188 zu zwei Drittheilen čechiſchen Bew.) über die Gerichtsbezirke Netolitz und Prachatitz. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6.$_{7}$ □ Mi. 57 Kataſtralgemeinden mit 25.037 Bew. (In 29 Gemeinden ſind die 12 397 Bew. deutſcher, in einer Gemeinde gemiſchter, in den andern čechiſcher Nationalität.) Zum Bezirke gehören Beſtandtheile der frühern Dom. Krumau, Wallern, Wällischbirken, Winterberg u. Wolin.

Prachatitz, Alt- (Prachatice ſtaré), Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz. G. Woſtrow (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Prachenbauer, Cfch. b. G. Böhmiſch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Prachin (Pracheň), Burgruine b. Groß-Hittſchitz, Pilſ., B. Horažďowitz (f. Prach., D. Horažďowitz), der ehemalige Prachiner Kreis hatte davon den Namen.

Prachnian, Neu- (Prachňany nowé), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Caſlawſko (114 f. Cas., D. Prawenin).

Prachomety, f. Prochomuth, Promuth.

Prachow, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno (167 f. Bud., D. Welisch-Wokſchitz).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daſchitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Prachowna, Cfch. b. G. Seletitz, Jič., B. Liban, Pf. Mčel (f. Bunz., D. Křinec).

Prackow, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Prackowice, f. Praſſowitz.

Pračow, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, G. Swidnitz (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), Lokkr., Chraſter Vik.

Pračow, f. Potzen.

Pracowitz (Pracejowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Pradlo, G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Lokkr., Nepomuker Vik., Runkelrübenzuckerfab.

Prag (Praha), die Landeshauptſtadt und der Sitz der oberſten Landesbehörden hat 2 Vorſtädte u mit Einſchluß der Garniſon und der Fremden an 140.000 der Nationalität nach gemiſchte, jedoch mehr čechiſche als deutſche Einw. und wird in 5 Hauptviertel, Altſtadt, Neuſtadt, Kleinſeite, Hradčin und Joſefsſtadt (ehemals Judenſtadt) und in kirchlicher Beziehung in 21 Pfarrbezirke eingetheilt. Prag iſt der Sitz der Statthalterei des Kronlandes Böhmen, des Landesmilitärkommandos, eines Erzbisthums u erzbiſchöflichen Conſiſtoriums, des Oberlandesgerichtes und der Finanzlandesdirection für Böhmen, der Kreisregierung für den Prager Kreis, der Handelskammer für den Prager u. Pardubitzer Kreis, der Landesbaudirection, der Staatsbuchhaltung, des Oberpoſtamtes, eines Landes- zugleich Bezirksſtrafgerichtes und dreier Bezirksgerichte. In polizeilicher Beziehung unterſteht Prag der Stadthauptmannſchaft, lokale Militärbehörden ſind das Stadt- und Feſtungscommando u. die Fortificationslokaldirection. Unter den Bildungsanſtalten verdient vor allem die alte Univerſität Erwähnung, überdies beſitzt Prag eine kön. Geſellſchaft

Digitized by Google

der Wissenschaften, drei Obergymnasien, eine technische Lehranstalt, fünf Realschulen, eine Normal- und 4 Hauptschulen und 19 öffentliche Elementarschulen; ferner ein Conservatorium der Musik, eine Zeichen- u. Malerakademie und ein Theater, endlich ein Landesmuseum, mehrere große Bibliotheken (besonders die Universitäts-Bibliothek) u. Gemäldegallerien und eine permanente Kunstausstellung. Die Zahl der katholischen Kirchen und Kapellen beläuft sich auf 55; es gibt ferner daselbst 11 Manns- u. 4 Frauenklöster, 2 protestantische Bethäuser 10 Synagogen. Es würde zu weit führen, wenn man alle großen Industrieetablissements, die Prag besitzt, und die zahlreichen denkwürdigen Bauwerke, welche der Stadt den Beinamen der monumentalen verschafft haben, aufzählen wollte, es genüge hier die Bemerkung daß die Zahl der Fabriken und Manufakturen sich im J. 1848 auf 274 belief, daß Prag eine Filialbank besitzt und daß zu den bemerkenswerthesten alten und neuen Bauwerken und Kunstdenkmälern, die Domkirche, die königl. Burg, des Černin'sche Palais, die steinerne u. Kettenbrücke, die Palläste der Grafen Nostitz, Waldstein u. Clam, das Clementinum, das altstädter Rathhaus, die Theinkirche, der großartige Bahnhof u. die Monumente der Kaiser Karl IV. u. Franz I. gehören. Die Zahl der Wohlthätigkeits- u. Sanitätsanstalten, dann der Vereine zu wissenschaftlichen, artistischen, gewerblichen und Wohlthätigkeitszwecken ist gleichfalls keine geringe. Prag wählt 5 Abgeordnete zum böhm. Landtage. Der Sprengel der Prager Kreisregierung fällt mit dem des Landesgerichtes zusammen, er umfaßt die Strafgerichtsbezirke Melnik, Nakonitz, Prag u. Přibram und hat 107,, □ M. mit 538.935 fast durchwegs čechischen Bew. in 1070 Katastralgemeinden. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Eule, Karolinenthal, u. Smichow, u. das Gebiet von Prag, welches keiner Bezirkhauptmannschaft untersteht. Von den drei Prager Bezirksgerichten erstreckt sich der Wirkungskreis des einen über die Altstadt u. Josefsstadt, des anderen über die Neustadt und den Wyschehrad, des dritten, aus 2 Sectionen bestehenden über den Hradčin u. die Kleinseite.

Pragerstift (Prakěr), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Praha, Ortsabtheilung v. Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Ghrud., D. Leitomischl).

Praha, s. Prag.

Prahačka, Esch. b. Wodna, Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Zdiar (85 f. Tab., D. Cernowitz).

Prahly, s. Prehl.

Prahn (Brány), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Prakěř, s. Pragerstift.

Prálat, Esch. b. G. Hinter-Kovanina, Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (f. Nak., D. Tuchoměřitz).

Prállas, s. Pröllas.

Pramles, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Prapořiště, s. Braunbusch.

Praschin (Zbrašin), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Praschno-Aujezd, s. Aujezd.

Prasek (Prask), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Prasetice, s. Prasetitz.

Prasetin, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Radenin).

Prasetin, Ober- (Prasetinek), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Ghrud., D. Richenburg).

Prasetin, Unter- (Prasetin), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Ober-Prasetin (135 f. Ghrud., D. Richenburg).

Prask, s. Prasek.

Práskačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Libčan), Kap.

Praskoles (Praskolesy), G. u. D., Prag., B. Horowitz (41 f. Ver., D. Praskoles), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Das frühere Dem., P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun u. Horowitz.

Praskowitz (Prackowice), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz (216 f. Leit., D. Groß-Cernosek), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Přaslawitz (Přaslawice, Braslawice), G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Horepnik (82 f. Tab., D. Březina).

Přaslawitz (Přeslawice, Přeslawice), Esch., ehemals Dorf b. Radwanowitz, Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Prasles (Zbraslaw), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiebra (240 f. Elb., B. Luditz).

Digitized by Google

Prassedit (Prasetice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pratzowitz, f. Pracewitz.

Praudkowitz (Praudkowice), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Krasnahora (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Prause (Brusow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Prausnitz, Nieder- (Brusnice dolní), G. u. D., Zič., B. Arnau, Pf. Weiß-Tscheschna (151 f. Bib., D. Arnau).

Prausnitz, Ober- (Brusnice horní), G. u. D., Zič., B. Arnau (151 f. Bib., D. Arnau), c. 1600 E., Pfrkir., Arnauer Vik., Baumwollweberfab.

Prausnitz (Deutsch-P., Brusnice německá), G. u. D., Zič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Praw, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Dobřenitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Prawda, Burgruine b. Konětop, Prag., B. Laun (f. Saaz., D. Zitolib).

Prawětin, f. Ganfau.

Prawětitz (Prawětice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Prawikow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Prawonin, G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Prawonin), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Prawowitz (Bezprawowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Pražák, Esch. b. G. Stožitz, Pilf., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).

Prčitz (Prtschitz, Prčice), St., Bud., B. Sedlec (74 f. Ber., D. Prčitz), c. 1000 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., Konvent der barmherzigen Schwestern, Schloß, Kartoffelsyrupfab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Selčan.

Přebeyschow (Přebeyšow, Přiwýšow), G. u. Df., Zič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (181 f. Bib., D. Chlumec).

Přeborow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Přeborowitz (Předborowice), Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna, G. Čejtitz (295 f. Prach., D. Stěkna).

Přebos (Přebozy), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkosteletz).

Přebudow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Přečaply, f. Pritschapl.

Přechowitz (Přechowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Přechwozd, f. Přehwozd.

Přečin (Přečinow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Woliner Gerichtsbezirke.

Přečitz (Přečice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Předboj, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kojetitz (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).

Předbojow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Libenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Předboř, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).

Předboř, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Malečˇ).

Předboř, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předboř), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Cule u. Říčan.

Předbořitz (Předbořice), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařitz (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.

Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Předborowice, f. Přeborowitz.

Předenitz (Předenice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Předhrad (Předhradˇ), G. u. Df., Zič., B. Poděbrad (177 f. Bib., D. Poděbrad). Lokkir., Poděbrader Vik.

Předletitz (Přezletice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Čtěnitz).

Předlice, f. Prědlitz.

Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Zič., B. Benatek (193 f. Kauř., D. Brandeis), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Zič., B. Königgrätz, Pf. Lochenitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Digitized by Google

Předměstí (Vorstadt), Dfch., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Předměstí, G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), Schmelztiegelfab., Bleiche.

Předmíř, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Předonín, G. u. Df., Prag, B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Kauř., D. Unter-Berkowitz), Fasangarten.

Předotitz (Předotice), Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowitz, G. Křeschitz (292 f. Prach., D. Drhewel).

Předslaw, G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Wetin), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Předslawitz (Předslawice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Schlößchen.

Předwojowitz (Předwojowice), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Chwalschowitz (281 f. Klat., D. Leinitzl).

Přeheischen (Přeheyžow), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Ghotieschau), Kap.

Přehoř (Přehořow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.

Přehor, ſ. Břehor.

Přehořow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobéslau (72 f. Bud., D. Přehořow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Sobéslauer Gerichtsbezirke.

Přehwozd (Přehwozdy), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Schwarzkoſtelec und Přiſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Preisleiten, Dfch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenſtein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Preitenhof (Plandry), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Gas., D. Preitenhof), Kap., Schloß mit großem Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Polnaer Gerichtsbezirke.

Preitenſtein (Nečtiny), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Netſchetin (265 f. Pilf., D. Preitenſtein), Schloß, abſeits die Burgruine P. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Manetin u. Weſeritz.

Preitenſtein, ſ. Breitenſtein.

Překážka, Dfch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Přelauč (Přelauček), St., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Kap., Eiſenbahnſtationsplatz, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., M. 19.286 čechiſche Bew. in 54 Kataſtralgemeinden die ſonſt zu den Dom. Choltitz, Pardubitz, Sehuſchitz u. Zdechowitz gehörten.

Přeliž (Přelice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filtir.

Přelowitz (Přelowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Přelštice, ſ. Schelsnitz.

Přemilow, ſ. Přemyſlow.

Přemilowsko, Gſch. b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Gas., D. Ledeč).

Přemirſchen (Brnířow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Premlowitz, Eſch. b. Pf. u. G. Zettlitz, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüpplesgrün).

Přemyšlení (Přemyšlany), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan), Schlößchen.

Přemyslow (Přemilow), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Modletin, G. Proſtička (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Přenice, ſ. Pſchenitz.

Prennet, Alt-, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Prennet, Klein-, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Alt-Prennet (277 f. Klat., D. Kauth).

Prennet Neu-, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Prenzig (Brančiky), Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Prieſen, G. Prahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost).

Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijau), Pfrkir., Turnauer Vik.

Přepich (Přepychy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).

Přepich (Přepychy), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka (165 f. Kön., D Opočno), c. 1000 E., Pfrkir., Opočnoer Vik.

Digitized by Google

Přeplatil, Esch. b. G. Skuhrow, Prag., B. u. Pf. Melnik (s. Bunz., D. Melnik).

Přerow, Alt- (Alt-Prerau, Přerow), M., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis), c. 650 E., Lokfir., Brandeiser Bit., Schloß.

Přerow, Neu- (Neu-Prerau, Přerow nowý), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Přerow, s. Pschira.

Přerubenice, s. Čerwenitz.

Přes, G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Melnitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Přesau (Přeskače, Přeskaky), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz., Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Mohr).

Preschen (Břeškany), G. u. Df, Eger., B. Bilin, Pf. Ujezd (222 f. Leit., D. Osseg).

Preschenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Přeschin (Přešin), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Čizkau (263 f. Pilf., D. Rokitzan).

Preschkau, Nieder- (Prýsk, Preška dolejší), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Ober-Preschkau (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, Glasschleifmühlen, Baumwollweberei.

Preschkau, Ober- (Prýsk, Preška horejší), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Erpositurkir., Böhmisch-Kamnitzer Bik, Glasschleifmühlen.

Přeschtenitz (Přeštěnice), G. u. Dfch., Bud, B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Přeseka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau), Eisenerzgruben.

Přesey (Březi), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Přešin, s. Přeschin.

Přeška, s. Preschkau.

Přeskače, Přeskaky, s. Přesau.

Přeslawice, s. Praslawitz.

Přesnitz (Přesnitz, Březnice), Esch. b. Pf. u. G. Strojeditz, Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl).

Přesnitz (Přesnitz, Přísečnice), St., Eger., B. Přesnitz (233 f. Saaz., D. Přesnitz), c. 3300 E., Pfarre, Komotauer Bik., 2 Kirchen, Schloß, Torfgruben, ehemals bedeutender Silber- u. Eisenbergbau, jetzt nur noch Bau auf Eisenstein, Tuchmanufaktur, Spitzenklöppelei, Haupttort der herumziehenden Harfenspielerinen. P. bildet mit Weipert einen besonderen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Hilfszollamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 2,$_{\square}$ M. 20.557 deutsche Bew. in 24 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hauenstein, Klösterle, Kupferberg, Presnitz, Sonnenberg, Weipert u. Winternitz gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Komotau u. Přesnitz.

Přessern, G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Schabeglück (226 f. Saaz., D. Schönhof), Filkir.

Přestání, s. Přestein.

Přestanitz (Přestanice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Přestanow, s. Pristen.

Přestaupin, s. Přistaupin.

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prěitz (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Přestawlk (Přestawlky), Df., Zič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Neiz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Schlößchen.

Přestawlk (Přestawlky), Esch. b. G. Hoschkowitz, Zič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přestawlk, Synagage, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Nasaberg.

Přestawlk (Přestawlky), Dfch., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Filkir.

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Libechowitz).

Přestein (Přestání), Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Pürles, G. Lindles (241 f. Elb., D. Semtisch).

Digitized by Google

Přeštěnice, s. Přeschtenitz.

Přeštitz (Přeštice), St., Pilf., B. Přeštitz (271 f. Klat., D. Přeštitz), c. 2000 E., Dechantei, Lukawitzer Vik., die Kirche iſt eine der ſchönſten in Böhmen u. im italieniſchen Style gebaut. P. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft begreift die beiden Gerichtsbezirke Nepomuk u. Přeſtitz, zu denen auf 9 □ M. 103 Kataſtralgemeinden mit 38.646 durchaus čechiſchen Bew. gehören. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5.3 □. M. 23.645 čechiſche Einw. in 59 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dom. Chotieſchau, Jezow, Kronporitſchen, Lukawitz, Luzan, Merklin, Přeſtitz, Přichowitz u. Schinkau bildeten. Das ganze ehemalige Dom. Přeſtitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přeſtowitz (Přeſtowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Přetenitz (Přetenice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Čhyn (286 f. Prach., D. Čhyn).

Přetin, G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Chudenitz (273 f. Klat., D. Jezow).

Prettern (Brettern, Desky), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetſchlag, G. Litſchau (59 f. Bud., D. Krumau).

Přewrat, ſ. Přiwrat.

Přezetice, ſ. Přeſteritz.

Přezletice, ſ. Přeſletitz.

Přibenitz (Přibenice), Burg- u. Stadtruine b. Bečitz, Bud., B. Tabor (ſ. Tab., D. Zeltſch).

Přibenz (Přibenice), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Widhoſtitz (230 f. Saaz., D. Lina). Filfir.

Přiběraz, ſ. Přibras.

Přiběſchitz (Přiběžice), Df., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Přibeyſchka (Přibyška), Dſch., Bud., B. Selčau, Pf Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Přibikowský, Hof in Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Přibram (ſ. Ber., Lehenshof).

Přibilow, Eſch. b. Pf. u. G. Heřmanměſtec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Přibilow, Eſch. b. Pf. u. G. Skuč, Pard., B. Skuč, (ſ. Chrud., D. Skuč).

Přibinowes, Ortsabtheilung v. Unter-Anjezd, Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Přibislau (Přibislaw), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Auhlik (137 f. Bid., D. Bělohrad).

Přibislau (Přibislaw), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Přibislau (Přimislau, Přibislaw), St., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), c. 2200 E., Pfrkir., Polnaer Vik., abſeits Begräbnißkir., Schloß, viel Leinweberei, Baumwollwaarenfab., ſonſt ergiebiger Bergbau. P. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □ M. 15.741 čechiſche Bew. in 29 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Polna u. Wojnoměſtec gehörten.

Přibislaw, ſ. Přibislau, Zibetſchlag.

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Dſch., Jič, B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz, D. Münchengrätz).

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltſch-Jenikau (109 f. Čas., D. Zleb), Filfir.

Přibislawitz (Přibislawice), Eſch. b. Pf. u. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (ſ. Kaur., D. Schwarzkoſtelec).

Přibram (Kohl-P., Přibram uhelná), M., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Auhrew), c. 800 E., Pfrkir., Deutſchbroder Vik.

Přibram, St., Prag., B. Přibram (36 f. Ber., k. Bergſtadt), c. 5200 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözeſe, Bergakademie, Hauptſchule, Papierfab., Bergbau auf Silber u. Eiſen. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Berghauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes umfaßt die beiden Bezirkshauptmannſchaften Heřowitz u. Přibram, der der Bezirkshauptmannſchaft (12 □ M. mit 46.888 durchwegs čechiſchen Bew. in 123 Kataſtralgemeinden) die Gerichtsbezirke Dobříſch u. Přibram. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 27.730 čechiſche Einw. in 64 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Altſattel-Hradek, Dobříſch, Duſchnik, Hlubeſch, Heřowitz, Kamena, Laſka, Langenlhota, Milin, Přibram, Smolotel, Wyſoka u. Zduchowitz gehörten. Der mittelbare Wirkungskreis der Přibramer Berghauptmannſchaft erſtreckt ſich auf den ganzen Prager Kreis, der un-

Digitized by Google

mittelbare blos auf die Bezirkshauptmannschaften Eule, Hořowitz, Karolinenthal, Přibram u. Smichow. Das ganze ehemalige städtische Dom. Přibram liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přibram, s. Bibersdorf.

Přibraz (Přibraz, Přiběraz), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Přibýšice, s. Přiběschitz.

Přibýška, s. Přibeyschka.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 2200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollwaarenfab., Bleiche, Glasschleifereien, bedeutender Flachs- u. Garnhandel.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Prestitzer Gerichtsbezirke.

Přichwoj (Přichwoje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost), Kap.

Přičina, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Nak., D. Petrowitz).

Přičow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Přídolí, s. Priethal.

Priedlanz, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).

Priesen (Březanky), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Osseg).

Priesen, Ober- (Březno wysoké), G. u. Dfch., Eger, B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Seidowitz).

Priesen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlenbergwerk).

Priesen (Březno), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 800 E., Pfrkir., Komotauer Vik. Steinkohlenbergwerk, eisenhältiger Sauerbrunn.

Priesen (Březno), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergbau.

Priesen, Groß- (Březno veliké), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Groß-Priesen), Schlößchen. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Auffig, Leitmeritz u. Raudnitz.

Priesen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Auffig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Teplitz).

Priesen (Březno), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Lobositz).

Priesern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Priesnitz (Prißnitz, Přisečná), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Priesnitz (Schönpriesen, Březnice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Seestitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Schloß mit Kap., Kohlenbergbau. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig, Karbitz u. Tetschen.

Priethal (Přídoli), M., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), c. 450 E., Pfrkir., Krumauer Vik.

Přihraz, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Přijemky, Esch. b. Pf. u. G. Chotěboř, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Chotěboř).

Přikaz (Přikazy), Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, D. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).

Přikositz (Přikosice), G. u. D., Pilf., B. Nokitzan, Pf. Miröschau u. Meschno (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Přikrakow, Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Drewesch (132 f. Ghrub., D. Rostitz).

Přikřitz (Přikřice), Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubetschen, G. Kanitz (278 f. Klat., D. Kanitz).

Přikry (Přikré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Přilep (Přilepy), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Nak., D. Woleschna).

Přilep, Groß- (Přilepy veliké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Nak., D. Chrastian).

Přilep, Klein- (Přilepy malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (19 f. Nak., D. Unhoscht), Steinkohlenbergbau.

Přilepow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Přilezc, s. Pröles.

Přiluka, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Přim, Neu- (Přín nowý), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Nieder- (Přín dolní), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim), Schloß, Fasangarten.

Digitized by Google

Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Königgrätz u. Nechanitz.

Přim, Ober- (Přin horni), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).

Přimda, f. Pfraumberg.

Přimislau, f. Přibislau.

Přinkow, f. Brinkow.

Přischimas (Přišimasy), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Stworec).

Přischow (Přišow), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Kohlenbergwerke.

Přischowitz (Přišowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Připek (183 f. Bunz., D. Swijan).

Přiseče, f. Pfaffendorf.

Přisečna, f. Priesnitz.

Přisečnice, f. Přesnitz, Přisečnitz.

Přisečnitz (Přisečnice), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Přisečno, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Pulschitz (123 f. Čas., D. Nonow).

Přiseka, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Přiseka, Df., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Přišimasy, f. Přischimas.

Prisling, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D Stubenbach).

Přislop, Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Tisch, G. Zabor (290 f. Bud., D. Krumau).

Přislowice, f. Pschislowitz.

Přišow, f. Přischow.

Přišowice, f. Přischowitz.

Přistaupin (Přestaupin), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Synagoge.

Pristen (Přestanow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), dabei das russische Monument zum Andenken an die Schlacht von Kulm.

Prißnitz, f. Priesnitz.

Přitkow, f. Judendorf.

Přitočno, Groß- (Přitočno welikė, P. hořejši), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitočno, Klein- (Přitočno malė), Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht, G. Groß-Přitočno (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitoka (Přitoky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 f Čas., D. Kresetitz).

Pritschapl (Přečaply), G. u. D., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.

Pritschen (Přičen), Esch. b. G. Budaschitz, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).

Přiwětitz (Přiwětice), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlenbergbau.

Přiwlak (Přiwlaky), Esch. b. G. Stratow, Jič., B. Benatek, Pf. Liffa (194 f. Bunz., D. Liffa).

Přiwlak (Přiwlaky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Přiwlak (Přiwlaky), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Samorsche (101 f. Kauř., D. Sazau).

Přiwlaky, f. Přiwlak, Pröhlig.

Přiwor, Ober- (Přiwory hořejši), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat, G. Unter-Priwor (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwor, Unter- (Přiwory dolejši), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwoften (Přiwozec), G. u. Df., Pilf., B. Bischofsteinitz, Pf. Blißowa (274 f. Klat., D. Přiwoften), Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. P. liegen im Bischofsteinitzer Gerichtsbezirke.

Přiwoz kamenný, f. Steinüberfuhr.

Přiwozec, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Ghlumec).

Přiwrat (Přewrat), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Chrud., D. Leitomischl).

Přiwýšow, f. Přebeyschow.

Přižow, f. Přičow.

Probluz, f. Probus.

Probolden (Prowodice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Schwiebrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Proboscht (Proboštow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Schreckenstein), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Probstau (Proboštow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Park.

Probulow (Probylow, Prublow), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Digitized by Google

Probus (Probluz), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Přim), Pfrkfir., Königgrätzer Bik.

Pročewil (Pročewily), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (209 f. Prach., D. Altfattel-Gradek), Filfir.

Prochod, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Anjezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Prochomuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Prodaschitz (Prodašice), Df., Jič., B. Liban, Pf. Wofenitz, G. Heikowitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Prodeslad, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kezojed (264 f. Pilf., D. Plas).

Prodl (Prode, Brod, Brodec), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Prödlas (Brodce, Brodečno), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Altschan, G. Weiden (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Prödlitz (Předlice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Karbitz (204 f. Leit., D. Türmitz), Schloß.

Prodowitz, f. Protiwitz.

Pröhl (Prahly), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Pröhlig (Přiwlaky), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn u. Neufattel (226 f. Saaz., D. Neufattel), Schlößchen, eisenhältige Quelle.

Prohn (Braňany, Wraňany), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filfir.

Prohoř, G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Stiebra (241 f. Elb., D. Schlößles), dabei der Maierhof Schlößles.

Prohrub (Proruby), Df., Jič., B. Königinghof, Pf. Horička, G. Mezleč (147 f. Kön., D. Smiřitz u. Gradlitz).

Prokeſch, Eſch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).

Prokop, St. (Sw. Prokop, Březina), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Trebeschitz, G. Nemisch (91 f. Kauř., D. Trebeschitz).

Prokop, St. (Sw. Prokop), Eſch. b. Pf. Butowitz, Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (f. Kař., D. Jinonitz), Filfir., Wallfahrtsort.

Prokopibad St., f. Sazawa.

Prokopihof (Prokopský dwůr), Eſch. b. G. Groß-Rammerſchlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (f. Tab., D. Neuhaus).

Prokopowský, Hof in Wlenec, Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Liten (f. Ber., Lehenshof).

Prôles (Přileze), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theuſing) Filfir.

Pröllas (Brody), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Puſchwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap.

Proloh, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz).

Promenhof, G. u. Df., Eger, B. Plan, Pf. Hinterkotten (251 f. Pilf., B. Kuttenplan), Schlößchen, großes Eiſenwerk, Kommerzialzollamt.

Promuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Propast, Eſch b. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec)

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn u. Potenſtein (158 f. Kön., D. Potenſtein).

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Proruby, f. Prohrub.

Proſanken (Brozánky), Df., Leip., B. Auffig, Pf. u. G. Tſchochau (204 f. Leit., D. Tſchochau), Filfir.

Prôſau, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Proſau (Mrazow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Proſchwitz (Proseč), G. u. D., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Proſchwitz (Prosečné), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau).

Proſchwitz (Böhmiſch-P., Proseč). G. u. Df., Jič., B. Neu Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Kumburg).

Proſchwitz (Wüſt-P, Proseč pustá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Lujan (173 f. Bid., D. Kumburg), Filfir.

Proſchwitz, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf (197 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Schafwollſpinnfab., Bleiche, Strumpfwirkfab.

Proſchwitz (Proseč), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Wolſchen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Proseč (Proseč-Poſchna), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poſchna (82 f. Tab., D. Proseč), Schloß. Das ganze

Digitized by Google

frühere Dom. P. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Proseč, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Proseč (Proseč-Wobořischt), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (81 f. Tab., D. Proseč), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Proseč, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Semil, G. Zahoř (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Proseč, Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit u. Tein, G. Zernow (168 f. Bunz., D Groß-Skal).

Proseč, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Proseč, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Proseč, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg)

Proseč, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß), c. 1100 E., Pfrkir., Skučer Vik., pretestant. Kirche u. Pastorat, abseits die Glasfab. Marienwald.

Proseč, ſ. Proschwitz.

Prosečné, ſ. Proschwitz.

Prosečnitz (Prosečnice), Dsch., Prag., B. Čule, Pf. Teinitz, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopischt).

Prosek (Prosik), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben), Pfrkir., Prager Landvik.

Prosemná, ſ. Prosseln.

Prosenitz (Prosenice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota-Prosenická (95 f. Ber., D. Wosečan).

Prosička, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Prosička, Ober- (Prosička hořejší), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoschť (111 f. Čas., D. Ledeč).

Prosička, Unter- (Prosička dolejší), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoschť, G. Ober-Prosička (111 f. Čas., D. Ledeč).

Prosičká, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Prosičko, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Prosik, ſ. Prosek.

Prosmik (Prosmyky), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Keblitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap.

Prosnitz (Hražice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Prosseln (Prosemná), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Prostějow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Podleyschtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Prosteritz (Přezetice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Prostiboř, G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Klat., D. Kopezen), Pfrkir., Bischofsteinitzer Vik.

Prostřední wes, ſ. Mitteldorf.

Protiwec, G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Protiwín, M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), c. 1300 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap., Thiergarten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Frauenberg, Netolitz, Pisek, Strakonitz u. Wodnian.

Protiwitz (Prodowitz, Protiwec), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).

Protiwná, Esch. b. G. Sněhow, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Prowodice, ſ. Probolden.

Prowodín, ſ. Mikenhan.

Prowodow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).

Prowoz, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Prublow, ſ. Probulow.

Prudnitz (Prudice), G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Prudnitz (Prudice), Esch. b. G. Oprechtitz, Pilf., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (f. Klat., D. Chudenitz).

Průhon, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Pruhonitz (Průhonice), G. u. D., Prag., B. Říčan, Pf. Ceslitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Říčan.

Prunerow, ſ. Brunnersdorf.

Prünles, ſ. Brünles.

Prus (Pruß, Brusy), Dsch., Eger., B.

Digitized by Google

Kaaden, Pf. u. G. Liebotitz (233 f. Saaz., D. Welmschloß).

Prusdorf (Prußdorf, Auhořilka), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Polerskirchen (116 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Prusiny, ſ. Nebilau.

Prusitz (Prusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Koncjed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Prutí, Eſch. b. G. Trubějow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Prutſchel, Eſch. b. G. Birnay, Leip., B. Auſſig, Pf. Lobositz (ſ. Leit., D. Schreckenſtein).

Prýsk, ſ. Preſchkau.

Pſaar (Pšáře, Pšáry), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zirkan (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Pšanky, ſ. Pſchanek.

Pšany, ſ. Pſchan.

Pſař (Pšáře), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stebuſowes (92 f. Cas., D. Kacow), Filkir.

Pšárow, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Chauſtnik (72 f. Tab., D. Chauſtnik).

Pšáry, ſ. Pſaar.

Pſchan (Pšany, Bšany, Bžany, Blžany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Pſchan), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Libochowitz.

Pſchanek (Pšanky), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Groß-Petrowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Pſchenitz (Pšenice, Přenice), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Roſenberg u. Hohenfurth).

Pſchira (Přerow), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Pſchiſſlowitz (Přislowice), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Pſchoblik (Pšowlky), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratſchen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Pſchowes (Pšowes, Pše), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Pšanky, ſ. Pſchanek.

Pšany, ſ. Pſchan.

Pše, ſ. Pſchowes.

Pšenice, ſ. Pſchenitz.

Pſinitz (Psinice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Filkir.

Pšow, ſ. Schaab, Schaub.

Pšowes, ſ. Pſchowes.

Pšowlky, ſ. Pſchoblik.

Pstroska, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinbergämtlich), Badeanſtalt, Vergnügungsort der Prager.

Pták, Eſch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).

Ptakow, Eſch. b. G. Chalaupky, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Ptakowitz, Hinter- (Ptakowice zadní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Ptakowitz, Vorder- (Ptakowice přední), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Ptěčín, ſ. Haid.

Ptenin, G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Jezow). Jagdſchloß, Faſangarten.

Pteyrow, Groß- (Ptýrow welký), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kloſter (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pteyrow, Klein- (Ptýrow menší, Ptýrowec), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Bakofen, G. Groß-Pteyrow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Ptitz, Ober- (Ptitſch, Ptice hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Auhonitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Ptitz, Unter- (Ptitſch, Ptice dolejší), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Anhonitz, G. Ober-Ptitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Ptýrow, Ptýrowec, ſ. Pteyrow.

Pučer (Putſcher, Pučery), G. u. Df., Pard., B. Kautim, Pf. Solopiſk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Pucheř, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Cas., D. Křeſetitz).

Puchers, M., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 1000 E., Pfrkir., Beneſchauer Vik.

Puchingerhof, Eſch. b. G. Zwoiſchen, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Puchlowitz (Puchlowice) G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Boharna (145 f. Bid., D. Puchlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.

Puchwerk, Eſch. b. G. Sucha, Pilſ., B.

Digitized by Google

Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Pucnice, f. Putzlitz.

Pudageln (Budáky), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Pudilka, Dfch., Pard., B. u. Pf. Leitomischl, G. Němčitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Pudowe, f. Budowe.

Puffer, Esch. b. Pf. u. G. Friedberg, Bud., B. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Pukniow (Pukňow), G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Pukowitz, f. Bukowitz.

Pukschitz (Puksice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (123 f. Cas., D. Nonow).

Pukwa (Bukowina), f. Bukwa.

Puletschney (Pulečny), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1000 E.

Pulitz, Groß- (Pulice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Pulitz, Klein- (Pulice malé, Puličky), Dfch., Jič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Groß-Pulitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Pulkrabka, Esch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pülna, f. Pilna.

Pulpetzen (Polaupečeň), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Deutsch-Bela, G. Chrostau (139 f. Chrud., D. Deutsch-Bela).

Pulvermühle (Prachárna), Esch. b. G. Masečin, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap).

Pulwitz, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Pumperle, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Punau (Bonénow, Boboňow), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), Lokalkirr., Theusinger Vik., Kap.

Purberg (Burberg), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Selau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Pürchen, f. Pirchen.

Pürgles (Bürgles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Pürglitz (Bürglitz, Křiwoklát, Hrádek), Schloß, Prag., B. Pürglitz (26 f. Kat., D. Pürglitz), Schloßkaplanei, Rakonitzer Vik., einst ein Staatsgefängniß u. kön. Jagd- u. Lustschloß, jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 16.859 čechische Einw. in 35 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hřebečnik, Mischburg, Pürglitz u. Točnik gehörten. Die Ortschaften des früheren Dom P. liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Straschitz, Pürglitz, Rakonitz, Unhoscht u. Zbirow.

Pürk, f. Pirk.

Purkarec, f. Burgholz.

Purkratitz (Purkratice), Dfch., Pilf., B. Pf. u. G. Pisek (291 f. Prach., D. Pisek).

Pürles (Pirles, Brlozec), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Theusing) Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß.

Purschau (Bořejow), G. u. D., Eger., B. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau), Pfarre, Haider Vik., 2 Kir., Schloß.

Pürstein (Pirsenstein, Perštein), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadner Vik., Eisenwerk, 2 Drahtziehereien, Papierfab., abseits die Burgruine P.

Pusch (Busch, Buč), Df., Eger., B. Luditz, Pf. Kumerau, G. Prohor (241 f. Elb., D. Schlösles), Glasfab.

Puschberg (Buschberg, Pušperk), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz), abseits die Burgruine P.

Puschenpelz, Esch. b. Pf. u. G. Schlösel, Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Puschhäusel, Esch. b. G. Stupnay, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Puschhäuser, Esch. b. G. Königreich 4. Theil, Jič., B. Arnau, Pf. Ketzelsdorf (151 f. Kön., D. Döbernay).

Puschiner Häusel, Esch. b. G. Schönborn, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Neustadtl (f. Leit., D. Schönborn).

Puschwitz (Buškowice), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Kap.

Pušice, f. Pöschitz.

Pušperk, f. Puschberg.

Pustin (Pustiny), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno, G. Semechnitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Pustin (Pustiny), Esch. b. G. Mezleč,

Digitized by Google

Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Pustin (Pustiny), Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg, G. Netnek (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Pustina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Pustina, f. Wüsterich.

Pustowěd (Pustowěty), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (27 f. Mak., D. Pürglitz).

Putim, G. u. Df., Pilf., B. Piſek (291 f. Prach., D. Piſek), Pfrkir., Piſeker Vik.

Putimow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Putkau (Budkow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Wolin).

Putſchen (Buči), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Putſcher, f. Pučer.

Putſcherad, f. Potſcherad.

Putſchirn, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Pütz, Eſch. b. G. Gollnetſchlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Putzbüchl, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf, G. Groß-Gorſchin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Putzeried, (Počinowice), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1100 E., Lokkir., Deſchemitzer Vik.

Putzlitz (Pucnice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Synagoge, Schloß.

Pýchow, ſ. Peychow.

Pykow, ſ. Pikow.

Pyramiden-Wirthshaus, Eſch. b. G. Wohrazenitz, Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Pyšely, ſ. Piſcheli.

Pyskocely, ſ. Piskočil.

Pýškow, ſ. Peyſchkow.

Pytkowicc, ſ. Pitkowitz.

Pytlikow, ſ. Pittling.

Pytlikowský mlýn, ſ. Sägemühl.

Pytlow, ſ. Pitlau.

Q.

Qualen (Chwalow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Tſchochau (204 f. Leit., D. Türmitz u. Tſchochau).

Qualiſch (Kwaliſch, Chwaleč), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Adersbach), c. 1300 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Quellhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Bohnau, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Biſtrau).

Quidoſchin (Kwětušín, Dětušín), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Tweras, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Quikau (Kwitkow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenzechen.

Quinau (Kwinow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Wallfahrtsort.

Quintenthal (Wizow), Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Quis, Eſch. b. Poppeln, Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (f. Leit., D. Neuſchloß).

Quitkau (Kwitkow), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Lokkir., Leipaer Vik., abſeits die Burgruine Blumſtein.

Quitoſching (Kwětušow), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Stein, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Quon (Chbany), G. u. Dſch., Eger., B. Saaz, Pf. Sobieſak (226 f. Saaz., D. Mohr).

R.

Raab, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Raab, Neu-, Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardtz, G. Koliſchow (79 f. Tab., D. Wopokan).

Raatſch (Ratſch, Radči), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (150 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E.

Rabakow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Nitonitz, G. Domausnitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz).

Digitized by Google

Rabaun (Robaun), Dfch., Pard., B. Stuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrub., D. Richenburg).

Rabenberg (Wraní hora), Esch. b. Stradonitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (f. Rak., D. Pürglitz).

Rabendorf (Wranow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).

Rabenhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Königswalde, Leip., B. Karbitz (f. Leit., D. Tetschen).

Rabenhütten, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabennest, Esch. b. G. Nacketendörflas, Eger., B. Plan, Pf. Bruck (f. Pilf., D. Naketendörflas).

Rabensgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).

Rabenstein, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Politz. G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Rabenstein (Rabstein), St., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Rabenstein), c. 600 E., Pfrkir., Theufinger Vik., ehemals Servitenkloster, abseits die Burgruine R. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.

Rabi, St., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Schichowitz), c. 700 E., 2 Kap., abseits die Ruinen der Burg R., vor welcher Ziška 1421 sein zweites Auge verlor.

Rabin, G. u. Dfch., Bnd., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Rabin, Esch. b. G. Groß-Nalowitz, Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz), čechische Ackerbauschule.

Rabin, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).

Rabisch, Dfch., Zič., B. Königinhof, Pf. u. G. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Rabitz (Hrabice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabitzerhaid, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabney, Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Groß-Blatzen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Rabstein (Rabsteinek), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Licibořitz, G. Lhota (212 f. Chrub., D. Nassaberg), abseits die Burgruine R.

Rabštein, f. Rabenstein.

Rabus (Raweň), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kaplitz, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).

Raby, f. Rabi.

Rač (Radeč), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeseniz (97 f. Ber., D. Hochchlumec).

Račan (Ratschan, Hradčany), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Račan (Hradčany), Df., Zič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Hermannsdorf (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Račan, Esch. b. Pf. u. G. Drahenitz, Pilf., D. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Račan (Hradčany), Esch. b. G. Lischitz, Pilf., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Račan (Račany), Esch. b. G. Dawle, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).

Račany, Esch. b. G. Lhota-slowanská, Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (30 f. Ber., D. Langenlhota).

Račetice, f. Ratschitz.

Rachel, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Rachelwald, G. u. Esch., Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Studenbach).

Rači, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Račimow, f. Rauschnow.

Račin, f. Radschin, Ratschin.

Račinowes (Račinëwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Račitz (Račice), G. u. D., Zič., B. Jaroměř, Pf. Hořeniowes (148 f. Kön., D. Smiritz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Malešitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wegstädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Račitz, f. Radčitz, Ratschitz, Retschitz.

Račow, f. Radschau.

Racow, f. Ratzau.

Rad, Esch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).

Digitized by Google

Radam (Rodam, Radoň), Dfch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Peterſchlag (289 f. Prach., D. Winterberg).
Radaun, Ober- (Radauň hořejší), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Radaun (Radauň, Radujeň), G. u. D., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Kap., Schloß.
Radaun (Radauň), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Řepin (34 f. Bunz., D. Řepin), Filkir.
Radauň, ſ. Kirch-Radaun, Scheiben-Radaun, Wenkerſchlag.
Radauňka, ſ. Radeinles.
Radauſch (Radauš), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (41 f. Ber., D. Woſow).
Radaušow, ſ. Grabern.
Radawa, Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Altſattel, G. Chraſt (78 f. Prach., D. Worlik).
Radboř (Ratbor, Ratiboř), Df., Pard., B. Kolin, G. Kořenitz (101 f. Čas., D. Radboř), Lokkir., Kuttenberger Vik., Schloß, Granatenbruch, Faſangarten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.
Radčedice, ſ. Ratſchitz.
Radčí, ſ. Raatſch.
Radčice, ſ. Radčitz, Radinetſchlag, Radſchin, Ratſchitz.
Radčitz (Radčice), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Semil, G. Jirkow (187 f. Bunz., D. Semil).
Radčitz (Radčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Radeč, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Radeč, ſ. Rač, Schoſſendorf.
Radechau, Nieder- (Radechowá dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechau, Ober- (Radechowá horní), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechlín, ſ. Radochlin.
Radechow, ſ. Radigau.
Radeinles (Radauňka), G u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), Faſanerie.
Radějow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Radějow, ſ. Rading.
Radějowitz (Radějowice), Eſch. b. G. Daleſchitz, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (88 f. Ber., D. Jablona).
Radějowitz (Radějowice), Eſch. b. Klimetitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Lhota proſenická (f. Ber., D. Woſečan).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stěkna).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Radejšín, ſ. Radzein.
Radel (Radlo), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 1800 E., Kap., Papierfab., Leinenweberei.
Radelland, ſ. Rodeland.
Radelſtein (Hradišťany), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Mogolzen (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Raden, ſ. Radam.
Radenau, ſ. Rodenau.
Radenín, G. u. D., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Radenin), c. 1200 E., Filkir., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Patzau u. Tabor.
Radenín, ſ. Hradenin.
Radenitz (Radimice), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wſchejan (f. Bunz., D. Laučin).
Radenow, ſ. Rodenau.
Radenſchänke, Eſch. b. G. Looſch, Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (f. Leit., D. Dux).
Radeſch (Radešow), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Böſig (153 f. Kön., D. Politz).
Radeſchau (Radešow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Čeſtitz (287 f. Prach., D. Čeſtitz).
Radeſchin (Raděšín), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radeſchitz (Raděšice), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz, G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radešín, ſ. Hradeſchin, Radeſchin, Radoſchin.
Radešow, ſ. Radeſch, Radeſchau, Reſchwitz, Schröbersdorf.
Radětín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Radětín, ſ. Radotin.
Radětitz (Radětice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Radětitz (Radětice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Raděwice, ſ. Radlowitz.
Radhoſcht (Radhošť), G. u. Df., Pard.,

Digitized by Google

B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik.

Radhostowice, ſ. Radoſtz.

Radič, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (98 f. Ber., D. Radič), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Radlč, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, Pf. Jeſchetitz (93 f. Ber., D. Jetřichowitz u. Smilkau).

Radlč, ſ. Rudnitz.

Radice, ſ. Raditz.

Radičewes, ſ. Reitſchowes.

Radigau (Radechow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Radihoſcht (Radihošt), Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Hoduſchin, G. Wiltſitz (77 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Radikow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Wrchotitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Radikowice, ſ. Radikowitz, Radkowitz.

Radikowitz (Radikowice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Miſlič (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Radikowitz (Radikowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer).

Radikowitz (Radikowice), Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Schebořitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Radim, G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Radim), Pfrkir., Jičiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Jičin, Lomnitz u. Neu-Paka.

Radim, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Roſtz).

Radim, G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmiſchbrod, Kaurim, Kohljanowitz u. Poděbrad.

Radimek, Dfch., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian, G. Cerhenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).

Radiměř, ſ. Rothmühl.

Radimice, ſ. Radenitz.

Radimow, Dfch., Bud., B. Soběſlau, Pf. Hlawatitz, G. Lhota (78 f. Bud., D. Soběſlau).

Radimow, ſ. Radinau.

Radimowice, ſ. Radimowitz, Radlowitz.

Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſching (69 f. Tab., D. Želč).

Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtiboritz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Prag, B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Radinau (Radimow, Radoňow), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Radinetſchlag (Radčice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetſchlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Rading (Radyně), Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Pürles (237 f. Elb., D. Theuſing).

Rading (Röding, Radějow), G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pilſ., D. Manetin).

Radinow, ſ. Rodwinow.

Radiš, G. u. Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz, D. Presnitz).

Radiſch, Langen- (Hradiště dlauhé), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Radiſch, Scheiben- (Hradiště okrauhlé), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), Pfrkir., Mieſer Vik., Papierfab., Thiergarten, Burgruine Guttenſtein.

Radiſch (Hradiště), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Dürchel (213 f. Leit., D. Neuſchloß), abſeits die Burgruine R.

Radiſchen (Hradiště), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).

Raditz (Radice, Hradice), Eſch. b. G. Zdiar, Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).

Radiwurz, ſ. Ratiwořk.

Radkin (Ratkin, Radkyně), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Radkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Borotin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Radkow, ſ. Rogau.

Radkowitz (Radkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Miedſchin (271 f. Klat., D. Zinkau).

Radkowitz (Radkowice, Radikowice), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Horſchitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).

Radkowitz (Radkowice, Hradkowice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Eeſtitz (295 f. Prach., D. Strakonitz u. Wolin).

Digitized by Google

Radkowitz (Radkowice), Esch. b. G. Chwalsewitz, Pilf., B. Wolin, Pf. Dobř (287 f. Prach., D. Přečin).

Radlik, Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule).

Radlin, Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Chetčnitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Radlitz (Radlice), Esch. b. Bzowei, Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Radlitz (Radlice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Radlitz (Radlice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Nak., D. Radlitz). Das frühere Dom. R. u. Jinonitz liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Neustadt Prag.

Radlo, f. Radel.

Radlowitz (Raděwice), G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Radlowitz (Radimowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Radměřitz, f. Ratmiřitz.

Radničo, f. Radnitz, Redenitz.

Radniow (Radňow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgrau).

Radniow (Radňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Radnitz (Radnice), St., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Radnitz), c. 2600 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, 2 Alaun- u. 2 Vitriolölfab., Oleumfab. Das frühere Dom. R. liegt im Rokitzaner Gerichtsbezirke.

Radobil (Radobyle), Esch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Draždow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Radobitz (Radobytce), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (293 f. Prach., D. Warwaschau), Pfrkir., Mirowitzer Vik.

Radobschitz (Radobyčice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Radochlin (Radechlín), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg, G. Wizek (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Radochow, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (271 f. Klat., D. Zinkau).

Radohostice, f. Radostitz.

Radomilitz (Radomilice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Weiß-Hurka (291 f. Prach., D. Protiwin).

Radomischl (Radomyšl), M., Pilf., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 550 E., Dechkir, Blatnaer Vik., Begräbnißkir.

Radoň, f. Radam.

Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Blau-Hurka, B. Lischnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), ein Theil davon liegt im B. Lommitz, G. Drahotěschitz (63).

Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Radonitz (Radonice), St., Eger., B. Kaaden (236 f. Saaz., D. Winteritz), c. 700 E., Dechanteikir., Kaadner Vik., Wallfahrtsort.

Radonitz (Radonice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Milaweč (278 f. Klat., D. Kanitz).

Radonitz (Radonice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).

Radonitz (Radonice, Radunice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Nak., D. Patek), Pfrkir., Budiner Vik.

Radoňow, f. Radinau, Rodenau.

Radonowitz (Radoňowice), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz, D. Swijan).

Radoschin, Groß- (Radešín, Radošín), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Nak., D. Zlonitz).

Radoschin, Klein- (Radešín malý, Radešínek), Dfch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Groß-Radoschin (33 f. Nak., D. Zlonitz).

Radoschitz (Radošice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Čižkau (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Radoschowitz (Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Loftir., Neu-Bistritzer Vik.

Radoschowitz (Radošowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Bozkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Radoschowitz (Radošowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Radošice, f. Radoschitz.

Radošin, f. Radoschin.

Radostitz (Radhostowice, Radostowice), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Čižkowitz, G. Chinitz (216 f. Leit., D. Lobositz).

Radošowice, f. Radeschowitz, Radschowitz, Raschowitz, Reschwitz, Roschwitz.

Radost, Esch. b. G. Zlejčin, Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (f. Nak., D. Tachlowitz).

Digitized by Google

Radošt, ſ. Radoſtitz.

Radoſtín, G. u. Df., Zič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Swijan).

Radoſtín, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Skuhrow (121 f. Čas., D. Habern).

Radoſtín, Eſch. b. Pf. u. G. Jitkitz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Radoſtín, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměſtec (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).

Radoſtitz (Radoſtice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Lebenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Radoſtitz (Radoſtice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppalitz (52 f. Bud., D. Prálaturgut Krumau).

Radoſtitz (Radoſtice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz)

Radoſtitz (Radošt, Radohoſtice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Elſtin (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Radoſtow, Alt- (Radoſtow ſtarý), G. u. Df., Zič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer), Faſanerie.

Radoſtow, Neu- (Radoſtow nowý), Df., Zič., B. Nechanitz, Pf. Libčan, G. Alt-Radoſtow (145 f. Kön., D. Stößer).

Radoſtowice, ſ. Radoſtitz, Radoſtowitz.

Radoſtowitz (Radoſtowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Smilowy Hory (70 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Radoſtowitz (Radoſtowice), Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin, G. Pořin (83 f. Tab., D. Radenin).

Radoſtowitz (Radoſtowice), Df., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad, G. Aukenowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Radoſtowitz (Radoſtowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).

Radotín, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeſchitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Radotín, (Radětín), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Modſchidl (240 f. Elb., D. Chieſch).

Radotín, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal), Filkir.

Rádow, Eſch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Dražkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Radowenz (Radwanice), G. u. D., Zič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 f. Kön., D. Starkſtadt), c. 1000 E., Bleiche.

Radowesitz (Radowesice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin u. Schwatz), Lokkir., Biliner Bik.

Radowesnitz (Radowesice), G. u. D., Zič., B. Chlumec, Pf. Žizelitz (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Radowesnitz (Radowesice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loſchan (101 f. Kauř., D. Radowesnitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.

Radowesnitz (Radowesice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Radſchau (Račow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Wolin).

Radſchin, Eſch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Radſchin (Ratſchin, Račín), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Unter-Jamnetz (265 f. Elb., D. Theuſing).

Radſchin (Ratſchin, Žďár nowý), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Loſenitz, G. Wepřikau (120 f. Čas., D. Polna).

Radſchin (Radčice), Vorſtadt von Lomnitz, Zič., B. Pf. u. G. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Radſchinowes (Ražňowes), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Ceſtin, G. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).

Radſchowitz (Radošowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Radſlawitz (Radslawice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Straný (89 f. Ber., D. Tloskau).

Radunice, ſ. Radonitz.

Radwance, ſ. Radowitz.

Radwančitz (Radwančice), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěſchenowitz (107 f. Čas., D. Neuhof), abſeits der Sidonienwald mit Sommerſchloß u. Kap.

Radwanice, ſ. Radowenz, Radwanitz.

Radwanitz (Radwančice, Radwanice), Dſch., Zič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Radwanitz (Radwanice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).

Radwanitz (Radwanice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Radwanow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Woſitz (71 f. Tab., D. Radwanow),

Digitized by Google

Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Woźitz.

Radwanow, G. u. Df., Bud., B Mühlhausen, Pf. Kowakow (78 f. Prach., D. Worlik).

Radwanowitz (Radwanowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Radýčín, f. Radzein.

Radynč, f. Karlskrone, Rading.

Radzein (Radejšin, Radýčín), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Schima (215 f. Leit., D. Lobositz).

Ráj, Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau, G. Neudorf (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Ráj, Esch. b. G. Měcholup, Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (f. Klat., D. Grünberg).

Ráj, f. Nay, Nein.

Raiditz, f. Reiditz.

Ráje, f. Nein.

Rajice, f. Reitz.

Raifen, f. Neifen.

Raifmas, Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rail (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Raimund, Burgruine b. Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Rain, f. Nein.

Rajowa (Rájow); G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (f. Pilf., D. Lohowa).

Rájow, f. Jarow, Rail, Rajowa, Reihen, Reiz, Rojau.

Rajšice, f. Reischitz.

Rájsko, f. Reisko, Roisko.

Raith, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Raitza, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Königswald, G. Tissa (206 f. Leit., D. Tetschen).

Raitzenhain (Reitzenhain), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Rakaus, Unter- (Rakausy dolejší), Esch. b. G. Třebschin, Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leschan).

Rakaus (Rakausy), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Rakaus (Rakausy), Esch. b. G. Hostěradit, Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leschan).

Rakolaus (Rakolusky), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolwerk.

Rakolus (Hracholusky), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pilf., D. Lohowa), Kap.

Rakom, G. u. Df., Pilf., B. Klattau Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Rakonický (Rakownik), Esch. b. Pf. u. G. Chotěč, Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).

Rakonitz (Rakownik), St., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., k. Stad), c. 2800 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Bif., Prager Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Synagoge, Hauptschule, Realschule der Piaristen, Sodafab., Papiermühle. R. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft (mit einer Expositur in Laun) u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Laun, Pürglitz, Rakonitz u. Neu-Straschitz u. hat auf 22., □ M. 81.455 fast durchaus čechische Bewohner in 165 Katastralgemeinden. Zum Gerichtsbezirke gehören 39 Katastralgemeinden mit 21.831 čechischen Einw. (eine einzige Gemeinde hat 875 deutsche Bew.) auf 5., □ M. und es sind demselben Bestandtheile der früheren Dom. Kaunow, Kruschowitz, Medrowitz, Pawlčin, Petrowitz, Rakonitz, Senomat, Slabec u. Woleschna zugewiesen. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Rakonitz liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Rákosy, Esch. b. G. Petrowitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Cas., D. Seelau).

Rakow, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopotan).

Rakow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Rakowá, G u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf u. G. Klein-Bösig, Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg).

Rakowitz (Rakowice), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Schloß.

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf. u. G. Barau, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Netolitz).

Digitized by Google

Rakowitzer Chaluppen, Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz, G. Rakonitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Rakownik, f. Rakonický, Rakonitz.

Ralsko, Burgruine b. Wartenberg, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Rambaus (Rambausy), Esch. b. G. Jičetitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (f. Tab., D. Neuſtupow).

Ramen, Esch. b. G. Borkowitz, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Rammerſchlag, Groß- (Ratmirow weliký), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Rammerſchlag, Klein- (Ratmirow malý), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenſchlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), Kupferhammer.

Rampuſch (Rampúš), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Rančitz (Rančice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppalitz (52 f. Bud., D. Krumau).

Rané, f. Rannay.

Ranitzenhäuſel, Eſch. b. G. Geiſchowitz, Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (f. Pilſ., D. Weſeritz).

Rankau (Rankow), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).

Rankau (Rankow), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěbor).

Rankow, Eſch. b. G. Lhota-Raubičkowa, Bud., B. Beneſchau, Pf. Jemniſcht (f. Kauř., D. Jemniſcht).

Rankow, ſ. Semčitz.

Rankowitz (Rankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Ranná, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Pfrkir., Skučer Vik.

Rannay (Rané), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Dobromčitz), Lokaliekir., Launer Vik.

Ransko, D., Pard., B. Chotěbor, Pf. u. G. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna), großartiges Eiſenwerk u. Eiſenſteingruben.

Ransko, Neu-, Eſch. b. G. Zdirec, Pard., B. Chotěbor, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).

Ranzengrün, G. u. Dſch., Eger, B. Karlsbad, Pf. Sachſengrün (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Rapitz (Hrabitz, Wrapice), Eſch. b. G. Buckow, Prag., B. Unhoſcht, Pf. Libitz (f. Rak., D. Buſchtěhrad), Filkir.

Raposchow (Raposow), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Rapotice, ſ. Rapotitz, Rappatitz, Rappetſchlag.

Rapotín, ſ. Gropitzreuth.

Rapotitz, Ober- (Rapotice horní), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka (117 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Rapotitz, Unter- (Rapotice dolní), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Rappotitz (Rapotice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Kornſalz (281 f. Prach., D. Unter-Kornſalz).

Rappetſchlag (Rapotice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Thereſiendorf (58 f. Bud., D. Gratzen), Eiſenhammer.

Raſcha, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Raſchen (Rašowec, Rašowka), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Langenbruck (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Raſchin (Rašín), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Jeřitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Raſchkowald, Eſch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Raſchkowitz (Unter-R., Raškowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Swinčan (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Raſchkowitz (Ober-R., Rašskowice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Raſchnitz (Mračnice), G. u. Df., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Raſchow (Rašow), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan).

Raſchowitz (Roſchowitz, Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Strenčitz (45 f. Bud., D. Krumau).

Raſchowitz (Rašowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., D. Raſchwitz). Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Woſitz.

Raſchowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Timiſcht (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Digitized by Google

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Podèbrad).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (217 f. Leit., D. Libeschitz).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz. Pf. St. Anna (103 f. Cas., D. Indřich), Filkir.

Rašín, f. Raschin.

Rasitz (Razice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlik (222 f. Leit., D. Bilin).

Raškowice, f. Raschkowitz.

Rasoch (Rasochy, Rosochy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Rasoschek (Rasošky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rašow, f. Raschow.

Rašowec, Rašowka, f. Raschen.

Rašowice, f. Raschowitz.

Raspenau, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1700 E., Pfrkir., Friedländer Bik., Marmorbrüche, sonst Eisenbergbau. R. bildet mit Friedland, Neustadtl, Mildenau u. Mildeneiche einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Rasseln, Esch. b. G. Laube, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Rastdorf (Rašdorf), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aukim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Rastel (Rastely), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Drahenitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Rastor (Rastory), Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtniowitz, G. Krenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Lokkir., Bechiner Bik., Salpetersiederei.

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdiflawitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Rataj (Rataje), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj), c. 900 E., Pfrkir., Mnichowitzer Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.

Ratbořf, f. Radbořf.

Ratènitz (Ratènice), G. u. D., Pard., B. Kaurim. Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.

Ratdsam, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).

Rathschlag, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Egetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Rathsdorf (Skuhrow), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmisch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Ratibořf, Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeschin (95 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ratibořf, f. Radbořf, Ratiwořf, Rodbern, Rothwurst.

Ratibořec, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeschin (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Ratibořice, f. Bergstadtl, Ratibořitz.

Ratibořitz (Alt-R., Ratibořice staré), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Filkir., ehemals Silberbergbau.

Ratibořitz (Ratibořice), Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Zernow (162 f. Kön., D. Nachod), Schloß, Fasanerie.

Ratiborské hory, f. Bergstadtl.

Ratiměřice, f. Ratmiřitz.

Ratiwořf (Radiwurz, Ratibořf), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Ratka (Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pilf., D. Manetin).

Ratkin, f. Radkin.

Ratmiřitz (Radměřitz, Ratiměřice, Ratmiřice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Jankau), Filkir., Schloß.

Ratmirow, f. Rammerschlag.

Ratsch (Hradiště), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Webeschan (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Ratsch (Raatsch, Hradiště), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Lochowitz (218 f. Leit., D. Ploschkowitz), Braunkohlenbergwerk.

Ratsch, f. Raatsch.

Ratschan, f. Račan.

Ratschendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Ratschin, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Ratschin (Račim), Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 f. Klat., D. Kauth).

Ratschin, f. Radschin.

Ratschitz (Račetice, Radčedice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liebotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Digitized by Google

Ratschitz (Radčice), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.

Ratschitz, f. Račitz, Radčitz.

Ratzau (Racow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Haid), Filkir.

Ratzka (Rackow), Esch. b. Pf. u. G. Kobila, Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz).

Ratzken (Hradec), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Nieder-Wessig (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Raubowitz (Hrúbowice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft), Synagoge.

Rauchenschlag, f. Rauhenschlag.

Rauckowitz (Rauckowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).

Rauden (Raudná), G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Raudna (Raudné), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Mischkowitz), Postamt an der Linzer Straße.

Raudnay (Raudné), Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Auschine (206 f. Leit., D. Kulm).

Raudné, f. Raudna, Raudnay, Raudney, Ruden.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Aujezd (165 f. Kön., D. Cernikowitz), Eisensteingruben.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedstein (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Raudney (Raudný), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Raudníček (Raudník), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Raudnička, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Raudnitz (Raudnický), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., bedeutende Braunkohlenbrüche.

Raudnitz (Ober- u. Unter-R., Raudnice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).

Raudnitz (Raudnice), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz u. Pomikla (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Raudnitz (Raudnice), St., Prag., B. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz), c. 1800 E., Probsteikir., Budiner Vik., Kapuzinerkloster u. Kirche mit der fürstlich Lobkowitz'schen Familiengruft, 2 Kap., Synagoge, Schloß mit einer reichen Bibliothek u. ausgezeichneten Gemäldesammlung, Lederfab., Rosogliofab., Essigfab., Eisenbahnstationsplatz. Von R. führen die Fürsten Lobkowitz den Titel Herzoge von Raudnitz, es ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 52 Katastralgemeinden mit 20.819 Einw. (2 Gemeinden, mit 452 Bew. haben gemischte, die übrigen durchaus čechische Bevölkerung), demselben sind Bestandtheile der früheren Dom. Ober- u. Unter-Berkowitz, Doran, Hrbly, Jeniowes, Libeschitz, Libochowitz u. Raudnitz zugewiesen. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz, Melnik, Raudnitz, Schlan, Wegstädtl u. Welwarn.

Raudný, Esch. b. G. Sestraun, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Raudný, f. Raudney.

Rauhenkulm, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Katzengrün (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Rauhenschlag (Chlupatá wes), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Rauneck (Alt- u. Neu-R.), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Cas., D. Iglau), Kap.

Raupow, f. Ruppau.

Rauschenbach, G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pilf., D. Tepl), schwefelhältige Quelle.

Rauschengrund, Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux), Baumwollgarnspinnerei, Zeugwaarenfab., Eisenhammerwerk.

Rausenstein, Dfch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Karlsbrunn (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Rausinow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz, G. Teplischowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Rausinow, Esch. b. G. Zirow, Bud., B. Pilgram (f. Tab, D. Roth-Recitz).

Rausinow, Esch. b. G. Ritonitz, Jič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Brčno).

Rausinow, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Zeleni, G. Unter-Zeleni (134 f. Kön., D. Daubleb).

Digitized by Google

Rausinow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Modrowitz), Lokfir., Rakonitzer Vik.

Rauſowitz (Rausowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Raweň, ſ. Rabus.

Ray u. Weinberg (Raj, Rey), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Mſcheno, G. Woleſchno (212 f. Bunz., D. Stranka).

Razice, ſ. Raſitz, Raziz.

Raziz (Raſitz, Razice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Herman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Ražňowes, ſ. Radſchinowes.

Řebeč (Hřebeč), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Lidiz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Řebiře, Nieder- (Šebíkow dolní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Taucherſchin (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Řebiře, Ober- (Šebíkow horní), Dfch., Leip., B. Auſcha, Pf. Taucherſchin, G. Nieder-Řebiře (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Řebnowitz, ſ. Řewnowitz.

Řebří, ſ. Leiter.

Řeč (Řeteč), Dfch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Chraſtitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Řečan (Řečany, Řečejany, Řečeňany), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz), Filfir., Elbeüberfuhr.

Řečice, ſ. Kardaſch-Řečitz, Řečitz, Retſchitz.

Řečitz, Roth- (Řečice červená, biskupowa, weliká), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), c. 1500 E., Dechantekifir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß, Papierfab. Das vormalige Dom. Roth-Řečitz liegt in den Gerichtsbezirken Patzau u. Pilgram.

Řečitz (Řečice), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Lanzau, G. Ober-Dechtow (172 f. Bid., D. Pelikan)

Řečitz (Řečička, Řečice), G. u. Df., Pard., B. Leteč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz), Filfir.

Řečitz (Řečice), Eſch. b. Pf. u. G. Blatna, Pilſ., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Reckerberg, ſ. Rekerberg.

Řečkow, ſ. Saudna.

Redenitz (Radnice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Pfarkir., Kaadener Vik.

Ředhoſcht (Ředhošť), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Ječowitz (33 f. Leit., D. Doran), Filfir.

Ředičky, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwatz, G. Ředitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice). G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1500 E., Filfir., beſteht aus den zwei Kataſtralgemeinden Ober- u. Unter-Ř.

Rednitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Redſchitz, ſ. Retſchitz.

Regersdorf, Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Hohlen, G. Neugarten (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Kap.

Rehberg (Richenberk, Liberk), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Lokfir., Reichenauer Vik.

Rehberg, Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Waldhwozd), Pfarkir., Bergreichenſteiner Vik.

Řeheč, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Luzan, G. Rebaus (166 f. Bid., D. Kumburg).

Rehhorn, ſ. Rehorn.

Řehlowice, ſ. Tſchochau.

Řehly, ſ. Hřebl.

Řehnitz (Řehnice), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno, G. Klein-Lhota (188 f. Bunz., D. Březno).

Řehnitz (Řehnice), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz, G. Krnsko (188 f. Bunz., D. Krnsko).

Řehnitz (Řehenitz, Řehnice), Dfch., Prag., B. Cule, Pf. Piſcheli, G. Maleſchin (21 f. Kauř., D. Piſcheli), Papierfab.

Rehorn (Rehhorn, Rýchory), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marſchendorf (152 f. Kön., D. Marſchendorf), ſonſt Goldbergbau.

Řehot (Řehoty), Dfch., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan, G. Prezt (179 f Bid., D. Neu-Bidžow).

Řehow, Eſch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Řehowitz (Řehowice), Dfch., Bud., B. Newetlau, Pf. Marſchowitz, G. Zderadtz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Rehwaſſer (Srní potok), Dfch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Rabendorf (210 f. Bunz., D. Niemes).

Reichen (Rychnow), M., Leip, B. Benſen (202 f. Leit., D. Liebshausen), c. 1200 E., Pfarkir., Auſchaer Vik.

Digitized by Google

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), G. u. D., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneschauer Vik.

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau), Dechanteikir., gleichnam. Vik., Budweiser Diözese.

Reichenau, Böhmisch- (Rychnow český), M., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., abseits 1 Wallfahrtskir. u. 2 Kap.

Reichenau, Neu- (Rychnow nový), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß, abseits ein Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Neu-R. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Reichenau, Ober-, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Reichenau, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Fasangarten, Steinkohlenbergbau, Schwefelsäurefab.

Reichenau (Rychnow), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 4500 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kap., Piaristengymnasium, Hauptschule, 2 Schlösser, das neue mit einer Kap., Streichgarnspinnereien, Papiermachéwaarenfab., Rosogliosab., bedeutende Tuchmanufaktur. R. bildet mit Braunau einen eigenen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letztern erstreckt sich auf die beiden Bezirkshauptmannschaften Reichenau u. Senftenberg), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 9.$_{7}$ □ M. 87 Katastralgemeinden mit 60.433 größtentheils čechischen Bewohnern und umfaßt die Gerichtsbezirke Adlerkosteletz u. Reichenau. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 5.$_{3}$ □ M. 44 Katastralgemeinden mit 32.978 Einw., 14 Gemeinden haben 9398 deutsche, 2 Gemeinden 1578 gemischte, die übrigen čechische Bew., dem Bezirke sind Theile des früheren Dom. Cernikowitz, Reichenau, Solnitz u. Wamberg zugewiesen. Das frühere Dom. R. mit Cernikowitz u. Wamberg liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Neustadt, Reichenau u. Senftenberg.

Reichenau (Rychnow), G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 2700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Fabrikation v. Tabaksdosen aus Papiermaché, die weithin versendet werden.

Reichenbach, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Reichenberg (Liberec), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), sammt der Vorstadt Christianstadt c. 13.000 E., nach Prag die größte Stadt Böhmens, zugleich eine der bedeutendsten Fabriksstädte Oesterreichs, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, 2 Kirchen, Haupt- und Realschule, Musikinstitut, Gewerbsverein, Buchhandlung u. Buchdruckerei, Theater, Schloß mit Kap. Der Hauptfabrikationszweig R.'s ist die Tuchmacherei, überdies befinden sich daselbst Schafwollspinnereien, Merino- u. Wollzeugfab., Baum- u. Schafwollzeugfab., Baumwollgarnfärb., Kamm- u. Streichgarnspinnfab., Rosogliosab., hydraulische Maschinenfab., eine chirurgische Maschinenfab., auch der Handel der Stadt ist bedeutend. R. wählt zum Landtage 2 Abgeordnete, u. ist der Sitz eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, der Handelskammer für den Böhmisch-Leipaer u. Jičiner Kreis, einer Zollstätte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes als solchen wie als Bezirksstrafgerichtes ist gleich, er umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Friedland, Gabel u. Reichenberg. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 6.$_{8}$ □ M. 57 Katastralgemeinden mit 89.606 fast durchaus deutschen Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 3 □ M. 46.515 deutsche Einw. (eine einzige Gemeinde mit 409 Einw. ist čechisch) in 31 Katastralgemeinden, die vormals Bestandtheile der Dom. Böhmisch-Aicha, Reichenberg u. Swijan waren. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz, Kratzau u. Reichenberg.

Reichenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Reichenstein, s. Bergreichenstein, Unterreichenstein.

Reichenthal, D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. u. G. Neuhäusel (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), 6 Stabhämmer, 1 Zain- u. Blechhammer.

Digitized by Google

Reichers (Reychýř), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Reichersdorf, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Reichstadt (Zákupy), St., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz, D. Reichstadt), c. 2100 E., 1 Vorstadt, Dechkir., Gabeler Vik., Kapuzinerkloster mit Kir., Schloß, Baumwolldruckerei, chemische Produktenfab., Rosoglioſab., Napoleons Sohn führte den Titel eines Herzogs von Reichstadt. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes u. Zwikau.

Reichstadt, Neu- (Zákupy nowé), Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), die berühmte Leitenberger'sche Kattunfab. ist jetzt außer Betrieb.

Reičkau, ſ. Reyčkau.

Reiditz (Raiditz, Rejdice), G. u. D., Leip., B. Tannwald, Pf. Příchowitz (197 f. Bunz., D. Semil).

Reifen (Raifen), Df., Leip., B. Pf. u. G. Benſen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reifmas, ſ. Raifmas.

Reichen (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürſtein (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Rejkowice, ſ. Hrejkowitz, Rejkowitz.

Rejkowitz (Reykowice), Dfch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Launiowitz, G. Beykowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Rejkowitz (Rejkowice), Cſch. b. G. Tanowa, Pilſ., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Stokau).

Rejkowitz (Rejkowice, Rojkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Rein (Rein, Ráj, Ráje), G. u. Dfch., Leip., B. Auſcha, Pf. Drum u. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Reindlerhof, Cſch. b. G. Altenberg, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (f. Eas., D. Iglau).

Reindlitz (Ryjice), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Moſern, G. Merkau (204 f. Leit., D. Prieſnitz).

Reinowitz, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Reichenberg), Lokkir., Reichenberger Vik., Streichgarnſpinnerei, Bleiche, Zwirnfab., Torfgruben.

Reinwieſe, Cſch. b. G. Nimmersdorf, B. Tetſchen, Pf. Roſendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reiſchdorf, G. u. D., Eger., B. Preſnitz (233 f. Saaz., D. Preſnitz), c. 2000 E., Lokkir., Komotauer Vik., großes Torflager.

Reiſchitz (Rajšice, Rejšice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Pfkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Reiſko (Roysko, Rájsko), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Beſchin (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Reismühl, Cſch. b. G. Wadetſtift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Reiſſengrün, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. u. G. Maria-Kulm (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Reiſſig, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Kreuzherrnkommenda Eger).

Reitbauer, Cſch. b. G. Kodetſchlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenberg (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Reiterſchlag, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutſch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Šwańkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchſchlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Lautka), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).

Reith, ſ. Raith.

Reithäuſeln, Cſch. b. G. Wörles, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Reitſchowes (Radičowes), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Lokkir., Saazer Vik.

Reitz (Rajice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenu (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Reitzenhain, ſ. Raitzenhain.

Reka, Eiſenhammer b. Ranšo, Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Kreuzberg (f. Eas, D. Polna).

Rekerberg, Dfch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Nitzau, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Reksyně, ſ. Nerin.

Remenow, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Remſchin (Remešín), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilſ., D. Plas).

Remičow (Řewničow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Silberbergbau.

Remkow (Renkow), Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowařow, G. Wladečin (77 f. Prach., D. Worlik).

Digitized by Google

Nemuta (Nemuty), Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Konkowitz (112 f. Cas., D. Swětla).

Ně nče, Ně nčow, f. Nentsch.

Ně ndow, G. u. Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).

Ně nkow, f. Nemkow.

Nennerbauden (Vorder- u. Hinter-N.), Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 u. 175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Nennersdorf (Nynartice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Dittersbach (203 f. Lett., D. Böhmisch-Kamnitz).

Nennzahn (Nenzähn, Zboží), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (146 f. Kön., D. Schurz).

Nentsch (Nenče), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Nentsch (Ně nčow, Ně wničow), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f Nak., D. Kruschowitz), c. 1100 E., Lokkir., Nakowitzer Vik., Postamt.

Nepan (Nepany), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Libin (240 f. Elb., D. Chiesch).

Nepčice, f. Nepčitz, Nepsch, Rübendörfel.

Nepčitz (Nepčice, Newčice), Dfch., Prag., B. Cule, Pf. Groß-Popowitz, G. Mostkan (21 f. Kauk., D. Lojowitz).

Nepeč, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf Wopořan (289 f. Tab., D. Stadlec).

Nepesching (Nepešin), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Nepin, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Bunz., D. Nepin), c. 1000 E., Pfrkir., Melniker Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Melniker Gerichtsbezirke.

Nepitz (Nepice), G. u. Df, Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna), Filkir., abseits die Burgruine N.

Neplitz (Neplice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Nepnik (Nepníky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Pfrkir., Hohenmauther Vik.

Nepnitz (Nepnice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (214 f. Leit, D. Lobositz), Kap.

Nepora (Neporyje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Nak., D. Tuchoměřitz), Filkir.

Nepow, Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Jemnik (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Nepsch, Nieder- (Nepčice dolejší), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Ober-Nessel (215 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nepsch, Ober- (Nepčice horní), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (215 f. Leit., D. Teinitz).

Nepy (Zepy), G. u. Df, Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Nak., Oberstburggräflich u. D. Tachlowitz), Filkir.

Neřenčitz, f. Neženčitz.

Neřihy, f. Nosicha.

Neřišno, f. Jeřischno.

Neřišný, f. Brunnkreß.

Neřiwice, f. Serbitz.

Nesanice, f. Nezanitz.

Neschohlau (Nešihlawy, Hřešihlawy), G. u. Df, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilf., D. Neschohlau), Lokkir., Rokitzaner Vik, Synagoge, Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.

Neschwitz (Nadešow, Nadošowice), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Luk), Lokkir., Ludiţer Vik.

Nesek, Esch. b. Blaschkow, Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Zakrawy (f. Kön., D. Neustadt), Kap., Badeanstalt.

Nesek (Jerusalem), Esch. b. G. Ober-Duschnitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Nešiče, f. Nesschitz.

Nešihlawy, f. Neschohlau.

Nešin, f. Nossin.

Nešinek, f. Dieschin, Hořejschitz.

Nestof (Žestoky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Nostitz).

Nestaune (Netauň, Wřetauň), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Proboscht (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Neteč, f. Net.

Netenice, f. Jetenitz, Setenz.

Netowá, f. Nitte.

Netschitz (Načice, Nečice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Filkir.

Nettendorf, G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Nettendorf, Neu- (Kocbor), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Digitized by Google

Retterbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa-Niederntheil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Reuth, Nieder-, G. u. D., Eger, B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Papierfab.

Reuth, Ober-, G. u. Df., Eger, B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Hilfszollamt.

Řewčice, f. Řevčitz.

Řewničow, f. Řemičow, Rentsch.

Řewnitz (Řewnice), M., Prag., B. Königsaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königsaal), c. 550 E., Filkir.

Řewnow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Řewnowitz (Řewnowice, Drewnowice), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Strazkowitz (47 f. Bud., D. Budweis).

Rexin (Řeksyně), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin, G. Lažan (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Rey, f. Ray.

Reychýř, f. Reichen.

Reyčkau (Reyčkow), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Řezanitz (Řesanice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Woselec).

Reze, f. Rzy.

Řeže, f. Röscha.

Řeženčitz (Řeřenčitz, Řeženčice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau.)

Řeží, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan, G. Hušinec (22 f. Kat., D. Roslok).

Řibin (Hřibany), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Ribiten (Rybitwi), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Ribna (Suchá Rybná), Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Swidnitz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Ribna, Böhmisch- (Rybná česká), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Ribna, Deutsch- (Rybná německá), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), 1100 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Ribna, Wüst- (Rybná pustá), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička u. Richenburg), Filkir.

Ribna, Böhmisch- (Rybná české), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Ribnai, Himmlisch- (Rybná nebeská), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik.

Ribnian (Rybňany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Ribnian), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Ribníček, f. Rybníček.

Ribnik, f. Rybnik.

Ribnitz, f. Rybnitz.

Říboch, Df., Leit., B. Dauba, Pf. Mischeno, G. Libowis (212 f. Bunz., D. Hauska).

Říbsko (Hřibsko, Řipsko), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (144 f. Kön., D. Stěßer).

Říčan (Říčany), St., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), c. 1100 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. 12 602 čechische Ein. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Auřinowes, Kammerburg, Ober-Krč, Modletitz, Petrowitz, Předbor, Pruhonitz und Schwarzkostelec u. zu den oberstburggräflichen Güt rn gehörten.

Richenburg (Richenburk), M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 700 E., Kooperatorkir., Skučer Vik., alte Burg mit Kap., Rosogliosab. Die Ortschaften des vormaligen Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hlinsko, Polička u. Skuč.

Richlow (Rychlow), Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Richnow (Rychnow), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Richnowek (Rychnowek), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Zwol (149 f. Kön., D. Opočno).

Richolka, Esch. b. Pf. u. G. Gradlitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Richowitz (Řichowice, Hřichowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Stanětitz (278 f. Kat., D. Taus).

Richterbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Digitized by Google

Richterhaus, Esch. b. Pf. u. G. Sattel, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).

Richterhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Richterhof (Střemily), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Rička (Ričky), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1100 E., Loskir., Reichenauer Vik.

Ričky, f. Rička, Schützendorf.

Ridelec (Hřidelec), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bid., D. Bělohrad), Filkir.

Ridka (Řidky), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Cerekwitz, G. Bohnowitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Řidká, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Řidka), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Řidký, Esch. b. G. Protiwec, Pilf., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (f. Prach., D. Libějitz).

Ridwaltitz (Ridwaltice), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Riebeisen, Baueneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Riedersdorf, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Riedweis (Rodwinow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Riegerschlag (Lodheřow), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Bleiche.

Riegersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Riegersdorf (Modřec, Modřice), G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Laubendorf (139 f. Chrud., D. Policka).

Riehm (Riem), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).

Rien, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).

Rienek, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Mitteldorf (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Riesen, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Nicka (156 f. Kön., D. Reichenau).

Riesenbad, f. Riesenmühle.

Riesenberg, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Dux).

Riesenberg (Schloßchaluppen), Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).

Riesenburg, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Studenitz, G. Zernow (162 f. Kön., D. Nachod), abseits die Burgruine R.

Riesenburg, Dsch., Pard., B. Unter-Krglowitz, Pf. Sauttz, G. Hulitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Riesenmühle u. **Riesenbad**, Esch. b. G. Loosch, Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (f. Leit., D. Dux), Badeanstalt.

Riha, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Cas., D. Frauenthal).

Řikow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aujezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Řikow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Řikowitz (Řikowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Riman (Řimany, Rymanč), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Řiman (Řimany, Rymany), Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Řimau, Ober- (Řimow horní), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Řimau (51 f. Bud., D. Řimau).

Řimau, Unter- (Řimow dolní), G. u. Df., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Řimau), Loskir., Gratzner Vik., Kap., Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.

Rimberg, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Rimowitz (Řimowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zbislawitz, G. Pawlowitz (90 f. Kauř., 1. Freisassenviertel).

Rimowitz (Řimowice, Hřimowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Rinarec (Rynarec), G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Rindel, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Muttersdorf u. Stockau (275 f. Klat., D. Ronsperg), dabei die Esch. Jung-Rindel.

Digitized by Google

Rindlau (Žlíbek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Rindles (Žlábek), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetſchlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Rindlhütten, Eſch. b. G. Pargfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Ringelberg, G. u. D., Eger., B. Taſchau, Pf. Hals (249 f. Pilſ., D. Taſchau), 2 Eiſenhämmer.

Ringelshain (Kinolice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 1500 E., Lokkir., Gabler Vik.

Ringenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Rinholec (Rinolec), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straſchitz (29 f. Rak., D. Smečna).

Rinoltice, ſ. Ringelshain.

Říp, Kap. am Georgsberg bei Nowonay, Prag., B. Raudnitz (ſ. Rak., D. Raudnitz).

Řipec (Řípce), G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Drahow (73 f. Bud., D. Wittingau).

Řipsko, ſ. Hřibsko.

Riſchin (Ryšiny), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nakonitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Říſcht (Ristě, Hřistě), G. u. Dfch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Schlüſſelburg (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Říškow, ſ. Hřiſchkow.

Riſnitz (Řisnice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Smilowy-Hory (83 f. Čas., D. Lukawec).

Riſſut (Řisuty), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Filkir.

Ristě, ſ. Říſcht.

Riſut (Řisuty), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Malkowitz (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Ritonitz (Řitonice), G. u. Df., Zič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Březno), Lokkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Ritſchen (Rydeč), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch, G. Stankowitz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Ritſchka, ſ. Řička.

Ritte, Groß- (Řetowá weliká), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Ghrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Ritte, Klein- (Řetowá malá), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Ghrud., D. Landskron).

Rittersdorf (Rytířow), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Rittersgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetlau (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Říwčice, ſ. Pflanzendorf.

Říwno (Hřiwno), G. u. Df., Zič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koſchatek).

Řízné, ſ. Röſſin.

Řmenín (Hřmeníu), G. u. Df., Zič., B. Liban, Pf. Markwatitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Robaun, ſ. Rabaun.

Robaus (Robausy), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Filkir.

Robce, ſ. Hrobec.

Robčice, ſ. Hrobſchitz, Robſchitz.

Robeč, ſ. Hrobitſch, Robitz.

Robesgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Geſſengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg), Steinkohlenbergwerke.

Robitz (Robeč), Dfch., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Leipa; G. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Roblín (Ober-Rubrin), G. u. Dfch., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal).

Roblín, ſ. Rubrin.

Robſchitz (Robčice, Hrobčice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plan (264 f. Pilſ., D. Plas), Vitriolſchieferbergwerk mit Sudhütte.

Roch, Eſch. b. Pf. u. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Roche (Rochow, Hrochow), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Straſchnitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Rochlin (Rochliny), Df., Zič., B. Turnau, Pf. Hruſchtitz, G. Bela (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Rochlitz, Nieder- (Rokytnice), G. u. D., Zič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., viel Spinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2 □ M. 21.018 Einw. u. 12 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dom. Semil u. Starkenbach gehörten und von denen ſechs 8897 čechiſche, die übrigen blos deutſche Bew. haben.

Rochlitz, Ober-, G. u. D., Zič., B. u. Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 3800 E., Kap., Grenzzoll-

Digitized by Google

amt, Baumwollweberei. Ober- u. Nieder-Rochlitz bildet zusammen einen besonderen Landtagswahlbezirk.

Röchlitz (Rochlice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Reichenberger Bik., Schaaf- u. Baumwollspinnerei.

Rochlowa (Rochlow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Rechlowa), Schleß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Rochlowa, Esch. b. G. Lomička, Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (f. Pilf., D. Mariafels).

Rochot, Dsch., Prag., B. u. G. Dobřisch, Pf. Mnischek (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Rochow, G. u. Df., Prag., B. Libechowitz, Pf. Brozan (33 f. Leit., D. Brozan).

Rochow, f. Roche.

Rochpratice, f. Ruppersdorf.

Rockendorf, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönficht (249 f. Elb., D. Rockendorf), Schloß mit Kap., Sauerbrunn. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Königswart.

Ročow, Ober- (Ročow hořejší), M., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitelib), c. 300 E., Filkir.

Ročow, Unter- (Ročow klášter, Področowí), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D Lischtian), Pfrkir., Launer Bik., Augustinerkloster.

Rodau, f. Rothau.

Robbern (Rothbern, Ratibor), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Rodeland (Radelland), Esch. b. G. Wrchaben, Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Rodenau (Radenow), G. u. Dsch., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Rodenau (Radenau, Radoňow), Esch. b. G. Chrtnitz, Pard., B. u. Pf. Habern (f. Čas. D. Goltsch-Jenikau), Kap.

Rodinow f. Rwinow.

Rodisfort (Rodisfurt), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel), Lokkir., Lichtenstädter Bik., Sauerbrunn (f. Schömitz).

Röbling, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Winteritz), Eisensteinbergwerk.

Rodlmühle, Esch. b. G. Neusiedl, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Rodná, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Pohnani (70 f. Tab., D. Jung-Woschitz).

Rodow, G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Sendražitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rodowitz (Radwance), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollzeugmanufakturen.

Rodwinow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Rodwinow, f. Riedweis.

Rogau (Radkow), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Rogenwald, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Rognitz, Alt- (Rokytník starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Schurz), c. 1000 E., Lokkir., Trautenauer Bik.

Rognitz, Neu- (Rokytník nowý), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Alt-Rognitz (149 f. Kön., D. Schurz).

Roháč, Esch. b. G. Neschtětitz, Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopischt).

Rohačka, Esch. b. G. Kočin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (f. Bud., D. Frauenberg) Kap.

Rohanow, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Rohanow, f. Tonetschlag.

Rohatec (Rohatce), G. u. Df., Prag., B Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran), Kap.

Rohatsko, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost).

Rohenitz, Groß- (Rohenice, Rohynice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf Mezříč (165 f. Kön, D. Opočno), Filkir.

Rohenitz, Klein- (Rohenice malé, Roheničky), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezříč, G. Groß-Rohenitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Rohl, (Groß- u. Klein-R.), Esch. b. Pf. u. G. Wartenberg, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Wartenberg), Luftschlößchen.

Rohlau, Alt- (Role stará), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tippelsgrün), Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlenbergwerk.

Rohlau, Neu- (Role nowá), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir., Lichtenstädter Bik.

Digitized by Google

Rohn (Leptač), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Rohoſec. Groß- (Rohozec), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec), Schloß mit Kap., ſehenswerther Rüſt- u. Gewehrkammer und ſchönen Gärten. Das frühere Dom. Groß-R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Aicha, Eiſenbrod u. Turnau

Rohoſec, Klein- (Rohozec malý), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Klein-Rohoſec), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. Klein-R. gehört zum Turnauer Gerichtsbezirke.

Rohoſec (Rohozec), G. u. Df., Pard., B. Laſlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), Filfir.

Rohošt, ſ. Deutſch-Ruſt.

Rohow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Brčitz, G. Dworec (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Rohowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weſelá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Rohozec, ſ. Rohoſec, Ruſt.

Rohožka, ſ. Ruſt.

Rohožná, G. u. D., Bud., B Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram), Papierfab.

Rohožná, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Rohožná, G. u. D., Pard., B. Polička. Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), c. 1600 E., Filfir., dabei die Eſch. Neu-R. (Rohožná nowá).

Rohožna (Rohožno), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Neugedein (267 f. Klat., D. Janowitz).

Rohožná, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Rohoznitz (Rohoznice), G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Rohoznitz (Rohožnice). G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woſitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Rohožow, Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Klein-Chyſchka, G. Střitež (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Rohr, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Torfſtiche.

Röhren, Böhmiſch- (Trauby české, Koryto), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau), Lokfir., Prachatitzer Vik., Hilfszollamt.

Röhrenberg, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrenberger Hütte (Adlerhütte), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Hainſpach (207 f. Leit., D. Hainspach).

Röhrsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 1200 E., Kap., dabei die Glashütte Antonihöhe.

Rohy, Eſch b. G. Bohy, Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozejed (264 f. Pilſ., D. Blas).

Rohynice, ſ. Rohenitz.

Rojau (Rájow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Rojau (Rájow), G. u. D., Eger., B. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Lokfir., Theuſinger Vik.

Roiden, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rojitz (Rojice). G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Rojkowice, ſ. Rejkowitz.

Roiſching (Rojšin), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau (52 f. Bud., D. Krumau).

Roiſko (Rajsko, Rajské), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, G. Neuſtadtl (282 f. Prach., D Watětitz), dabei die Eſch. St. Mauritius (St. Maurenzen) mit einer Pfrkir., Bergreichenſteiner Vik.

Roſ, G. u. Eſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Roketnik (Rokytnik), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).

Roketnitz (Rokytnice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Rokitan, Ober- (Rokytňany hořejší), Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz, G. Unter-Rokitan (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitan, Unter- (Rokytňany dolejní), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitay, Nieder- (Rokytá dolní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Kruspai (210 f. Bunz. D. Weißwaſſer).

Rokitay, Ober- (Rokytá horní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Kruspai (210 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Digitized by Google

Rokitnay (Roketney, Rokytná, Wrchowina), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Rokitnitz, f. Niederdorf, Mitteldorf, Oberdorf, Rokytnitz.

Rokitzan (Rokycany), St., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., k. Stadt), c. 3500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Rokitzaner Vik., Prager Diöcese, 3 Kirchen, 1 Kap., Tuchmanufaktur, Geburtsort Rokycana's, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Blewitz u. Rokitzan, sie hat auf 11.$_{5}$ □M. 48.522 durchwegs čechische Bew. in 111 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben 27.750 čechische Bew. auf 5.$_{5}$ □M. u. in 49 Katastralgemeinden, die ehedem zu den Dom. Liblin, Miröschau, Pilsen, Radnitz, Rokizan, Stiahlau u. Wesela gehörten. Das frühere städtische Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blewitz u. Rokitzan.

Roklischt (Rokliště), Esch. b. G. Bitauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Rokytá, f. Rokitay.

Rokytná, f Rokitnay.

Rokytňany, f. Rokitan.

Rokytnice, f. Rochlitz, Roketnitz, Rokytnitz.

Rokytník, f. Krahau, Rognitz, Roketnik.

Rokytnitz (Rokytnice), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Synagoge, Schloß mit Kirche u. gräflich Nostitz'scher Familiengruft, Rosaliasab., Papierfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Senftenberger Gerichtsbezirke.

Rokytno, G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyscht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Rokytowec, G. u. Df, Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Bezno).

Role, f. Rohlau.

Roleffengrün, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Thurm (f. Elb., D. Mostau).

Romanow, Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. u. G. Mscheno (191 f. Bunz., D. Lobes).

Romau (Romawa), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Romberk, f. Rumburg.

Rommersreuth, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).

Ronau (Ronow), Esch. b. G. Spieldorf, Pard., B. u. Pf. Pribislau (120 f. Čas., D. Polna), Papierfab., dabei die Ruine der Burg R., in welcher Zizka starb.

Rongstock (Roztoky), G. u. Df., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Loffir., Aufsiger Vik., unbedeutender Silberbergbau.

Ronow, M., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Ronow), c. 1600 E., Pfarre, Časlauer Vik., 2 Kir., 1 Kap. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.

Ronow, f. Ronau, Rumburg, Wosořinek.

Ronowec, f. Sommerburg.

Ronsperg (Ronšperk), St., Pilf., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Ronsperg), c. 2000 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. schönem Garten, Papierfab., Kupferhammer, viel Spitzenklöppelei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.$_{4}$ □M. 11.502 deutsche Bew. in 27 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Grafenried, Hostau, Kauth, Muttersdorf, Ronsperg, Stockau u. Wasserau gehörten. Das ganze frühere Dom. Ronsperg liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Rosahütte (Rosathal, Skuhrovské hamry), Esch. b. Pf. Skuhrow, Jič., B. Reichenau, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz), großes Eisenwerk.

Rosalia, St., Esch. b. Pf. u. G. Bernarditz, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Wepořan.)

Rosawitz (Rozbělesy, Rozběłice), Dsch., Leip., B. Tetschen, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen), Pfrkir., Aufsiger Vik., Kap.

Röschal (Řeřichy, Řeže), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petrowitz (230 f. Rak., D. Křič).

Roschelau (Rozelau, Roželow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwožďan (298 f. Prach., D. Rožmital).

Roschitz (Rošice), Esch. b. G. Jindřichowitz, Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Roschkopow (Rošk opow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Roschkow (Rošk ow), Esch. b. G. Kraftkowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Roscholka (Ruscholka, Hrušowka), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz, G. Weißaujezd (215 f. Leit., D. Lobositz), Granatenfundort.

Digitized by Google

Roschowitz, s. Raschowitz.

Roschti (Rošťi), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Roschwitz (Radošowice, Rošowice), G. u. Dſ., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Lokkir., Luditzer Vik., Egerüberfuhr.

Roseč, G. u. Dſ., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir., Neuhauser Vik.

Rosed, s. Rossek.

Rosejowice, s. Rosowitz.

Rosenau (Rožnow), Dſ., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (58 f. Bud., D. Krumau).

Rosenau (Rožnow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohor 2. Theil (60 f. Bud., D. Gratzen).

Rosenberg, (Rožmberk), St., Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg), c. 1400 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Kaplitzer Vik., Schloß, Papierfab. Die Ortſchaften des früheren Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.

Rosenberger Baschten (Rožmberské baštý), Eſch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).

Rosendorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf), c. 1600 E., Pfrkir., Böhmiſch Kamnitzer Vik., Leinwandmanufaktur.

Rosendorf, Dſch., Vilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Rosenfeld, Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz, G. Hettau (ſ. Leit., D. Hettau).

Rosengarten, G. u. Dſ., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Rosengut, Eſch. b. G. Minkowitz, Prag., B. Welwarn, Pf. Zemčch (32 f. Nak., D. Swoleniowes), Vitriolwerk.

Rosenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Rosenstein (Růžow), Dſ., Bud., B. Lischau, Pf. u. G. Lebenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Rosenthal (Rožmitál), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., B. Rosenberg), c. 650 Einw., Pfrkir., Kaplitzer Vik., Kap.

Rosenthal, G. u. Dſ., Eger., B. Brüx, Pf. Tſchausch (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Rosenthal (Wrchoslaw), G. u. Dſ., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Graupen).

Rosenthal, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Rosenthal, Dſ., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Rosenthal, G. u. Dſ., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollſpinnereien.

Rosenthal, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz, D. Semil).

Rosenthal, ſ. Rožmital.

Rošice, ſ. Roschitz.

Rosička, G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Rosička, G. u. Dſ., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deſchtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Waffenhammer.

Rosička, G. u. Dſch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).

Rosička (R. Hadrawowá), G. u. Dſch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Rosička, G. u. Dſch., Pard., B. Přibiflau, Pf. Niſchkau (120 f. Cas., D. Polna).

Rositz (Rosice), G. u. Dſ., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Rositz), Filkir., Schleß mit Kap., ſchönem Garten u. Reitſchule, Metalldraht-Siebbödenfab. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Naſſaberg und Skuč.

Rositz (Rosice), G. u. Dſ., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Roškopow, ſ. Roschkopow.

Roskosch, ſ. Rezkosch.

Roskow (Rostkow), G. u. Dſ., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Roškow, ſ. Roschkow.

Roslowitz (Roznéwice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Schipin (258 f. Pilſ., D. Krukanitz).

Rosniak (Rosňák), Dſch., Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod, Pf. Knik (115 f. Cas., D. Deutſchbrod).

Rosnitz (Rosnice), G. u. Dſ., Jič., B. Nechanitz, Pf. Wſchestar (145 f. Kön., D. Přim).

Rosnotin, ſ. Roznotin.

Rozocha, Eſch. b. G. Groß-Straunitz, Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Guclau (157 f. Kön., D. Jeleni).

Digitized by Google

Rosocha, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rosochatec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Rosochatec), Schloß mit Bibliothek, Bildersammlung u. Park. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Chotěboker Gerichtsbezirke.

Rosochy, f. Rasoch.

Rošowice, f. Roschwitz.

Rosowitz (Rosowice, Rosejowice), G. u. D., Prag., B. Dobřisch, Pf. Dobřisch u. Pičin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Rosparalka, f. Rezparalka.

Rossek (Rosek, Rozsedly), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz), Kap., Eisenhammer.

Rössin (Rešín, Říznë), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Rostein (Rozstání), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Rostein (Rostejné), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Beštwin (123 f. Čas., D. Beštwin).

Rostel, Ober- (Roztyly horní), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, G. Zabčhlitz (23 f. Kauř., D. Zabčhlitz), Schlößchen.

Rostel, Unter- (Roztyly dolní), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, B. Zabčhlitz (23 f. Kauř., D. Zabčhlitz).

Roštěž (Roztež), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleschau), abseits Jagdschloß mit Park, Fasangarten, Badeanstalt.

Rošti, f. Roschti.

Rostial (Roztyly), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Sobčsak (226 f. Saaz., D. Kaaden).

Rostkow, f. Roskow.

Rostok (Roztoky), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jesenitz (149 f. Kön., D. Opočno).

Rostok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Bosков (186 f. Bunz., D. Jeseney).

Rostok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E., Lokkir., Hohenelber Vik.

Rostok (Roztoky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Nal., D. Pürglitz), großes Eisenhammerwerk.

Rostok (Roztoky), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Nal., D. Rostok), Lokkir., Prager Landvik., Schloß, Eisenbahnstationsplatz, Moldauüberfuhr, Vergnügungsort der Prager. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.

Roštoklat (Chraustoklaty), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Stworec), Filkir.

Roßbach, G. u. D., Eger., B. Asch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), c. 2900 E., protestant. Pfrkir., Baumwollgarnspinnfab., Türkischfärberei, Kommerzialgrenzzollamt. R. bildet mit Asch einen besonderen Landtagswahlbezirk.

Roßboden (Rozpauti), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poroschin (60 f. Bud., D. Gratzen), Blei- u. Silberbergbau).

Roßborner Waldhäuseln, Esch. b. Pf. u. G. Kumerau, Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Schlößles).

Roßenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Roßhaupt (Rozwadow), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), c. 1000 E., Kap., Kommerzialzollamt.

Roßmeisl, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau u. Elbogen).

Roßnitz, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Roßpresse, Esch. b. Pf. u. G. Dauba, Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Rothau (Rodau), G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1800 E., mehrere Eisen- u. Blechhämmer.

Rothaujezd, f. Aujezd, Roth.

Rothberg, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetschen).

Rothbern, f. Rodbern.

Rothenbaum (Červené dřewo), Dfch., Pilf., B. Neuern, G. Flecken (269 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Rothenhaus (Červený hrádek), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Schloß mit Kap. u. Park, Leinwand- u. Garnbleiche, Baumwollgarnspinnerei. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Katharinaberg u. Komotau.

Rothenhof, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lustschloß mit Kap., Fasanerie u. sehr schönem Park.

Digitized by Google

Rothenhof (Dworec), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Rothenkreuz, Esch. b. G. Schrittens, Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Cas., D. Schrittens).

Rosenthal, Esch. b. G. Woleschna, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skuhrow (116 f. Cas., D. Krauzen).

Rother Hof (Červený dwůr), Esch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Rothfloß (Červený potok), G. u. Df., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Lokfir., Grulicher Vik., Papierfab.

Rothhof, Esch. b. G. Langfeld, Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Rothhof (Červený dwůr), Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Rothhradek, f. Hradek, Roth-.

Rothkirchen, f. Libeznitz.

Rothmühl (Radiměř), G. u. D., Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Policka), c. 1600 E., ein Theil des Dorfes gehört zu Mähren, in diesem Antheil befindet sich die Pfrkir.

Rothmühle (Červený mlýn), Esch. b. Slichow, Prag., B. Smichow, G. Hluboček (f. Nak., Weinbergämtlich).

Rothneustift, f. Neustift, Roth-.

Rothporitschen, f. Kronporitschen.

Rothřečitz, f. Řečitz, Roth-.

Rothsail (Rothsalhütten), Esch. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (283 f. Prach., D. Eisenstein).

Rothschloß (Krakowec, Červený zámek), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Nauſinow (26 f. Nak., D. Slabec), dabei die Burgruine Krakow.

Rothseifen (Rothsaifen. Červená), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Glasschleifen.

Rothwasser (Čermná), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c 3500 E., Pfrkir., Landskroner Vik., protestant. Kirche u. Posterat.

Rothwurst (Ratiboř), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (65 f. Tab. D. Neuhaus).

Rotnek, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Friedrichswald (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Rotschow, f. Ročow.

Rottendorf, f. Gebirgs-Neudorf.

Rowen (Rownei, Rowné), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Roweň, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Roweň, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Roweň (Ober- u. Unter-R.), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1700 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., besteht aus zwei Katastralgemeinden.

Rowence, f. Rubenz.

Rowenské, f. Trauendorf.

Rowensko, M., Jič., B. Turnau, Pf. Tein (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), c. 2200 E., sonst Eisenbergbau, der Pfarrort Tein ist hierher conscribirt.

Rowina (Rowiny), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Rowina, Esch. b. G. Vorder-Třeban, Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Rowina, Esch. b. Pf. u. G. Domaužitz, Prag., B. Laun (f. Saaz., D. Zitolib).

Rowinka, Dsch., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Lipnitz (146 f. Kön., D. Königinhof).

Rowinka, Abtheilung von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Rowná (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz), dabei die Esch. Klein-Rowna (Rowné malé).

Rowná (Rowné), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Zajičkow (80 f. Tab., D. Pilgram), Filkir.

Rowná, Esch. b. Pf. u. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).

Rowná, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Rowná, f. Ruwna.

Rownačow, Dsch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Rostock, G. Merzdorf (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Rownay (Rowné), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz), liegt am Fuße des Georgsberges.

Rowné, f. Rowen, Rowna, Rownay, Rowney, Ruben.

Rownei, f. Rowen.

Rowney (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Rowney (Rowné), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Digitized by Google

Nowney (Nowné), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Cas., D. Studenec).

Noysko, f. Neisko.

Nožatow, Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Nozbělesy, Nozbělice, f. Nosawitz.

Nožběticz (Nozběžice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Nozdělow, G. u. Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno (17 f. Rak., D. Kladno).

Nožbialowitz (Nožďalowice), St., Jič., B. Liban (171 f. Bunz., D. Nožbialowitz), c. 1600 E., Dechanteikir., Nimburger Bik., Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. R. liegen im Libaner Gerichtsbezirke.

Nožehnal (Nožehnaly), Dfch., Jič., B. Chlumec, Pf. Zijeliz, G. Hradischtko (180 f. Bid., D. Chlumec).

Nozelau (Noželow), f. Noschelau.

Nožhowitz (Nozhowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Nožkoš, Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön., D. Opočno).

Nožkoš (Nožkosch), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Nožkoš, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Cas., D. Heralec).

Nožkoš, Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschitz, G. Widitz (106 f. Cas., D. Naleschau).

Nožkoš, Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Čestlitz, G. Hole (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Nožmberk, f. Rosenberg.

Nožmitál (Rosenthal), St. Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Nožmital (298 f. Prach., D. Nožmital), c. 1900 Ein., Kap., Schloß mit Kap., großes Eiſenwerk. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna u. Březnitz.

Nožmital, Alt- (Nožmitál starý), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Nožmital), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Nožmitál, f. Rosenthal.

Nožmitalka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Maſchinenbaufabrik.

Nozněwice, f. Roslowitz.

Noznotín, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Cas., D. Wrbitz).

Noznotin (Hroznótín), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 f. Cas., D. Ledeč).

Nožnow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holoblau (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Nožnow, f. Rosenau, Strodenitz.

Nožow, Esch. b. G. Lhota, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Nozpakow, Esch. b. G. Woskořinek, Jič., B. Nimburg, Pf. Jeſenik (f. Bunz., D. Křinec).

Nozpakow, Burgruine b. Nerozhowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Nozpáralka (Nospáralka), Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Teinitl (268 f. Klat., D. Teinitl).

Nozpautí, f. Roßboden.

Nozprachtice, f. Ruppersdorf.

Nozsedly, f. Rosset.

Nozstání, f. Rostein.

Nozsypalow, Esch. b. G. Woleschnitz, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Noztěž, f. Rostěž.

Noztoky, f. Rongstock, Rostock.

Noztyly, f. Rostel, Rostial.

Nozwadow, f. Roßhaupt.

Npety, f. Erpet.

Ntenow, Esch. b. G. Klamosch, Jič., B. Chlumec, Pf. Wayno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Ntein (Rtenín), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Podol, G. Pettikowitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Rtin, f. Hertine.

Rtišowice, f. Ertischowitz.

Rtyně, f. Ertina, Hertin.

Ruben (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Ruben (Rowné), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Lobieſching (51 f. Bud., D. Krumau).

Rúbenau (Rybnow), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. u. G. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Rúbendörfel (Kepčice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Rubenz (Rowence), Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Tiſch (53 f. Bud., D. Krumau).

Rubinowice, f. Rudersdorf.

Rubrin, Unter- (Roblín), Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Groß-Mořin (16 f. Ber., D. Hoch-Aujezd).

Digitized by Google

Rubrin, ſ. Roblin.

Ruckendorf, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rückersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Schönwald (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E.

Ruda, Eſch. b. G. Kojakowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Ruda, Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Wüſt-Kamenitz, G. Čachnow (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Ruda, G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straſchitz (29 f. Rak., D. Kruſchowitz), Kap., Kohlenbergwerk.

Rudeč, G. u. Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Koſtelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Rudelsdorf (Rudolice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelna (224 f. Leit., D. Oſſeg).

Rudelsdorf, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Kleinhahn (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Rudelsdorf (Rudoltice), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1400 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Ruden (Raudné), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau, G. Strodenitz (44 f. Bud., D. Budweis).

Rudersdorf (Rubinowice), G. u. Dſch., Zič., B. Trautenau, Pf. Cipel (150 f. Kön., D. Nachod).

Rudetſchlag, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Kodetſchlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Rubig (Wrnutek), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Petersburg), c. 1000 E., Erpoſiturkir., Zechnitzer Vik.

Rudiz (Radič), Dſch., Pilſ., B. Preſtitz, Pf. Kbel, G. Groß-Strebezin (f. Klat., D. Kronporitſchen).

Rudigrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).

Rudolec, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Rudolfowitz (Želechy), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Rudolfsdorf, Eſch. b. G. Chalaupek, Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz).

Rudolfſtadt (Rudolfow), M., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), c. 1000 E., Pfrkir., Budweiser Vik., Artilleriezeughaus u. Laboratorium, Silberbergbau, Bergcommiſſariat, deſſen Wirkungskreis ſich über den ganzen Budweiſer Kreis erſtreckt.

Rudolfsthal, Eiſenhammerwerk b. G. Niederhof, Zič., B. Hohenelbe. Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Rudolfsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Ruppersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Rudolice, ſ. Rudelsdorf.

Rudoltice, ſ. Hrdoltitz, Rudelsdorf, Rudoltitz.

Rudoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Biſtritz u. Janowitz (94 f. Kauř., D. Tworſchowitz).

Rudow, G. u. Dſch., Pard., B. Častau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).

Ruhſtadt, Dſch., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).

Ruhſtein, Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. u. G. Eiſendorf (275 f. Klat, D. Heiligenkreuz).

Rukawec (Rukawce), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (77 f. Prach., D. Worlik).

Rumburg (Rumburk, Romberk, Ronow), St., Leip., B. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 4400 E., Pfarrkir., Hainſpacher Vik., Buchdruckerei, berühmte Leinwandfabrikation, Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Drechslerei, Papiertapetenfab. Rumburg bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Zollleggſtätte, eines Kommerzialwaarenſtempelamtes, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Im Bezirke des Strafgerichtes liegen die beiden Bezirkshauptmannſchaften Rumburg u. Schluckenau, in dem der Bezirkshauptmannſchaft die beiden Gerichtsbezirke Rumburg u. Warnsdorf. Die Bezirkshauptmannſchaft hat auf 2,9 □M. 48 891 durchwegs deutſche Bew. in 19 Kataſtralgemeinden; der Gerichtsbezirk zählt 24.055 deutſche Bew. auf 1,1 □M. in 9 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Hainſpach, Böhmiſch-Kamnitz u. Rumburg gehörten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Rumburg u. Warnsdorf.

Ruppau (Raupow), M., Pilſ., B. Preſtitz, Pf. Breskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen), c. 550 E., Kap., abſeits die Burgruine R.

Digitized by Google

Ruppelsgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elk., D. Tüppelsgrün).

Ruppersdorf (Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Filfir.

Ruppersdorf (Rochpratice, Rozprachtice, Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil), c. 2000 E., Pfrkir., Semiler Vik.

Ruppersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1200 E., Schaf- u. Baumwollgarnspinnereien, Tuch- u. Kasimirfab.

Ruprechtice, ſ. Oprechtitz, Rüppersdorf.

Ruſcholka, ſ. Ruſcholka.

Ruſchinow (Rušinow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin (123 f. Čas., D. Malec).

Ruſchowan (Hrušowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit, D. Enzowan), Erpoſiturkir., Auſchaer Vik., treffliche Sandſteinbrüche.

Ruſek (Rusko), G. u Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Parchow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Rusín, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberſtburggräflich).

Rušinow, ſ. Ruſchinow.

Ruſt, Böhmiſch- (Rohozeč, Rohožka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Maſchau (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Ruſt, Deutſch- (Teutſchenruſt, Rohošt, Rohozec, Rohožka), G. u. D., Eger., B. Poderſam, Pf. Pomeiſl (229 f. Saaz., D. Deutſch-Ruſt), Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Poderſamer u. Saazer Gerichtsbezirke.

Rüſtern, Eſch. b. G. Stiegesdorf, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazen).

Rutow, Eſch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Rutte, Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Ruttenſchlag (Hrutkow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ruwna, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Ruwná (Rowná), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz)

Růžená, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Ghyſchka, G. Roſetin (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Ružkolhotitz (Růžkowa Lhotice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černiſchek (113 f. Čas., 2 Freiſaſſenviertel u. D. Unter-Kralowitz), Schloß.

Růžow, ſ. Roſenſtein.

Rwačow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Rwačow, G. u. Df., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Rwaſitz (Rwasice), Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Rwenice, ſ. Ferbenz, Seeſtadtl.

Rwiſcht (Rwiště), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rybáře, ſ. Fiſcherei.

Rybitwí, ſ. Ribitew.

Rybná, Rybné, ſ. Ribna.

Rybňany, ſ. Ribnian.

Rybnice, ſ. Ribnitz, Rybnitz.

Rybníček, Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram).

Rybníček, Eſch. b. G. Kuni, Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Rybníček, Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Weſtružno, G. Brada (167 f. Bid., D. Welisch).

Rybníček (Rybničky), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skubrow, G. Hraſchitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Rybníček, G. u. Df., Pard., B. Haberu, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Geltſch-Jenikau).

Rybníček, Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Neuſchloß, G. Podhokan (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Rybník, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Brſicht (81 f. Tab., D. Roth-Reitz).

Rybník, Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtiberitz, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Rybník, Nieder- (Rybnik dolní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybník, Ober- (Rybnik horní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybník, G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmiſch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1100 E.

Digitized by Google

Rybnik, G. u. Df., Prag., B. Dobrisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobrisch).
Rybnitz (Rybnice), G. u. D., Jič., B. Semil u. Laukow (186 f. Bunz., D. Semil).
Rybnitz (Rybnice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Wobora (265 f. Pilf., D. Plas).
Rybnow, f. Rübenau.
Rychlow, f. Ricklow.
Rychnow, f. Reichen, Reichenau, Richnow.
Rychnowek, f. Richnowek.
Rýchory, f. Rehhorn.
Rydeč, f. Rittschen.
Ryjice, f. Reindlitz.
Rymaně, f. Řiman.
Rymany, f. Riman.
Rynarec, f. Rinarec.
Rynartice, f. Rennersdorf.
Rysikow, Esch. b. G. Audraž, Pilf., B. Piſek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křeschtinowitz).
Ryšiny, f. Rischin.
Rytířow, f. Rittersdorf.
Rzawé, f. Zrzawa.
Rzí (Gebrech), Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Bradek, G. Dlauhy (163 f. Kön., D. Opočno).
Rzy (Reze), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

S.

Saan (Sány), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (178 f. Kauř., D. Kolin), Loklit., Koliner Vik.
Saar (Žďár), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saaz), Pfrkir., Ludiger Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. S. liegt ganz im Duppauer Gerichtsbezirke.
Saara (Žďár), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmiſch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz).
Saarluſtig (Luſtigſaar, Žďár weselý), G. u. D., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Luže (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).
Saaz (Žatec, Žateč), St., Eger., B. Saaz (225 f. Saaz., k. Stadt), c. 5800 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Saazer Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 7 Kirchen, Kapuzinerkloſter, Prämonſtratenſer-Gymnaſium, Hauptſchule, Buchhandlung, Buch- u. Steindruckerei, Nägelfab., Roſogliofab., Eger-Kettenbrücke, berühmter Hopfenbau. S. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum J. 1849 Sitz des Saazer Kreisamtes, jetzt befindet ſich daſelbſt ein Bezirksgericht erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgericht, eine Bezirkshauptmannſchaft, eine Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreiſe Rakonitz u. Saaz), ein Steuer- u. ein Poſtamt. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, und umfaßt die Gerichtsbezirke Jechnitz, Komotau, Podersam, Poſtelberg, Saaz u. Sebaſtiansberg, mit 78.191 mit ſehr geringer Ausnahme deutſchen Bew. auf 222 Kataſtralgemeinden auf 21.$_6$ □ M. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4.$_3$ □ M. 19.484 deutſche Bew. in 51 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dom. Dobritſchau, Fünfhunden, Heratitz, Hruſchowan, Kaaden, Libočan, Litſchkau, Micholuv, Miloſchitz, Mohr, Netſchenitz, Neuſattel, Poſtelberg, Ribnian, Saaz, Schönhof, Sobieſak, Steckuitz, Tuchořitz, Wakowitz u. Welmſchleß waren. Das ehemalige ſtädtiſche Dom. S. liegt im Podersamer u. Saazer Gerichtsbezirke.
Sababſch (Zababeč), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebſch (215 f. Leit., D. Ploſchkowitz).
Šabata, f. Schabata.
Sabënice, f. Sabnitz.
Sabert, f. Sabrt.
Sablat (Záblatí), M., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 800 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik.
Sablat, Ober- (Záblatí), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Sabnitz (Sabënice). G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Saboř (Záboří), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Sabratne, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Böhmiſch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Roſenberg).
Sabrt (Sabert, Zábrdí), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Digitized by Google

Sačan (Sačany), Csch. b. G. Sichrow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Sacherbauden, Csch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bib., D. Starkenbach).

Sacherles, G. u. Df., Bud., B. Graźen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth).

Šachotín, ſ. Schachersdorf.

Sachow, ſ. Schachow, Schockau, Tſchochau.

Sachſengrün (Zakšow), G. u. Df., Eger, B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Lokkir., Ludiżer Vik.

Šaclíř, ſ. Schatzlar.

Sadek (Sádky), Csch. b. Pf. u. G. Ober-Slewenitz, Bud., D. Liſchau (45 f. Bud., D. Wittingau).

Sádek, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch).

Sadek (Sádky), Csch. b. G. Chlum, Prag, B. Zbirow (f. Pilſ., D. Zwikowitz).

Sádek, ſ. Baumgarten, Salkau.

Sadel, Dſch., Jič., B. Königinhof, Pf. Keken, G. Kladen (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Sadel, G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Sadka, Csch. b. Wyhnanow, Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).

Sadka (Sádky), Csch. b. G. Chlum, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (f. Ber., D. Zwikowitz).

Sadkau, ſ. Satkau.

Sadl, ſ. Sadel.

Sádlná, ſ. Zedl.

Sadlno, Csch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Nakonitz (26 f. Nak., D. Slabec).

Sadowa (Sadowí), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohaličťa, G. Sowětitz (145 f. Bib., D. Sadowa), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Königinhof u. Nechanitz.

Sadſchitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Górkau (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Sadská, St., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bib., D. Poděbrad), c. 2500 E., Pfrkir., Poděbrader Vik., Poſtamt, abſeits Badeanſtalt mit einer Kirche.

Saduba (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Böhmiſch-Domaſchlag (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Šafránek, ſ. Schafranek.

Šafránka, ſ. Schafranka.

Šafranow, ſ. Schafranow.

Sagafferbauden, Csch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Jič., B. Marſchendorf (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Sägemühl (Mlýn Pytlikowský), Dſch., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Sahlenbach, G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bib., D. Starkenbach), c. 1300 E.

Sahoř (Záhoří), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Sahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Kebila (240 f. Elb., D. Ludiz).

Sahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Eger, B. Plan, Pf. Cernoſchin u. Damnau (252 f. Pilſ., D. Mariafels).

Sahrat (Zahrádka), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn.

Sáhy, Csch. b. Pf. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Ledeč (110 f. Čas., D. Ledeč).

Saibendorf (Cibotín), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Saidſchitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetſch (224 f. Leit., D. Bilin), Kap., zahlreiche Bitterbrunnen (Saidſchitzer Bitterwaſſer).

Saifen, Roth-, ſ. Rothſeifen.

Sak (Saky), Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pcher (31 f. Nak., D. Kladno).

Šakow, ſ. Schokau.

Sakſchen (Zakšín), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Töſchen (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Saky, ſ. Sak.

Salaberg, Csch. b. Wernersreuth, Eger., B. u. Pf. Aſch (f. Elb., D. Aſch).

Šaladín, ſ. Seletin.

Šalanda, ſ. Schalanda.

Sales, ſ. Zales.

Saleſel (Zaleſel, Zálesly), G. u. Df., Eger., B. Kometau, Pf. Wiſočan (228 f. Saaz., D. Ekyrl).

Saleſel (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Zirkowitz (204 f. Leit., D. Tſchochau).

Saleſl (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboſcht (215 f. Leit., D. Schreckenſtein).

Saleſl (Zálesly), Df., Pilſ., B. Mies, Pf. u. G. Kapſch (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Digitized by Google

Šalmanowice, ſ. Schalmanowitz.
Salmdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nixdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).
Salmthal, G. u. Df., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Salnau (Zelnawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Pargfried (55 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik.
Salnay (Zaloňow), G. u. Df., Jič., B. Jaromeř (148 f. Kön., D. Schurz), Lokkir., Jaromeřer Vik.
Saluſchen (Záluží), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Tuſchkau (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau).
Saluſchitz (Zálužice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Peſtelberg).
Salzberg, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz, G. Tereſchau (42 f. Pilſ., D. Tereſchau), abſeits eine Glashütte.
Salzweg (Lhota solná), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Samařow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Deutſch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Samechow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Sazawa (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Samechow, Alt- (Samechow starý), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Rendow (102 f. Cas., D. Kacow).
Samechow, Neu- (Samechow nowý), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Rendow (102 f. Cas., D. Kacow).
Šamonice, ſ. Schamonitz.
Samopeſch (Samopše), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Samojel (Samosoly), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Pluhowy-Zdiar (84 f. Tab. D. Roth-Lhota).
Samotinka, Eſch. b. G. Pelec, Bud., B. Kamenitz, Pf. Caſtrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Samotné, Eſch. b. Pf. u. G. Bělá, Pard., B. Deutſchbrod (f. Cas., D. Bělá).
Šamoty, ſ. Lhota, Samoty-.
Šamrdowes, ſ. Amaliendorf.
Samſchin (Samšin), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Samſchin (Samšina), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Meliſch-Wokſchitz), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.
Sand, Eſch. b. G. Wernersreuth, Eger., B. u. Pf. Aſch (f. Elb., D. Aſch).
Sand (Ober- Mittel- u. Nieder-S.), drei Vorſtädte v. G. Braunau, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).
Sandau (Unter-S.), M., Eger, B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1600 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Fabrikation der ſ. g. Sandauer Tabaksdoſen, Waarenkontrollamt.
Sandau, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).
Sandau (Žandow), St., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (210 f. Leit., D. Politz), c. 1250 E., Expoſiturkir., Böhmiſch-Leipaer Vik., Nürnbergerwaarenfab.
Sandberg, Eſch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (f Bunz., D. Stranka).
Sanddorf (Písek), Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Brozan (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sanddorf (Písek), D., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Alt-Bunzlau u. Brandeis).
Sanddörfel, ſ. Lotauſch.
Sandel, Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (221 f. Leit., D. Dux).
Sangerberg (Alt- o. Groß-S.), G. u. D., Eger., B. Petſchau (237 f. Elb., D. Petſchau), c. 1300 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., mehrere Sauerbrunnen.
Sangerberg, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Grün (237 f. Pilſ., D. Teyl), Sauerbrunn, ehemals Silberbergbau.
Sangerberg, Neu-, Df, Eger., B. Petſchau, Pf. u. G. Sangerberg (237 f. Elb., D. Petſchau).
Sanik, Eſch. b. G. Jetětitz, Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Červena (77 f. Prag., D. Worlik).
Sanilow, Eſch. b. G. Teplitſchowitz, Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Kammerburg).
Šanow, ſ. Schanowa, Schönau.
Šanowice, ſ. Schanowitz.
Sanſouci, ſ. Luſchtenitz.
Šantow, ſ. Schanda.
Sány, ſ. Saan.
Šaplawá, ſ. Schaplawa.
Saras (Zahražany), Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Brüx (223 f. Saaz., D. Seidowitz).
Sarau (Sarrau), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Digitized by Google

Sarau, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Stift Schlägl).
Šárka, f. Scharka
Sárka, f. Zarch.
Saſſal (Záskalí), G. u. D., Leib., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Satalitz (Satalice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař),
Šatalka, f. Schatalka.
Šatawa, f. Schatawa.
Satkau (Sadkau, Sádek), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Micholup (226 f. Saaz., D. Micholup).
Sattay (Zatýní), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).
Sattel (Sedlo), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Theuſing (237 f. Elb., D. Theuſing).
Sattel (Sedloňow), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik., Bleiche.
Sattel, Alt-, ſ. Altſattel.
Sattelberg, Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Hehberg, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).
Satteles, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Saubernitz (Zubrnice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (204 f. Leit., D. Trebautitz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.
Sauboř (Soběboř), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Saudná, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bid., D. Miličowes).
Saudná (Kečkow), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakoſen, G. Klein-Weiſſ (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Säuerlingshäuſer, Eſch. b. G. Potlutſchen, Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (f. Pilſ., D. Weſeritz), Sauerbrunn.
Sauerſack, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Tribus (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1000 E., Kap., Hilfszollamt, ſonſt Zinnbergbau.
Saufleck, ſ. Zawlekau.
Saufluß (Sauwlastní), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmliſch-Ribnay (156 f. Kön., D. Reichenau).
Saugwitz (Suchowršice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).
Saukup, Eſch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Saumëř, ſ. Zummetrn.
Sauniow, (Sauňow). G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Trebonin (110 f. Čas., D. Sedlec).
Sauſchitz (Sausice, Solšice), G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kacow (91 f. Čas., D. Kacow u. 1. Freiſaſſenviertel).
Sauše, ſ. Tſchausch.
Sauſedowitz (Sausedowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Sauška, Eſch. b. Pf. u. G. Konarowitz, Pard., B. Kolin (ſ. Čas., D. Konarowitz).
Sausowa, Eſch. b. Pf. u. G. Luſchtenitz, Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec).
Saustawa (Sehuſtow, Sohuſtow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Bezděkau (278 f. Klat., D. Miletitz).
Sautěsky, ſ. Zautig.
Sautitz (Sautice), G. u. D., Bud., B. Wlaſchim (92 f. Čas., D. Sautitz), Pfrkir., Ledečer Vik., Schloß, Parkanlagen. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wlaſchimer Gerichtsbezirke.
Sauwieſen, Eſch. b. G. Hur, Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Sauwlastní, ſ. Saufluß.
Sauwraty, ſ. Anſeith.
Sazau (Sázawa), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Loſenitz (120 f. Čas., D. Polna), Filkir., proteſtant. Kirche u. Paſtorat.
Sázawa (Sazau), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).
Sázawa (Sazau), M., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa), c. 600 E., Filkir., Glasfab., Badeanſtalt. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.
Sázawa, G. u. Dſch., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Sázawa, ſ. Sazau, Zohſe.
Sazena (Sázené), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Nak., D. Zloniz), Schloß.
Schaab (Psow), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Schaab), Pfrkir., Saazer Vik. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Poderſamer Gerichtsbezirke.
Schaar (Žďár), G. u. Df., Eger., B. Zechnitz, Pf. Poderſanka (230 f. Saaz. D. Petersburg).

Digitized by Google

Schabata (Šabata), Esch. b. G. Kaut, Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumislowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Schaben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schaboglück (Žabokliky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkr., Saazer Vik.

Schachersdorf (Šachotín), G. u. Df., Pard., D. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Schachow (Šachow), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek), Filkir.

Schäferei (Owčárna), Dfch., Bud., B u. Pf. Neu-Bistritz, G. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Schäferei, Esch. b. Unter-Reichenau, Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schafranek (Šafránek), Esch. b. G. Kolenec. Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud, D. Wittingau).

Schafranka (Šafranka), Esch. b. G. Motol, Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol).

Schafranow (Šafranow), Esch. b. Pf. u. G. Hostaun, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Schafranow), Synagoge, Schlößchen.

Schaiba (Scheiba, Okrauhlá), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Glasraffinerien.

Schalan (Žalany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlengruben.

Schalanda (Šalanda), Esch. b. G. Plhow, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Schalanda (Šalanda), Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ver., D. Smolotel).

Schalaun, Esch. b. G. Lomnitz, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Lomnitz).

Schalmanowitz (Šalmanowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Zilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Schambach, f. Schampach.

Schamers (Čuchomířice, Čiměř), M., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Baumgarten (67 f. Tab., D. Neuhaus), c. 750 E., Filkir.

Schamonitz (Šamonice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Schampach (Schambach, Žampach), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Pisečna (160 f. Kön., D. Schampach), Schloß mit Kap., abseits die Burgruine Sch. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Senftenberg u. Wildenschwert.

Schanda (Schande, Žandow, Šantow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).

Schankau, Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüpelsgrün).

Schanowa (Šanow), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz), Filkir.

Schanowitz (Šanowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Schanz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart).

Schanze, Esch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Schanzendorf, D., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergelthal, G. Kronbach (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schaplawa (Šaplawá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Alt-Wohnischtian (180 f. Bid., D. Smidar).

Scharchen (Žďárek), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Scharfberg (Ostrohora), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Scharfenstein, Esch. b. Franzenthal, Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (f. Leit., D. Scharfenstein), abseits die Burgruine Sch. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Bensen.

Scharingen (Ždárek), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Scharka (Šárka), Esch. b. G. Dejwitz, Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Dejwitz), Pfrkr., Prager Landvik.

Schaßlowitz (Častalowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schatalka (Šatalka), Esch. b. G. Westec, Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kaut., D. Unter-Břežan).

Schatawa (Šatawa), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Unter-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schatzlar (Bárnstadt, Zacléř, Saclíř), M., Jič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar), c. 1100 E., Pfrkr., Traute-

Digitized by Google

nauer Vik., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Grenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 9.10 □ Ml. 6496 deutsche Bew. in 10 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Schatzlar u. Trautenau gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Schatzlar liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schatzlarbauden, Baudeneinschicht b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Obertheil, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schaub (Pžow), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Ludiz).

Schaufler, Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Schauflern, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schebanowitz (Šebanowice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Scheberow (Šeberow), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hrnčiř (23 f. Kaur., D. Kundratitz).

Schebestenitz (Šebestianice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbeyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).

Schebikow (Šebikow), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Patzauer Vik., Baumwollspinnfab.

Schebořitz (Wšebořice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Filkir.

Scheborsko (Wšeborsko), Esch. b. G. Wobrubec), Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kosmanos), Residenzkaplanei zur Pf. v. Kosmanos gehörig.

Schechlenz (Dobrohostow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Čas., D Pollerskirchen).

Schedič, f. Sedschitz.

Schediwec (Schedowitz, Šediwec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Schediwy (Šediwý), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey, G. Nowney (165 f. Kön., D. Cernikowitz).

Schediwy (Šediwiny), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan, G. Plasnitz (163 f. Kön., D. Oročno).

Schedobrawitz (Sedobrowice), Dfch., Prag., B. Cule, Pf. Groß-Popowitz, G. Stiřim (21 f. Kaur., D. Stiřim).

Schedowitz (Schedoweitz, Střeziwojice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Widim (212 f. Bunz., D. Widim).

Schedowitz, f. Schediwec.

Scheer, G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Schefl, G. u. Df., Egr., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Scheiba, Scheibe, f. Schaiba.

Scheibelsdorf (Šejdorf), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Čas., D. Leichenhof).

Scheiben (Šejby), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Scheiben, Esch. b. Piesenreith, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Scheiben (Wišowatka), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Scheiben-Radaun (Radauň okrauhlá), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Radaun (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Scheibenradisch, f. Radisch, Scheiben.

Scheibenreuth (Scheubenreuth), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Scheithau, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Kačer, G. Klein-Stibnitz (156 f. Kön., D. Reichenau).

Schekarschen (Schekarjen, Wšekary), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap., sonst Silberbergbau.

Schelchowitz (Želechowice), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz, Pf. Tschischtowitz (116 f. Leip., D. Teplitz).

Schelenken (Želenky, Želinky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (220 f. Leit., D. Dux), Braunkohlenwerk.

Scheles (Schöles, Žihle), M., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 700 E., Pfarre, Jechnitzer Vik., 2 Kirchen.

Schelesen (Železná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz).

Schelesen (Želizy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Schelkowitz (Želkowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Filkir.

Schellenberg (Schönberg, Šenberg, Krawi hora), Esch. u. Burgruine b. G. Beleč. Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Schellesen, f. Schelesen.

Digitized by Google

Schelowitz (Želejowice, Želewice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Koschtitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Schelsnitz (Přelstice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).

Schelten, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Parchen (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Glasraffinerie.

Schelwitz (Wšelibice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz u. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Schemanowitz (Šemanowice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim (34 f. Bunz., D. Lbliz), Filkir.

Schemersdorf (Schömersdorf, Šemeřice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (60 f. Bud., D. Krumau).

Schemeslitz (Wšemyslice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Tab., D. Nezdaschow).

Schemmel (Wšemily), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Windisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Schenkelhof, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).

Schenkenhahn, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), Hilfszollamt.

Schepadl (Šepadly, Wšepadly), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubetschen (278 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.

Scheradowka, Esch. b. G. Chrastian, Bud., B. Neweklau, Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konepischt).

Scheras (Wšeraz), Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Reschwitz, G. Hoslitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Scheratsch, f. Wicheratsch.

Scherau, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Korkushütten (285 f. Prach., D. Winterberg), Glasfab.

Schereč, f. Schertsch.

Schergau (Šerchow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Scherkow (Serkow), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Puknew (302 f. Prach., D. Worlik).

Scherlichsgraben (Schirlingsgraben, Šerlich), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (164 f. Kön., D. Opočno).

Scherlowitz (Černowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Pernhartz (258 f. Pilf., D. Krukanitz).

Scherowitz (Žerowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klatt., D. Přestitz).

Scherowitz, f. Zehrowitz.

Schertsch (Zertsch, Šereč), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).

Schestajowitz (Šestajowice), G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Zirna (25 f. Kaur., D. Chwala).

Schestau (Žestow), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Horitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Schestowitz (Šestajowice), G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Jesenitz (149 f. Kön., D. Opočne).

Schetejowitz (Setějowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Schettnitz, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Kladrau).

Scheubenreuth, f. Scheibenreuth.

Scheuerek, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schewetin (Šewětin), G. u. Df., Bud., B. Lemnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Sobéslauer Vik.

Schiberna (Šiberna), Esch. b. G. Konepischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konepischt).

Schiberna (Siberna), Esch. b. Pf. u. G. Hostomitz, Prag., B. Horowitz (f. Ber., D. Hostomitz).

Schibitz (Sibice), Esch. b. G. Hronětitz, Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Schichhof (Zichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Schichlitz (Žichlice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Tschochau (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Braunkohlenbrüche.

Schichlitz (Zichlice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas).

Schichower, f. Žichowec.

Schichowitz (Zichowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz), Schloß. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horazdiewitz, Schüttenhofen u. Wolin.

Schidlak (Šidlák), Esch. b. G. Saibendorf, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Schidloba, Esch. b. Pf. u. G. Libuň, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Digitized by Google

Schiebitz, s. Schibitz.

Schiedel, Alt- (Sidlo staré), G. u Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schiedel, Neu- (Sidlo nowé), Df., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Alt-Schiedel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schiedl (Zidlo), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Schiedowitz (Zidowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Schieferau, G. u. Dfch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Stoskau).

Schieferhütten, Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Fribus, G. Hochgarth (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Schieselitz (Zizelice), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Horatitz u. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz), Kap.

Schiesnetitz (Zizněticе), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Deschenitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Schießglock (Třiskolupy, Třeskolupy), G. u. Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Ploscha (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Schießnig (Ziznikow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Schild (Greß- u. Klein-Sch.), Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (55 u. 56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schildern, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Schillerberg, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schilligkau (Sidlakow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).

Schima (Zim), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz (215 f. Leit., D. Loboschitz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.

Schimanau (Simanow), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Schimanihof, Esch. b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schimanihof, Esch. b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).

Schimanowsky (Simanowský), Esch. b. G. Wonikow, Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).

Schimberg, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Schimek (Simek), Esch. b. G. Jetětitz, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Červená (77 f. Prach., D. Werlik).

Schimern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Schimonitz (Simonice), Esch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jungbrzicht (f. Cas., D. Seelau).

Schimpach (Simpach), G. u Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (83 f. Tab., D. Cheynow).

Schimsdorf (Šimonowice), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Schinau, f. Schönau.

Schindel (Šindelářské předměstí), Vorstadt v. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Schindlau, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schindlhöf (Dwory Šindlowy), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud, D. Budweis).

Schindlwald, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), großes Eisenwerk mit Hochofen, Gießerei u. s. w.

Schinkau (Zinkowy), M., Pilf., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk u. Prestitz.

Schinkowitz (Zinkowice), Dfch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Březi (270 f. Klat., D. Schinkau).

Schipaun (Šipaun), G. u. Df., Pilf, B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Schipec (Šipec), Esch. b. Pf. u. G. Sedlec, Pard., B. Kuttenberg (f. Cas., D. Sdlec).

Schippen (Šipy), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistai (263 f. Nak., D. Krič).

Schippin, Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pilf., D. Weseritz), Lokkir., Rieser Vik., Wallfahrtsort.

Schirlingsgraben, f. Scherlichsgraben.

Schirmdorf (Semanín), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokkir., Leitomischler Vik.

Schirnik (Žernownik), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Bilf., D. Weseritz).

Schirnitz (Neuhaus), G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Schirnitz, Esch. b. Pf. u. G. Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).

Schiřowitz (Sikowice, Sikejowice), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz, Pf. Tschischkowitz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Filfir.

Schischkowitz (Šiškowice), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Licibořitz (131 f. Ehrub., D. Nassaberg).

Schischnetitz, f. Schiesnetitz.

Schitin (Žitín), Dfch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Kokořow (270 f. Klat., D. Schinkau).

Schittarzen (Šittary), G. u. Df., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Hostauer Vik., Kap., Spiegelglasfab.

Schittna, f. Žitna.

Schiwonin, f. Živonin.

Schiwotitz, f. Životitz.

Schlabisch, f. Slabisch.

Schlackendorf, Černilow.

Schlackenwerth (Ostrow), St., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), c. 1300 E., Pfarre, Lichtenstädter Vik., 2 Kirchen, Piaristengymnasium, Hauptschule, Schloß mit schönem Garten, Spitzenklöppelei. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal, Karlsbad u. Platten.

Schlackern (Slawkowice), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).

Schlada (Slatina), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Schladnig, Böhmisch- (Zlatniky, Zlatnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Schlag, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasschleifereien.

Schlag (Lažiště), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Schlag, Ober- (Milejšice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (290 f. Prach., D. Winterberg).

Schlaggenwald (Slawkow), St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Lichtenstädter Vik., Kap., Baumwollgarnspinnfab., Porzellanfab., Zinngruben, die jährlich 3 bis 400 Ct. Zinn liefern, sonst auch Silber-, Blei-, Kupfer-, Eisen- u. Steinkohlenbergbau, Vitriolwerk. Sch. bildet mit Schönfeld einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bergcommissariats, in dessen Wirkungskreise die Bezirkshauptmannschaften Eger, Falkenau, Karlsbad, Luditz, Tachau u. Plan liegen. Das ganze ehemalige städtische Dom. Sch. liegt im Elbogner Gerichtsbezirke.

Schlagl (Sch. am Roßberg), Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl Ober-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl, Unter-, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Schlägl. Die in Böhmen gelegenen Besitzungen des österr. Stiftes Sch. gehören sämmtlich zum Ober-Planer Gerichtsbezirke.

Schlagles, G. u. Df., Bud., B. Grazen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Graßen).

Schlagles, Nieder- (Lhota dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Schlagles, Ober- (Lhota horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Schlan (Slané), St., Prag., B. Schlan (30 r. Mak., D. Schlan), c. 4400 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Schlaner Vik., Prager Diözese, 3 Kir., 1 Kap., Franziskanerkloster, Piaristenkollegium mit Hauptschule, Buchdruckerei, Rübenzucker- u. Syrupfab., Schwefelsäurefab., Stahlwaarenfab., Baumwollgarnspinnerei, Badeanstalt bei einer Salzquelle. In Sch., das einen besondern Landtagswahlbezirk bildet, befand sich sonst das Rakonitzer Kreisamt, jetzt ist es der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Bergkommissariats, eines Steuer-, eines Post- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Libochowitz, Schlan u. Wellwarn, welche zusammen 60.569 čechische Einw. auf 12.4 □ M. u. in 153 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5 □ Ml. 27.537 čechische Bew. in 68 Kata-

Digitized by Google

stralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Buschtěhrad, Kladno Kolec, Kornhaus, Schlan, Smečna, Sweleniowes, Tauetin, Wrana, Wrbičan u Zlonitz waren Zum Wirkungskreise des Bergkommissariats gehören die Bezirkshauptmannschaften Melnik, Nakonitz u. Schlan. Das ganze frühere Dom. Schlan liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schlapanitz (Šlapanice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Schlapanow (Šlapanow), Dfch., Bud., B. Wotitz, G. Zwěstow (94 f. Kaut., D. Zwěstow), Pfrkir., Bistritzer Vik.

Schlapenz (Šlapanice), G. u. D., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittenes), Pfrkir., Polnaer Vik.

Schlatin (Slatina), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schittařen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Schleb, f. Žleb.

Schlechtin (Slechtin), Dfch. Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč, G. Mittelsdorf (111 f. Čas., D. Ledeč).

Schlesische Vorstadt (Slezké podměstí), G., Zič., B. u. Pf. Königgrätz, (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schlibowitz (Šlibowice, Šliwowice), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl, Pf. Luže (179 f Bib., D. Chlumec).

Schlief (Zliw), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Hohenfedlischt (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Schlikowes (Šlikowes), Df., Zič., B. Zičin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Schlingelhau, Esch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B Eger, Pf. St. Anna (f. Elb., D. Eger).

Schloppenhof, Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger, G. Gehaag (243 f. Elb., D. Eger), Baumwollspinnfab.

Schloßberg (Daubrawská hora), Burgruine b. Schönau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).

Schloßchaluppen, f. Riesenberg.

Schlösselbach, Dfch., Pilf, B. Winterberg, Pf. u. G. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schlösselhof (Wšesulow), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Nak., D. Křič), Filkir.

Schlösselwald, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nehberg, G. Stubenbach 1. Theil (289 f. Prach., Waldhwezd).

Schlößles (Hrádek), Esch. b. G. Prehoř, Eger., B. Luditz, Pf. Kummerau (241 f. Elb., D. Schlößles). Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Luditzer Gerichtsbezirke.

Schlotawa (Šlotawa), Dfch., Zič., B. Nimburg, Pf. u. G Budiměřitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Schloten (Slotow), G. u. Df., Zič., B. Jaroměř, Pf. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Schlöwitz (Slowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., B. Putzlitz).

Schlowitz (Slowice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Litiz (260 f. Pilf, D. Chotieschau).

Schlowitz (Slowice), Dfch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Hřebečnik (27 f. Nak., D. Hřebečnik).

Schluckenau (Šluknow), St., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 4000 E., Dechanteikir., Hainspacher Vik., Schleß mit Kap., Kattundruckfab., Türkischrothfärberei, Feuerlöschspritzenfab., viel Gewerbsindustrie, besonders Leinweberei Sch. wählt mit Ehrenberg einen eigenen Abgeordneten zum Landtag u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Grenzzoll- und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Hainspach u. Schluckenau, und hat auf 3.5 □ M. u. in 25 Katastralgemeinden 44.806 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk ist aus dem gesammten Territorium des ehemaligen Dom. Schluckenau gebildet u. hat auf 1.5 □ M. 24.877 deutsche Bew. in 12 Katastralgemeinden

Schlumnitz (Slumnitz, Slubice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Schlüsselbauden (Obere, Untere u. Mittlere Sch.), Baudeneinschichten b. Pf. u. G. Witkowitz, Zič., B. Rechlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Schlüsselburg (Lnáře), G. u. D., Pilf., B. Blatna (300 f Prach., D. Schlüsselburg), Augustinerkloster u. Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kirchen, Schleß mit Kap. u. Park, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.

Schmalhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Schmalzgruben, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Wasserſuppen, G. Haselbach (277 f. Klat., D. Kauth).

Digitized by Google

Schmatal (U Šmatalů), Gsch. b. Pf. u. G. Skreischow, Bud., B. Seičan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Schmelzhütten (Hutě). Gsch. b. Pf. u. G. Suchenthal, Bud., B. Wittingau (82 f. Bud., D. Wittingau).

Schmelzthal, D., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilf., D. Tachau).

Schmelzthal, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihacken (252 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Schmelzthal (Planer Sch.), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihaken (251 f. Pilf., D. Plan).

Schmiedberg, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain, G. Popowitz (17 f. Ber., D. Königshof).

Schmiedberger Hegerei, Gsch. b G. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Schmiedeberg, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), c. 2800 E., Pfrkir., Joachimsthaler Bik., Eisenwerk.

Schmiedgraben, f. Kotevčan.

Schmiedhäuser, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Schmieding (Kowářowice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Schmiedles (Smilow), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Pürles).

Schmiedschlag, Dfch., Bud., B. Hohenhenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetitift (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schmiedtdorf, Dfch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schmiehof (Swihow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Schmolau, G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelschleifmühlen.

Schmolow (Smolow), Df. Pard., B. u. Pf. Deutschbrod, G. Höflern (115 f. Gas., D. Okrauhlitz).

Schmorda, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Schnagemühle, Dfch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Schnapauzen (Snopaušow) G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Schnauhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainspach), Wallfahrtskap., Drahtbödenfab.

Schnecken, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildstein).

Schneckendorf (Hlemyžď), G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Krims (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Schnedowitz (Smědowice, Snědowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.

Schneeberg, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Schneedorf, Ober-, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wallern (290 f. Bud., D. Krumau).

Schneedorf, Unter-, Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Ober-Schneedorf (290 f. Bud., B. Krumau).

Schneidemühl (Schneidmühl), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Petschau).

Schneiderhof (Mysliw), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Neumark u. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Schneiderschlag (Krejčowice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Schneidetschlag (Weselí), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolterhaid, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Schnellgrund, Gsch. b. G. Groß-Blazzen, Leip., B Dauba, Pf. Počim (f. Bunz., D. Hauska).

Schnepow (Schnepsendorf, Šnepow), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Groß-Kostomlat, G. Weštrá (194 f. Bunz., D. Lissa), dabei die Burgruine Mydlowar.

Schneppendorf, Df., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Algersdorf (202 f. Leit., D. Konojed).

Schöba, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Eger u. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Eger).

Schöberitz (Všebořice). G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Garditz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Filkir., Braunkohlengruben.

Schöbersdorf, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schoberstadt, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Schobrowitz, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dallwitz).

Digitized by Google

Schockau (Šachow, Šakow), G. u. Df., Leip., B. Benſen, Pf. Sandau (202 f. Leit., D. Politz).

Schockau, Klein- (Šachow malý), Df., Leip., B. Benſen, Pf. Sandau, G. Mettendorf (202 f. Leit., D. Konojed), Kattundruckerei, Schafwollſpinnfab.

Schödüber, ſ. Schüttüber.

Schöles, ſ. Scheles.

Schomern, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 f. Bud., D. Krumau).

Schömersdorf, ſ. Schemersdorf.

Schömitz (Šemnice), G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gießhübel), ¾ Stunden davon iſt der unter dem Namen Gießhübler o Rosdisforter Sauerbrunn bekannte Buchſäuerling.

Schön, Ober-, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Kreuzherrn-Commenda).

Schön, Unter-, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Schönau (Šenawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Schönau, G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübel), Kap.

Schönau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), Filkir.

Schönau (Šanow, Šonow), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), c. 1400 E., Bäder, abſeits die Ruine Schloßberg.

Schönau (Šonow), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1900 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Schönau (Ober- u. Nieder-Sch., Laucká, Laučky), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Wernſtädtl (202 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Schönau, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Schönau, Groß- (Šenow), G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 2500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Baumwollſpinnfab., Leinbandfab.

Schönau, Klein-, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G Grafenwalde (207 f. Leit., D. Hainspach).

Schönau, ſ. Steinſchönau.

Schönbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch), c. 1000 E., Schloß, Hilfszollamt.

Schönbach, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Schönbach, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Prunnersdorf (231 f. Saaz., D. Wernsdorf).

Schönbach, St., Eger., B. Wildſtein (245 f. Elb, D. Schönbach), c. 2800 E., Pfarre, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Kap., Kattunfab., Baumwollſpinnerei, Muſikinſtrumentenfab., Eiſenhammer, Hilfszollamt. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Graslitz u. Wildſtein.

Schönbach, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach), Schloß, Kattunfab., Baumwollwebereifab.

Schönbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B, Wildſtein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach).

Schönbach, G. u. D., Leip., B. Gabel, Pf. Pankraz (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), c. 1200 E., Filkir.

Schönbach, ſ. Schönbüchel.

Schönberg (Krásná hora), M., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 750 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., ehemals Goldbergwerke.

Schönberg, Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmiſch-Röhren (290 f. Bud., D. Krumau).

Schönberg, ſ. Schellenberg.

Schönborn (Studánka), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 f. Kön., D. Starkſtadt).

Schönborn, Dfch., Leip., B. Auſcha, Pf. Hrobič, G. Raſchowitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Schönborn, G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Neuſtadtl (210 f. Leit., D. Schönborn), Kap. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Böhmiſch-Leipaer Gerichtsbezirke.

Schönborn, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Schönborn, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Warnsdorf u. Georgenthal (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 2300 E., Kommerzialwaarenſtempelamt.

Schönborn, G. u D., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz (201 f. Leit., D. Tetſchen), Filkir.

Schönborndorf (Nowá wes), Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten, G. Deutſch-Moliken (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Digitized by Google

Schönbornhof, Esch. b. G. Lasenitz, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Schönbrunn, G. u Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönsicht (248 f. Elb., D. Königsberg).

Schönbrunn, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau).

Schönbrunn (Jedlowá), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1800 E., Pfrkir., Polička er Bik., Braunkohlengruben.

Schönbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Pribislau, Pard., B. Pribislau (f. Čas., D. Pribislau).

Schönbüchel (Schönbach), G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz). Bleiche, abseits die Burgruine Schönbach.

Schönburg (Sumburk), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), abseits die Burgruine Sch.

Schönburg, Esch. b. G. Goschowitz, Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Schönelahn, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönfeld, St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3000 E., Pfrkir., Lichtenstädter Bik., Kap., 2 Wollenzeugfab., Zinnwaarenmanufaktur, ehemals Silber- u. Zinnbergbau, Kommerzialwaarenstempelamt. Sch. bildet mit Schlaggenwald einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Schönfeld (Sch.-Klutschken), Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgstein), Bleiche, Glasmanufaktur.

Schönfeld (Tochomyšl, Tuchomyšl), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., Braunkohlengruben.

Schönfeld, D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz, G. Ober-Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Cichorienfab., Bleiche.

Schönfeld (Jasné pole), Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Wscheradow (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Schönfeld, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pribislau (120 f. Čas., D. Polna), Filkir.

Schönfelden, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönfelden (Osi), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Richterhof (53 f. Bud., D. Krumau).

Schönficht, G. u. D., Eger., B. Falkenau (249 f. Elb., D. Miltigau), Pfrkir., Falkenauer Bik., ehemals Silber- u. Kobaltbergbau.

Schönhengst (Ohřebec), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Ketzelsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Schönhof (Klein-Sch., Krásný Dworček), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Schönhof (Krásný dwůr), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Puschwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap. u. sehenswerthem Parke. Das frühere Dom. Sch. (sammt Prellas, Miltschowes u. Flöhau) liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Duppau, Jechnitz, Pedersam u. Saaz.

Schönhub, Ober-, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönhub, Unter-, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönlahn, Bauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönlind, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. St. Klara).

Schönlind, G. u. D., Eger, B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Schönlind), Schloß mit Kap., Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Falkenauer Gerichtsbezirke.

Schönlind, M., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 900 E., Pfrkir., Falkenauer Bik.

Schönlinde, G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Komotau).

Schönlinde (Krásná Lípa), M., Leip. B. Rumburg (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 4400 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Bik., bedeutender Handels- u. Industrieort, besonders Zwirn-, Leinen- u. Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Waarenkontrollamt. Sch. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten.

Schönlinde, Neu-, Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönborn 207 f. Leit., D. Rumburg).

Schönpriesen, f. Priesnitz.

Schonow (Sonow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt u. Nachod).

Schönstein, Df., Leip., B. Karbitz, Pf., u. G. Tissa (f. Leit., D. Tetschen).

Digitized by Google

Schönthal, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilf., D. Tachau).

Schönthal, M., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Theusing), c. 600 E., Lekkir., Theusinger Pik.

Schönthal, G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Tschernoschin (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Schönwald, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Hauenstein), Pfrkir., Joachimsthaler Vik.

Schönwald, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Schönwald), Pfrkir., Haider Vik., Schloß, in der Nähe eine Tafelglasfab. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.

Schönwald, G. u. Df., Zic., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Mokytnitz).

Schönwald, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Lokalkirr., Friedländer Vik., Fasangarten, dabei die Esch. Neu-Schönwald.

Schönwald (Sonwald), G u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), c. 2000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Seidenbandfab. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig u. Karbitz.

Schönwald (Obora), Esch. b. Neudorf, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koschetitz (f. Čas., D. Koschetitz).

Schönwehr, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schlaggenwald (237 f. Elb., D. Petschau).

Schönweid (Ohrada), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Schönwerth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Schönwillkomm, Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. u. G. Bezdékau (266 f. Klat., D. Bezdékau).

Schöppenthal (Šepetely), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz (216 f. Leit., D. Triblitz), Granatenfundort.

Schopka (Šopka), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Weinbau, Elbeüberfuhr.

Schořow (Schořowy, Tchořowy, Chořowy), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Schoschowitz (Swojšowice), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz, G. Wotitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Schössel (Wšestudy), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Expositurkir., Komotauer Vik.

Schösselhof, f. Schlösselhof.

Schossendorf (Radeč), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Schossenreuth (Částkow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zedlischt (250 f. Pilf., D. Tachau), Filkir., Schloß.

Schlossenreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara), Eisensteinbergbau.

Schossenreuth, Unter-, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara).

Schoßhöfen (Freihöfen, Swobodné dwory), G. u. Df., Zic., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schosten, Dfch., Zic., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schreckenstein (Střekow), G. u. Df, Leip., B. u. Pf. Aussig (204 f. Leit., D. Schreckenstein), abseits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Böhmisch-Kamnitz und Leitmeritz.

Schreibendorf (Knežice), Dfch., Zic., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ober-Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schreibersdorf (Pisečná), G. u. Df., Zic., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Schambach), Pfrkir., Kostelecer Vik.

Schreinetschlag (Skřimětow), G. u. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Schrickowitz (Křepkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Schrittens (Střiteż), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Schrittens). Die Ortschaften des früheren Dom. Sch. gehören zum Deutschbroder u. Polnaer Gerichtsbezirke.

Schröbersdorf (Radešow), G. u. Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Maurenzen (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Schrollenhaid, Esch. b. G. Innergefield, Pilf., B. Bergreichenstein (Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Schtidla (Štidla), Dfch., Zic., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Nadslaw (167 f. Bid., D. Welisch).

Schtit (Štit), G. u. Df., Zic., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bud., D. Wapno).

Digitized by Google

Schumburg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Marschowitz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollgarnspinnerei.

Schumburg, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf. Prichowitz (197 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.

Schünau (Schinau, Čenow, Činow), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Schabogluck (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Schursch (Sursch, Zhuře), G. u. Dsch., Bilf, B. Blowitz, Pf. Pradlo (262 f. Bilf., D. Kotzenitz).

Schurkow (Šurkow), Esch. b. G. Miroschowitz, Pard. B. Schwarzkosteler, Vi Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Schurz (Žireč), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 400 E., Pfrkir., Jaromeřer Vik., Schloß, frühere Jesuitenresidenz. Die Ortschaften des frühern Dom. Sch. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Königinhof, Nachod u. Trautenau.

Schurz (Alt-Sch., Žireč starý), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Schusterberg (Sewců wrch), Esch. b. G. Weisleim, Jič., B. u. Pf München-grätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Schutka (Šutka), Esch. b. G. Troja, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz 22 f. Rak., D. Troja)).

Schüttenhofen (Sušice), St., Bilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., kön. Stadt), c. 4200 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloster, sonst Goldwäscherei. Sch. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannschaft fällt mit dem des Strafgerichtsbezirkes zusammen, er umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Bergreichenstein und Schüttenhofen und hat auf 15., □ M. 49.353 meist čechische Bew. in 141 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben auf 9 □ M. 34.024 Bew. in 104 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Albrechtsried, Chamutitz, Ghume, Dessernik, Eisenstein, Glischau, Hartmanitz, Hlawniowitz, Hradek-Dessours, Jindřichowitz, Knězitz, Kohlendorf, Ober- und Unter-Körusalz, Kunkowitz, Langendorf, Lheta, Libititz, Lukau, Maditz, Nemelkau, Pawinow Pedmokl, Přestanitz, Schichowitz, Schüttenhofen, Ober-Stankau, Teinitzl, Ober- u. Unter-Lieschau, Matětitz, Welhartitz und Zikau und zur Waldhwezd gehörten. 29 Gemeinde" haben 9546 deutsche, eine Gemeinde 438 gemischte, die übrigen čechische Bewohner. Das ganze frühere städtische Dom. Schüttenhofen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schüttenitz (Žitenice), G. u. D., Leip, B. Leitmeritz (214 i. Leit., D. Schüttenitz), c. 1000 E., Pfrkir, Leitmeritzer Generalvik., Schloß, bedeutender Mehl- u. Grieshandel. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Leitmeritzer Gerichtsbezirke.

Schüttüber, Groß- (Schödüber), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau 244 f. Elb., D. Eger).

Schüttüber, Klein- (Šitboř), G. u. D., Eger, B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Rockendorf) Synagoge, Schloß.

Schüttwa (Štitboř, Ješitboř), G. u. Df., Bilf., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Pfrkir., Hostauer Vik., Spiegelglasschleife.

Schützendorf, Deutsch-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf, Böhmisch-, G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf (Kičky), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jeleni).

Schutzengel (Báborka), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Bösching (196 f. Bunz., D. Swijan).

Schützenreiter, Esch. b. G. Chinitz-Tetau, Bilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Schwab (Podšwabí), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Schwaben, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Pablowitz (210 i. Leit., D. Neuschloß), Kap., Thiergarten.

Schwabin, Esch. b. G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (f. Ber., D. Zbirow).

Schwabinow (Swabinow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G Wlschesok (106 f. Čas., D. Křesetitz).

Schwabitz (Swebořice), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes), Pfrkir., Gabler Vik., ehemals Eisenbergbau.

Schwachhof, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Schwaden (Swádow), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Ploschkowitz),

Digitized by Google

Pfrkir., Auffiger Vik., in der Kirche ist die Leiche des heil. Mylius.

Schwaderbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (238 f. Elb., D. Graslitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Kupferbergwerk.

Schwadowitz, Groß- (Swatoňowice welké), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E., Steinkohlengruben.

Schwadowitz, Klein- (Swatoňowice malé), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Groß-Schwadowitz (161 f. Kön., D. Nachod), Wallfahrtskap., Badeanstalt.

Schwalbenhof (Wlaštowičník), Esch. b. G. Pohlen, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Schwamberg, Esch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Wittingau).

Schwamberg (Krasikow), Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Sezlaw (254 f. Pilf., D. Weseritz), Filkir., abseits die Ruinen der Burg Sch.

Schwan, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Netschetin (255 f. Pilf., D. Preitenstein).

Schwand, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schwanenbrückel, G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (274 f. Klat., D. Muttersdorf), altes Schlößchen.

Schwarau (Schworau), Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Tuchfab.

Schwarkau (Swarkow), G. u. Dsch., Pilf., B. Neyomuk, Pf. Letin (271 f. Klat., D. Zinkau).

Schwarzach, G. u. Df., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Muttersdorf (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Grenzhilfszollamt.

Schwarzbach, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik., ausgezeichnetes Graftbergwerk.

Schwarzbach, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Graslitz).

Schwarzbrunn, Df., Leip., B. Gablenz, Pf. Schumburg u. Morchenstern (f. Bunz. D. Klein-Skal).

Schwarz-Buda, f. Budaschwarz.

Schwarzdorf (Černowes), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Schwarzebach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen)

Schwarzenberg, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), Glasschleiferei.

Schwarzenitz (Swarenice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Schwarzenloh, Esch. b. G. Schönbach, Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Schwarzenthal, M., Jič., B. Hohenelbe, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 550 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei, früher Gold-, Silber- u. Eisenbergwerke.

Schwarzfluß, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Schwarzheid, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schwarzkostelec (Černý Kostelec), St., Bard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kaur., D. Schwarzkostelec), c. 2700 E., Dechanteikir., Böhmischbroder Vik., Schloß mit Kir., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (welcher die beiden Gerichtsbezirke Böhmischbrod u. Schwarzkostelec unterstehen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 8 □M. 77 Katastralgemeinden mit 35.089 čechischen Bewohnern. Im Gerichtsbezirke leben auf 3 □M. 15.042 čechische Bew. in 31 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kammerburg u. Schwarzkostelec gehörten. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmischbrod, Kaurim, Poděbrad, Kičan, Schwarzkostelec u. Wlaschim.

Schwarzkuhhof, Esch. b. G. Neznaschau, Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (f. Klat., D. Teinitzl) abseits die Burgruine Schwarzkuh (Lhota Kauskowa).

Schwarzmühle, Esch. b. G. Schaben, Eger., B. u. Pf. Falkenau (f. Elb., D. Falkenau).

Schwarzochs (Černý wůl), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Aunětitz (14 f. Rak., D. Ghrastian).

Schwarzpfütze (Černé Lauže), Dsch., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Schwarzschlagbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schwarzthal (Černodol), Df., Bud., G. Gratzen, Pf. Theresiendorf, G. Altbütten (60 f. Bud., D. Gratzen), Kap., Glasfab.

Digitized by Google

Schwarzthal (Černý důl), Esch. b. Brtnitz, Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (f. Kauř., D. Groß-Popowitz).

Schwarzwald (Černý les), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schwarzwald, Esch. b. G. Hintering, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Schwarzwald (Wale), G. u. Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Schwarzwasser, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa Oberntheil (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schwarzwasser (Černá woda), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Reichenau).

Schwarzwasser, G u. Df., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Schwatz (Swětec), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Schwatz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Braunkohlenwerk. Das frühere Dom. Schw. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin u. Teplitz.

Schwegau (Zwikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Schweigelhaid, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schwanetschlag (Swiňowice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Schweinitz (Swiny Trhowé), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen), c. 2700 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Kap., abseits eine Filkir., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,2 □M. 12.410 Einw. in 25 Katastralgemeinden (worunter 4 mit 1171 deutschen, die übrigen mit čechischen Bew.), welche früher zu den Dom. Budweis, Forbes, Gratzen, Komařitz, Krumau u. Wrčow gehörten.

Schweinitz (Swiny), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Schweinschädel (Swiniškany), G u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Schweißing (Swojšín), G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Schweißing), Dechanteikir., Mieser Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Schwetz (Swětec Bedřichův), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Schwibgrub (Swiba), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (54 f. Bud., D. Krumau).

Schwihanka, Esch., Prag., B. Karlsthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämllich).

Schwihau (Swihow), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hlitz (113 f. Pard., D. Unter-Kralowitz).

Schwihau (Swihow), St., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Synagoge, abseits die Burgruine Sch.

Schwihau (Swihow), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Schwihow (Swihow), Esch. b. G. Draschen, Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (212 f. Bunz., D. Hauska).

Schwihow (Swihow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Schwimmerig, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).

Schwinau (Swiňawa), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Theusing (239 f. Elb., D. Theusing).

Schwindschitz (Swinčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luschitz (223 f. Leit., D. Osseg).

Schwitz (Swětec), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Schwojka (Swojkow), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (209 f. Leit., D. Bürgstein), Schlößchen, Wachsleinwandfab., abseits die Burgruine Sch.

Schwora (Swárow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Schworau, s. Schwarau.

Sdimčřitz, s. Stimčřitz.

Sebanowice, s. Schebanowitz.

Sebastiansberg (Bastianperk, Wrch Sw. Sebestiana), St., Eger., B. Sebastiansberg (228 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1600 E., Pfrkir., Kometauer Vik., Torflager, sonst bedeutender Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klasse, eines Steuer-, eines Post- u. eines Commerzialgrenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7/10 □M. 3144 deutsche Bew. in 5 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Schönlind u. Sebastiansberg gehörten.

Digitized by Google

Sebečice, ſ. Sebeſchitz.
Sebeltitz (Žebletin), G. u. Df., Eger, B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Clb., D. Saar), Sauerbrunn.
Sebenbach, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Clb., D. Eger).
Šeberow, ſ. Scheberow.
Sebeſchitz (Sebečice, Sobětice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Sebeſlawitz (Soběslawice), G. u. Df, Zič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtibořitz (185 f. Bunz., D. Swijan).
Šebestianice, ſ. Schebeſtenitz.
Šebířow, ſ. Nebiře, Schebířow.
Sebitſch (Sebitčh, Drewčice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß).
Šebnice, ſ. Zebnitz.
Šebranitz (Sebranice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl (38 f. Chrub., D. Leitomiſchl), Pfrkir., Leitomiſchler Vik.
Sebratce, ſ. Sembradec.
Sebuč, Dſch., Zič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Sebuſein (Sebuzín), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz).
Seč, G. u. Df., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Zualau (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Seč (Seč widlatá), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Unter-Aujezd (138 f. Chrub., D. Leitomiſchl), Kap.
Seč, M., Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrub., D. Naſſab rg), c. 1100 E., Loſkir., Chraſter Vik., Kap., Schloß.
Seč (Seteč), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz (263 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap., Eiſenſteingruben.
Sechow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).
Sechowice, ſ. Zechowitz.
Sechshäuſer, Eſch. b. Pf. u. G. Schönbrunn, Pard., B. Polička (139 f. Chrub., D. Biſtrau).
Sechsſtätte, Eſch. b. G. Niederhof, Zič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Sečky, Eſch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Bříſcht (f. Cas., D. Seelau).
Sedčice, ſ. Sedſchitz.
Sedebrowice, ſ. Schedobrawitz.
Šedlmin, ſ. Sedlmin.
Šediwec, ſ. Schediwec.
Šediwiny, Šediwý, ſ. Schediwy.
Sedl (Sedel, Sedlo), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Schreckenſtein).
Sedlau (Sedlow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radbeř (101 f. Cas., D. Radbeř).
Sedlčanek (Sedlčanky), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradek-Čelakow (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Sedlčany, ſ. Selčan.
Sedlce, ſ. Sedlec.
Sedlec, Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Lhota (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Sedlec, St., Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 1000 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.□M. 16.961 čechiſche Bew. in 41 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hoch-Chlumec, Jetřichowitz, Jiſtebnitz, Kamená Lhota, Miloſtitz, Mitrowitz, Nadějkau, Prčitz u. Střezmíř u. zum 2. Freiſaſſen-Viertel gehörten.
Sedlec, G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Sedlec, G. u. Df., Zič., B. Horitz, Pf. Lanžau (172 f. Bid., D. Policán).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Weſitz (143 f. Kön., D. Libčan).
Sedlec (Sedlce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 f. Chrub., D. Chrauſtowitz).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Cas., D. Seelau).
Sedlec, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Sedlec), Pfarre, Kuttenberger Vik., 2 Kir., Kap., früher Ciſterzienſerkloſter, Schloß, Tabakfab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau u. Kuttenberg.
Sedlec, G. u. Dſch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilſ., D. Plas).
Sedlec, G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Pilſenec (261 f. Pilſ., D. Stiahlau), Hochofen, Stab- u. Zainhämmer.
Sedlec, Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (41 f. Ber., D. Točnik).
Sedlec, G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libezniz (23 f. Kauř., D. Jungferbřezan).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Mſcheno (34 f. Bunz., D. Melnik).

Digitized by Google

Sedlec, ſ. Sedlitz, Selz, Selze, Zettlitz.

Sedlečko, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Schebanowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Sedlečko, Eſch. b. G. Stětkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg (95 f. Ber., D. Stětkowitz).

Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Miſchkowitz).

Sedlečko, G. u. Df., Bud., B. Taber, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Welisch (91 f. Kauř., 2. Freiſaſſenviertel).

Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow (93 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel), Schlößchen.

Sedlečko, Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraſtitz, G. Bukowan (301 f. Prach., D. Worlik).

Sedlecko, Dſch., Pilſ., B. Nolitzan, Pf. Deyſchina, G. Smečitz (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Alaunwerk.

Sedlejowice, ſ. Sedlowitz.

Sedletín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 f. Cas., D. Chotěboř).

Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Boſchilec (73 f. Bud., D. Wittingau).

Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Weſek).

Sedliſchky (Sedliſtky), G. u. Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoſcht (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Sedliſcht (Sedliště), Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Sedliſcht (Sedliště), Df., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Altenburg (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Sedliſcht, Groß- (Sedliště welké), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Sedliſcht, Klein- (Sedliště malé), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Moraſchitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Sedliſcht, Stein- (Sedliště kamenné), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladoćow, G. Pořič (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Sedliſcht (Sedliště), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička)

Sedliſcht (Sedliště), Eſch. b. G. Choteiſch, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wittitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Sedliſcht (Sedliště), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Sedliſcht (Sedliště), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Herman (296 f. Prach., D. Stěkna).

Sedlisko, Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtiboritz, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Sedlisko (Sedliſtky), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukow, G. Laſtiboritz (184 f. Bunz., D. Swijan).

Sedliště, ſ. Sedliſcht, Zetliſch, Zettlitſch.

Sedliſtky, ſ. Sedliſchky, Sedlisko.

Sedlitz (Sedlec), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Hohenfurth).

Sedlitz (Sedlec), G. u. Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Luſchitz (224 f. Saaz., D. Khan), Kap., Bitterwaſſerbrunnen.

Sedlitz, Ober- (Nowosedlice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſſig (204 f. Leit., D. Schreckenſtein).

Sedlitz (Sedlec), Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Keblau (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Sedlitz (Sedlec), M., Pilſ., B. Blatna (301 f. Prach., D. Drhowel), c. 1400 E., Pfrkir., Piſeker Vik., Kap.

Sedlitz (Sedlice), Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Hodemiſchl (298 f. Prach., D. Rožmital).

Sedlitz (Sedlec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Taus, Pf. Stanětitz (277 f. Klat., D. Biſtritz).

Sedlitz, ſ. Sedlec.

Sedlmin, Dſch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 f. Prach., D. Winterberg).

Sedlo, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf (46 f. Bud., D. Kowařitz).

Sedlo, Eſch. b. G. Soběſlau, Bud., B. u. Pf. Soběſlau (72 f. Bud., D. Soběſlau).

Sedlo, G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Stralhofitz (297 f. Prach., D. Stralhofitz).

Sedlo, ſ. Heumath, Sattel, Sedl.

Sedloňow, ſ. Sattel, Sedlowitz.

Sedlow, ſ. Sedlau.

Sedlowitz (Sedlejowice), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Radoſtin (185 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Sedlowitz, Alt- (Sedlňow starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf Markauſch (150 f. Kön., D. Nachod), Glasrab.

Sedlowitz, Neu- (Sedloňow nowý), Dſch.,

Digitized by Google

Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Rognitz, G. Alt-Sedlowitz (150 f. Kön., D. Nachod).

Sedlowitz (Sedlowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Sedmakowitz (Sedmakowice), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochfichel (154 f. Kön., D. Nachod).

Sedmipany, f. Sedumpan.

Sedražice, f. Sendražitz.

Sedschitz (Sedčice). G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Schabeglük (226 f. Saaz, D. Schönhof), Schlößcheu.

Sedumpan (Sedmipany), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Keblau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Seeberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Filkir., Schloß, Drahteisenfab.

Seeberg (Žeberk), Burgruine b. Eisenberg, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Neundorf).

Seeberg, Dsch., Prach., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 1. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).

Seebitsch, f. Sebitsch.

Seeg, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried).

Seehaid, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg), dabei ein kleiner See.

Seelau (Želina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Erpositurkir., Kaadner Vik.

Seelau (Želiw, Želiwo), G. u. D., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik., Prämonstratenserstift, Schloß, Bibliothek, abseits eine Kap., im Dorfe eine Begräbnißkirche. Das gesammte frühere Dom. S. liegt im Humpolecer Gerichtsbezirke.

Seelens (Zdírec, Ždárec), G. u. Df, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Pfrkir., Polnaer Vik.

Seesitz (Zezice), G. u. Df., Leip., B. Auffig (204 f. Leit., D. Priesnitz), Pfrkir., Auffiger Vik.

Seestadtl (Erwénice, Rwenice), St., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 800 E., Erpositurkir., Brürer Vik.

Seewiesen, D., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., besteht aus zahlreichen Einschichten, die früher zusammen das Seewiesner Gericht der k. Waldhwozd bildeten.

Sehndorf (Morawánky), G. u. Df., Pard., B. Holič, Pf. Daschitz (126 f. Ghrub., D. Pardubitz).

Sehostow, f. Saustawa.

Sehrlenz (Žděrec), B. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Sehrles (Zahořany), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radenitz, G. Winteritz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Sehuschitz (Žehušice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlösser mit einer Bibliothek u. schönem Park Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Časlau u. Přelauč.

Sehutitz (Sehutice), Esch. b. Hadačka, Pilf., B. u. Pf. Kralowitz, G. Weyrow (f. Pilf., D. Plas).

Seibendorf, f. Saibendorf.

Seibersdorf (Haužowec dolní), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Knappendorf (141 f. Ghrub., D. Landskron).

Šejby, f. Scheiben.

Seichenreuth, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Haslau (244 f. Elb., D. Eger).

Seičin, f. Seitzin.

Seidelhäuser, Esch. b. G. Ober-Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Seidenschwanz (Wrchoslawice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glas- u. Perlenschleiferei.

Šejdorf, f. Scheibelsdorf.

Seidowitz (Zidowice), G. u. Df., Eger., B. Brür (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brürer Vik.

Seifen, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Lokkir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau.

Seifenbach, Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), Glasschleiferei.

Seifersdorf (Wratislawice, Zibřidice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 2000 E., Pfrkir., Gabler Vik.

Seiften, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kedetschlag (59 f. Bud., D Rosenberg).

Sejfy, f Hermannseifen.

Seikořitz (Sýkořice), Df, Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), schwarzer Alaunschiefer.

Šejnow, f. Mariaschein.

Digitized by Google

Seiprawitz (Swéprawice), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Chwala).

Seitz (Zajic), Esch. b. G. Klikau, Bud., B. Wittingau, Pf. Lukau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Seitzin (Sýcín), G. u. Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.

Seiwedel (Zawidow), G. u. Df., Prag., B. Rakowitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Sekeřan, Ober- (Sekyřany hořejší), G. u. Dsch., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Pfrkir., Mieser Vik.

Sekeřan, Unter- (Sekyřany dolejší), G. u. Dsch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Sekeřitz (Sekeřice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur).

Sekyřany, f. Sekeřan.

Sekýrka, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Debrey, G. Hlinay (165 f. Kön., D. Cernikowitz).

Selau, f. Seelau.

Selčan (Sedlčany), St., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec), c. 2200 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., 2 Kir., Runkelrübenzuckerfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □M. 25.534 čechische Bew. in 76 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Amschelberg, Bolechowitz, Hoch-Chlumetz, Kniowitz, Nalžowitz, Petrowitz, Nadič, Stětkowitz, Sukdol, Trebnitz, Wosečan u. Zahradka gehörten.

Selčan (Zelčany), G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Selčanky, f. Sedlčanek.

Selduitz (Zelenice), Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz. G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen), Fasangarten, abseits die Burgruine Huba.

Seletitz (Seletice), Dsch., Eger., B. u. Pf. Postelberg, G. Semenkowitz (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Seletitz (Seletice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Měčl (170 f. Bunz, D. Křinec).

Selibau (Selibow), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Selibice, f. Sellowitz.

Sellowitz (Selibice), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Postelberg).

Selmitz (Selmice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Selmitz, Esch. b. G. Praschin, Prag., B. Laun, Pf. Opočno (f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Selnitz (Želenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Seltsch (Želeč), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Seltsch), Pfrkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.

Seltschan, f. Selčan.

Selz (Sedlec), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zahořan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Selz (Sedlec), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Selz (Sedlec), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Bohnitz (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).

Selze (Sedlec), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Semanin, f. Schirmdorf.

Semanowice, f. Schemanowitz.

Sembradec (Sebratce), Dsch., Bud., B. u. Pf. Benešchau, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopischt).

Semčitz (Semčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir., Mineralquelle.

Semeč, f. Semtsch.

Semečnitz (Semečnice), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Semelkowitz (Semilkowice), Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obřistwi (35 f. Kauř., D. Obřistwi).

Semenec, Esch. b. G. Račitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (f. Rak., D. Pürglitz).

Semenkowitz (Semenkowice), G. u. Dsch., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Semčice, f. Schemersdorf.

Semeschitz (Semošice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Semětitz (Zemětice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).

Semice, f. Semitz.

Semich (Zeměchy), G. u. Df., Prag.

Digitized by Google

B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuschloß).

Semil (Semily), St., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Schloß, Papierfab., Eisenwerk, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Eisenbrod u. Semil und hat auf 3.₉ □ M. 44 Katastralgemeinden mit 38.591 čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 1.₉ □ M. 18.449 čechische Bew. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Jeseney, Kumburg, Lomnitz u. Semil gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbord, Neu-Paka, Rochlitz, Semil u. Tannwald.

Semilkowice, s. Semelkowitz.

Semín, G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Kladrub u. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., Schloß.

Semitěšch (Semitěs, Semtěš), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Semitz (Semice), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.

Semitz (Semice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Pisek).

Semlowitz (Groß-S., Semnělice veliké), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Semlowitz (Klein-S., Zamělič), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Semnéwice, s. Semlowitz.

Semnice s. Schömitz.

Semonitz (Semonice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir.

Semošice, s. Semeschitz.

Semowitz (Semowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konojischt).

Semtěš, s. Semitěsch, Semtisch.

Semtin, Groß- (Semtin), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin, Klein- (Semtinek), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin (Semtina), Esch. b. G. Tomitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Semtin, Esch. b. G. Kost, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).

Semtisch (Semtěš), G. u. Df., Eger, B. Luditz, Pf Kobila (241 f. Elb., D. Luditz), dabei die Esch. **Semtischmühle** (Mlýn w samotě).

Semtsch (Semeč), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tříblitz, G. Jetschan (216 f. Leit., D. Tříblitz).

Senawa, s. Schönau.

Sendrasch (Sendraže), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawonow (164 f. Kön., D. Nachod).

Sendrazitz (Sendražice, Sedražice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Smiřitz), Lokkir., Jaroměřer Vik.

Sendražitz (Sendražice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin).

Senec, G. u. Dfch., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen), Steinkohlenbergwerk.

Senec, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Seneschnitz (Senešnice, Senečnice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Senětin, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz.

Senftenberg (Zamberk), St., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 3500 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Schloß mit Kap., Garten- u. Parkanlagen, Sternwarte, Papierfab., Rosoglioſab., ſtarke Wollenzeug- u. Leinenweberei, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Waarenkontroll- u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft hat auf 7.₉ □ M. 60 Katastralgemeinden mit 47.649 größtentheils čechiſchen Bew. u. beſteht aus den beiden Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg. Im Gerichtsbezirke leben auf 5.₆ □ M. 33.653 Einw. (10 Gemeinden haben 4052 deutſche, die übrigen čechiſche Bew.) in 40 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Brandeis, Geiersberg, Landskron, Rokytnitz, Schampach u. Senftenberg gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neuſtadt u. Senftenberg.

Senik, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Digitized by Google

Senitz (Senice), G. u. Dſ., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Senkow, G. u. Dſ., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Saaz., D. Zitolib), viel Hopfenbau.
Senohrab (Senohraby), G. u. Dſ., Vard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Hruſitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Senomat (Senomaty), M., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Rakonitz), c. 900 E., Lokalie, Rakonitzer Vik., 2 Kirchen.
Senow, ſ. Schönau.
Senožat (Senoſchat, Senožaty), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Senožat (Heuſaat, Senožaty), M., Vard., B. Humpoleč (118 f. Čas., D. Seelau), c. 1000 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Senſel (Zalužany), Dſch., Leiv., B. Karbitz, Pf. Graupen, G. Raudnig (206 f. Leit., D. Türmitz).
Senſemitz (Sezemice), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine, G. Weltnoth (220 f. Leit., D. Teplitz), Schlößchen.
Senſenhammer, Eſch. b. G. Pernlesdorf, Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).
Šepadly, ſ. Schepadl.
Sepekau (Sepekow), G. u. D., Bud., B. Mühlhauſen (76 f. Tab., D. Mühlhauſen), c. 1000 E., Lokkir., Bechiner Vik.
Šepetely, ſ. Schöppenthal.
Serbitz (Řeřiwice), G. u. Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlengruben.
Šerchow, ſ. Schergau.
Šořeč, ſ. Scherſch.
Šerkow, ſ. Scherkow.
Serles (Záhoří), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Luk (241 f. Elb., D. Udritſch).
Šerlich, ſ. Scherlichsgraben:
Sernitz, Eſch. b. G. Schanda, Leiv., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).
Serowitz (Žirownice), St., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), c. 1900 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß mit Kap., Wollſpinnerei. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Počatek.
Seſlas (Březí), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Pernharz (258 f. Pilſ., D. Krukanitz), Filkir.
Seſlawec (Seslawce), Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt, G. Noſitz (130 f. Chrud., D. Noſitz).
Šešlice, ſ. Češlitz.
Šestajowice, ſ. Schestajowitz, Schestowitz.
Šestice, ſ. Češlitz.
Seſtraun (Sestrauň), G. u. Dſ., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniewitz).
Seſtronowitz (Sestroňowice), Dſch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Jenčewitz, G. Bösching (196 f. Bunz., D. Swijan).
Seteč, ſ. Seč.
Setěchow, ſ. Setikow.
Setěchowitz (Setěchowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).
Šetějowice, ſ. Schetejowitz.
Setenz (Řetenice, Wřetenice), G. u. Dſ., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.
Setikow (Setěchow), Eſch. b. G. Mokran, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Setſch, ſ. Seč.
Setzlaw (Břetislaw), G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (254 f. Pilſ, D. Weſeritz).
Šewčikowa, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinbergämtlich).
Šewětin, ſ. Schewetin.
Seyrowice, ſ. Sirbitz.
Sezemice, ſ. Senſemitz, Sezemitz.
Sezemin, ſ. Zeiſermühl.
Sezemitz (Sezemice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laufow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir.
Sezemitz (Sezemice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., 2 Kap.
Sezimky, ſ. Zösnitz.
Šiberna, ſ. Schiberna.
Šibice, ſ. Schibitz.
Sibojed (Hřibojedy), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).
Sibřín (Sibřina), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Sluſchitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Sichel, Hoch- (Srbská wysoká), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (154 f. Kön., D. Nachod).
Sichel, Nieder- (Srbská nízská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Böſig (154 f. Kön., D. Nachod).

Digitized by Google

Sichelbach (Žižpachy), G. u. Dſ., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloſter (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Sichelsdorf (Zichlínek), G. u. D., Pard, B. Landskron (140 f. Ghrud., D. Landskron), c. 1000 E., Leſkir., Landskroner Bit., Eiſenbahnſtationsplatz.

Sicherau (Sichrow), Dſch., Zič., B. Trautenau, Pf. u. G. Eipel (149 f. Kön, D. Nachod).

Sicherhof (Sychrow), Eſch. b. Klein-Studec, Zič., B. Nimburg, G. Laučin (f. Bunz., D. Laučin).

Sicheritz (Cihořice), G. u. D:ch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).

Sichhof (Žichow, Zwichow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Kolautſchen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Sichlau (Čichalow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Udritſch), Filkir.

Sichrow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Sichrow (Sychrow), G. u. Dſch., Zič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Sichrow, Dſch., Zič., B. Turnau, G. Stwerin (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloßkaplanei zur Laſtiboritzer Pf. gehörig, Schloß mit Kap. u. Park.

Sichrow, G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Sichrow, Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld, G. Roſowitz (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Sichrow, Eſch. b. G. Ober-Počernitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Simiſitz (23 f. Kauř., D. Chwala).

Sichrow, ſ. Scheer, Sicherau.

Sichrowa (Sychrow), Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Melnitz, G. Přes (274 f. Klat., D. Biſchofsteinitz).

Sichrowice, ſ. Suchrowitz.

Sichs (Žiče, Žitče), G, u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Sichtigfür, ſ. Siehdichfür.

Šidlak, ſ. Schidlak.

Šidlakow, ſ. Schilligkau.

Šidlo, ſ. Schiedel.

Sidonienwald (Les Sidonín), Eſch. b. G. Autěſchenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalſching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Alt-Sedlowitz, Zič., B. Trautenau, Pf. Markauſch (150 f. Kön., D. Nachod).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Brentenberg, Pilſ., B. Brachatitz, Pf. Ober-Haid (200 f. Bud., D. Krumau).

Siebenthan, G. u. Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Siebitz (Trebowice), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Dobrusch (53 f. Bud., D. Krumau).

Siechenhaus, Eſch. b. G. Eger., Bud., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Siegelberg, Eſch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Siegfeld, G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Přebhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).

Siehdichfür, Dſch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Kropitz (243 f. Elb., D. Eger. u. St. Klara).

Siehdichfür, Groß- (Hledsebe dolejší), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf (248 f. Elb., D. Königswart).

Siehdichfür, Klein- (Hledsebe malé), Df, Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß-Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).

Siehdichfür, Eſch. b. G. Neudek, Eger., B. u. Pf. Neudek (f. Elb., D. Neudek), Eiſenwerk.

Siehdichfür, Dſch., Zič., B. Pf. u G. Rechlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Siehdichfür, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz, G. Wiſterſitz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Sikořitz (Sykořice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Nak., D. Pürglitz).

Silberbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Gratzlitz (238 f. Elb., D. Graslitz), c. 2000 E., Kattunfab., Blaufärbenwerk, Bleierzzeche.

Silberberg (Stříberné hutě), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.

Silberberg (Stříberné hory), Dſch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal, G. Böhmiſch-Schützendorf (120 f. Čas, D. Polna), ehemals reiche Silberbergwerke.

Silberberg (Orlowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Putzenried (278 f. Klat., D. Kauth).

Silberberg (Hory Nalžowské), M., Pilſ., B. Planitz (269 f. Klat., D. Eliſchau),

Digitized by Google

c. 850 E., Pfrkir., Horažbiowitzer Vik., ehemals Silber-, Zinn- u. Bleibergbau.

Silberhäusel, Esch b. G. Neu-Trennet, Pilf., B. Taus (f. Klat., D. Kauth).

Silberhof (Silberhöfel), Esch. b. G. Waldhof, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Cas., D. Iglau).

Silberleit (Silwarleut), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof), Kap.

Silberlos (Stříbek, Stříbrec), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Silbersgrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb, D. Heinrichsgrün), Bleierzgruben, ehemals Silberbergwerk, ein Theil des Dorfes gehört zum B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Silberskalitz, f. Skalitz.

Silberstein (Břestein), G. u. Dsch., Zič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz), abseits die Burgruine S.

Silnitz, Esch. b. G. Horka, Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast).

Silow, Dsch., Pilf., B. u. Pf. Neyomuk, G. Sobešuk (f. Klat., D. Grünberg).

Silwanka, Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Mitrow (103 f. Cas., D. Křesetitz).

Silwarleut, f. Silberleut.

Simahäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Niedertheil, Zič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Šimanow, f. Schimanau.

Šimanowský, f. Schimanowsky.

Šimek, f. Schimek.

Simmern (Zimoř), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebschitz).

Simmersdorf (Smržná), G. u. D., Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schritters), Lokkir., Polnaer Vik.

Šimnutec, f. Sinutz.

Šimonice, f. Schimonitz.

Šimonow, f. Kellersdorf.

Šimonowice, f. Schimedorf.

Šimpach, f. Schimpach.

Sinaberg, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Zič, B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Sinčan (Synčany). G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Nositz).

Sineč. Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz, G. Krupa (103 f. Kauk., D. Schwarzkostelec).

Sinkow, f. Synkow.

Sinnetschlag, Ober-, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Sinnetschlag Unter-, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (58 f. Bud., D. Gratzen).

Sinochow, Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D Wittingau).

Sinutz (Synutz, Sinutec, Simnutec), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap.

Sinzendorf (Groß-Oedung, Veliká wes), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Plan).

Šipaun, f. Schipaun.

Šipec, f. Schipec.

Siprawec (Swéprawice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Seelau (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Šipy, f. Schippen.

Sira (Siré), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Sirakau (Sirakow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Cas., D. Polna).

Sirakowitz (Sirakowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Sirb (Srby), G. u. Df., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), Lokkir., Bischofteinitzer Vik.

Sirbitz (Seyrowice, Sýrowice), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Schaab (229 f. Saaz., D. Oblat u. Schönhof).

Siré, f. Sira.

Sirejowice, f. Schirowitz.

Sirem, f. Zürau.

Sirenow, G. u. Df., Zič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).

Sirmitz, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. Eger u. St. Kl ra).

Široký důl, f. Breitenthal.

Sirowatka (Syrowátka), G. u. Df., Zič., B. Nechanitz, Pf. Dobrenitz (145 f. Bid., D. Sirowatka), Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.

Sirowice, f. Schirowitz.

Sirtsch (Žděřeč), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (213 f. Bunz., D. Hauska).

Sirtschergrund, Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Sirtsch (213 f. Bunz., D. Hauska).

Digitized by Google

Šiškowice, f. Schischkowitz, Tschischkowitz.

Šitbof, f. Schüttöber, Schüttwa.

Sitin (Sytín), Esch. b. Pf. u. G. Stadlec, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Stadlec).

Sitin (Sytín), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. St. Georg, G. Lhota zaříčká (134 f. Kön., D. Brandeis).

Sitna (Sytno), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).

Sitné, f. Zittnay.

Sitowa (Nieder-S., Sittow, Sytowé), G. u. D., Zic., B. Semil, Pf. Laukow (186 f. Bunz., D. Semil).

Sitowa (Ober-S., Sittow, Sytowá), G. u. Df., Zic., B. u. Pf. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), abseits das Eisenwerk Grnfthal.

Sittmesgrün, G. u. Df., Eger., B Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Sitzkreis (Cižkrajice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen), Schlößchen.

Siwrach (Na Siwrách), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Skal, Klein- (Malá Skála), Df., Zic., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel u. Jenčowitz, G. Snéhow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal), Schloß mit Kap., außerordentlich schöne Felspartien, abseits die Ruinen der Burgen Skal u. Friedstein. Das frühere Dom. Klein-S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gablonz u Turnau.

Skal, Groß- (Skály, Hrubá Skála), G. u. Df., Zic., B. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Leffir., Turnauer Vik., altes Schloß. Das frühere Dom. Groß-S. liegt in den Gerichtsbezirken Lomnitz u. Turnau.

Skal (Skály), Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc, G. Telec (28 f. Nak., D. Peruc).

Skála, Vorstadt, Zic., B. Pf. u. G. Adlerkoftelec (157 f. Kön , D. Adlerkoftelec).

Skála, Esch. b. G. Bohauka, Zic., B. Horitz (173 f. Kön., D. Smiritz).

Skála, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Koftelec (130 f. Chrud., D. Chraft), Filfir.

Skála, G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Gas., D. Ofrauhlitz) Leffir., Liwitzer Vik.

Skála, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Kaunitz (113 f. Gas., D. Unter-Kralowitz).

Skála, Esch. b. Pf. Doran, Prag., B. Naudnitz, G. Dolanek (36 f. Leit., D. Doran).

Skála, f. Skal, Skalerhof, Skall.

Skála Jaborowá, Esch. b. G. Suschetitz, Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skalan (Skalany), Dsch., Zic., B. Turnau, Pf. u. G. Wiffek (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Skalany, f. Gallein, Skalan.

Skalčan (Skalčany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Platna (301 f. Prach., D. Platna).

Skaleny, f. Gallein, Kallein.

Skalerhof (Dwůr Skála, Skalský dwůr), Esch. b. G Alt-Swojanow, Pard., B. Policka, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Skalice, f. Langenau, Skalitz.

Skalička, Esch. b. G. Smoleč, Pilf., B. Pisek, Pf. Chraftian (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Skaliště, f. Kalischt.

Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Benejchau (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Skalitz (Skalice), Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).

Skalitz (Skalice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobéslau (72 f. Bud., D. Sobéslau), Filfir.

Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Eger, B. Bilin, Pf. Triblitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Skalitz, Groß- (Skalice, S. německá), G. u. Df., Zic., B. Königgrätz, Pf. Gibus (144 f. Kön., D. Smiritz).

Skalitz, Klein- (Skalička), Df., Zic., B. Königgrätz, Pf. Gibus, G. Groß-Skalitz (144 f. Kön., D. Smiritz).

Skalitz (Groß- o. Böhmisch-S., Skalice česká, welika), M., Zic., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 2000 E., Pfarr., Nachoder Vik.

Skalitz, Klein- (Skalice malá, Skalička), G. u. Df., Zic., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Skalitz (Skalice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Welbine (214 f. Leit., D. Schüttenitz), in der Nähe 2 übereinander gebaute Kap.

Skalitz (Skalice), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Blizniowitz (129 f. Chrud., D. Neuitz).

Skalitz, Kloster- (Skalice klášterská), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Kaurim

Digitized by Google

(99 f. Kauř., D. Kloster-Skalitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Kloster-S. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Skalitz, Groß- (Skalice), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Radbof).

Skalitz, Klein- (Skalice malá), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Skalitz (Silber-Skalitz, Skalice hor stříbrných), St., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 1000 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap., ehemals starke Silberbergbau.

Skalitz (Skalice), G. u. Df., Prag., B. Dobříšch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobříšch).

Skalitz (Skalice), Schloß b. Pf. u. G. Bohumilitz, Pilf., B. Winterberg (f. Prach., D. Skalitz). Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.

Skalka (Skalky), G. u. Df., Zič., B. Welitz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Bischofstein).

Skalka, Esch. b. G. Kubikowy duby, Pard., B. Caslau (f. Čas., D. Nowow).

Skalka, Esch. b. G. Libenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Gaug (f. Kauř., D. Kolin).

Skalka, Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek), Franziskaner-Kloster u. Kirche, Eisensteinzeche.

Skalka, Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin, G. Suchodol (38 f. Ber., D. Dobříšch).

Skalka, f. Kalken, Petersdorf, Skalken.

Skalkau (Skalkow), Esch. b. G. Belina, Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (f. Kauř., D. Wlaschim), Dammthirschgarten.

Skalken (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Bleiswedel (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Skalken (Skalka), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Wahislaw (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Schloß, Fasangarten.

Skall (Skal, Skála), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stěkna).

Skall (Skal, Skály), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Herman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Skalné, f. Pinketschlag.

Skalný, Esch. b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).

Skalsko, G. u. Df., Zič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Nemčitz), Pfrkir. mit der fürstlich Rohan'schen Familiengruft, Hirschberger Vik., Schloß.

Skalsko, Dsch., Prag., B. Cule, Pf. Kreuzkostelec, G. Pohoř (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Skály, f. Bischofstein, Skal, Skall.

Skapce, f. Kapsch.

Skares (Skareze), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Huschitz (284 f. Prach., D. Winterberg).

Skařez, f. Garaffen.

Skařichow, Esch. b. G. Žernow, Zič., B. Lomnitz, Pf. Tein (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Skařischno (Skařišow), Dsch., Zič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Skaschow (Skašow), Esch. b. G. Lang-Lhota, Zič., B. Sobotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).

Skaschow (Lhota Skašowa), G. u. D., Pilf., B. Neyomuk, Pf. Miedschin (271 f. Pilf., D. Chotěschau).

Skaupy, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skaupy, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz, G. Praschno-Aujezd (42 f. Pilf., D. Praschno-Aujezd).

Skiritz (Skyritz, Skršice), G. u. Dsch., Eger., B. Brür, Pf. Wtelno (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Skirschina (Skyrschina, Skršin), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (223 f. Leit., D. Liebeschitz).

Stischitz (Skyšice), G. u. Df., Zič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz (169 f. Bunz., D. Kosmanes).

Skittel, f. Skytal.

Skláře, f. Glaserau, Glashütten.

Sklenařice, f. Glasersdorf.

Sklenářka (Obere u. Untere S.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Sklenařowice, f. Glasendorf.

Sklenka, Dsch., Prag., B. Ričan, Pf. Jažlowitz, G. Předbof (20 f. Kauř., D. Předbof).

Sklenná huť, f. Glashütten.

Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec).

Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Wran (15 f. Ber., D. Königsaal).

Skočidolowitz (Skočidolowice, Skočodlowice), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Kreschin, G. Stědrowitz (83 f. Tab., D. Hořepnik).

Digitized by Google

Skočitz (Skočce), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Luzan).

Skočitz (Skočice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Pfarkir., Wodnianer Vik., Schloß.

Skodějow (Skodějow), Df., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf, G. Přikrý (186 f. Bunz., D. Semil).

Skodra, f. Exkudra.

Skokow (Skokowy), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Skoky, f. Mari-Stock.

Skolka, Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř u. Melnik, G. Klein-Aujezd (34 f. Bunz., D. Melnik).

Skomelno, G. u. Df., Pilf., B. Rokizan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz).

Skopitec (Skopytce), G. u. Df., Bud., B. Sobéslau, Pf. Chauffnik (72 f. Tab., D. Chauffnik).

Skoranowitz (Skoranowice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonschow).

Skořenitz (Skořenice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Skořitz (Skořice), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Miröschau), Lokalkir., Rokitzaner Vik., abseits die Burgruine Dřichka.

Skorkau (Skorkow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Skorkow, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.

Skoronice, f. Gurenitz

Skoronow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Nonow).

Skorotice, f. Gartitz.

Skorotín, Eich, b. G. Duschnik, Prag., B. u. Pf. Přibram (f. Ber., D. Přibram).

Skramauch (Skramauš), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Skramník (Skramníky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfarkir., Koliner Vik.

Skrančitz (Skrančice), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).

Skraunitz, Groß- (Skrownice veliká), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Daubleb), ein Theil davon liegt im Pard., B. Wildenschwert, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Skraunitz, Klein- (Skrownice malá), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau, G. Groß-Skraunitz (157 f. Kön., D. Daubleb).

Skrběna, f. Sterbina.

Skrchleb (Skrchleby), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Skrchleb (Skrchleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).

Skrehleby, f. Krchleb, Skrchleb, Stirchlowa.

Skrdlowitz (Škrlowice), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměstec (120 f. Čas., D. Wojnoměstec).

Skřenik (Alt- u. Neu-S.), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Hluschitz (179 f. Bid., D. Smidar).

Skřešow, f. Křeschow.

Skrey (Skryje), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Zleb (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Skrey (Skreje, Skryje), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Nak., D. Pürglitz), Lokkir., Nakoniger Vik.

Skreychow (Skrýchow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hoduschin (79 f. Tab., D. Wepořan).

Skreychow (Skrýchow, Krýchow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Skreyschow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebířow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Skreyschow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Skreyschow (Skryšow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Skreyschow (Skryšow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schloß, abseits die Pfarreinschicht St. Johann.

Skreyschow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau, G. Ratmiřitz (94 f. Kauř., D. Ratmiřitz).

Skreyschow (Skryšow), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Skřídla, f. Křidlau.

Skřimeřow, f. Schreinetschlag.

Skřince, Skřinice, f. Weckersdorf.

Skřipel, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz,

Digitized by Google

Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow), Filkir.

Skřipowá, f. Krippau.

Skřipská, f. Kreibitz.

Skřiwan (Skřiwany, Křiwany), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Skřiwan (Skřiwany), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin, G. Přischimas (105 f. Kauř., D. Skworec).

Skřiwan (Skřiwaň), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Nak., D. Pürglitz), Filkir., kleines Schloß.

Skřiwánek, f. Lerchenhof.

Škrle, f. Skyrl.

Škrlowice, f. Skrdlowitz.

Skrobočau (Skroboćow), G. u. Dfch, Pilf., B. Wolin, Pf. Kraſtlau (286 f. Prach., D. Wolin).

Skrowad (Škrowad), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Skrownice, f. Strauniz.

Skrſchitz (Skršice), G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Mežič (165 f. Kön., D. Opočno).

Skršice, f. Skrſchitz, Skiritz.

Skršín, f. Skirſchina.

Skrýchow, f. Grischau, Skreychow.

Skryje, f. Skrey.

Skrýšow, f. Grischau, Skreyſchow.

Skubice, f. Tiſchlern.

Skuč (Skuteč, Skutče), St., Pard., B. Skuč (136 f. Chrub., D. Richenburg), c. 3800 E., Dechantei, Skucer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 25.617 čechiſche Bew. in 42 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hrachowteinitz, Koſchumberg, Neuſchloß u. Richenburg gehörten.

Skudel (Skudly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Skudra (Škudra, Skodra), G. u. Df, Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohraženitz).

Skuhře, f. Skuř.

Skuhrow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Skuhrow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skuhrow, Eſch. b. G. Tonitz, Bud., B. Wetitz, Pf. Auběnitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Skuhrow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Nwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, G. Hraſchtitz (156 f. Kön., D. Solnitz, Pfrkir., Reichenauer Vik., Flachsſpinnerei, abſeits die Burgruine S.

Skuhrow, Eſch. b. G. Neuesdorf, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Neuesdorf).

Skuhrow, G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Pfrkir., Deutſchbroder Vik.

Skuhrow, G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Nožmital (298 f. Prach., D. Nežmital), Eiſenhammer.

Skuhrow, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Wſcheravitz (16 f. Ber., D. Liten).

Skuhrow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Schlößchen.

Skuhrow, f. Rathsdorf.

Skuhrowské hamry, f. Roſahütte.

Skupay (Skupá), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rauſinow (26 f. Nak., D. Slabec).

Skupitz (Skupice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg (227 f. Saaz., D. Poſtelberg), Filkir.

Skupitz (Skupice), G. u. Df, Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměſtec (129 f. Chrub., D. Hermanměſtec).

Skupſch (Skupeč), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Tihana (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), Synagoge.

Skuř (Skuhře), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Koſtelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Wanderſcheid).

Skur (Skury, Wskury), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobſchowitz (30 f. Nak., D. Zlonitz), Filkir.

Skuřina, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Lhota-zelenská (168 f. Bunz., D. Koſt).

Skurnian (Skwrňany), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen).

Skutče, **Skuteč**, f. Skuč.

Skutečko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Skutina (Škutina), Dfch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Skutſch, f. Skuč.

Skwiřín, f. Speierling.

Skworec (Škworec), M., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeschin (105 f.

Digitized by Google

Kauř., D. Skworec), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlösser. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Böhmischbreder Gerichtsbezirke.

Skworetin (Skworetin), Esch. b. G. Noschatec, Pard., B. Chotěboř, Pf. Cachotin (f. Čas., D. Nosechatec).

Skworetitz (Skworetice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Blatna), Schloß.

Skwrňany, f. Skurnian.

Skworniow (Škworňow, Skwrňow, Skwrňejow), G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Filkir.

Skyritz, f. Skiritz.

Skyrl (Skrle), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Wiseřan (228 f. Saaz., D. Skyrl), Filkir. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx u. Komotau.

Skyrschina, f. Skirschina.

Skyšice, f. Skischitz.

Skytal (Skittel, Skytaly), G. u. Df., Eger., B. Pedersam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch), Filkir.

Slabčice, f. Slabschitz.

Slabec (Slabce, Slapce, Slawec), G. u. D., Prag., B. Nakonitz (26 f. Rak., D. Slabec), Pfkir., Nakonitzer Vik, Schloß, Rübsölraffinerie. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Pürglitz u. Nakonitz.

Slabec, Deutsch- (Slabce německé), Dsch., Prag., B. Nakonitz, Pf. u. G. Slabec (26 f. Rak., D. Slabec).

Slabisch (Schlabisch, Slawošow), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Slaboschowitz (Slabošowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Slaboschowitz (Slawošowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Slabsch (Slapsch, Slapsch, Slawče), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sennberg (46 f. Bud., D. Grazen).

Slabschitz (Slabčice), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Chrastian, G. Smoleč (293 f. Bid., D. Meldauthein).

Slabsko, G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrcholtowitz (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel u. D. Jung-Wožitz).

Slakowitz, f. Slakowitz.

Slana (Slané), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).

Slané, f. Schlan, Slana.

Slanik, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Slanina, Esch. b. G. Böhmisch-Ribna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Slánka, Esch. b. G. Ober-Černoschitz, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königsaal).

Slap (Slapy), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeleč).

Slap, Esch. b. G. Kuchelna, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Slap (Slapy), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Slapy), Pfkir., Přibramer Vik., Schloß. Das frühere D. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Königsaal.

Slapa (Slapy), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Boref (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Slapanice, f. Schlapanitz, Schlapanz.

Slapanow, f. Schlapanow, Schlapanz.

Slapce, f. Slabec.

Slapsko, f. Slabsko.

Slatěnice, f. Zlatnik, Deutsch-.

Slatin (Groß- S., Slatiny welikė), G. u. D., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Kopidlneer Vik., dabei die Esch. Klein-Slatin (Slatinky).

Slatin (Slawětin), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Qualisch (149 f. Kön., D. Adersbach).

Slatin (Slatina), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Slatin (Slatina), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Slatin (Slatina), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Filkir.

Slatina, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Neustadt).

Slatina, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Lauschin (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.

Slatina, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E., Lekkir., Grulicher Vik.

Slatina, G. u. Df., Pilf., B. Heraždiowitz, Pf. Kadow (297 f. Prach., D. Chanowitz).

Slatina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kric (263 f. Rak., D. Kric).

Slatina, Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf.

Digitized by Google

u. G. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Slatina, Esch. b. G. Kuniowitz, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (f. Pilf., D. Kuniowitz).

Slatina, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., P. Libochowitz), Filfir.

Slatina, f. Schlada, Schlatin, Slatin.

Slatinan (Slatinany), G. u. D., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Naffaberg), Lokkir., Chraſter Vik., Schloß.

Slatinice, f. Zlatnik, Deutſch-.

Slaučín, G. u. Dſch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wölenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Slaukowitz, f. Slawkowitz.

Slaup, Dſch., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Bew., D. Slap), Schloß.

Slaup, f. Bürgſtein.

Slaupenec, f. Lupenz.

Slaupné, G. u. Dſch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).

Slaupnitz (Slaupnice), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 2600 E., Pfrkir., Leitomiſchler Vik., proteſtant. Kir. u. Paſtorat.

Slaupno, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Slaupno), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.

Slawče, f. Slabſch, Slawtſch.

Slawce, f. Slakec.

Slawěnka, Eſch. b. Debřec, Jič., B. Reichenau, G. Hraſchtitz (156 f. Kön., D. Solnitz.

Slawětín, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Načeradec (83 f. Cas., D. Lukawec), Glasfab.

Slawětín u. Hlohow, G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Mezříč (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Slawětín, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Borau (123 f. Cas., D. Polna).

Slawětín, Dſch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz, G. Kaupy (298 f. Prach., D. Březnitz).

Slawětín, M., Prag., B. Laun (28 f. Pak., D. Perut), c. 600 E., Pfrkir., Budiner Vik.

Slawětín, f. Slatin, Slawikow.

Slawětitz (Slawětice), G. u. Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaſchow (49 f. Prach., D. Křeſchtnowitz).

Slawhostice, f. Slawoſtitz.

Slawice, f. Mariafels, Slawitz.

Slawibor, Hof mit Schlößchen b. G. Třeboratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Kirchenämtlich).

Slawik, Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tmain (17 f. Bew., D. Tmain).

Slawikau (Slawikowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (277 f. Klat., D. Biſtritz), Lokkir., Deſchenitzer Vik.

Slawikow (Slawětín), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. u. G. Laſitowitz (184 f. Bunj., D. Swijan).

Slawikow, Eſch. b. G. Nauzow, Jič., B. Königſtadtl, Pf. Chotěſchitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Slawikow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow, G. Pawliſchow (161 f. Kön., D. Nachod).

Slawikow, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).

Slawikow, f. Mirabell.

Slawín, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlaranow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Slawín, Eſch. b. Liboch, Leip., B. Wegſtädtl (f. Leit., D. Liboch), Halle mit Statuen der berühmteſten Männer Böhmens.

Slawinec, Eſch. b. G. Bizhradec, Jič., B. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Cernikowitz).

Slawitz (Slawice), Dſch., Pard., B. Naffaberg, Pf. u. G. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Slawkow, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeſchitz (92 f. Bew., D. Wotitz).

Slawkow, f. Lagau, Schlaggenwald.

Slawkowice, f. Schlackern, Slawkowitz.

Slawkowitz (Slawkowice, Slawkowice), Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec, G. Wižitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Slawkowitz (Slawkowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. u. G. Pobor (302 f. Prach., D. Cimelitz), Schlößchen.

Slawné, f. Labney.

Slawnič, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Cas., D. Heralec).

Slawnowitz (Slawňowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).

Slawoňow, Eſch. b. W..ſce, Bud., B. Mühlhauſen, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Wortik), Schloß.

Slawoňow, G. u. Df., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik.

Slawoschow (Slawošow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Westrow), Filkir.

Slawošow, f. Slabisch, Slaweschow.

Slawošowice, f. Slaboschowitz.

Slawostitz (Slawhostice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrsitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Slawtsch (Slawče), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Mříč (51 f. Bud., D. Krumau).

Šlechtin, f. Schlechtin.

Sledowitz (Sledowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Minartitz (93 f. Ber., D. Wojkau).

Slemeno, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Slemenow (Slemeno) G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau).

Slepičí hora, Esch. b. Pf. u. G. Welčitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüsselburg).

Slepotitz (Slepotice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Slibowice, f. Sliwonitz.

Šlibowice, f. Schlibowitz.

Slichow (Zlechow, Zlichow), Df., Prag., B. u. Pf. Smichow, G. Hlubočep (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Jinonitz), Filkir., abseits die Burgruine Dewin.

Šlikowes, f. Schlikowes.

Sliw, f. Zliw.

Sliwenec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Lokkir., Prager Landvik., Marmorbruch.

Sliwenec, f. Klein-Sliwno.

Sliwitz (Sliwice), Esch. b. G. Musty, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Besin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Sliwitz (Zliwice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Sliwitz (Sliwice), Esch. b. G. Milin, Prag., B. Příbram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Příbramer Vik.

Sliwno, Klein- (Sliwno malé, Sliwenec), G. u. Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Slinow (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Ober-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Sliwno, Ober- (Sliwno hořejší), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz, D. Koschat k), Filkir.

Sliwno, Unter- (Sliwno dolejší), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Melniker Vik.

Sliwonitz (Sliwonice, Slibowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Horajdiowitz, Pf. Kadow (297 f. Prach., D. Stralhofitz).

Sliwowice, f. Schlibowitz.

Šlotawa, f. Schlotawa.

Slotow, f. Schlotten.

Sloweč, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.

Slowěnitz, Ober- (Slowěnice horní), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Unter-Slowěnitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Slowěnitz, Unter- (Slowěnice dolní), G. u. Df., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), Lokkir., Wittingauer Vik.

Slowenitz (Slowenice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radoschowitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).

Šlowice, f. Schlowitz, Schlöwitz.

Slowitz, Esch. b. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (f. Elb., D. Eger), Filkir.

Slubice, f. Schlumnitz.

Sluha (Sluhy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Lokkir., Brandeiser Vik.

Sluhow, G. u. Dfch., Pilf., B. Klatteu, Pf. Chlistau (267 f. Klat., D. Jindřichowitz).

Šluknow, f. Schluckenau.

Slumnitz, f. Schlumnitz.

Slupy, Esch. b. Křiženec, Bud., B. Jung-Wožitz, G. Moraweč (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Sluschtitz (Sluštice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Služatka (Služátky), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Služatka (Služátky), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Služetin, f. Lusading, Lusatin

Smečitz (Smečice, Směděice), G. u. Df., Pilf., B. Nekžan, Pf. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen).

Smečna (Smečno), Schloß in Muncisay, Prag., B. Neu-Straschitz (31 f. Rak., D. Smečna), Kap. u. schöne Gärten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan, Neu-Straschitz u. Unhoscht.

Digitized by Google

Smědeč, ſ. Zmietſch.
Smědowice, ſ. Schnedowitz.
Smedrow (Smrdow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).
Směhow, ſ. Sněhow.
Smetalka (Smetalky), Eſch. b. G. Zahradka, Pilſ., B. Nepomuk (ſ. Klat., D. Grünberg).
Smetana, Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowitz (133 f. Chrud., D. Chocen).
Smetanka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinbergämtlich).
Smety, Eſch. b. G. Friedſtein, Zič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (ſ. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Smichow, Eſch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (ſ. Čas., D. Auhrow).
Smichow, G. u. D., Prag., B. Smichow (14 ſ. Rak., D. Jinonitz), Vorſtadt von Prag, c. 3000 E., Pfrkir., Prager Landvik., Begräbnißkir., 2 Kap., botaniſcher Univerſitätsgarten, 2 Kattundruckfab., Porzellanfab., Rübenzuckerfab., Papierfab., Bleizuckerfab., Mehldampfmühle, Kinsky'ſcher Garten. S. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, welche die Gerichtsbezirke Beraun, Königſaal, Smichow u. Unhoſcht umfaßt, hat auf 17., □M. 188 Kataſtralgemeinden mit 84.074 durchaus čechiſchen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 ½ □M. 24.623 čechiſche Bew. in 61 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Anholičky, Břewniow, Buſchtěhrad, Chaby, Chotec, Chraſtian, Dejwitz, Hlubočep, Horeměřitz, Jinonitz, Karlſtein, Motol, Mühlhauſen, Nadlitz, Neſtok, Selz, Statenitz, Sukdol, Tachlewitz, Tuchoměřitz und Turske, dann zu den Prager Kirchenamts- u. zu den ſtändiſchen Gütern gehörten.
Smidar (Smidary), M., Zič., B. Neu-Bidžow (180 ſ. Bid., D. Smidar), c. 1400 E., Pfrkir., Bidžower Vik., Schloß, Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.
Smilau (Smilow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittens).
Smilkau (Smilkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz (94 f. Ber., D. Smilkau), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.
Smilow, ſ. Schmiedles, Smilau.
Smilowitz (Smilowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobſchitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Smilowitz (Smilowice), Df., Zič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Nejſchitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Smilowitz (Smilowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aujitz (102 f. Kauř., D. Nataj).
Smilowitz (Smilowice), Dſch., Prag., B. Dobriſch, Pf. Chlum, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Knin).
Smilowitz, Alt- (Smilowice staré), Dſch., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Smilowitz, Neu- (Smilowice nowé), Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Smilowy Hory, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel), Lekkir., Patzauer Vik.
Smiratitz (Smiratice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakenitz, Pf. Kraſlau (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Smiřitz (Smiřice), M., Zič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1300 E., Schloß mit Kap., Rosegliofab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Jaroměř, Königgrätz, Königinhof u Nachod.
Smirowitz (Smirowice), Eſch. b. G. Pleſiſcht, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Smiſchowitz (Zmišowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).
Smoleč, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Smoleč, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Chraſtian (293 f. Bud., D. Melbauthein).
Smolin, Eſch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Smoliwec, Alt- (Smoliwec starý), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Hwožďan (301 f. Prach., D. Woſelec), Schloß.
Smoliwec, Jung- (Smoliwec mladý), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Budiſlawitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Smolnitz (Smolnice), G. u. D., Prag., B. Laun (28 ſ. Rak., D. Tauzetin), Pfrkir., Budiner Vik.

Digitized by Google

Smoletel (Smolotely), G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smoletel), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.

Smolow, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Taus, G. Spaniow (276 f. Klat., D. Taus).

Šmolow, f. Schmolow.

Smradakow, f. Smrdak.

Smradowna, Dfch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (f. Rak., D. Peruc).

Smrč (Smrčí), Cfch. b. G. Bčitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Smrč (Smrčí), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Smrč (Smrčí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Laučeк, G. Kloſoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Smrč (Smrčí), Cfch. b. G. Wlčkowitz, Pilſ., B. Planitz, Pf. Kolinec (f. Klat., D. Kolinec).

Smrčeк, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), Kap.

Smrčensko, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Unterſtadt (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Smrčina, Cfch. b. G. Autěchowitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyſchka (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka).

Smrčná, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Konkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Smrčná, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maŕa (286 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Smrdak (Smradakow), Dfch., Leit., B. Niemes, Pf. Wartenberg, G. Luhe (210 f. Bunz., D. Wartenberg).

Smrdow, Alt- (Smrdow starý), Df., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Smrdow, Neu- (Smrdow nowý), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Smrdow, G. u. D., Pard., B. Habern (122 f. Čas., D. Wrbitz), Pfrkir., Ledeč er Vik.

Smrdow, Cfch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Bříſcht (f. Čas., D. Seelau).

Smrdow, f. Smedrow.

Smrhau (Smrhow), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Oemau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Smřčí, f. Mříč.

Smřčno, f. Wemřič.

Smrk, Cfch. b. G. Deſlawen, Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleſchna (230 f. Rak., D. Liblin).

Smrk, G. u. Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (102 f. Kauř., D. Nataj).

Smrkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Smrkowec, G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Hradeſchitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Smrkowitz, Alt- (Smrkowice staré), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidjow, Pf. Alt-Wohmichtian (180 f. Bid, D. Smrkowitz). Schloß Das ganze frühere Dom. Alt-S. liegt im Neu-Bidjower Gerichtsbezirke.

Smrkowitz, Neu- (Smrkowice nowé), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidjow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Smrkowitz (Smrkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Putim (292 f. Prach., D. Piſek).

Smržná, f. Simmersdorf.

Smržow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lemnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Smržow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Smržow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Cibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Smržowitz (Smržowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Lautſchim (278 f. Klat., D. Wiberau), Schlößchen.

Smržowka, f. Morchenſtern.

Smyslow, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Snědowice, f. Schnedowitz.

Sněhow (Sněhow), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Šnepow, f. Schnepow.

Snět, G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Sněžnay (Sněžné), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Snopaušow, f. Schnapautzen.

Snoſim (Znoſim), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaſchim (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Sobaken (Sobakow), Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětlay, G. Keſſel (185 f. Bunz., D. Niemes).

Sobčitz (Sobčice), G. u. D., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Jičiner Vik., Schlößchen.

Sobčhoř, f. Sauber.

Sobčchlapy, Sobčchleby, f. Sobochleben.

Sobčchleby, f. Oberklee.

Sobčdraž, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik)

Sobčdruhy, f. Soborten.

Sobčhrad (Sobčhrdy), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Voříč (88 f. Ber., D. Konopischt), helvet. Kirche u. Pastorat.

Sobčkur (Sobčkury), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Dneschitz (272 f. Klat., D. Mierklin).

Sobčnau (Sobinau, Sobčnow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Cas., D. Pelna).

Sobenitz (Sobénice, Sowinice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Filkir., guter Hopfen.

Sobčnow, f. Oemau, Sobčnau.

Sobčraz, G. u. Df., Bid., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap., Beschällstation.

Söberle (Záboří), G. u. D., Jič. B,. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Schurz).

Söberle, Neu- (Záboří nowé), Dfch., Jič., B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Söberle, Nieder- (Záboří dolejší), Efch. b. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Sobčšak (Sobčsuky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Sobčšak), Pfkir., Saazer Vik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Sobčschin (Sobčšín), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Stebusowes (101 f. Kauř., D Sternberg), Filkir.

Sobčschitz (Sobčšice), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz), Beschällstation.

Sobčschitz (Sobčšice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Sobčschowitz (Sobčšowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt).

Sobčslau (Sobčslow), St., Bud., B. Sobčslau (72 f. Bud., D. Wittingau), c. 3300 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Tuchmanufaktur, Sitz eines erzonirten Bezirkshauptmannschaftscommissariats, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.$_2$ □M. 18.702 čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budislau, Chaustnik, Dirna, Lžin, Mischkowitz, Přehořow, Sobčslau, Tučap u. Zelec gehörten. Die ehemals der Stadt S. gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein, Sobčslau, Taber u. Weseli.

Sobčslawice, f. Sebeslawitz.

Sobčsuk (Sobčsuky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Sobčsuky, f. Sobčsak, Sobčsuk.

Sobčtice, f. Sebeschitz, Sobětitz, Sowětitz, Zobětitz.

Sobětitz (Sobětice), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Sobětitz (Sobětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Sobětuch (Sobětuchy), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz, G. Turitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Sobětuch (Sobětuchy). G. u. Df., Pard., B u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Sobětusch (Sobětuš), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Sobikow, Efch. b. Pf. Hlawniowitz, Pilf., B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Sobin, G. u. Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Sobina, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Sobinau, f. Sobčnau.

Sobka, Efch. b. G. Lhota-Jenickowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotiwin).

Sobkowitz (Sobkowice) G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.

Soblitz (Sowolusky), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Seestz (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Sobochleben (Sobčchleby, Sobčchlapy), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Soboch-

Digitized by Google

leben). Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz u. Lobositz.

Sobočitz (Sobočice, Sobučice), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Sobolusť (Sobolusky, Sowolusky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Sobolusy, f. Zebeles.

Soberten (Sobědruhy), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Synagoge, Braunkohlenbrüche.

Sobotice, f. Katharinenfeld.

Sobotka, St., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koš), c. 2200 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Turnauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2, □ M. 17.068 čechische Bew. in 34 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Březno, Domausnitz, Kosmanos, Koš, Mladějow u. Welisch-Wosschitz gehörten.

Sobrusan (Zabrusany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dur), Pfrkir., Biliner Vik., Fasanerie, schwefelhältige Quelle.

Sobučice, f. Sobečitz.

Sochowitz (Sochowice), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Mirowitz, G. Raſtel (298 f. Prach., D. Březnitz).

Sobau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Braunkohlengruben.

Sofienhain, f. Sophienhain.

Soho (Žár), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), bildet 2 Katastralgemeinden.

Sohorſch (Žár), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).

Sohr, f. Soor.

Sohustow, f. Saustawa.

Sojowitz (Sowojowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Sokol, Eſch. b. Pf. u. G. Groß-Aušim, Jič., B. Reichenau (f. Kön., D. Solnitz).

Sokoleč, G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Sokolowec, Ober- (Sokolowec wrchní), G. u. Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Libeč).

Sokolowec, Unter- (Sokolowec dolejší), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Ober-Sokolowec (122 f. Čas., D. Libeč), dabei die Burgruine **Sokolow**.

Sokolowitz (Sokolowice), Eſch. b. G. Komarau, Prag., B. Heřowitz, Pf. Mrtnik (f. Ber., D. Heřowitz).

Solan (Solany), G. u. Df., Prag., B. Libechowitz, Pf. Třtiblitz (33 f. Leit., D. Libechowitz), Filkir.

Soleč, Groß- (Soleč weliký), G. u. Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Soleč, Klein- (Soleč malý, **Soleček**), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Groß-Soleč (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Solenitz (Solenice), G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Lažowitz (37 f. Ber., D. Chlumec).

Soletin (Saladin), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Solislau (Sulislaw), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies), Filkir.

Solmus (Zalmanow), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), Pfrkir., Lndizer Vik.

Solnitz (Solnice), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz), c. 1700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka u. Reichenau.

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hochchlumec).

Solopisk (Solopisky), Eſch. b. Pf. u. G. Křeč, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Radenin).

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Kaušim (99 f. Čas., D. Hradek), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Solopisk (Solopisky), Dſch., Prag., B. Königſaal, Pf. u. G. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal).

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Ovočna (28 f. Saaz., D. Zitolib), eiſenhältige Quelle, ſehr guter Hopfen.

Solšice, f. Saušchitz.

Sommerbauden, Bauden-Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Sommerburg (Ronowec, Zumburk), Burgruine b. Březnitz, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Březnitz).

Sonnberg (Zumberk), G. u. Df., Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Gratzner Vik., Schloß, Bleiche.

Sonnberg, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmiſch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Digitized by Google

Sonnberg, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).

Sonnberg, Esch. b. G. Stubenbach. 1. Theil, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., Waldhwozd).

Sonnenberg (Suniperk), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1700 E., Pfrkir., Komotauer Vik., Cichorienkaffeefab., Spitzenklöppelei, ehemals bedeutender Bergbau.

Sonnenberg, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Ober-Liebich u. Langenau (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).

Sonnenwirbel, Esch. b. Elbecken, Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (f. Elb., D. Joachimsthal).

Šonow, f. Schönau, Schonow.

Šonwald, f. Schönwald.

Soor, Nieder- (Zárow dolejší), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch), Filkir.

Soor, Ober- (Zárow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön.. D. Altenbuch), Schlacht am 30. Sept. 1744, in der Friedrich II. siegte.

Soor (Sohr, Zahořin), Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Zwitte (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Sophienhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Baumwollweberei.

Sophienthal, Df., Pilf., B. Taus, Pf. Wassersuppen, G. Heinrichsberg (277 f. Klat., D. Kauth), Waffenschmiede, Spiegelglasschleifen.

Sopitz (Sopice), Esch. b. Pf. u. G. Networitz, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Leschan).

Šopka, f. Schopka.

Sopotnitz (Sopotnice), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein), c. 1300 E., Pfrkir., Kostelecer Vik.

Sopot (Sopoty), Df., Pard., B. Chotěbor, G. Soběnau (124 f. Cas., D. Polna), Lokkir., Polnaer Vik., ehemals Bergbau.

Sopré (Sopřeč), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bela (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Sorg, Schloß b. Neuberg, Eger., B. Asch (f. Elb., D. Asch).

Sorge, Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Sorge (Starosty), Dfch, Leip., B. Auscha, Pf. Konojed. G. Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Sorgen, Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf, G. Rohr (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Sorgenthal, Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz), Papierfab.

Sorghof, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand, G. Mauthdorf (249 f. Pilf., D. Tachau), großes Eisenwerk, Beutelluchfab., Waffenhammer.

Sorkowitz (Zorkowice), Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jičin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Sosau (Zásada), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden), Papierfab.

Sosau (Zásada), Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup, G. Malkau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Soffen (Soseň), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow u. Lunkowec (190 f. Bunz, D. Swijan).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Krinec (191 f. Bunz., D. Krinec).

Sowětice, f. Swěty.

Sowětitz (Sobětice), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Hněwčowitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Sowinice, f. Sobenitz.

Sowinka (Sowinky), St., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sowinka), c. 350 E., Schlößchen. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek, Jung-Bunzlau u. Weißwasser.

Sowinka, Esch. b. G. Drahotitz, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Sowojowice, f. Sojowitz.

Sowolusk (Sowolusky), Dfch., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Krinec).

Sowolusky, f. Soblitz, Sobolusk, Sowolusk.

Sowy, Esch. b. G. Radětitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Spačitz (Spačice), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Běstwin (123 f. Cas., D. Westec).

Spálawa (Splawy), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Modletin, G. Chlaumek (123 f. Cas., D. Studenec).

Digitized by Google

Spalené, f. Joachimsthal.

Spaleniſcht, Ober- (Spaleniště horní), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Spaleniſcht, Unter- (Spaleniště dolní), Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Ober-Spaleniſcht (165 f. Kön., D. Opočno).

Spaleniſcht (Spaleniště), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Lipkow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Spalow, Df., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Bitauchow (185 f. Bunz., D. Semil).

Spaniow (Spaňow). G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Spankau (Spankowa, Spankow), Dfch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Bela, G. Littau (264 f. Pilſ., B. Manetin).

Spansdorf, G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Prieſnitz). Filkir.

Spařenec (Spařence), Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Koſt).

Spaten (Spat), Eſch. b. G. Grün, Pilſ., B. Neuern (f. Klat., D. Biſtritz).

Speierling (Skwiřin), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilſ., D. Haid), Filkir.

Sperbersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Speřitz (Speřice), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojiſlawitz (118 f. Čas., D. Seelau).

Sperlingſtein (Wrabinec, Wrabník), Burgruine b. Babutin, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Spernig, Eſch. b. Pf. u. G. Schwabitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Speyerling, f. Speierling.

Spie (Spy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Spiegel, Eſch. b. G. Arnezgrün, Eger., B. Falkenau, Pf Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Spiegelbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spiegelhütten, Dſch., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Miſtelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Spiegelhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Eiſenſtein 2. Theil, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eiſenſtein), Spiegelglasfab.

Spiegelsberg (Špimberk), Dſch., Leip., B. u. Pf. Auſſig, G. Wanow (203 f. Leit., D. Auſſig).

Spieldorf (Chřiště, Hřiště), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Papierfab.

Spielhübel, Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn, G. Negranitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Spiels (Hlz. Spiž), Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Droſau, G. Krotiw (269 f. Klat., D. Biſtritz).

Spifal (Spikaly), Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan, G. Krasnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Špimberk, ſ. Spiegelsberg.

Spindelmühle, G. u. Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spindlerbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spinnelsdorf, Groß-, G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Spinnelsdorf, Klein-, Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz, G. Groß-Spinnelsdorf (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Spinnhof, G. u. Dſch., Pard., B. Přibislau, G. Niſchkau (120 f. Čas., D. Polna).

Spiřice, ſ. Welperſchitz.

Spiſchow (Spišowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Koſt).

Spita (Spyta), G. u. Dſch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Skalitz (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Spitalhof, Eſch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Spititz (Spitice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Spitowitz (Spitowice, Pitowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Spittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Spittengrün, G. u. Dſch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenſtadt (234 f. Elb., D. Lüppelsgrün).

Spitzberg, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Spitzenberg, Alt-, G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Ogſolderhaid (52 f. Bud., D. Krumau).

Digitized by Google

Spitzenberg, Neu-, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogsolderhaid, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Vorstadt, Bud., B. Pf. u. G. Krumau (f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Dsch., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa, G. Piesing (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Spitzmühle, Esch. b. G. Putschiren, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Splawy, s. Spalawa.

Splž, s. Spiels.

Splzow, Dsch., Zič., B. Eisenbrod, Pf. Nabiel, G. Stuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Spojil (Spojily), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Spolé, Dsch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tleskau).

Spolé, Esch. b. G. Lauka, Pils., B. Pisek, Pf. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik).

Spoli, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Spoli, s. Pohlen.

Spomischt (Spomyšl, Pomyšl, Zbomyšl), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Lužec (35 f. Nak., D. Raudnitz).

Sponsel, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Sporitz (Sporice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.

Sprawčitz (Sprawčice), Dsch., Zič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Wěkosch (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Springenberg, G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).

Spule, G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Janowitz (278 f. Klat., D. Glosau).

Spule (Spuly), G. u. Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Bohumělitz (286 f. Prach., D. Eltschowitz).

Spy, s. Spie.

Spyta, s. Spita.

Srabow (Swrabow), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Schlößchen.

Srb (Srby), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Gründerg).

Srb (Srby), Dsch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Tuchlowitz, G. Stein-Zehrowitz (29 f. Nak., D. Smečna).

Srbec, Df., Zič., B. Podebrad, Pf. Wrbitz, G. Wolfsberg (178 f. Bid., D. Podebrad).

Srbec (Srbitz, Srbce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Chrauschtowitz).

Srbeč, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (28 f. Nak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Bik., Kap.

Srbeč, s. Srbitz.

Srbín, Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Srbitz (Srbice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Srbitz (Srbice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Srbitz (Srbice, Srbeč), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Srbská, s. Sichel.

Srbsko, Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Srbsko, G. u Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. Karlstein).

Srby, s. Sirb, Srb.

Srch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Srdow, s. Zierde.

Srlín, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopořan (79 f. Tab., D. Wopořan).

Srní, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přestawlk).

Srnín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron, G. Priesnitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Srní potok, s. Rehwasser.

Srnojed (Srnojedy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Srub (Sruby), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Staab (Stod, Stodo), M., Pils., B. Staab (260 f. Pils., D. Chotieschau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieser Bik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4., □M. 11.494 fast durchaus deutsche Bew. (blos 2 Katastralgemeinden haben 763 gemischte

Bew.) in 37 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Chotieschau u. Kladrau gehörten.

Stabig, Dsch., Leip., B. u. Pf. Tetschen, G. Kolmen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Stabnitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Stachau (Stachow), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd), c. 2000 E., Pfrkir., Woliner Vik.

Stachel (Stachow), G. u. Dsch., Eger., B. Poderfam, Pf. Flöhau (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Stadeln (Stadler Antheil 1. u. 2. Theil), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., Waldhwozd), c. 1900 E.

Stadeln (Stadler Gericht, Neuftadler Gericht), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwaffer, Haidl, Stubenbach u. Unterreichenftein (281 f. Prach., Waldhwozd).

Stadit (Stadice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau), Denkmal des erften Böhmenherzogs Przemyfl.

Stadl, Dsch., Eger., B. Wildftein, Pf. Ober-Lohma, G. Sirnitz (245 f. Elb., D. Eger).

Stadlec (Stahlec), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Stadlec), Lokfkir., Bechiner Vik., Synagoge. Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Stadlern, G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Stadthöfen (Štautow. Štutow), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Stadtl (Městec, Městečko), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1000 E., Lokfkir., Rakonitzer Vik.

Stáhlawce, f. Stiahlawitz.

Stáhlawy, f. Stiahlau.

Stahlec, f. Stadlec.

Stahremberg, Efch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Stajanowitz (Stojanowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Stáje, Efch. b. Pf. u. G. Kreschtiowitz, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Kreschtiowitz).

Stakor, Ober- (Stakory horní), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir.

Stakor, Unter- (Stakory dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Fasanerie.

Štaky, f. Stecken.

Stallamühle, Efch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).

Stallung (Mlýneček), Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Alt-Klicau (277 f. Klat., D. Kauth).

Stamberg, Efch. b. Aujezd, Prag., B. Říčan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Štampach, f. Steinbach.

Stan, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přeftawlk).

Stań, f. Gftan.

Stanětitz (Stanětice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Stangendorf (Stanowice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Stanimířice, f. Steinmeřitz.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec), Eifenhammer.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat, D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Stankau (Stankow), M., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Pilf., D. Chotieschau), c. 900 E., Poftamt.

Stankau, Ober- (Stanikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau), Schlößchen mit Kap. Das ganze frühere Dom. Ober-St. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Stankau, Unter- (Stanikow dolní), G. u. Dsch, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Zikau).

Staňkow, Efch. b. G. Sepekau, Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Kap.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Digitized by Google

Stanow (Stanowé), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Hochstadt u. Woleschnitz (186 f. Bunz., D. Jeseney).

Stanowice, f. Donawitz, Stangendorf, Stanowitz.

Stanowitz (Stanowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).

Stanowitz (Stanowiště), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Auschowitz (253 f. Pilf., D. Tepl).

Stanownik, f. Neudörfel.

Stará, f. Altenburg.

Stará hora, Efch. b. G. Wostroměř, Jič., B. Horitz, Pf. Sobschitz (f. Bid., D. Nadim).

Stará huť, f. Althütten.

Stará wes, f. Altendorf.

Stará woda, f. Altwasser.

Staré, f. Starrey.

Staré bydlo, f. Starlitz.

Staré hory, f. Altenberg.

Staré hutě, f. Althütten.

Staré město, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Westružno (167 f. Bid., D. Welisch), Filkir.

Staré město, f. Altstadt.

Staré sedlo, f. Altsattel, Altsattel-Hradek.

Starec, f. Starz.

Starkenbach (Jilemnice), St., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Bik., Kap., Schloß, Battistweberei, viel Flachsspinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat 26.861 durchwegs čechische Bew. auf 2.6 □ M. u. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Rumburg, Starkenbach u. Studenec gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenelbe, Jičin, Neu-Paka, Rechlitz u. Semil.

Starkoč, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Klen (161 f. Kön., D. Nachod).

Starkoč, G. u. Df., Pard., B. Častau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.

Starkstadt (Starkow), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz). c. 1000 E., Pfrkir., Braunauer Bik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.

Starlitz (Staré bydlo, Starý laz), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).

Starosedl (Starosedly), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borisau, G. Schalan (220 f. Leit., D. Teplitz).

Starosty, f. Sorge.

Starow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Starowěst (Na Starowěsti), Efch. k. Pf. u. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).

Starrey (Staré), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz (216 f. Leit., D. Bilin u. Triblitz).

Staršow, f. Dittersbach.

Starý dwůr, f. Althof.

Starý laz, f. Starlitz.

Starz (Starec), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Staschow (Stašow), G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Stašow, f. Dittersbach, Staschow.

Statenitz (Statenice, Stativnice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautenitz (14. f. Nak., D. Statenitz), Schloß, Fasanerie. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Stattenbrunn, f. Neustift.

Staudenz (Studenec), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (150 f. Kön., D. Nachod).

Staupen (Staupno), Dfch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Štautow, f. Stadthöfen.

Staw, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Rumburg), Kap.

Steben (Stebno, Jistebno, Ejstebno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Expositurkir., Jechnitzer Bik.

Steben (Stebno), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschitz, G. Lauček sekerkowý (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Steben (Stöben, Stebno), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leip., D. Türmitz), Lokkir., Aussiger Bik.

Steben (Stebno), Efch. b. G. Raussnow, Prag., B. Nakonitz (f. Nak., D. Modrowitz).

Stebithof, Efch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger).

Steblowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Steblowitz (Steblowice), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Nepřewez (169 f. Bunz., D. Kost).

Digitized by Google

Stebno, ſ. Steben.

Stebuſowes (Stebuzewes, Zdebuzewes), G. u. Df., Bud., B. Blaſchim (92 f. Kauř., D. Sternberg), Leitkr., Biſtritzer Vik.

Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilſ., D. Manetin).

Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Strakoniter Gerichtsbezirke.

Stěchowitz (Stěchowice), M., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Hradiſchko), c. 700 E., 2 Pulverfab., Töpfermanufaktur.

Stecken (Stöcken, Stoky, Staky), M., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schritteně), c. 1600 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Poſtamt.

Štědré, ſ. Stiedra.

Štědřik, Dſch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Stědronin, Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Woſlow, G. Zbonin (302 f. Prach., D. Warwaſchau).

Stědrowitz (Stědrowice, Štědronice), G. u. Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Krieſchin (83 f. Čas., D. Lukawec).

Stegerhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Wallern, Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern).

Stegmühle, Eſch. b. Pf. u. G. Ober-Haid, Bud., B. Hohenfurth (37 f. Bud., D. Roſenberg).

Stegreifen (Kamenec), Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).

Stehelčewes, ſ. Stelčowes.

Stehlowitz (Stehlowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Bernardit (77 f. Prach., D. Worlik).

Stejka, ſ. Stutten.

Stein, Dſch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Stein (Polná), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Stein, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burg), Papierfab.

Stein, G. u. D., Eger, B. Graslitz (238 f. Elb., D. Schönbach), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.

Steinaujezd, ſ. Aujezd, Stein-.

Steinbach (Kwitky), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Perulesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Steinbach (Stampach), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.

Steinbach, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz, G. Kolmen (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Steinbruck (Kamenný most), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb, G. Zehuby (109 f. Čas., D. Žleb).

Steinbühl, Eſch. b. G. Münchsdorf, Pilſ., B. Ronſperg (ſ. Klat., D. Stokkau).

Steindlberg, Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. u. G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Steindorf (Steinsdorf, Kámen), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Kap., Poſtamt.

Steindorf, Alt- (Kamenec starý), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička).

Steindorf, Neu- (Kamenec nowý), Df., Pard., B. u. Pf. Polička, G. Alt-Steindorf (139 f. Chrud., D. Polička).

Steindorf (Alt- u. Neu-St., Hubenow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Duſchau (119 f. Čas., D. Zglau).

Steindorf, ſ. Ladměřitz.

Steindörfel (Ober- u. Unter-St.), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Rodetſchlag (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Steingrub, G. u. D., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß, Baumwollſpinnfab., Sauerbrunn.

Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau), Baumwollſpinnerei.

Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Haueuſtein).

Steinhof, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg), Paſtorat.

Steinhöhe, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Platten, G. Seifen (241 f. Elb., Walddom. Joachimsthal).

Steinhübel, Eſch. b. G. Bausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Rojnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Steinhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (ſ. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Steinkirchen (Aujezd kamenný), G. u. Df., Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Gratzner Vik.

Digitized by Google

Steinlhota, ſ. Lhota, Stein-.
Steinměřitz (Stanimiřice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woźitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Steinmoliken (Malikow kamenný), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchan (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Steinpöhl, Eſch. b. G. Neuberg, Eger., B. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch).
Steinpřiwoz, ſ. Steinüberfuhr.
Steinrohr, Eſch. b. G. Smržow, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Steinſchönau, G. u. D., Leiv., B. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 2800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, ſehr ausgedehnter Handel mit Glaswaaren. St. bildet mit Haida, Blottendorf u. Parchen einen beſonderen Landtagswahlbezirk.
Steinsdorf, ſ. Steindorf.
Steinſedliſcht, ſ. Sedliſcht, Stein-.
Steinteinitz (Tynec Mnichowský), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koſchow (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Kap.
Steinüberfuhr (Přiwoz kamenný), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leſchan), Kap.
Steinwandhäuſer, Gſch. b. G. Kotowitz, Leiv., B. Haida (f. Leit., D. Bürgſtein).
Steinwaſſer (Kamenná woda), G. u. Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Steinwaſſer), Bitterſalzquellen, Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.
Steinžehrowitz (Žehrowice kamenné), G. u. D., Prag, B. Neu-Straſchitz, Pf. Tuchlowitz (29 f. Nak., D. Smečna), Gſſigfab., ſehr gute Sandſteinbrüche.
Steiſſal, ſ. Stehſal.
Stěkna (Stěkeň), M., Pilſ., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), c. 900 E., Pfrkir., Piſecker Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Piſek u. Strakonitz.
Stekutz (Stekník, Steklník), G. u. Df., Eger., B Saaz, Pf. Hraditſch (226 f. Saaz., D. Stekutz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Štěkře, ſ. Sticks.
Stelčowes (Stehelčewes), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz (17 f. Nak., D. Buſchtěhrad).
Stelzengrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Ehodau (23 f. Elb., D. Ober-Ehodau).
Stemmeiſel, Eſch. b. Pf. u. G. Elbogen, Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Stengles, G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (f. Saaz., D. Pohlig).
Stěnitz (Stěnec), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenſchowitz (134 f. Chrud., D. Koſchumberg).
Stěnkow, G. u. Df., Jič., B. Königrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Stěnowitz (Stěňowice), G. u. D., Pilſ., B. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Stěnowitz). Loftik., Pilſner Bik., Schloß, Faſangarten. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Stěpanitz (Štěpanice, Štěpaničky), Dſch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf, G. Zbož (173 f. Bid., D. Radim).
Stěpanitz, Nieder- (Štěpanice dolejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (177 f. Bid., D. Starkenbach), Kap.
Stěpanitz, Ober- (Štěpanice hořejní), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., abſeits die Ruinen der Burg St.
Stěpanitz (Štěpanice), G. u. Eſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (279 f. Prach., D. Pawinow).
Štěpanow (Š. trhowý), St., Bud., B. Wlaſchim (90 f. Kaur., D. Wlaſchim), c. 1400 E., Pfrkir., Biſtritzer Vik.
Štěpanow, G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Štěpanow, Dſch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz, G. Bezděkow (123 f. Cas., D. Studenec), Schloß mit Kap.
Štěpanow, G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Cas., D. Habern).
Štěpanow, G. u. Dſch., Pard., B. Přelauč, Pf. Cholitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).
Štěpanow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Stuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.
Štěpanow, Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Kladno, G. Krocehlaw (17 f. Nak., D. Kladno).
Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. D., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik., Eiſenerzgruben.
Stěpanowitz (Štěpanowice), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Digitized by Google

Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), Filfir.

Štěpanowsko, G. u. Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Timischt (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Stephan, St. (Sw. Štěpan), Cfch. b. Pf. u. G. Mauth, Prag., B. Zbirow (24 f. Ber., D. Zbirow).

Sterbina (Stropina, Skrběna), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan, G. Wschechlab (f. Leit., D. Dux).

Sterbohol (Štěrboholy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (23 f. Kauř., D. Michle), Denkmal des in der Schlacht vom 6. Mai 1757 hier gefallenen preußischen Generals Grafen von Schwerin.

Štěrbowina, f. Stirben.

Sterkowitz (Strkowice), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Hradisch (227 f. Saaz., D. Sterkowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Postelberger Gerichtsbezirke.

Stern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Stern, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch, G. Herschenitz (241 f. Elb., D. Udritsch).

Stern (Hwězda), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).

Stern (Hwězda), Cfch. b. Woleschowitz, Prag., B. Eule, Pf. Ladwy (f. Kauř. D. Manderscheid).

Stern (Hwězda), Cfch. b. G. Weleslawin, Prag., B. Smichow (f. Nat., Oberstburggräflich u. k. Prager Burg), Thiergarten, ehemals Jagdschloß, Pulvermagazin, auch Vergnügungsort der Prager.

Stern (Hwězda), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Nak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.

Sternberg, Böhmisch- (Sternberk), M., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 f. Kauř., D. Sternberg), c. 600 E., Kap., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Wlaschim.

Sternberg, Jagdschloß bei Zeidler, Leip., B. Hainspach (f. Leit., D. Hainspach), Thiergarten u. schöner Park.

Sternberg (Sternberské láznĕ), Badeort bei Muncifaj, Prag., B. Schlan (f. Nak., D. Smečna), 3 Heilquellen, Park.

Sterndorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum), Kap.

Sternhof (Šternow), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau, G. Mnechnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Sternhof, G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).

Sternteich, Dich., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Schlößchen.

Štětí, f. Wegstädtl.

Štětin, Cfch. b. G. Mětitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Štětín, Cfch. b. G. Autěschau, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).

Štětín, f. Stětin.

Stětitz (Stětice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Herman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Stětkowitz (Stětkowice), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Stětkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Steyskal (Stýskaly), Dfch., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledeč, G. Zilow (f. Pilf., D. Nekmiř).

Stěžerow, f. Fischern.

Stěžery, f. Stößer.

Stěžirek (Stěžerky), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Přim).

Stěžow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Stiahlau (Stáhlawy), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Stiahlau), Pferkir., Rokitzauer Vik., Schloß, Eisenhammer, Remontenstation, Fasanerie, Thiergarten. Die Ortschaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Blowitz, Pilsen u. Rokitzan.

Stiahlowitz (Stáhlawice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Stiahlau (262 f. Pilf., D. Stiahlau), abseits die Burgruine Lopata.

Stibnitz, f. Stiebnitz.

Stičan (Stičany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Rostitz).

Stich (Stichow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofsteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Stich (Wstiš), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Stičí, Cfch. b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Stičí, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Huěwkowitz, G. Zahaj (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Sticks (Stěkře), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Štidla, f. Schtidla.
Stiebenreuth, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tachau (252 f. Pilf., D. Plan u. Tachau).
Stieblern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetstift (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Stiebling, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Stiebnitz, Groß- (Zdobnice weliké), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1300 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Stiebnitz, Klein- (Zdobnice malé), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Stiebnitz (156 f. Kön., D. Reichenau), 3 Eisenhämmer.
Stiechowitz, f. Stěchowitz.
Stiedra (Štědré), G. u. Df., Eger., B. Ludit (240 f. Elb., D. Ludit), Pfrkir., Theufinger Vik., Schloß.
Stiedrowitz, f. Stědrowitz.
Stiefwinkel, Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Černikowitz).
Stiegesdorf (Zdíky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen).
Stiekna, f. Stěkna.
Stiern (Stirn), G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).
Stietkau (Štítkow), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maťa (286 f. Prach., D. Eltschowitz).
Stift, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stift, Hinter- (Štifta zadní), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Stift, Vorder- (Štifta přední), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Štifta, f. Luzenier, Stift.
Stihlitz (Stihlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Stihnow, Esch. b G. Skřiwan, Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan).
Stikau (Stikow), G. u Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).
Stikow (Stikowa), Dfch., Pard., B. Chotěbok, Pf. Studenec, G. Slaupné (123 f. Cas., D. Studenec).
Stikowka, Esch. b. G. Hurkau, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).
Stillfried, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Stillfriedsdorf, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna, G. Březina (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Stiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Stimmersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Stinky, f. Zinken.
Stipokl (Štipoklasy), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mišliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Štiptoň, f. Wienau.
Stirbitz, f. Stürbitz.
Stirbon (Stěrbowina), Dfch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz., D. Swijan).
Stirchlowa (Skrchleby), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Stiřim (Stiřín), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Euler Gerichtsbezirke.
Stirn, f. Stiern.
Stirow (Styrow, Týrow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin, G. Roth-Aujezd (93 f. Ber., D. Smilkau).
Stiřowitz, f. Tirschowitz.
Štit, f. Schtit.
Štítary, f. Čitar, Schittarzen.
Štítkow, f. Stietkau.
Stitna (Stuttna, Štitné), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stitow (Štitow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Stitow (Štitow), G. u. Dfch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skoritz (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Digitized by Google

Štmeliny, s. Čmelin.
Stöben, s. Steben.
Stoboříz (Stoborice, Zdeborice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Nepomucker Vik., Kap., Mineralquelle.
Stochow, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik., in der Nähe eine tausendjährige Eiche.
Stock, Maria-, s. Maria-Stock.
Stockau (Stokow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilf., D. Plan).
Stockau (Piwoň. Piwoňka). G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Lokkir., Hostauer Vik., früher Auguſtinerſtift, Schloß, Waffenhammer. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Ronsperg u. Taus.
Stöcken, s. Stecken.
Stockerhof, Eſch. b. Pf. u. G. Kirchſchlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).
Stockern, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stockhäuſeln, Eſch. b. G. Lomitſchka, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Mariafels).
Stod, Stodo, s. Staab.
Stodulek (Stodůlky), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Ständiſch), Lokkir., Prager Landvik.
Stögenwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Waldau (55 f. Bud., D. Krumau).
Stojanowice, s. Stajanowitz.
Stojčín, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stojiſlawitz (Stojislawice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſchitz, Pf. Smilowy Hory (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel).
Štokow, s. Steckau.
Stojitz (Stojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Gholtitz), Filkir.
Štoky, s. Stecken.
Stolau (Stolany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), Filkir.
Stolin, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (162 f. Kön., D. Nachod).
Stolinky, s. Drum.
Stolmik, G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod (105 f. Kauk., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Wieſenthal (242 f. Elb., D. Hauenſtein), c. 1100 E., Drahtzieherei.
Stömnitz, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ziering (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Storchenneſt, Eſch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlakenwerth).
Stöſſer (Štěžery), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (144 f. Kön., D. Stößer), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.
Stožice, s. Stožitz, Tožitz.
Stožitz (Stožice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).
Strabamühle, Eſch. b. G. Saher, Eger., B. Luditz (24) f. Elb., D. Luditz.
Strachel (Strachaly), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Hrobiſch (213 f. Leit., D. Liboch).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Dſch., Bud., B. Frauenberg (48 f. Prach., D. Protiwin).
Strachowitz (Strachowice, Strochowice), G. u. Dſch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Pernartitz).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Eſch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tſchiſtay (263 f. Rak., D. Kric).
Straček, s. Stratſchen.
Stračky, s. Troſchig.
Stračow (Strakotin), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Lokkir., Hořitzer Vik., Schloß, Faſanerie.
Stradal (Stráday). Eſch. b. G. Schimanau, Pilf., B. Bergreichenſtein (f. Prach., D. Schichowitz).
Stradauň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 f. Chrud., D. Chraußtowitz).
Straden (Stradow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leip., D. Kulm), Kap.
Stradiſcht (Stradiště, Stražiště), G. u. Dſch., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Manetin), Lokalkirk., Theuſinger Vik.
Stradonitz (Stradonice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek).
Stradonitz (Stradonice, Stradownice), G. u. D., Prag., B. Pürglitz. Pf. Niſchburg (27 f. Rak., D. Niſchburg), Begräbnißkirche.

Digitized by Google

Stradonitz (Stradonice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Stradow (Lichtbladorf), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komaritz), Heilquelle.

Stradow, Burgruine b. Liban, Pard., B. Naffaberg (f. Chrud., D. Naffaberg).

Stradow, f. Straden, Strodau.

Stradownice, f. Stradonitz.

Strahl (Střelné, Střilné), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Dux), Braunkohlenbruch.

Strahl (Střela), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Hoschtitz (296 f. Prach., D. Strahlhoftitz), Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Strahlhoftitz liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horazdiowitz u. Strakonitz.

Strahlhoschtitz, f. Hoschtitz.

Strahn (Stranná), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfarkir., Komotauer Vik.

Strahof (Strahow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Strahow, Gfch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Straf (Straky), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Strchleb (f. Bunz., D. Laučin), Fasanerie.

Straka (Straky), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (f. Leit., D. Dux).

Strakonitz (Strakonice), St., Pilf., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 3000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Horazdiowitzer Vik., 4 Kirchen, Hauptschule, Schloß, Fabrikation orientalischer Kappen, Strumpfwirkerei, Streichgarnspinnerei, Perlenfischerei, Fasanerie. St. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, der die beiden Gerichtsbezirke Horazdiowitz u. Strakonitz unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 10., □M. 139 Katastralgemeinden mit 43.243 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □M. 24.774 čechische Bew. in 86 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bratrowitz, Orhowel, Stechowitz, Stěkna, Strahlhoftitz, Strakonitz, Wällischdirken, Wohrazenitz, Wojnitz u. Wosek gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horazdiowitz, Schüttenhofen, Strakonitz u. Wolin.

Strakotin, f. Strakow.

Strakow, Gfch. b. G. Chuchle, Pard., B. Chotiboř (f. Čas., D. Beštwin).

Strakow, f. Strokele.

Strampauch (Strampauchy), D., Pard., B. Caslau, Pf. Krchleb, G. Zak (109 f. Čas., D. Zleb).

Stran, Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Bleiswedel, G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Strana (Stranná), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Strana malá, f. Halbseiten, Kleinseite.

Strančitz (Strančice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kaur., D. Předboř), Schloß.

Straňejowice, f. Stranowitz.

Stranian (Straňany), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Teindles (44 f. Bud., D. Budweis).

Stranitz (Stránce), G. u. Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (224 f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß.

Stranka (Straňka), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ledek (144 f. Kön., D. Opočno).

Stránka, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Stranka), Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Dauba, Melnik u. Weißwasser.

Stránka, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kaur., D. Brandeis).

Stránky, f. Tronitz.

Stranná, f. Strahn, Strana.

Stranné, f. Strany.

Stranohoř, Gfch. b. Drahenicek, Pilf., B. Březnitz, G. Swudčitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Stranow, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko, G. Jser-Wtelno (188 f. Bunz., D. Stranow), Schloß mit Kirche. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Jung-Bunzlauer Gerichtsbezirke.

Stranowes, Gfch. b. G. Kozmitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Radenin).

Stranowitz (Stranowice, Stranějowice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Aulehle (287 f. Prach., D. Elbschowitz).

Strany (Stranné), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Wčlitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Strapole (Trapole), G. u. Df., Pilf.,

B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Pilsen.

Straschin (Strašín), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Weliner Vik., Kap.

Straschin (Strašín), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Mukařow, G. Březi (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Straschitz (Strašice), G. u. Df., Pllf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Straschitz, Neu- (Strašecí, Neostrašecí), St., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 17.064 čechische Bew. auf 4.6 □M. und in 30 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kornhaus, Kruschowitz, Pozden, Pürglitz, Smečna u. Zlonitz gehörten.

Straschitz (Strašice), G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), 2300 E., Lekkir., Berauner Vik., Hochofen, vier Eisenhämmer.

Straschkow (Straškow), Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes, G. Wodochod (35 f. Rak., D. Raudnitz), Filkir.

Straschkowitz (Strážkowice), G. u. Df., Bud., B Schweidnitz, Pf. Driesendorf (47 f. Bud., D. Komařitz), Eisensteinbergwerk.

Straschkowitz (Strážkowice), Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertin, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Straschnitz (Strážiště), G. u. Df., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Pfrkir., Auschaer Vik.

Straschnitz, Alt- (Strašnice staré), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Lieben).

Straschnitz, Neu- (Strašnice nowé), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan, G. Alt-Straschnitz (22 f. Kauř., D. Lieben).

Straschnitz (Strážnice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Melnik).

Straschnow (Strašnow), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow u. Kosmanos).

Straschow (Strašow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Straschowitz (Strážowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz, G. Wlkonitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cimelitz), Kap.

Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchenitz (269 f. Klat., D. Elischau).

Straschowka (Strašowka), Esch. b. G. Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).

Strašecí, f. Neu-Straschitz.

Strašeň, f. Drossen.

Strašice, f. Straschitz.

Strašín, f, Straschin.

Straškow, f. Straschkow.

Strašnice, f. Straschnitz.

Strašnow, f. Straschnow.

Strašow, f. Straschow.

Strašowka, f. Straschowka.

Straffenau (Straffendörfel. Concurrent), Dfch., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Straffenbüschl, Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Straffenhäusel, Esch. b. G. Gosolup, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Straßdorf, G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Straßhütte, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (271 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte, Spiegelschleife.

Stratow, G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).

Stratschen (Straček), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Stratschow, f. Stračow.

Strcupitz, Groß- (Straupeč veliký), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Horatitz (226 f. Saaz., D. Hruschowan).

Straupitz, Klein- (Straupeč malý, Straupeček), Esch. b. G. Pröhlig, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Straußnitz (Stružnice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Lieboch), c. 1000 E., Expositurkir., Böhmisch-Leipaer Vik.

Stráž, G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Stráž, Esch. b. Wolschow, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (f. Prach., D. Žikau).

Stráž, f. Hochwartel, Neustadtl, Platz, Tschochel.

Strazischt (Strážiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz), Kap.

Digitized by Google

Stražischt (Strážiště), Dfch., Pils., B. u. Pf. Mirowitz, G. Mislin (301 f. Prach., D. Worlik).
Straziště, s. Stradischt, Straschnitz, Stražischt.
Strážkowice, s. Straschkowitz.
Strážky, s. Troschig.
Strážnice, s. Straschnitz.
Stražnici (Pod Strážnicí), Esch. b. G. Neweklowitz, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Strážow, s. Drosau.
Strážowice, s. Straschowitz.
Střebauška, s. Střebnuschka.
Štrbice, s. Stürbitz.
Střebějitz (Třebejice, Třebèwice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Střebelitz (Třebelice), Esch. b. G. Hojanowitz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Střebesch (Třebeš), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Střebestowitz (Třebestowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sadska (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Střebezin, s. Střebitschen.
Střebichowitz (Střebichowice, Třebichowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna).
Střebín, s. Třebine.
Střebischau (Třebišow), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).
Střebitschen, Groß- (Střebezin, Třebetín, Třebeycina horní), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Předslaw (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Střebitschen, Klein- (Střebezin, Třebetín, Třebeycina dolní), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Střebíz, s. Weißthurm.
Střebnuschka (Střebauška, Třebnuška), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Střebohostitz (Střebohostice, Třebohostice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschtitz (105 f. Kauř., D. Skworec).
Střebohostitz (Třebohostice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Bratronitz).
Střebomislitz (Třebomyslice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Střebonice, s. Třebonitz.
Střeboschnitz (Třemošnice), Esch. b. G. Bischitz, Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat (f. Bunz., D. Melnik).
Střebsko (Strepsko, Třebsko), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Wysoka), Pfrkir., Přibramer Vik.
Střechow, G u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kacow (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Streckwald (Streckenwald), G. u. D., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Priesnitz).
Střednitz (Střednice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Melnik).
Středokluk (Středokluky), G u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Filkir., Postamt.
Střehom (Střihom), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (160 f. Bunz., D. Kost).
Streitdorf (Hrachowišťata), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyscht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Streitseifen, Dfch., Eger.. B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddom).
Střekow, s. Schreckenstein.
Střela, s. Strahl.
Střeleč, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch).
Střelitow (Třelitow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Střelitz (Střelice), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Pils., D. Chotěschau).
Střelné, s. Strahl.
Střelowka, Esch. b. G. Nučitz, Pard., B. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Střem (Střemy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz).
Střemblat (Třemlato), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz, G. Zwanowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Střemily, s. Richterhof.
Střemoschitz (Třemošice, Třemošnice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Řepnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Střemoschnitz (Třemošnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Střenitz (Strenice, Streynice), M., Jič., B. Jung-Bunzlau (189 f. Bunz., D. Bezno), c. 300 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Digitized by Google

Strenitz (Trstěnice), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Vik.

Střenitz (Třenice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Čerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).

Střepsko, s. Střebsko.

Střeschowitz (Střešowice, Třebešice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Rak., D. Horoměřitz), c. 1000 E., Schloß.

Střesmiř, s. Střezimiř.

Střetužel (Třetužel), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Milčin (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střewač (Třewač), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Střewelna, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Ober-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Streyčkow (Strýčkow), Esch. b. G. Křeschitz, Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Streyčkow (Strýčkow), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Střebsko (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).

Streyčkowitz (Strýčkowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Kolautschen (273 f. Klat., D. Ježow).

Streynice, s. Strenitz.

Střezetitz (Střezetice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Libčan), Fasanerie.

Střeziměřice, s. Ziesmitz.

Střezimiř, G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Ber., D. Střezimiř), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Střezimiř (Střesmiř), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Střeziwojice, s. Schedoweitz.

Střezow, s. Strösau.

Střežow, s. Střisowitz.

Strhadlo, Strhadly, s. Struhadlo, Struhadl.

Strhaře, s. Struhař.

Strhařow, s. Struhařow.

Stříbeř, Stříbrec, s. Silberlos.

Střibřich (Třibřichy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Fasanerie.

Stříbrné hory, s. Silberberg.

Stříbrné hutě, s. Silberberg.

Stříbrníky, s. Zibernik.

Stříbrnitz (Stříbrnice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Miličowes).

Stříbro, s. Mies.

Stričitz (Strýčice), Dfch., Bud., B. Budweis, G. Saboř (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Střídka, G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Čestitz).

Střihanow, G. u. Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kniřow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Střihom, s. Střehom.

Střihow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstadtl (178 f. Bid., D. Timokur).

Střílné, s. Strahl.

Střimany, s. Třiman.

Střimelitz, Hrad- (Střimelice hradowé, S. dolejší), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Marmorbrüche.

Střimelitz, Kirchen-, s. Kirchen-Střimelitz.

Strimitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Brüx (225 f. Leit., D. Osseg), Braunkohlenzeche.

Střischkow, s. Střižkow.

Střischowitz, s. Střižowitz.

Střisowitz (Střížowice, Střežow), G. u. Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Garditz (205 f. Leit., D. Kulm).

Střisowitz (Střížowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Brozan).

Střítež, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chischka (76 f. Tab., D. Mühlhausen)

Střítež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).

Střítež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Střitež, Hinter- (Střítež dolejší), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střitež, Ober- (Střítež bořejší), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střítež, Esch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (f. Čas., D. Auhrow).

Střítež, Dfch., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Střítež, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Střítež (Groß- u. Klein-St.), G. u.

Digitized by Google

Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Modletin (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Střitež, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Dkewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).

Střiteż, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Střiteż, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chliſtau (268 f. Klat., D. Podol).

Striteż, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (288 f. Prach., D. Wällſchbirken).

Střiteż, ſ. Burgersdorf, Schrittens, Tritež.

Střizau (Střizow), G. u. D., Pard., B. Chotěbor, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).

Střižanow, ſ. Strzanau.

Střižewice, ſ. Střižowitz.

Střižkow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Střižkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Beneſchauer Gerichtsbezirke.

Střižkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben).

Střižow, Eſch. b. G. Přeſtitz, Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (ſ. Klat., D. Přeſtitz).

Střižow, ſ. Driesendorf, Střizau.

Střižowice, ſ. Droſowitz, Střiſowitz, Střižowitz.

Střižowitz (Střižowice). Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtibořitz, G. Soběſlawitz (185 f. Bunz., D. Swijan).

Střižowitz (Střižewice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-, G. Ober-Slimno (193 f. Bunz., D. Koſchatek).

Střižowitz (Střižowice), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Miſchitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Střižowitz (Střižowice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Prušin (263 f. Klat., D. Lukawitz).

Strkow, Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Plan (69 f. Tab., D. Želec).

Strkow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Čtětin (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Strkowice, ſ. Sterkowitz.

Strměch (Strměchy), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz), protestant. Filkr.

Strnad, Eſch. b. G. Zaběhlitz, Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Strnaditz (Strnadice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Schebanowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Ströbel, G. u. Dſch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuhäuſel (251 f. Pilſ., D. Tachau), Schloß, Spiegelſchleife.

Strobnitz (Stropnice), M., Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), c. 900 E., Pfkfir., Gratzner Bik., Eiſenhammer.

Strobnitz, Lang- (Stropnice dlauhá), G. u. D., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Strochowice, ſ. Strachowitz.

Stradau, Groß- (Strádow weliký), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Kapliz (60 f. Bud., D. Krumau).

Strodau, Klein- (Stradow malý), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kapliz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Strodenitz (Rožnow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Strohkretſcham, ſ. Bischkowitz.

Strojetitz (Strojetice), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeiſl), Lokkir., Jechnitzer Bik.

Strojetitz (Strojetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kriwſaudow (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Strokele (Strakow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Stromeč, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leſchan).

Stromka (Obere u. Untere), Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (ſ. Kauř., Weinbergämtlich).

Stropina, ſ. Sterbina.

Stropčice, Stropečky, ſ. Tirol.

Stropnice, ſ. Strobnitz, Stropnitz.

Stropnitz (Stropnice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Teindles, G. Komaritz (46 f. Bud., D. Komaritz).

Strösau (Střezow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Priesen (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Strp (Strpy), G. u. Dſch., Pilſ., B. Neſtolitz, Pf. Weiß-Hurka (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Strubec, ſ. Strups.

Struh (Struhy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wſchejan (193 f. Bunz., D. Laučin), Filkr.

Struha, Eſch. b. G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Struhadl (Strhadly), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Digitized by Google

Struhadlo (Strhadlo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nemčitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Struhař (Strhaře), Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lubenz, G. Witkowitz (240 f. Elb., D. Chiesch), Schloß mit Kap., Fasanerie.

Struhař (Strhaře), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Struhařow (Strhařow), Dfch., Prag., B. Cyle, Pf. Kostelec, G. Stiřim (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Strunkau (Strnnkow), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Časkau (282 f. Prach., D. Zikau).

Strunkowitz (Strunkowice), M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz), c. 1000 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Strunkowitz (Strunkowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hostitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Strupčice, ſ. Trupſchitz.

Strupin, Eſch. b. G. Nečin, Prag., B. Dobřiſch (ſ. Ber., D. Dobřiſch).

Strups (Strubec), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwaſſer (44 f. Bud., D. Budweis).

Stružinec, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Iſtebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Stružinec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Stružinec, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec), Eiſenſteingruben.

Stružky, Eſch. b. Pf. u. G. Černowitz, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Stružnice, ſ. Straußnitz.

Strýčice, ſ. Stričitz.

Strýčkow, ſ. Streyčkow.

Strýčkowice, ſ. Streyčkowitz.

Strymilow, ſ. Tremles.

Stržanau (Stržanow), G. u. D., Pard., B. Přibiſlau, Pf. Saar (120 f. Čas, D. Wojnoměſtec).

Strženec, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Aubenitz (94 f. Kauř., D. Tworſchowitz).

Stubau (Dubowá), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).

Stuben (Hürka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Graphitbergwerk.

Stubenbach (Prašil), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenſtein (284 f. Prach., D. Langendorf), Loſkir., Wodnianer Vik., 2 Papierfab., Hilfszollamt. Das Dorf bildet 2 Kataſtralgemeinden.

Stüberhäuſer, Eſch. b. G. Brunn, Pilf., B. Bergreichenſtein (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Stuchanow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Kwaſowitz (74 f. Ber., D. Přitz).

Stüchhäuſer, Eſch. b. G. Königreich 3. Theil, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Döberney).

Studánka, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrub., D. Pardubitz).

Studánka, ſ. Kaiſerbad, Miſchkow.

Studánky, ſ. Kaltenbrunn.

Studany, ſ. Studian.

Studeč, Groß- (Studce veliké), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Měčel (192 f. Bunz., D. Dětenitz).

Studec, Klein- (Studce malé), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Laučin (192 f. Bunz, D. Laučin).

Studená, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonſchow (115 f. Čas., 1. Freiſaſſenviertel).

Studená, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kříč (263 f. Rak., D. Kříč), Vitriolwerk.

Studená, ſ. Kaltwaſſer.

Studená woda, ſ. Kaltwaſſer.

Studeňany, ſ. Studian.

Studené, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Studené, ſ. Kaltengrund, Studeney.

Studenec, G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Forſt), c. 2000 E., Loſkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei.

Studenec, Neu- (Studenec nowý), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. St. (u. Stěpanow) liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Studenec, Ober- (Studenec horní), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas, D. Studenec), Pfrkir., Polnaer Vik.

Studenec, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměſti (140 f. Chrub., D. Swojanow).

Studenec, ſ. Staudenz.

Digitized by Google

Studeněwes, ſ. Studniowes.

Studeney (Studené), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Nekoř (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.

Studénka, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Naſilnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir., Faſangarten.

Studénka, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Studénka, ſ. Schönborn.

Studian (Studany, Studeňany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap.

Studinek (Studénky), Eſch. b G. Jeſtřebi, Jič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt).

Studnice, ſ. Brunn, Dreihorn, Studnitz.

Studniowes (Studeněwes, Studňowes), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Tuřan (31 f. Nak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.

Studnitz (Studnice), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod), Leſſkir., Nachoder Vik.

Studnitz (Studnice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Stuparowitz (Stuparowice), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Goltſch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Stupčitz (Stupčice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezimiř (74 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel).

Stupitz (Stupice), Dſch., Prag., B. Rican, Pf. Kolodej, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinewes).

Stupka, Eſch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Stupná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Roiſching (52 f. Bud., D Krumau).

Stupná, ſ. Stuppen.

Stupnai (Stupné), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim), Filkir.

Stupník, Eſch. b. G. Hammer, Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Stupno, Ober- (Stupno horní), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Steinkohlenbergwerk, Vitriolhütte.

Stupno, Unter- (Stupno dolní), Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. u. G. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).

Stuppen (Stupná), Eſch. b. G. Budaſchitz, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).

Stürbitz (Štrbice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).

Stutow, ſ. Stadthöfen.

Stutten (Stejka), G. u. Dich., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Stüttna, ſ. Stitna.

Stweřin (Stwořín), G. u. Tf., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (183 f. Bunz., D. Swijan).

Stwolenky, ſ. Drum.

Stwolny, ſ. Zwolle.

Styrow, ſ. Stirow.

Stýskaly, ſ. Steyskal.

Subschitz (Zubčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmplandles (52 f. Bud., D. Gratzen).

Suchá, Eſch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Suchá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neschanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.

Suchá, Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl, G. Zahrada (129 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Suchá (Dürrendorf), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Suchá, ſ. Berzdorf, Dürre, Dürrendorf, Suchay, Suchey.

Suchay (Suchá), Eſch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Suchdol, ſ. Dürrengrund, Suchenthal, Sukdol.

Suché (Na Suché), Eſch. b. G. Lan, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Maleč).

Suchenthal, G. u. Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Suchenthal (Suchdol), G. u. D., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 1000 E., Pfrkir., Wittingauer Vik.

Suchenthal, ſ. Sukdol.

Suchey (Suchá), G. u. Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (220 f. Leit., D. Teplitz).

Suchey (Suchá), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Steben, G. Habrowan (204 f. Leit., D. Tschochau).

Suchodol (Suchý důl), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (38 f. Ber., D. Dobřiſch), Filkir.

Suchomaſt (Suchomasty, Suchomasty), G. u. D., Prag., B. Beraun, Pf. Bo-

Digitized by Google

rek (17 f. Ber., D. Suchomost), Kap., Schloß mit Bibliothek, Mineralien- u. Modellsammlung, schönen Garten u. Parkanlagen, Töpfergeschirrfab., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Suchomel (Suchomely), Esch. b. G. Rezkosch, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Heralec).

Suchomelka, Esch. b. G. Praschno-Aujezd, Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pilf., D. Praschno-Aujezd).

Suchowršice, f. Saugwitz.

Suchrowitz (Suchrowice, Sichrowice), G. u. Df., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Suchy dûl, f. Dörnthal, Dürrengrund, Suchedol.

Suchý dwûr, f. Neuhof.

Sudějow, f. St. Anna.

Sudiměřice, f. Sudoměřitz.

Sudin, G. u. Dsch., Zič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (165 f. Kön., D. Opočno).

Sudislau (Sudislaw, Sulislaw), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Sudislaw, f. Cuclau, Sudislau.

Sudislawitz (Sudislawice, Sulislawice), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Mohelnitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Sudkowitz (Sudkowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zičin (296 f. Prach., D. Stěkna).

Sudoměřitz (Sudomiřice), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Pfrkir., Bechiner Vik., abseits Jagdschloß u. Thiergarten.

Sudoměřitz (Sudoměřice, Sudiměřice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Chotowin (71 f. Tab., D. Nemišchl), Postamt.

Sudomit, G. u. Df., Zič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Weißwasser), Filkir.

Sudomir, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Zinin u. Kestřan (294 f. Prach., D. Protiwin).

Sudowitz (Sudowice, Zhudowice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Lhota-Sejcka), Schloß.

Sudowo, Hlawno-, f. Hlawno-Sudowo.

Sudslaw, f. Cuclau.

Sudslawice, f. Zuzlawitz.

Sukdol (Suchenthal, Suchdol), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz (95 f. Ber., D. Sukdol), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Sukdol (Suchdol), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Malešchau), c. 450 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.

Sukdol (Suchdol), Esch. b. G. Dobrawoda, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Ledeč).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Nak., D. Sukdol), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.

Sukohrad (Sukorady), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Zič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (189 f. Bunz., D. Březno).

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Zič., B. Horitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Sulec, f. Sulz.

Sulejowice, f. Sulowitz.

Suletice, f. Sulowitz.

Sulewice, f. Sulowitz.

Sulislaw, f. Sobislau, Sudislau.

Sulislawice, f. Sudislawitz.

Sulitz (Sulice), G. u. Df., Prag., B. Cule, Pf. Kreuz-Kostelec (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Suloditz (Suletice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel u. Proboscht (215 f. Leit., D. Groß-Priesen), Kap.

Sulowitz (Sulewice, Sulejowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Filkir.

Sulowitz (Sulowice, Sulowičky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Sulz (Sulec), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz, G. Tauzetin (28 f. Nak., D. Tauzetin).

Šumburk, f. Schönberg, Schumburg.

Suniperk, f. Sonnenberg.

Supihora, f. Geiersberg.

Surſch, f. Schursch.

Sûš, f. Tuſch.

Sušany, f. Zuscha.

Suſchetitz (Sušetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Suſchitz (Sušice), G. u. Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Milow (129 f. Chrud., D. Hekmanměstec).

Suſchno (Sušno), G. u. Df., Zič., B.

Benatek, Pf. Kuttenthal (193 f. Bunz., D. Alt-Bunzlau u. Wrutitz).
Sušetice, f. Suschetitz.
Sušice, f. Schüttenhofen, Suschitz.
Sušno, f. Suschno.
Sutitz (Sutice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Redwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Šutka, f. Schutka.
Sutobřeh (Sutébřehy), Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt, G. Stěpanowsko (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sutom, G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.
Šwab, f. Schwab.
Šwabinow, f. Schwabinow.
Swádow, f. Schwaden.
Šwaňkow, f. Reith.
Swařeň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Repnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Swařenice, f. Schwarzenitz.
Swarischow (Swaryšow), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Hostitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Swarkow, f Schwarkau.
Swárow, Ortsabtheilung v. Schumburg, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Swárow, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik.
Swárow, f. Schwora.
Swaryšow, f. Swaryschow.
Swatá (Heiligenberg), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), ein Theil davon gehört zum B. Beraun, G. Černin (17 f. Ber., D. Königshof).
Swatá hora, f. Heiligenberg.
Swatawa, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Swaté křiže, f. Heiligenkreuz.
Swaté pole, f. Heiligenfeld, Kloster.
Swatkowitz (Swatkowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernartitz (79 f. Tab., D. Jistebnitz u. Weselitzko).
Swatobor, f. Zwetbau.
Swatojanské hory, f. Johannesberg.
Swatonitz (Swatonice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Wotlik).
Swatoňowice, f. Schwadowitz, Swatonowitz.
Swatonowitz (Swatoňowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Swatopole, G. u. Dfch., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz).
Swatoš (U Swatoše), Eisch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Swatý kříž, f. Heiligenkreuz.
Swébohy, f. Zweindorf.
Swebořice, f. Schwabitz.
Swečin, f. Swičin.
Swejkowitz (Swejkowice, Swojkowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Swémyslice, f. Smimislitz.
Swendow, f. Gschwend.
Swéprawice, f. Seiprawitz, Siprawec.
Sweraz, f. Tweras.
Sweriſchau, Eisch. b. G. Zweindorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).
Swětce, G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Swětec, f. Schwatz, Schwitz.
Swětec Bedřichův, f. Schwetz.
Swětelska, Eisch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Swěti, Dfch., Pard., B. Policka, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Policka).
Swětice, f. Swětitz, Zwetnitz.
Swětinow, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Čas., D. Wojnemeštec).
Swětitz (Swětice), Dfch., Prag., B. u. Pf. Říčan, G. Wschestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Swětlá, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Swětlá, Eisch. b. Stradowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neustupow (f. Tab., D. Neustupow).
Swětla, Ober- (Swětlá horní), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětla, Unter- (Swětlá dolní), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř, G. Ober-Swětla (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětlá, Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek, G. Zdiar (157 f. Kön., D. Borohradek).
Swětlá (Swietlay), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), Pfrkir., Reichenberger Vik., vorzügliche Kalksteinlager.
Swětlá, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod).

Digitized by Google

Swětlá, Dfch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Hořensko (186 f. Bid., D. Lomnitz).

Swětlá, M., Pard., B. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), c. 1700 E., Dechanteikir., Ledečer Vik., 2 Kap., Schloß, 2 Glasschleiffab., 1 Granatenbohr- u. Schleiffab., Granatenschleifmühle. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. S. liegen im Ledečer Gerichtsbezirke.

Swětlá (Zwislau), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Chamutitz).

Swětlé, f. Zwiedlern.

Swětlík, Fsch. b. G. Hartowitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Swětlík, f. Kirchschlag.

Swětlikowský, f. Kamaik.

Swětlitz (Swětlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).

Swětnow, f. Swětinow.

Swěty (Sowětice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiritz), Filkir., Schlößchen.

Šwiba, f. Schwiehgrub.

Swičin (Swečin, Zwičina), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (151 f. Bid., D. Poličan), Kap.

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoftelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkoftelec).

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Naffaberg), Papierfab.

Swietla, Swietlay, f. Swětla.

Swihow, f. Schmiehof, Schwihau, Schwihow.

Swijan (Swijany, Swiňany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Podol (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des frühern Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Richa, Eisenbrod, Gablonz, Münchengrätz, Reichenberg und Turnau.

Swilow, f. Gillau.

Swimislitz (Swémyslice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Pfkir., Brandeiser Vik.

Swina (Swinau, Swinné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Swina (Swinná), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Böhmisch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Swina (Swinná), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).

Swina (Swinná), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Seewiesen (279 f. Klat., D. Jindřichowitz).

Swina (Swinná), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Kohowitz (42 f. Pilf., D. Liblin), Schloß, Oleumhütte, Steinkohlenbergwerk.

Swiňany, f. Swijan.

Swinar (Swinary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiritz).

Swinař (Swinaře), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Swinař), Schloß mit Park, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Swinař (Swinařow), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Slabec (26 f. Nak., D. Modřowitz).

Swinarek (Swinarky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Slatina (143 f. Kön., D. Neustadt).

Swinařow, Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Muncifay, G. Liboschin (f. Nak., D. Smečna).

Swiňawa, f. Schwinau.

Swinau, f. Swina.

Swinčan (Swinčany). G. u. D., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Pfkir., Chrudimer Vik.

Swince, f. Zwinzen.

Swinčice, f. Schwindschitz.

Swinětitz (Swinětice). G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Swiněwes, f. Činowes.

Swinišťany, f. Schweinschädel.

Swinky, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin), ein Theil des Dorfes gehört zum B. Sobeslau, G. Skalitz (72 f. Bud., D. Sobeslau).

Swinná, f. Swina, Swinnay, Zwingau.

Swinnay (Swinná, Swinný), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).

Swinné, f. Swina.

Swinný, f. Swinnay, Zwingau.

Swiňomazy, f. Zwinomaß.

Swiňowice, f. Schweinetschlag.

Swiny, Swiny trhowé, f. Schweinitz.

Swiratitz (Swirajice), G. u. D., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Swiretitz (Zwířetice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Digitized by Google

Switalka, ſ. Křiwolač.
Switkow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrub., D Pardubitz).
Switſchin, ſ. Swičin.
Swoboda, Eſch. b. Pf. u. G. Beyſcht, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Swobodka, Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Weyčitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swobodná wes, ſ. Joſefsdorf.
Swobodné dwory, ſ. Schoßhöfen.
Swobodné hamry, ſ. Freihammer.
Swobodné hory, ſ. Freidorf, Freigebirg.
Swodnitz (Swodnice), Eiſenhammer b. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau (ſ. Bud., D. Chlumec).
Swojanow, M., Pard., B. Polička (140 f. Chrub., D. Polička), c. 600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Graphitgeſchirrfab., abſeits die Burgruine S. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Poličkaer Gerichtsbezirke.
Swojanow, Alt- (Swojanow starý), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrub., D. Swojanow), Begräbnißkirche.
Swojek, G. u. Df., Zič., B. Neupaka, Pf. Liebſtädtl (173 f. Bid., D. Kumburg).
Swojetin, G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Herrendorf (26 f. Nak., D. Pürglitz), Kap., Steinkohlenbergwerk.
Swojetitz (Swojetice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Swojkow, ſ. Swojka.
Swojkowice, ſ. Swejkowitz.
Swojnice, ſ. Swonitz.
Swojſchitz ((Swojšice, Woješice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Swojſchitz), Pfrkir., Koliner Vik., Schloß, Faſangarten. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrub., D. Cholitz).
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Zikau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Swojše, ſ. Zwoiſchen.
Swojšice, ſ. Swojſchitz, Swuſchitz.
Swojšin, ſ. Schweißing.
Swojšowice, ſ. Schoſchowitz.
Swol, ſ. Zwole.
Swoleniowes (Zwoleněwes), G. u. D., Prag., B. Schlan (30 f. Nak., D. Swoleniowes), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Welwarn.
Swonitz (Swojnice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Witčjitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Swořiſch (Swořiš), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Swoſchowitz (Swošowice), ſ. Schoſchowitz.
Swotoky, ſ. Zwotok.
Swoyka, ſ. Swojka.
Swrabow, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Woleſchitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Swrabow, ſ. Srabow.
Swratauch, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrub., D. Richenburg), c. 1600 E., helvet. Kirche u. Paſtorat, Webermanufaktur.
Swratka, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrub., D. Richenburg), c. 1300 E., Pfrkir., Skučer Vik.
Swrčewes, ſ. Grillendorf.
Swrčowice, ſ. Grillendorf, Swrčowitz.
Swrčowitz (Čwrtčowitz, Swrčowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Litiz (29. f. Nak., D. Kladno).
Swrkyně, ſ. Zwrkin.
Swržno, ſ. Zwirſchen.
Swudſchitz (Swučice, Swujčice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swuſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Kraſchtitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Sychrow, ſ. Sicherhof, Sichrow, Sichrowa.
Sycín, ſ. Seitzin.
Sykora, Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Sykořice, ſ. Seikořitz, Sikořitz.
Synčany, ſ. Sinčan.
Synkow, G. u. Df., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).
Syuutz, ſ. Sinutz.
Syrow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Senožat (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Syrowátka, ſ. Sirowatka.
Syrowice, ſ. Sirbitz.
Sytín, ſ. Sitin.
Sytno, ſ. Sitna.
Sytowá, Sytowé, ſ. Sitowa.

Digitized by Google

T.

Tábor, St., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., k. Stadt), c. 4700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, Jistebnitzer Vik., 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Schauspielhaus, Buchdruckerei, Streichgarnspinnerei, Tuchmannfaktur, Mineralquelle mit Badhaus. Tabor, denkwürdig aus den Zeiten des Husitenkrieges, wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten, u. ist der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Waarenkontroll-, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes umfaßt die Strafgerichtsbezierke Beneschau, Pilgram u. Tabor, der des Bezirksstrafgerichtes die Bezirkshauptmannschaften Mühlhausen u. Tabor. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 20.$_2$ □M. 79740 čechische Bew. in 217 Katastralgemeinden u. es gehören zu ihr die Gerichtsbezirke Soběslau, Tabor, Weseli u. Jung-Wožitz. Der Gerichtsbezirk hat auf 7.$_2$ □M. 29.254 čechische Bew. in 81 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Cheynow, Chotowin, Měschitz, Radenin, Stadlec, Tabor, Wlasenitz u. Želeč gehörten. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Tabor liegen im Taborer Gerichtsbezirke.

Tabor, Alt- (Starý Tábor), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Kap. Das Dorf steht an der Stelle der von den Husiten zerstörten Stadt Austi.

Tábor, Esch. b. G. Chlum, Jič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Taborec, Esch. b. Zdiar, Bud., B. Selčan, G. Radič (f. Ber., D. Radič).

Tacha (Tachow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Kap.

Tachau (Tachow), St., Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Tachau), c. 3500 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Haider Vik., Franziskanerkloster, 3 Kirchen, wovon eine mit der fürstlich Windischgrätz'schen Familiengruft, Schloß, musikalische Instrumentenfab., Sauerbrunn, Eisensteinbergwerk. T. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die beiden Bezirkshauptmannschaften Plan u. Tachau. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Bezirksgerichte Pfraumberg u. Tachau mit 42.789 deutschen Bew. in 80 Katastralgemeinden u. auf 11.$_1$ □M. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □M. 22.838 deutsche Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hals, Schönwald, Tachau, Waldheim, Alt- u. Neu-Zetlisch gehörten. Das ehemalige Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Königswart, Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Tachlowitz (Tachlowice, Taklowice), G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik. Das ganze frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun, Smichow u. Unhoscht.

Tachow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Tachow, s. Tacha, Tachau.

Tafelbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Tafelhütten, Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Korkushütten, G. Ernstberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Tahowa, Esch. b. Přiwozec, Bud., B. Selčan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tajanow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Tajanow, G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Tajanow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Tajná, s. Thein.

Taklowice, s. Tachlowitz.

Takonín, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan).

Takyklek (Takykleky), Esch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Talenberg, Esch. b. G. Těchobus, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Talin (Talina), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Talleschitz, s. Daleschitz.

Talmberg (Thalenberg), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz, G. Čekanow

Digitized by Google

(101 f. Kauk., D. Rataj), abseits die Burgruine T.

Tample, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Roſtek (173 f. Bid., D. Kumburg), ein Theil davon gehört zum B. Semil, G. Nieder-Sitowa (186 f. Bunz., D. Semil).

Tančibudek, Eſch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tannaberg, Dſch., Pilſ., B. Neugedein, G. Tannberg (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauſer Vik., Wallfahrtsort. Der ganze Pfarrſprengel zählt nur ungefähr 15 Seelen.

Tannaweg, Df., Eger., B. u. Pf. Königswarth, G. Dreihacken (249 f. Pilſ., D. Tachau).

Tanndorf (Jedlowá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Deſchnay (156 f. Kön., D. Solnitz), Filkir.

Tanndörfel, ſ. Jedlina.

Tannenberg, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Tannenberg, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgſtein), Glasmanufaktur.

Tannendorf (Tannendörfel), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleichen.

Tannowa (Žďanow), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Klenſch (277 f. Klat., D. Stockau), Kap., Steingutfab.

Tannwald, G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), c. 1200 E., Lokkir., Semiler Vik., Baumwollſpinnerei, mehrere Glasſchleifmühlen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 1 □ M. 16.712 deutſche Bew. in 8 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Morchenſtern u. Semil gehörten.

Taranka, Eſch., b. G. Bukowan, Bud., B. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Taſchen, Eſch. b. G. Sittmesgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüpvelsgrün).

Taſchenberg, Df., Eger., B Pf. u G. Brüx (223 f. Saaz., D. Khan), Kreuzherrnkommenda.

Taſchlowitz (Tasnowice), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Taſchow (Tasow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Probeſcht (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz), Schlößchen.

Taſchowitz, ſ. Tažowitz.

Taſchwitz (Daſchwitz), G. u. Df., Eger, B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Taſchwitz, G. u. Dſch., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen).

Taſitz (Tasice), Glasfab. b. G. Tkedetin, Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tasnowice, ſ. Taſchlowitz.

Tasow, ſ. Taſchow.

Taſowitz (Tasowice), Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Koſtelec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Tataunowitz (Tataunowice), G. u. Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauk., 1. Freiſaſſenviertel).

Tatce, ſ. Tatitz.

Tatina (Tatinná, Tatinné), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Witoſes (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Tatina (Tatinná), G. u. Dſch., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Kraſchowitz (257 f. Pilſ., D. Nekmiř), Kap.

Tatitz (Tatce), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Skramnik (100 f. Kauř., D. Radim).

Tatobit (Tatobity), D., Jič., B. Lomnitz, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.

Tatrowice, Tatrwice, ſ. Dotterwies.

Tattern, Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud, D. Hohenfurth).

Taubendörfel, ſ. Netěſch.

Tauberwitz (Daubrawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Taubrath, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz u. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Taucherſchin (Tauchořiny), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.

Tauchowitz (Tauchowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuſchloß).

Taurkowice, ſ. Turkowitz.

Taurow (Taurowé), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Taus (Domažlice), St., Pilſ., B. Taus (276 f. Klat., k. Stadt), c. 6700 E., 4 Vorſtädte, Dechantei, Tauſer Vik., Budweiſer Diözeſe, Auguſtinerkloſter, 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptſchule, Hauptinduſtriezweig iſt die Bandfabrikation, auch

Digitized by Google

wird viel Wacholderwasser u. Oel erzeugt. T. bildet für sich einen besonderen Landtagswahlbezirk, und war sonst eine bedeutende Grenzfestung, jetzt ist daselbst ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft u. ein Steueramt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus, der der Bezirkshauptmannschaft über die Gerichtsbezirke Neugedein u. Taus, letzterer zählt auf 8,6 □M. u. in 84 Katastralgemeinden 50.152 größtentheils čechische Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4,1 □M. und 25.390 Einw. (9 Gemeinden haben 5122 deutsche, die übrigen česchische Bew.) in 32 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bischofteinitz, Bistritz, Kauth, Stockau u. Taus gehörten. Die früher s. g. Tauser Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein u. Taus.

Tauschetin, s. Tauzetin.

Tauschim (Tauškeň), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (25 f. Kauř., D. Brandeis), c. 700 E., Kap., Elbeüberfuhr.

Tauschitz (Tausice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Tauschkow (Tauškow), G. u. Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen mit Kap.

Tauschkerhof, Esch b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Tauškeň, s. Tauschim.

Taušice, s. Tauschitz.

Tauškow, s. Tauschkow, Tuschkau.

Tauzetin, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Nak., D. Tauzetin), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Tauzim, s. Theusing.

Tažowitz (Taschowitz, Tažowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Welenitz (296 f. Prach., D. Tožowitz), Schloß mit großem Garten. Das frühere Dom. T. (sammt Wohražnitz u. Krejnitz) liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin.

Tbity, s. Hbit.

Tchořowy, s. Schořow.

Těcharowitz (Těchařowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraßitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Těchlowice, s. Těchlowitz, Tichlowitz.

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stöser).

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies), Kap.

Těchnitz (Těchnice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Lokkir., Mircwitzer Bik., Moldauüberfuhr.

Těchobus (Těchobuz), G. u. D., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř (82 f. Tab., D. Těchobus), Filkir., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Těchobusitz (Těchobuzice), G. u. Dsch., Leiv., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Těchoděly, s. Tichodil.

Těchonín, s. Linsdorf.

Těchonitz (Těchonice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokkir., Horažďiewitzer Bik.

Těchoraz, G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Těchorázek, Esch. b. G. Pobistrejitz, Bud., B. Pilgram (f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Těchowín, s. Linsdorf.

Těcinëwes, s. Tetschendorf.

Tedraschitz (Tetraschitz, Tedražice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Elischau), Filkir.

Tehow (Těchow), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow, G. Kladrub (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir.

Tehow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowec, (Klein-Tehow), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukakow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowičef (Tehowičky), Dsch., Prag., B. Říčan Pf. Aukinowes, G. Kolowrat (19 f. Kauř., D. Aukinowes).

Teichdorf (Groß-Lan, Lanské), Df., Pard., B. Holitz u. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Daschitz u. Lahn (126 u. 125 f. Chrub., D. Pardubitz).

Teichhäusel'n, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau).

Teichhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Teichstadt, D., Leiv., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u. Kreibitz, G. Kreibitz-Niederdörfel (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Baumwollzeugfabrikation, Zwirnfab.

Digitized by Google

Teichwasser, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf, G. Potschendorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Tein (Týn), Esch. b. G. Nowensko, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.

Tein, f. Thein.

Teindles (Daudleby), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Gratzner Vik.

Teinec (Týnec), G. u. Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.

Teinitz (Týnec, Teynice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Teinitz (Týnec), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß, Steingutfab.

Teinitz (Týnec), Esch. b. G. Kaunitz, Pard., B. Böhmischbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).

Teinitz (Týnec), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Liciborzitz, G. Lhota (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Teinitz (Týnec), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Teinitz (Týnec, Teyneček), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Koleč (31 f. Nak., D. Koleč), Fasanerie.

Teinitz, f. Bischofteinitz, Elbeteinitz, Hrachowteinitz, Jungferteinitz, Mariateinitz, Steinteinitz, Alt-Thein.

Teinitzl (Týnec, Teynec), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Deschenitzer Vik., Kap. mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Krakowsky, Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau, Planitz u. Schüttenhofen.

Teinitzl (Týnec), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Chotieschau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Teisan, f. Theisan.

Telce, f. Telec.

Telčitz (Telčice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz, G. Chwaletitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz).

Telcow, f. Töltsch.

Telec (Telce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Nak., D. Peruc), Filkir.

Teleč, f. Teltsch.

Teleci, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1000 E., Lokkir., Polička Vik., protest. Bethaus u. Paſtorat, Eiſenſteingruben.

Teletín, G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Telice, f. Dölitschen.

Tellitz, Neu- (Telib nowá), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Telnitz (Zdirnice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Kulm), Schwefelkieszechen, Papiermühle.

Teltsch (Teleč), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Teltsch), Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.

Teltsch (Teleč), Esch. b. G. Quinau, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Temechau (Temechow), Esch. b. G. Počič, Pard., B. Humpolec (f. Cas., D. Seelau).

Temelin, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Kětěnow (49 f. Prach., D. Nezdaschow).

Temelinec, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Kětěnow, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Temerschlag (Mosty), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Temeschwar (Temešwár), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Bergstadtl, G. Groß-Hlasiwo (71 f. Tab., D. Cheynow).

Temeschwar (Temešwár), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Temeschwar (Neudorf, Temeswár), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (292 f. Prach., D. Křeschtiowitz).

Těmitz (Těmice), Esch. b. G. Woldřichow, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Těmnik, Esch. b. G. Weleschau, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Těmnitz (Těmnice, Těmina Kamenice, Těmina wes), G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černikowitz), Lokkir., Kamenitzer Vik., Thiergarten.

Těn (Těny), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Tenetitz (Denětice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Hruschowan (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Těnowitz (Těnowice, Těněwice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Digitized by Google

Tenzel, Nieder- (Týnec dolejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).

Tenzel, Ober- (Týnec hořejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).

Tepeř (Tepeře), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Chlistow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Tepl (Teplá), St., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), c. 2000 E., Dechanteifir., Theufinger Vik., 2 Kap., 4 Sauerbrunnen u. 1 schwefelhältige Quelle, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,$_{4}$ □M. 12.735 deutsche Bew. in 50 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Pauten u. Tepl gehörten.

Tepl (Teplá), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Prämonstratenserstift, gegründet 1193, mit werthvollen Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen, Pfrkir., Theufinger Vik., abseits 1 Sauerbrunn. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Petschau u. Tepl.

Teplé, s. Tepl, Töpley.

Teplice, s. Teplitz, Weckelsdorf.

Teplischowitz (Tepleyschowitz, Teplišowice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Teplitz, Neu- (Töplitz, Teplička), Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Nahoretitz, G. Liebkowitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).

Teplitz (Teplice), St., Eger., B. Teplitz 200 f. Leit., D. Teplitz), c. 2800 E., Dechanteifir., gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, Synagoge, Buchdruckerei, Buch- u. Kunsthandlung, Schloß, Streichgarnspinnerei, Badeort v. europäischem Rufe, mit zahlreichen Wohlthätigkeitsanstalten und zahlreichen Vergnügungsorten in der nächsten Umgebung. T. bildet mit Brüx und Oberleitensdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes, einer Zollegstätte und eines Postamtes. (Bezüglich des Bergkommissariates s. Klostergrab). Die Bezirkshauptmannschaft besteht aus den Gerichtsbezirken Bilin, Osseg u. Teplitz, und hat auf 10,$_{4}$ □M. 135 Katastralgemeinden mit 48.150 durchaus deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □M. 22.244 deutsche Bew. in 52 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Bilin, Dux, Grauven, Liebshausen, Schwatz, Teplitz und Türmitz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig, Lobositz, Teplitz u. Tetschen.

Teplitzhof (Topolany), Esch. b. Pf. u. G. Wilomitz, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Maschau).

Těptín, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Terčiwes, s. Theresiendorf.

Tereschau (Teresow), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahne-Aujezd (42 f. Pilf., D. Tereschau), Kap., Synagoge, Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.

Terezín, s. Theresienstadt.

Terezinow, s. Theresienstein.

Termeshof, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Ternowan, s. Trnowan.

Tesař, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Teschau, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Miltigau).

Teschen (Tešňow), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser).

Těschenau (Těsenow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Těschetin (Těsetin, Těsetiny), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Teschetitz (Těsetice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Udritsch (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Těschin (Těsinow), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Těschin (Těsín), Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. u. G. Eisenstadtl (166 f. Bid., D. Miličowes).

Těschin (Těsín), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Libějitz).

Těschinau, s. Těschenau.

Těschinka (Těsinka), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Radbor, G. Sedlow (101 f. Kauř., D. Radbor).

Těschkow (Těskow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Těschkowitz (Těskowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).

Digitized by Google

Teschnitz (Dešnice, Dešnitz), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Netschenitz (226 f. Saaz., D. Micholup), Filkir., Schlößchen.

Těschnitzl (Těšnice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Predslaw (268 f. Klat., D. Měcholup).

Teschnow (Tešnow), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kosmanos, G. Bradlec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Papierfab.

Teschwitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Těšenow, f. Těschenau.

Těšetice, f. Teschetitz.

Těšetin, Těšetiny, f. Těschetin.

Těšin, f. Těschin.

Těšinka, f. Těschinka.

Těšinow, f. Těschin.

Těškow, f. Těschkau.

Těškowice, f. Těschkowitz.

Teslin, Esch. b. G. Wěschin, Pilf., B. Wiezuitz (299 f. Prach., D. Rožmital).

Těšnice, f. Těschnitzl.

Těšňow, f. Teschen, Teschnow.

Těšow, f. Tieschau.

Těšowice, f. Těschowitz.

Tetau (Tetow), Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zijetitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Tetau-Chinitz, f. Chinitz-Tetau.

Tětětitz (Tietietitz, Tětětice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (268 f. Klat., D. Tětětitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Tetin, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Tetin, G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Tetin), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Schloß, abseits die Ruinen der Burg T., auf welcher die hl. Ludmilla ermordet wurde. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Tetow, f. Tetau.

Tetraschitz, f. Tetraschitz.

Tetschen (Děčin), St., Leip., B. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), c. 1700 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Aufsiger Vik., Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek, Gemälde- Münz- u. Waffensammlung, Baumwollspinnerei, Rosogliosab., Thonwaarenfab., Kettenbrücke über die Pulsnitz, bedeutender Handel u. Schiffahrt. T. bildet mit Bodenbach einen besonderen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht s, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Aussig u. Tetschen, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Bensen, Böhmisch-Kamnitz u. Tetschen, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10 □M. mit 67.516 durchaus deutschen Bew. in 94 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.4 □M. 23.394 deutsche Bew. in 46 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Binsdorf, Böhmisch-Kamnitz, Prießnitz u. Tetschen gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz, Leitmeritz u. Tetschen; die Besitzungen der Stadt T. in den Gerichtsbezirken Aussig, Bilin u. Tetschen.

Tetschendorf (Tečinewes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Teufelskretschen, f. Čertowina.

Teufelsschänke (Čertowka), Esch. b. G. Jenčitz, Leip., B. Lobositz (f. Leit., D. Tschischkowitz).

Teutschenruft, f. Ruft, Deutsch-.

Teutschhütte, f. Haselberg.

Teutschmannsdorf, G. u. Esch., Bud., B. Krumau, Pf. Hořitz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Ter, Esch. b. Pf. u. G. Adamsfreiheit, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Teyček, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahne-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Teymowawes, f. Theindorf.

Teyn, f. Gründorf, Moldauthein, Thein.

Teynec, f. Teinitz, Teinitzl, Thein.

Teynec mnichowský, f. Steinteinitz.

Teynec panenský, f. Jungferteinitz.

Teyneček, f. Teinitz.

Teynice, f. Teinitz.

Teynka, Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).

Teyřowitz (Týřowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďiewitz, Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horažďiewitz).

Teyřowitz (Teyerschowitz, Teyřowice, Týřowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz Pf. Strey (27 f. Rak., D. Pürglitz)

abseits die Ruinen der historisch berühmten Burg Teyřow (Týřow).

Thalenberg, s. Talmberg.

Thalhäuseln, Esch. b. G. Dobrawod, Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Thalseifen, Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bib., D. Wildschütz).

Thammühle, Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Thein, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlenbergwerk.

Thein (Teynec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohenzetlisch (252 f. Pilf., D. Plan).

Thein (Tajná), Dfch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kadlin, G. Stranka (191 f. Bunz., D. Stranka).

Thein, Alt- (Teinitz, Týnec německý), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Teinitz). Das frühere Dom. Teinitz liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Laun, Leitmeritz u. Lobositz.

Thein, Neu- (Týnec nowý), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Tirschowitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Thein (Týn), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh, G. Luken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Thein (Týn), Esch. b. G. Kostelec, Pard., B. Nassaberg (f. Ehrub., D. Nassaberg).

Thein, Unter-, s. Podthein.

Theindorf (Teymowa wes, Týmowa wes), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec).

Theisau (Teisau, Theußau), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Theresiendorf (Terčí wes), Df., Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bub., D. Gratzen), Lokkir., Beneschauer Vik.

Theresiendorf (Teresín wes), Esch. b. G. Radenin, Bud., B. Tabor (69 f. Bud., D. Radenin).

Theresiendorf, Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Theresienfeld, G. u. Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Sobochleben).

Theresiengab, Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Alt-Wohnischtian, G. Neu-Smrkowitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Theresienhof, Esch. b. Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Theresienhof, Esch. b. G. Nieder-Schlagles, Bud., B. Neuhaus (68 f. Tab., D. Neuhaus).

Theresienhütten, Esch. b. Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Theresienstadt (Terezín), St., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 1400 Civileinw., Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik., starke Festung.

Theresienstein (Terezinow), Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck, G. Temerschlag (65 f. Tab., D. Königseck).

Theresienthal, Eisenwerk b. G. Kloster, Bud., B. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Theresienthal (Teresín), Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Theresienthal, Esch. b. G. Hermannseifen, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Theresienthal (Teresín, Audolí), Esch. b. G. Lhotka, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilf., D. Tereschau).

Theusing (Taužim), St., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Theusing), c. 2000 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Prager Diözese, 2 Kirchen, Schloß, Tuchmanufaktur. Die Ortschaften des früheren Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz, Manetin, Petschau u. Weseritz.

Theußau, s. Theisau.

Thierbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Thiergarten, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Thiergarten (Alt- u. Neu-T., Obora stará a nowá), Esch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Thiergarten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand (249 f. Pilf., D. Tachau), Thiergarten.

Thiergarten (Obora), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz u. Witějitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Thiergarten, Jagdschloß b. Braun, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Tholl (Zdoly, Dül), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Plan), Kap.

Digitized by Google

Thomas, St. (Sw. Tomáš), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (58 f. Bud., D. Krumau), abseits die Burgruine Wittinghausen.

Thomasdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nirdorf (207 f. Leit., D. Hainspach), Hilfszollamt.

Thomigsdorf (Damníkow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Ghrub., D. Landskron), c. 1500 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Thonauhof (Donín), f. Dohnau.

Thonbrunn. G. u Df., Eger., B. Asch, Pf. Neuberg (246 f. Elb., D. Asch).

Thořowitz (Tořowitz, Chořowice, Hořowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Thun, Esch. b. G. Sobětusch, Zič., B. Nechanitz (f. Bid., D. Sadowa).

Thurn, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Königeberg (244 f. Elb., D. Maria-Kulm, Eger u. Königsberg).

Thurnplanles (Plánè wèzowatá), Dsch., Bud., B. Krumau, G. Třitez (51 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Kaplitzer Vik., Eisenerzgruben.

Tichá, f. Oppelz.

Tichawa (Mtihawa), Dsch., Prag, B. u. Pf. Horowitz, G. Groß-Wiska (40 f. Ber., D. Horowitz).

Tichlowitz (Těchlowice). G. u. Df., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Auffiger Vik.

Tichodil (Tichoděly), G. u. Dsch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Jesna (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Tichonitz (Tichonice). G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Tichtihöfen (Dětochow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Tieberschlag, G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Hosterschlag (65 f. Tab., D. Königseck), Leinwandmanufaktur.

Tiefenau, Esch. b. G. Haidl, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Tiefenbach (Hluboká), G. u. Df., Eger., B. Dupovan, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar), Kap.

Tiefenbach, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Tiefenbach, Ober-, Dsch., Eger., B. u. Pf. Petschau, G. Unter-Tiefenbach (237 f. Elb., D. Petschau).

Tiefenbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau). Kap.

Tiefenbach, Ortsabtheilung v. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Tiefendorf, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Quitkau, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn).

Tiefengrün, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk, G. Schönlind (248 f. Elb., D. Schönlind).

Tiefenreuth, Esch. b. G. Schildern, Eger., B. Asch (f. Elb., D. Asch).

Tiefenthal, Esch. b. G. Mnich, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Tiefenthal (Hluboký důl), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Nebowid (101 f. Cas., D. Peckau).

Tieschau, Ober- (Těšow horní), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieschau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Tieschau, Unter- (Těšow dolní), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach. D. Unter-Tieschau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Tieschnitzl, f. Těschnitzl.

Tieß (Tis), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Cas., D. Habern).

Tietietitz, f. Tětětitz.

Tikow, Dsch., Zič., B. Horitz, Pf. Chodowitz, G. Lhota Schkowes (171 f. Bid., D. Horitz).

Tikow, Dsch., Zič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Nwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Tikowitz (Tykowice). Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderadit (89 f. Ber., D. Tloskau).

Tilisch (Dělauš), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Gardit (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz), Braunkohlenbrüche.

Tilmitschau (Tlumačow), G. u. D., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).

Timakow, G. u. D., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Alt-Plsenec (261 f. Pilf., D. Rokitzan).

Tinčan (Tynčany), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Tinchau (Tuněchody, Tyněchody), G.

Digitized by Google

u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Proſtiber (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Tiniſchko (Týniško), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radheſcht (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Tiniſcht, ſ. Tynišcht.

Tinſcht, ſ. Tünſcht.

Tipeſſenreuth, Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz, G. Kornau (243 f. Elb., D. Eger).

Tippelbauden (Groß- u. Klein-T.), Baudeneinſchicht, Zic., B. Marſchendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Tippelsgrün (Tüppelsgrün, Dèpoltowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D Tippelsgrün), Lokkir., Lichtenſtädter Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.

Tirna (Trnowá), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Tiſſa (249 f. Pilſ., D. Tachau), Schlößchen.

Tirol (Tropčice, Stropčice, Stropečky), Dſch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Kbel, G. Kaliſcht (272 f. Klat., D. Kronperitſchen).

Tirpes, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron).

Tirſchnitz, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burgdom.)

Tirſchowitz (Stířowitz, Držowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Tis (Tiß, Tyß, Tisow), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Reſchwitz (239 f. Elb., D. Luk).

Tis (Tiß, Tyß), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch), Lokkir., Luditzer Vik., Glasfab.

Tis (Tyš), G. u. Df., Zic., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Tis, ſ. Tieß.

Tisá, ſ. Tiſſa.

Tiſau (Tisowá), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (133 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Kap.

Tiſch (Kliš), G. u. Df., Bud., B. Kalſching (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Tiſchau (Mstišow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Park, Thiergarten, Braunkohlengruben.

Tiſchitz (Tiſchlitz, Tišice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Tiſchlern (Skubice), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Iweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Tiſchlitz, ſ. Tiſchitz.

Tiſchowitz, ſ. Těſchowitz.

Tisek, G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Čas., 2. Freiſaſſenviertel).

Tisem (Tismo), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau (88 f. Ber., D. Konepiſcht).

Tišice, ſ. Tiſchitz.

Tiſmitz (Tismice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbred (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Lokkir., Böhmiſchbroder Vik.

Tismo, ſ. Tiſem.

Tiſomnitz (Tiſowitz, Tisomnice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tisow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Hwožďan (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Tisow, Eſch. b. G. Narysow, Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Tisow, ſ. Tis.

Tisowá, ſ. Tiſau, Tiſſa, Tiſſau.

Tisowec (Tiſowitz), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Reſitz).

Tisowice, ſ. Čiſowitz, Tiſowitz.

Tiſowitz (Tisowice), Eſch. b. Auſtrkalow, Bud., B. Selčan, G. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tisowka, Eſch. b. G. Troskowitz, Zic., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Tisowka, ſ. Neuberg, Tiſtlowitz.

Tiſownitz, ſ. Tiſomnitz.

Tiſſa (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pilſ., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik., Schloß.

Tiſſa (Tisá), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetſchen), c. 1700 E., Lokkir., Auſſiger Vik., bedeutende Metallcompoſitionsmanufaktur.

Tiſſau (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theuſing).

Tiſtlowitz (Tisowka), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Iweras, G. Sahor (51 f. Bud., D. Krumau).

Tiß, ſ. Tis.

Titrich (Tytry), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Modrowitz).

Tleſko (Tlesky, Tlestky), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Rak., D. Křič)

Tlos kau (Tloskow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ver., D. Tloskau), Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des früheren Dom. T. gehören zu den Gerichtsbezirken Beneschau, Neweklau, Selčan u Wotitz.

Tlučeň, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Češtin, G. Losin (102 f. Cas., D. Kacow).

Tlučeň, f. Tlutzen.

Tlučná, Esch. b. G. Losa, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).

Tlučná, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).

Tlumačow, f. Tilmitschau.

Tlustec, f. Tötzeldorf.

Tlustitz (Tlustice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ver., D. Hořowitz), Steinkohlenbergbau.

Tlustowaus (Tlustowausy), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Tlutzen (Tlučeň), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Virkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz u. Liebeschitz).

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Beraun (17 f. Ver., D. Tmain), Pfrkir., Berauner Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Tobiesenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).

Tobolka, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ver., D. Praskoles).

Tochomyšl, f. Schönfeld.

Tochowitz (Tochowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz), Filkir., Schloß mit Park, Fasangarten, dabei die Esch. Unter-Tochowitz (Tochowice dolní). Das ganze frühere Dom. T. liegt im Březnitzer Gerichtsbezirke.

Točná, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ver., D. Königsaal), Schlößchen.

Točník (Chalaupky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Točník, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ver., D. Točník), dabei die Ruinen der Burgen Točník u. Zebrak. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Hořowitz, Pürglitz u. Zbirow.

Todiz (Todice), Df., Prag., B. Čule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Todlau (Datelow), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoltowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Todně, Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).

Todtenbauden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Toffelmühle, Esch. b. G. Werscheditz, Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luk).

Tojitz (Tojice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Tollenstein (Tolštein), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), dabei die Burgruine T.

Töltsch (Telčow), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Tunkau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tolzbach, Dfch., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Tölzeldorf (Tlustec), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Tomandlhof, Esch. b. Gutenbrunn, Bud., B. Gratzen, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tomaschin (Domašin), G. u. Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Lukowa (241 f. Elb., D. Semtitsch).

Tomaschlag (Domaslavičky). G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pilf., D. Plan), Antimonialzeche.

Tomaschlag, Böhmisch-, f. Domaschlag.

Tomitschan (Domašín), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle u. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Tomitz (Tomice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz (93 f. Ver., D. Tloskau).

Tomitz (Tomice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Tonail, Esch. b. G. Golnetschlag, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Tonhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa Niedertheil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Tönischen (Tyniště), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk), Kap.

Tonko, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Digitized by Google

Tonnberg, Esch. b. Johannesruh, Bud., B. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tonnetschlag (Danetschlag, Donnetschlag, Rohanow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wellwarn).

Topělec, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Drbowel).

Töpferhäuser, Esch. b. G. Neudorf, Zič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Topkowitz (Dobkowice, Dubkowice), G. u. Df., Leip, B. Tetschen, Pf. Reschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen)

Töpley (Teplá), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Kap., eisenhältige Quelle.

Töplitz, f. Teplitz.

Topol (Topoly). G. u. Df., Pard., B u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Topolany, f. Teplitzhof.

Topolka, Esch. b. G. Dřewikow, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Freihammer).

Töppeles, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Torihäuseln, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazen).

Tořowitz, f. Thořowitz.

Tösch, Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz, G. Pirk (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Töschen (Deštna, Deštno), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Lekkir., Hirschberger Vik.

Toschow (Tošow), Dsch., Zič., B. Dobruschka, Pf. Mezříč, G. Strschitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Toskanka, Esch. b. G. Braschkow, Prag., B. Unhoscht (f. Nak., D. Buschtěhrad).

Totschnik, f. Točnik.

Totzau, G. u Df., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Pfrkir., Lusitzer Vik.

Tožitz (Tožice, Stožice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Brzkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau), Filkir.

Trahona (Trhomné), G. u. Df, Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Trahotin (Trohatin, Drahotín), G. u. Df. Pilf. B. Neusperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).

Traiterhof, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Zič., B. Politz (154 f. Kön.. D. Adersbach).

Trapole, f. Strapole.

Traschhof (Drahýška), Esch. b. G. Wenkerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Niegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Trasenau (Drasenau, Draženow), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Klentsch u. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Trauby, f. Röhren.

Trauendorf (Rowenské), Dsch., Pard., B. u. Pf. Holitz, G. Unter-Roweň (126 f. Chrud.. D. Pardubitz).

Trauschkowitz (Druškowice, Družkowice), G. u. D., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbrüche.

Trausilek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Trautenau (Trutnow), St., Zič., B. Trautenau (149 u. 150 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese; Kap., Papier ab., viele Spinner u. Weber. T. bildet mit Arnau einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft. eines Steueramtes, eines Waarenkontroll- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Br unnau u. Trautenau, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Arnau, Marschendorf, Schatzlar u. Trautenau, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10.,□M. mit 61.716 fast durchwegs deutschen Bewohnern in 95 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.,□M. 29.874 Bew. (blos 2 Gemeinden haben 2391 čechische, alle übrigen deutsche Bew.) in 45 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Adersbach, Altenbuch, Bischofstein, Nachod, Schurz, Starkstadt, Trautenau u. Wildschütz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Schatzlar u. Trautenau.

Trautenbach, G. u. D., Zič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altstadt (149 f. Kön., D. Trautenau).

Trautmanns (Trutmaně), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (47 f. Bud., Prälaturgut Krumau.)

Trawčice, f. Drabschitz.

Trávníček, Dsch., Zic., B u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Digitized by Google

Trawnik (Eichelburg), G. u. Dsch, Pard., B. Pardubitz, Pf. Wostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trawny (Tráwné), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Trarelmoos, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Trčkadorf (Treschendorf, Trčkow), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Kronstadt, (164 f. Kön., D. Opočno).

Třeban, Hinter= (Třebaň zadní), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Třeban, Vorder= (Třebaň hlásná), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Třebanitz (Třebanice), G. u. Dsch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Třebauc, f. Třeboc.

Třebaučewes, f. Třemeschowes.

Třebaul (Třehowle), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kaurim (99 f. Kauř., D. Lhota), Filkir., Schloß.

Třebaun, f. Tschehen.

Třebautitz (Třebautice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeschitz (215 f. Leit., D. Třebautitz). Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig u. Leitmeritz.

Třebčice, f. Třebčitz, Třebetisch.

Třebčitz (Třebčice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Třebechowice, f. Hohenbruk.

Třebějice, f. Střebejitz.

Třebel. f. Triebel.

Třebelice, f. Střebelitz, Třebelitz.

Třebeliz (Střebeliz, Třebelice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Trebendorf, G. u Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik.

Třebenitz (Třebenice), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. Slap, G. Siechowitz (16 f. Ber., D. Hradischko).

Třebeš, f. Střebesch.

Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Třebeschitz). Lokkir., Visitzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau u. Wlaschim.

Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß, abseits Filkir. u. Fasanerie.

Třebeschow, Groß= (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod), Filkir.

Třebeschow, Klein= (Třebešow malý), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß=Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod).

Třebeschow (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Černikowitz (157 f. Kön., D. Černikowitz).

Třebešice, f. Střeschowitz, Třebeschitz.

Třebestowice, f. Střebestowitz.

Třebetin, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Třebetin, f. Střebitschen.

Třebetitsch, Deutsch= (Třebčice, Třebušice německé), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Třebetitsch, Hoch= (Třebušice wysoké), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Kap.

Třebetitsch, Weiten= (Třebčice široké, rozlehlé), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Deutsch=Kuli), Lokkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß, Steinkohlenbrüche.

Třeběwice, f. Střebějitz.

Třebèwlice, f. Tříblitz.

Třebeyčina, f. Střebitschen.

Třebichowice, f. Střebichowitz.

Třebičko, Dsch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Triebsch (47 f. Bud, D. Budweis).

Třebihoscht (Třebihošť), G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Polican), Kap.

Třebin, G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).

Třebine (Třebín, Střebín), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Třebischt (Třebiště), G. u. Dsch., Bud., B. Sobeslau, Pf. Skalitz (72 f. Tab., D. Liebeschitz).

Třebišow, f. Střebischau.

Třebiwlice, f. Tříblitz.

Třeblž, f. Weißthurm.

Třebkow, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čizowa (292 f. Prach., D. Orhowel).

Třebnaušewes, f. Třemeschowes.

Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber.,

Digitized by Google

D. Trebnitz), Schloß, Syrupfab., Geburtsort Radetzky's. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Selčan.

Trebnitz (Trebenice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Cizkowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Kap.

Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Třebobuz, f. Zebus.

Třebnuška, f. Střebnuschka.

Třeboc (Třebauc), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitelib).

Třebohostice, f. Střebobestitz.

Třebomyslice, f. Střebomislitz.

Třeboň, f. Wittingau.

Třebonin. G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Třebonin, f. Breitenstein.

Třebonitz (Třebonice, Střebonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wocřech (13 f. Nak., D. Brewnow).

Třeboratitz (Třeboradice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Lefkir., Brandeiser Vik.

Třeboschnitz (Třebošnice), Esch. b. G. Tischitz, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).

Třeboschow (Třebošow), Esch. b. G. Wostrowec, Pilf., B. Mirowitz (f. Prach., D. Pisek).

Třebositz (Třebosice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lefkir., Pardubitzer Vik.

Třebotow, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Pfrkir., Prager Landvik.

Třebotowitz (Třebotowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwasser (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Třebowá, f. Trübau.

Třebowá dlauhá, f. Langentriebe.

Třebowětitz (Třebowětice), G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Hněwčowes u. Groß-Jeritz (172 f. Bid., D. Cerekwitz).

Třebowice, f. Siebitz, Triebitz.

Třebowle, f. Třebaul.

Třebschitz, f. Třebčitz.

Třebsin, G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leschan).

Třebsko, f. Střepsko, Triebsch.

Třebuschka (Třebutičky), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Třebušice, f. Třebuschitz, Triebschitz.

Třebušin, f. Triebsch.

Třebusitz (Třebušice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Koleč (31 f. Nak., D. Koleč).

Třebušná, Třebušow, f. Triebsch.

Třeše (Dřewce), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf Tribliz (223 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Leinwandbleiche, Granatenfundort, Braunkohlenwerk.

Trelitow, f. Střelitow.

Třemeschna, Roth- (Třemešná červená), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin), Filkir.

Třemeschna, Weiß- (Třemešná bilá), G. u. D., Jič., B. Königinhof (147 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Horitzer Vik., Schloß.

Třemeschno (Třemešné), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Draziz, G. Mezříč (75 f. Tab., D. Zistebnitz).

Třemeschowes, Groß- (Třebaučewes, Třebnaušewes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Třemeschowes, Klein- (Winice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Horitz, G. Groß-Třemeschowes (171 f. Bid., D. Horitz).

Třemešné, f. Třemeschno, Zemschen.

Třemlato, f. Střemblat.

Tremles (Strymilow), M., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Königseck), c. 2300 E., Pfrkir., Neuhauser Vik., abseits Filkir., Baumwollweberei.

Třemoschna (Třemošná, Třemešná), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Třemoschna (Třemošná), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledeč (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Steinkohlengruben.

Třemoschnitz (Tremošnice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Nonow (110 f. Čas., D. Nonow), Schloß mit Kap., abseits das Eisenwerk Hedwigsthal.

Třemoschnitz (Třemošnice), Esch. b. G. Schichlitz, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Plas).

Třemošice, f. Střemoschitz.

Třemošnice, f. Střeboschitz, Střemoschitz, Střemoschnitz, Třemoschnitz.

Třemschin (Třemšín), Burgruine b. Hinter-Glashütten, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Rožmital).

Třemschitz (Dřemčice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tribliz (216 f. Leit., D. Tribliz), Kap.

Třemšín, f. Hummelberg, Třemschin.

Trenčin, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Digitized by Google

Třenice, s. Střenitz.
Třepené (Na T.), Esch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Třepkow, Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Třeschitz (Třešice), Esch. b. G. Groß-Koschitz, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec).
Třeschna (Třešně), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).
Třeschowitz (Třešowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Jinin (296 f. Prach., D. Stěkna).
Třeskolupy, s. Schießglock.
Třeskowitz (Třeskonice), G. u Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Litschkau).
Třešně, s. Třeschna.
Třešnowec, s. Johnsdorf, Kerschbaum.
Třešowice, s. Třeschowitz.
Třesowitz (Třesowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Třetina, Esch. b. G. Wolschowitz, Pils., B. Netolitz (f. Prach., D. Liebějitz).
Třetowice, s. Wřetowitz.
Třetužel, s. Střetužel.
Treunitz, G. u. Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.
Třewač, s. Střewač.
Trhanow, s. Chodenschloß.
Trhomné, s. Trahona.
Trhonín, G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Maňa (285 f. Prach., D. Winterberg).
Trhonitz Trhonice), G. u. Df., Pard., B Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička).
Trhowá Zahradka, s. Zahradka.
Tribau, s. Trübau
Tribischl, G. u. Dfch., Eger., B. Priesnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Priesnitz).
Třiblitz (Třebiwlice, Třeběwlice), G. u. D., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Třiblitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz u. Lobositz.
Třibřichy, s. Střibřich.
Tři bubny, s. Drei Trommeln.
Tříč, G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.
Tříčměry, s. Tritschmersch.
Třída, s. Kridai.
Třídwory, s. Dreihöfen.
Triebau, s. Trübau.
Triebe, s. Langentriebe.
Triebel (Třebel), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tschernoschin (252 f. Pils., D. Mariafels), abseits die Burgruine Wolfstein.
Triebitz (Třebowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik., Eisenbahnstationsplatz.
Triebsch (Třebsko), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (47 f. Prälaturgut Krumau).
Triebsch (Třebušín, Třebušow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Triebsch). Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. T. liegt im Leitmeritzer Gerichtsbezirke.
Triebschitz (Třebušice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Kopitz), Kap.
Triesenhof, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Třiklasowitz (Třiklasowice). G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Třikralka, Esch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Třiman (Třimany, Střimany), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Řeschohlau (42 f. Rak., D. Křič).
Třinka (Dřínek), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Třinka (Dřínek), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Töpley (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).
Trinkseisen, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., sonst Zinnbergwerk.
Tripischen (Trpěšice), Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Unter-Körnsalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnsalz).
Třisau (Třisow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).
Tři sekery, s. Dreihacken.
Třiskolupy, s. Drißkloben, Schießglock.
Třítež (Střítež), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmplanles (51 f. Bud., D. Krumau).
Třítež (Střítež), G. u. Dfch., Bud., B.

Digitized by Google

Patzau, Pf. Křič (83 f. Tab., D. Cheynow).

Třitín, Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Třitsch, s. Třič.

Tritschmersch (Třičměry), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buschendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Trkow, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Kamenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Trmice, s. Türmitz.

Trnawa, G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Babitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Trnawka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), helvet. Kirche u. Pastorat, Fasangarten.

Trnčí, s. Trntsch.

Trní, Dfch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Kdanitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Trnobrand (Trnobrany), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Trnow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Trnow (Trnowá), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Trnowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trnowá, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Kraschowitz (265 f. Pilf., D. Kraschowitz).

Trnowá, Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), Holzessigfab.

Trnowá, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Trnowá, s. Tirna, Trnow, Trnowey.

Trnowan (Tyrnowan, Trnowany), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz, G. Dobritschan (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Trnowan (Trnowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Trnowany, s. Turn.

Trnowcich (W trnowcích), Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Trnowey (Trnowá, Trnowé), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan)

Trntsch (Trnčí), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Trocnow, Esch. b. G. Hluboka, Bud., B. Schweinitz (f. Bud., D. Forbes), abseits eine Kap. an der Stätte, wo Žižka geboren wurde.

Trogau, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma, G. Seeberg (244 f. Elb., D. Eger).

Trohatin, s. Trahotin.

Troja, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (22 f. Rak., D. Troja), Kap., schönes Schloß mit Kap., eigentlich heißt das beim Schlosse befindliche Dorf Unter-Owenec. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Troják, Esch. b. Gießaus, Jič., B. Reichenau, G. Klein-Auřim (f. Kön., D. Solnitz).

Trojan (Trojerowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zlonitz (264 f. Pilf., D. Plas), Jagdschlößchen.

Trojaň, Esch. b. G. Uretschlag, Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (f. Bud., Stadtdom. Krumau).

Trojanka, Esch. b. G. Jeseney, Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney)

Trojan (Trojanow), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Trojowitz (Trojowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Filkir.

Trokawec, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Tronitz (Stránky), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Klein-Holetitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Tropčice, s. Tirol.

Troschig (Stračky, Strážky), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Garditz (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Troschig, s. Droschig.

Troschlhof, Esch. b. G. Lupenz, Bud., B. Krumau (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Troskowice, s. Troskowitz, Truskowitz.

Troskowitz (Troskowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), dabei die Burgruine Trosky.

Troßau, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau), Kap.

Digitized by Google

Trotin, Groß- (Troteň, Trotina), G. u. Df., Zič., B. Hořitz, Pf. Lanžau (172 f. Bib., D. Poličan).

Trotin, Klein- (Trotinka), Dfch., Zič., B. Hořitz, Pf. Miletin, G. Rohoznitz (172 f. Bib., D. Miletin), abseits Badeanstalt mit Kap.

Trotina, Dfch., Zič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw u. Sendraschitz, G. Nadow (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Trpěšice, f. Tripischen.

Trpík, f. Tirpes.

Trpín, G. u. D., Pard., B. Polička, Pf Bistrau (139 f. Chrud., D. Bistrau), Filkir.

Trpischow (Trpišow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Nassaberg).

Trpischowitz (Trpišowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).

Trpišt (Trpisty), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels), Schloß.

Trpoměch (Trpoměchy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Schlan (30 f. Nak., D. Schlan).

Trsek (Tržek), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Trsitz (Trsice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Trsow, Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau, G. Reženčitz (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Trsowka, Esch. b. Klein-Bor, Pilf., B. Netolitz, G. Groß-Bor (f. Prach., D. Libějitz).

Trstěná, f. Krendorf.

Trstenice, f. Neudorf.

Trstěnice, f. Strenitz.

Trstí, f. Trtí.

Trstice, f. Trtitz.

Trtěnitz (Trtěnice), G. u. D., Zič., B. Jičin, Pf. Groß-Chomutitz (166 f. Bib., D. Kumburg).

Trtí (Wetterstein, Trstí), Df., Zič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau u. Laštiboritz, G. Nadoštin (184 f. Bunz., D. Swijan).

Trtí, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobříšch).

Trtitz (Trtice), G. u. Dfch., Zič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Trtitz (Trtice, Trstice), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straschitz (29 f. Nak., D. Kruschowitz), Filkir.

Trúbau, Böhmisch- (Triebau, Třebová česká), St., Pard., B Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3200 E., Pfarre, Landskroner Vik., 2 Kirchen, Eisenbahnstationsplatz, abseits Badeanstalt u. Kap.

Trubce, f. Trubitz.

Trubějow, G. u. Df., Zič., B. Nachod, Pf. Nachod u. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Trúbe wasser (Kalná woda), G. u. Df., Zič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altstadt u. Jungbuch (149 f. Kön., D. Trautenau).

Trubín, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Trubitz (Trubce), Esch. b. G. Nohomirschen, Pilf., B. Bischofteinitz (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Trubsko, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Trundorf, Esch. b. G. Lischnitz, Zič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Trupschitz (Strupčice), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlengruben.

Trusenz (Druženice), Truzenice), Df., Eger., B. Saaz, Pf. Miniz, G. Welmschloß (226 f. Saaz., D. Welmschloß).

Truskawná, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyšoka (34 f. Bunz., D. Libitz).

Truskowitz (Truskowice, Troskowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Trusnow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), abseits Schleß u. Thiergarten.

Truß (Drus). G. u. Dfch., Eger, B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilf., D. Plan).

Trutmaně, f. Trautmanns.

Trutnow, f. Trautenau.

Truzenice, f. Trusenz.

Tržek, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Tržek, f. Trsek.

Tschachwitz (Čachowice). G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Pfrkir., Kaadner Vik., Badeanstalt mit Heilquelle.

Tschakowitz, f Čakowitz.

Tschalowitz, f. Čalositz.

Tschausch (Čauš, Sauše), G. u. Df. Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Ko-

Digitized by Google

vitz), Pfrkir., Brürer Bik, Steinkohlenbrüche, Sauerbrunn.

Tschebon (Trebauň), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing), Filkir.

Tscheche (Čechy), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Wesowitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Tschekowitz (Čejkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebotitz (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Tschelif (Čeliwo), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Bik.

Tschemin (Čeminy), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschemin), Schloß mit schönen Gartenanlagen, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuschkau.

Tschentschitz (Černčice), G. u. Df., Eger. B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Tschentschitz, f. Čenčitz.

Tscheradiz (Čeradice), G. u. Df., Eger.. B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Tschermich (Čermíky). G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Tschachwitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Alaunfab., Steinkohlenbergwerk.

Tschermna, f. Čermna.

Tschern (Wšehrdy), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Tschernhausen, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Lustschloß.

Tschernheit (Černá hut), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pilf., D. Manetin).

Tschernitz, f. Černitz.

Tschernoschin (Černošín), St., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Mariafels), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Bik., Postamt.

Tschernosek, f. Černosek.

Tschernotin, f. Černotin.

Tschernowier, f. Černowir.

Tschernowitz (Černowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), sehr guter Mühlsteinbruch.

Tscherfing (Četeniště), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Cirkowitz (214 f. Leit., D Liebeschitz u. Keblitz).

Tschiaschel, G. u Df., Leip., B. Bensen, Pf. Muntern (202 f. Leit., D. Konosed).

Tschies (Čihany), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theusing).

Tschimischl, f. Čimýdl.

Tschimsch (Černčí), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič, G. Hubina (218 f. Leit., D. Liboch).

Tschirm (Čermná). G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Tschirmitz (Černýš), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Tschischkowitz (Siškowice), Dfch., Leip., B. Gablenz, Pf. Schumburg, G. Daleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).

Tschischkowitz (Čižkowice), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Bik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Loboschitz.

Tschistotin (Čistětín, Čestětín), G. u. Df. Pilf., B. Manetin, Pf. Unter-Jamney (265 f. Elb., D. Theusing).

Tschistay (Čistá), M., Pilf., B. Kralowitz (263 f Nak., D. Krič), c. 1500 E., Pfrkir., Nakoniger Bik.

Tschkyn, f. Čkyn.

Tschochau (Kehlowice, Hřelowice), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Tschochau), Pfrkir., Teplitzer Bik., Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Loboschitz.

Tschochau (Šachow), G. u. Dfch., Leip., B Aussig, Pf. Böhmisch-Pockau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Tschöppern (Čepirohy). G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Tschoschel (Straž), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Tuberowice, f. Dumrowitz.

Tubož (Tubuň), f. Tubus.

Tučap (Tučapy), G. u. D., Bud., B. Sobeslau (72 f. Tab., D. Tučap), c. 1200 E., Pfrkir., Bechiner Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Sobeslauer Gerichtsbezirke.

Tuchin (Tuchyně), G. u. Dfch., Bud., B. Newellau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Tuchlowitz (Tuchlowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Nak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Bik.

Tuchom, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz (170 f. Bunz., D. Krinec).

Digitized by Google

Tuchoměřitz (Tuchoměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Kat., D. Tuchoměřitz), Lokfir., Schlaner Bik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Tuchomyšl, f. Schönfeld.

Tuchonitz (Tuchonice), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Groß-Poříčan (49 f. Bud., D. Bzi).

Tuchoraz, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec)

Tuchořitz (Tuchořice), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Kap., Schloß.

Tuchotitz (Tuchotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Malešchau).

Tuchow, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb, G. Bausow (109 f. Čas., D. Žleb).

Tuchyně, f. Tuchin.

Tuhaň, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Tuhan, G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Bik.

Tuhaň, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zahoř (33 f. Bunz., D. Přiwor).

Tuhan, Esch. b. G. Liboschin, Prag., B. Schlan (f. Kat., D. Smečna).

Tuhanfel (Tuhanec), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Tuklat (Tuklaky, Tuklece, Tukleky, Tutlaky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Bik.

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik).

Tukleky, f. Tuklat, Tuklek, Tutlek.

Tuma, Esch. b. G. Zbiar, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek).

Tunèchod (Tunèchody), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf Wilkolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz), Filtir.

Tunèchody, f. Tinchau, Tunèchod, Tunochod.

Tunkau (Tunkow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tunochod (Tunochody, Tunèchody), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihošcht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tünscht (Tinscht, Tynistě), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Tupadl, Alt- (Tupadly staré), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Tupadl, Neu- (Tupadly nowé), Dfch., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ober-Widim, G. Alt-Tupadl (213 f. Leit., D. Liboch)

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb), Schloß, Baumwollwarenfab., Fasanerie.

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Tupes (Tupesy), Df., Bud., B Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Břehow (47 f. Bud., D. Frauenberg)

Tupes (Tupesy), G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Tüppelsgrün, f. Tippelsgrün.

Tuř (Tuři), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (166 f. Bid., D. Tuř), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Jičin u. Liban.

Tuřan (Tuřany), Df., Prag., B. Schlan, G. Bisen (30 f. Kat., D. Smečna), Lokfir., Schlaner Bik., Wallfahrtsort.

Turban (Borowany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pilf., D. Pernartitz).

Turbowitz, f. Rausowitz.

Tureč, f. Turtsch.

Turín, Esch. b. G. Chotaun, Prag., B. Eule, G. Pohoř (f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Turitz (Turice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Türkenhäusel, Esch. b. Zirk, Eger., B. Pfraumberg, G. Roßhaupt (f. Pilf., D. Maierhöfen).

Turkowitz (Dobrkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).

Turkowitz (Turkowice, Taurkowice), G. u. Df., Pard., B Časlau (109 f. Čas., D. Podhořan), Pfrkir., Časlauer Bik.

Turkowitz (Turkowice), Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Türrmaul, f. Dürrmaul.

Türmitz (Trmice), St., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Türmitz), c. 800 E.,

Digitized by Google

Pfrkir., Auffiger Vik., Schloß, Braunkohlenbrüche. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig, Karbitz u. Teplitz.

Turn (Trnowany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Kohlenbergwerk.

Turna, Groß- (Turná veliká), G. u. Df, Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl 296 f. Prach., D. Orhowel).

Turna, Klein- (Turná malá). G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Woſek).

Turnau (Turnow), St., Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal), c. 4400 E., 1 Vorſtadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 2 Kirchen, Franziskanerkloſter, Schauſpielhaus, eine ſehr ſchöne im Bau begriffene Kirche, mehrere Kattunfab., zahlreiche Branntweinbrennereien, Bereitung von Compoſitionsedelſteinen, Schneiden u. Poliren echter Edelſteine u. Granaten, mit denen beträchtlicher Handel getrieben wird. T. bildet einen beſondern Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Zum Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes gehören die politiſchen Amtsbezirke Semil u Turnau, zu dem der Bezirkshauptmannſchaft die Gerichtsbezirke Böhmiſch-Aicha u. Turnau, welche zuſammen eine Area von 6,4 □ M. u. 57.931 größtentheils čechiſche Bew. in 72 Kataſtralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,4 □ M. 28,274 durchwegs čechiſche Bew. in 35 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmiſch-Aicha, Groß- u. Klein-Rohoſec, Groß-Skal u. Swijan gehörten.

Turow (Turowé), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau, G. Koldi (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Turow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraußtowitz (133 f. Chrud., D. Chraußtowitz).

Turowec, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotnow (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Turowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Gerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Gerekwe).

Türpes (Tupik), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Türrmaul, ſ. Dürrmaul.

Turſko, G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Turſko), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik, Smichow u. Welwarn.

Turtſch (Tureč), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maſchau), Loſkir., Kaadner Vik.

Tuſch (Súš), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Kruman).

Tuſchin, ſ. Tužin.

Tuſchkau (Tauškow Hartmanův), G. u. Df., Pilſ., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau), Pfrkir., Mieſer Vik.

Tuſchkau (Tauškow), St, Pilſ., B. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Tſchemin), c. 1200 E., Pfrkir., Pilſner Vik., Wallfahrtsort, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 9813 Bew. (3 Gemeinden haben 2256 gemiſchte, die übrigen blos deutſche Bew.) in 34 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Aujezd, Chrančowitz, Krukanitz, Kuniowitz, Lohowa, Maleſitz u. Tſchemin gehörten.

Tuſchmitz (Tušimice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbergwerk.

Tuſchowitz (Tušowice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Kraſtitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek), dabei die Eſch. Neu-Tuſchowitz (Tušowice nowé, Tušowičky).

Tušimice, ſ. Tuſchmitz.

Tuškow, ſ. Duſchowitz.

Tušowice, ſ. Tuſchowitz.

Tuſſet, Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmiſch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau), abſeits die Burgruine T.

Tuſſeter Jägerhaus, Eſch. b. Pf. u. G. Böhmiſch-Röhren, Pilſ., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Tuſſetſchlag (Břewniště), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Stein, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Tuklaty, ſ. Tuklat.

Tutlek (Tuklety, Tutleky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Tutſchap, ſ. Tučap.

Tutz (Dubec), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilſ., D. Pernartitz, Loſkir., Hoſtauer Vik.

Tužin (Tuſchin), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid. D. Radim).

Tužinka, Eſch. b. G. Konopiſcht, Bud.,

Digitized by Google

B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Tužitz (Tuschitz, Tužice), G. u. Dsch., Vilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Tweras (Sweraz), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Twerschitz (Twršice), G. u. Df. Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Postelberg).

Tworschowitz (Tworešowice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pistritz (87 f. Kauř., D. Tworschowitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. (u. Hurka) liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Wotitz.

Twrdina (Twrdin), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Twrdoslaw, f. Droslau.

Twršice, f. Twerschitz.

Twrsitz (Twrsice), G. u. Dsch., Vilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Turz, Esch. b. G. Pesendorf, Pard., B. Přibislau (f. Cas, D. Polna).

Tykowice, f. Tikowitz.

Týmowa wes, f. Theindorf.

Týn, f. Teiu, Thein.

Týn Horšuw, f. Bischofteinitz.

Tynčany, f. Tinčan.

Týnec, f. Steinteinitz, Teinec, Teinitz, Teinitzl, Tenzel, Thein.

Tynêchody, f. Tinchau.

Tynischt (Tyniště), St., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön., D. Častalowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Adlerkosteleeer Vik.

Tynischt (Tyniště), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Malechau).

Tynischt (Tyniště), G. u. Dsch., Vilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Schinkau).

Tyniště, f. Tönischen, Tünscht, Tynischt.

Týništko, f. Tinischko.

Tyrnowan, f. Trnowan.

Týrow, f. Stirow.

Týřowice, f. Teyřowitz.

Tyß, f. Tis.

Tytry, f. Titrich.

U.

Uiberdörfel (Klein-Abtsdorf), G. u. Dsch., Pard., B. Leitomischl. Pf. Abtsdorf (139 f. Chrub., D. Leitomischl).

Uiberfuhr, f. Steinüberfuhr

Uiberschaar, Esch. b G. Lusdorf, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Údim, f. Audim.

Udlice, f. Eidlitz, Hudlitz.

Udritsch (Audrč), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Udritsch), Pfrkir., Luditzer Vik, Schloß, Rosegliefab. Das frühere Dom. U. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Luditz.

Udwitz (Otwice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Steinkohlenbrüche.

Ufer, Esch. b. G. Krischwitz, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Ugeft, f. Aujezd, Ujest, Ujezd.

Uha (Uhy, Huhy), G. u. Df., Prag., B. Melwarn, Pf. Chrzin (31 f. Rak., D. Zlonitz), Schlößchen.

Uherce, f. Auherzen.

Uhersko, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik., Eisenbahnstationsplatz.

Uhlič (Uhliče), Esch. b. G. Herda, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Uhliče, f. Aublič, Uhlič.

Uhliště, f. Kohlheim.

Uhoštany, f. Atichau.

Uhřetice, f. Aučetitz.

Uhřice, f. Aučitz, Uhřitz.

Uhřinêwes, f. Aučinowes.

Uhřinow, f. Aučim.

Uhřissen (Orasín), G. u. Df, Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf). Drehwaarenfab.

Uhřitz (Uhřice), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Prčitz), Schlößchen, Spiritusfab.

Uhy, f. Uha.

Ujest (Aujezd Jenišuw), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Offeg), Lokkir., Biliner Vik., Steinkrugfab., Braunkohlenbergwerke.

Ujest (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Ujest (Aujezdec), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Digitized by Google

Ujezd (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.

Újezd, f. Aujezd.

Uitwa (Autwina), M, Eger., B. Petschau (207 f. Elb., D. Theusing), c. 800 E., Pfrkir., Theusinger Vik.

Ujkowice, f. Hejkowitz.

Ukern (Okořin), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Schlössel (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Ulbersdorf (Albersdorf, Olbersdorf, Albrechtice, Olbrechtice), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Ulehle, Esch. b. Johannesberg, Bud., B. Schweinitz, G. Lečenitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Ulgersdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Ulgersdorf, Nieder- (Oldřichow dolní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz. G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), Bleiche.

Ulgersdorf, Ober- (Oldřichow horní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Uligsthal, Dich., Bud., B. Oker-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).

Ulišow, f. Wolschow.

Ulitz (Ulice, Aulice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Gesua (259 f. Pilf., D. Ulitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. U liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Osseg).

Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).

Ullersdorf, Nieder- (Bořikowice dolní), G. u. D., Zič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1200 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Ullersdorf, Ober- (Bořikowice horní), Df., Zič., B. Grulich, Pf. Nieder-Ullersdorf, G. Nieder-Erlitz (160 f Kön., D. Grulich).

Ullersdorf, Busch-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Einsiedel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Bleichen.

Ullersdorf, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Ullersdorf, D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau, G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Ullersdorf (Oldříš), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Krauna (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1000 E.

Ullersgrün G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Ullersgrün, Dí., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen, G. Fasatengrün (245 f. Elb., D. Wallhof).

Ullerslohe, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Ullischreuth (Oldřichow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Ulmbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Ulowice, f. Aulowitz.

Ulrichsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. St. Clara).

Ulrichsschlag (Oldříš), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ulrichsthal, D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Steinschönau u. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Umirschen, Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch, G. Trahona (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Umlowitz, Groß- (Omlenice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Umlowitz, Klein- (Omlenička), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Kaplitzer Vik., Schloß, Badhaus mit Mineralquelle.

Umrčí (Pod umrčí cestau), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Unčin, f. Hohenstein.

Unějowice, f. Aunowitz.

Uněklasy, f. Monoklas.

Unhoscht (Unhošt, Aunhošt), St., Prag., B. Unhoscht (18 f. Nak., D. Bürglitz), c. 1700 E., Pfrkir., Schlaner Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 22.671 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Buschtěhrad, Chrastian, Dejwitz, Horomiřitz, Kladno, Pürglitz, Smečna u. Tachlowitz gehörten.

Unola (Aunehle), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Unterberg, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Digitized by Google

Unterdörflas (Unterdorf, Wyska dolejnj), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Mariaels).
Unterhals, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg, G. Oberhals (233 f. Elb., D. Hauenstein), Eisensteinbergwerk.
Unterhof (Dolní dwůr). Efch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Lipnitz).
Unterhof (Dolní dwůr). Efch. b. Pf. u. G. Čestin, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Unterhöfen, f. Höfen, Unter-.
Unterhütten, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Kap., in der Nähe das Jagdschloß Dianahof.
Unterreichenstein, St., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., f. Bergstadt), c. 600 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., sonst reiche Goldbergwerke u. Goldwäschereien.
Unterstadt (Lipnice dolejnj), G. u. D., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz), Filkir., Papierfab.
Upohlawy, f. Oppolau.
Urbanice, f. Orbanitz, Urbanitz.
Urbanitz (Urbanice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (143 f. Kön., D. Libčan).
Uresch, Ober- (Uruš), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).
Uretschlag (Mezířiči), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Uretschlag, Groß- (Černikow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (53 f. Bud., D. Krumau).
Uretschlag, Klein- (Wuretschlag), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Urlasgrundbauden, Baueneinschicht, Jič., B. Morschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Urlau (Orlow), Efch. b. G. Rail, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Maierhöfen).
Urowitz (Wnarow, Wuorawy), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz, G. Wischkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Ursprung, G. u. Dfch., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Graslitz).
Ursula, St. (Sw. Worsula), Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau).
Ursula, St., Efch. b. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Königsberg), Pfarradministraturkirche, Falkenauer Vik.
Urtinewitz (Urtinowice), Efch. b. G. Zwikow, Bud., B. Lischau (f. Bud., D. Wittingau).
Uruš, f. Uresch.
Ušawa, f. Uschau.
Uschau (Aušawa, Ušawa), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlisch (249 f. Pilf., D. Tachau).
Úšowice, f. Auschowitz.
Ušteschnik (Ústešník), Efch. b. G. Rothwasser, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Ustrašín, f. Austraschin.
Útery, f. Neumarkt.
Utěšenowice, f. Autěschenowitz.
Utěšice, f. Watěschitz.
Uttendorf, G. u. Dfch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Čas., D. Polna).
Utzin (Očim), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Uzenitz, Groß- (Uzenice, Huzenice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Uzenitz, Klein- (Uzeníček, Uzenièky), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Užin, f. Auschine.

V.

Baltenhain, f. Falkenhain.
Beitzeche, St., Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf, G. Dürrmaul (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), vormals ein reiches Kupferbergwerk.
Biehtau, f. Fichtau.
Bierhäuser, Efch. b. G. Söberle, Jič. B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz)
Bierhöf (Čtyry dwory), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Bierhöfen (Čtyry dwory), Efch. b. G.,

Digitized by Google

Schönbrunn, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Bistrau).

Vierrad (Čtyrkoly), G. u. Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Počič (88 f. Ber., D. Konopischt).

Viertel (Brodek), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Vierzehnhöfen, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (224 f. Saaz., D. Eisendorf).

Viktoria, Esch. b. G. Nadětitz, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D Bechin).

Viktorsthal, Esch. b. Graſengrün, Eger., B. Königswart, G. Maiersgrün (f. Elb., D. Königswart), Glashütte.

Vogeldorf, D., Eger., B. Neudek, Pf. u. G. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Vogeleis, Esch. b. G. Neusattel, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Vogelgesang, Dfch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Vogelhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Kezzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Vogelsang (Lhotka), Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa, G. Gumplitz (252 f. Pilf., D. Tachau), Schloß.

Vogelsang (Vogelgesang), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Vogelsang, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein, G. Liebhöfen (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Kap.

Voigtsbach (Voitsbach), G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Einsiedel (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1100 E., große Kattunweberei.

Voigtsgrün, G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Elb., D. Neudek).

Voitersreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (246 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Kommerzialzollamt.

Voitles (Odlezly), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf Potworow (265 f. Pilf., D. Manetin).

Voitsbach, f. Voigtsbach.

Voitsdorf, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Ebersdorf (220 f. Leit., D. Teplitz).

Voitsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Benſen (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Voitsdorf (Bohatice), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.

Vollmau, Ober- (Kameral-V.), G. u. D., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Taus), Lokfir., Tauser Vik., Hilfszollamt.

Vollmau, Unter-, G. u. Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Ober-Vollmau (276 f. Klat., D. Taus).

Vorberg (Forberk), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Vorderbauden (Vorder-Krausebauden), Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Vorderhäuser, Esch. b. G. Vorder-Heuraffel, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Kruman).

Vorderstift, f. Stift.

Vornwald, Esch. b. G. Chrobold, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Vorstadt, f. Předměsti.

Vorwalder Hegerhaus, Esch. b. G. Deutsch-Moliken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwalder Jägerhaus, Esch. b. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwerk, D., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Vöstenhof, G. u. Esch., Bud. B. Pilgram (81 f. Čas, D. Iglau).

W.

Wabitz (Babice), G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wachamühle (Wachův mlýn), Esch. b. G. Kohau, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wachteldorf (Hlásnice), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Wachtelmühle (Křepelkový mlýn), Esch. b. G. Stich, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Wachterhof, Esch. b. G. Purschau, Eger., B. Tachau (f. Pilf., D. Tachau).

Digitized by Google

Wachtern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Wachu (U Wachů), Esch. b. G. Ober-Stritež, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wachur, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid, D. Hohenelbe).

Wacikow, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwožďan (298 f. Prach., D. Březnitz).

Wackow (Wazkow), Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Wáclawice, f. Waclawitz, Wenzelsberg.

Waclawitz (Wáclawice, Wadislawice, Wladislawice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt), Leffir., Bistritzer Vik.

Wáclawky, f. Wenzelsdorf.

Wáclawow (Wenzelsdorf), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Bufitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Wáclawy, G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmelischen (230 f. Nak., D. Křič).

Wáclawy, Dfch., Jic., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Wacow, f. Watzau.

Wacowitz (Wacowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Cestitz).

Wadčice, f. Watschitz.

Wadetschlag, G. u Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wadetstift, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wadim, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Okraublitz).

Wadislawice, f. Waclawitz.

Wadkow, f. Neudörfel, Wagau.

Wadkowice, f. Wadkowitz, Wakowitz.

Wadkowitz (Wadkowice), Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf Čižowa, G. Pedol (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Wagau (Wadkow), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Wagnern (Aujezdec), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Wahančitz (Wahančice), Esch. b. Pf. u. G. Goltsch-Jenikau, Pard., B. Hasbern (f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Wahaneč, f. Bohentsch.

Wahlowitz, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Waječník, Dfch., Prag., B. Dobrisch, Pf. Borotitz, G. Dřewnik (38 f. Ber., D. Dobrisch).

Waier, f. Weyer.

Waitzengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Wakačowice, f. Dwakačowitz.

Wakowitz (Wadkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Dehlau (226 f. Saaz., D. Wakowitz). Das ganze frühere Dom. W. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Wal (Wall), G. u. Df., Bud., B. Lemnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud., D. Wittingau).

Wal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Orečno).

Wala (Wolenowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Plas (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), unweit davon die Burgruine Wolenowitz.

Walach (Bolochow, Bylochow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenoft (213 f. Leit., D. Liboch).

Walbeřice, f. Albendorf.

Walburga, Esch. b. Březek, Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkoftelec (f. Kauř., D. Stiřim).

Walčmanice, f. Autzmanitz.

Waldau (Woldau), Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Münchschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Waldau (Waldow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bid., D. Radim).

Waldau (Birkenhain), Df., Leip., B. Pf. u. G. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Walddorf, Df., Pilf., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Walddorf, G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Eisendorf (f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Walddörfel, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Groß-Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Walddörfel, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).

Waldecke, Dfch., Leip., B. Schluckenau Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Waldek, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Digitized by Google

Waldek, Alt-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Abtsdorf, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Waldek, Neu-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Körber, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Waldek, Burgruine b. Klein-Wiska, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).

Waldekow, ſ. Waldel.

Waldel, Dſch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz, G. Thein (247 f. Elb., D. Falkenau).

Waldel (Waldekow), Eſch. b. G. Braſchkow, Prag., B. Unhoſcht (f. Nak., D. Buſchtiehrad).

Waldel, ſ. Goldbrünnel, Hajek.

Waldetſchlag (Walteřow, Klenſ), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau, G. Hardetſchlag (60 f. Bud., D. Gratzen).

Waldhäuſel, Eſch. b. G. Unter-Wežnitz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Waldhäuſer, Eſch. b. Pf. u. G. Horaždiowitz, Pilſ., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Waldheim (Vorder- u. Hinter-W.), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loſimthal (250 f. Pilſ., D. Waldheim), Schloß, Spiegelſchleif- u. Polirmühle. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.

Waldhof, Eſch. b. G. Zboži, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).

Waldhof, G. u. Dſch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).

Waldhof, Eſch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Schrittens).

Waldhof, Eſch. b. G. Stodulek, Prag, B. Smichow (f. Nak., Oberſtburggräflich) ſchöne Villa u. Parkanlagen.

Waldhöfel, Eſch. b. G. Linden, Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Čas., D. Schrittens).

Waldhwozd heißt das Gebieth der früher ſ. g. k. Freibauern, es liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenſtein u. Schüttenhofen.

Waldiz (Waldice, Karthaus-W.), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Sobiraz (166 f. Bid., D. Radim), Filkir., ehemals Karthäuſerkloſter, Wollenzeugfab.

Waldiz (Waldice), Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Liebſtädtl, G. Koſtialow-Oels (168 f. Bid., D. Kumburg).

Waldl, ſ. Waldel.

Waldow, Eſch. b. G. Třebnitz, Pilſ., B. Biſchofsteinitz (f. Klat., D. Biſchofsteinitz).

Waldow, ſ. Waldau.

Waldſchnitz (Wlčinéwes), Dſch., Leſ., B. Auſſig Pf. Schwaden u. Waltike, G. Waltike (205 f. Leit., D. Zahořan).

Waldſtein, Burgruine b. Kadeřawec, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Stammſitz der Grafen v. Waldſtein.

Waldſtein, Eſch. b. G. Maſchow, Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Waldſteinruhe, Dſch., Jič., B. u. Pf. Weißwaſſer, G. Zeldorf (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Luſtſchloß, Thiergarten.

Wale, ſ. Schwarzwald.

Waleč, ſ. Waltſch.

Walečow, Eſch. b. Pf u. G. Boſin, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abſeits die Burgruine W.

Walečow, Eſch. b. G. Woleſchnitz, Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (f. Čas., D. Habern).

Walk, Dſch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz, G. Wurken (251 f. Pilſ., D. Pernartitz).

Walkauſch, Eſch. b. G. Slepotitz, Pard., B. Holitz (f. Chrud., D. Pardubitz).

Walkeřice, ſ. Algersdorf.

Walketſchlag, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Walkowa, G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).

Wall, ſ. Wal.

Walle (Waly), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Cholitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Wallern (Wolary), St., Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), c. 2400 E., Pfkir., Prachatitzer Vik., Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Prachatitzer Gerichtsbezirke.

Wallhof, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), 2 Schlöſſer, Sauerbrunn. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wildſtein.

Wälliſchbirken (Wlachowo Březí), M., Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wälliſchbirken), c. 2400 E., Pfkir., Prachatitzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatitz, Strakonitz, Winterberg u. Wolin.

Wallisdorf, Neu- (Nowá wes), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeliſchen, G. Hoch-Libin (230 f. Nak., D. Hoch-Libin), Bleiche.

Digitized by Google

Wallisgrün (Kuzowá), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Tschistay, G. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Synagoge.

Walow, f. Wohlau.

Walowitz (Walowice), Esch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod)

Walowitz (Walowec, Wálowice), Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko, G. Sudoměř (191 f. Bunz., D. Weißwasser).

Walten (Groß- u. Klein-W., Waltinow), G. u. Df., Leip., G. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Kap.

Walteřice, f. Neudorf, Waltersdorf,

Walteřow, f. Waldetschlag.

Waltersdorf (Walteřice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (177 f. Bid., D. Starkenbach), 1300 E.

Waltersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Politz u. Neustadtl (210 f. Leit., D. Politz).

Waltersdorf (Bystré), G. u. D., Pard., B. Landskron (81 f. Chrud. D. Landskron), c. 1700 E., Lokfir., Landskroner Bik.

Waltersgrün, G. u. Dsch, Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).

Waltersgrün (Waltikow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau), Kap.

Waltinow, f. Walten.

Waltiře (Waltirsche, Waltikow), G. u. Df., Leip., B. Auffig (205 f. Leit., D. Zahořan), Exposturkir., Auffiger Bik.

Waltikow, f. Waltersgrün, Waltiře, Woltikow.

Waltsch (Waleč), M., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltsch), c. 900 E., Pfarre, Luditzer Bik., 3 Kirchen. Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Ludit u. Podersam.

Waly, f. Walle.

Wamberg (Wamberk), M., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Wamberg), c 2400 E., Pfrkir., Reichenauer Bik., 2 Kap., Spitzenklöppelei. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. W. liegen im Reichenauer Gerichtsbezirke.

Wandermühle, Esch b. G. Weschekau, Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Haid).

Wangetschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wanitz (Wanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Wanow, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auffig (230 f. Leit., D. Auffig).

Wanowitz (Hněwanowice), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wschejan (192 f. Bunz., D. Laučin).

Wanowka (Wanůwka), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Bohdaschin (163 f. Kön., D Opočno).

Wanu (U Wánů), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woschitz (70 f. Tab, D. Jung-Woźitz).

Wapenitz (Wápenice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wapenitz (Wápenice), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Wápenka, Df., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wápenka, Esch. b. G. Semitesch, Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Wápensko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat, G. Hronetitz (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Wápno, G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wápno, G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Bik.

Warnsdorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 4500 E., Pfrkir., Hainspacher Bik., Musikverein, berühmter Manufakturort, Baumwollwebereien, Leinwand- u. Schafwollmanufaktur, Bleichen. Alt- u. Neu-W. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Zoll- und Kommerzialwaarenstempelamtes u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 1., □ M. 24.836 deutsche Bew. in 10 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmisch-Kamnitz u. Rumburg gehörten.

Warnsdorf, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg).

Warta, Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec, G. Itzkowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Warta, G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), Exposturkir., Joachimsthaler Bik., Waffenschmiede.

Warta, Dsch., Leip., B. Auffig, Pf. Schwaden, G. Wital (f. Leit., D. Zahořan).

Digitized by Google

Warta, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Wartenberg, Ober-, St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Wartenberg), c. 1500 E., Pfrkir., Gabeler Vik., Schloß, abseits die Burgruine Kalsko. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Gabel u. Niemes.

Wartenberg, Unter-, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Ober-Wartenberg (210 f. Bunz, D. Wartenberg).

Warwaschau (**Warwažow**), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Warwaschau), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mirowitz u. Pisek.

Warwažow, f. Arbesau, Warwaschau.

Wary, f. Karlsbad.

Wärzen (**Dwerce**, **Dworce**), G. u. Df., Eger., B. Poderfam, Pf. Pomeifl (229 f. Saaz., D. Pomeifl).

Wasačka, f. Wazačka.

Waschgrün (**Wyškow**), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Michelsberg (252 f. Pilf., D. Plan).

Waschirow (**Waširow**), G. u. Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Lana (29 f. Nak., D. Pürglitz).

Waschitz, f. Wažitz.

Waslowitz (**Woslowice**, **Oslowice**), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Wasowec, f. Wazowec

Wasserau (**Bezwěrow**), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (275 f. Klat. D. Bischofteinitz), auch der früher Dom. Ronsperger Antheil bildet für sich eine Katastralgemeinde.

Wasseraujezd, f. Augezd, Wasser.

Wasserhäuseln, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau).

Wasserluppen (**Nemanice**), G. u. Df., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Wassertrompeten (**Ostromeč**), G. u. Dfch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Watěkow (**Watěky**), Dfch., Bud., B. u. Pf. Benefchau, G. Waclawitz (88 f. Ver., D. Konopischt).

Watětitz (**Watětice**), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 f. Prach., D. Pawinow), Schloß, Glasfab., Papiermühle.

Watislaw (**Wlastislaw**), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Kap.

Watkowitz, f. Wadkowitz.

Watschitz (**Wadčice**), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwejnow (81 f. Tab, D. Roth-Rečitz).

Watzau (**Wacow**), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Watzau (**Wacow**), Dfch., Pilf., B. Wolin, G. Přečin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.

Watzelsbrunn, Ortsabtheilung von Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Watzgenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Watzgenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Wawice, f. Bowitz.

Wawřetitz (**Wawřetice**), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Babitz (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Wawřinec, G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataj), Lokkir., Michowitzer Vik.

Wawřinec, Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Libitz, G. Jelenitz (34 f. Bunz., D. Libitz).

Wazačka, Dfch., Jič., B. Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Wažitz (**Wažice**), Dfch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Kmenin (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Wazkow, f. Wackow.

Wazowec, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein-Rohoſec (183 f. Bunz., D. Klein-Rohoſec).

Wčelakow (**Čelakow**), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Rositz), Pfrkir., Chraſter Vik., Schwefelbergwerk.

Wčelná, f. Kelne.

Wčelnička (**Bienenthal**), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz), Schlößchen, Eiſenwerk.

Wčelnitz (**Wčelnice**), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz), Streichgarnſpinnerei. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Neuhaus.

Wchinitz, f. Chinitz.

Wchynice, f. Chinitz.

Weberhof, Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 f. Klat., D. Kauth).

Weberschan (**Brzwany**), G. u. Df.,

Digitized by Google

Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Loffir., Launer Bif.

Weboschan (Bžany, Webžany). G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.

Webrowa (Wěwrow), G. u. Dfch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap.

Webrutz (Wrutice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Webžany, f. Weboschan.

Weckelsdorf, Ober- (Teplice hořejší), M., Zič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), c. 950 E., Pfrkir., Braunauer Bif., Schloß, Bleiche. Das ganze frühere Dom. Ober-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.

Weckelsdorf, Unter- (Teplice dolejší), M., Zič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf), c. 900 E., Schloß, Bleiche, abseits Kap. Das ganze frühere Dom. Unter-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.

Weckersdorf (Skřince, Skřinice), G. u. D., Zič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E.

Weclow, f. Wetzlau.

Wedel (Bedlno), G. u. Dfch., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Wedlitz (Wedlice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Wědomitz (Wědomice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).

Wedonka, Esch. b. G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Webruschitz (Wětrušice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz. Pf. Schaboglück (226 f. Saaz, D. Schönhof).

Wegstädtl (Stětí), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Bunz., D. Melnik), c. 1400 E., Pfrkir., Melniker Bik., Strumpfwirkmanufaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □M. 12.160 Bew. (4 Gemeinden haben 2994 gemischte, die übrigen deutsche Bew.) in 27 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Brozan, Enzowan, Libochu. Zebus gehörten.

Weheditz, Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz, G. Drahowitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Wehlana, f. Wellana.

Wehlowitz (Wehlowice), G. u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liboch (34 f. Bunz., D. Melnik), Kap.

Wehr (Wöhr), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönsicht (248 f. Elb., D. Schönlind).

Weiberkränk (Bída ženská), Esch. b. G. Ober-Soor, Zič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch), ein Theil davon liegt im B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Weichseln (Višně), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau), Kap.

Weiden, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Weidmesgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Weigelsdorf, G. u. D., Zič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Weigensdorf, G. u. Df., Eger., B. Přesnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Weigsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), protestant. Kirche.

Weiher, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Weiher, f. Weyer.

Weinberg, Esch. b. G. Probl, Zič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Weinberg (Winice), Esch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth)

Weinberg, f. Nay und Weinberg.

Weinberge Prager, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle u. Wolschan (23 f. Kauř., Weinbergämtlich). Das Dorf besteht eigentlich aus 69 Einschichten. Die ehemals zur Jurisdiction des Weinbergamtes gehörigen Gründe im Kauř. u. Rak. Kreise gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Prag (Altstadt, Kleinseite u. Neustadt) u. Smichow.

Weinern (Winaře), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Weingarten (Winařice), Dfch., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Hannersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Weingärten (Liebner W.), Esch. b. G. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben).

Weipersdorf (Výprachtice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 2200 E., Loffir., Landskroner Bik.

Digitized by Google

Weipert, St., Eger., B. Presnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3300 E., Pfarre, Joachimsthaler Vik., 2 Kirchen, Spitzenfab. u. Spitzenklöppelei, Steingutfab., Schafwoll- u. Posamentirwaarenmanufaktur, Vitriolöl- u. Scheidewasserfab., Papiermühle, Kerarial-Schießgewehrfab., Kommerzialzollamt, Postamt. Der Bergbau auf Silber u. Kupfer ist sehr herabgekommen. W. bildet mit Priesnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Weisel, Klein- (Malá Bělá), G. u. Df., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Weißlowitz (Weleslawice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Weißbach, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (199 f. Bunz., D. Friedland), Kap., c. 1900 E.

Weiße Lamm, Esch b. Pf. u. G. Stodulek, Prag., B. Smichow (f. Rak., Oberstburggräflich).

Weißenbach, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Weißenstein (Bilý kámen), Dsch., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz, G. Březinka (109 f. Cas., D. Podhořan).

Weißenstein, G. u. Dsch., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).

Weißensulz (Bělá), G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), c. 1500 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Säuerlinge.

Weißer Berg (Bilá hora), Esch. b. Rey, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tachlitz), Wallfahrts- u. Administratorskirche, Prager Landvik., Schlacht am 8. Nov. 1620.

Weißkirchen (Kostelec, Kostelík), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Filkir.

Weißkirchen (Hennersdorf), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1300 E., Lokkir., Friedländer Vik., Jagdschlößchen Freudenhöhe, abseits die Burgruine Raimund, ehemals Bergbau.

Weißkirchen (Wlinëwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik.

Weißkirchlitz (Nowosedlice, Nowosedly), G. u. Df. Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Pfrkir., Teplitzer Vik. Braunkohlenbrüche.

Weißkrätschen, s. Březniowes.

Weißl, s. Weisel.

Weißleim (Hlína bilá), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Weißröhrsel (Bilý kůň), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Nepnik u. Luže, G. Strëmoschitz (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), ein Theil davon gehört zum B. Skuč, G. Koschumberg (f. Chrud., D. Koschumberg).

Weißthurm (Střebiz, Třebiz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana), Kap.

Weißwasser (Bělá), St., Zič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser), c. 1900 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., Augustinerkloster, Schloß mit Kap. u. schönem Jagdzeughaus, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 10886 Bew. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Cejtitz, Hirschberg, Krnsko, Mscheno, Nemëritz, Sowinka, Stranka, Groß-Wschelis, Weiß- u. Hühnerwasser u. Wiska gehörten. Drei Katastralgemeinden haben 690 deutsche, die übrigen blos čechische Bew. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Dauba, Niemes u. Weißwasser.

Weltentrebetisch, s. Trebetisch, Welten.

Weitzengrün, s. Weitzengrün.

Wejwanow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Ber., D. Zbirow), Steinkohlenbergwerk.

Wëkosch (Wëkoš), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Welbëch (Welbëhy), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Wosečan (95 f. Ber., D. Wosečan).

Welbina (Lbin), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Liesnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbine (Lbin), G. u Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Schüttenitz).

Welboth (Welwety), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbowitz (Bělbožice), Dsch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kožlan, G. Schipen (203 f. Rak., D. Křič).

Welbuditz (Welebudice), G. u. Dsch., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Digitized by Google

Welchau (Welichow), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Welchau), Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.

Welchau (Welichow), Dfch., Eger., B. u. Pf. Saaz, G. Dreihöf (225 f. Saaz., D. Saaz)

Welchen (Welichow), Dfch., Leip., B. Auffig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Welchow (Welchowek, Welichowky), G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow), Filkir., Schlößchen. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jaromeř.

Welebudice, ſ. Welbuditz.

Welechwín, G. u. Dfch., Bud., B. Liſchau, Pf. Schwetin (242 f. Bud., D. Frauenberg), Eiſenſteinzeche.

Welečín, ſ. Weletſchin.

Welehrádek, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).

Welelib (Weleliby), Dfch., Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (192 f. Bunz., D. Benatek), Filkir.

Welemín, G. u. Df., Leip., B. Loboſitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz), Lokkir., Libochowitzer Vik.

Welemyšlowes, ſ. Welmſchloß.

Weleň, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboraditz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Weleň, ſ. Wöhlen.

Welenice, ſ. Welenitz, Welnitz.

Welenitz (Welenice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Činowes (178 f. Bid., D. Poděbrad), proteſt. Kirche u. Paſtorat.

Welenka (Welenky, Welence), G. u. D., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Briſtew (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Welenow, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Prach., D. Lažan-Desfours).

Weleſchau (Welešow), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Weleſchin (Welešín), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Gratzen), c. 750 E., Pfkir., Gratzner Vik.

Weleſchitz (Weležice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidjow, Pf. Hoch-Weſeli (180 f. Bid., D. Hoch-Weſeli), Filkir.

Weleſchitz (Weležice), G. u Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Gaſtorf (213 f. Leit., D. Liboch).

Weleſchitz (Welešice), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Weleslawice, ſ. Weiſſewitz.

Weleslawín (Weleslawin), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberſtburggräflich), Schlößchen.

Weletau (Weletow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Konarowitz (101 f. Čas., D. Weletau), Filkir., Elbeüberfuhr. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.

Weletín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Weletitz (Weletice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Klein-Holetitz (226 f. Saaz., D. Dobritſchan).

Weletſchin (Welečín), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Weležice, ſ. Weleſchitz.

Welhartitz (Welhartice, Wilhartice), M., Pilſ., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Hradek-Desfours), c. 1100 E., Pfarre, Schüttenhofner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Papierfab.

Welhenitz (Lhenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Boriſlau (222 f. Leit., D. Koſtenblatt), Braunkohlenbergwerk.

Welhoſcht (Welhošt), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradiſchtko, G. Žeretitz (166 f. Bid., D. Tuř)

Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Biſchofſtein).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Loboſitz (216 f. Leit., D. Loboſitz), Kap.

Welhoten (Lhota), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin).

Welhoten, Nieder- (Lhota přední), G. u. Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Welhoten, Ober- (Lhota zadní), Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Welhoten (Lhota), G. u. Dfch.. Prag., B. Nakonitz, Pf. Kaunow (25 f. Rak., D. Kornhaus).

Welhütten (Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Digitized by Google

Welhütten (Lhota), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Měcholup, G. Sadkau (226 f. Saaz., D. Měcholup).
Welichow, s. Welchau, Welchen.
Welichowky, s. Welchow.
Weliká, s. Welka.
Weliká wes, s. Großdorf, Michelsdorf, Sinzendorf, Welka.
Welim (Welyně), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir., reform. Bethaus u. Pastorat.
Welin (Weliny), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Ostřetin (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Welis, Esch. b. G. Kublow, Prag., B. Pürglitz (f. Ber., D. Točnik), Pfrkir., Berauner Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Lokkir., Bistritzer Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik. Das frühere Dom. W.-Wokschitz liegt in den Gerichtsbezirken Jičin, Liban, Sobotka u. Turnau.
Welischlipina, s. Lipina.
Weliška, s. Wölschko.
Welislawin, s. Weleslawin.
Welitz (Welice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (74 f. Bud., D. Frauenberg).
Welka (Weliká wes), G. u. Df., Bud., u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Welka (Weliká), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zduchowitz).
Welkan (Lkaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Wellana (Wehlana, Kbelany), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Sekeřan (259 f. Pils., D. Tschemin).
Wellaun, Esch. b. G. Sohoř 2. Theil, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Grazzen).
Wellerbuden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Wellhof, s. Mairabell.
Wellhütta, s. Welhütta.
Welmowitz (Welmowice), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Welmschloß (Welemyšlowes), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Minitz (226 f. Saaz., D. Welmschloß), Schloß mit Kap., Braunkohlengruben. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Komotau, Postelberg u. Saaz.
Welmschlosser Ansiedlung, Esch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau).
Welnitz (Welenice), G. u. D., Leip., B. Haida (209 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Spiegelglasschleiferei, Leinendamastmanufaktur.
Welowitz (Wilowice), Esch. b. G. Wotawa, Pils., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Ronsperg).
Welperschitz (Erpužice, Spiřice), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Mariafels), Pfrkir., Mieser Vik.
Welt, Neu-, s. Neuewelt, Neuwelt.
Weltesch (Weltěže), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan, G. Zdib (22 f. Rak., D. Dejwitz).
Weltesch (Weltěže), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz).
Weltrub (Weltruby), G. u D., Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Radowesitz), Lokkir., Koliner Vik.
Weltrus (Weltrusy), G. u. D., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Jeniowes), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap., großartigem Park, Thier- u. Fasangarten, Postamt.
Welwarn (Welwary), St., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., k. Stadt), c. 1600 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Budiner Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.8 □M. 17.864 durchwegs čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budohostitz, Chwatěrub, Dejwitz, Doran, Dřinow, Jeniowes, Melnik, Mühlhausen, Raudnitz, Swoleniowes, Tursko, Welwarn u. Zlonitz gehörten. Das ganze frühere städtische Dom. Welwarn liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Welwety, s. Welboth.
Welyně, s. Welim.
Wemerschitz (Smříčno, Mříčno), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1400 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.

Digitized by Google

Wendmühl, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Wenkau, Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg, G. Köstlwald (223 f. Elb., D. Hauenstein).

Wenkerschlag (Radauň německá), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1000 E.

Wentschitz (Benšice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).

Wenussen, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malesitz).

Wenzel, St. (Sw. Wáclaw), Esch. b. G. Schonow, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Wenzelsberg (Wáclawice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt, G. Prawodow (163 f. Kön., D. Neustadt), Filkir.

Wenzelsdorf, Ortsabtheilung bei der Teplitzer Vorstadt von Brüx, Eger., B. Brüx (f. Saaz., D. Brüx).

Wenzelsdorf, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Wenzelsdorf (Wáclawky), Dsch., Bard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Wenzelsdorf, Df., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Wenzelsfeld, Esch. b. G. Landsberg, Bard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Wenzelshau, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Wepitz (Wepice, Epice), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Rak., D. Worlik).

Wepřek (Wepřec), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Jeniowes), Pfkir., Budiner Vik.

Wepřikau (Wepřikow), G. u. Df., Bard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Gas., D. Chotěboř).

Wepřikau (Wepřowé), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Gas., D. Polna).

Wepřko, Esch. b. G. Branjež, Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Werbitz, f. Wrbitz.

Werchhaben, f. Wrchhaben.

Werdek, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Werechow, G. u. Df., Pilf, B. u. Pf. Horažiowitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Werenitz (Wirzenitz, Zwěřinec), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wěřitz (Wěřice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokraublitz, G. Jezero (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Werles, f. Wörles.

Werměřitz (Hřiměždice, Heřměřdice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Wermeřitz), Pfkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Přibram.

Wernerice, f. Wernstadt.

Wernerowice, f. Wernersdorf, Wernsdorf, Wetzdorf.

Wernersdorf (Wernerowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Pfkir., Braunauer Vik.

Wernersdorf, Ober- (Wernířowice hořejší), G. u. D., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Bischofstein), Pfkir., Braunauer Vik.

Wernersdorf, Unter- (Wernířowice dolní), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wernersreuth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), c. 1100 E.

Wernířau (Wernířow), Dsch., Prag., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G. Wschesok (106 f. Gas., D. Maleschau).

Wernsdorf, G. u. D., Eger., B. Kaaden, Pf. Nikelsdorf (231 f. Saaz., D. Wernsdorf), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt im Kaadner Gerichtsbezirke.

Wernsdorf, G. u. Df., Eger., B. Offeg, Pf. Janig (221 f. Leit. D. Offeg), Braunkohlengruben.

Wernsdorf (Wernerowice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Trautenau).

Wernstadt (Wernstädtl, Wernerice), M., Leip., B. Benšen (202 f. Leit., D. Liebeschitz), c. 1700 E., Pfkir., Auschaer Vik., Kattunfab., Baumwollspinnerei, abseitige Filkir.

Werschedit (Werušičky), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Werschedit), Kap., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Luk) liegt ganz im Gerichtsbezirke Buchau.

Werschedit (Groß-W., Werušice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Digitized by Google

Werschin, s. Wirschin.
Werth, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg).
Werušice, Werušičky, s. Werscheditz.
Wes (Weß, Wesce), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Wildhostitz (229 f. Saaz., D. Linz u. Lust).
Wesam Berg (Wesce), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Rudolfstadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Wesce, Ober- (Wesce horní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Rimau (51 f. Bud., D. Krumau).
Wesce, Unter- (Wesce dolní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Rimau (51 f. Bud., D. Budweis).
Wesce (Westec), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik).
Wesce Žichowa, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Mojolow (75 f. Tab., D. Ziftebnitz).
Wesce, Csch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan (98 f. Ber., D. Radič).
Wesce (Westec), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin (94 f. Ber., D. Smilkau).
Wesce, Csch. b. G. Zwěstow, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Zwěstow).
Wesce, Alt- (Wesce staré), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břístew (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Wesce, s. Dörfles, Wes, Wes am Berg, Wesec, Weste, Zabrow.
Wesce Chomautowa, W. Hronowa, s. Hronowa Wesce.
Weschekun (Weschekau, Wysočany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Weschemin, s. Wesemin.
Weschen (Wěstany), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (221 f. Leit., D. Türmitz), sehr ergiebige Braunkohlenbrüche.
Wěschin (Wěsín), G. u. D., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nezmital (299 f. Prach., D. Nezmital), Eisenhammer.
Weschitz (Běšice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz u. Tschachowitz (231 f. Saaz., D. Welmschloß), Schloß, Egerüberfuhr.
Wěschtin (Wěstín), Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwědic (72 f. Bud., D. Soběslau).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Böhmisch-Aicha u. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Wesec (Wesce hořejší), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Swětlay (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wolschitz), Fasanerie.
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Nepřiwec (169 f. Bunz., D. Kost).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Klokoč (182 f. Bunz, D. Groß-Skal).
Wesce (Wesce), Dsch., Prag., B. u. Pf. Naudnitz, G. Krabčitz (35 f. Nak., D. Naudnitz).
Weselá, G. u. D., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe), Lokkir., Kameniger Vik.
Weselá, G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Weselá, Csch. b. G. Barchow, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Weselá (Weselé), G. u. Df., Pilf., B. Nekitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pilf., D. Stiahlau).
Weselá, s. Weseli.
Wesele (Neweselec), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Weselé, s. Fröhlichsdorf, Wesela, Weseli.
Weselec, s. Woselec.
Weseli, St., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 1400 E., Pfrkir., Sobeslauer Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,, □M. 14,097 čechische Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Kardasch-Rečitz, Wittingau u. Zalschi gehörten.
Weseli, Hoch- (Weselé wysoké), M., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli), c. 1000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Vik., Schlößchen, Stärkemehlsyrupfab. Das ganze frühere Dom. Hoch-W. liegt im Neu-Bidžower Gerichtsbezirke.
Weseli, Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Nabsel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Weseli (Weselá), G. u. Df., Jič, B.

Digitized by Google

Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), feine Schleifsteinbrüche.

Weselí, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz). Fasangarten.

Weselí, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Weselí, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (267 f. Klat., D. Bistritz).

Weselí, f. Schneidetschlag, Weselička, Wesseln.

Weselička (Weselí), G. u. D., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Weselička), Expositurkir., Bechiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin u. Mühlhausen.

Weselička, Esch. b. G. Nowin, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Weselitz (Podweselitz, Weselice), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Jesenitz, G. Městec (163 f. Kön., D. Neustadt).

Weselitz (Weselice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf Nitomitz (160 f. Bunz, D. Domausnitz).

Weselitz (Weselice). G u Dfch., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas.. D. Ohrauhlitz).

Weselka, Esch. b. G. Milowanitz, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Weselka, Esch. b. Holkau, Bud., B. Krumau, G. Mitterzwingen (50 f. Bud., D. Krumau).

Weselka, Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf. G. Ostrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).

Weselka, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Weselka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz)

Weselka, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek).

Weselow, f. Pasnau.

Weselsko, Esch. b. Mozerow, Pard., B. Deutschbrod, G. Wěž (f. Čas., D. Wěž).

Weselý kopec, Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz, G. Drewislow (132 f. Chrud., D. Freihammer).

Wesemin (Bezemín), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Weserau (Bezwěrow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Stift Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Weseritz (Bezdružice), M., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), c. 1100 E., Expositurkir. der Pfarre Tschelief, Synagoge. Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. W. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,□ M. 15.045 deutsche Bew. in 62 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Krukanitz, Kurschin, Mariafels, Preitenstein, Theusing u. Weseritz gehörten. Das ehemalige Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mies, Plan u. Weseritz.

Weshoř (Zhoř), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kapsch (259 f. Pilf., D. Klabrau).

Wesigau, G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Wěšín, f. Wěschin.

Wéska, Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. u. G. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Wéska (Wésky), G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wéska, f. Wiska.

Wesplauský, Esch. b. G. Choteč, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wessely (Weseli), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz, G. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Wessely (Weseli), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Reichstadt (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Wessig, Nieder- (Wysoké dolní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Wessig, Ober- (Wysoké horní. Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Lewin 2 f. Leit, D. Liebeschitz).

Wěškany, f. Weschen.

Westec (Westce). G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (148 f. Kön., D. Schurz).

Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (193 f. Bid., D. Poděbrad).

Digitized by Google

Westec (Wesce), G. u. Dsch., Pard., B. Caslau, Pf. Běšwin (110 f. Čas., D. Ronow), Schloß.

Westec, Ober- (Wesce horní), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz, G Unter-Westec (123 f. Čas., D. Studenec).

Westec, Unter- (Wesce dolní), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).

Westec (Wesce), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Westec (Wesce), Esch b. Nechyba, Pard., B. Kohljanowitz, G. Radwanitz (f. Kauř., D. Sazawa).

Westec, Esch. b. G. Zbizuh, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Westec, Neu- (Nowá Wesce), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (25 f Kauř., D. Brandeis).

Westec, Esch. b. Pf. u. G. Wermeřitz, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Wermeřitz).

Westec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Westec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Wermeřitz (37 f. Ber., D. Zduchowitz),

Westec, s. Wesce.

Wěstin, s. Wěschtin.

Westřew, s. Neustadtl.

Westrum (Westré, Ostré), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Nedenitz (232 f. Saaz, D. Klösterle).

Weß, s. Wes.

Wetel (Wetlá), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Leit., D. Brozan), Pfrkir., Auschaer Vik.

Wetekow, Esch. b. G. Rozdělow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Kladno).

Wětrni, s. Wettern.

Wětrnik, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod).

Wětrow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt), Filkir.

Wětrow, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Aujezd (89 f. Ber., D. Leschan).

Wětrow, Esch. b. G. Milostitz, Bud., B. Sedlec (76 f. Ber., D. Milostitz).

Wětrow, Esch. b. G. Braunlin, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (f. Bud., D. Přehořow).

Wětrow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Radimowitz (69 f. Tab., D. Zelisch).

Wětrow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wotitz u. Neustupow, G. Liffa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Wětrow, Esch. b. G. Bendowo-Zahoři, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 3. Freisaffenviertel).

Wětrow, G. u. Dsch., Prag., B. Příbram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Wětrušice, s. Wedruschitz, Wětruschitz.

Wětruschitz (Wětrušice), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).

Wětruschitz (Wětrušice), Esch. b. G. Tuhan, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Přiwor).

Wettern (Wětrní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).

Wetterstein, s. Trti.

Wetzdorf (Wernerowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg u. Rothwasser (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.

Wetzlau (Weclow), Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Herrndorf, G. Swojetin (26 f. Rak., D. Woleschna), Filkir., Steinkohlenbergwerk.

Wetzlers, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (67 f. Tab., D. Landstein).

Wetzmühl (Wicemily), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maťa, G. Trhonin (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wetzwalde, G. u. D., Leit., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1500 E., Lokkir., Friedländer Vik.

Wewerí, s. Piberschlag.

Wěwrow, s. Webrowa.

Weyer (Waier, Weiher), Df., Pilf., B. Ronsperg, G. Bernstein (275 f. Klat., D. Wasserau), Lokkir., Deschenitzer Vik.

Weyhled (Wýhled), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Weypowice, s. Eipowitz.

Weyprnitz (Ejprnice, Ojprnice, Oprnice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Křinitz), Pfrkir., Pilsner Vik.

Weyrec (Wýrec), Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Weyrow (Wýrow), Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan, G. Malechow (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Weyrow (Wýrow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Digitized by Google

Weyrow (Wýrow), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Hufinetz, G. Tiſchowitz (288 f. Prach., D. Wallern).

Weyrowa (Wýrow), G. u. Dfch., Pilf., B. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Blizziwa).

Weyſchitz (Wýſice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Weyſipka, Eſch. b. G. Kročehlaw, Prag., B. Unhoſcht (f. Rak., D. Kladno), Eiſenbahnhof.

Weyſonin (Wýſonín), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Weytuk, Eſch. b. G. Narýſow, Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Weywanowitz (Ewanowice, Jwanowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (133 f. Chrud., D. Roſitz), Pfrkir., Chraſter Vik., Schloß.

Weyžerek (Wýžerky, Weženty), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Wěž, G. u. D., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Skala (116 f. Čas., D. Wěž), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Deutſchbroder Gerichtsbezirke.

Weženty, ſ. Weyžerek.

Wěžna (Wěžné), G. u. Dſch., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Cheynow), Pfrkir., Cheynower Vik.

Wěžníček (Wěžničky), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Wěžnik (Wežníky), Eſch. b. G. Městečko, Bud., B. Wlaſchim (f. Kauř., D. Wlaſchim).

Wěžníkow, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Slawoſchow (114 f. Čas., D. Hodkow).

Wěžnitz, Klein- (Wěžnice malá, Wěžnička), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Ober- (Wěžnice horní), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Unter- (Wěžnice dolni), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Wicemil (Witzomühl, Wicemily), G. u. Df., Bud., B. Sobéſlau, Pf. Deſchna (73 f. Bud., D. Dirna).

Wicemilice, ſ. Licoměřitz, Licoměřitz.

Wicemily, ſ. Wetzmühl, Wicemil.

Wicenitz (Wicenice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Wichau (Wichow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E.

Wichſtadtl (Mladkow), M., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik.

Wicice, ſ. Witſchitz.

Wickelhäuſer, Eſch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Wickowice, ſ. Itzkowitz, Wickowitz, Witkowitz.

Wickowitz (Wickowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wicmanow, ſ. Wiezmanow.

Wicow, Eſch. b. Pf. u. G. Přeſtitz, Pilſ., B. Přeſtitz (f. Klat., D. Přeſtitz), Filkir.

Widach (Widochow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Neu-Paka u. Kalna (173 f. Bid., D. Radim), Kap.

Widdern (Wydří), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Widhoſtitz (Widhoſtice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Linz), Pfrkir., Jechnitzer Vik.

Widice, ſ. Widitz, Widlitz.

Widim, Ober- (Widim horní), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Widim), Pfrkir., Hirſchberger Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Kokořin) liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.

Widim, Unter- (Widim dolní), Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Ober-Widim (212 f. Bunz., D. Widim u. Stranka).

Widitz (Widice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Maleſchau), Filkir.

Widláky, Eſch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (ſ. Čas., D. Křeſetitz).

Widlitz (Widice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Melnitz (251 f. Pilſ., D. Haid), Kap.

Widobl (Widowle), G. u. Dfch., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Witoſes (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Widochow, ſ. Widoch.

Widolice, ſ. Wiedelitz.

Widoň, G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Widonitz (Widonice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid, D. Radim), Filkir.

Digitized by Google

Widonky, Esch. b. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Heřitz (172 f. Bid., D. Miletin).

Widow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittinnau).

Widowitz (Widowice). Dfch. Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Unter-Lomnitz (21 f. Kauř., D. Chlum).

Widowle, f. Widebl.

Widrpachy, f. Lauterbach.

Widžice, f. Wischitz.

Widžín, f. Wischin.

Wiedelitz (Widolice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radenitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Steinkohlenbergwerk.

Wieden (Chudějow), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).

Wiederbrückhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Außergefeld, Pilf., B. Winterberg (286 f. Pr ch., D. Groß-Zdikau).

Wiederkomm, Esch., Pilf., B. Pf. u. G. Klattau (267 f Klat., D. Klattau).

Wiedertrieß, Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Černikowitz).

Wiedomitz, f. Wědomitz.

Wiedowitz Witonice. Witowice). Esch. b. G. Strachowitz, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Pernartitz).

Wiedowitz, G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Wiehen (Wyhně), Df., Bud., B.u. Pf. Kaplitz, G. Dluhe (60 f. Bud., D. Gratzen).

Wielentschen (Willentschen), Dfch., Bud., B Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Wieles, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth. Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wienau (Štiptoň), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Graztzen).

Wierau, Esch. b. G. Brod, Pilf., B. Mies (258 f. Pilf., D. Kladrau).

Wies, Esch b. G. Gehaag, Eger., B. Eger (f. Elb., D. Eger), Pfarrervofitur u. Wallfahrtskir., Egerer Vik., Grenzzollamt.

Wieschka (Wížka), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Černoschin (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Wiese (Wiesa, Lauka), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Wiese, Esch. b. G. Dobritschan, Eger., B. Saaz (f. Saaz., D. Dobritschan).

Wiese, G. u. Df., Leip., B. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), Pfrkir., Friedländer Bik.

Wiese, Neus. f. Neuewiese.

Wiesen (Bésno, Bésno, Bistno), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Strojetz (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Filkir.

Wiesen (Wiseňow), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1100 E., Filkir., Musterspinnschule.

Wiesen, Böhmisch- (Dlauhá), G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Bohnau (139 f. Ehrud., D. Bistrau).

Wiesendörfel, f. Horka.

Wiesenkrätschen, Esch. b. G. Nieder-Dřewič, Jič., B. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Wiesenschlossen, Esch. b. G. Alt-Regnitz, Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Schurz).

Wiesenthal, St., Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., k. Bergstadt), c. 800 E., Pfrkir., Joachimsthaler Bik., Zwirnspitzenfab., Spitzenklöppelei, Hilfszollamt, ehemals bedeutender Bergbau.

Wiesenthal, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Merchenstern (197 f. Bunz., D. Merchenstern), c. 2000 E., zahlreiche Glasschleifmühlen.

Wiesenthal, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwand- u. Baumwollwaarenfab.

Wietschitz, Groß- (Witkice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz, D. Schönhof).

Wiezmanow (Wicmanow), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukakow (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wihlaw (Wihlawy), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Plaskowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wihnan, f. Wyhnan.

Wihnanitz, f. Wyhnanitz.

Wihořau (Běhakow), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschim (278 f. Klat., D. Lipkau), Filkir., Schloß.

Wihorzen (Lhota Hlasná), G. u. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wijelko, Esch. b. G. Pfař, Bud., B Wlaschim (92 f. Čas., D. Kacow).

Wikań, G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. Wischerowitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz), Filkir.

Digitized by Google

Wikau (Bytkow), G. u Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Wiklantitz, Alt- (Wiklantice staré), G. u. Df., Bud., B. Patzau (83 f. C.-ö., D. Wiklantitz), Pfrkir., Unter-Kralowizzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.

Wiklantitz, Neu- (Wiklantice nowé), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Cas., D. Wiklantitz).

Wiklek, f. Wyklek.

Wikletitz (Wikletice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Sobiesak), Kap., Schlößchen.

Wiklitz (Wiklice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm).

Wikwitz (Wojkowice), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wilantitz (Wilantice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěbořk (148 f. Kön., D. Smiritz).

Wilčitz, f. Wildschitz.

Wildberg (Kamýk), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wilde Gans, f. Husa.

Wildenau, Cfch., Eger., B. Pf. u. G. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Wildenhof, Cfch. b. G. Höflas, Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger).

Wildenschwert (Austi nad Orlicí), St., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3500 E., Dechanteifir., Landskroner Vik., bedeutende Tuchmanufaktur, Zeug-, Baumwollen- u. Leinweberei, Badhaus mit Kap., Eisenbahnstationsplatz. Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 25.928 Einw. in 28 Katastralgemeinden (6 Gemeinden haben 6934 deutsche, die übrigen čechische Bew.), welche früher zu den Dom. Brandeis, Jeleni, Landskron, Leitomischl, Pottenstein u. Schambach gehörten.

Wildschitz (Wilčitz, Wlčice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Wildschütz (Wlčice), G. u. D., Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Wildschütz), c. 1300 E., Pfrkir., Arnauer Vik, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Königinhof, Marschendorf u. Trautenau

Wildstein, G. u. D., Eger., B. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), c. 2600 E., Pfarre, Egerer Vik., 2 Kir., 1 Kap., Schloß, 2 Baumwollgarnspinnereien, mehrere Kattunfab., Strumpfwirkwaaren fab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 17 949 deutsche Bew. in 45 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Altenteich, St. Clara, Eger, Schönbach, Wallhof u. Wildstein gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Wildstein liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wildstein (Wilstein), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt), abseits die Burgruine W.

Wildstein, Burgruine b. See, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Nassaberg).

Wilémice, f. Wilowitz.

Wilémow, f. Wilhelmau, Wilimow, Wilomitz.

Wilémowa woda, f. Heilbrunn.

Wilémowice, f. Wilimowitz.

Wilenz (Bilence, G u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filfir.

Wilhartice, f. Welhartitz.

Wilhelmau (Wilémow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (f. Cas., D. Heralec).

Wilhelminenthal, Eisenhammerwerk b. Grünberg, Pilf., B. Neyomuk, G. Kloster (f. Klat., D. Grünberg).

Wilhelmsdorf, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. u. G. Simmersdorf (119 f. Cas., D. Schrittens).

Wilhelmshöhe (Iserhäuser, Buchberg), Cfch. b. G. Weißbach, Leip., B. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), Glashütte.

Wilice, f. Militz.

Wilimow (Wilémow), M., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Cas., D. Wilimow), c. 1100 E. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Habern.

Wilimowitz (Wilimowec), Cfch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Lipnitz).

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz), Filfir.

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Cas., D. Swětla), Kap., Schloß.

Wilin, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Rosetin (75 f. Tab., D. Nadějkau).

Digitized by Google

Wilitz (Wilice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wilkau (Wlkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Nak., D. Koleschowitz).

Wilken, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Wilkenau (Wlkanow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).

Wilkeschau (Wlkošow), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Schloß.

Wilkischen (Wlkýš), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Wilkischen), Kav., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Wilkischen (Wlkýš), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Maleschitz (258 f Pilf., D. Tschemin).

Wilkow (Wlkow), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Schedowitz (212 f. Bunz., D. Widim).

Wilkowitz (Wlkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl).

Willentschen, f. Wielentschen.

Willersdorf, G. u. Df., Eger., B. Offeg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dux).

Willhoscht (Wlhošt), Esch. b. G. Rein, Leip., B. Auscha, Pf. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Wilomitz (Wilémice, Wilémow), St., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), c. 600 E., Pfrkir., Kaadner Vik., Schloß.

Wilow, f. Gillau.

Wilowice, f. Welowitz.

Wilsdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Wilštein, f. Wildstein.

Wimberk, f. Winterberg.

Winar (Winary), G. u. D. Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Chlumec).

Winař (Winaře), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb).

Winař (Winaře, Winary), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wrazlaw (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Winař (Winoř), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Winaře, f. Weinern.

Winařice, f. Weingarten, Winařitz.

Winařitz (Winařice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Schloß.

Winařitz (Winařice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Saboř (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Wscheradițz (17 f. Ber., D. Suchomast).

Winařitz (Winařice, Winořce), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., abseits die gleichnamige Burgruine.

Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Nak., D. Smečna).

Winary, f. Winar, Winař.

Winau (Zbinohy), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Winau, f. Wienau.

Windig-Jenikau (Jeníkow wětrný), M., Pard., B Humpolec (118 f Cas., D. Windig-Jenikau), c. 1000 E., Expositurkir., der Branjauer Pfarre, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in dem Gerichtsbezirke Humpolec.

Windischgrätz, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Lofimithal, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau), Glasfab.

Winec (Podwinec), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Kap.

Winice, f. Klein-Tremeschowes, Winitz.

Winitz (Winice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Winitz (Winice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimekur).

Winitz (Winice), Esch. b. G. Jesenitz, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Winitz (Winice, Drbohlawy), Esch. b. G. Winař, Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb).

Winitz (Winice), Esch., Prag., B. Pf. u. G. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Winná hora, f. Binaberg.

Winney (Winná, Winné), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Winoř, f. Winař.

Winořce, f. Winařitz.

Digitized by Google

Winterberg, Dsch., Leiv., B. Leitmeritz, Pf. Probischt, G. Theusing (214 f. Leit, D. Liebeschitz).

Winterberg (Wimberk), St., Pilf., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), c. 2200 E., Pfarre, Weliner Vik., 2 Kirchen, Schloß mit Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die beiden Gerichtsbezirke Winterberg u. Wolin, welche zusammen auf 12.$_{\square}$ M. 150 Katastralgemeinden mit 42.035 der Nationalität nach gemischte Bew. zählen. Der Gerichtsbezirk hat auf 7.$_{\square}$ M. 21.402 Bew. (darunter 6.971 Cechen in 24 Gemeinden, die übrigen Deutsche) in 69 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Eltschowitz, Skalitz, Tschkyn, Winterberg u. Groß-Zdekau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatitz u. Winterberg.

Winteritz (Wintikow). G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., 2 Schlösser mit engl. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Presnitz.

Wintersgrün, G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Chodau (236 f. Elb., D. Chodau).

Wintikow, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Wežna (83 f. Tab., D. Cheynow).

Wintikow, f. Winteritz.

Wir, Esch. b. G. Zabehlitz, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Wirawa, f. Weyrawa.

Wirbitz, f. Wrbitz.

Wirschin (Werschin, Brzin), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Filkir.

Wirthsdorf (Wirtowes), Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Strahl (296 f. Prach., D. Strahlhofitz).

Wirzenitz, f. Wěřenitz.

Wischehrad, f. Wyschehrad.

Wischek, f. Wizek.

Wischenau (Wišnowé), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Dirna (73 f. Tab., D. Neuhaus u. Dirna).

Wischeniowitz (Wyšehněwice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bela (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wischerowitz (Wyšehořowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Wischetitz (Wyšetice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Wrholtowitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Woźitz.

Wischezahn (Wysočany), G. u. Dsch., Eger., B. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Tepl).

Wischezahn, f. Wisočan.

Wischinek, f. Wyschinek.

Wischitz (Widžice, Wydžice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměstec (129 f. Chrud., D. Hermanměstec).

Wischka (Wýška), Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Tab., D. Nadějkau).

Wischkowa (Wýškow), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Weberschan (227 f. Saaz., D. Postelberg), Kap.

Wischkowitz (Wýškowice), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Tepl), Kap.

Wischkowitz (Wýškowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wischnar (Wyšnary), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Morawschitz, G. Rikowitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Wischnow (Wišňow), Esch. b. G. Wal, Bud. B. Lomnitz (63 f. Tab., D. Wittingau).

Wischnowa (Wišňová), G. u. D., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřisch), Lokkir., Přibramer Vik.

Wischopol (Wlčipole), G. u. Df., Zič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost), Filkir., Schloß.

Wischow, Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Chudenitz, G. Přetin (273 f. Klat., D. Jezow).

Wisek (Wýsky). G. u. Df., Pilf., B. Nortitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilf., D. Mirošchau).

Wiseňow, f. Wiesen.

Wiska (Wéska, Wiska), G. u. Df., Zič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Wiska). Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Niemes u. Weißwasser.

Wiska, Esch. b. G. Černowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Wiska (Wyska), Ortsabtheilung v. Ober-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Wiska, Esch. b. G. Trnowa, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Kraschowitz), Waffenhammer.

Digitized by Google

Wiſka (Výška), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Debrſch (288 f. Prach., D. Němčitz).

Wiſka, Groß- (Véska u kostela), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořewitz), hier iſt die Dechanteikir. und das Schloß von Hořowitz, als deſſen Vorſtadt W. angeſehen wird.

Wiſka, Klein- (Véska malá), G. u. Dſ., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořewitz), abſeits die Burgruine Waldek.

Wiſka (Wysoké), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Wiſka, ſ. Wyſka.

Wiſſeř (Wyskeř), G. u. D., Zič., B. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.

Wiskytna, Wyskytna.

Wišně, ſ. Weichſeln.

Wišňow, ſ. Wiſchnow.

Wišňowá, ſ. Wiſchnewa.

Wišňowé, ſ. Wiſchenau.

Wiſočan (Wiſchezahn, Wysočany), G. u. Dſ., Eger., B. Kometau (228 f. Saaz., D. Schyrl), Pfrkir., Kometauer Vik., Kap.

Wiſoka, ſ. Wyſeka.

Wišowatka, ſ. Scheiben.

Wiſſet (Wysoka), G. u. Dſ., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Wiſterſchan (Bystřany), G. u. Dſ., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Wiſterſitz (Bystřice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Wiſtritz (Bystřice), G. u. Dſ., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Wiſtritz (Bystřice), Dſ., Eger., B. Teplitz, Pf. u. G. Weißkirchlitz (220 f. Leit, D. Teplitz).

Wiſtritzmühle, Eſch. b. G. Möritſchau, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wiſtekow, ſ. Woſek, Wyſtrkow.

Wital (Witow), G. u. Dſ., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Zahořan).

Witana (Witaní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Hoſtau).

Witanow, G. u. Dſ., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Witanowitz (Witanowice), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcheltowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Witanowitz (Witanowice), Dſch., Zič., B. Turnau, Pf. Laſtibořitz, G. Penčin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Witčjitz (Witějice, Witějowice), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Witějowec, ſ. Heinzendorf.

Witějowice, ſ. Witějitz.

Witeň, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Witeſch (Witěž), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Witěšowice, ſ. Kriebaum.

Witice, ſ. Wititz.

Witin, G. u. Dſ., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (64 f. Bud., D. Wittingau), Kap.

Witin, G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Witin (Wittine), G. u. Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Tichlowitz (205 f. Leit., D. Zahořan).

Witinčwes, G. u. Dſ., Zič., B. Zičin, Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes).

Witinčwes, ſ. Wittingau.

Witinka, G. u. Dſ., Pilſ., B. Netitzau, Pf. Woſek (261 f. Pilſ., D. Miröſchau).

Wititz (Witice), G. u. Dſ., Pard., B. Böhmiſchbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Wititz (Witice), G. u. Dſ., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Čas., D. Seelau).

Wititz (Witice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).

Wititzhof, Eſch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlackenwerth).

Witkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Stěkna (292 f. Prach., D. Protiwin).

Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Witkowitz (Witkowice), G. u. D., Zič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.

Witkowitz (Witkowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (f. Klat., D. Obitz).

Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Witonice, f. Wiedowitz, Witonitz.
Witonín (Witowín), Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora, G. Wolichow (116 f. Čas., D. Lipnitz).
Witonitz (Witonice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Witow, G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Schlan).
Witow, f. Vital.
Witowa (Bitow), G. u. Dsch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).
Witowá, f. Heinzendorf.
Witowice, f. Wiedowitz, Witowitz.
Witowín, f. Witonin.
Witowitz (Witowice), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Hořepnik, G. Nowney (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Witřice, f. Wietschitz, Witschitz.
Witschay, f. Wyčap.
Witschin (Widžín), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Theusinger Vik.
Witschitz (Wičice, Witřice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß.
Witschitz, f. Wietschitz.
Wittenschau (Witešow), Esch. b. G. Brocneh, Zič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (f. Kön., D. Solnitz).
Wittichsthal, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau).
Wittig, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Ober-Wittig (200 f. Bunz., D. Reichenberg).
Wittig, Ober-, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Friedländer Vik., Baumwollweberei.
Wittine, f. Witin.
Wittingau (Witinčwes), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (67 f. Tab., D. Landstein), Kap.
Wittingau (Třeboň), St., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 4800 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen (in der St. Egidiuskir. ist die fürstlich schwarzenberg'sche Familiengruft) abseits 2 Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek u. dem Rosenberg'schen Archiv. W. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,$_{4}$ □ M. 17.020 čechische Bew. in 29 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Chlumec, Krumau u. Wittingau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Budweis, Frauenberg, Krumau, Lischau, Lomnitz, Moldauthein, Schweinitz, Sobeslau, Weseli u. Wittingau.
Wittinghausen, Burgruine b. St. Thomas, Bud., B. Hohenfurth (58 f. Bud., D. Krumau).
Wittingreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).
Wittmannsau, Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Wittoses (Bitozewes), G. u. D., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Pirkir., Launer Vik.
Witzomühl, f. Wicemil.
Wižek (Wischek, Wížky), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wižitz, f. Wischitz.
Wižim (Wižina), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).
Wižka, f. Wieschka.
Wižlowka (Wyžlowka), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Launiowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Wizow, f. Quinenthal.
Wlachay (Wlachowé), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz, G. Sabrt (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Wlachnowitz (Wlachňowice), Dsch., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz, G. Lhota (63 f. Bud., Prälaturgut Krumau), Eisensteingruben.
Wlachow, Esch. b. G. Běla, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Běla).
Wlachowé, f. Wlachay.
Wlachowo-Březí, f. Wällischbirken.
Wlačitz (Wlačice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehusitz).
Wladař (Wladořice), G. u. Dsch., Eger., B. Ludiz, Pf. Kobyla (240 f. Elb., D. Chiesch).
Wladečin (Wládyčín), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).
Wladislawice, f. Waclawitz.
Wladimiřice, f. Ladměřitz.
Wladořice, f. Wladař.
Wladyčín, f. Wladečin.

Digitized by Google

Wlaschim (Wlašim), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 2400 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik., Schloß mit Kap. u. englischem Park, Fasangarten, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6., □ M. 27,357 čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Chotyčan, Ctiboř, Kacow, Launiowitz, Načeradec, Sautitz, Schwarzkosteles, Sternberg, Tkebeschitz, Wlaschim u. Zwěstow, dann zu den Freisassenvierteln Schwendow u. Rimowitz gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Unter-Kralowitz, Wlaschim u. Wotitz.

Wlasenice, s. Lasenitz, Wlasenitz.

Wlasenitz (Drwohlaw, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (81 f. Tab., D. Libkowawoda), Schloß.

Wlasenitz (Wlasenice), G. u. Df, Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Prosec), ein Theil davon gehört zur G. Stanowitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Wlasenitz (Wlasenice), G. u. Df, Bud., B. Tabor, Pf. Jistebnitz (68 f. Tab., D. Wlasenitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Tabor.

Wlásenka (Flasenka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wlásky, s. Laschkles.

Wlastec (Wlastce), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Wlastějow, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Wlastějow, G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).

Wlastějowice, Wlastějowsko, s. Hammerstadt.

Wlastiboř, s. Lastiboř.

Wlastiborice, s. Lastibořitz.

Wlastischow (Lastischow, Wlastišow), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow).

Wlastislaw, s. Watislaw.

Wlaštowičnik, s. Schwalbenhof.

Wlč (Witschen, Wlči), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Nak., D. Taužetin).

Wlčetín, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz), Kap.

Wlčetín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Wlčetinec (Wlčetin), G. u Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčí, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (172 f. Klat., D. Lužan).

Wlčí, f. Wlč.

Wlčice, f. Wildschitz, Wildschütz, Wlčitz.

Wlčídol, Esch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kaušim (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Wlčí důl, f. Wolfsthal.

Wlčí hora, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Chrudim (228 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčí hory, Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Brüsicht, G. Alt-Brüsicht (117 f. Čas., D. Seelau).

Wlčinec, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Nehberg (156 f. Kön., D. Reichenau).

Wlčiněwes, f. Waldschnitz.

Wlčipole, f. Wischepol.

Wlčitz (Wlčice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Wlčkow, Esch. b. G. Zdjar, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčkow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Slaupnitz (139 f. Chrud., D. Landskron).

Wlčkowice, f. Wlčkowitz, Wölfsdorf, Wölsdorf.

Wlčkowitz (Wlčkowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wotitz.

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Kolinec (269 f. Klat., D. Kolinec).

Wlčnow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčnow, G. u. Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Wlčowes, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Křeč (69 f. Tab., D. Radenin), Runkelrübensyrupfab., Papiermühle.

Wlenec (Ober- u. Unter-W., Wlence), Df., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Litten (16 f. Ber., D. Litten), Schloß.

Wletitz (Wletice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Digitized by Google

Wihlawy, ſ. Wihlaw.
Wihošt, ſ. Welhoſcht, Willhoſcht.
Wlinĕwes, ſ. Weißkirchen.
Wlkančitz (Wlkančice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkaneč, G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau), Pfrkir., Časlauer Vik.
Wlkanice, ſ. Wlkonitz.
Wlkanow, Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin, G. Letin (172 f. Bid., D. Miletin).
Wlkanow, G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (112 f. Čas., D. Wrbitz).
Wlkanow, ſ. Wilkenau.
Wlkawa, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wſchejan (192 f. Bunz., D. Laučin), Schloß.
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Wlkonitz (Wlkanice, Wlkonice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz).
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin. Pf. Watzau (288 f. Prach., D. Strakonitz).
Wlkopesy, ſ. Wolfſchlinge.
Wlkošow, ſ. Wilkeſchau.
Wlkoſowitz (Wlkosowice), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Wlkow, G. u. Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (88 f. Ber., D. Konoviſcht).
Wlkow, Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Schewetin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Wlkow, G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Wlkow (Wlkowá), G. u. Df., Jič., B. Jaromĕř, Pf. Cibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Wlkow, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec), Kap., abſeits Luſtſchloß.
Wlkow, Eſch. b. G. Bačalek, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Dětenitz).
Wlkow, Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).
Wlkow, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj, G. Zbijub (102 f. Čas., D. Kacow).
Wlkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Brennporitſchen (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Wlkow, ſ. Wilkau, Wilkow, Wolfsberg.
Wlkowec, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kocerad, G. Weſtec (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkowice, ſ. Wilkowitz, Wlkowitz.
Wlkowitz (Wlkowice), G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Wlkſitz (Wlksice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Hoduſchin (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Wlkýš, ſ. Wilkiſchen.
Wlow, ſ. Flahe.
Wltawice, ſ. Moldau, Wuldau.
Wltſchen, ſ. Wlč.
Wnače, Wnačky, ſ. Natſchung.
Wnarow, ſ. Urowitz.
Wnitſch (Wniče), Eſch. b. G. Stadtl, Prag, B. Pürglitz (ſ. Nak., D. Pürglitz).
Wobern (Weborn, Obrowice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtſch (234 f. Saaz., D. Maſchau), Kap.
Wobern (Obora), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).
Wobor (Obory), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Wermĕřitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).
Wobora (Obora), G. u. Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želeč).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Spie, Jič., B. Neuſtadt (f. Kön., D. Neuſtadt).
Wobora, Eſch. b. G. Wſchechlap, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Wobora, Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf. Schöbor, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Briſtwi, Pard., B. Böhmiſchbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).
Wobora (Obora), Eſch. b. Pf. u. G. Windig-Jenikau, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Kocerad, Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Neu-Mitrowitz, Pilſ., B. Blowitz (f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Wobora (Obora), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Pfrkir., Pilſner Vik.
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Liblin, Pilſ., B. Kralowitz (f. Pilſ., D. Liblin).
Wobora (Obora), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz), ein Theil davon gehört zum

Digitized by Google

B. Pisek, G. Radobitz (293 f. Prach., D. Wartwaschau)

Wobora (Obora), Esch. b. Woznitz, Prag., B. u. Pf. Dobrisch (38 f. Ber., D. Dobrisch).

Wobora (Obora), Esch. b. Boholib, Prag., B. Eule, G. Petrow (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Wobora (Obora), Dsch, Prag., B. Hostowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Papierfab.

Wobora (Obora), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libechowitzer Vik., Fasanerie.

Wobora, f. Franzisciihof.

Wobořice, f. Wobořitz.

Wobořil, Esch. b. G. Zbeř, Bud, B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wobořischt (Obořiště), Esch. b. G. Presec, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Gerekwe (81 f. Tab., D. Presec).

Wobořischt (Wobrzitz, Obřit), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz, G. Kololetsch (216 f. Leit., D. Tschischkowitz).

Wobořischt (Obořiště), G. u. Df., Prag., B. Dobrisch, Pf. Heiligenfeld (39 f. Ber., D. Dobrisch), Filfir., Bleizuckerfab.

Wobořitz (Obořice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Podlejschtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Woborn, f. Wobern.

Wobos (Oboz), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Wobratain (Obratany), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (83 f. Tab., D. Cheynow), Filfir.

Wobrazek, Esch. b. G. Welechwin, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D Frauenberg).

Wobrok (Obrok), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Tuchan, G. Domaschitz (218 f. Bunz., D. Hirschberg), Schlößchen.

Wobrub (Obruby welike), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Wobrubec (Obrubce), G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f Bunz., D. Kosmanos), abseits die Kirchenein-schicht Scheberško.

Wobrwein (Obrwaně), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Wobržitz, f. Wobořischt.

Woč, f. Wotsch.

Wočadlo, Esch. b. G. Groß-Jeřow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Wočelitz (Očelice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Dročne).

Wochos (Ochoz), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Wochos (Ochoz), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (132 f. Chrud., D. Nassaberg).

Wochow (Bochow), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).

Wodalnowitz (Odolenowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Wodelenow, f. Wodolenow.

Wodčrad (Wodčrady), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Ghyschka, Pf. Mezny (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wodčrad (Wodčrady), Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Wisečan, G. Bielenz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Wodčrad (Wodčrady), G. u. Df., Jič., B. Aderkoštelec (158 f. Kön., D. Častalowitz), Lokfir., Aderkoštelecer Vik.

Wodčrad (Wodčrady), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Luschtěnitz (188 f. Bunz., D. Stranow).

Wodčrad (Wodčrady), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedberg (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Wodčrad (Wodčrady), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Wodčrad), Filfir., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Wodčrad (Wodčrady), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Hermanitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl u. Kön., D. Brandeis).

Wodčrad (Wodčrady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wodčradek (Wodčradky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Aurinowes).

Wodětin, Esch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Opočno).

Wodetschlag, f. Wadetschlag.

Woditz (Wodice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Woditz (Wodice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Woditz, f. Dolanek b. Jemnik.

Wodlochowitz (Odlochowice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Wodna (Wodné), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Zdiar (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wodnian (Wodňany), St., Pilf., B. Wodnian (293 f. Prach., k. Stadt), c. 2800 E., 1 Vorſtadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, 2 Kirchen, 1 Kap., ehemals Goldwäſcherei. W. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf $4_{/8}$ □ M. 17.618 čechiſche Bew. in 47 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Barau, Liebějtz, Protiwin u. Wodnian gehörten. Das ganze frühere ſtädtiſche Dom. Wodnian liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Načinowes (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Wödekrt (Wodokrty), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Wodolenow (Wodelenow, Odolenow), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojſchitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Mineralquelle.

Wodolitz (Wodolice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſel (222 f. Leit., D. Liebshauſen).

Wodolka (Odolena woda), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan), Pfrkir., Brandeiſer Vik., Schloß.

Wodolow, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertine, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Wodomyšl, ſ. Hodomiſchl.

Wodraneč (Odraneč), Dſch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Ober-Studenec, G. Podmeſlan (123 f. Čas., D. Studenec).

Wodrant, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potčich (109 f. Čas., D. Zleb).

Wodſliw (Ocliwy), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Koccrad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wogau, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. Eger).

Wohančitz (Wohančice), Eſch. b. G. Goltſch-Jenikau, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Wohanowka, Eſch. b. G. Bohdaſchin, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Wohař (Ohaře), G. u. Df., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Lokkir., Koliner Vik

Wohař (Ohař), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mirowitz, G. Miſlin (301 f. Prach., D. Worlik).

Wohařitz (Ohařice, Oheřice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samſchin (169 f. Bid., D. Welisch).

Wohaweč (Ohaweč), G. u. Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch).

Wohentſch, ſ. Wohontſch.

Wohlau (Walow), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Udritſch (239 f. Elb., D. Semtiſch).

Wohlau (Walow), Dſch., Eger., B. u. Pf. Podersam, G. Groß-Otſchehau (228 f. Saaz., D. Podersam), Kap.

Wohlau (Wolynč), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz), Filkir.

Wöhlen, Groß- (Weleň weliká), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenſtein).

Wöhlen, Klein- (Weleň malá), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenſtein).

Wohnautek, Eſch. b. G. Ponědražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Wohniſchow (Ohnišow), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Biſtray (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1000 E.

Wohniſchtian, Alt- (Ohniſtany nowé), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Lokkir., Horitzer Vik.

Wohniſchtian, Neu- (Ohniſtany staré), Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. u. G. Alt-Wohniſchtian (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Wohniſtowice, ſ. Woniſchen.

Wohnung (Wojnín), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Woholib (Boholiby), Dſch., Prag., B. u. Pf. Čule, G. Petrow (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Wohontſch (Wohentſch, Ohnič), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſtenblatt (222 f. Leit., D. Koſtenblatt).

Wöhr, ſ. Wehr.

Wohrad (Ohrada), Eſch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Digitized by Google

Wohrada (Ohrada), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wohrada (Ohrada), Esch. b. G. Alt-Kestřan, Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Wohrada (Ohrada), Dfch., Pcag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Repora (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Tazowitz).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Prag., B. Heřowitz, Pf. Jinec (41 f. Ber., D. Jinec), Eisensteingruben.

Wohřeled (Hořehledy, Ořehledy, Wořehledy), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennperitschen), Waffenhammer.

Woiden, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Schauflern (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wojenitz (Wojenice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkosteler, Pf. Wodčrad (158 f. Kěn., D. Častalowitz).

Wojenitz (Wojenice, Ojenice), Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Reschotau, G. Kladrub (42 f. Pilf., D. Liblin), Filfir.

Woješice, f. Swojschitz.

Wojetice, f. Bojetitz, Woititz.

Wojetin, G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh (213 f. Bunz., D. Bezno).

Wojislawitz (Wojislawice), G. u. Df., Pard., B. Hunwelec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Wojitz (Wojice), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Sebschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Wojkau (Wojkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg (93 f. Ber., D. Wojkau), Filfir., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Selčan u. Wotitz.

Wojkow, Esch. b. Těhowec, Pard., B. Schwarzkostelec, G. Swojetitz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wojkowice, f. Wilwitz, Wojkowitz.

Wojkowitz (Wojkowice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin (32 f. Rak., D. Jenkowes), Synagoge.

Wojna, Esch. b. G. Kamena, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Kamena).

Wojnice, f. Wojnitz, Wunitz.

Wojnikow, f. Wonikow.

Wojnín, f. Wohnung, Wojnoměstec.

Wojnitz (Wojnice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bukownik (296 f. Prach., D. Wojnitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Strakonitz.

Wojnoměstec (Münchsberg, Wojnúwměstec, Wojnín), M., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Wojnoměstec), c. 1300 E., Pfrkir., Polnaer Vik. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Přibislauer Gerichtsbezirke.

Wojowitz (Wojowice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Neuras (271 f. Klat., D. Planitz).

Woifetschlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Krumau).

Wojslawitz (Wojslawice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (f. Kauř., D. Jemnischt).

Wojslawitz (Wojslawice), G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wojtěch, Sw., f. St. Adalbert.

Wojtěchow, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Wojtěschin (Wojtěšín), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (255 f. Elb., D. Theusing.)

Wojtěschitz (Wojtěšice), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Wojtěschitz (Otěšice, Utěšice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Kap.

Wojtitz (Wojetice), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Woken (Okny), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Weißwasser), Lokkir., Hirschberger Vik.

Woken (Okny), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Kreschitz, G. Groß-Rutschnitz (215 f. Leit., D. Liebeschitz).

Woken (Wokna), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan.

Wokoř, f. Okoř.

Wokow, Esch. b. Lhota mokrá, Bud., B. Beneschau, G. Lischna (f. Ber., D. Tloskau).

Wokow, Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Mislotin (80 f. Tab., D. Pilgram).

Wokowitz (Wokowice), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (14 f. Rak., D. Chrastian).

Digitized by Google

Wokrauhla (Okrauhlá), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (77 f. Tab., D. Mühlhausen).

Wokrauhlitz (Okrauhlice), Dsch., Bud., B. Beneschau, G. Jezero (87 f. Kauř., D. Jemnišcht), Pirkír., Bistritzer Vik.

Wokraulik (Okrauhly), Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Aujezd St. Johann (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Wokřesanec, s. Okřesanec.

Wokřinek, Dsch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Patek (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Woschitz (Wošice), Dsch., Jič., B. Jicin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch), Schloß.

Wokurkenmühle, Esch. b. G. Woparn, Leip., B. Lobositz (f Leit., D. Lobositz).

Wolanitz (Wolanice), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli u. Zlunitz (189 f. Bid., D. Wolanitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Wolárna, Esch. b. G. Mokrowaus, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Wolárna, s. Freudeneck.

Wolary, s. Wallern.

Wolawec (Wolawce), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Wolawka, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Prawouin (114 f. Čas., D. Prawonin).

Woldau, s. Waldau.

Woldřetitz (Oldřetice), G. u. Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Woldřichow (Oldřichow), G. u. Dsch., Bud. B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.

Woldřichowitz, s. Wendřichowitz.

Woldřisch (Oldřiš), G. u. Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg)

Wolduch (Wolduchy), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (261 f. Pilf., D. Wirošchau), c. 1100 E., Filkir.

Woleč, G. u. Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Bela (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wolenau (Wolenow), Esch. b. G. Poborowitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Bezděkau), Wollspinnfab., Papierfab.

Wolenitz (Wolenice), G. u. Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Wolenitz (Wolenice), G. u. D., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Wohraženiz), Pirkír., Horažiowitzer Vik.

Wolenitz (Wolenice), G. u. Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek).

Wolenowice, s. Walla.

Wolepschitz (Wolewčice), G. u. Dsch., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Woleschek (Woleška, Oleška), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowitz (19 f. Rak., Oberstburggräflich), Filkir.

Woleschitz (Oleška), G. u. D., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.

Woleschko (Olešen), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Zirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Woleschko (Wolešek, Olešek), G. u. Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran).

Woleschlag (Woleslowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Woleschna, Deutsch- (Olešná německá), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (64 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91f. Kauř., D. Načeradec).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skuhrow (11c f. Čas., D. Kraupen), Kap.

Woleschna (Olešná), Dsch., Pard. B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Němč (134 f. Kön., D. Brandeis).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch. Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Woleschna (Olešná), Esch. b. G. Schlappenz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Woleschna (Olešná), Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Kreichtiowitz, G. Krenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Woleschna (Olešná), G. u. Dsch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Liblin (262 f. Pilf., D. Liblin).

Woleschna (Oleška, Olešná), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pirkir., Rakonitzer Vik., Schloß.

Digitized by Google

Woleschna (Olešná), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber, D. Zbirow).

Woleschnik (Olešník), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil u. Nawarow), c. 1400 E., Pfrkir., Semiler Vik, bedeutender Flachsbau.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas, D. Habern).

Woleschno (Olešno), G. u. Dsch, Leip., B. Dauba, Pf. Mschenо (212 f. Bunz., D. Stranka).

Woleschowitz (Olešowice), Dsch., Prag., B. Čule, Pf. Kreuzkostelec, G. Ladwy (20 f. Kauř. D. Manderscheid).

Woleschek, f. Woleschke.

Woleschka, f. Woleschek.

Woletiny, f. Wolta.

Woletitz (Woletice, Oletice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (134 f. Chrud, D. Koschumberg), Filkir.

Woletsch, f. Woleč.

Wolewčice, f. Wolepschitz.

Wolfin Reith (Wlk), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wolfartice, f. Wolfersdorf.

Wolfersdorf (Olbramy), Esch. b. G. Zweiendorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Wolfersdorf (Olbramow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Ober-Gesolup (254 f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfersdorf (Ober- u. Unter-W., Wolfartice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Politz), 2200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., bedeutende Glasmanufaktur u. Glashandel.

Wolfgang, St., Esch. b. G. Chudenitz Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wölfling, Dsch., Eger., B. Platten, Pf. Lichtenstadt. G. Salmthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wolfsberg, Esch. b. G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsberg (Wlkow), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Wolfsberg, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 1000 E., Bleiche u. Leinwandmanufaktur.

Wolfschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Wolfschlinge (Wlkopesy), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Wolfsgrub, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Wolfsgrub, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wolfstein, Burgruine b. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsthal (Wlčí dúl), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern u. Reichstadt, G. Gözdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Wolichow, G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Wolin (Wolynè), St., Pilf., B. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), c. 1900 E., Dechantei, Weliner Vik., Budweiser Diözese, 2 Kirchen, bedeutende Tuchmanufaktur, ehemals Silberbergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □M. 20.633 čechische Bew. in 81 □M., welche ehemals zu den Dom. Gernetitz, Gestitz, Dub, Giltschowitz, Hostitz, Němčitz, Přečin, Schichowitz, Strakenitz, Wällischbirken u. Wolin gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin, die Besitzungen der Stadt W. in den Gerichtsbezirken Prachatitz, Strakonitz, Wodnian u. Wolin.

Wolišow, f. Wolschow.

Wolkow (Bolkow), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Jezow).

Wollberg, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., B. Opočno).

Wolleschlag, f. Woleschlag.

Wöllsdorf (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.

Digitized by Google

Wollsey, Esch. b. G. Polan, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).
Wolluben (Boly), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Umlowitz, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).
Wölmsdorf, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (205 f. Leit., D. Hainspach), Kap., Bleichen.
Wolowice, s. Welleschlag, Wolowitz.
Wolowitz (Wolowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zemčch (32 f. Nak., G. Swoleniowes).
Wolowka, s. Neuhof.
Wolschabauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (110 f. Cas., D. Sedlec).
Wolschau (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschleß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).
Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pilf., B. Heražiewitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Heražiowitz).
Wolschan (Olšany), Esch. b. G. Sedlec, Pilf., B. Kralowitz (f. Pilf., D. Plas).
Wolschau (Olšany), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, G. Alt-Straschnitz (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wolschan), Pfrkir., Prager Generalvik., Kap., dabei die Gottesacker für die Alt- u. Neustadt Prag.
Wolschan (Wolšany, Olšany), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Brandeisl (30 f. Nak., D. Buschtěhrad).
Wolschen (Wolšina), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablenz (211 f. Bunz., D. Swijan).
Wolschi (Olší), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Wolschin (Wolšín), Esch. b. G. Rosowitz, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Wolschina (Wolšina), G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina (f. Bunz, D. Swijan).
Wolschinka (Olšinka, Olešnik), Esch. b. G. Ehrtnitz, Pard., B. Habern (120 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).
Wölschko (Weliška), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Uretschlag (120 f. Bud., D. Gratzen).
Wolschow (Ulišow, Wolišow), Df., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau), Schloß.
Wolschowitz (Olšowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Wölsdorf (Wlčkowice), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1200 E.
Wolšina, s. Wolschina.
Wolta (Woletiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).
Woltin (Woltyně, Oltyně), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Hoduschin (69 f. f. Tab., D. Stadlec), Schlößchen.
Woltišow (Waltišow), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Worlik).
Woltusch (Woltuše), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Nožmital (299 f. Prach., D. Nožmital).
Wolynč, s. Wohlau, Welin.
Womáčka, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Wonau (Zwoňow, Zwonějow), Esch. b. G. Stecken, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens), Kap.
Wondračka (Beptowa), Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Wondřekowitz (Ondřikowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Wondřichow (Oldřichow), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Pisek, G. Mladotitz (202 f. Prach., D. Drhowel).
Wondřichowitz (Woldřichowitz, Oldřichowec, Oldřichowice, Žebrák) Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau), Filkir.
Wondrow (Ondrow), Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Wonietitz, Groß- (Bonětice welké), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pilf., D. Haid).
Wonietitz, Klein- (Bonětice malé), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pilf., D. Haid).
Wonikow (Wojnikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).
Wonischen (Wohnišowice), G. u. D., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Nonsperg).
Wonnersdorf, s. Bannesdorf.
Wonoklas (Wonoklasy, Uněklasy), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal u. Wonoklas), Schloß mit Kap

Digitized by Google

Wonomiſchl (Onomyšl), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koſchitz, (103 f. Cas., D. Peckau).

Wonſchowe (Onšow), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonſchow), Pfrkir., Patzauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Wonſchowec, ſ. Penſchowec.

Wonſchowitz (Onšowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Bříſcht (81 f. Tab., D. Roth-Reditz).

Wonſchowitz (Wonšowice), Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. u. G. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan).

Wonſchowitz (Onšowice), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Chyn).

Woparn (Oparno), G. u. Df.. Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Lobositz).

Woplan (Oplany), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Wopořan (Opařany), G. u. D., Bud., B. Bechin (79 f. Tab., D. Wopořan), Pfrkir., Bechiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Mühlhauſen, Piſek u. Tabor.

Wor, ſ. Bor

Woračitz (Woračice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmir (92 f. Ber., D. Wotitz).

Woraſchne, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (58 f. Bud., D. Krumau).

Woraſitz (Orasice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koſchow (28 f. Leit., D. Teinitz), Filkir.

Woratſchen (Woračow, Oračow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Nak., D. Koleſchowitz). Pfrkir., Rakonitzer Vik.

Wořech (Ořech, Ořechow). G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Nak., D. Chraſtian), Pfrkir., Prager Landvik.

Wořechowka, Eſch b. G. Střeſchowitz, Prag., B. Smichow (f. Nak., D. Horoměřitz), k. k. Artillerielaboratorium.

Wořehledy, ſ. Wohřeled.

Worel (Oreľ), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Naſſaberg), Faſanerie.

Worbabſchen, G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilſ, D. Wiſchen).

Wořikow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Worka (Borek), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), dabei die Eſch Workamühle.

Worklewitz (Worklebice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Načan (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Worlech, Eſch. b. Pf. u. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (f. Kön., D. Königinhof).

Wörles, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (57 f. Bud., D. Roſenberg), bildet 2 Kataſtralgemeinden.

Worlička (Adlerdörfel, Orlička), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron) c. 1300 E., meiſt Hauſirhändler, Lekfir., Landskroner Vik.

Worlik (Worlik), Eſch. b. G. Naſſawek, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen)

Worlik (Orlik), Eſch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Kön., D. Brandeis), ehemals Kreuzherrenkloſter.

Worlik (Orlik), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap., ſchönem Prachtſaal, Bibliothek, Landkartenſammlung, Waffenkammer, trefflichen Park- u. Gartenanlagen. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Březnitz, Mirowitz, Mühlhauſen, Piſek, Přibram u. Selčan

Worlow (Orlow), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Ziſtebnitz (75 f. Tab., D. Ziſtebnitz).

Worlow (Orlow), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, G. Wračowitz (134 f Chrud., D. Leitomiſchl).

Worlow (Orlow), Eſch. b. G. Myſletin, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Worlow (Orlow), Eſch. b. Hlawniowitz, Pilſ., B. Schüttenhofen, G. Milinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Worlow (Orlow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Wörlsberg, Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Wörlsgrün, Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Worowitz (Borowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz)).

Woršila, Sw., ſ. St. Urſula.

Wortowa, G. u. Df., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Chraſt).

Digitized by Google

Wosand (Bažantow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Woschana (Hwoždany), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).

Woschetnitz (Osečnice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Woschitz, f. Wežitz.

Woschnitz (Woznice), G. u. Dfch, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Woschtiowitz (Ochyšťowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (169 f. Bunz., D. Koſt).

Woschtitz (Woštice), Cfch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Woseč (Oseč), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Wosečan (Osečany), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz (95 f. Ber., D. Wosečan), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Selčan.

Woseček (Klein-Woſek, Oseček), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Wosek (Osek), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Wosek (Osek), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Knežitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Wosek (Osek), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt), Filkir.

Wosek (Groß-W., Osek welký), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kauř., D. Kolin).

Wosek (Osek), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wosek (Osek), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Wosek (Osek), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Miröſchau), c. 1000 E., Pirkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, großes Eiſenwerk, Eiſenſteingruben.

Wosek (Osek), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Woſeč), Synagoge, Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Piſek u. Strakonitz.

Wosek (Osek), G. u. D., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz), mehrere Eiſenhämmer, eine Abtheilung des Dorfes heißt Wyſtrkow.

Wosel (Osly), G. u. Dfch., Pilſ., B. Březnitz, G. Střebsko (298 f. Prach., D. Březnitz).

Woselec (Oselec, Weselec), G. u. D., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Schloß mit Kap. u. Park.

Woselno (Oselné), Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič, G. Hurr (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Woselwitz, f. Woſlowitz.

Wosenitz (Osonice, Osojnice), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfkir., Nimburger Vik., Fayanerie.

Wošice, f. Boſchitz.

Wosíček (Osičky), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woſitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wosík, f. Oſik.

Wosikowec (Osikowec), Dfch., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Hartlikow, G. Babitz (71 f. Tab., 1 Freiſaſſenviertel).

Wositz (Osice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfkir., Pardubitzer Vik.

Wosokořinek (Oskořínek), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Jeſenik (192 f. Bunz., D. Křinec), dabei das Schloß Ronow mit Kap.

Wosletin (Osletín), Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen, G. Teinitz (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Woslochow (Osluchow), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Woslow (Oslaw, Oslow), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek (293 f. Prach., D. Worlik). Lokkir., Mirowitzer Vik.

Woslowice, f. Hoslowitz, Waslowitz.

Woslowitz (Woſelwitz, Oslowice), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Wosna (Osná, Osné), Dfch., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. u. G. Schebířow (70 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Wosná, Cfch. b. G. Krtſchin, Jič., B Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Wosnalitz, Groß- (Osinalice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Wosnalitz, Klein- (Osinaličky), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Wosnalitz, Neu- (Osinalice nowé), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Digitized by Google

Wosnitz (Hwozdnice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčan u. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Eisch. Neu-Wosnitz (Hwozdnice nowá).

Wosobow (Osobow), Dsch., Pilf., B. Neyemuk, Pf. Zinkau, G. Radkowitz (271 f. Kla., D. Zinkau).

Wosojni, f. Fasena.

Wosow, Groß- (Osow weliký), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun u. Hořowitz.

Wosow, Klein- (Osowec), Df., Prag., B Hořowitz, Pf. u. G. Groß-Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).

Wostasch (Wostaš), Esch. b. G. Zlič, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Wostosch (Wostaš), Dsch., Jič., B. u. Pf. Polit, G. Zdiar (154 f. Kön., D. Polit).

Wostaschowitz (Ostašowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoštelec, Pf Častalowitz (158 f. Kön., D. Opočno).

Woštice, f. Wschtitz.

Wostirschen, G. u. Dsch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wostračin (Oswračin), G. u. D., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Wostračin), Lokkir., Bischofteinitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Bischofteinitzer Gerichtsbezirke.

Wostraschkowitz (Wostraškowice, Otročkowice), Esch. b. G. Žilow, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Rokmitz).

Wostředek (Ostředek), G. u. D., Bud., B. Benešchau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek), Kav., Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Beneschauer Gerichtsbezirke.

Wostřeschan (Ostřešany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wostřetin (Ostřetín), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Wostřetitz (Ostřetice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Klattau), Kav.

Wostroměř (Ostromiř), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch u. Kondratec (91 f. Kauř., D. Wlaschim).

Wostrow (Ostrów), Esch. b. G. Neustadtl, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Wostrow (Ostrow), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Hroschka (165 f. Kön., D. Černikowitz), Fasanerie.

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Mezřič, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Wostrow (Ostrow), Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Milowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chrauſtowitz (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz), Fasangarten.

Wostrow (Ostrow), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow), Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Unter-Kralowitz.

Wostrow (Ostrow), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Pohor, G. Wejschitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Sliwitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Wostrow (Mustrum, Ostrow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Braudeis (24 f. Kauř., D. Braudeis), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wostrow (Ostrow), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Mischnowa (39 f. Ber., D. Dobřiſch).

Wostrowa (Ostrow), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Wostrowec (Ostrowec), Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela, G. Rohowka (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Wostrowec, Ober- (Ostrowec), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Piſek).

Wostrowec, Unter- (Ostrowce), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz).

Wostružno (Ostrožno, Ostružno), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik., abseits 2 Kap.

Digitized by Google

Wostry (Ostré), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Wosule (Osule), Dsch., Pilf., B. Netolitz, Pf. u. G. Witějitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Wosy, Esch. b. G. Unter-Borek, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wosy (Osy), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitschen).

Wotanka, Esch. b. G. Dkewesch, Pard., B. Nassaberg (132 f. Chrud., D. Nositz).

Wotawa (Otow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Netzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).

Wotawožat (Otawožaty), Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. u. G. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).

Woteleč, Esch. b. G. Boschitz, Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř. D. Swojschitz).

Wotešchin (Otěšín), G. u. Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zbinec (269 f. Klat., D. Elischau).

Wotin (Otin, Očín), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (268 f. Klat., D. Wotin), Schloß mit schönem Garten. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Wotitz (Wotice, Otice), St., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 2000 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözese, Franziskanerkloster mit Kirche, Kap., Synagoge, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Gerichtsbezirke Selčan u. Wotitz, welche zusammen 43.003 čechische Bew. auf 10.2 □M. u. in 117 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.2 □M. 17.469 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Neustupow, Radmititz, Smilkau, Tloskau, Tworschowitz, Wlčkowitz, Wodlochowitz, Wojkau, Wotitz, Zwěstow u. zu den Freisassenvierteln Mutitz u. Westec gehörten. Das ganze frühere Dom. Wotitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wotitz (Wotice), G. u. Dsch., Prag., B. Rican, Pf. Jallowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.

Wotmitsch (Otmiky), G. u. Dsch., Prag., B. Horowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Horowitz).

Wotradowitz, s. Otradowitz.

Wotročitz (Otročice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Berowmitz, G. Strojetitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Wotrub (Otruby), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sebusowes, G. Soběschin (100 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.

Wotrub (Otruby, Otryby), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan).

Wotsch (Woč), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadner Vik.

Wotusch (Otuže), Dsch., Zič., B. Horitz, Pf. Groß-Jeritz, G. Březowitz (173 f. Bid., D. Groß-Jeritz).

Wotwowitz (Wotwowice, Otwojice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Kowar (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Kav., Steinkohlenbergbau, abseits die Glasfab. Eichthal.

Wowčar, s. Owčar.

Woyden, s. Woiden.

Wožitz, Alt- (Wožice stará), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hlasiwo (71 f. Tab., D. Chwynow), Silberbergbau.

Wožitz, Jung- (Wožice mladá, Ožice), St., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 2000 E, Dechanteikirche, Patzauer Vik., 2 Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.4 □M. 17.687 čechische Bew. in 55 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Chwynow, Unter-Hrachowitz, Nemischl, Petrowitz, Radwanow, Raschowitz, Wischetitz, Jung-Wožitz u. zu den 3 Freisassenvierteln des ehemaligen Taborer Kreises gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaschim, Wotitz u. Jung-Wožitz.

Woznice, s. Woschnitz, Woznitz.

Woznitz (Woznice), Df., Prag., B. Pf. u. G. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), Thiergarten.

Woznitz (Osnice, Oslnice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Čestitz u. Popowiček (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Wrab (Wraby), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Wrabče, s. Prabsch.

Wrabcow, Esch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Wrabina, Esch. b. G. Losin, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Digitized by Google

Wrabinec, Wrabník, ſ. Sperlingſtein.
Wrabsko, Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz, G. Lheta-Smetanowa (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Wrač, ſ. Wratec.
Wračkowitz (Wratičkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Wraclau (Wraclaw, Wratislaw), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokfir., Podĕbrader Vik., abſeits die Burgruine Wratislaw.
Wracow, G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).
Wracowitz (Wracowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratce (91 f. Kauř., D. Wlaſchim).
Wračowitz (Wračowice, Wratišowice), G. u. Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Filfir.
Wrahožily, ſ. Frauſchiele.
Wran (Wrané), Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Skochowitz (15 f. Ber., D. Königſaal), Lokfir., Prager Landvik., Papier- u. Maſchinenfab.
Wrana (Wranna, Wraní, Wrané), M., Prag., B. Schlan (30 f. Nak., D. Wrana), c. 1000 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Schlan u. Neu-Straſchitz.
Wrańany, ſ. Prohn, Wranian.
Wrančitz (Wrančice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Sliwitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wranian (Wrańany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Luječ (34 f. Bunz., D. Melnik u. Nak., D. Raudnitz).
Wraník, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Sazau, G. Ledečko (102 f. Kauř., D. Nataj).
Wranišow, ſ. Brandſchau.
Wranitz (Wranice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Kauř., 1 Freiſaſſenviertel u. Čas., D. Kacow).
Wranitz (Wranice), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Wranitz (Wranice), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß u. Mladočow, G. Neudorf u. Jaroſchau (137 f. Chrud., D. Neuſchloß u. Leitomiſchl).
Wranow, Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian, G. Dražitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Wranow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Kammerburg), Lokfir., Mnichowitzer Vik.
Wranow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Wranow, Eſch. b. G. Mezříč, Jič., B. Dobruſchka (164 f. Kön., D. Opočno).
Wranow, Dſch., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Cětkin (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Wranow, G. u. Df., Pilſ., B. Nokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Liblin), Steinkohlenbergwerk.
Wranow, ſ. Franowa, Frohnau, Rabendorf, Wranowa.
Wranowa (Wranow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies).
Wranowey (Wranowé), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Jenčowitz, G. Laučeк (186 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha u. Groß-Rohoſec).
Wranowitz (Wranowice), G. u. D., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital), Eiſenbergwerk.
Wranowitz (Wranowice), G. u. Df., Pilſ., B. Nokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Schlößchen, Gipshütte, Vitriolhütte, Steinkohlenbergbau.
Wranowsko, Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weſeli (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wransko, Eſch. b. G. Friedſtein, Jič., B. Turnau (183 f. Bunz, D. Böhmiſch-Aicha).
Wrapice, ſ. Rapitz.
Wraſch, ſ. Wraz.
Wraſchen, ſ. Wrajno.
Wraſchkow, ſ. Wražkow.
Wrat, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).
Wratec (Wrač), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zderadic (89 f. Ber., D. Tloſkau).
Wratičkowice, ſ. Wračkowitz.
Wratiſchow (Wratišow), Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Jiſtebnitz, G. Witkitz (77 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Wratiſchow (Wratišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (81 f. Tab., D. Libkowawoda).
Wratislaw, ſ. Wraclau.
Wratislawice, ſ. Seifersdorf.
Wratišow, ſ. Wratiſchow.
Wratišowice, ſ. Wračowitz.

Digitized by Google

Wratkow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wratkow, Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wratkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Malec (123 f. Čas., D. Malec).

Wratno. G. u. Df., Zič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Wratzau, Esch. b. Kuttau, Bud., B. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Wratzlau, f. Wraclau.

Wrautek, f. Rudig.

Wraž (Wraže), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Bělčitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wraž (Wrasch), Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau, G. Saustawa (278 f. Klat., D. Miletitz).

Wraž, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Cizowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Jagdschloß, dabei die Esch. Klein-Wraž (Wraž nowý).

Wraž, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Lodenitz (17 f. Ber., D. Karlstein), Filkir.

Wraž, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Wražice, f. Proßnitz.

Wražkow (Wraschkow), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Leit., D. Doran u. Raudnitz).

Wražna (Wražné), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wražné, Esch. b. G. Zbor, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wražné, f. Wražna, Wražno.

Wrazno (Wraschen, Wražné), G. u. Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilf., D. Manetin).

Wrbčan (Wrbčany), G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.

Wrbětin (Huť), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Wrbětitz (Wrbětice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Nositz).

Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz (216 f. Leit., D. Wrbičan), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz und Lobositz.

Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df. Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (29 f. Nak., D. Peruc).

Wrbice, f. Felbern, Firwitz, Fürwitz, Wrbitz.

Wrbička, f. Firwitz.

Wrbitz (Wrbice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Mokřitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Wrbitz (Werbitz, Wrbice), G. u. Df., Zič., B. Adlerkostelec, Pf. Chleun (157 f. Kön., D. Daubleb).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Zič., B. Zičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Miličowes).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Zič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik.

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Habern u. Ledeč.

Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dsch., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau (298 f. Pilf., D. Mies).

Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (83 f. Nak., D. Zlonitz).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Ruschowan (36 f. Leit., D. Libeschitz), Kap., guter Hopfenbau.

Wrbka, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wrbka, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Wrbka, f. Ferbka.

Wrbno (Wrbné), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Wrbno (W. an den Wäldern, Wrbno u lesů), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Nak., D. Jungferteinitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Wrbno, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.

Wrbny české, f. Fellern, Böhmisch-.

Wrbny suché, f. Dirnfellern.

Wrčan (Wrtschen, Wrčany), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.

Wrch Sw. Sebastiana, f. Sebastiansberg.

Wrchhaben (Werchhaben, Wrchowé, Wrchowany), G. u. Df., Leip., B. u. Pf.

Digitized by Google

Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Kap., dabei die Burgruine Alt-Perstein.

Wrchlabi, f. Hohenelbe.

Wrchnice, f. Würgnitz.

Wrcholtowitz (Wrcholtowice, Erchautowice), G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz), Pfrkir., Bistritzer Vik.

Wrchoslaw, f. Rosenthal.

Wrchoslawice, f. Seidenschwanz.

Wrchotitz (Wrchotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Jettichowitz).

Wrchowany, Wrchowé, f. Wrchhaben.

Wrchowin (Wrchowiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).

Wrchowina, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Nadoštin (185 f. Bunz., D. Swijan).

Wrchowina, Esch. b. G. Skořenitz, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chocen).

Wrchowina, f. Rekitnay.

Wrchownitz (Wrchownice), G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Hořeniowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).

Wrchu (Na Wrchu), Esch. b. G. Hněwschin, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Wrchy, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Wrchy, G. u. Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Wrchy, Esch. b. Pf. u. G. Časlau, Pard., B. Časlau (f. Cas., D. Časlau).

Wrcow, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Pořič, Wittingau u. Forbes).

Wrcowitz (Wrcowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).

Wrdy, G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Zleb (109 f. Cas., D. Zleb), Fasanerie.

Wřesec (Wřesce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstädtl (68 f. Tab., D. Chlumow), Eisenerzgruben.

Wřeskowitz (Wřeskowitz, Wřeskowice), G. u. D., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Pfrkir., Lukawitzer Vik., abseits Badeanstalt Hurka mit eisenhältiger Quelle u. die Burgruine W.

Wřesná, Esch. b. G. Drahles, Bud., B. Weseli (f. Tab., D. Kardasch-Rečitz).

Wřesnik, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Miletin).

Wřesnik, G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Cas., D. Seelau).

Wřeštow, f. Bürglitz.

Wřetauň, f. Retaune.

Wřetenice, f. Setenz.

Wřetowitz (Wřetowice, Dřitowice, Třetowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Nak., D. Buschtěhrad), Filkir.

Wrhawec, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitl (268 f. Klat., D. Teinitzl), führt mit Malaweska zusammen den Namen Langendorf (Dlauhá wes).

Wršany, f. Würschen.

Wrsce, f. Wrsitz.

Wrschek (Wršek), Esch. b. Pf. u. G. Aubenitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).

Wrschitz (Wršice), G. u. Dsch., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Wrschky (Za Wrsky), Esch. b. G. Bitauchow, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Wrschow (Wršow), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Prešička (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Wrschowitz (Wršowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jeseniz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Pršitz).

Wrschowitz (Wršowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrchowitz), c. 1000 E., Filkir. Das ganze frühere Dom. W. (u. Nusle) liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Wrschowitz (Wršowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Wrschowka (Wršowka), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (163 f. Kön., D. Neustadt), ein Theil davon gehört zum B. u. Pf. Dobruschka, G. Beřtwin (164 f. Kön., D. Opočno).

Wršice, f. Wrschitz.

Wrsitz (Wrsec, Wrsce), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Pfrkir., Kopidlnoer Vik., dabei das sogenannte Taboritenlager.

Wrskmany, f. Wurzmes.

Wršow, f. Wrschow.

Wršowice, f. Wrschowitz.

Wršowka, f. Wrschowka.

Wrtba, Esch. b. G. Ober-Běla, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).

Digitized by Google

Wrtěschitz (Wrtěšice), G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).

Wrtka (Wrtky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Přibislawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wrtschen, s. Wrčan.

Wrtzowitz, s. Wrcowitz.

Wrutice, s. Webrutz, Wrutitz.

Wrutitz (Wrutice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.

Wrutitz (Wrutice Kropačowa), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Wrutitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.

Wrutitz (Wrutice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Wrzau, s. Wrcow.

Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Schwaz), Schloß.

Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (221 f. Leit., D. Dux).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Wschechlap (Wšechlapy), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau, G. Mnětschnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Wschechow (Wšechow), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Wschechrom (Wšechromy), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předboř).

Wschehrd (Wšehrdy), G. u. Dsch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas), Filkir.

Wschejan (Wšejamy. Wšejany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Pfrkir., Nimburger Vik.

Wschelib (Wšeliby), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec, G. Wolschnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Wschelib (Wšeliby), Esch. b. G. Drschtětrey, Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Welisch).

Wschelis, Groß- (Wšelisy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis), Schloß. Das frühere Dom. Klein-W. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Weißwasser.

Wschelis, Klein- (Wšelisy malé), Dsch., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno, Groß-Wschelis (193 f. Bunz., D. Klein-Wschelis). Das ganze früh re Dom. Klein-W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.

Wschen (Wšeň), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Turnauer Vik.

Wschenitz (Wšenice), G. u. Df., Pilf., B. Nokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Radnitz).

Wschenor (Wšenory), Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Ober-Nokrowec, G. Černolitz (15 f. Ber., D. Wschenor), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt ganz im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Wscheradit (Wšeradice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß, Fasanerie.

Wscheradow (Wšeradow), G. u. Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Wscheratsche (Scheratsch, Wšeradiště), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G. Rübendörfel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Wscherau (Wšeruby), St., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Kuniowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Pilsner Vik., Kap.

Wschetschim (Wšešimy), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz, G. Miroschowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wschetsok (Wšesoky), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna (106 f. Cas., D. Maleschau).

Wschestar (Wšestary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik.

Wschestar (Wšestary), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wschestud (Wšetudy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).

Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokir., Brandeiser Vik.

Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Schlößchen.

Wschetečt (Wšeteč), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Prach., D. Liebějitz).

Wschetitz (Wšetice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Loschan).

Digitized by Google

Wschewil (Wšewily), G. u. Dſ., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Budowitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Wšebořice, ſ. Scheboritz, Schöberitz.

Wšeborsko, ſ. Scheborske.

Wšechlapy, ſ. Wſchechlab, Wſchechlap.

Wšechow, ſ. Wſchechew.

Wšechromy, ſ. Wſchechrom.

Wšehrdy, ſ. Tſchern, Wſchehrd.

Wšejamy, Wšejany, ſ. Wſchejan.

Wšekary, ſ. Schekarſchen.

Wšelibice, ſ. Schelwitz.

Wšeliby, ſ. Wſchelib.

Wšelisy, ſ. Wſchelis.

Wšemily, ſ. Schemmel.

Wšemyslice, ſ. Schemeslitz.

Wšeň, ſ. Wſchen.

Wšenice, ſ. Wſchenitz.

Wšenory, ſ. Wſchenor.

Wšepadly, ſ. Schepadl.

Wšeradice, ſ. Wſcheraditz.

Wšeradiště, ſ. Wſcheratſche.

Wšeradow, ſ. Wſcheradow.

Wšeraz, ſ. Scheras.

Wšeruby, ſ. Wſcherau.

Wšešimy, ſ. Wſcheſchim.

Wšesoky, ſ. Wſcheſek.

Wšestary, ſ. Wſcheſtar.

Wšestudy, ſ. Schöſſel, Wſcheſtud.

Wšesulow, ſ. Schlöſſelhof.

Wšetaty, ſ. Wſchetat.

Wšeteč, ſ. Wſcheteč.

Wšetice, ſ. Wſchetitz.

Wšewily, ſ. Wſchewil.

Wskury, ſ. Skur.

Wstiš, ſ. Stich.

Wtelno, G. u. Dſ., Eger., B. Brür (224 f. Saaz., D. Styrl), Pfrkir., Brüxer Vik., Braunkohlenbergbau.

Wtelno, Jſer- (Wtelno Jizerní), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow).

Wtelno (Wtelno Melnické), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. Chorusitz (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Wudingrün, G. u. Dſ., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Wühr, Groß- (Wir, Lauký wír), Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel, G. Kozly (f. Prach., D. Worlik).

Wül černy, ſ. Schwarzochs.

Wuldau, Unter- (Wltawice dolní), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 300 E., Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Wuldau, Ober-, ſ. Ober-Moldau.

Wullachen, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth.

Wunderbach, Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Nogau (281 f. Prach., D. Watětitz).

Wunitz, Groß- (Wunice veliké, Wojnice), G. u. Dſ., Prag., B. Libochowitz, Pf. Koſchtitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Wunitz, Klein- (Wunice malé, Wojnička), Dſch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Triblitz, G. Groß-Wunitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Wünſchendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Heinersdorf (199 f. Bunz., D. Friedland).

Wuorawy, ſ. Urowitz.

Wuretſchlag, ſ. Uretſchlag.

Wurezhöfen (Březi), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Würgnitz (Wrchnice), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchmitz (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Wurken (Borek), G. u. Dſ., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilſ., D. Haid).

Würſchen (Wršany), G. u. Dſch., Eger., B. Brür, Pf. Deutſch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Würſchengrün, Burgruine b. Königswart, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).

Wurz (Dworec), Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chieſch, G. Jablon (239 f. Elb., D. Chieſch).

Wurzel, Hohe-, Eſch. b. G. Hohen-Erlitz, Jič., B. Seuſtenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Wurzeldorf, Ortsabtheilung v. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Wurzen (Dworec), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Plaß (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Wurzen (Dworec), Dſ., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes, G. Hluboka (46 f. Bud., D. Budweis).

Wurzmes (Wrskmany), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Wusleben (Wußleben, Bohuslaw), G. u. Dſ., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilſ., D. Maierhöfen), Pfrkir., Haider Vik.

Wüſtegut, Dſch., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Wüſterich (Wüſtenei, Pustina), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Nicka (156 f. Kön., D. Reichenau).

Digitized by Google

Wustig, Esch. b. G. Döberney-Oels, Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).
Wüst-Kamenitz, f. Kamenitz, Wüst.
Wüst-Proschwitz, f. Proschwitz, Wüst.
Wustra (Ostrá), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).
Wusté, f. Neudorf.
Wüstrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Wüst-Ribna, f. Ribna, Wüst.
Wustung, G. u. Df., Leiv., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland).
Wusy (Osí), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Wusy, Esch. b. G. Bite, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Kotzenitz).
Wußleben, f. Wusleben.
Wußnig, Esch. b. G. Berenklau, Pilf., B. Manetin (f. Elb., D. Theusing).
Wutsch (Budče), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).
Wuttau (Butow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Dies (258 f Pilf., D. Mies).
Wyčay (Witschay, Wyčapy), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw, G. Wlačitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Wydří, f. Widern.
Wydžice, f. Wischitz.
Wýhled, f. Weyhled.
Wýhlidka, Esch. b. G. Hurr, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Wyhnan (Wyhnanow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz), ein Theil gehört zur G. Koken.
Wyhnanitz (Wyhnanice), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).
Wyhnanitz (Wyhnanice), Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Wodčrad, G. Jeschkowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Wyhnanow, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, G. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).
Wyhnanow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Nositz).
Wyhně, f. Wiehen,
Wyklek, Klein- (Wykleky malé), G. u. Dsch., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).
Wyklek, Groß- (Wykleky welké), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běroniz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Wýprachtice, f. Weiversdorf.
Wýrawa, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Čeruilow (144 f. Kön., D. Smiritz).
Wýrec, f. Weyrec.
Wýrow, f. Werrow.
Wyschehrad (Wyšehrad), Esch. b. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Wyschehrad (Wyšehrad), St., Prag., B. Neustadt Prag (13 f. Kauř., f. Bergstadt), c. 1300 E., Kollegiatstift, Prager Generalvik., die einstige Residenz der böhmischen Herzoge u. Könige. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Königsaal u. Smichow.
Wyschinek (Wyšinek), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Nak., D. Zlonitz).
Wyšehněwice, f. Wischniowitz.
Wyšehořowice, f. Wischerowitz.
Wyšehrad, f. Wyschehrad.
Wyšetice, f. Wischetitz.
Wýšice, f. Weyschitz.
Wyšinek, f. Wyschinek.
Wýska, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mirowitz).
Wýska, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wýska, Esch. b. G. Woleschnitz, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Wýska, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Nezjezd, G. Brozney (156 f. Kön., D. Solnitz).
Wýska, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Mošeč).
Wýska, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Wrtschin (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Wýska, f. Wischka, Wiska.
Wýska dolejní, f. Unterdörflas.
Wýskeř, f. Wiskř.
Wýškow, f. Waschgrün, Wischkowa.
Wýškowice, f. Wischkowitz.
Wýsky, f. Wisek.
Wyskytná, G. u. D., Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Bik.
Wyskytná, f. Gießhübel.
Wyšnary, f. Wischnar.
Wysočan (Wysočany). G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Filkir.
Wysočan (Wysočany), G. u. Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Rabenstein (265 f. Pilf., D. Manetin).
Wysočan (Wysočany), G. u. D, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wysočan), Schlößchen, Zuckerraffinerie.

Digitized by Google

Wysočany, s. Weschekau, Wischezahn, Wiščan, Wyščan.
Výsoká, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Výsoká, G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wysoká, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß, G. Jawornik (133 f. Chrud., D. Leitomischl).
Wysoká (Wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Westřetin (126 f. Chrud., D. Zamrsk).
Wysoká, Dsch., Pard., B. Kolin, Pf Gang, G. Dolan (100 f. Kauř., D. Kolin).
Výsoká, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau), Filkr.
Wyšeka (Wysoký dwůr), Esch. b. G. Čkyn. Pilf., B. Winterberg (f. Prach., D. Čkyn).
Wysoká, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko (37 f. Ber., D. Kamena).
Výsoká, f. Wiffet.
Wysoké, f. Hochstadt, Weffig, Wiska, Wyšeka.
Wysoké mýto, f. Hohenmauth.
Wysokow, G. u. D., Zič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Wysoký les, f. Hochwald.
Výsonín, f. Weysonin.
Wyšší brod, f. Hohenfurth.
Wystrčilka, Esch. b. G. Hradischt, Prag., B. Zbirow (42 f. Nak., D. Pürglitz).
Wystrkow, Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Brischt, G. Komarowitz (117 f. Čas., D. Seelau).
Wystrkow, Esch. b. G. Pardubitz u. Studanka, Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 u. 126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wystrkow, G. u. Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).
Wystrkow, Ortsabtheilung von G. Wosek, Prag., B. Hořewitz (40 f. Ber., D. Hořewitz).
Wystrkow, Esch. b G. Lhotka, Prag., B. Melnik (33 f. Nak., D. Unter-Berkowitz).
Výžerky, f. Weyjerek.
Wyžlowka, f. Wizlowka.
Wzadnich polich, Esch. b. G. Rohezna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Wzdice, f. Zditz.
Wzduny, f. Zdaun.

X.

Xawerow, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Sazau, G. Choratitz (87 f. Kauř., D. Wostředek).
Xawerow, Esch. b. G. Hlubin, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Altfattel-Hrádek).
Xawerow, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Seyprawitz (24 f. Kauř., D. Chwala).
Xawerowitz (Nowé dwory), Dsch., Zič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Stružinec (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Z.

Zaap (Zapy), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), c. 500 E., Filkr.
Zababeč, f. Sababsch.
Zabědow (Zabidowice), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Zabèhlá (Mozolow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).
Zabèhlitz (Zabèhlice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Zabèhlitz (Zábèhlice), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Krepin (111 f. Čas., D. Lipnitz).
Zabèhlitz (Zábèhlice), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. u. G. Wermeřitz (39 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zabèhlitz (Zábèhlice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař (23 f. Kauř., D. Zabèhlitz), Filkr., Schloß mit Kap., Kupferhammer. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Zabèhlitz (Zábèhlice), G. u. Df.,

Digitized by Google

Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Zabidowice, f. Zabědow.

Zabili, Esch. b. G. Pasek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Zabily, Esch. b. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Zabize, Esch. b. G. Kelenec, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Zablat, Groß- (Záblati), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Zablat, Klein- (Záblatičko) Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Groß-Zablat (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Zablat (Záblatí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Zablatí, f. Sablat, Zablat.

Zabobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Krumau).

Zaboklik (Žabokliky), Esch. b. G. Aubelnitz, Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Žaboklíky, f. Schadeglück, Žaboklik.

Zabokrk (Žabokrky), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hoch-Sichel (154 f. Kön., D. Nachod).

Žabonos (Žabonosy), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim), Filfir.

Zaboř (Záboři), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Bischofstein (154 f. Kön., D. Bischofstein).

Zaboř (Záboři), Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).

Zaboř (Záboři), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof), Pfrfir., Kuttenberger Vik.

Zaboř (Záboři), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Proseč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Zaboř (Záboři), G. u. Df., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrfir., Blatnaer Vik.

Zaboř (Záboři), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).

Zaboř (Záboři), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Lokfir., Melniker Vik.

Zabořesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Budin).

Záboří, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Záboří, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Pretiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Záboří, f. Saboř, Söberle, Zaboř.

Záborná, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Zaborow, Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. Lanžow, G. Sedlec (172 f. Bid., D. Policán).

Žabowřesky, f. Zabobřesk, Zabořesk, Zawobřesk.

Zabranský, Esch. b. G. Ober-Nadechau, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Zábrdí, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Zábrdí, f. Sabrt, Zabrd.

Zabrdowitz (Zabrdowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec u. Bid., D. Dimekur).

Zabřes (Zábřezí), G. u. Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. Lanžow (172 f. Bid., D. Policán).

Zábrky, Esch. b. G. Brandlin, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).

Za brodcem, Esch. b. G. Klein-Čermna, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Jeleni).

Zábrodí, Esch. b. G. Přilepow, Bud., B. Mühlhausen (f. Prach., D. Worlik).

Zábrodí, G. u. Dsch., Jič, B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).

Zabrow (Wesce), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).

Zabrušany, f. Sobrusan.

Zabuchow (Zabuchowsky mlýn), Esch. b. G. Hrabačow, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Zachlum (Záchlumí), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutsch-Ribna (160 f. Kön., D. Senftenberg).

Záchlumí, f. Eisenhüttel.

Záchod, f. Nachod.

Zachotín, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), Lokfir., Pilgramer Vik.

Zachraschtian (Zachraštany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Zachumo, f. Eisenhüttel.

Zacléř, f. Schatzlar.

Zadní, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Zadní chalupy, f. Hinterhäuser.

Digitized by Google

Zadní pole, f. W zadních polích.

Zabel (Zádolí), G. u. Dſch., Jič., B. Dobrušchka, Pf. Přepich (165 f. Kön., D. Opočno).

Zádolí, Dſch., Bud., B. u. Pf. Newetlau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zádolí, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Zádolí, G. u. Dſ., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knířow (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Zadow, Eſch. b. G. Stachau, Pilſ, B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Waldhwozd).

Zadražan (Zadražany), G. u. Dſ., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Zádub, ſ. Hohendorf, Saduba.

Zabuſch (Záduši), Eſch. b. Janow, Bud., B. Selčan, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Zabuſch (Záduší), Dſch., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).

Zabuſchnik (Zádušníky), Dſch., Prag., B. Naudnitz, Pf. Počapl, G. Drabſchitz (36 f. Rak., D. Hrdly).

Zahaj (Záhají), Df., Bud., B. Frauenberg, G. Widlowar (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Zahaj (Záhají), Eſch. b. Hawlowitz, Jič., B. Böhmiſch-Aicha).

Zahaj (Záhají), Eſch. b. G. Livnitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Zahaj (Záhají), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Zahaj (Záhají), Vorſtadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Zahaj (Záhají), Eſch. b. G. Miſcheno, Prag., B. Libochowitz (ſ. Rak., D. Zloniz).

Zahaj (Záhají), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Chorušitz, G. Repin (35 f. Bunz., D. Repin).

Záhají, ſ. Haj, Zahaj.

Zahliní, ſ. Eiſengrub.

Zahne, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Zaholitz (Zaholice), Eſch. b. G. Bela, Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Zahoř (Roth-Z., Záhoří červené), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Zahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (74 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Zahoř (Záhoří), Dſch., Leip., B. Lobositz, Pf. u. G. Schima (215 f. Leit., D. Lobositz).

Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Zahoř (Záhoří), Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maŕa, G. Boſchitz (286 f. Prach., D. Skalitz), dabei die Eſch. Zahorshé Brdo.

Zahořan (Zahořany), Eſch. b. Pf. Přeſtawlk, Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Zahořan (Zahořany), Dſch., Bud., B. Wetitz, Pf. Biſtritz, G. Drachkau (93 f. Ber., D. Tloskau).

Zahořan (Zahořany), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik., Schloß.

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Slanětitz (278 f. Klat., D. Kauth).

Zahořan (Zahořany), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčap (17 f. Ber., D. Königshof).

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Mniſchek (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Zahořan (Zahořany), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Zirčan, G. Okraublow (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Goldwäſcherei.

Zahořánky, ſ. Kaltenbirken.

Zahořany, ſ. Sehrles, Zahořan.

Zahorčiček (Záhorčičky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kadow (309 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Zahorčitz (Záhorčice), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).

Zahorčitz (Záhorčice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Schlüſſelburg (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Zahorčitz (Záhorčice, Záhořice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Kraſilau (288 f. Prach., D. Nemčitz).

Záhoří, G. u. Df., Bud., B. Moldau-

Digitized by Google

tolin, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Záhoří, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderadic (89 f. Ber., D. Tloskau).

Záhoří, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Sedlec, G. Jetřichowitz (75 f. Ber., D. Prčice).

Záhoří (Hoch-Z., Z. wysoké), Esch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Woitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Záhoří (Deutsch-Z., Z německé), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woženitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Woženitz).

Záhoří (Z. Bendowo), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woženitz (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).

Záhoří, G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (118 f. Cas., D. Seelau).

Záhoří, Esch. b. G. Chelčitz, Pilf., B. Netolitz (f. Prach., D. Libějitz).

Záhoří (Ober-Z., Z. horní), G. u. Dsch., Pilf., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik), Pirkir., Piseker Vik.

Záhoří (Unter-Z., Záhoří dolní), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Ober-Zahoří (293 f. Prach., D. Worlik).

Záhoří, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Záhoří, f. Dreihöfen, Sahoř, Serles, Zahoř.

Záhořice, f. Zahorčitz, Zahořitz.

Zahořičko, Dsch., Bud., B. Jung-Woženitz, Pf. Chotowin, G. Nemischl (71 f. Tab., D Nemischl).

Záhořičko, Dsch., Bud., B. Jung-Woženitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Woženitz).

Záhořičko, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Čkyn, G. Přetenitz (286 f. Prach., D. Čkyn).

Zahořín, f. Seor.

Zahořitz (Zahorschitz, Záhořice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat, D. Bistritz).

Záhorkow, f. Ahorn.

Zahorkowitz (Záhorkowice, Záhorky), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).

Zahornitz (Záhornice), G. u. Df., Zič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (175 f. Kön., D. Opočno).

Zahornitz (Záhornice), G. u. D, Zič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filfir.

Zahorschitz, f. Zahořitz.

Záhorska, Esch. b. G. Lhota-Ritířowa, Zič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).

Zahortschitz, f. Zahořitz.

Zahostitz (Zahostice), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Zahrada, Vorstadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zahradčitz (Zahradčice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau).

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Paložin (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. Pazzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Březina).

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. Pazzau, Pf. Zetoras (83 f. Tab., D. Radenin).

Zahrádka, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (95 f. Ber., D. Zahradka), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Sedlec.

Zahrádka, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Zahrádka, Dsch., Bud., B. Woitz, Pf. Amschelberg, G. Bezmič (92 f. Ber., D. Woitz).

Zahrádka, Dsch., Bud., B. Jung-Woženitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Woženitz).

Zahrádka (Z. trhová), M., Pard., B. Ledeč (112 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), c. 1100 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Papierfab.

Zahrádka, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Zahrádka, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Zahrádka, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Zahrádka, Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf.

Digitized by Google

Silberberg, G. Elischau (269 f. Klat., D. Elischau).

Zahrádka, f. Sahrat.

Zahradník, Esch. b. G. Luznitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Zahradnitz (Zahradnice), Esch. b. G. Wall, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Zahradnitz (Zahradnice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (94 f. Kauř, D. Tworschowitz).

Zahrady brodské, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Böhmischbrod (104 f. Kauř., D. Böhmischbrod).

Zahražany, f. Saras.

Záhrobí, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Zahub (Záhuby), Df., Zič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Zahurka, Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Zajafur (Zajakury), Dsch., Zič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Lawitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Zaječí, Dsch., Bud., B. u. Pf. Newetlau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zaječice, f. Sadschitz, Saidschitz, Zajecitz.

Zaječín, f. Hasendorf.

Zaječitz (Zaječice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Zumburg (129 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 1000 E.

Zaječitz (Zaječice), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (22 f. Kauř., D. Pischeli), Fasangarten.

Zaječow, G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber., D. Zbirow).

Zájezd, Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Horka (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Zájezd, Df., Zič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Klein-Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Zájezd (Zajest), Esch. b. Pf. u. G. Leueschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).

Zájezd, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Zájezdec, G. u. Df., Prag., B. Chrudim, Pf. Hrachowteintz (130 f. Chrud., D. Chrast), Synagoge.

Zajic, f. Scheitz.

Zajíčkow, G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgram).

Žak (Záky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb (109 f. Čas., D. Žak), 2 Schlösser, Rübenzuckerfab., 2 Fasanerien. Das ganze frühere Dom. Ž. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.

Žakau (Ziakau, Žakawa), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau), Filkir.

Zakauti, Esch., Zič., B. Pf. u. G. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Zakauti, Dsch., Zič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Žakowa, f. Zakau.

Zakolan (Zakolany), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kowar, G. Trnčný-Aujezd (13 f. Rak., Kirchenamtlich u. Oberstburggräflich).

Zakopaná, Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branzej (189 f., Bunz., D. Münchengrätz).

Zakopanka, Dsch., Zič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Wamberg).

Zákopí, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Zakowec, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Zakowec, Dsch., Zič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Kamenitz (164 f. Kön., D. Opočno).

Zakowec, Esch. b. G. Krniowitz, Zič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).

Zakrawí, G. u. Dsch., Zič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow (163 f. Kön., D. Neustadt).

Zakšín, f. Sakschen.

Zakšow, f. Sachsengrün.

Zákupy, f. Reichstadt.

Záky, f. Žak.

Žalany, f. Schalan.

Zalažan (Zalažany, Založany), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (134 f. Chrud., D. Chrast).

Zales (Zálesí), G. u. Dsch., Zič., B. Königinhof, Pf. Lanzow (147 f. Bid., D. Poličan).

Zales (Zálezly), Dsch., Zič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Batnowitz (160 f. Kön., D. Nachod), Filkir.

Zales (Zálesí), G. u. Dsch., Pilf., B. Přeštitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).

Zales (Zálezlé), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).

Zales (Zalesí, Zálezly), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Elischowitz), Schloß.

Digitized by Google

Zalesch (Zalesy), Esch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Zalesch (Zalši), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomischl).
Zaleschan (Zalešany), G. u. Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).
Zalesel, f. Salesel.
Zálesí, Esch. b. G. Střižkow, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Střižkow).
Zálesí, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zálesí, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).
Zálesí, Esch. b. G. Bračitz, Pard., B. Caslau (f. Čas., D. Žleb).
Zálesí, Dsch., Pard., B. Chotěbok, Pf. Studenec, G. Slawikow (123 f. Čas., D. Studenec).
Zálesí, Esch. b. Čepinec, Pilf., B. Nepomuk, G. Schinkau (f. Klat., D. Schinkau).
Zaleslitz (Zálezlice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin (35 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).
Zálesly, f. Salesel, Salesl, Zales, Zalesl.
Žalhostice, f. Čalositz.
Zalibená, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Podwek (102 f. Kauř., D. Rataj).
Zalíbené, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Zalin (Zalině), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Ledenitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).
Zalmanow, f. Solmus.
Zaloňow, f. Salnay.
Zslow, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Rostok (14 f. Nak., D. Rostok), Filfir., dabei einige Reste der Burg Lewý Hradec, in welcher sich die erste christl. Kirche Böhmens befand.
Zalschi (Zalši), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sepekau (79 f. Tab., D. Wopořan).
Zalschi (Zalší), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Zalschi), Pfrkir., Sobéslauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Weseli.
Zalší, f. Zalesch, Zalschi.
Zaltau (Caltow), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreuth G. Kiesenreuth (252 f. Pilf., D. Plan).
Zaltitz, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz, G. Moyney (50 f. Bud., D. Krumau).
Zalusch (Záluži), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried, G. Podmokl (281 f. Prach., D. Schüttenhofen u. Albrechtsried).
Zalusch (Záluži), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz).
Zaluschitz, f. Zaluzitz.
Zaluzan (Zaluzany), Esch. b. Pf. u. G. Kosmanos, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).
Zaluzan (Zaluzany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.
Zaluzanka, Esch. b. G. Lhota, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Březan).
Zaluzany, f. Seusel, Zalažan, Zaluzan.
Záluží, Dsch., Bud., B. Budweis, Pf Driesendorf, G. Radostitz (45 f. Bud., D. Prälatur Krumau).
Záluží, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).
Záluží, Esch. b. G. Bohonitz, Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud. D. Moldauthein).
Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Brauschowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Březi (77 f. Prach., D. Worlik).
Záluží (Saluschi), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Slabsch (36 f. Bud., D. Gratzen).
Záluží (Zaluschi), G. u. Df., Bud., B. Sobéslau, Pf. Budislau (72 f. Tab., D. Budislau).
Záluží, G. u. Df., Bud., B. Sobéslau, Pf. Nedwětitz (72 f. Bud., D. Sobéslau).
Záluží, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Měschitz (68 f. Tab., D. Měschitz).
Záluží, Esch. b. G. Pohorsko, Pilf., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Schichowitz).
Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Tenowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).
Záluží, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pilf., D. Nekmir).
Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Albrechtsried (294 f. Prach., D. Barau)
Záluží (Zaluschi), G. u. Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Celakow (25 f. Kauř., D. Lieben).

Digitized by Google

Záluží, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ver., D. Hořowitz).
Záluží, f. Saluschen, Zaluschen.
Záložice, f. Saluschitz, Zaluschitz.
Založiž (Záložice), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Žaly, Dfch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz, G. Markelsdorf (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zamach, Klein- (Zamašky), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Kadlin, G. Groß-Wschelis (190 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).
Zamach, Groß- (Zamachy), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Kadlin (34 f. Bunz., D. Melnik).
Žamberk, f. Senftenberg.
Zámek červený, f. Rothschloß.
Zaměl (Záměly), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein), Kap.
Zaměličz, f. Semlowitz.
Zames (Zámezí horní), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eisenstädtl (166 f. Bid., D. Kumburg).
Zamischl (Zámyšle), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).
Zamislitz (Zámyslice, Zámysličky), Gfch. b. G. Cejkow, Pilf., B. Schütten hofen (f. Klat., D. Elischau).
Zamlekau (Zawlekow), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokfir., Horažďowitzec Vik., abseits die Burgruine Z.
Zamlin (Zamlyní), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammer.
Zamost (Zámosti), Ortsabtheilung von Pf. u. G. Podbrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zamost (Zámosti), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Krnsko, G. Lhota (188 f. Bunz., D. Stranow), Salinenbohrhaus, abseits die Burgruine Stranow.
Zamost (Zámosti), Dfch., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malschowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Zamost (Zámosti), Df., Jič., B. Liban, Pf. u. G. Nožďialowitz (171 f. Bunz., D. Nožďialowitz).
Zamost (Zámosti), G. u. Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch).
Zamost (Zámosti), Gfch., Pilf., B. Pf. u. G. Přeštitz (f. Klat., D. Přeštitz).
Žampach (Pochmühle), Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Golderzpochmühle.
Žampach, f. Schampach.
Zamrsk, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Zamrsk), Pfarr., Hohenmauther Vik., Schloß, Papierfab., Eisenbahnstation abseits die Burgruine Z. Das frühere Dom. Z. liegt liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Holitz.
Zámyslice, Zámysličky, f. Zamislitz.
Zámyšle, f. Zamischl.
Zandau (Žandow), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Judits).
Žandow, f. Sandau, Schanda, Žandau.
Žandowka, Gfch. b. G. Otradowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neuftupow (f. Tab., D. Neuftupow).
Žantow, Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Luže, G. Skochowitz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Žantow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bošin, G. Groß-Solec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapudow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bošin, (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapy, f. Zaap.
Zár, f. Sehorsch.
Zarawitz (Žarawice), G u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bělá (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Zarch (Cárka, Sárka), Dfch., Eger., B. Bodersam, Pf. Liberitz, G. Lischwitz (229 f. Saaz., D. Liberitz).
Zařeč (Zářečí), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zařeč (Zářečí), Df., Pilf., B. u. Pf. Horažďowitz, G. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horažďowitz).
Zářečí, f. Hinterwasser, Zařeč.
Zářecky, Gfch. b. G. Skalitz, Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Zarib (Záryby), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (25 f. Kauř., D. Brandeis).
Zaribnik (Zarybníky), Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaušim, G. Klosterskalitz (99 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Zaribnitz (Zarybnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zařič (Zařičí), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna), Schieferſteinplattenbruch.

Digitized by Google

Zařič (Zařičí), G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Woziz, Pf. Schebičkow (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Zařičan (Zařičany), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Cas., D. Sehuschitz), Remontirungsstation.

Zářiči, f. Zařeč, Zařič.

Zárow, f. Soor.

Žarowna, G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Wällischbirken).

Zatlesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg), 2 Schlößchen.

Zarybnice, f. Zaribnitz.

Zarybníky, f. Zaribnik.

Záryby, f. Zarib.

Zásada, Dsch., Zič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laštibořitz, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Zásada, G. u. D., Zič., B. Dobruschka, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow), c. 1000 E., Filkir.

Zásada, f. Sosau.

Zásadka, Csch. b. G. Sichrow, Zič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die gleichnamige Burgruine

Zásadka (Klein-Z.), Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Zásadka, Csch. b. G. Nostok, Zič., B. Starkenbach (f. Bid., D. Starkenbach).

Zasasy, Csch. b. G. Stičan, Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Nositz).

Záskalí, f. Saskal.

Zasmuk (Zásmuky), St., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), c. 1700 E., Dechantei, Koliner Bik., Franziskaner-Kloster, 2 Kirchen, 2 Schlösser, Runkelrübenzuckerfab., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Zassau, Ober-, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zassau, Unter-, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zástawa, Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitič, G. Aujezd (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zastawilka, Csch. b. G. Groß-Pulitz, Zič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Zastraní, Dsch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Neuesdorf (122 f. Cas., D. Neuesdorf).

Zataw (Zatawa), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Žatec, f. Saaz.

Záton, f. Ottau.

Zátwor, Df., Prag., B. Melnik, Pf. Kolmin, G. Zaleslitz (35 f. Nak., D. Jeniowes).

Zatýní, f. Sattay.

Zautig (Sautešky), Df., Leit., B. Benšen, Pf. Höflitz, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Benšen).

Zawidilka, Csch. b. G. Stračow, Zič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Stračow).

Zawadilka, Dsch., Zič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Zizbitz u. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Zawadilka, Csch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Křesetitz).

Zawadilka, Csch. b. G. Wazawa, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Zawadilka, f. Johannesdorf.

Záwěrka, Csch. b. Teynka, Prag., B. Smichow, Pr. u. G. Groß-Břewniow (13 f. Nak., D. Břewniow).

Zawěšin (Zawěsín), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Bečitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammerwerk, Waffenschmiede.

Zawidkowitz (Zawidkowice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Neudorf).

Zawidow, f. Seiwedel.

Záwišín, f. Abaschin.

Zawlekow, f. Zamlekau.

Zawobřesk (Žabowřesky), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopišcht (87 f. Ber., D. Konopišcht).

Zawobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Zawobřesk, f. Zabobřesk.

Zawodsky, Csch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Seelau).

Zawratec (Závratce), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Nonow (110 f. Cas., D. Třemoschnitz).

Zawraten (Závraty), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Zawrchy, Dsch., Zič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochschel (154 f. Kön., D. Nachod).

Zawřitz (Zawřice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena).

Digitized by Google

Záwsí, G. u. Dſch., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Žban, ſ. Čban.
Zbečník, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).
Zbečno, G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Nak., D. Pürglitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., abſeits die Burgruine Iziwno o. Biwno, in der Nähe wurde Herzog Břetislaw II. ermordet.
Zbelitow, ſ. Zbilitow.
Zbenitz (Zbenice), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Kraſchtitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß.
Zběř, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weſeli (180 f. Bid., D. Tuř).
Zběraz, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Seſtraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Zběſchitz (Zběšice, Běšice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardic (79 f. Tab., D. Wopořan).
Zběſchitz (Klein-Z., Běšičky, Gděšičky), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Bernardic (77 f. Tab., D. Weſeličko).
Zbeyſchow (Zbyšow), G. u. Dſch., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Erpoſturkirche, Kuttenberger Vik.
Zbihněwice, ſ. Zbližnowitz.
Zbilitow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Zbilitow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Iſtebnitz, G. Swoliſch (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).
Zbility, ſ. Neuſtift, Roth-.
Zbinitz (Zbynice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Zbinohy, Winau.
Zbiny, ſ. Binau.
Zbiroh, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).
Zbirow, Eſch. b. G. Woſlow, Pilſ., B. Piſek (ſ. Prach., D. Worlik).
Zbirow (Zbiroh), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1500 E., Erpoſturkir., Berauner Vik., Kap., altes Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7, □M. 25.886 čechiſche Bew. in 49 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Horitz, Křič, Liblin, Praſchno-Aujezd, Pürglitz, Reſcholau, Tereſchau, Zbirow u. Zwikowitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Rokitzan u. Zbirow.
Zbislaw, Dſch., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen, G. Blehow (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Zbislaw, G. u. D., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), Pfrkir., Časlauer Vik.
Zbislaw, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Němčitz), Zbislawitz (Zbyslawice, Zbyslawec). G. u. Dſch., Pard., B. Časlau, Pf. Ričow (110 f. Čas., D. Renow).
Zbitek (Zbitky), Eſch. b. G. Klein-Čerma, Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Jeleni).
Zbitiny, ſ. Haid, Ober-.
Zbitky, Eſch. b. G. Zaſada, Jič., B. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Zbižub (Zbizuby), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (102 f. Čas., D. Kacow).
Zbližnowitz (Zbihněwice), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Zblow (Zblowé), Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod).
Zbočnow, ſ. Zbožnow.
Zbohow, Eſch. b. G., Beſtwin, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Beſtwin).
Zbohy, ſ. Bohy.
Zbomyšl, ſ Spomiſchl.
Zbonín, G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Zborow, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (45 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Eſch. Zborower Mühle (Zborowský mlýn).
Zborow, G. u. D., Pilſ., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz), Filkir.
Zborowitz, Hinter- (Zborowice zadní), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (298 f. Prach., D. Strakonitz).
Zborowitz, Vorder- (Zborowice přední), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.
Zbožl (Stein-Z.), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Koſtomlat, G. Drahetitz (192 f. Bunz., D. Liſſa).
Zbožl, G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Radim).
Zbožl (Groß-Z.), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Zbožl (Klein-Z.), Dſch., Jič., B. Pf.

Digitized by Google

u. G. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Zboží, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Habern).
Zboží, f. Rennzahn.
Zbožičko, Df., Zič., B. Nimburg, Pf. Mlada, G. Straf (192 f. Bunz., D. Nimburg).
Zbožitz (Zbožice), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Kraupen (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Zbožná, f. Boschnai.
Zbožnitz (Zbožnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).
Zbožnow (Zbočnow), Dfch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Stěpanow (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zbraň, Dfch., Zič., B. Chlumec, Pf. Žizelitz, G. Končitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Zbraňowes, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz, G. Horusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Zbrašín, f. Praschin.
Zbraslaw, f. Königsaal, Prasles.
Zbraslawitz (Zbraslawice), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Čas., D. Zbraslawitz), c. 1300 C., Pfrkir., Ledečer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kuttenberger Gerichtsbezirke.
Zbuch, f. Zwug.
Zbudau (Zbudow, Zbudowice), Cfch. b. G. Nehoschowitz, Pilf., B. Wolin (f. Prach., D. Wolin).
Zbudow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakri (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zbudow, Df., Zič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Zbudow, f. Budowe, Zbudau.
Zbudowitz (Zbudowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).
Zbuzan (Zbuzany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wokeč (14 f. Nak., D. Choteč).
Zbuzinka, Cfch. b. Troja, Prag, B. Karelinenthal (f. Nak., D. Troja).
Zbuzy, Cfch. b. G. Bustitz, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Zbynice, f. Zbinitz.
Zbyslawec, f. Zbislawitz.
Zbýšow, f. Zbeyschow.
Zdaboř, G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Příbram (37 f. Ber., D. Příbram).
Ždákow, Cfch. b. G. Chraft, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Prach., D. Worlik).
Ždákow, Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Worlik (f. Prach., D. Worlik), Moldauüberfuhr.
Ždan, Cfch. b. G. Přestawlk., Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Zdanitz (Ždanice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).
Zdanitz (Ždanice), G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.
Zdanitz (Alt- u. Neu-Ž., Ždanice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz)., Lokkir., Pardubitzer Vik.
Ždánow, f. Zosum.
Ždanow, f. Tannowa.
Ždár, f. Saar, Saara, Schaar, Žďar, Žďarec.
Ždár dolní, horní f. Niedermühl, Obermühl.
Ždár nowý, f. Radschin.
Ždár weselý, f. Saarluſtig.
Zdaraš (Zderaz), Dfch., Zič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Nedow (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Ždárec, f. Seelenz, Žďarec.
Zdárek, f. Scharchen, Scharingen, Žďarek.
Ždárské chalupy, f. Chalupen ob Žďar.
Zdaslaw, f. Zdeslaw.
Zdaun (Zdauny, Wzdauny), Cfch. b. G. Tetraschitz, Pilf., B. Schüttenhofen (f. Klat., D. Elischau), Filkir.
Zdeboř, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Liſſa (92 f. Ber., D. Wotitz).
Zdebořice, f. Stobořitz.
Zděbrad (Zděbrady), Cfch. b. Pf. u. G. Jažlowitz, Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aušinowes).
Zdebuzewes, f. Stebuſewes.
Zděchowitz (Zdechowičky), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec, G. Koſtelec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec.
Zděchowitz (Zdechowice), G. u. D., Pard., B. Přelauč (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), Pfrkir., Chrudimer Vik., Synagoge, Schloß, Faſangarten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Přelauč).
Zděkau, f. Zdikau.
Zdelow, G. u. D., Zič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek).

Digitized by Google

Zdemyslice, f. Domislitz.

Zdenin, Csch. b. G. Bělčitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüsselburg).

Zdenitz (Zděnice), G. u. Dsch., Pili., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern).

Zderadin (Zderadiny), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (103 f. Čas., 1. Freiſaſſenviertel).

Zderadin (Klein-Z., Zderadiny malé), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), dabei die Csch. Groß-Zderadin.

Zderatitz (Zderadice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zderaz, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Proseč (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Zderaz, ſ. Dereiſen, Zdaras.

Zděrec, ſ. Sehrlenz.

Zděřec, ſ. Sirtſch.

Zdeſchow (Zdešow), G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Zdeslaw (Zdaslaw), Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz u. Biſtritz).

Zdeslaw, ſ. Deſlawen.

Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Maleſchau).

Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (111 f. Čas., D. Ledeč)

Zdešow, ſ. Zdeſchow.

Zdětín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), Filfir.

Zdeyčina (Kdyčina), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Niſchburg (17 f. Ber., D. Königshof).

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Bud., B. Kamnitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).

Zdiar (Ždár), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 f. Ber., D. Radič).

Zdiar (Ždár Pluhův), G. u. Df., Bud., B. Weſeli (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz), Pfrkir., Kamenitzer Vik., Wallfahrtsort, Schloß.

Zdiar (Zdár), G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek), dabei die Csch. Ober-Zdiar (Ždár hořejší).

Zdiar (Ždár), Dſch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwallowitz, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Zdiar (Ždár), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf, G. Plaučnitz (168 f. Bid., D. Radim).

Zdiar (Ždár), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weſeli (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wſchen (190 f. Bunz., D. Swijan).

Zdiar (Ždár), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Zdiar (Ždár), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Polič).

Zdiar (Ždár), Csch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh (212 f. Bunz., D. Hirſchberg), Kap.

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht), Filfir.

Zdiar (Ždár), Csch. b. Pf. u. G. Kladrau, Pilſ., B. Mies (f. Pilſ., D. Kladrau).

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Prach., D. Lažan-Deſfours).

Zdiar (Ždár), G. u. Df., Pilſ., B. Woduian, Pf. Miſchenec (294 f. Prach., D. Protiwin), ein Theil davon, Ober-Zdiar (Ždár horní), gehört zur G. Neudorf (294 f. Prach., D. Liebějitz).

Zdiar (Žiaro, Ždár), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (286 f. Prach., D. Wolin).

Zdiarec (Ždárec), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Seč (110 f. Čas., D. Třemoſchnitz).

Zdiarec (Ždárec, Ždár), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Zdiarek (Ždárek), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod), Grenzzollamt.

Zdibsko, Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan), Poſtamt.

Zdiby, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Zdiby), Filfir., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Digitized by Google

Zdic (Zdice, Wzdice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Točník), c. 1000 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt, Eisensteinbergwerk, im J. 1193 Treffen zwischen den Herzogen Přemysl u. Břetislaw.

Zdikau, Groß- (Zdíkau, Zdíkow welký), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Zdiekau), c. 1000 E., Schloß. Das frühere Dom. Groß-Z. liegt ganz im Gerichtsbezirke Winterberg.

Zdikau, Klein- (Zdíkow malý, Zdikowec), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Wozliner Vik.

Zdíky, f. Stiegesdorf.

Zdiměřice, f. Stiměřitz, Zdiměřitz.

Zdiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Ždírec, Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels, G. Žďar (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Ždírec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreutzberg (124 f. Cas., D. Polna).

Ždírec, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradišcht).

Ždírec, f. Seelens.

Ždírnice, f. Telnitz, Zdirnitz.

Zdirnitz, Hinter- (Zdírnice zadní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista), Baumwollwaarenmanufaktur.

Zdirnitz, Vorder- (Zdírnice přední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Zdislaw, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg).

Zdislawitz (Zdislawice), M., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 800 E., Pfrkir., Bistritzer Vik.

Zdislawitz (Zdislawice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Zditz, f. Zdic.

Zdiwce, f. Diwec.

Zdobin (Zdobeň), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Poličan).

Zdobnice, f. Stiebnitz.

Zdoly, f. Tholl.

Zdonín, Efch. b. Wetelib, Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (f. Bunz., D. Benatek).

Zdoňow, f. Merkelsdorf.

Zdow, f. Geftob.

Zduchowitz (Zduchowice), G. u. Df. Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., B. Zduchowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.

Zebau (Cebiw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gofolup (254 f. Pilf., D. Weseritz), Synagoge, Schloß mit Kap.

Zeberheifch (Zeberhifch, Drewohryzy), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Teyl).

Zeberk, f. Seeberg.

Zebes, f. Zebus.

Zebin, Efch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. Jičin (f. Bid., D. Kumburg).

Zebitz (Zebice), Efch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser (f. Bunz., D. Stranka).

Zebletín, f. Sebeltitz.

Zebnitz (Žebnice, Šebnice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Zebrák, G. u. Dfch., Prag., B. Dobříš, Pf. Wermeřitz (39 f. Ber., D. Dobříš).

Zebrák, St., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., k. Kameralstadt), c. 1700 E., Dechantei, Berauner Vik., 2 Kir., 1 Kap., abseits die Burgruine Zebrak.

Zebrák, f. Bettelarm.

Zebrákow, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Zebrákow, G. u. Dfch., Pard., B. Lebeč, Pf. Světla (112 f. Cas., D. Lebeč).

Zebrákow, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zduchowitz).

Zebus (Chcebuz), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auschaer Vik., Schloß.

Zebus (Zebez, Třebobuz), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Zech, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Eisenwerk u. Drahthammer.

Zeche St. Veit, f. Veitzeche.

Zechow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Zechowitz (Zechowice, Sechowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Zechowitz (Zechowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Zedlisch, Efch. b. Smrdak, Leip., B.

Digitized by Google

Niemes, G. Luhe (f. Bunz., D. Wartenberg).

Zedlisch, f. Zetlisch.

Zehaun, f. Zebun.

Zehraberg (Zehrerwirthshaus), Csch. b. G. Griesbach, Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Zehrow, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (190 f. Bunz., D. Swijan).

Zehrowitz (Scherowitz, Zehrowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Nak., D. Kornhaus), Kop.

Zehrowitz, Stein-, f. Steinzehrowitz.

Zehub (Zehuby), G. u. Df., Pard., B. Gaslau, Pf. Zleb (109 f. Cas., D. Zleb), Fasangarten

Zehun (Zehaun), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (179 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.

Zehušice, f. Sehuschitz.

Zeidelwaid, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart), Sauerbrunn.

Zeidler, G. u. D., Leiy., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Kap., Weberei, Bleichen. Z. bildet mit Nirdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Zeil (Cejly), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Zeisermühl (Sezemín), G. u. Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Stockau (276 f. Klat., D. Stockau).

Zeislitz (Cejslice), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Krejane (285 f. Prach., D. Winterberg).

Želčany, f. Selčan.

Želčín, G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 f. Bunz., D. Melnik).

Želeč, Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Na sel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Želeč, f. Seltsch, Zeltsch.

Želechowice, f. Schelchowitz.

Želechy, f. Rudolfowitz.

Želejow, G. u. Dsch., Jič., B Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Želejow, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Želejowice, f. Schelowitz.

Želená, Csch. b. G. Buschtěnitz, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Brodec).

Želená horá, f. Grünberg.

Želená wes, f. Gründorf.

Želené (Zeleny) G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Biezkowitz (272 f. Klat., D. Luzan).

Želenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Swimislitz (25 f. Kauř., D. Jirna).

Želenice, f. Selbnitz.

Želenice, f. Selnitz, Želenitz.

Želenitz (Želenice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Nak., D. Smečna), Filkir.

Želenky, f. Schellenken.

Želenohorsky, Csch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Želeny, f. Želené.

Želený důl, f. Grünthal.

Želetinka, Csch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Želewčitz (Želewčice), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz, G. Dolin (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Želewice, f. Schelewitz.

Železná, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Nak., D. Chrastian), Pfrkir., Schlaner Vik.

Železná, f. Schelesen.

Železnice, f. Eisenstadtl.

Železný brod, f. Eisenbrod.

Želibořitz (Želibořice), Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Buschanowitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken u. Dub).

Zelibus, Csch. b. G. Chrast, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Prach., D. Worlik).

Želina, f. Seelau.

Želinky, f. Schellenken.

Želisko, Csch. b. G. Strazkowitz, Bud., B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Komařitz).

Želiw, Želiwo, f. Seelau.

Želiwec, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Želiwec, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Sullitz (21 f. Kauř., D. Mandelscheid).

Želizy, f. Schelesen.

Želkowice, f. Schelkowitz, Želkowitz.

Želkowitz (Želkowice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hořeniowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).

Želkowitz (Želkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Borek (41 f. Ber., D Lochowitz).

Zelnawa, f. Salnau.

Želowitz, f. Schelowitz.

Zeltsch (Želeč), G. u. D., Bud., B. Sobéslau, Pf. Hlawatec (73 f. Tab., D. Zeltsch), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Sobéslau u. Tabor.

Digitized by Google

Zeltschin, ſ. Zelčin.
Zelwitz (Zelwice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Žely, G. u. Dſch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčan).
Zeměch (Zeměchy), G. u. Dſ., Prag., B. Welwarn (32 f. Nak., D. Swoleniowes), Lokfir., Schlaner Vik., Steinkohlenbrüche, Fasanerie.
Zeměchy, ſ. Semich, Zeměch.
Zemětice, ſ. Semětitz.
Zemſchen (Třemešné), G. u. Dſ., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Weißenſulz (250 f. Klat., D. Hoſtau).
Zenotin, ſ. Zinolten.
Ženska bida, ſ. Weiberkränk.
Žepy, ſ. Repy.
Zerčitz (Zerčice), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Žeretitz (Žeretice), G. u. Dſ., Jič., B. Jičin, Pf. Hradiſchko (166 f. Bid., D. Tuř).
Zerhenitz, ſ. Cerhenitz.
Zerkitl, ſ. Cerkytel.
Žernoseky, ſ. Černoſek.
Zernow (Žernowí), G. u. Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Žernow (Žernowy), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Žernowice, ſ. Černowitz.
Žernowky, ſ. Černowka.
Žernownik, ſ. Schirnik.
Žirotín, G. u. Dſch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Žerowice, ſ. Scherowitz.
Zertſch, ſ. Schertſch.
Zertſchitz, ſ. Zerčitz.
Žestoky, ſ. Reſtok.
Zestow, ſ. Schestau.
Zeštowice, ſ. Zwěſtowitz.
Zetin (Cetin, Cetyně), G. u. Dſch, Prag., B. Příbram, Pf. Groß-Přčitz (37 f. Ber., D. Milin).
Zetlitſch, Alt- (Sedlitſchi, Sedliště staré), M., Eger., B. Tachau (250 f. Pilſ., D. Alt-Zetlitſch), c. 1800 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. Alt-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlitſch, Neu- (Sedlitſchi, Sedliště nowé), G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlitſch (250 f. Pilſ., D. Neu-Zetlitſch), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Neu-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlitſch, Hohen- (Sedlitſch, Sedliště wysoké, Sedlec) G. u. Dſ., Eger., B. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan), Pfrkir., Haider Vik.
Zetlitſch, Unter- (Sedlitſch, Sedliště dolní), Dſch., Eger., B. Plan, Pf. u. G. Hohen-Zetlitſch (252 f. Pilſ., D. Plan).
Zetlitz, ſ. Zettlitz.
Zetno, ſ. Cetno.
Zetoras (Cetoras), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfrkir., Patzauer Vik.
Zetſchin (Čečín), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Zetſchowitz (Čečowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Zetſchowitz), Filkir., Schloß mit Kap., ehemals Bleibergwerk. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Biſchofteinitz.
Zettel, Dſch., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux).
Zetten (Cetňow), G. u. Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Weißwaſſer).
Zettendorf, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).
Zettlesreith, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Dſ., Eger., B. Duppau, Pf. Maſchau (234 f. Saaz, D. Maſchau).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Dſ., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün), Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Wallfahrtsort, gute Porzellanerde.
Zettwing (Cetwina), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Roſenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneſchauer Vik., Hammer- u. Senſenſchmiede.
Zetul (Cedule), Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chiſchka, G. Bratřitz (82 f. Tab., D. Groß-Chiſchka).
Zezice, ſ. Seeſitz.
Žežitz (Žežice), G. u. Dſ., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Příbram).
Žezlowice, ſ. Jazlowitz.
Zher (Žhery), G. u. Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Skraunik (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſteler).

Digitized by Google

Zhoř, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (78 f. Tab., D. Nadějkau).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfr kir., Patzauer Vik.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schlößchen.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Zhoř, G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Cas., D. Wilimow).
Zhor, Gsch. b. Jsbitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Loffir., Unter-Kralowitzer Vik.
Zhoř (Groß-Z.), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Zhoř, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zhoř, G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).
Zhoř, f. Hořkau, Weshoř.
Zhorec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Zhorec, f. Hurz.
Zhorný, Dsch., Bud., B. Newetlau, Pf. u. G. Krečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zhudowice, f. Sudowitz.
Zhuře, f. Surfch.
Zhurec, Esch. b. G. Bezděkowitz, Pilf., B. Nepomuk (f. Klat., D. Grünberg).
Zhuřl, f. Haidl.
Žiak, f. Žak.
Žiakau, f. Žakau.
Ziberle (Zieberle), G. u. Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Zibernik, f. Zieberling.
Zibetschlag (Přibislaw), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Gratzen).
Žibkow, Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Milčin, G. Lažan (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Zibohlaw (Zibohlawy), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Loschan (100 f. Cas., D. Loschan), Kap.
Zibridice, f. Seifersdorf.
Zibřidowitz (Zibřidowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Žiče, f. Sichs.
Zichlern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Hořitz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Zichlice, f. Schichlitz.
Zichlinek, f. Sichelsdorf.
Zichow, f. Schichhof, Sichhof, Zikau.
Zichowec (Schichowec), G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Strunkowitz (294 f. Prach., D. Barau).
Žichowice, f. Schichowitz, Zichowitz.
Zichowitz (Zichowice), Esch. b. Kasanitz, Pard., B. Kohljanowitz, G. Pobipes (102 f. Cas., D. Kacow).
Zichowitz (Sichowitz, Zichowec), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Horeschowitz, G. Seretin (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Zichras (Ziehraus), Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Gerbetschlag (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Židlow, f. Schiedl.
Žídnowes, f. Judendorf.
Židowice, f. Judendorf, Schiedowitz, Seidowitz, Židowitz.
Židowitz (Židowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Zlunitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Židowitz (Židowce, Židowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (36 f. Rak., D. Raudnitz).
Židowka, Esch. b. G. Slawětin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Zieberle, f. Ziberle.
Zieberling (Ziebernik, Stříberniky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auffig (203 f. Leit., D. Auffig).
Ziebisch (Cibaušow), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle, G. Miretitz (f. Saaz., D. Klösterle).
Ziebitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlen- u. Eisensteinbergbau.
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Rožbialowitz, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Rožbialowitz).
Ziegelhütten (Petschauer Z.), G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau u. Elbogen).
Ziegelscheuer, Esch. b. G. Enzowan, Leip., B. Leitmeritz (f. Leit., D. Enzowan).
Ziegelschlag (Cihelna), Esch. b. Cedule,

Digitized by Google

Bud., B. Patzau, G. Bratitz (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Ziegelschlag (Cihelna, Klauzkow), Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Ziegelschlag (Cihelna), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Plotischt u. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Ziegenfuß (Kozí noha), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Ziegenruck, Groß- (Cimruky welké), G. u. Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenruck, Klein- (Cimruky malé), Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein, G. Klein-Ziegenruck (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenschacht, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).

Ziehraus, f. Zichras.

Zierde (Srdow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Ziering, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ziesmitz (Zismitz, Střezměřice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f Kön., D. Gradlitz), ein Theil davon gehört zum B. Jaroměř, G. Grabschitz (148).

Zihle, f. Scheles.

Zihlitz, f. Schichlitz.

Zihobec (Zihobce, Zibobeč, Ziwohybice), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Lokkr., Schüttenhofner Vik., Schloß.

Zika, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Radhoschi (133 f. Chrud., D. Chrausłowitz).

Zikau (Zichow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Zikau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Zikow, Esch. b. G. Woleschna, Pilf., B. Rokitzan (f. Pilf., D. Liblin).

Zikow, f. Schwegau, Zikau.

Zilany, Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Zilina, G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Družec (29 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Zilow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Kön., D. Nekmitz).

Zilowitz (Zilowice), Esch. b. Lhota, Pard., B. Hohenmauth, G. Bor (f. Chrud., D. Chrast).

Zim, f. Schima.

Zimitz, f. Cimitz.

Zimoř, Ober- (Zimoř hořejší), Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka, G. Unter-Zimoř (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, Unter- (Zimoř dolejší), G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, f. Zimmern.

Zimpelhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Zimutitz (Zimutice), Dsch., Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Bzi). Lokkr., Sobeslauer Vik.

Zinian, Groß- (Ziňany), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Poříč, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Zinian, Klein- (Ziňánky), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Poříč, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Zinitz (Zinice), Dsch., Bud., B. Wetitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Jiretitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Zinkau, f. Schinkau.

Zinken, Groß- (Stinky), G. u. Dsch., Leip., B. Benšen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Zinken, Klein- (Stinky malé), Dsch., Leip., B. Benšen, Pf. Reichen, G. Blankersdorf (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Zinkowice, f. Schinkowitz.

Zinkowy, f. Schinkau.

Zinnwald (Vorder- u. Hinter-Z., Cinwald), G. u. D., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Graupen u. Liebshausen), c. 1400 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Hilfszollamt, Zinnbergbau.

Zinolten (Zenotin), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (67 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.

Zippel (Kurze, Lange u. Mittel-Z.), Esch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg).

Zippendorf (Cipín), G. u. Dsch., Pilf., B. Krumau, Pf. Langau (51 f. Bud., D. Krumau).

Zirec, G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Wolin).

Žireč, f. Schurz.

Zirk, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Roßhaupt (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), Eisenbergwerk, Theerbrennerei.

Zirkowitz (Cirkwice), Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Sebusein (214 f. Leit.,

Digitized by Google

D. Keblitz u. Lobositz), Expositurkir., Leitmeritzer Generalvik.

Zirnau (Drïteň), G. u. D., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg), Kap., Schloß.

Zirnetschlag (Bělá), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Žirow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Žirow, Esch. b. G. Říčina, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hlubosch).

Žirownice, f. Serowitz.

Žischow (Žisow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Žižow, f. Zischow, Zizow.

Zistel (Dobrné), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Zitaulitz (Žitowlice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďalowitz (171 f. Bunz., D. Rožďalowitz), Filkir., Fasangarten).

Žitče, f. Sichs.

Žitenice, f. Schüttenitz.

Žitětín, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Slatin (167 f. Bib., D. Welisch).

Žitín, f. Schitin.

Žitná, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Zitolib (Cetoliby, Citoliby), G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., Schloß mit schönem Park. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Žitowlice, f. Zitaulitz.

Zittnay (Sitné), G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (212 f. Bunz., D. Strauka)

Živanitz (Živsnice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (128 f. Ghrub., D. Pardubitz), Filkir.

Živhošť, f. Živohauschť.

Živina, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Živitz (Čivitz, Čijewice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Liblin).

Živohauschť (Živhošť), Dsch., Bud., B. Neweklau, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokkir., Přibramer Vik.

Živohybice, f. Živohrbec.

Živonín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (35 f. Bunz., D. Repin).

Životitz (Životice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kotaun (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Životitz (Životice), Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Sliwitz, G. Těcharowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Žiželice, f. Schieselitz, Žiželitz.

Žiželitz (Žiželice), M., Jič., B. Chlumec (181 f. Bib., D. Chlumec), c. 2000 E., Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.

Žiželowes, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hořeniowes (148 f. Kön., D. Jaroměř), Filkir.

Žižín, Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Ghrub., D. Pardubitz).

Žižitz (Žižice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Kladno u. Zlonitz).

Žižkahof, Esch. b. G. Woratschen, Eger., B. Jechnitz (f. Rak., D. Koleschowitz).

Žižkowitz (Žižkowec), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wostitz, G. Krasnitz (143 f. Kön., D. Libčan).

Žiznětice, f. Schiesnetitz.

Žiznikow, f. Schießnitz.

Žižow (Žisow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Cas., D. Křesetitz), Filkir.

Žižpachy, f. Sichelbach.

Žlábek, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Žlábek, f. Rindles.

Zlakowitz (Z.-Worlik, Zlakowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlakowitz (Z.-Zbeuitz, Zlakowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlapsch, f. Slabsch.

Zlatá, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Sluschitz (105 f. Kauř., D. Skworec).

Zlatá Koruna, f. Goldenkron.

Zlatenka, G. u. Dsch., Bud., B. Pazzau, Pf. Prosec (83 f. Tab., D. Cheynow).

Zlatnice, f. Schladnig.

Zlatnik, Deutsch- (Slatinice, Slatenice), G. u. Df., Eger., B. Brüx (224 f. Saaz., D. Harreth), Pfrkir., Brüxer Vik.

Zlatnik (Zlatniky), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Zlatnik), Pfrkir., Muchowitzer Vik. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Karolinenthal.

Zlatníky, f. Schladnig, Zlatnik.

Zlaukowitz (Zlaukowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg).

Zleb (Žleby), M., Pard., B. Časlau (109 f. Ggs., D. Zleb), c. 1200 E., Pfrkir., Časlauer Vik., Schloß mit Park., Salpetersiederei. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.

Zlechow, ſ. Slichow.

Zlenitz (Zlenice), Eſch. b. Dubsko, Bud., B. Beneſchau, G. Lſchtěn (88 f. Ber., D. Konopiſcht), abſeits die gleichnamige Burgruine.

Zleſchitz (Zlešice), Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. u. G. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Zleyčín (Zlýčín), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč, (13 f. Rak., D. Tachlowitz).

Žlíbek, ſ. Rindlau.

Zlič (Zliče), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Zlichow, ſ. Lichow, Slichow.

Zlicko, G. u. Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).

Zliw, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Zliw, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap., Faſanerie.

Zliw, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz. Pf. u. G. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).

Zliw, Eſch. b. G. Bubowitz, Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Zliw, ſ. Schlief, Sliwitz.

Zliwice, ſ. Sliwitz.

Zlodějka, Eſch. b. G. Konojed, Pard., B. Schwarzkoſtelec (ſ. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Zlom, Eſch. b. G. Rothwaſſer, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Zlončitz (Zlončice, Znončice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatčrub (32 f. Nak., D. Dejwitz).

Zlonín, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Koſetitz (25 f. Rak., D. Dejwitz).

Zlonitz (Zlonice), M., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Zlonitz), c. 800 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß, Faſangarten. Das ehemalige Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Schlan, Neu-Straſchitz u. Welwarn.

Zloseyn, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).

Zlowědice, Zlowětice, ſ. Lobeditz.

Zlučen, Eſch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhauſen (78 f. Prach., D. Worlik).

Zlukau (Zlukow), G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Drahles (74 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Žlunitz (Žlunice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.

Žlutice, ſ. Luditz.

Zluwa, Eſch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Bleiche.

Zlýčín, ſ. Zleyčin.

Zmietſch, Groß- (Smědeč weliká), G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch (53 f. Bud., D. Rosenberg).

Zmietſch, Klein- (Smědeč malá), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Groß-Zmietſch (53 f. Bud., D. Rosenberg).

Zminy (Zminní), G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zmišowice, ſ. Smiſchowitz.

Zmrzlik (Zmrzlíky), Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Hinter-Kopanina (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Znončice, ſ. Zlončitz.

Znosim, ſ. Snoſim.

Zobeles (Sobolusy), G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Koſlau (241 f. Elb., D. Udritſch).

Zobětitz (Sobětice), G. u. Dſch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Zobl (Sádlná), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Tiſch (54 f. Bud., D. Krumau).

Zohſe (Zoſau, Sázawa), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).

Zolldorf (Březowice), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Zollhaus (Celná), Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. u. G. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Zöllney (Celné), G. u. D., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Zollſchänke, Eſch. b. G. Liebshauſen, Eger., B. Bilin (ſ. Leit., D. Liebshauſen).

Zorkowice, ſ. Sorkowitz.

Zoſau, ſ. Zohſe.

Zösnitz (Sezimky), G. u. Df., Leit., B. Auſcha, Pf. Drum u. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Digitized by Google

Zosum (Ždanow), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein, G. Nezdit (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Zrnětin, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow, G. Počič (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zrubek, Esch. b. G. Lichow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Moldauüberfuhr.

Zruč (Zruče), M., Pard., B. Unter-Kralewitz (114 f. Cas., D. Zruč), c. 900 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Unter-Kralewitzer Gerichtsbezirke.

Zrutsch (Zruče), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Zrzawa (Zrzawé, Rzawé), Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Merawec (68 f. Tab., D. Chotowin).

Zubčice, f. Subschitz.

Zubří, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Nassaberg), Kap.

Zubrnice, f. Saubernitz.

Zuckenstein, Esch. b. G. Kreyschlag, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Zuckmantel, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (221 f. Leit., D. Liebshausen).

Zuckmantel, Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmisch-Kahn, G. Saara (205 f. Leit., D. Priesnitz).

Zuckmantel, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa, G. Künast (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Zuderschlag (Cudrowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Zuflucht, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Zuklin, G. u. Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Stralhofitz).

Zumberg (Zumberk), M., Pard., B. Nassaberg (132 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraster Vik., Schloß.

Zumberk, f. Sonnberg, Zumberg.

Zummern (Saueř), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (250 f. Pilf., D. Haid).

Zunkow, f. Cunkow.

Zupanowitz (Schupanowitz, Zupanowice), G. u. Df., Prag., B. Dobrisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Zürau (Zyrau, Sikem), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Kap.

Zuscha (Sušany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Postelberg), Lokkir., Launer Vik.

Zuzlau, f. Cuclau.

Zuzlawitz (Cuclawice, Sudslawice), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Sablat, G. Wischkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zwanowitz (Zwanowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondrejow (104 f. Kaur., D. Kammerburg).

Zwarnetschlag, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Zweiendorf (Swébohy), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Zweifelsreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Zweretitz (Zwiketice), Dsch., Zič., B. Münchengrätz, Pf. Bakosen, G. Daleschitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Zwěřinec, f. Weřenitz.

Zwěřinek, G. u. Df., Zič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Zwěrotitz (Zwěrotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Zwěstonin, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swečisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Zwěstow, G. u. D., Bud., B. Potitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kaur., D. Zwěstow), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaschim u. Potitz.

Zwěstowitz (Zwěstowice), Esch. b. G. Poreschitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Zwěstowitz (Zwěstowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Zwetbau (Swatobor), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Lubitzer Vik.

Zwetnitz (Swětice), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Fasanerie.

Digitized by Google

Żwichow, ſ. Sichhof.
Zwičina, ſ. Swičin.
Zwickau, ſ. Zwikau.
Zwiedlern, Ober- (Swětlé horní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwiedlern, Unter- (Swětlé dolní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwiefelhof, Eſch. b. Pf. u. G. Tiſch, Bud., B. Kalſching (54 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Zwikow), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Cwikow), St., Leip., B. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 4400 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Gabler Vik., mehrere Baumwollgarnſpinnereien, 2 Baumwollgarnfärbereien, Glasperlenſchleifen, bedeutende Leinwandmanufaktur. Z. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1,6 □ M. 14.653 durchwegs deutſche Bew. in 9 Kataſtralgemeinden, welche früher ſämmtlich zu dem Dom. Reichſtadt gehörten.
Zwikow, G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pr. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).
Zwikow, G. u. Dſch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Boharna (145 f. Bid., D. Zwikow), Faſanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.
Zwikow, ſ. Klingenberg, Schwegau, Zwikau.
Zwikowec, G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Pilſ., D. Zwikowec), Pfrkir., Moldauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.
Zwinelag, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Zwingau (Swinná, Swinný), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitaren (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Zwinomaß (Swiňomazy), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Mariafels).
Zwinzen, Mittel- (Swince prostřední), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Ober- (Vorder-Z., Swince horní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Mittel-Zwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Unter- (Swince), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Zwířetice, ſ. Swiretitz, Zweretitz.
Zwirtin, ſ. Zwrkin.
Zwirkowitz (Zwirkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Zwirotitz (Zwirotice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (98 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zwirotitz, ſ. Zwřerotitz.
Zwirſchen (Swržno), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Hoſtau (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Zwiſlau, ſ. Swětla.
Zwitte, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgſtein (209 f. Leit., D. Bürgſtein).
Zwittermühl, Df., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Waldbom.), Silberzeche.
Zwittern, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenberg, G. Ober-Gallitſch (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Zwodau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohienbergbau, abſeits das Mineralwerk Davidsthal.
Zwoiſchen (Swojše), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).
Zwokotoky, ſ. Zwotok.
Zwol (Zwole), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (149 f. Kön., D. Opočno), Lokkir., Opočnoer Vik.
Zwol (Zwole), G. u. Df., Prag., B. Cule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Filkir.
Zwoleňewes, ſ. Swoleniowes.
Zwolle (Stwolny), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Rabenſtein (265 f. Pilſ., D. Manetin), Filkir.
Zwonářka, Eſch. Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (ſ. Kauř., Weinbergämtlich).
Zwonějow, Zwoňow, ſ. Wonau.
Zwotok (Zwotoky, Swotoky, Zwokotoky), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Digitized by Google

Zwozno, G. u. Dsch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko (49 f. Bud., D. Bzi).

Zwrkin (Zwirkin, Swrkynè), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Libitz u. Nautonitz (11 f. Nak., D. Buschtěhrad), Filkir.

Zwug (Zbuch), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Ruherzen (280 f. Pilf., D. Ruherzen).

Zwule (Jitra), Esch. b G. Temerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Zürau, f. Zyrau.

Nachtrag*).

A.

Seite.

1 Aloisburg, Commerzialzollamt.
4 Amschelberg, Pf., Selčaner Vik.
6 Aubènitz, Lok., Wotitzer Vik.
7 Auhonitz, Pf., Berauner Vik.
8 Aujezd, Drahne-, Pf., Hořowitzer Vikariat.
— Aujezd, Groß-, Pf., Pürglitzer Vik.
— Aujezd, Roth- (A. červený), G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz (f. Ber., D. Smilkau), Lokkir., Wotitzer Vik.
— Aujezd, Roth- (A. červený), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (f. Leitm., D. Schwaz).
— Aujezd, Roth- (A. červený, Aujezdec). Dſch., Pilſ., B. Pisek, Pf. Woslow, G. Wlaſtec (f. Prach., D. Worlik).
— Aujezd, Roth- (Újezd červený), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Auherzen (f. Pilſ., D. Chotěſchau).
— Aujezd, Roth- (Aujezdec červený), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Swarow (18 f. Nak., D. Tachlowitz).
— Aujezd, Stein- (A. kamenný), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Nokitzan (f. Pilſ., D. Nokitzan).
— Aujezd, Stein- (Újezd kamenný), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Auherzen (f. Pilſ., D. Chotěſchau).
— Aujezd St. Johann (A. Swatojanský), G. u. Dſch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (f. Bid., D. Bělohrad), Filfir.
— Aujezd sw. Kříže, ſ. Heiligenkreuz.
— Aujezd trnený, G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Kowar (13 f. Nak., D. Aujezd trnený u. Swoleniowes).
— Aujezd, Trno- (A. trnený), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlſtein).
— Aujezd, Unter- (A. dolní), G. u. D., Bard., B. Leitomiſchl (f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 2000 E., Pfrkir., Leitomiſchler Vik. Die einzelnen Theile des Dorfes heißen Pazuše, Praha, Rowinka.
— Aujezd, Waſſer- (A. wodní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Seite.

8 Aujezd, Weiß- (A. bílý), G. u. Dſch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Welemin (f. Leit., D. Loboſitz).
— Aujezd, Weiß- (A bílý), G. u. Dſch., Jič., B. Dobruſchka (f. Kön., D. Reichenau), Pfkrch., Reichenauer Vik.
— Aujezdec, G. u. Dſch., Bud., B. Weſeli, Pf. Drahles (70 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).
— Aujezdec, Dſch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ledeč (144 f. Kön., D. Opočno).
— Aujezdec (Aujezdce), Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtl, G Syřenow (168 f. Bid., D. Kumburg).
— Aujezdec, G. u. Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Schwalkowitz u. Poříčka (160 f. Kön., D. Nachod).
— Aujezdec, G. u. Dſch., Pard., B. Kaurim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
— Aujezdec, G. u. Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Caſl., D. Roth-Janowitz).
9 Aunètitz, Pf., Libocer Vik.
10 Aurinowes, Pf., Mnichowitzer Vik.
— Auſchitz, Pf., Schwarzkoſtelecer Vik.
— Auſchowitz, Lok., Planer Vik.

B.

16 Bechlin, Expoſ., Raudnitzer Vik.
17 Bělitz, Pf., Biſtritzer Vik.
18 Benigna, St.-, Pf., Hořowitzer Vik.
22 Bezdětitz, Pf., Hořowitzer Vik.
36 Bodenbach, Grenzpolizeikommiſſariat, Gefällshauptamt mit den Befugniſſen eines Hauptzollamtes.
37 Bohnitz, Pf., Projeker Vik.
44 Bratronitz, Lok., Pürglitzer Vik.
45 Břewniow, Pf., Libocer Vik.
46 Bunzlau, Jung-, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nro. 36.

C.

52 Cerhowitz, Pf., Hořowitzer Vik.
— Cernauſchek, Pf., Raudnitzer Vik.
57 Chlum, Pf., Selčaner Vik.
60 Chotěyſchan, Pf., Wlaſchimer Vik.
63 Chrudim, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nro. 21.

*) Derſelbe enthält faſt ausſchließlich die während des Druckes eingetretenen Veränderungen, namentlich iſt derſelbe durch die am 1. Jänner 1852 ins Leben getretene neue Vikariatseintheilung der Prager Erzdiözeſe nothwendig geworden.

Digitized by Google

Seite.

64 Chwala, Pf., Proseker Vik.
64 Chwatěrub, Pf., Budiner Vik.
65 Cihana, Pf., Tepler Vik.
66 Citow, Pf., Raudnitzer Vik.

D.

68 Damnau, Pf., Planer Vik.
72 Deyschina, Pf., Rokitzaner Vik.
73 Diwischau, Pf., Wlaschimer Vik.
75 Dobřichowitz, Pf., Königsaaler Vik.
77 Dolanek, Pf., Raudnitzer Vik.
78 Domaschlag, Pf., Tepler Vik.
79 Donawitz, Pf., Theusinger Vik.
— Dotterwies, Pf., Lichtenstädter Vik.
81 Dreihacken, Pf., Falkenauer Vik.
84 Dublowitz, Pf., Selčaner Vik.
85 Duppau, Pf., Lichtenstädter Vik.

E.

88 Einsiedel, Pf., Planer Vik.
89 Elbogen, Dech., Lichtenstädter Vik.
90 Engelhaus, Pf., Lichtenstädter Vik.

F.

96 Frühbuß, Pf., Graslitzer Vik.

G.

101 Girsch, Pf., Tepler Vik.
104 Grasliz, Pf., Graslitzer Vik.

H.

108 Habakladrau, Pf., Planer Vik.
116 Heiligenkreuz, Pf., Planer Vik.
— Heinrichsgrün, Pf., Graslitzer Vik.
120 Hinterkotten, Lok., Planer Vik.
— Hirschenstand, Pf., Graslitzer Vik.
120 Hlaupětin, Pf., Proseker Vik.
122 Hobschowitz, Lok., Budiner Vik.
127 Holletzrieb, Pf., Mieser Vik.
129 Hořelitz, Pf., Berauner Vik.
— Hořin, Pf., Raudnitzer Vik.
— Hořitz. Das Waarenkontrollamt wurde aufgehoben.
131 Horowitz, Dech., Horowitzer Vik.
133 Hostiwař, Pf., Proseker Vik.
— Hostiwitz, Pf., Liboceer Vik.
134 Hradek, Lok., Wlaschimer Vik.
138 Hrusitz, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
— Hudlitz, Lok., Pürglitzer Vik.

J.

142 Jamny, Pf., Tepler Vik.
— Jankau, Pf., Wotitzer Vik.
149 Jinec, Pf., Horowitzer Vik.
— Jinonitz Pfrkir., Liboceer Vik.
150 Invalidenhaus, Proseker Vik.
152 Josefstadt, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 18.
153 Jungfernteinitz, Pf., Neu-Straschitzer Vik.

K.

Seite.

157 Kamaik, Lok., Přibramer Vik.
161 Karolinenthal, Administratur, Prager Generalvik., k. k. Polizeicommissariat.
163 Kaušim, Dech., Koliner Vik.
164 Key, Pf., Proseker Vik.
— Kilian (St.), Pf., Königsaaler Vik.
166 Klattau ist nicht der Sitz einer Kameralgefällenverwaltg.
— Klecan, Pf., Proseker Vik.
168 Klobuk, Lok., Schlaner Vik.
— Klomin, Pf., Raudnitzer Vik.
169 Klučenitz, Pf., Selčaner Vik.
171 Kocerad, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
172 Kohljanowitz, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
174 Kolodej, Lok., Mnichowitzer Vik.
176 Kondratce, Pf., Wlaschimer Vik.
— Königsaal, Pf., Königsaaler Vik.
177 Konojed, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
179 Kornhaus, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
181 Kosslau, Pf., Ludzer Vik.
184 Kozojed, Pf., Kralowitzer Vik.
185 Kralowitz, Pf., Kralowitzer Vik.
186 Krasch, Pf., Kralowitzer Vik.
— Kraschowitz, Pf., Kralowitzer Vik.
188 Křečowa, Pf. Kralowitzer Vik.
— Křečowitz, Lok., Bistritzer Vik.
193 Krut, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
195 Kumerau, Pf., Ludzer Vik.
— Kundratitz, Pf., Proseker Vik.
197 Kuttenplan, Pf., Planer Vik.

L.

200 Lana, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
— Landek, Pf., Tepler Vik.
203 Launiowitz, Pf., Wlaschimer Vik.
— Lauterbach, Pf., Theusinger Vik.
208 Leskau, Pf., Tepler Vik.
211 Lhota, Lok., Horowitzer Vik.
216 Libezniz, Pf., Proseker Vik.
217 Liblin, Pf., Kralowitzer Vik.
— Liboc, Pf., Liboceer Vik.
218 Liboteinitz, Pf., Raudnitzer Vik.
— Libschitz, Lok., Budiner Vik.
219 Lichtenstein, Pf., Pilsner Vik.
— Lieben Exposit., Proseker Vik., k. k. Polizeicommissariat.
224 Lischnitz, Pf., Königsaaler Vik.
226 Lochowitz, Dech., Horowitzer Vik.
231 Lukowa, Lok., Kralowitzer Vik.
232 Luže, Pf., Raudnitzer Vik.

M.

234 Malkowitz, Lok., Neu-Straschitzer Vik
235 Manetin, Dech., Kralowitzer Vik.
236 Marienbad, Pf., Planer Vik.
237 Marschowitz, Pf., Bistritzer Vik
239 Mauth, Pf., Horowitzer Vik.
241 Mekl, Lok., Lichtenstädter Vik.
244 Michelsberg, Lok., Planer Vik.

Digitized by Google

Seite.
244 Michle, Pf., Proseker Vik.
247 Minitz, Pf., Budiner Vik.
250 Mlečitz, Erpof., Hořowitzer Vik.
251 Mnišchek, Pf., Königsaaler Vik.
252 Modřan, Lok., Königsaaler Vik.
253 Mokropec, Lok., Königsaaler Vik.
256 Mrtnik, Lok., Hořowitzer Vik.
257 Mühlhausen, Lok., Budiner Vik.
— Mukařow, Lok., Schwarzkoftelecer Vik.

N.

259 Načeradec, Dech., Wlaschimer Vik.
— Nachod, Grenzpolizeicommiſſariat.
261 Nautonitz, Pf., Libocer Vik.
262 Nebuschitz, Lok., Libocer Vik.
— Nechwalitz, Pf., Selčaner Vik.
267 Netschetin, Pf., Kralowitzer Vik.
— Netwořitz, Pf., Bistritzer Vik.
— Neudek, Pf., Grasliţer Vik.
268 Neudorf, Lok., Theuſinger Vik.
— Neudorf, Pf., Planer Vik.
271 Neuhammer, Lok., Grasliţer Vik.
— Neuhaus, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 11.
275 Neukirchen, Pf., Grasliţer Vik.
— Neumarkt, Pf., Teyler Vik.
— Neumetel, Pf., Hořowitzer Vik.
276 Neuſtadtl, Pf., Kralowitzer Vik.
277 Newěklau, Dech., Bistritzer Vik.
— Nezabuditz, Lok., Pürgliţer Vik.
279 Nischburg, Pürgliţer Vik.

O.

281 Obecnitz, Lok., Přibramer Vik.
282 Obříſtwi, Pf., Raudnitzer Vik.
284 Ondřejow, Pf., Schwarzkoftelecer Vik.
286 Ottenreuth, Pf., Planer Vik.
287 Owenec, Pf., Libocer Vik., Polizeicommiſſariat.

P.

291 Paulusbrunn, Pf., Haider Vik.
294 Peruc, Pf., Neu-Straſchitzer Vik.
295 Petrowitz, Pf., Selčaner Vik.
296 Petſchau, Pf., Theuſinger Vik.
298 Pilſen, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 35.
299 Piſek, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 25.
300 Piſtau, Pf., Planer Vik.
— Plan, Pf., Planer Vik.
301 Plas, Pf., Kralowitzer Vik.
305 Podčapl, Pf., Raudnitzer Vik.
— Podčepitz, Pf., Selčaner Vik.
314 Potworow, Pf., Kralowitzer Vik.
— Pozden, Pf., Neu-Straſchitzer Vik.
315 Prag, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 28.
316 Praskoles, Pf., Hořowitzer Vik.
319 Přerow, Lok., Böhmiſchbroder Vik.
324 Proſek, Pf., Proseker Vik.

Seite.
326 Punau, Lok., Planer Vik.
— Pürglitz, Pürgliţer Vik.
— Pürles, Pf., Luditzer Vik.

R.

328 Rabenſtein, Pf., Kralowitzer Vik.
— Račinowes, Pf., Raudnitzer Vik.
330 Radiſch Scheiben-, Pf., Teyler Vik.
331 Radonitz, Pf., Neu-Straſchitzer Vik.
— Radoſchowitz, Lok., Wlaſchimer Vik.
335 Ratai, Pf., Schwarzkoftelecer Vik.
336 Raudnitz, Probſtei, Raudnitzer Vik.
337 Rauſinow, Lok., Pürgliţer Vik.
340 Rentſch, Lok., Neu-Straſchitzer Vik.
345 Rojau, Lok., Planer Vik.
348 Roſtok, Lok., Libocer Vik.

S.

353 Saar, Pf., Lichtenſtädter Vik.
354 Sachſengrün, Lok., Lichtenſtädter Vik.
355 Sangerberg, Pf., Theuſinger Vik.
357 Scharka, Pf., Libocer Vik.
360 Schippin, Lok., Teyler Vik.
361 Schlaggenwald, Dech., Theuſinger Vik.
362 Schlapanow, Pf., Wotitzer Vik.
364 Schönbach, Pf., Grasliţer Vik.
— Schönberg, Pf., Selčaner Vik.
365 Schönfeld, Pf., Theuſinger Vik.
— Schönlind, Pf., Grasliţer Vik.
367 Schwaben, ein Theil des Dorfes gehört zum B. Dauba, G. Pawlowitz.
368 Schwarzkoftelec, Dech, Schwarzkoftelecer Vik.
369 Sebaſtiansberg, k. k. Grenzpolizeicommiſſariat.
373 Selčan, Dech., Selčaner Vik.
379 Skalitz, Pf., Schwarzkoftelecer Vik.
380 Skramnik, Pf., Böhmiſchbroder Vik.
— Skrey, Lok., Pürgliţer Vik.
— Skreyſchow, Pf., Selčaner Vik.
382 Slabec, Pf., Pürgliţer Vik.
Slap, Pf., Königsaaler Vik.
383 Slawětin, Pf., Neu-Straſchitzer Vik.
384 Sliwenec, Lok., Königsaaler Vik.
385 Smichow, Pf., Prager Generalvik., k. k. Polizeicommiſſariat.
— Smolnitz, Pf., Neu-Straſchitzer Vik.
391 Srbeč, Lok., Neu-Straſchitzer Vik.
392 Stadel, Lok., Pürgliţer Vik.
394 Stebuſowes, Lok., Wlaſchimer Vik.
— Stein, Pf., Grasliţer Vik.
395 Stěnowitz, Lok., Nokitzaner Vik.
— Stepanow, Pf., Wlaſchimer Vik.
397 Stiedra, Pf., Luditzer Vik.
398 Stehow, Lok., Neu-Straſchitzer Vik.
— Stodulek, Lok., Libocer Vik.
— Straditzſchi, Lok., Kralowitzer Vik.
400 Straſchitz (Neu-) Pf., eigenn miges Vik.
— Straſchitz, Lok., Hořowitzer Vik.

Digitized by Google

T.

Seite.
410 Tachlowitz, Pf., Berauner Vik.
414 Tepl, Dech., Teyler Vik.
416 Theresienstadt, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 42.
420 Totzau, Pf., Lichtenstädter Vik.
— Trautenau, k. k. Grenzpolizeicommissariat.
421 Trebeschitz, Lok., Wlaschimer Vik.
422 Treboratitz, Lok., Prosefer Vik.
— Trebotow, Pf., Königsaaler Vik.
423 Trinkseifen, Pf., Graslitzer Vik.
424 Trnowa, Pf., Königsaaler Vik.
426 Tschelisch, Pf., Teyler Vik.
— Tuchlowitz, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
427 Tuchoměřitz, Lok., Libocer Vik.
428 Turs ko, Pf., Budiner Vik.

W.

436 Wawřinec, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
438 Weißkirchen, Pf., Raudnitzer Vik.
440 Welis, Pf., Pürglitzer Vik.
— Welisch, Lok., Wlaschimer Vik.
441 Werměřitz, Pf., Přibramer Vik.
443 Weseritz, Cyrokir., Teyler Vik.
451 Witschin, Pf., Teyler Vik.
452 Wlaschim, Dech., Wlaschimer Vik.
453 Wobora, Pf., Kralowitzer Vik.
Seite.
455 Wodolka, Pf., Prosefer Vik.
456 Wojkau, Cyrokir., Selčaner Vik.
457 Woleschitz, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
460 Wořech, Pf., Libocer Vik.
462 Wosow, Pf., Hořowitzer Vik.
464 Wran, Lok., Königsaaler Vik.
— Wrana, Pf., Schlaner Vik.
— Wranow, Lok., Bistritzer Vik.
465 Wrbno (W. am Walde), Pf., Neu-Straschitzer Vik..
— Wrbno (W. am Wasser), Pf., Raudnitzer Vik.
466 Wrcholtowitz, Pf., Wlaschimer Vik.
— Wrschowitz, k. k. Polizeicommissariat.
467 Wscheraditz, Pf., Berauner Vik.
469 Wyschehrad untersteht der Karolinenthaler Bezirkshauptmannschaft.

Z.

478 Zbečno, Pf., Pürglitzer Vik.
— Zbirow, Pf., Hořowitzer Vik.
481 Zdislawitz, Pf., Wlaschimer Vik.
— Zebnitz, Pf., Kralowitzer Vik.
— Zebrak, Dech., Hořowitzer Vik.
482 Zelezna, Pf., Berauner Vik.
483 Zetlitsch (Hohen-), Pf., Planer Vik.
486 Ziwohausch t, Lok., Bistritzer Vik.
487 Zlonitz, Pf., Schlaner Vik.
488 Zwetbau, Pf., Lichtenstädter Vik.

Digitized by Google

Alphabetisches Verzeichniß

aller Gerichtsbezirke mit Nachweisung ihrer Zuständigkeit.

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirksstrafgericht	Landesgericht	Berghauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirksverwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Aicha, Böhmisch-	Turnau	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Arnau	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Jičin	18
Asch	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Auscha	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Aussig	Aussig	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Bechin	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Benatek	Nimburg	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Prag	36
Beneschau	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Benien	Tetschen	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Beraun	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Bergreichenstein	Schüttenhofen	Pilsen	Schüttenhofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Bidjow, Neu-	Neu-Bidjow	Jičin	Neu-Bidjow	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Bilin	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz und Saaz	42
Bischofsteinitz	Bischofsteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Bistritz, Neu-	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Blatna	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Blowitz	Rokitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Böhmisch-brod	Schwarz-Kostelec	Parbubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Brandeis	Karolinenthal	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Braunau	Braunau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Březnitz	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Brüx	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz und Leitmeritz	42
Buchau	Luditz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger und Saaz	35
Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Bunzlau, J.-	J.-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Caslau	Kuttenberg	Parbubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Chlumec	Neu-Bidjow	Jičin	Neu-Bidjow	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Caslau	18
Chotěbor	Chotěbor	Parbubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Chrudim	Chrudim	Parbubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Dauba	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm. Leipa	Böhm. Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Deutschbrod	Deutschbrod	Parbubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Dobrisch	Přibram	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag	28
Dobruschka	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Duppau	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthal	Eger und Saaz	42
Eger	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eisenbrod	Semil	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Elbogen	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eule	Eule	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Falkenau	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Frauenberg	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Friedland	Friedland	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Gabel	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Digitized by Google

Alphabetisches Verzeichniß

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirksstrafgericht	Landesgericht	Berghauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirksverwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Gablonz	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Gorkau	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Graslitz	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthal	Eger	35
Grazen	Karlitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Grulich	Senftenberg	Jicin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Habern	Chlebor	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Haida	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau u. Leitmeritz	42
Hainsbach	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Hlinsko	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Hohenelbe	Hohenelbe	Jicin	Hohenelbe	Jicin	Kuttenberg	Jicin	36
Hohenfurth	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Hohenmauth	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau und Königgrätz	21
Holitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Horazdiowitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Horitz	Horitz	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	Jicin und Königgrätz	18
Hofewitz	Horowitz	Prag	Pibram	Prag	Pibram	Prag	28
Holau	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Humpolec	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Jaromer	Koniginhof	Jicin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Jechnitz	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Jicin	Jicin	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	Jicin	36
Joachimsthal	Joachimsthal	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthal	Eger	35
Kaaden	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthal	Saaz	42
Kalsching	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kamenitz	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Kamnitz, Böhmisch-	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlitz	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Karbitz	Aussig	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlsbad	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Karolinenthal	Karolinenthal	Prag	Prag	Prag	Pibram	Prag	28
Katharinaberg	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Kaurim	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Klattau	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Kohlianowitz	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag und Caslau	21
Kolin	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag, Caslau und Jicin	21
Komotau	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Königgrätz	Königgrätz	Jicin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Königinhof	Königinhof	Jicin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Jicin	18
Königsaal	Smichow	Prag	Prag	Prag	Pibram	Prag	28
Königstadtl	Podebrad	Jicin	Neu-Bidjow	Jicin	Kuttenberg	Jicin	18
Königswart	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger und Pilsen	35
Kostelec Adler-	Reichenau	Jicin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Kralowitz	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen und Saaz	35
Kralowitz, Unter-	Ledec	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Kratzau	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Krumau	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kuttenberg	Kuttenberg	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Landskron	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Laun	Nakonitz	Prag	Nakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Ledec	Ledec	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Leipa, Böhmisch-	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz u. J.-Bunzlau	42
Leitmeritz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Leitomischl	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Liban	Jicin	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	Jicin und J.-Bunzlau	36

Digitized by Google

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmann-schaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmann-schaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werb-bezirk des Inf. Reg. Nro.
Libochowitz	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Leitmeritz und Saaz	28
Lischau	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Lobositz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Lomnitz	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Lomnitz	Jicin	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	Jicin und J.-Bunzlau	36
Luditz	Luditz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Manetin	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Marschendorf	Trautenau	Jicin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Melnik	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	J.-Bunzlau und Saaz	36
Mies	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Mirowitz	Bezniz	Pilsen	Bezniz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Moldauthein	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis und Pisek	25
Mühlhausen	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Münchengrätz	Jung-Bunzlau	Jicin	J.-Bunzlau	Jicin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Nachod	Neustadt	Jicin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Nasaberg	Chrudim	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Nechanitz	Königgrätz	Jicin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Jicin und Königgrätz	18
Nepomuk	Prestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Netolitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Neudek	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Neuern	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Neugedein	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Neuhaus	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Neustadt	Neustadt	Jicin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Newetlau	Benschau	Budweis	Benschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Niemes	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	42
Nimburg	Nimburg	Jicin	J.-Bunzlau	Jicin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Jicin	36
Osseg	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz	42
Paka, Neu-	Horitz	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	Jicin	18
Pardubitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Patzau	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis u. Caslau	11
Petschau	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Pfraumberg	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Pilgram	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Plan	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Plan. Ober-	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Planitz	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Platten	Joachimsthl.	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Pocatek	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Podebrad	Podebrad	Jicin	Neu-Bidzow	Jicin	Kuttenberg	Jicin und Prag	18
Podersam	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Policka	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Polic	Braunau	Jicin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Polna	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Postelberg	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Prachatitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Pfelauc	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Presnitz	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthl.	Saaz	42
Prestitz	Prestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Przibislau	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Pribram	Pribram	Prag	Pribram	Prag	Pribram	Prag und Pisek	28
Purglitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Rakonitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Raudnitz	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz u. Leitmeritz	36
Reichenau	Reichenau	Jicin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Reichenberg	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Digitized by Google

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirks-Strafgericht	Landesgericht	Berghauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Pican	Eule	Prag	Prag	Prag	Pribram	Prag	28
Rochlitz	Hohenelbe	Jicin	Hohenelbe	Jicin	Kuttenberg	Jicin und J.-Bunzlau	36
Rokitzan	Rokitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Ronsperg	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Rumburg	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Saaz	Saaz	Eger	Saaz	Brux	Klostergrab	Saaz	42
Schatzlar	Trautenau	Jicin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Schlan	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz	28
Schluckenau	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Schutten-hofen	Schutten-hofen	Pilsen	Schutten-hofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Schwarzkosteler	Schwarzkosteler	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Schweinitz	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Sebastiansberg	Saaz	Eger	Saaz	Brux	Klostergrab	Saaz	42
Sedlec	Muhlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Selcan	Wotitz	Budweis	Benefchau	Taber	Rudolfstadt	Prag	11
Semil	Semil	Jicin	Turnau	Jicin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Jicin	36
Senftenberg	Senftenberg	Jicin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Caslau	18
Skal	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Smichow	Smichow	Prag	Prag	Prag	Pribram	Prag und Saaz	28
Sobeslau	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Sobotka	Jicin	Jicin	Jicin	Jicin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Bidschow	36
Staab	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Starkenbach	Hohenelbe	Jicin	Hohenelbe	Jicin	Kuttenberg	Jicin	36
Strakonitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Straschitz, Neu-	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Tabor	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Tachau	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw	Pilsen	35
Tannwald	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Taus	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Teel	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw	Pilsen	35
Teplitz	Teplitz	Eger	Brux	Brux	Klostergrab	Leitmeritz	42
Tetschen	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Trautenau	Trautenau	Jicin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Turnau	Turnau	Jicin	Turnau	Jicin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Tuschkau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Unhoscht	Smichow	Prag	Prag	Prag	Pribram	Saaz	28
Warnsdorf	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Weostadtl	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Weißwasser	J.-Bunzlau	Jicin	J.-Bunzlau	Jicin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Welwarn	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz und J.-Bunzlau	28
Weseli	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Weseritz	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw	Eger und Caslau	35
Wilden-schwert	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau und Königgrätz	21
Wildstein	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Winterberg	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wittingau	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Wlaschim	Benefchau	Budweis	Benefchau	Taber	Rudolfstadt	Prag und Caslau	11
Wodnian	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wolin	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wotitz	Wotitz	Budweis	Benefchau	Taber	Rudolfstadt	Prag u. Budweis	11
Wozitz, Jung-	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Zbirow	Hořowitz	Prag	Pribram	Prag	Pribram	Prag, Saaz und Pilsen	28
Zwickau	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	42

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

This book should be returned to the Library on or before the last date stamped below.

A fine of five cents a day is incurred by retaining it beyond the specified time.

Please return promptly.

Digitized by Google

Slav 7350.10
Topographisches Lexikon von Bohmen
Widener Library 006751688
3 2044 085 747 368

Digitized by Google